



Der
Bundeswahlleiter

WAHL ZUM 17. DEUTSCHEN BUNDESTAG AM 27. SEPTEMBER 2009

Heft 1

Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer
Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen
sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise

Informationen des Bundeswahlleiters

Herausgeber: Der Bundeswahlleiter, Wiesbaden

Internet: www.bundeswahlleiter.de

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter

Tel.: +49 (0) 611 / 75 32 89

Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00

www.destatis.de/kontakt

Erscheinungsfolge: 4-jährlich

Erschienen im September 2009

Preis: EUR 18,- [D]

Bestellnummer: 1051101-09900-1

ISBN: 978-3-8246-0846-1

Vertriebspartner: SFG Servicecenter Fachverlage
Part of the Elsevier Group
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50
Fax: +49 (0) 70 71 / 93 53 35
destatis@s-f-g.com

© Der Bundeswahlleiter, Wiesbaden 2009

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Teil I Ergebnisse früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen nach Ländern	
1 Bundestagswahlen	
1.1 Wahltermine seit 1949	11
1.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern	12
1.3 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Erststimmen –	16
1.4 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Zweitstimmen –	20
1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern	24
1.6 Sitze der Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern	64
1.7 Vom Berliner Abgeordnetenhaus gewählte Bundestagsabgeordnete 1949 bis 1987	69
1.8 Bundestagsabgeordnete nach Geschlecht und Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949	70
1.9 Wahlberechtigte nach Geschlecht und Altersgruppen in % der Wahlberechtigten bei den Bundestagswahlen seit 1953	71
1.10 Wähler nach Geschlecht und Altersgruppen in % der Wähler bei den Bundestagswahlen seit 1953	72
1.11 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1953 in Prozent	73
1.12 Zweitstimmen nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1953 in Prozent	74
2 Europawahlen	
2.1 Wahltermine seit 1979	77
2.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern	78
2.3 Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern	80
2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern	82
2.5 Sitze nach Parteien und Geschlecht bei den Europawahlen seit 1979	
2.5.1 Gesamtzahl der Sitze der Parteien	94
2.5.2 Sitzverteilung der CDU nach Ländern	94
3 Landtagswahlen	
3.1 Wahltermine seit 1946	95
3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946	96
3.3 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent	128
3.4 Stimmabgabe nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent	132
Teil II Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag	
Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009	136
Teil III Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag	184
Anhang	
Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –	213

Zeichenerklärung

–	= nichts vorhanden
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen Bundesländer

BW	= Baden-Württemberg	NI	= Niedersachsen
BY	= Bayern	NW	= Nordrhein-Westfalen
BE	= Berlin	RP	= Rheinland-Pfalz
BB	= Brandenburg	SL	= Saarland
HB	= Bremen	SN	= Sachsen
HH	= Hamburg	ST	= Sachsen-Anhalt
HE	= Hessen	SH	= Schleswig-Holstein
MV	= Mecklenburg-Vorpommern	TH	= Thüringen

Sonstige Abkürzungen

AZ	= absolute Zahlen	km ²	= Quadratkilometer
B	= Bezirk (Niedersachsen)	lfd. Nr.	= laufende Nummer
bzw.	= beziehungsweise	LL	= Landesliste
dar.	= darunter	o. a.	= oben angegeben
e. V.	= eingetragener Verein	SGB	= Sozialgesetzbuch
einschl.	= einschließlich	verarb.	= verarbeitendes
EP	= Europäisches Parlament	Wkr.	= Wahlkreis
insg.	= insgesamt	z.B.	= zum Beispiel
Kfz	= Kraftfahrzeug		

Gebietsstand:

Die Angaben für den Teil I über die Bundestags- und Europawahlen beziehen sich für die Jahre 1949 bis 1989 auf das frühere Bundesgebiet ohne Berlin-West nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990.

Die Angaben für Berlin-West beziehen sich auf den Gebietsstand vor dem 3.10.1990.

Die übrigen Angaben für Teil I zu den Bundestags- und Europawahlen und die Angaben in den Teilen II und III beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Vorbemerkung

Zur Vorbereitung der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 erscheinen im vorliegenden Heft 1 Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise und zwar im

- Teil I Ergebnisse früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen nach Ländern
- Teil II Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Bundestagswahlkreise
- Teil III Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise

Teil I enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Europawahlen seit 1979, und der Landtagswahlen seit 1946 (Ausnahme: Ergebnisse der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung für Groß-Berlin am 20. Oktober 1946).

Die Tabellen 1.2 bis 1.8, 2.2 bis 2.5 und 3.2 enthalten Daten über die Bevölkerung, die Wahlberechtigten, die Wähler, die Wahlbeteiligung, die gültigen und ungültigen Stimmen, die Verteilung der gültigen Stimmen auf die einzelnen Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen nach Ländern, die Verteilung der Sitze im Deutschen Bundestag seit 1949, der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland seit 1979 und in den Landtagen seit 1946 (bzw. Bürgerschaften und Stadtverordnetenversammlungen) jeweils nach dem Stand bei der Wahl. Die Tabellen 1.9 bis 1.12 weisen die Wahlberechtigten, die Wähler, die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht für die Bundestagswahlen von 1953 bis 1990 sowie 2002 und 2005 nach. Für die Bundestagswahlen 1994 und 1998 liegen keine entsprechenden Ergebnisse vor, da die Vorschriften über die repräsentative Wahlstatistik durch Gesetz ausgesetzt wurden. Die Wähler, die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht für die jeweils letzte Landtagswahl finden Sie in den Tabellen 3.3 und 3.4.

Teil II enthält Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag. Es werden die Ergebnisse der Bundestagswahl 2005 nach Erst- und Zweitstimmen sowie die Ergebnisse der jeweils letzten Landtagswahl umgerechnet auf die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag nachgewiesen. Die Vergleichszahlen wurden überwiegend von den Statistischen Landesämtern geliefert.

Das Bundesgebiet ist in 299 Wahlkreise eingeteilt. Das Gebiet der Wahlkreise für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag ist in der Anlage zu Artikel 1 des Achtzehnten Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes (BWG) vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 316), zuletzt geändert durch die Bekanntmachung zur Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum Deutschen Bundestag vom 5. August 2009 (BGBl. I S. 2687), beschrieben.

Für die Bundestagswahl 2009 hat der Deutsche Bundestag gegenüber der Bundestagswahl 2005 insgesamt 31 Wahlkreise neu abgegrenzt. Einen zusätzlichen Wahlkreis erhalten danach Baden-Württemberg (38 Wahlkreise statt 37 Wahlkreise bei der Bundestagswahl 2005) und Niedersachsen (30 statt 29 Wahlkreise), während in Sachsen (16 statt 17 Wahlkreise) und Sachsen-Anhalt (9 statt 10 Wahlkreise) jeweils ein Wahlkreis entfällt.

Dabei sind folgende Wahlkreise neu hinzugekommen:

- Wahlkreis Nr. 37: Harburg (Niedersachsen)
- Wahlkreis Nr. 294: Ravensburg (Baden-Württemberg)

Folgende Wahlkreise sind weggefallen:

- Wahlkreis Nr. 70: Börde (Sachsen-Anhalt)
- Wahlkreis Nr. 163: Döbeln - Mittweida - Meißen II (Sachsen)

Die Notwendigkeit für diese Neuabgrenzungen folgte u.a. aus der gesetzlichen Regelung des § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2, 3 und 5 BWG. Danach muss die Zahl der Wahlkreise in den einzelnen Ländern deren Bevölkerungsanteil soweit wie möglich entsprechen. Die Bevölkerungszahl eines Wahlkreises soll nicht mehr als 15 vom Hundert nach oben oder unten von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl der Wahlkreise abweichen; beträgt die Abweichung mehr als 25 vom Hundert, ist eine Neuabgrenzung vorzunehmen. Maßgeblich ist die deutsche Bevölkerung. Weiterhin sollen die Grenzen der Gemeinden, Kreise und kreisfreien Städte nach Möglichkeit eingehalten werden.

Über die Neuabgrenzung hinaus sind unter anderem aufgrund von Gebiets- und Verwaltungsreformen in verschiedenen Bundesländern insgesamt 45 Wahlkreise neu beschrieben worden. Zudem sind durch die Änderung der Wahlkreiseinteilung zwischen Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie Baden-Württemberg und Niedersachsen zahlreiche Wahlkreise neu nummeriert worden.

Um die Vergleichsergebnisse darstellen zu können, wurden die Ergebnisse der Bundestagswahl 2005 und der jeweils letzten Landtagswahl auf die für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag gültige Wahlkreiseinteilung umgerechnet. In Fällen, in denen die Wahlkreisabgrenzung nach dem o. a. Gesetz Gebietseinheiten zusammenfasst, für die auf Grund der für die Bundestagswahl 2005 vorgenommenen Einteilung der Briefwahlvorstände keine Briefwahlergebnisse vorliegen, war eine exakte Berechnung des Briefwahlergebnisses für die jeweils betroffenen Wahlkreise nicht möglich. Sofern dieser Sachverhalt gegeben war, wurde das Briefwahlergebnis für die betroffene Gebietseinheit (z.B. eine durch das Gesetz umgesetzte Gemeinde) in Abstimmung mit den betroffenen Landeswahlleitern geschätzt, indem das verfügbare Briefwahlergebnis der jeweils niedrigsten Gebietsebene, dem die betroffene Gebietseinheit zugeordnet ist (z.B. Landkreis, dem die umgesetzte Gemeinde angehört), anteilig umgerechnet wurde.

Teil III beinhaltet Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise. Die Tabellen enthalten Angaben über Gebiet und Bevölkerung, Schulabgänger nach Abschlussarten, Kraftfahrzeugbestand, Bautätigkeit und Wohnungswesen, Bergbau und verarbeitendes Gewerbe, Gewerbeanzeigen und –steuereinnahmen, Insolvenzverfahren, Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Arbeitslose und Empfänger von Leistungen nach SGB II. Die Strukturdaten stammen überwiegend aus der „Regionaldatenbank Deutschland“, einer Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, den Arbeitslosenquoten und den Empfängern von Leistungen nach SGB II. entstammen dem Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. Bei den Angaben zu Sachsen, die in den o. a. Veröffentlichungen überwiegend noch nicht nach der neuen Kreisgliederung vorliegen, wurde auf die Kreisstatistiken 2008 auf der Internet-Seite des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen zurückgegriffen. Bei den Ergebnissen je 1 000 Einwohner wurde auf die Bevölkerungszahlen zum 31.12 des Jahres, zu dem das Merkmal erhoben wurde, Bezug genommen.

Die Angaben zu Fläche, Bevölkerung (Anzahl) und Bevölkerungsdichte entsprechen der tatsächlichen Abgrenzung des jeweiligen Wahlkreises mit Ausnahme der Großstädte, die mehrere Wahlkreise bilden. Bei der Bundestagswahl 2005 wurden die Wahlkreisdaten dieser Städte von den Statistischen Landesämtern zur Verfügung gestellt. 2009 wurde eine Umrechnung entsprechend den Anteilen in 2005 vorgenommen. Für die übrigen Merkmale konnte nur auf Kreiszahlen zurückgegriffen werden. Bei Landkreisen, die von Wahlkreisgrenzen durchschnitten werden, wurden die Kreiszahlen anteilig gemäß den Bevölkerungsanteilen auf die Wahlkreise verteilt.

Im Anhang befindet sich ein alphabetisches Verzeichnis der Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen, die bei Bundestagswahlen seit 1949, Europawahlen seit 1979 und Landtagswahlen seit 1946 kandidierten.

Erläuterungen und Hinweise zu den Strukturdaten

Gemeinden

Bei der Zahl der Gemeinden sind alle kreisfreien Städte bzw. Stadtkreise sowie alle kreisangehörigen Gemeinden sowie bewohnte gemeindefreie Gebiete eingerechnet. Nicht einbezogen werden unbewohnte gemeindefreie Gebiete.

Fläche

Die Angaben über die Fläche (Gebiet) beruhen auf Unterlagen der Vermessungs- bzw. Katasterämter.

Bevölkerung

Zur Bevölkerung gehören alle Einwohner, deren Hauptwohnung in der Bundesrepublik Deutschland liegt, einschließlich der im Bundesgebiet gemeldeten Ausländer (auch Staatenloser). Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Die Bevölkerungsdichte der jeweiligen regionalen Gliederung ergibt sich aus der Bevölkerungszahl, dividiert durch die Fläche.

Deutsche Bevölkerung

Fortgeschriebene deutsche Bevölkerung auf der Grundlage der Ergebnisse der Volkszählung 1987 (früheres Bundesgebiet) und des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR und Berlin-Ost.

Zu- bzw. Abnahme der Bevölkerung

Hierbei handelt es sich um den Saldo aus natürlicher und räumlicher Bevölkerungsbewegung. Bei der natürlichen Bevölkerungsbewegung werden die Lebendgeborenen und die Gestorbenen, bei der räumlichen Bevölkerungsbewegung die Zu- und die Fortzüge (über Kreisgrenzen/kreisfreie Stadt) nachgewiesen.

Schulabgänger nach Abschlussarten

Dargestellt ist für allgemeinbildende Schulen in der Regel die Anzahl der Absolventen/Abgänger nach Ableistung der allgemeinen Vollzeitschulpflicht. Mit ausgewiesen werden auch Schüler, die den typischen Abschluss einer Schulart erreicht haben und anschließend auf eine andere Schulart wechseln. Nicht nachgewiesen sind die externen Prüfungsteilnehmer.

Kraftfahrzeugbestand

Zahl der Fahrzeuge, die zum Zeitpunkt der Zählung an einem festgelegten Stichtag mit einem amtlichen Kennzeichen zum Verkehr zugelassen und im Zentralen Fahrzeugregister (ZFZR) des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) gespeichert sind. Mit einbezogen sind auch Fahrzeuge des Bundesgrenzschutzes und des Technischen Hilfswerkes. Dagegen sind nicht einbezogen die Fahrzeuge der Bundeswehr, Fahrzeuge mit rotem sowie mit besonderem Kennzeichen (Ausfuhrkennzeichen). Die Ergebnisse der nachgewiesenen Tabelle stammen vom Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg.

Fertiggestellte Wohnungen und Wohnungsbestand

Nachgewiesen sind die Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ohne Wohnheime. Eine Wohnung ist die Gesamtheit der Räume, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen; darunter stets eine Küche oder ein Raum mit fest installierter Kochgelegenheit, ein eigener abschließbarer Zugang, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette. Der Wohnungsbestand wird zwischen den Gebäude- und Wohnungszählungen durch Fortschreibung der Ergebnisse mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik ermittelt.

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Die Angaben beziehen sich auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 50 und mehr Beschäftigten und auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr Beschäftigten. Eingeschlossen sind auch verarbeitende Betriebe des Handwerks.

Gewerbeanzeigenstatistik

Über den Beginn, die Veränderung oder die Aufgabe einer gewerblichen Tätigkeit ist bei den Gemeinden/Ämtern eine Anzeige zu erstatten. Die Anzeigepflicht erstreckt sich auf Haupt- und Zweigniederlassungen und unselbständige Zweigstellen. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die Urproduktion, die freien Berufe und die bloße Verwaltung eigenen Vermögens. Die Anmeldungen umfassen die Neuerrichtung, Wiedereröffnung nach Verlegung und die Übernahme eines bestehenden Betriebes. Eine Abmeldung liegt vor bei Aufgabe eines Gewerbetriebes, Verlegung in einen anderen Meldebezirk oder Übergabe eines bestehenden Betriebes.

Gewerbesteuereinnahmen

Die Gewerbesteuereinnahmen errechnen sich aus Gewerbesteueraufkommen abzüglich Gewerbesteuerumlage. Das Gewerbesteueraufkommen ist der von den Steuerpflichtigen im Laufe eines Kalenderjahres aufgebrachte Steuerbetrag. Die Gewerbesteuerumlage müssen die Gemeinden aus ihrem Gewerbesteueraufkommen entrichten.

Insolvenzverfahren

In einem Insolvenzverfahren werden die Gläubiger eines Schuldners befriedigt, indem das Vermögen des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird. Als Beschäftigte gelten die Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Antragstellung. Ab 2002 einschließlich des Kleingewerbes.

Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände

Hier dargestellt werden die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände ohne die Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen. Einbezogen werden Schulden am Kreditmarkt und Schulden bei öffentlichen Haushalten. Nicht im Schuldenstand enthalten sind Kassenverstärkungskredite, Bürgschaften, innere Darlehen und kreditähnliche Rechtsgeschäfte sowie die Schulden der kommunalen Eigenbetriebe.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Es handelt sich hierbei um Arbeiter, Angestellte und Personen in beruflicher Ausbildung, die in der gesetzlichen Renten-, Kranken- und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind oder für die Beitragsteile zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden. Beim Nachweis nach dem Arbeitsortprinzip werden die Beschäftigten der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Beim Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wohnortprinzip werden die Beschäftigten ihrem jeweiligen Wohnort zugeordnet und zwar auf Basis der dem Arbeitgeber mitgeteilten Angaben. Der Pendlersaldo errechnet sich aus der Differenz zwischen den Beschäftigten am Arbeitsort abzüglich der Beschäftigten am Wohnort.

Arbeitslose

Arbeitslose sind Arbeitsuchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die beschäftigungslos sind bzw. lediglich eine geringfügige Beschäftigung (unter 15 Stunden in der Woche) ausüben, die eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen. Nicht eingeschlossen sind Schüler, Studenten oder Teilnehmer an beruflichen Bildungsmaßnahmen, arbeitsunfähig erkrankte Personen und Empfänger von Altersrente. Die Arbeitslosen müssen für die Arbeitsaufnahme sofort zur Verfügung stehen und sich persönlich bei ihrer zuständigen Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung als arbeitslos gemeldet haben. Die hier ausgewiesene Arbeitslosenquote errechnet sich aus Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Personen in Arbeitsgelegenheiten, Beamte, Arbeitslose).

Empfänger von Leistungen nach SGB II

Im SGB (Sozialgesetzbuch) II ist die Grundsicherung für Arbeitsuchende geregelt. Demnach erhalten Leistungen nach SGB II alle Personen zwischen 15 und 65 Lebensjahren, die erwerbsfähig und hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik haben (erwerbsfähige Hilfebedürftige). Außerdem sind leistungsberechtigt alle Personen, die mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einer Gemeinschaft leben und entweder unter 15 Jahren sind oder aus anderen Gründen nicht in der Lage sind, mindestens 3 Stunden täglich zu arbeiten (nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige). Die Geldleistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts.

Teil I

Ergebnisse früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen nach Ländern

1 Bundestagswahlen

1.1 Wahltermine seit 1949

14. August	1949
6. September	1953
15. September	1957
17. September	1961
19. September	1965
28. September	1969
19. November	1972
3. Oktober	1976
5. Oktober	1980
6. März	1983
25. Januar	1987
2. Dezember	1990
16. Oktober	1994
27. September	1998
22. September	2002
18. September	2005
27. September	2009

1 Bundestagswahlen

1.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
Durchschnittliche Bevölkerung									
1949	47 093 100	6 133 200	9 083 600	X	X	522 200	1 494 400	4 184 300	X
1953	49 141 900	6 636 900	9 078 500	X	X	584 500	1 655 300	4 363 200	X
1957	51 432 400	7 224 700	9 149 700	X	X	654 500	1 771 200	4 569 400	X
1961	53 977 400	7 759 200	9 515 500	X	X	706 400	1 832 300	4 814 400	X
1965	56 811 100	8 360 400	10 052 600	X	X	738 000	1 857 000	5 136 700	X
1969	58 711 700	8 817 700	10 491 900	X	X	755 500	1 820 000	5 380 200	X
1972	59 598 600	9 112 400	10 737 900	X	X	737 000	1 773 900	5 512 500	X
1976	59 563 700	9 135 100	10 803 600	X	X	713 600	1 708 300	5 542 500	X
1980	59 667 000	9 232 800	10 898 900	X	X	694 600	1 649 600	5 588 700	X
1983	59 562 100	9 256 600	10 965 500	X	X	682 000	1 617 100	5 583 900	X
1987 ¹⁾	59 064 333	9 286 387	10 902 643	X	X	660 084	1 592 770	5 507 777	X
1990	79 364 504	9 726 251	11 342 774	3 420 183	2 591 213	679 136	1 640 473	5 716 965	1 932 590
1994	81 421 960	10 249 991	11 890 374	3 477 227	2 535 379	681 970	1 704 521	5 972 053	1 836 894
1998	82 028 948	10 407 665	12 069 421	3 414 293	2 581 734	670 924	1 701 810	6 031 980	1 803 230
2002	82 482 309	10 630 962	12 358 118	3 390 290	2 586 435	660 127	1 727 445	6 084 909	1 752 023
2005	82 464 344	10 728 314	12 455 463	3 391 783	2 562 469	663 167	1 739 455	6 094 316	1 712 857
Wahlberechtigte²⁾									
1949	31 207 620	4 056 930	5 984 175	X	X	379 839	1 141 214	2 906 239	X
1953	33 120 940	4 536 755	6 134 820	X	X	420 958	1 241 880	3 081 783	X
1957	35 400 923	4 857 815	6 240 499	X	X	467 250	1 328 657	3 214 856	X
1961	37 440 715	5 211 883	6 551 728	X	X	507 760	1 386 411	3 395 285	X
1965	38 510 395	5 425 126	6 752 276	X	X	525 730	1 392 994	3 516 041	X
1969	38 677 235	5 510 280	6 851 646	X	X	524 110	1 341 494	3 573 336	X
1972	41 446 302	5 960 714	7 375 146	X	X	540 928	1 348 617	3 841 104	X
1976	42 058 015	6 118 464	7 547 820	X	X	528 346	1 287 473	3 899 454	X
1980	43 231 741	6 370 535	7 827 420	X	X	523 161	1 253 335	4 001 747	X
1983	44 088 935	6 544 795	8 012 989	X	X	523 260	1 246 089	4 071 991	X
1987 ¹⁾	45 327 982	6 830 771	8 320 069	X	X	521 646	1 258 320	4 179 951	X
1990	60 436 560	7 121 831	8 623 570	2 537 310	1 956 684	523 471	1 263 637	4 294 116	1 432 336
1994	60 452 009	7 204 997	8 767 500	2 505 857	1 934 963	510 027	1 241 912	4 290 259	1 379 175
1998	60 762 751	7 256 933	8 875 328	2 442 929	2 032 303	494 809	1 213 821	4 297 202	1 407 661
2002	61 432 868	7 418 781	9 101 493	2 442 795	2 101 025	484 493	1 221 783	4 344 854	1 412 019
2005	61 870 711	7 529 193	9 222 560	2 438 902	2 128 352	486 475	1 230 717	4 366 988	1 418 790
Wähler									
1949	24 495 614	2 864 774	4 851 576	X	X	310 980	926 435	2 247 390	X
1953	28 479 550	3 710 253	5 263 817	X	X	367 920	1 085 279	2 672 103	X
1957	31 072 894	4 097 575	5 470 347	X	X	414 498	1 185 178	2 863 092	X
1961	32 849 624	4 419 748	5 714 545	X	X	447 936	1 227 787	3 028 241	X
1965	33 416 207	4 598 715	5 803 004	X	X	452 799	1 202 934	3 073 037	X
1969	33 523 064	4 690 427	5 837 724	X	X	452 373	1 174 981	3 151 868	X
1972	37 761 589	5 376 985	6 626 216	X	X	492 431	1 242 832	3 522 483	X
1976	38 165 753	5 452 370	6 764 839	X	X	475 582	1 173 082	3 585 275	X
1980	38 292 176	5 518 062	6 854 780	X	X	459 208	1 113 199	3 598 071	X
1983	39 279 529	5 785 570	7 020 065	X	X	462 122	1 105 844	3 673 072	X
1987 ¹⁾	38 225 294	5 676 772	6 796 701	X	X	431 635	1 044 370	3 582 159	X
1990	46 995 915	5 515 393	6 419 744	2 043 894	1 444 148	400 467	988 556	3 484 107	1 015 043
1994	47 737 999	5 742 579	6 744 161	1 970 458	1 383 467	400 609	990 362	3 532 885	1 004 208
1998	49 947 087	6 032 612	7 026 811	1 980 517	1 587 152	406 054	984 644	3 619 884	1 117 517
2002	48 582 761	6 017 608	7 416 233	1 896 316	1 547 957	382 009	972 418	3 480 327	996 580
2005	48 044 134	5 923 917	7 181 842	1 887 397	1 594 983	367 282	954 153	3 437 326	1 010 887

1) Stand am 25. Mai 1987. – 2) 1949 bis 1969: 21 Jahre und älter; ab 1972: 18 Jahre und älter.

1 Bundestagswahlen

1.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Wahljahr
Durchschnittliche Bevölkerung								
6 700 900	12 589 800	2 813 700	924 400	X	X	2 646 500	X	1949
6 565 200	13 803 000	3 120 800	969 500	X	X	2 365 100	X	1953
6 493 100	15 027 700	3 286 100	998 500	X	X	2 257 300	X	1957
6 640 900	15 901 700	3 417 100	1 072 600	X	X	2 317 400	X	1961
6 892 000	16 660 900	3 567 300	1 123 300	X	X	2 422 800	X	1965
7 069 100	17 044 000	3 660 000	1 128 600	X	X	2 544 800	X	1969
7 198 700	17 166 500	3 684 900	1 120 700	X	X	2 554 100	X	1972
7 231 600	17 095 900	3 656 900	1 092 800	X	X	2 583 400	X	1976
7 246 500	17 043 700	3 639 000	1 067 800	X	X	2 605 400	X	1980
7 251 500	16 900 100	3 633 700	1 054 300	X	X	2 617 600	X	1983
7 162 103	16 711 845	3 630 823	1 055 660	X	X	2 554 241	X	1987 ¹⁾
7 340 345	17 243 602	3 733 866	1 070 277	4 795 720	2 890 474	2 614 145	2 626 490	1990
7 678 566	17 783 054	3 938 342	1 083 669	4 596 123	2 768 713	2 700 529	2 524 555	1994
7 852 915	17 970 899	4 019 889	1 077 011	4 506 267	2 689 652	2 761 159	2 470 099	1998
7 969 603	18 062 938	4 051 568	1 065 390	4 365 780	2 564 828	2 810 106	2 401 787	2002
7 999 778	18 062 869	4 059 308	1 053 000	4 283 914	2 482 446	2 830 113	2 345 094	2005
Wahlberechtigte²⁾								
4 425 610	8 681 794	1 900 797	X	X	X	1 731 022	X	1949
4 388 818	9 599 109	2 143 337	X	X	X	1 573 480	X	1953
4 438 885	10 407 006	2 237 023	659 971	X	X	1 548 961	X	1957
4 613 112	11 085 775	2 348 108	714 512	X	X	1 626 141	X	1961
4 748 325	11 322 627	2 403 771	736 239	X	X	1 687 266	X	1965
4 760 938	11 259 648	2 410 176	734 096	X	X	1 711 511	X	1969
5 126 515	11 992 806	2 623 690	797 605	X	X	1 839 177	X	1972
5 205 680	12 118 533	2 676 890	811 322	X	X	1 864 033	X	1976
5 363 576	12 374 314	2 759 777	829 768	X	X	1 928 108	X	1980
5 480 450	12 576 604	2 816 609	841 073	X	X	1 975 075	X	1983
5 628 104	12 827 646	2 874 920	847 217	X	X	2 039 338	X	1987 ¹⁾
5 760 382	13 098 236	2 935 588	848 363	3 707 677	2 237 790	2 085 858	2 009 711	1990
5 886 587	13 089 684	2 985 384	838 131	3 591 962	2 156 706	2 113 279	1 955 586	1994
5 954 567	13 086 397	3 016 036	828 507	3 602 458	2 149 785	2 135 992	1 968 023	1998
6 035 170	13 179 091	3 051 076	821 218	3 571 995	2 108 941	2 172 756	1 965 378	2002
6 083 041	13 257 047	3 084 171	818 478	3 561 357	2 088 108	2 198 777	1 957 755	2005
Wähler								
3 439 964	6 909 719	1 513 756	X	X	X	1 431 020	X	1949
3 894 742	8 250 961	1 842 707	X	X	X	1 391 768	X	1953
3 950 248	9 158 928	1 976 225	589 578	X	X	1 367 225	X	1957
4 083 490	9 799 429	2 069 927	626 817	X	X	1 431 704	X	1961
4 145 849	9 920 068	2 114 311	656 496	X	X	1 448 994	X	1965
4 164 690	9 827 911	2 097 308	653 882	X	X	1 471 900	X	1969
4 684 898	11 005 807	2 404 007	740 910	X	X	1 665 020	X	1972
4 757 376	11 066 546	2 448 946	753 786	X	X	1 687 951	X	1976
4 790 833	11 008 682	2 480 763	752 025	X	X	1 716 553	X	1980
4 909 061	11 254 374	2 546 266	761 886	X	X	1 761 269	X	1983
4 782 941	10 956 596	2 493 602	739 701	X	X	1 720 817	X	1987 ¹⁾
4 640 203	10 310 531	2 397 054	721 699	2 825 162	1 615 723	1 639 537	1 534 654	1990
4 816 698	10 716 504	2 456 152	699 992	2 587 963	1 518 973	1 708 851	1 464 137	1994
4 996 360	10 984 476	2 529 717	702 986	2 941 359	1 657 621	1 760 598	1 618 779	1998
4 886 327	10 581 411	2 441 460	657 158	2 632 297	1 451 093	1 753 226	1 470 341	2002
4 828 902	10 385 230	2 427 981	650 089	2 695 532	1 481 671	1 739 113	1 477 829	2005

1 Bundestagswahlen

1.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
Wähler in % der Wahlberechtigten									
1949	78,5	70,6	81,1	X	X	81,9	81,2	77,3	X
1953	86,0	81,8	85,8	X	X	87,4	87,4	86,7	X
1957	87,8	84,4	87,7	X	X	88,7	89,2	89,1	X
1961	87,7	84,8	87,2	X	X	88,2	88,6	89,2	X
1965	86,8	84,8	85,9	X	X	86,1	86,4	87,4	X
1969	86,7	85,1	85,2	X	X	86,3	87,6	88,2	X
1972	91,1	90,2	89,8	X	X	91,0	92,2	91,7	X
1976	90,7	89,1	89,6	X	X	90,0	91,1	91,9	X
1980	88,6	86,6	87,6	X	X	87,8	88,8	89,9	X
1983	89,1	88,4	87,6	X	X	88,3	88,7	90,2	X
1987 ¹⁾	84,3	83,1	81,7	X	X	82,7	83,0	85,7	X
1990	77,8	77,4	74,4	80,6	73,8	76,5	78,2	81,1	70,9
1994	79,0	79,7	76,9	78,6	71,5	78,5	79,7	82,3	72,8
1998	82,2	83,1	79,2	81,1	78,1	82,1	81,1	84,2	79,4
2002	79,1	81,1	81,5	77,6	73,7	78,8	79,6	80,1	70,6
2005	77,7	78,7	77,9	77,4	74,9	75,5	77,5	78,7	71,2

1) Stand am 25. Mai 1987.

1 Bundestagswahlen

1.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Wahljahr
---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	----------

Wähler in % der Wahlberechtigten

77,7	79,6	79,6	X	X	X	82,7	X	1949
88,7	86,0	86,0	X	X	X	88,5	X	1953
89,0	88,0	88,3	89,3	X	X	88,3	X	1957
88,5	88,4	88,2	87,7	X	X	88,0	X	1961
87,3	87,6	88,0	89,2	X	X	85,9	X	1965
87,5	87,3	87,0	89,1	X	X	86,0	X	1969
91,4	91,8	91,6	92,9	X	X	90,5	X	1972
91,4	91,3	91,5	92,9	X	X	90,6	X	1976
89,3	89,0	89,9	90,6	X	X	89,0	X	1980
89,6	89,5	90,4	90,6	X	X	89,2	X	1983
85,0	85,4	86,7	87,3	X	X	84,4	X	1987 ¹⁾
80,6	78,7	81,7	85,1	76,2	72,2	78,6	76,4	1990
81,8	81,9	82,3	83,5	72,0	70,4	80,9	74,9	1994
83,9	83,9	83,9	84,8	81,6	77,1	82,4	82,3	1998
81,0	80,3	80,0	80,0	73,7	68,8	80,7	74,8	2002
79,4	78,3	78,7	79,4	75,7	71,0	79,1	75,5	2005

1 Bundestagswahlen

1.3 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Erststimmen –

Wahl-jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Gültige Stimmen									
1949 ¹⁾	23 732 398	2 745 453	4 727 623	X	X	303 865	905 444	2 128 278	X
1953	27 519 760	3 601 128	5 073 645	X	X	359 832	1 047 678	2 577 533	X
1957	30 156 214	3 954 757	5 303 364	X	X	405 757	1 166 080	2 760 185	X
1961	32 004 466	4 273 898	5 578 310	X	X	439 624	1 209 644	2 943 882	X
1965	32 437 049	4 437 880	5 638 328	X	X	441 119	1 179 133	2 976 919	X
1969	32 713 516	4 553 275	5 679 132	X	X	441 324	1 160 584	3 078 497	X
1972	37 303 779	5 306 004	6 528 620	X	X	487 570	1 235 079	3 485 576	X
1976	37 695 644	5 384 526	6 682 626	X	X	472 108	1 166 421	3 544 031	X
1980	37 806 531	5 439 309	6 744 678	X	X	454 710	1 103 281	3 550 931	X
1983	38 845 353	5 708 420	6 941 574	X	X	457 048	1 099 514	3 632 407	X
1987	37 742 813	5 588 316	6 705 884	X	X	427 575	1 036 171	3 526 077	X
1990	46 274 925	5 420 722	6 339 599	1 988 057	1 417 960	395 687	978 966	3 429 645	985 287
1994	46 949 356	5 655 566	6 675 876	1 948 679	1 366 708	394 483	981 623	3 474 854	980 263
1998	49 166 580	5 930 781	6 954 312	1 953 281	1 538 823	400 480	970 286	3 555 255	1 083 248
2002	47 841 724	5 920 170	7 314 661	1 867 354	1 523 358	377 641	961 095	3 405 210	971 587
2005	47 194 062	5 808 734	7 066 569	1 851 268	1 564 970	361 450	942 226	3 356 786	990 181
SPD in %									
1949 ¹⁾	29,2	23,9	22,7	X	X	34,4	39,6	32,1	X
1953	29,5	23,4	23,9	X	X	39,4	39,8	34,5	X
1957	32,0	26,6	25,1	X	X	46,5	46,2	38,8	X
1961	36,5	32,4	30,3	X	X	50,1	47,2	43,2	X
1965	40,1	33,9	33,9	X	X	49,6	49,6	46,9	X
1969	44,0	37,9	35,9	X	X	53,4	57,8	50,6	X
1972	48,9	42,8	39,4	X	X	61,8	60,2	53,3	X
1976	43,7	38,3	33,7	X	X	54,4	54,3	46,9	X
1980	44,5	38,7	33,4	X	X	53,9	54,8	48,5	X
1983	40,4	33,8	30,2	X	X	52,3	50,8	44,1	X
1987	39,2	31,9	28,5	X	X	49,5	44,2	41,6	X
1990	35,2	30,3	27,6	33,1	34,2	44,3	43,8	40,6	30,8
1994	38,3	33,2	30,7	35,2	45,7	47,6	42,1	39,9	30,0
1998	43,8	38,7	35,6	40,6	47,6	55,3	50,6	45,6	36,8
2002	41,9	38,2	29,1	39,0	45,1	54,5	51,6	45,3	42,4
2005	38,4	34,7	27,7	36,8	38,9	51,1	47,5	42,2	32,9
CDU und CSU in %²⁾									
1949 ¹⁾	31,0	39,6	29,2	X	X	16,9	19,7	21,4	X
1953	43,7	51,1	48,3	X	X	23,8	20,6	29,5	X
1957	50,3	53,4	57,9	X	X	30,7	38,2	38,6	X
1961	46,0	45,8	55,7	X	X	27,6	32,4	35,8	X
1965	48,8	50,9	56,8	X	X	34,9	38,3	38,9	X
1969	46,6	51,1	54,5	X	X	32,7	33,8	38,8	X
1972	45,4	50,5	55,5	X	X	29,8	33,3	40,5	X
1976	48,9	53,6	60,0	X	X	32,8	36,1	45,1	X
1980	46,0	50,8	58,4	X	X	30,3	32,4	41,9	X
1983	52,2	57,2	62,2	X	X	37,0	40,5	48,3	X
1987	47,8	51,5	57,6	X	X	31,7	40,9	45,0	X
1990	45,7	49,2	54,0	40,5	36,7	32,2	38,9	43,9	43,5
1994	45,0	48,5	54,8	32,9	28,2	32,9	38,1	45,1	40,3
1998	39,6	43,1	51,8	25,8	20,5	28,7	34,9	40,6	31,9
2002	41,1	46,3	58,9	27,7	23,2	25,8	32,4	40,3	31,5
2005	40,9	46,8	55,0	26,1	22,9	26,6	34,0	39,9	31,9

1) Jeder Wähler hatte nur eine Stimme. – 2) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland neben der CDU. – 3) Darunter CSU: 21,1%.

1 Bundestagswahlen

1.3 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Erststimmen –

Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Wahl-jahr
Gültige Stimmen								
3 365 965	6 726 543	1 431 556	X	X	X	1 397 671	X	1949 ¹⁾
3 749 035	7 994 686	1 762 045	X	X	X	1 354 178	X	1953
3 827 696	8 936 963	1 908 217	558 547	X	X	1 334 648	X	1957
4 001 840	9 565 976	2 000 282	591 661	X	X	1 399 349	X	1961
4 036 239	9 660 392	2 031 769	627 334	X	X	1 407 936	X	1965
4 086 007	9 591 257	2 048 165	630 520	X	X	1 444 755	X	1969
4 638 089	10 877 706	2 370 712	727 871	X	X	1 646 552	X	1972
4 647 598	10 959 285	2 421 469	743 954	X	X	1 673 626	X	1976
4 743 197	10 892 068	2 442 369	739 143	X	X	1 696 845	X	1980
4 866 178	11 155 470	2 488 426	751 174	X	X	1 745 142	X	1983
4 738 091	10 839 066	2 453 846	726 070	X	X	1 701 717	X	1987
4 593 538	10 186 308	2 351 747	708 512	2 764 531	1 585 749	1 621 433	1 507 184	1990
4 765 159	10 467 028	2 411 725	669 441	2 545 704	1 499 400	1 689 584	1 423 263	1994
4 936 081	10 844 495	2 479 772	687 096	2 884 864	1 624 720	1 734 167	1 588 919	1998
4 829 637	10 455 908	2 388 290	641 658	2 582 227	1 427 420	1 731 270	1 444 238	2002
4 760 047	10 234 995	2 369 862	632 749	2 646 047	1 447 706	1 712 614	1 447 858	2005
SPD in %								
33,4	31,4	28,6	X	X	X	29,6	X	1949 ¹⁾
31,0	32,6	28,0	X	X	X	26,7	X	1953
33,4	34,1	30,7	25,1	X	X	30,9	X	1957
38,9	37,6	33,8	33,6	X	X	36,5	X	1961
40,5	43,3	37,7	40,0	X	X	39,2	X	1965
45,3	47,7	41,2	41,4	X	X	44,5	X	1969
51,5	52,8	47,6	50,5	X	X	52,1	X	1972
47,0	47,9	42,4	46,7	X	X	48,0	X	1976
48,8	48,5	44,1	50,0	X	X	49,7	X	1980
43,4	45,0	40,5	46,3	X	X	44,3	X	1983
43,4	44,9	39,4	45,7	X	X	43,0	X	1987
40,7	43,2	38,3	51,7	18,2	25,2	41,2	22,2	1990
43,6	45,6	40,4	50,6	23,5	34,2	42,8	31,6	1994
51,0	50,2	44,6	55,4	31,9	42,2	49,0	37,7	1998
50,1	47,6	43,0	50,2	32,5	42,6	47,8	40,3	2002
47,3	45,5	39,9	38,0	25,2	35,1	44,5	31,8	2005
CDU und CSU in %²⁾								
17,6	36,9	49,0	X	X	X	30,7	X	1949 ¹⁾
28,0	50,5	52,5	X	X	X	49,2	X	1953
37,3	55,0	54,0	54,8 ³⁾	X	X	50,2	X	1957
40,1	48,1	49,4	49,3	X	X	43,5	X	1961
47,6	48,2	50,1	48,0	X	X	50,8	X	1965
45,5	44,4	48,4	46,7	X	X	47,3	X	1969
43,3	41,5	46,6	44,0	X	X	42,9	X	1972
46,2	44,8	50,2	46,5	X	X	44,5	X	1976
41,5	42,1	47,2	43,7	X	X	40,7	X	1980
49,0	48,3	52,8	47,6	X	X	49,8	X	1983
44,9	43,6	48,2	43,8	X	X	46,1	X	1987
46,2	42,4	46,7	38,9	50,5	39,4	46,1	45,9	1990
45,2	42,1	46,9	39,7	51,2	39,8	45,7	42,9	1994
39,1	38,8	43,4	35,3	36,9	30,2	41,8	31,2	1998
37,5	38,4	43,0	37,4	37,0	31,0	39,9	31,2	2002
39,0	40,7	43,2	33,9	35,5	27,9	42,8	29,1	2005

1 Bundestagswahlen

1.3 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Erststimmen –

Wahljahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
FDP in %									
1949 ¹⁾	11,9	17,6	8,5	X	X	12,9	15,8	28,1	X
1953	10,8	13,9	7,3	X	X	7,8	17,8	23,7	X
1957	7,5	13,8	4,8	X	X	5,5	9,1	8,8	X
1961	12,1	16,3	8,1	X	X	14,6	15,1	14,4	X
1965	7,9	11,6	5,7	X	X	10,4	7,8	10,4	X
1969	4,8	6,7	3,4	X	X	7,9	3,9	5,5	X
1972	4,8	5,6	4,0	X	X	7,1	5,3	5,3	X
1976	6,4	7,0	5,3	X	X	10,9	8,1	6,9	X
1980	7,2	7,8	6,1	X	X	11,4	9,5	7,0	X
1983	2,8	3,5	3,1	X	X	2,8	2,2	2,7	X
1987	4,7	6,1	4,8	X	X	4,6	4,8	4,6	X
1990	7,8	8,0	6,0	7,6	8,8	9,1	7,3	6,8	10,2
1994	3,3	4,4	3,1	2,4	2,2	3,8	3,0	3,4	2,6
1998	3,0	4,4	2,6	2,5	3,0	2,9	2,6	2,9	1,8
2002	5,8	6,2	4,1	5,3	5,9	4,8	4,7	5,6	4,8
2005	4,7	5,5	5,0	3,8	4,3	3,7	3,5	4,7	4,3
DIE LINKE²⁾ in %									
1990	2,3	–	0,0	10,0	11,8	–	–	–	14,1
1994	4,1	0,3	0,2	16,8	20,3	2,0	1,1	0,6	24,4
1998	4,9	0,6	0,3	16,7	21,1	2,1	0,7	1,2	24,8
2002	4,3	0,9	0,6	14,5	20,6	1,9	1,6	1,3	16,4
2005	8,0	3,1	2,9	17,4	27,0	7,1	4,7	4,2	23,3
GRÜNE in %									
1980	1,9	2,5	1,8	X	X	3,5	2,5	2,2	X
1983	4,1	4,6	4,0	X	X	7,1	6,0	4,4	X
1987	7,0	8,1	7,3	X	X	11,7	9,0	7,4	X
1990	4,4	6,8	5,4	4,2	–	9,5	6,2	5,8	–
1994	6,5	8,3	6,0	8,9	3,2	10,3	12,6	7,9	1,3
1998	5,0	7,2	4,6	7,9	3,3	8,7	7,8	5,4	2,2
2002	5,6	7,3	5,9	11,0	3,5	10,2	8,7	6,4	3,2
2005	5,4	7,4	6,4	12,4	2,8	9,7	9,1	5,8	3,5
Sonstige Parteien in %³⁾									
1949 ¹⁾	27,8	18,9	39,5	X	X	35,8	24,8	18,5	X
1953	16,0	11,6	20,5	X	X	29,0	21,8	12,3	X
1957	10,2	6,1	12,3	X	X	17,3	6,6	13,8	X
1961	5,4	5,5	6,0	X	X	7,8	5,3	6,5	X
1965	3,2	3,6	3,5	X	X	5,1	4,2	3,9	X
1969	4,7	4,4	6,2	X	X	5,9	4,5	5,2	X
1972	1,0	1,2	1,2	X	X	1,3	1,2	1,0	X
1976	1,0	1,1	1,1	X	X	1,9	1,5	1,2	X
1980	0,4	0,3	0,3	X	X	0,9	0,8	0,4	X
1983	0,5	0,9	0,6	X	X	0,8	0,5	0,5	X
1987	1,4	2,4	1,8	X	X	2,4	1,1	1,4	X
1990	4,7	5,7	7,0	4,6	8,5	4,9	3,8	3,0	1,4
1994	2,8	5,2	5,1	3,8	0,4	3,4	3,1	3,1	1,5
1998	3,7	5,9	5,1	6,5	4,6	2,4	3,4	4,2	2,4
2002	1,3	1,2	1,4	2,6	1,8	2,8	0,9	1,1	1,7
2005	2,7	2,4	3,0	3,5	4,1	1,7	1,2	3,2	3,9

1) Jeder Wähler hatte nur eine Stimme. – 2) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke. – 3) Einschl. Wählergemeinschaften und Einzelbewerber.

1 Bundestagswahlen

1.3 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Erststimmen –

Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Wahl-jahr
FDP in %								
7,5	8,6	15,8	X	X	X	7,4	X	1949 ¹⁾
8,2	8,5	12,9	X	X	X	3,8	X	1953
5,8	5,9	9,7	18,1	X	X	5,0	X	1957
11,9	11,1	12,8	12,7	X	X	12,5	X	1961
8,9	6,2	8,9	7,4	X	X	6,9	X	1965
4,7	4,3	5,3	5,7	X	X	4,0	X	1969
4,5	4,9	4,8	4,0	X	X	4,2	X	1972
6,1	6,4	6,5	5,6	X	X	6,7	X	1976
7,3	7,3	6,8	5,4	X	X	7,8	X	1980
2,7	2,4	3,2	2,5	X	X	2,1	X	1983
4,4	4,1	4,8	3,8	X	X	4,3	X	1987
6,4	6,8	7,2	4,8	10,6	17,6	6,8	13,0	1990
3,2	3,3	3,7	2,0	3,4	3,5	3,0	3,4	1994
2,7	2,9	3,8	2,0	3,1	3,1	2,8	2,9	1998
5,4	6,4	7,6	4,5	6,7	7,0	5,3	5,9	2002
3,9	4,1	5,5	3,5	6,7	5,0	3,8	5,0	2005
DIE LINKE²⁾ in %								
–	–	–	–	9,2	10,0	–	8,8	1990
0,4	0,4	0,0	0,4	17,2	17,6	–	16,4	1994
1,0	0,7	0,3	0,5	19,7	20,1	1,0	21,0	1998
1,0	1,1	0,9	1,1	17,7	15,8	1,2	19,0	2002
3,5	4,2	4,7	17,3	22,3	25,5	2,8	25,4	2005
GRÜNE in %								
2,1	1,7	1,6	0,3	X	X	1,4	X	1980
4,5	3,9	3,0	3,0	X	X	3,4	X	1983
6,3	6,5	6,2	5,1	X	X	5,9	X	1987
4,8	5,1	4,9	2,7	–	–	4,1	–	1990
5,8	6,6	6,3	4,3	4,2	3,8	7,1	4,7	1994
4,5	5,0	4,3	3,4	3,8	2,6	3,9	3,4	1998
5,1	5,3	4,8	3,8	3,5	2,6	5,0	3,1	2002
4,7	4,2	4,2	3,0	3,6	2,7	4,3	3,6	2005
Sonstige Parteien in %³⁾								
41,4	23,1	6,6	X	X	X	32,3	X	1949 ¹⁾
32,8	8,3	6,6	X	X	X	20,3	X	1953
23,4	5,0	5,5	1,9	X	X	13,8	X	1957
9,1	3,2	4,0	4,3	X	X	7,5	X	1961
3,0	2,4	3,4	4,6	X	X	3,1	X	1965
4,5	3,6	5,1	6,2	X	X	4,2	X	1969
0,7	0,8	1,0	1,5	X	X	0,8	X	1972
0,7	0,9	0,9	1,1	X	X	0,8	X	1976
0,3	0,4	0,3	0,6	X	X	0,3	X	1980
0,4	0,4	0,4	0,6	X	X	0,3	X	1983
1,0	0,8	1,3	1,6	X	X	0,8	X	1987
1,8	2,5	2,9	1,8	11,5	7,8	1,8	10,0	1990
1,7	2,0	2,6	3,1	0,6	1,1	1,4	1,0	1994
1,8	2,3	3,6	3,3	4,7	1,8	1,5	3,9	1998
0,8	1,1	0,8	3,0	2,6	1,0	0,8	0,5	2002
1,5	1,3	2,4	4,3	6,7	3,8	1,8	5,2	2005

1 Bundestagswahlen

1.4 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Zweitstimmen –

Wahljahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Gültige Stimmen									
1949 ¹⁾	23 732 398	2 745 453	4 727 623	X	X	303 865	905 444	2 128 278	X
1953	27 551 272	3 588 131	5 073 556	X	X	356 200	1 059 983	2 556 952	X
1957	29 905 428	3 907 840	5 273 641	X	X	398 600	1 154 259	2 727 263	X
1961	31 550 901	4 189 163	5 486 962	X	X	428 241	1 193 737	2 878 689	X
1965	32 620 442	4 452 227	5 641 491	X	X	444 217	1 187 079	2 988 452	X
1969	32 966 024	4 584 766	5 730 488	X	X	447 360	1 166 809	3 098 033	X
1972	37 459 750	5 322 133	6 563 790	X	X	488 885	1 237 065	3 498 836	X
1976	37 822 500	5 405 534	6 713 695	X	X	472 988	1 168 087	3 558 002	X
1980	37 938 981	5 454 040	6 786 365	X	X	455 456	1 106 468	3 565 162	X
1983	38 940 687	5 722 585	6 964 891	X	X	457 684	1 100 867	3 641 509	X
1987	37 867 319	5 608 973	6 738 987	X	X	428 183	1 038 111	3 539 809	X
1990	46 455 772	5 439 352	6 367 183	2 012 677	1 423 440	396 319	980 727	3 443 005	997 121
1994	47 105 174	5 668 824	6 693 003	1 950 072	1 370 320	394 249	982 800	3 485 902	982 248
1998	49 308 512	5 945 364	6 974 468	1 957 959	1 541 971	401 501	973 361	3 566 531	1 089 276
2002	47 996 480	5 939 859	7 362 614	1 872 133	1 526 506	377 624	963 438	3 414 323	973 095
2005	47 287 988	5 822 447	7 095 306	1 856 636	1 567 614	361 921	943 364	3 359 916	991 719
SPD in %									
1949 ¹⁾	29,2	23,9	22,7	X	X	34,4	39,6	32,1	X
1953	28,8	23,0	23,3	X	X	39,0	38,1	33,7	X
1957	31,8	25,8	26,4	X	X	46,2	45,8	38,0	X
1961	36,2	32,1	30,1	X	X	49,7	46,9	42,8	X
1965	39,3	33,0	33,1	X	X	48,5	48,3	45,7	X
1969	42,7	36,5	34,6	X	X	52,0	54,6	48,2	X
1972	45,8	38,9	37,8	X	X	58,1	54,4	48,5	X
1976	42,6	36,6	32,8	X	X	54,0	52,6	45,7	X
1980	42,9	37,2	32,7	X	X	52,5	51,7	46,4	X
1983	38,2	31,1	28,9	X	X	48,7	47,4	41,6	X
1987	37,0	29,3	27,0	X	X	46,5	41,2	38,7	X
1990	33,5	29,1	26,7	30,6	32,9	42,5	41,0	38,0	26,5
1994	36,4	30,7	29,6	34,0	45,1	45,5	39,7	37,2	28,8
1998	40,9	35,6	34,4	37,8	43,5	50,2	45,7	41,6	35,3
2002	38,5	33,5	26,1	36,6	46,4	48,6	42,0	39,7	41,7
2005	34,2	30,1	25,5	34,3	35,8	42,9	38,7	35,6	31,7
CDU und CSU in %²⁾									
1949 ¹⁾	31,0	39,6	29,2	X	X	16,9	19,7	21,4	X
1953	45,2	52,4	47,8	X	X	24,8	36,7	33,2	X
1957	50,2	52,8	57,2	X	X	30,4	37,4	40,9	X
1961	45,3	45,3	54,9	X	X	27,0	31,9	34,9	X
1965	47,6	49,9	55,6	X	X	34,0	37,6	37,8	X
1969	46,1	50,7	54,4	X	X	32,3	34,0	38,4	X
1972	44,9	49,8	55,1	X	X	29,6	33,3	40,3	X
1976	48,6	53,3	60,0	X	X	32,5	35,9	44,8	X
1980	44,5	48,5	57,6	X	X	28,8	31,2	40,6	X
1983	48,8	52,6	59,5	X	X	34,2	37,6	44,3	X
1987	44,3	46,7	55,1	X	X	28,9	37,4	41,3	X
1990	43,8	46,5	51,9	39,4	36,3	30,9	36,6	41,3	41,2
1994	41,4	43,3	51,2	31,4	28,1	30,2	34,9	40,7	38,5
1998	35,1	37,8	47,7	23,7	20,8	25,4	30,0	34,7	29,3
2002	38,5	42,8	58,6	25,9	22,3	24,6	28,1	37,1	30,3
2005	35,2	39,2	49,2	22,0	20,6	22,8	28,9	33,7	29,6

1) Jeder Wähler hatte nur eine Stimme. – 2) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland neben der CDU. – 3) Darunter CSU: 21,3%.

1 Bundestagswahlen

1.4 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Zweitstimmen –

Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Wahljahr
Gültige Stimmen								
3 365 965	6 726 543	1 431 556	X	X	X	1 397 671	X	1949 ¹⁾
3 780 596	8 008 429	1 775 363	X	X	X	1 352 062	X	1953
3 826 413	8 855 271	1 899 005	551 091	X	X	1 312 045	X	1957
3 942 955	9 518 246	1 969 933	579 609	X	X	1 363 366	X	1961
4 052 741	9 751 232	2 055 730	630 531	X	X	1 416 742	X	1965
4 105 630	9 687 113	2 056 100	634 885	X	X	1 454 840	X	1969
4 652 474	10 934 638	2 377 861	729 912	X	X	1 654 156	X	1972
4 658 978	10 989 562	2 429 253	746 315	X	X	1 680 086	X	1976
4 755 142	10 919 449	2 451 560	741 422	X	X	1 703 917	X	1980
4 874 836	11 176 337	2 501 671	752 188	X	X	1 748 119	X	1983
4 748 145	10 870 092	2 461 976	726 836	X	X	1 706 207	X	1987
4 603 385	10 206 642	2 363 719	711 198	2 780 670	1 591 386	1 624 676	1 514 272	1990
4 777 308	10 513 735	2 426 232	674 800	2 562 151	1 501 383	1 693 157	1 428 990	1994
4 951 961	10 869 535	2 491 752	689 308	2 894 365	1 631 177	1 736 755	1 593 228	1998
4 846 233	10 472 560	2 402 786	642 961	2 587 100	1 430 590	1 734 959	1 449 699	2002
4 767 648	10 246 031	2 377 339	633 518	2 648 064	1 450 579	1 715 109	1 450 777	2005
SPD in %								
33,4	31,4	28,6	X	X	X	29,6	X	1949 ¹⁾
30,1	31,9	27,2	X	X	X	26,5	X	1953
32,8	33,5	30,4	25,1	X	X	30,8	X	1957
38,7	37,3	33,5	33,5	X	X	36,4	X	1961
39,8	42,6	36,7	39,8	X	X	38,8	X	1965
43,8	46,8	40,1	39,9	X	X	43,5	X	1969
48,1	50,4	44,9	47,9	X	X	48,6	X	1972
45,7	46,9	41,7	46,1	X	X	46,4	X	1976
46,9	46,8	42,8	48,3	X	X	46,7	X	1980
41,3	42,8	38,4	43,8	X	X	41,7	X	1983
41,4	43,2	37,1	43,5	X	X	39,8	X	1987
38,4	41,1	36,1	51,2	18,2	24,7	38,5	21,9	1990
40,6	43,1	39,4	48,8	24,3	33,4	39,6	30,2	1994
49,4	46,9	41,3	52,4	29,1	38,1	45,4	34,5	1998
47,8	43,0	38,2	46,0	33,3	43,2	42,9	39,9	2002
43,2	40,0	34,6	33,3	24,5	32,7	38,2	29,8	2005
CDU und CSU in %²⁾								
17,6	36,9	49,0	X	X	X	30,7	X	1949 ¹⁾
35,2	48,9	52,1	X	X	X	47,1	X	1953
39,1	54,4	53,7	54,5 ³⁾	X	X	48,1	X	1957
39,0	47,6	48,9	49,0	X	X	41,8	X	1961
45,8	47,1	49,3	46,8	X	X	48,2	X	1965
45,2	43,6	47,8	46,1	X	X	46,2	X	1969
42,7	41,0	45,9	43,4	X	X	42,0	X	1972
45,7	44,5	49,9	46,2	X	X	44,1	X	1976
39,8	40,6	45,6	42,3	X	X	38,9	X	1980
45,6	45,2	49,6	44,8	X	X	46,5	X	1983
41,5	40,1	45,1	41,2	X	X	41,9	X	1987
44,3	40,5	45,6	38,1	49,5	38,6	43,5	45,2	1990
41,3	38,0	43,8	37,2	48,0	38,8	41,5	41,0	1994
34,1	33,8	39,1	31,8	32,7	27,2	35,7	28,9	1998
34,5	35,1	40,2	35,0	33,6	29,0	36,0	29,4	2002
33,6	34,4	36,9	30,2	30,0	24,7	36,4	25,7	2005

1 Bundestagswahlen

1.4 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Zweitstimmen –

Wahl-jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
FDP in %									
1949 ¹⁾	11,9	17,6	8,5	X	X	12,9	15,8	28,1	X
1953	9,5	12,7	6,2	X	X	7,5	10,3	19,7	X
1957	7,7	14,4	4,6	X	X	5,8	9,4	8,5	X
1961	12,8	16,6	8,7	X	X	15,2	15,7	15,2	X
1965	9,5	13,1	7,3	X	X	11,7	9,4	12,0	X
1969	5,8	7,5	4,1	X	X	9,3	6,3	6,7	X
1972	8,4	10,2	6,1	X	X	11,1	11,2	10,2	X
1976	7,9	9,1	6,2	X	X	11,8	10,2	8,5	X
1980	10,6	12,0	7,8	X	X	15,1	14,1	10,6	X
1983	7,0	9,0	6,2	X	X	6,5	6,3	7,6	X
1987	9,1	12,0	8,1	X	X	8,8	9,6	9,1	X
1990	11,0	12,3	8,7	9,1	9,7	12,8	12,0	10,9	9,1
1994	6,9	9,9	6,4	5,2	2,6	7,2	7,2	8,1	3,4
1998	6,2	8,8	5,1	4,9	2,8	5,9	6,5	7,9	2,2
2002	7,4	7,8	4,5	6,6	5,8	6,7	6,8	8,2	5,4
2005	9,8	11,9	9,5	8,2	6,9	8,1	9,0	11,7	6,3
DIE LINKE²⁾ in %									
1990	2,4	0,3	0,2	9,7	11,0	1,1	1,1	0,4	14,2
1994	4,4	0,8	0,5	14,8	19,3	2,7	2,2	1,1	23,6
1998	5,1	1,0	0,7	13,4	20,3	2,4	2,3	1,5	23,6
2002	4,0	0,9	0,7	11,4	17,2	2,2	2,1	1,3	16,3
2005	8,7	3,8	3,4	16,4	26,6	8,4	6,3	5,3	23,7
GRÜNE in %									
1980	1,5	1,8	1,3	X	X	2,7	2,3	1,8	X
1983	5,6	6,8	4,7	X	X	9,7	8,2	6,0	X
1987	8,3	10,0	7,7	X	X	14,5	11,0	9,4	X
1990	3,8	5,7	4,6	3,9	–	8,3	5,8	5,6	–
1994	7,3	9,6	6,3	10,2	2,9	11,1	12,6	9,3	3,6
1998	6,7	9,2	5,9	11,3	3,6	11,3	10,8	8,2	2,9
2002	8,6	11,4	7,6	14,6	4,5	15,0	16,2	10,7	3,5
2005	8,1	10,7	7,9	13,7	5,1	14,3	14,9	10,1	4,0
Sonstige Parteien in %³⁾									
1949 ¹⁾	27,8	18,9	39,5	X	X	35,8	24,8	18,5	X
1953	16,5	11,8	22,6	X	X	28,7	15,0	13,4	X
1957	10,3	7,1	11,8	X	X	17,6	7,4	12,5	X
1961	5,7	6,0	6,2	X	X	8,2	5,5	7,1	X
1965	3,6	4,0	3,9	X	X	5,8	4,7	4,4	X
1969	5,5	5,3	7,0	X	X	6,4	5,1	6,7	X
1972	0,9	1,1	1,0	X	X	1,2	1,0	1,0	X
1976	0,9	1,0	1,0	X	X	1,6	1,4	1,0	X
1980	0,5	0,4	0,5	X	X	1,0	0,8	0,5	X
1983	0,5	0,5	0,7	X	X	0,8	0,6	0,5	X
1987	1,4	2,1	2,1	X	X	1,3	0,7	1,4	X
1990	5,4	6,2	8,0	7,2	10,0	4,4	3,5	3,9	8,9
1994	3,6	5,7	5,9	4,4	2,0	3,3	3,3	3,7	2,1
1998	5,9	7,6	6,2	8,8	8,9	4,7	4,7	6,2	6,6
2002	3,0	3,6	2,4	4,9	3,8	2,9	4,8	2,9	2,8
2005	3,9	4,3	4,5	5,4	5,1	3,5	2,2	3,6	4,8

1) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke. – 2) Jeder Wähler hatte nur eine Stimme.

3) 1949 auch Einzelbewerber (ohne SPD, CDU, CSU, FDP und GRÜNE).

1 Bundestagswahlen

1.4 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern – Zweitstimmen –

Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Wahljahr
FDP in %								
7,5	8,6	15,8	X	X	X	7,4	X	1949 ¹⁾
6,9	8,5	12,1	X	X	X	4,5	X	1953
5,9	6,3	9,8	18,2	X	X	5,6	X	1957
13,2	11,8	13,2	12,9	X	X	13,8	X	1961
10,9	7,6	10,2	8,6	X	X	9,4	X	1965
5,6	5,4	6,3	6,7	X	X	5,2	X	1969
8,5	7,8	8,1	7,1	X	X	8,6	X	1972
7,9	7,8	7,6	6,6	X	X	8,8	X	1976
11,3	10,9	9,8	7,8	X	X	12,7	X	1980
6,9	6,4	7,0	6,0	X	X	6,3	X	1983
8,8	8,4	9,1	6,9	X	X	9,4	X	1987
10,3	11,0	10,4	6,0	12,4	19,7	11,4	14,6	1990
7,7	7,6	6,9	4,3	3,8	4,1	7,4	4,1	1994
6,4	7,3	7,1	4,7	3,6	4,1	7,6	3,4	1998
7,1	9,3	9,3	6,4	7,3	7,6	8,0	5,9	2002
8,9	10,0	11,7	7,4	10,2	8,1	10,1	7,9	2005
DIE LINKE²⁾ in %								
0,3	0,3	0,2	0,2	9,0	9,4	0,3	8,3	1990
1,0	1,0	0,6	0,7	16,7	18,0	1,1	17,2	1994
1,0	1,2	1,0	1,0	20,0	20,7	1,5	21,2	1998
1,0	1,2	1,0	1,4	16,2	14,4	1,3	17,0	2002
4,3	5,2	5,6	18,5	22,8	26,6	4,6	26,1	2005
GRÜNE in %								
1,6	1,2	1,4	1,1	X	X	1,4	X	1980
5,7	5,2	4,5	4,8	X	X	5,2	X	1983
7,4	7,5	7,5	7,1	X	X	8,0	X	1987
4,5	4,3	4,0	2,3	–	–	4,0	–	1990
7,1	7,4	6,2	5,8	4,8	3,6	8,3	4,9	1994
5,9	6,9	6,1	5,5	4,4	3,3	6,5	3,9	1998
7,3	8,9	7,9	7,6	4,6	3,4	9,4	4,3	2002
7,4	7,6	7,3	5,9	4,8	4,1	8,4	4,8	2005
Sonstige Parteien in %³⁾								
41,4	23,1	6,6	X	X	X	32,3	X	1949 ¹⁾
27,8	10,7	8,6	X	X	X	21,9	X	1953
22,2	5,9	6,1	2,2	X	X	15,4	X	1957
9,1	3,4	4,4	4,6	X	X	8,1	X	1961
3,5	2,7	3,8	4,8	X	X	3,6	X	1965
5,4	4,2	5,8	7,3	X	X	5,1	X	1969
0,7	0,8	1,1	1,6	X	X	0,8	X	1972
0,7	0,8	0,9	1,1	X	X	0,7	X	1976
0,4	0,5	0,5	0,6	X	X	0,4	X	1980
0,4	0,4	0,5	0,7	X	X	0,3	X	1983
0,8	0,9	1,3	1,3	X	X	0,8	X	1987
2,2	2,8	3,7	2,3	10,9	7,6	2,2	9,9	1990
2,4	2,8	3,1	3,2	2,4	2,1	2,0	2,5	1994
3,2	4,0	5,4	4,5	10,2	6,6	3,3	8,1	1998
2,2	2,5	3,3	3,7	5,1	2,4	2,4	3,6	2002
2,6	2,8	3,9	4,7	7,7	3,9	2,2	5,7	2005

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 14. August 1949¹⁾											
Wahlberechtigte	AZ	31 207 620	4 056 930	5 984 175	379 839	1 141 214	2 906 239	4 425 610	8 681 794	1 900 797	1 731 022
Wähler	AZ	24 495 614	2 864 774	4 851 576	310 980	926 435	2 247 390	3 439 964	6 909 719	1 513 756	1 431 020
Wahlbeteiligung	%	78,5	70,6	81,1	81,9	81,2	77,3	77,7	79,6	79,6	82,7
Ungültig	AZ	763 216	119 321	123 953	7 115	20 991	119 112	73 999	183 176	82 200	33 349
	%	3,1	4,2	2,6	2,3	2,3	5,3	2,2	2,7	5,4	2,3
Gültig	AZ	23 732 398	2 745 453	4 727 623	303 865	905 444	2 128 278	3 365 965	6 726 543	1 431 556	1 397 671
SPD	AZ	6 934 975	655 506	1 075 416	104 509	358 873	684 042	1 125 295	2 109 172	408 905	413 257
	%	29,2	23,9	22,7	34,4	39,6	32,1	33,4	31,4	28,6	29,6
CDU	AZ	5 978 636	1 087 828	-	51 290	178 786	454 437	593 691	2 481 523	702 125	428 956
	%	25,2	39,6	-	16,9	19,7	21,4	17,6	36,9	49,0	30,7
CSU	AZ	1 380 448	-	1 380 448	-	-	-	-	-	-	-
	%	5,8	-	29,2	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	2 829 920	482 381	404 145	39 228	143 371	597 081	252 141	581 456	226 625	103 492
	%	11,9	17,6	8,5	12,9	15,8	28,1	7,5	8,6	15,8	7,4
Sonstige	AZ	6 608 419	519 738	1 867 614	108 838	224 414	392 718	1 394 838	1 554 392	93 901	451 966
	%	27,8	18,9	39,5	35,8	24,8	18,5	41,4	23,1	6,6	32,3
davon:											
BP	AZ	986 478	-	986 478	-	-	-	-	-	-	-
	%	4,2	-	20,9	-	-	-	-	-	-	-
DKP/DRP	AZ	429 031	-	-	-	10 838	-	273 129	117 998	-	27 066
	%	1,8	-	-	-	1,2	-	8,1	1,8	-	1,9
DP	AZ	939 934	-	-	54 569	118 583	-	597 542	-	-	169 240
	%	4,0	-	-	18,0	13,1	-	17,8	-	-	12,1
Zentrum	AZ	727 505	-	-	-	-	-	113 464	601 435	-	12 606
	%	3,1	-	-	-	-	-	3,4	8,9	-	0,9
EVD	AZ	26 162	26 162	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,1	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
KPD	AZ	1 361 706	175 911	195 852	20 530	76 747	142 539	104 132	513 225	89 026	43 744
	%	5,7	6,4	4,1	6,8	8,5	6,7	3,1	7,6	6,2	3,1
Parteilose	AZ	1 141 647	315 237	3 396	27 293	4 416	250 179	273 296	157 155	4 875	105 800
	%	4,8	11,5	0,1	9,0	0,5	11,8	8,1	2,3	0,3	7,6
RSF	AZ	216 749	2 428	-	6 446	13 830	-	33 275	142 648	-	18 122
	%	0,9	0,1	-	2,1	1,5	-	1,0	2,1	-	1,3
RWVP	AZ	21 931	-	-	-	-	-	-	21 931	-	-
	%	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-
SSW	AZ	75 388	-	-	-	-	-	-	-	-	75 388
	%	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	5,4
WAV	AZ	681 888	-	681 888	-	-	-	-	-	-	-
	%	2,9	-	14,4	-	-	-	-	-	-	-

1) 1949 hatte jeder Wähler nur eine Stimme.

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 6. September 1953											
Wahlberechtigte	AZ	33 120 940	4 536 755	6 134 820	420 958	1 241 880	3 081 783	4 388 818	9 599 109	2 143 337	1 573 480
Wähler	AZ	28 479 550	3 710 253	5 263 817	367 920	1 085 279	2 672 103	3 894 742	8 250 961	1 842 707	1 391 768
Wahlbeteiligung	%	86,0	81,8	85,8	87,4	87,4	86,7	88,7	86,0	86,0	88,5
Erststimmen											
Ungültig	AZ	959 790	109 125	190 172	8 088	37 601	94 570	145 707	256 275	80 662	37 590
	%	3,4	2,9	3,6	2,2	3,5	3,5	3,7	3,1	4,4	2,7
Gültig	AZ	27 519 760	3 601 128	5 073 645	359 832	1 047 678	2 577 533	3 749 035	7 994 686	1 762 045	1 354 178
CDU	AZ	9 577 659	1 839 014	–	85 669	215 376	760 423	1 049 883	4 034 990	925 829	666 475
	%	34,8	51,1	–	23,8	20,6	29,5	28,0	50,5	52,5	49,2
SPD	AZ	8 131 257	843 299	1 214 391	141 596	416 865	889 040	1 162 311	2 609 048	493 443	361 264
	%	29,5	23,4	23,9	39,4	39,8	34,5	31,0	32,6	28,0	26,7
F.D.P.	AZ	2 967 566	502 041	369 442	28 169	186 694	610 534	308 663	683 465	226 874	51 684
	%	10,8	13,9	7,3	7,8	17,8	23,7	8,2	8,5	12,9	3,8
CSU	AZ	2 450 286	–	2 450 286	–	–	–	–	–	–	–
	%	8,9	–	48,3	–	–	–	–	–	–	–
GB/BHE	AZ	1 613 215	193 207	416 016	11 317	31 348	153 882	432 646	203 203	25 744	145 852
	%	5,9	5,4	8,2	3,1	3,0	6,0	11,5	2,5	1,5	10,8
Sonstige	AZ	2 779 777	223 567	623 510	93 081	197 395	163 654	795 532	463 980	90 155	128 903
	%	10,1	6,2	12,3	25,9	18,8	6,3	21,2	5,8	5,1	9,5
davon:											
BP	AZ	399 070	–	399 070	–	–	–	–	–	–	–
	%	1,5	–	7,9	–	–	–	–	–	–	–
DP	AZ	1 073 031	42 859	33 359	63 993	120 958	55 223	619 275	69 067	22 938	45 359
	%	3,9	1,2	0,7	17,8	11,5	2,1	16,5	0,9	1,3	3,3
DRP	AZ	204 725	2 222	42 968	10 179	22 169	4 257	112 037	5 000	–	5 893
	%	0,7	0,1	0,8	2,8	2,1	0,2	3,0	0,1	–	0,4
Zentrum	AZ	55 835	–	–	–	–	–	–	55 835	–	–
	%	0,2	–	–	–	–	–	–	0,7	–	–
GVP	AZ	286 465	45 892	29 405	4 917	13 160	39 949	23 544	105 099	19 077	5 422
	%	1,0	1,3	0,6	1,4	1,3	1,5	0,6	1,3	1,1	0,4
KPD	AZ	611 317	82 673	83 600	13 992	41 108	64 130	40 315	227 366	41 723	16 410
	%	2,2	2,3	1,6	3,9	3,9	2,5	1,1	2,8	2,4	1,2
DNS	AZ	78 356	34 140	31 173	–	–	95	361	1 613	5 763	5 211
	%	0,3	0,9	0,6	–	–	0,0	0,0	0,0	0,3	0,4
PdgD	AZ	654	–	–	–	–	–	–	–	654	–
	%	0,0	–	–	–	–	–	–	–	0,0	–
SHLP	AZ	6 269	–	–	–	–	–	–	–	–	6 269
	%	0,0	–	–	–	–	–	–	–	–	0,5
SSW	AZ	44 339	–	–	–	–	–	–	–	–	44 339
	%	0,2	–	–	–	–	–	–	–	–	3,3
VU	AZ	2 531	–	2 531	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,0	–	–	–	–	–	–	–
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	17 185	15 781	1 404	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,1	0,4	0,0	–	–	–	–	–	–	–

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Schleswig-Holstein
noch Bundestagswahl am 6. September 1953											
Zweitstimmen											
Ungültig	AZ	928 278	122 122	190 261	11 720	25 296	115 151	114 146	242 532	67 344	39 706
	%	3,3	3,3	3,6	3,2	2,3	4,3	2,9	2,9	3,7	2,9
Gültig	AZ	27 551 272	3 588 131	5 073 556	356 200	1 059 983	2 556 952	3 780 596	8 008 429	1 775 363	1 352 062
CDU	AZ	10 016 594	1 881 874	-	88 456	389 335	849 125	1 330 982	3 915 320	924 932	636 570
	%	36,4	52,4	-	24,8	36,7	33,2	35,2	48,9	52,1	47,1
SPD	AZ	7 944 943	825 704	1 184 262	138 846	403 410	862 701	1 136 522	2 553 014	482 686	357 798
	%	28,8	23,0	23,3	39,0	38,1	33,7	30,1	31,9	27,2	26,5
F.D.P.	AZ	2 629 163	455 535	315 494	26 777	108 722	502 548	260 894	682 902	214 805	61 486
	%	9,5	12,7	6,2	7,5	10,3	19,7	6,9	8,5	12,1	4,5
CSU	AZ	2 427 387	-	2 427 387	-	-	-	-	-	-	-
	%	8,8	-	47,8	-	-	-	-	-	-	-
GB/BHE	AZ	1 616 953	193 532	417 953	11 604	26 133	163 499	406 971	213 951	26 210	157 100
	%	5,9	5,4	8,2	3,3	2,5	6,4	10,8	2,7	1,5	11,6
Sonstige	AZ	2 916 232	231 486	728 460	90 517	132 383	179 079	645 227	643 242	126 730	139 108
	%	10,6	6,5	14,4	25,4	12,5	7,0	17,1	8,0	7,1	10,3
davon:											
BP	AZ	465 641	-	465 641	-	-	-	-	-	-	-
	%	1,7	-	9,2	-	-	-	-	-	-	-
DP	AZ	896 128	56 268	43 431	60 464	62 123	70 704	449 203	80 034	19 731	54 170
	%	3,3	1,6	0,9	17,0	5,9	2,8	11,9	1,0	1,1	4,0
DRP	AZ	295 739	-	78 162	10 552	17 101	-	132 057	-	45 073	12 794
	%	1,1	-	1,5	3,0	1,6	-	3,5	-	2,5	0,9
Zentrum	AZ	217 078	-	-	-	-	-	-	217 078	-	-
	%	0,8	-	-	-	-	-	-	2,7	-	-
GVP	AZ	318 475	55 616	31 659	5 616	12 881	44 438	23 876	117 538	20 836	6 015
	%	1,2	1,5	0,6	1,6	1,2	1,7	0,6	1,5	1,2	0,4
KPD	AZ	607 860	81 635	81 542	13 885	40 278	63 937	40 091	228 592	41 090	16 810
	%	2,2	2,3	1,6	3,9	3,8	2,5	1,1	2,9	2,3	1,2
DNS	AZ	70 726	37 967	28 025	-	-	-	-	-	-	4 734
	%	0,3	1,1	0,6	-	-	-	-	-	-	0,4
SSW	AZ	44 585	-	-	-	-	-	-	-	-	44 585
	%	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	3,3

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 15. September 1957												
Wahlberechtigte	AZ	35 400 923	4 857 815	6 240 499	467 250	1 328 657	3 214 856	4 438 885	10 407 006	2 237 023	659 971	1 548 961
Wähler	AZ	31 072 894	4 097 575	5 470 347	414 498	1 185 178	2 863 092	3 950 248	9 158 928	1 976 225	589 578	1 367 225
Wahlbeteiligung	%	87,8	84,4	87,7	88,7	89,2	89,1	89,0	88,0	88,3	89,3	88,3
Erststimmen												
Ungültig	AZ	916 680	142 818	166 983	8 741	19 098	102 907	122 552	221 965	68 008	31 031	32 577
	%	3,0	3,5	3,1	2,1	1,6	3,6	3,1	2,4	3,4	5,3	2,4
Gültig	AZ	30 156 214	3 954 757	5 303 364	405 757	1 166 080	2 760 185	3 827 696	8 936 963	1 908 217	558 547	1 334 648
CDU	AZ	11 975 400	2 111 326	–	124 688	445 149	1 064 466	1 428 300	4 911 300	1 031 349	188 623	670 199
	%	39,7	53,4	–	30,7	38,2	38,6	37,3	55,0	54,0	33,8	50,2
SPD	AZ	9 651 669	1 053 371	1 332 056	188 647	538 847	1 071 222	1 279 201	3 049 317	586 124	140 323	412 561
	%	32,0	26,6	25,1	46,5	46,2	38,8	33,4	34,1	30,7	25,1	30,9
CSU	AZ	3 186 150	–	3 068 418	–	–	–	–	–	–	117 732	–
	%	10,6	–	57,9	–	–	–	–	–	–	21,1	–
F.D.P.	AZ	2 276 234	547 010	252 341	22 125	105 558	243 877	223 521	528 307	185 300	101 031	67 164
	%	7,5	13,8	4,8	5,5	9,1	8,8	5,8	5,9	9,7	18,1	5,0
Sonstige	AZ	3 066 761	243 050	650 549	70 297	76 526	380 620	896 674	448 039	105 444	10 838	184 724
	%	10,2	6,1	12,3	17,3	6,6	13,8	23,4	5,0	5,5	1,9	13,8
davon:												
BdD	AZ	37 329	5 770	6 333	1 176	4 190	3 127	4 446	3 897	4 134	2 504	1 752
	%	0,1	0,1	0,1	0,3	0,4	0,1	0,1	0,0	0,2	0,4	0,1
DG	AZ	16 410	4 917	4 571	–	180	789	3 075	805	1 467	317	289
	%	0,1	0,1	0,1	–	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0
DP	AZ	1 062 293	40 916	36 077	56 390	48 837	194 419	503 615	108 509	27 225	3 765	42 540
	%	3,5	1,0	0,7	13,9	4,2	7,0	13,2	1,2	1,4	0,7	3,2
DRP	AZ	290 622	19 621	26 304	5 230	8 369	32 332	86 662	54 469	46 326	3 140	8 169
	%	1,0	0,5	0,5	1,3	0,7	1,2	2,3	0,6	2,4	0,6	0,6
FU	AZ	295 533	–	212 559	–	–	–	13 444	69 530	–	–	–
	%	1,0	–	4,0	–	–	–	0,4	0,8	–	–	–
GB/BHE	AZ	1 324 636	171 218	362 455	7 501	14 950	149 953	285 432	207 568	25 936	1 112	98 511
	%	4,4	4,3	6,8	1,8	1,3	5,4	7,5	2,3	1,4	0,2	7,4
PdgD	AZ	356	–	–	–	–	–	–	–	356	–	–
	%	0,0	–	–	–	–	–	–	–	0,0	–	–
SSW	AZ	33 463	–	–	–	–	–	–	–	–	–	33 463
	%	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,5
Mittelstand	AZ	3 024	–	–	–	–	–	–	3 024	–	–	–
	%	0,0	–	–	–	–	–	–	0,0	–	–	–
VU	AZ	2 250	–	2 250	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,0	–	–	–	–	–	–	–	–
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	845	608	–	–	–	–	–	237	–	–	–
	%	0,0	0,0	–	–	–	–	–	0,0	–	–	–

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
noch Bundestagswahl am 15. September 1957												
Zweitstimmen												
Ungültig	AZ	1 167 466	189 735	196 706	15 898	30 919	135 829	123 835	303 657	77 220	38 487	55 180
	%	3,8	4,6	3,6	3,8	2,6	4,7	3,1	3,3	3,9	6,5	4,0
Gültig	AZ	29 905 428	3 907 840	5 273 641	398 600	1 154 259	2 727 263	3 826 413	8 855 271	1 899 005	551 091	1 312 045
CDU	AZ	11 875 339	2 061 701	–	121 264	432 262	1 116 494	1 495 343	4 813 996	1 019 709	183 423	631 147
	%	39,7	52,8	–	30,4	37,4	40,9	39,1	54,4	53,7	33,3	48,1
SPD	AZ	9 495 571	1 009 019	1 394 811	184 003	528 645	1 037 166	1 255 204	2 965 616	578 203	138 309	404 595
	%	31,8	25,8	26,4	46,2	45,8	38,0	32,8	33,5	30,4	25,1	30,8
CSU	AZ	3 133 060	–	3 015 892	–	–	–	–	–	–	117 168	–
	%	10,5	–	57,2	–	–	–	–	–	–	21,3	–
F.D.P.	AZ	2 307 135	561 538	240 695	23 311	108 451	232 872	226 463	554 781	185 288	100 080	73 656
	%	7,7	14,4	4,6	5,8	9,4	8,5	5,9	6,3	9,8	18,2	5,6
Sonstige	AZ	3 094 323	275 582	622 243	70 022	84 901	340 731	849 403	520 878	115 805	12 111	202 647
	%	10,3	7,1	11,8	17,6	7,4	12,5	22,2	5,9	6,1	2,2	15,4
davon:												
BdD	AZ	58 725	9 320	10 675	1 254	4 950	6 086	6 812	9 890	4 788	2 423	2 527
	%	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,3	0,4	0,2
DG	AZ	17 490	6 102	4 991	–	–	–	3 320	–	2 194	883	–
	%	0,1	0,2	0,1	–	–	–	0,1	–	0,1	0,2	–
DP	AZ	1 007 282	50 050	38 806	55 118	54 144	148 792	435 936	141 330	29 698	4 069	49 339
	%	3,4	1,3	0,7	13,8	4,7	5,5	11,4	1,6	1,6	0,7	3,8
DRP	AZ	308 564	24 896	24 902	5 488	9 050	33 881	88 963	57 755	51 350	3 270	9 009
	%	1,0	0,6	0,5	1,4	0,8	1,2	2,3	0,7	2,7	0,6	0,7
FU	AZ	254 322	–	168 210	–	–	–	13 549	72 563	–	–	–
	%	0,9	–	3,2	–	–	–	0,4	0,8	–	–	–
GB/BHE	AZ	1 374 066	185 214	357 119	8 162	16 757	151 972	291 163	224 928	27 775	1 466	109 510
	%	4,6	4,7	6,8	2,0	1,5	5,6	7,6	2,5	1,5	0,3	8,3
SSW	AZ	32 262	–	–	–	–	–	–	–	–	–	32 262
	%	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,5
Mittelstand	AZ	36 592	–	12 520	–	–	–	9 660	14 412	–	–	–
	%	0,1	–	0,2	–	–	–	0,3	0,2	–	–	–
VU	AZ	5 020	–	5 020	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 17. September 1961												
Wahlberechtigte	AZ	37 440 715	5 211 883	6 551 728	507 760	1 386 411	3 395 285	4 613 112	11 085 775	2 348 108	714 512	1 626 141
Wähler	AZ	32 849 624	4 419 748	5 714 545	447 936	1 227 787	3 028 241	4 083 490	9 799 429	2 069 927	626 817	1 431 704
Wahlbeteiligung	%	87,7	84,8	87,2	88,2	88,6	89,2	88,5	88,4	88,2	87,7	88,0
Erststimmen												
Ungültig	AZ	845 158	145 850	136 235	8 312	18 143	84 359	81 650	233 453	69 645	35 156	32 355
	%	2,6	3,3	2,4	1,9	1,5	2,8	2,0	2,4	3,4	5,6	2,3
Gültig	AZ	32 004 466	4 273 898	5 578 310	439 624	1 209 644	2 943 882	4 001 840	9 565 976	2 000 282	591 661	1 399 349
SPD	AZ	11 672 057	1 385 442	1 690 099	220 130	570 382	1 271 675	1 556 255	3 593 596	675 693	198 625	510 160
	%	36,5	32,4	30,3	50,1	47,2	43,2	38,9	37,6	33,8	33,6	36,5
CDU	AZ	11 622 995	1 955 620	–	121 347	392 417	1 055 277	1 606 479	4 602 409	988 462	291 936	609 048
	%	36,3	45,8	–	27,6	32,4	35,8	40,1	48,1	49,4	49,3	43,5
F.D.P.	AZ	3 866 269	697 279	450 506	63 985	182 919	425 210	476 886	1 063 302	255 961	75 373	174 848
	%	12,1	16,3	8,1	14,6	15,1	14,4	11,9	11,1	12,8	12,7	12,5
CSU	AZ	3 104 742	–	3 104 742	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	9,7	–	55,7	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	AZ	1 738 403	235 557	332 963	34 162	63 926	191 720	362 220	306 669	80 166	25 727	105 293
	%	5,4	5,5	6,0	7,8	5,3	6,5	9,1	3,2	4,0	4,3	7,5
davon:												
DFU	AZ	587 488	90 287	83 946	12 362	42 670	62 507	46 259	184 218	29 260	18 580	17 399
	%	1,8	2,1	1,5	2,8	3,5	2,1	1,2	1,9	1,5	3,1	1,2
DG	AZ	21 083	6 111	7 299	–	–	585	2 543	2 299	1 194	300	752
	%	0,1	0,1	0,1	–	–	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
DRP	AZ	242 649	27 455	24 768	4 767	10 175	14 375	59 731	41 851	42 389	5 303	11 835
	%	0,8	0,6	0,4	1,1	0,8	0,5	1,5	0,4	2,1	0,9	0,8
GDP (DP-BHE)	AZ	859 290	111 704	214 672	17 033	11 081	114 100	253 372	78 105	7 323	1 544	50 356
	%	2,7	2,6	3,8	3,9	0,9	3,9	6,3	0,8	0,4	0,3	3,6
SSW	AZ	24 951	–	–	–	–	–	–	–	–	–	24 951
	%	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1,8
WGnD	AZ	778	–	633	–	–	–	–	145	–	–	–
	%	0,0	–	0,0	–	–	–	–	0,0	–	–	–
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	2 164	–	1 645	–	–	153	315	51	–	–	–
	%	0,0	–	0,0	–	–	0,0	0,0	0,0	–	–	–
Zweitstimmen												
Ungültig	AZ	1 298 723	230 585	227 583	19 695	34 050	149 552	140 535	281 183	99 994	47 208	68 338
	%	4,0	5,2	4,0	4,4	2,8	4,9	3,4	2,9	4,8	7,5	4,8
Gültig	AZ	31 550 901	4 189 163	5 486 962	428 241	1 193 737	2 878 689	3 942 955	9 518 246	1 969 933	579 609	1 363 366
SPD	AZ	11 427 355	1 342 885	1 652 642	212 734	560 038	1 233 312	1 526 824	3 549 359	659 830	194 003	495 728
	%	36,2	32,1	30,1	49,7	46,9	42,8	38,7	37,3	33,5	33,5	36,4
CDU	AZ	11 283 901	1 899 266	–	115 493	380 613	1 003 279	1 536 956	4 530 553	964 270	284 255	569 216
	%	35,8	45,3	–	27,0	31,9	34,9	39,0	47,6	48,9	49,0	41,8
F.D.P.	AZ	4 028 766	697 311	479 830	64 955	187 255	438 726	519 139	1 118 460	259 578	74 893	188 619
	%	12,8	16,6	8,7	15,2	15,7	15,2	13,2	11,8	13,2	12,9	13,8
CSU	AZ	3 014 471	–	3 014 471	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	9,6	–	54,9	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	AZ	1 796 408	249 701	340 019	35 059	65 831	203 372	360 036	319 874	86 255	26 458	109 803
	%	5,7	6,0	6,2	8,2	5,5	7,1	9,1	3,4	4,4	4,6	8,1
davon:												
DFU	AZ	609 918	95 137	87 388	12 639	43 442	65 989	50 380	188 442	29 867	18 683	17 951
	%	1,9	2,3	1,6	3,0	3,6	2,3	1,3	2,0	1,5	3,2	1,3
DG	AZ	27 308	6 901	7 772	–	–	–	4 186	4 369	1 978	633	1 469
	%	0,1	0,2	0,1	–	–	–	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
DRP	AZ	262 977	31 052	28 699	4 922	10 541	18 418	63 251	43 932	44 644	5 404	12 114
	%	0,8	0,7	0,5	1,1	0,9	0,6	1,6	0,5	2,3	0,9	0,9
GDP (DP-BHE)	AZ	870 756	116 611	216 160	17 498	11 848	118 965	242 219	83 131	9 766	1 738	52 820
	%	2,8	2,8	3,9	4,1	1,0	4,1	6,1	0,9	0,5	0,3	3,9
SSW	AZ	25 449	–	–	–	–	–	–	–	–	–	25 449
	%	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1,9

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 19. September 1965												
Wahlberechtigte	AZ	38 510 395	5 425 126	6 752 276	525 730	1 392 994	3 516 041	4 748 325	11 322 627	2 403 771	736 239	1 687 266
Wähler	AZ	33 416 207	4 598 715	5 803 004	452 799	1 202 934	3 073 037	4 145 849	9 920 068	2 114 311	656 496	1 448 994
Wahlbeteiligung	%	86,8	84,8	85,9	86,1	86,4	87,4	87,3	87,6	88,0	89,2	85,9
Erststimmen												
Ungültig	AZ	979 158	160 835	164 676	11 680	23 801	96 118	109 610	259 676	82 542	29 162	41 058
	%	2,9	3,5	2,8	2,6	2,0	3,1	2,6	2,6	3,9	4,4	2,8
Gültig	AZ	32 437 049	4 437 880	5 638 328	441 119	1 179 133	2 976 919	4 036 239	9 660 392	2 031 769	627 334	1 407 936
SPD	AZ	12 998 474	1 505 607	1 913 778	218 628	584 560	1 395 691	1 633 758	4 178 408	765 462	250 815	551 767
	%	40,1	33,9	33,9	49,6	49,6	46,9	40,5	43,3	37,7	40,0	39,2
CDU	AZ	12 631 319	2 256 883	-	153 888	452 116	1 158 372	1 919 789	4 655 973	1 017 950	301 290	715 058
	%	38,9	50,9	-	34,9	38,3	38,9	47,6	48,2	50,1	48,0	50,8
CSU	AZ	3 204 648	-	3 204 648	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	9,9	-	56,8	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	2 562 294	515 025	320 121	45 992	92 513	308 146	360 034	596 375	180 286	46 566	97 236
	%	7,9	11,6	5,7	10,4	7,8	10,4	8,9	6,2	8,9	7,4	6,9
Sonstige	AZ	1 040 314	160 365	199 781	22 611	49 944	114 710	122 658	229 636	68 071	28 663	43 875
	%	3,2	3,6	3,5	5,1	4,2	3,9	3,0	2,4	3,4	4,6	3,1
davon:												
AUD	AZ	46 146	11 469	10 685	613	286	2 386	3 496	12 441	1 594	518	2 658
	%	0,1	0,3	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
CVP	AZ	11 978	-	-	-	-	-	-	3 241	-	8 737	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	1,4	-
DFU	AZ	386 900	62 540	53 478	10 851	29 022	47 142	28 211	111 823	21 965	8 974	12 894
	%	1,2	1,4	0,9	2,5	2,5	1,6	0,7	1,2	1,1	1,4	0,9
FSU	AZ	6 287	536	235	-	1 465	-	1 153	2 746	-	-	152
	%	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,0
NPD	AZ	587 216	85 820	135 383	11 147	19 171	64 808	89 798	97 972	44 512	10 434	28 171
	%	1,8	1,9	2,4	2,5	1,6	2,2	2,2	1,0	2,2	1,7	2,0
UAP	AZ	1 127	-	-	-	-	-	-	1 127	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	660	-	-	-	-	374	-	286	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-
Zweitstimmen												
Ungültig	AZ	795 765	146 488	161 513	8 582	15 855	84 585	93 108	168 836	58 581	25 965	32 252
	%	2,4	3,2	2,8	1,9	1,3	2,8	2,2	1,7	2,8	4,0	2,2
Gültig	AZ	32 620 442	4 452 227	5 641 491	444 217	1 187 079	2 988 452	4 052 741	9 751 232	2 055 730	630 531	1 416 742
SPD	AZ	12 813 186	1 470 040	1 869 467	215 487	572 859	1 366 010	1 614 540	4 149 910	754 175	250 797	549 901
	%	39,3	33,0	33,1	48,5	48,3	45,7	39,8	42,6	36,7	39,8	38,8
CDU	AZ	12 387 562	2 219 808	-	150 889	446 133	1 130 871	1 855 124	4 593 281	1 013 573	295 257	682 626
	%	38,0	49,9	-	34,0	37,6	37,8	45,8	47,1	49,3	46,8	48,2
CSU	AZ	3 136 506	-	3 136 506	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	9,6	-	55,6	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	3 096 739	582 913	413 744	51 894	112 047	359 419	440 860	739 954	209 028	54 119	132 761
	%	9,5	13,1	7,3	11,7	9,4	12,0	10,9	7,6	10,2	8,6	9,4
Sonstige	AZ	1 186 449	179 466	221 774	25 947	56 040	132 152	142 217	268 087	78 954	30 358	51 454
	%	3,6	4,0	3,9	5,8	4,7	4,4	3,5	2,7	3,8	4,8	3,6
davon:												
AUD	AZ	52 637	11 470	11 238	699	1 423	4 755	5 460	11 428	2 636	641	2 887
	%	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
CVP	AZ	19 832	-	-	-	-	-	-	10 830	-	9 002	-
	%	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	1,4	-
DFU	AZ	434 182	70 209	60 561	12 115	32 051	53 316	31 653	125 202	25 081	9 491	14 503
	%	1,3	1,6	1,1	2,7	2,7	1,8	0,8	1,3	1,2	1,5	1,0
EFP	AZ	1 015	-	-	1 015	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-
FSU	AZ	10 631	-	-	-	1 628	-	2 634	6 369	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	0,1	-	0,1	0,1	-	-	-
NPD	AZ	664 193	97 787	149 975	12 118	20 938	74 081	102 470	110 299	51 237	11 224	34 064
	%	2,0	2,2	2,7	2,7	1,8	2,5	2,5	1,1	2,5	1,8	2,4
UAP	AZ	3 959	-	-	-	-	-	-	3 959	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 28. September 1969												
Wahlberechtigte	AZ	38 677 235	5 510 280	6 851 646	524 110	1 341 494	3 573 336	4 760 938	11 259 648	2 410 176	734 096	1 711 511
Wähler	AZ	33 523 064	4 690 427	5 837 724	452 373	1 174 981	3 151 868	4 164 690	9 827 911	2 097 308	653 882	1 471 900
Wahlbeteiligung	%	86,7	85,1	85,2	86,3	87,6	88,2	87,5	87,3	87,0	89,1	86,0
Erststimmen												
Ungültig	AZ	809 548	137 152	158 592	11 049	14 397	73 371	78 683	236 654	49 143	23 362	27 145
	%	2,4	2,9	2,7	2,4	1,2	2,3	1,9	2,4	2,3	3,6	1,8
Gültig	AZ	32 713 516	4 553 275	5 679 132	441 324	1 160 584	3 078 497	4 086 007	9 591 257	2 048 165	630 520	1 444 755
SPD	AZ	14 402 374	1 723 471	2 040 198	235 823	670 856	1 557 796	1 851 232	4 575 554	843 627	261 209	642 608
	%	44,0	37,9	35,9	53,4	57,8	50,6	45,3	47,7	41,2	41,4	44,5
CDU	AZ	12 137 148	2 324 562	-	144 234	392 088	1 193 890	1 860 364	4 253 791	990 951	294 522	682 746
	%	37,1	51,1	-	32,7	33,8	38,8	45,5	44,4	48,4	46,7	47,3
CSU	AZ	3 094 176	-	3 094 176	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	9,5	-	54,5	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	1 554 651	305 433	193 956	35 011	45 340	168 231	191 416	412 187	108 694	35 895	58 488
	%	4,8	6,7	3,4	7,9	3,9	5,5	4,7	4,3	5,3	5,7	4,0
Sonstige	AZ	1 525 167	199 809	350 802	26 256	52 300	158 580	182 995	349 725	104 893	38 894	60 913
	%	4,7	4,4	6,2	5,9	4,5	5,2	4,5	3,6	5,1	6,2	4,2
davon:												
ADF	AZ	209 180	24 523	30 665	6 651	13 114	23 333	18 233	66 426	11 815	8 230	6 190
	%	0,6	0,5	0,5	1,5	1,1	0,8	0,4	0,7	0,6	1,3	0,4
BP	AZ	54 940	-	54 940	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,2	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
DV	AZ	461	-	-	-	-	-	-	461	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
EP	AZ	20 927	1 343	4 008	2 049	2 980	2 303	3 348	2 135	-	-	2 761
	%	0,1	0,0	0,1	0,5	0,3	0,1	0,1	0,0	-	-	0,2
FSU	AZ	10 192	430	557	-	1 305	-	2 128	5 409	-	-	363
	%	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	0,1	0,1	-	-	0,0
NPD	AZ	1 189 375	171 927	257 619	17 556	33 886	132 808	156 469	243 769	93 078	30 664	51 599
	%	3,6	3,8	4,5	4,0	2,9	4,3	3,8	2,5	4,5	4,9	3,6
UAP	AZ	1 531	-	-	-	-	136	-	1 395	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	38 561	1 586	3 013	-	1 015	-	2 817	30 130	-	-	-
	%	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,1	0,3	-	-	-

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
----------------------------	---------	--	-------------------	--------	--------	---------	--------	---------------	---------------------	-----------------	----------	--------------------

noch Bundestagswahl am 28. September 1969

Zweitstimmen

Ungültig	AZ	557 040	105 661	107 236	5 013	8 172	53 835	59 060	140 798	41 208	18 997	17 060
	%	1,7	2,3	1,8	1,1	0,7	1,7	1,4	1,4	2,0	2,9	1,2
Gültig	AZ	32 966 024	4 584 766	5 730 488	447 360	1 166 809	3 098 033	4 105 630	9 687 113	2 056 100	634 885	1 454 840
SPD	AZ	14 065 716	1 675 702	1 983 020	232 779	637 051	1 492 916	1 797 376	4 534 471	825 379	253 485	633 537
	%	42,7	36,5	34,6	52,0	54,6	48,2	43,8	46,8	40,1	39,9	43,5
CDU	AZ	12 079 535	2 322 349	-	144 422	397 246	1 190 642	1 854 514	4 222 914	982 640	292 986	671 822
	%	36,6	50,7	-	32,3	34,0	38,4	45,2	43,6	47,8	46,1	46,2
CSU	AZ	3 115 652	-	3 115 652	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	9,5	-	54,4	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	1 903 422	343 350	232 880	41 554	73 206	208 325	230 471	526 861	128 650	42 254	75 871
	%	5,8	7,5	4,1	9,3	6,3	6,7	5,6	5,4	6,3	6,7	5,2
Sonstige	AZ	1 801 699	243 365	398 936	28 605	59 306	206 150	223 269	402 867	119 431	46 160	73 610
	%	5,5	5,3	7,0	6,4	5,1	6,7	5,4	4,2	5,8	7,3	5,1
davon:												
ADF	AZ	197 331	21 927	25 431	6 535	13 653	22 137	17 183	64 824	11 651	7 609	6 381
	%	0,6	0,5	0,4	1,5	1,2	0,7	0,4	0,7	0,6	1,2	0,4
BP	AZ	49 694	-	49 694	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,2	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentrum	AZ	15 933	-	-	-	-	-	-	15 114	-	819	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,1	-
EP	AZ	49 650	8 174	9 044	1 897	3 329	6 550	5 394	10 588	-	1 628	3 046
	%	0,2	0,2	0,2	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	-	0,3	0,2
FSU	AZ	16 371	2 534	2 454	450	1 510	-	2 688	6 735	-	-	-
	%	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	-	0,1	0,1	-	-	-
GPD	AZ	45 401	2 830	8 485	-	-	18 758	9 732	4 325	-	-	1 271
	%	0,1	0,1	0,1	-	-	0,6	0,2	0,0	-	-	0,1
NPD	AZ	1 422 010	207 900	303 828	19 723	40 814	158 705	188 272	295 972	107 780	36 104	62 912
	%	4,3	4,5	5,3	4,4	3,5	5,1	4,6	3,1	5,2	5,7	4,3
UAP	AZ	5 309	-	-	-	-	-	-	5 309	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 19. November 1972												
Wahlberechtigte	AZ	41 446 302	5 960 714	7 375 146	540 928	1 348 617	3 841 104	5 126 515	11 992 806	2 623 690	797 605	1 839 177
Wähler	AZ	37 761 589	5 376 985	6 626 216	492 431	1 242 832	3 522 483	4 684 898	11 005 807	2 404 007	740 910	1 665 020
Wahlbeteiligung	%	91,1	90,2	89,8	91,0	92,2	91,7	91,4	91,8	91,6	92,9	90,5
Erststimmen												
Ungültig	AZ	457 810	70 981	97 596	4 861	7 753	36 907	46 809	128 101	33 295	13 039	18 468
	%	1,2	1,3	1,5	1,0	0,6	1,0	1,0	1,2	1,4	1,8	1,1
Gültig	AZ	37 303 779	5 306 004	6 528 620	487 570	1 235 079	3 485 576	4 638 089	10 877 706	2 370 712	727 871	1 646 552
SPD	AZ	18 228 239	2 268 696	2 572 250	301 190	742 999	1 856 417	2 389 346	5 743 844	1 128 019	367 397	858 081
	%	48,9	42,8	39,4	61,8	60,2	53,3	51,5	52,8	47,6	50,5	52,1
CDU	AZ	13 304 813	2 679 772	-	145 418	411 876	1 411 018	2 007 358	4 517 830	1 105 288	320 287	705 966
	%	35,7	50,5	-	29,8	33,3	40,5	43,3	41,5	46,6	44,0	42,9
CSU	AZ	3 620 625	-	3 620 625	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	9,7	-	55,5	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	1 790 513	296 286	260 019	34 786	65 752	183 553	207 187	530 974	113 062	29 311	69 583
	%	4,8	5,6	4,0	7,1	5,3	5,3	4,5	4,9	4,8	4,0	4,2
Sonstige	AZ	359 589	61 250	75 726	6 176	14 452	34 588	34 198	85 058	24 343	10 876	12 922
	%	1,0	1,2	1,2	1,3	1,2	1,0	0,7	0,8	1,0	1,5	0,8
davon:												
DKP	AZ	146 258	16 807	19 890	3 863	8 650	16 925	11 689	49 611	9 227	5 665	3 931
	%	0,4	0,3	0,3	0,8	0,7	0,5	0,3	0,5	0,4	0,8	0,2
EFP	AZ	7 581	603	2 621	-	1 099	334	358	1 750	-	-	816
	%	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0
FSU	AZ	1 864	278	420	-	209	-	83	510	-	-	364
	%	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0
NPD	AZ	194 389	36 134	51 026	2 313	4 494	17 329	22 068	33 187	14 816	5 211	7 811
	%	0,5	0,7	0,8	0,5	0,4	0,5	0,5	0,3	0,6	0,7	0,5
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	9 497	7 428	1 769	-	-	-	-	-	300	-	-
	%	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-
Zweitstimmen												
Ungültig	AZ	301 839	54 852	62 426	3 546	5 767	23 647	32 424	71 169	26 146	10 998	10 864
	%	0,8	1,0	0,9	0,7	0,5	0,7	0,7	0,6	1,1	1,5	0,7
Gültig	AZ	37 459 750	5 322 133	6 563 790	488 885	1 237 065	3 498 836	4 652 474	10 934 638	2 377 861	729 912	1 654 156
SPD	AZ	17 175 169	2 069 169	2 483 136	284 028	673 517	1 697 322	2 235 911	5 509 886	1 067 953	349 801	804 446
	%	45,8	38,9	37,8	58,1	54,4	48,5	48,1	50,4	44,9	47,9	48,6
CDU	AZ	13 190 837	2 648 810	-	144 471	411 974	1 409 771	1 988 720	4 484 657	1 090 339	316 955	695 140
	%	35,2	49,8	-	29,6	33,3	40,3	42,7	41,0	45,9	43,4	42,0
CSU	AZ	3 615 183	-	3 615 183	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	9,7	-	55,1	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	3 129 982	544 832	399 554	54 428	138 607	355 558	393 282	856 963	193 499	51 762	141 497
	%	8,4	10,2	6,1	11,1	11,2	10,2	8,5	7,8	8,1	7,1	8,6
Sonstige	AZ	348 579	59 322	65 917	5 958	12 967	36 185	34 561	83 132	26 070	11 394	13 073
	%	0,9	1,1	1,0	1,2	1,0	1,0	0,7	0,8	1,1	1,6	0,8
davon:												
DKP	AZ	113 891	13 289	13 607	3 335	6 944	13 214	9 467	37 600	7 749	5 158	3 528
	%	0,3	0,2	0,2	0,7	0,6	0,4	0,2	0,3	0,3	0,7	0,2
EFP	AZ	24 057	5 453	5 170	318	910	3 204	2 187	5 218	-	587	1 010
	%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1	0,1
FSU	AZ	3 166	-	-	-	480	-	-	2 686	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-
NPD	AZ	207 465	40 580	47 140	2 305	4 633	19 767	22 907	37 628	18 321	5 649	8 535
	%	0,6	0,8	0,7	0,5	0,4	0,6	0,5	0,3	0,8	0,8	0,5

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 3. Oktober 1976												
Wahlberechtigte	AZ	42 058 015	6 118 464	7 547 820	528 346	1 287 473	3 899 454	5 205 680	12 118 533	2 676 890	811 322	1 864 033
Wähler	AZ	38 165 753	5 452 370	6 764 839	475 582	1 173 082	3 585 275	4 757 376	11 066 546	2 448 946	753 786	1 687 951
Wahlbeteiligung	%	90,7	89,1	89,6	90,0	91,1	91,9	91,4	91,3	91,5	92,9	90,6
Erststimmen												
Ungültig	AZ	470 109	67 844	82 213	3 474	6 661	41 244	109 778	107 261	27 477	9 832	14 325
	%	1,2	1,2	1,2	0,7	0,6	1,2	2,3	1,0	1,1	1,3	0,8
Gültig	AZ	37 695 644	5 384 526	6 682 626	472 108	1 166 421	3 544 031	4 647 598	10 959 285	2 421 469	743 954	1 673 626
SPD	AZ	16 471 321	2 060 398	2 249 609	256 721	632 991	1 660 580	2 182 156	5 251 009	1 026 588	347 668	803 601
	%	43,7	38,3	33,7	54,4	54,3	46,9	47,0	47,9	42,4	46,7	48,0
CDU	AZ	14 423 157	2 887 782	-	154 642	420 932	1 597 948	2 147 647	4 907 990	1 214 976	345 938	745 302
	%	38,3	53,6	-	32,8	36,1	45,1	46,2	44,8	50,2	46,5	44,5
CSU	AZ	4 008 514	-	4 008 514	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	10,6	-	60,0	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	2 417 683	375 122	353 354	51 656	94 599	244 232	283 448	703 914	157 468	41 883	112 007
	%	6,4	7,0	5,3	10,9	8,1	6,9	6,1	6,4	6,5	5,6	6,7
Sonstige	AZ	374 969	61 224	71 149	9 089	17 899	41 271	34 347	96 372	22 437	8 465	12 716
	%	1,0	1,1	1,1	1,9	1,5	1,2	0,7	0,9	0,9	1,1	0,8
davon:												
AUD	AZ	19 490	8 746	6 571	148	802	-	434	1 299	127	423	940
	%	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
AVP	AZ	2 636	-	-	-	-	416	-	2 015	118	-	87
	%	0,0	-	-	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0
C.B.V.	AZ	4 876	-	4 876	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
DKP	AZ	170 855	19 147	21 452	4 498	11 650	22 157	16 055	56 610	9 525	4 499	5 262
	%	0,5	0,4	0,3	1,0	1,0	0,6	0,3	0,5	0,4	0,6	0,3
EAP	AZ	3 177	163	446	242	126	452	493	1 019	236	-	-
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
5%-BLOCK	AZ	985	166	707	-	-	-	-	112	-	-	-
	%	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-
GIM	AZ	2 037	1 100	104	-	359	134	197	143	-	-	-
	%	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
KPD	AZ	8 822	772	2 376	515	1 055	822	410	2 426	261	-	185
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
KBW	AZ	21 414	4 626	-	2 022	1 193	3 908	4 544	3 038	994	-	1 089
	%	0,1	0,1	-	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1
NPD	AZ	136 028	25 201	34 617	1 664	2 714	12 797	12 128	27 243	11 176	3 543	4 945
	%	0,4	0,5	0,5	0,4	0,2	0,4	0,3	0,2	0,5	0,5	0,3
RFP	AZ	227	-	-	-	-	-	-	227	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
UAP	AZ	499	-	-	-	-	-	-	499	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
VL	AZ	217	-	-	-	-	-	-	217	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	3 706	1 303	-	-	-	585	86	1 524	-	-	208
	%	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
noch Bundestagswahl am 3. Oktober 1976												
Zweitstimmen												
Ungültig	AZ	343 253	46 836	51 144	2 594	4 995	27 273	98 398	76 984	19 693	7 471	7 865
	%	0,9	0,9	0,8	0,5	0,4	0,8	2,1	0,7	0,8	1,0	0,5
Gültig	AZ	37 822 500	5 405 534	6 713 695	472 988	1 168 087	3 558 002	4 658 978	10 989 562	2 429 253	746 315	1 680 086
SPD	AZ	16 099 019	1 980 313	2 201 692	255 544	614 284	1 626 365	2 129 502	5 153 959	1 013 574	344 187	779 599
	%	42,6	36,6	32,8	54,0	52,6	45,7	45,7	46,9	41,7	46,1	46,4
CDU	AZ	14 367 302	2 882 365	-	153 842	418 994	1 593 695	2 129 143	4 892 278	1 211 208	344 850	740 927
	%	38,0	53,3	-	32,5	35,9	44,8	45,7	44,5	49,9	46,2	44,1
CSU	AZ	4 027 499	-	4 027 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	10,6	-	60,0	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	2 995 085	489 661	419 335	55 903	118 969	300 864	369 526	860 331	183 575	49 299	147 622
	%	7,9	9,1	6,2	11,8	10,2	8,5	7,9	7,8	7,6	6,6	8,8
Sonstige	AZ	333 595	53 195	65 169	7 699	15 840	37 078	30 807	82 994	20 896	7 979	11 938
	%	0,9	1,0	1,0	1,6	1,4	1,0	0,7	0,8	0,9	1,1	0,7
davon:												
AUD	AZ	22 202	7 509	5 242	-	831	2 113	-	4 928	-	491	1 088
	%	0,1	0,1	0,1	-	0,1	0,1	-	0,0	-	0,1	0,1
AVP	AZ	4 723	-	1 777	117	-	619	-	1 786	-	183	241
	%	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0
C.B.V.	AZ	6 720	-	6 720	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
DKP	AZ	118 581	12 524	13 511	3 593	9 028	15 732	11 232	38 176	6 627	4 054	4 104
	%	0,3	0,2	0,2	0,8	0,8	0,4	0,2	0,3	0,3	0,5	0,2
EAP	AZ	6 811	978	1 283	189	226	731	1 165	1 428	811	-	-
	%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
5%-BLOCK	AZ	2 940	-	2 940	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
GIM	AZ	4 759	2 050	-	-	939	-	-	1 770	-	-	-
	%	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-
KPD	AZ	22 714	2 881	4 611	584	1 143	2 568	2 297	6 179	1 618	-	833
	%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	-	0,0
KBW	AZ	20 018	3 842	-	1 647	949	3 327	3 979	3 903	1 046	-	1 325
	%	0,1	0,1	-	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1
NPD	AZ	122 661	23 411	29 085	1 569	2 724	11 988	12 134	23 358	10 794	3 251	4 347
	%	0,3	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,4	0,4	0,3
UAP	AZ	765	-	-	-	-	-	-	765	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
VL	AZ	701	-	-	-	-	-	-	701	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 5. Oktober 1980												
Wahlberechtigte	AZ	43 231 741	6 370 535	7 827 420	523 161	1 253 335	4 001 747	5 363 576	12 374 314	2 759 777	829 768	1 928 108
Wähler	AZ	38 292 176	5 518 062	6 854 780	459 208	1 113 199	3 598 071	4 790 833	11 008 682	2 480 763	752 025	1 716 553
Wahlbeteiligung	%	88,6	86,6	87,6	87,8	88,8	89,9	89,3	89,0	89,9	90,6	89,0
Erststimmen												
Ungültig	AZ	485 645	78 753	110 102	4 498	9 918	47 140	47 636	116 614	38 394	12 882	19 708
	%	1,3	1,4	1,6	1,0	0,9	1,3	1,0	1,1	1,5	1,7	1,1
Gültig	AZ	37 806 531	5 439 309	6 744 678	454 710	1 103 281	3 550 931	4 743 197	10 892 068	2 442 369	739 143	1 696 845
SPD	AZ	16 808 861	2 103 162	2 252 449	245 074	605 062	1 721 811	2 313 239	5 278 416	1 076 165	369 507	843 976
	%	44,5	38,7	33,4	53,9	54,8	48,5	48,8	48,5	44,1	50,0	49,7
CDU	AZ	13 467 207	2 761 909	–	137 674	357 260	1 486 212	1 968 623	4 587 267	1 153 871	323 348	691 043
	%	35,6	50,8	–	30,3	32,4	41,9	41,5	42,1	47,2	43,7	40,7
CSU	AZ	3 941 365	–	3 941 365	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	10,4	–	58,4	–	–	–	–	–	–	–	–
F.D.P.	AZ	2 720 480	423 523	408 804	51 810	105 027	249 303	345 591	798 323	165 243	40 024	132 832
	%	7,2	7,8	6,1	11,4	9,5	7,0	7,3	7,3	6,8	5,4	7,8
Sonstige	AZ	868 618	150 715	142 060	20 152	35 932	93 605	115 744	228 062	47 090	6 264	28 994
	%	2,3	2,8	2,1	4,4	3,3	2,6	2,4	2,1	1,9	0,8	1,7
davon:												
Bürgerpartei	AZ	507	–	–	–	–	–	–	441	66	–	–
	%	0,0	–	–	–	–	–	–	0,0	0,0	–	–
DKP	AZ	107 158	13 062	14 870	2 947	6 911	11 734	10 636	33 594	6 463	3 759	3 182
	%	0,3	0,2	0,2	0,6	0,6	0,3	0,2	0,3	0,3	0,5	0,2
GRÜNE	AZ	732 619	133 706	124 069	15 917	27 161	78 465	101 049	187 264	39 547	2 127	23 314
	%	1,9	2,5	1,8	3,5	2,5	2,2	2,1	1,7	1,6	0,3	1,4
EAP	AZ	4 992	554	675	236	283	731	364	1 381	385	274	109
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
KBW	AZ	12 008	2 033	655	507	583	1 647	2 648	2 454	629	104	748
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
V	AZ	7 160	939	455	545	994	676	558	2 252	–	–	741
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	–	–	0,0
DFP	AZ	96	–	96	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,0	–	–	–	–	–	–	–	–
DU	AZ	421	119	302	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	0,0	0,0	–	–	–	–	–	–	–	–
UAP	AZ	159	–	–	–	–	–	–	159	–	–	–
	%	0,0	–	–	–	–	–	–	0,0	–	–	–
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	3 498	302	938	–	–	352	489	517	–	–	900
	%	0,0	0,0	0,0	–	–	0,0	0,0	0,0	–	–	0,1

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
----------------------------	---------	--	-------------------	--------	--------	---------	--------	---------------	---------------------	-----------------	----------	--------------------

noch Bundestagswahl am 5. Oktober 1980

Zweitstimmen

Ungültig	AZ	353 115 ¹⁾	64 022	68 415	3 752	6 731	32 909	35 691	89 233	29 203	10 523	12 636
	%	0,9	1,2	1,0	0,8	0,6	0,9	0,7	0,8	1,2	1,4	0,7
Gültig	AZ	37 938 981 ¹⁾	5 454 040	6 786 365	455 456	1 106 468	3 565 162	4 755 142	10 919 449	2 451 560	741 422	1 703 917
SPD	AZ	16 260 677	2 030 913	2 220 953	238 912	572 157	1 655 513	2 232 531	5 108 147	1 048 611	358 040	794 900
	%	42,9	37,2	32,7	52,5	51,7	46,4	46,9	46,8	42,8	48,3	46,7
CDU	AZ	12 989 200	2 646 084	–	131 017	345 005	1 447 904	1 891 813	4 432 661	1 118 216	313 709	662 791
	%	34,2	48,5	–	28,8	31,2	40,6	39,8	40,6	45,6	42,3	38,9
CSU	AZ	3 908 459	–	3 908 459	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	10,3	–	57,6	–	–	–	–	–	–	–	–
F.D.P.	AZ	4 030 999	654 882	532 620	68 720	155 701	377 448	535 914	1 191 643	239 921	57 598	216 552
	%	10,6	12,0	7,8	15,1	14,1	10,6	11,3	10,9	9,8	7,8	12,7
Sonstige	AZ	749 646	122 161	124 333	16 807	33 605	84 297	94 884	186 998	44 812	12 075	29 674
	%	2,0	2,2	1,8	3,7	3,0	2,4	2,0	1,7	1,8	1,6	1,7
davon:												
Bürgerpartei	AZ	11 256	–	3 533	423	–	–	–	7 300	–	–	–
	%	0,0	–	0,1	0,1	–	–	–	0,1	–	–	–
C.B.V.	AZ	3 946	–	3 946	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–
DKP	AZ	71 600	7 634	8 158	2 284	5 488	8 817	7 020	23 115	4 139	2 471	2 474
	%	0,2	0,1	0,1	0,5	0,5	0,2	0,1	0,2	0,2	0,3	0,1
GRÜNE	AZ	569 589	99 074	89 322	12 300	25 278	65 013	77 475	136 278	33 500	7 829	23 520
	%	1,5	1,8	1,3	2,7	2,3	1,8	1,6	1,2	1,4	1,1	1,4
EAP	AZ	7 666	1 212	1 221	171	201	858	803	1 827	752	328	293
	%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
KBW	AZ	8 174	1 278	721	406	403	1 263	1 486	1 664	532	–	421
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	–	0,0
NPD	AZ	68 096	11 475	16 308	873	1 742	7 349	7 107	14 407	5 311	1 234	2 290
	%	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
V	AZ	9 319	1 488	1 124	350	493	997	993	2 407	578	213	676
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1) Summe der ungültigen und gültigen Zweitstimmen liegt wegen nicht aufklärbaren Unstimmigkeiten bei eingesetzten Stimmzählgeräten im Wahlkreis 247 (Sankt Wendel)

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 6. März 1983												
Wahlberechtigte	AZ	44 088 935	6 544 795	8 012 989	523 260	1 246 089	4 071 991	5 480 450	12 576 604	2 816 609	841 073	1 975 075
Wähler	AZ	39 279 529	5 785 570	7 020 065	462 122	1 105 844	3 673 072	4 909 061	11 254 374	2 546 266	761 886	1 761 269
Wahlbeteiligung	%	89,1	88,4	87,6	88,3	88,7	90,2	89,6	89,5	90,4	90,6	89,2
Erststimmen												
Ungültig	AZ	434 176	77 150	78 491	5 074	6 330	40 665	42 883	98 904	57 840	10 712	16 127
	%	1,1	1,3	1,1	1,1	0,6	1,1	0,9	0,9	2,3	1,4	0,9
Gültig	AZ	38 845 353	5 708 420	6 941 574	457 048	1 099 514	3 632 407	4 866 178	11 155 470	2 488 426	751 174	1 745 142
SPD	AZ	15 686 033	1 929 527	2 096 722	239 062	558 826	1 603 317	2 111 536	5 017 483	1 008 252	347 702	773 606
	%	40,4	33,8	30,2	52,3	50,8	44,1	43,4	45,0	40,5	46,3	44,3
CDU	AZ	15 943 460	3 263 045	-	169 281	445 362	1 752 746	2 384 706	5 386 165	1 314 677	357 640	869 838
	%	41,0	57,2	-	37,0	40,5	48,3	49,0	48,3	52,8	47,6	49,8
CSU	AZ	4 318 800	-	4 318 800	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	11,1	-	62,2	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	1 087 918	200 803	212 568	12 741	23 983	98 054	130 937	273 042	80 594	18 464	36 732
	%	2,8	3,5	3,1	2,8	2,2	2,7	2,7	2,4	3,2	2,5	2,1
GRÜNE	AZ	1 609 855	262 217	274 522	32 422	65 947	160 943	220 143	435 916	74 818	22 893	60 034
	%	4,1	4,6	4,0	7,1	6,0	4,4	4,5	3,9	3,0	3,0	3,4
Sonstige	AZ	199 287	52 828	38 962	3 542	5 396	17 347	18 856	42 864	10 085	4 475	4 932
	%	0,5	0,9	0,6	0,8	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,6	0,3
davon:												
BWK	AZ	686	364	171	-	-	-	151	-	-	-	-
	%	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
C.B.V.	AZ	2 068	-	2 068	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
DKP	AZ	96 143	13 196	11 893	2 616	4 981	9 971	9 948	32 159	5 539	2 885	2 955
	%	0,2	0,2	0,2	0,6	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2
EAP	AZ	7 491	635	1 043	403	117	1 968	510	1 935	322	146	412
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
NPD	AZ	57 112	9 774	19 569	523	298	5 408	7 919	6 666	4 224	1 444	1 287
	%	0,1	0,2	0,3	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1
ÖDP	AZ	3 341	-	3 341	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
USD	AZ	450	-	-	-	-	-	-	450	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	31 996	28 859	877	-	-	-	328	1 654	-	-	278
	%	0,1	0,5	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
noch Bundestagswahl am 6. März 1983												
Zweitstimmen												
Ungültig	AZ	338 841 ¹⁾	62 985	55 174	4 438	4 977	31 563	34 225	78 037	44 595	9 697	13 150
	%	0,9	1,1	0,8	1,0	0,5	0,9	0,7	0,7	1,8	1,3	0,7
Gültig	AZ	38 940 687 ¹⁾	5 722 585	6 964 891	457 684	1 100 867	3 641 509	4 874 836	11 176 337	2 501 671	752 188	1 748 119
SPD	AZ	14 865 807	1 777 511	2 014 399	222 935	521 509	1 513 449	2 015 731	4 782 220	959 714	329 436	728 903
	%	38,2	31,1	28,9	48,7	47,4	41,6	41,3	42,8	38,4	43,8	41,7
CDU	AZ	14 857 680	3 010 521	–	156 603	414 055	1 614 641	2 223 988	5 046 812	1 241 886	336 999	812 175
	%	38,2	52,6	–	34,2	37,6	44,3	45,6	45,2	49,6	44,8	46,5
CSU	AZ	4 140 865	–	4 140 865	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	10,6	–	59,5	–	–	–	–	–	–	–	–
F.D.P.	AZ	2 706 942	514 382	433 652	29 876	68 926	275 787	338 416	716 412	174 658	44 934	109 899
	%	7,0	9,0	6,2	6,5	6,3	7,6	6,9	6,4	7,0	6,0	6,3
GRÜNE	AZ	2 167 431	389 863	323 901	44 576	90 174	218 898	278 597	581 350	113 185	35 789	91 098
	%	5,6	6,8	4,7	9,7	8,2	6,0	5,7	5,2	4,5	4,8	5,2
Sonstige	AZ	201 962	30 308	52 074	3 694	6 203	18 734	18 104	49 543	12 228	5 030	6 044
	%	0,5	0,5	0,7	0,8	0,6	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,3
davon:												
BWK	AZ	2 129	900	688	–	–	–	541	–	–	–	–
	%	0,0	0,0	0,0	–	–	–	0,0	–	–	–	–
C.B.V.	AZ	10 994	–	10 994	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,2	–	–	–	–	–	–	–	–
DKP	AZ	64 986	8 185	7 332	1 982	3 821	7 609	6 361	21 065	3 993	2 505	2 133
	%	0,2	0,1	0,1	0,4	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2	0,3	0,1
EAP	AZ	14 966	2 918	1 923	324	323	2 124	1 338	3 270	1 609	569	568
	%	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
KPD	AZ	3 431	–	–	198	305	–	–	2 441	–	–	487
	%	0,0	–	–	0,0	0,0	–	–	0,0	–	–	0,0
NPD	AZ	91 095	18 305	20 109	1 190	1 754	9 001	9 864	19 434	6 626	1 956	2 856
	%	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2
ÖDP	AZ	11 028	–	11 028	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,2	–	–	–	–	–	–	–	–
USD	AZ	3 333	–	–	–	–	–	–	3 333	–	–	–
	%	0,0	–	–	–	–	–	–	0,0	–	–	–

1) Infolge technischen Versagens eines Stimmzählgerätes im Wahlkreis 247 (Sankt Wendel) ist die Zahl der abgegebenen Zweitstimmen 1983 um 1 geringer als die Zahl der Wähler.

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Bundestagswahl am 25. Januar 1987												
Wahlberechtigte	AZ	45 327 982	6 830 771	8 320 069	521 646	1 258 320	4 179 951	5 628 104	12 827 646	2 874 920	847 217	2 039 338
Wähler	AZ	38 223 860	5 676 772	6 796 701	431 635	1 042 936	3 582 159	4 782 941	10 956 596	2 493 602	739 701	1 720 817
Wahlbeteiligung	%	84,3	83,1	81,7	82,7	82,9	85,7	85,0	85,4	86,7	87,3	84,4
Erststimmen												
Ungültig	AZ	482 481	88 456	90 817	4 060	8 199	56 082	44 850	117 530	39 756	13 631	19 100
	%	1,3	1,6	1,3	0,9	0,8	1,6	0,9	1,1	1,6	1,8	1,1
Gültig	AZ	37 741 379	5 588 316	6 705 884	427 575	1 034 737	3 526 077	4 738 091	10 839 066	2 453 846	726 070	1 701 717
SPD	AZ	14 787 953	1 781 563	1 912 139	211 791	458 054	1 467 047	2 056 431	4 871 377	966 655	331 819	731 077
	%	39,2	31,9	28,5	49,5	44,3	41,6	43,4	44,9	39,4	45,7	43,0
CDU	AZ	14 168 527	2 880 622	-	135 600	423 372	1 586 410	2 125 996	4 731 211	1 183 078	318 039	784 199
	%	37,5	51,5	-	31,7	40,9	45,0	44,9	43,6	48,2	43,8	46,1
CSU	AZ	3 859 244	-	3 859 244	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	10,2	-	57,6	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	1 760 496	339 391	322 983	19 668	49 812	160 446	208 522	441 311	118 501	27 327	72 535
	%	4,7	6,1	4,8	4,6	4,8	4,6	4,4	4,1	4,8	3,8	4,3
GRÜNE	AZ	2 649 459	454 969	491 060	50 166	93 096	262 386	299 636	708 622	152 770	37 148	99 606
	%	7,0	8,1	7,3	11,7	9,0	7,4	6,3	6,5	6,2	5,1	5,9
Sonstige	AZ	515 700	131 771	120 458	10 350	10 403	49 788	47 506	86 545	32 842	11 737	14 300
	%	1,4	2,4	1,8	2,4	1,0	1,4	1,0	0,8	1,3	1,6	0,8
davon:												
ASD	AZ	3 151	-	-	2 210	-	349	592	-	-	-	-
	%	0,0	-	-	0,5	-	0,0	0,0	-	-	-	-
BP	AZ	8 024	-	8 024	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
C.B.V.	AZ	741	-	741	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
ZENTRUM	AZ	4 020	2 656	-	-	286	658	236	-	-	184	-
	%	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-
Mündige Bürger	AZ	611	611	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAP	AZ	349	164	-	-	-	-	185	-	-	-	-
	%	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-
MLPD	AZ	596	-	-	-	-	-	-	596	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
NPD	AZ	182 880	47 386	34 764	2 293	1 575	21 987	21 605	26 935	14 013	6 119	6 203
	%	0,5	0,8	0,5	0,5	0,2	0,6	0,5	0,2	0,6	0,8	0,4
ÖDP	AZ	40 765	10 457	22 651	-	-	1 739	905	-	3 170	1 843	-
	%	0,1	0,2	0,3	-	-	0,0	0,0	-	0,1	0,3	-
Patrioten	AZ	25 918	1 617	9 236	185	-	2 596	2 772	5 406	2 457	216	1 433
	%	0,1	0,0	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
Familie	AZ	130	-	-	-	-	-	-	130	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
SOLIDARITÄT	AZ	754	-	-	-	-	-	754	-	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-
FSU	AZ	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
HP	AZ	788	-	151	-	-	-	130	507	-	-	-
	%	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
UAP	AZ	352	-	-	-	-	-	-	352	-	-	-
	%	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	246 511	68 880	44 891	5 662	8 542	22 459	20 327	52 619	13 202	3 375	6 554
	%	0,7	1,2	0,7	1,3	0,8	0,6	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
noch Bundestagswahl am 25. Januar 1987												
Zweitstimmen												
Ungültig	AZ	357 975	67 799	57 714	3 452	6 259	42 350	34 796	86 504	31 626	12 865	14 610
	%	0,9	1,2	0,8	0,8	0,6	1,2	0,7	0,8	1,3	1,7	0,8
Gültig	AZ	37 867 319	5 608 973	6 738 987	428 183	1 038 111	3 539 809	4 748 145	10 870 092	2 461 976	726 836	1 706 207
SPD	AZ	14 025 763	1 643 202	1 816 885	198 920	427 872	1 370 454	1 967 443	4 693 081	912 175	316 502	679 229
	%	37,0	29,3	27,0	46,5	41,2	38,7	41,4	43,2	37,1	43,5	39,8
CDU	AZ	13 045 745	2 616 971	–	123 745	388 517	1 463 043	1 969 967	4 357 794	1 110 633	299 329	715 746
	%	34,5	46,7	–	28,9	37,4	41,3	41,5	40,1	45,1	41,2	41,9
CSU	AZ	3 715 827	–	3 715 827	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	9,8	–	55,1	–	–	–	–	–	–	–	–
F.D.P.	AZ	3 440 911	670 924	545 865	37 725	99 746	323 594	419 882	909 141	223 350	49 823	160 861
	%	9,1	12,0	8,1	8,8	9,6	9,1	8,8	8,4	9,1	6,9	9,4
GRÜNE	AZ	3 126 256	559 440	518 122	62 130	114 508	334 227	353 721	813 071	183 602	51 384	136 051
	%	8,3	10,0	7,7	14,5	11,0	9,4	7,4	7,5	7,5	7,1	8,0
Sonstige	AZ	512 817	118 436	142 288	5 663	7 468	48 491	37 132	97 005	32 216	9 798	14 320
	%	1,4	2,1	2,1	1,3	0,7	1,4	0,8	0,9	1,3	1,3	0,8
davon:												
ASD	AZ	1 834	–	–	1 834	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	–	0,4	–	–	–	–	–	–	–
BP	AZ	26 367	–	26 367	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,1	–	0,4	–	–	–	–	–	–	–	–
C.B.V.	AZ	5 282	–	5 282	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	0,1	–	–	–	–	–	–	–	–
ZENTRUM	AZ	19 035	9 954	–	–	–	–	–	9 081	–	–	–
	%	0,1	0,2	–	–	–	–	–	0,1	–	–	–
Mündige Bürger	AZ	24 630	7 376	6 714	259	–	–	3 591	6 690	–	–	–
	%	0,1	0,1	0,1	0,1	–	–	0,1	0,1	–	–	–
FRAUEN	AZ	62 904	15 441	14 841	771	1 947	9 591	–	15 799	–	–	4 514
	%	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	–	0,1	–	–	0,3
FAP	AZ	405	–	–	405	–	–	–	–	–	–	–
	%	0,0	–	–	0,1	–	–	–	–	–	–	–
MLPD	AZ	13 422	3 512	1 607	137	335	1 120	1 174	3 579	1 025	448	485
	%	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
NPD	AZ	227 054	54 996	42 813	2 100	4 262	27 076	21 984	41 530	18 131	5 966	8 196
	%	0,6	1,0	0,6	0,5	0,4	0,8	0,5	0,4	0,7	0,8	0,5
ÖDP	AZ	109 152	24 287	39 489	–	–	8 040	7 507	16 395	10 670	2 764	–
	%	0,3	0,4	0,6	–	–	0,2	0,2	0,2	0,4	0,4	–
Patrioten	AZ	22 732	2 870	5 175	157	924	2 664	2 876	3 931	2 390	620	1 125
	%	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Bundestagswahl am 2. Dezember 1990									
Erststimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 436 560	7 121 831	8 623 570	2 537 310	1 956 684	523 471	1 263 637
2	Wähler	AZ	46 995 915	5 515 393	6 419 744	2 043 894	1 444 148	400 467	988 556
3	Wahlbeteiligung	%	77,8	77,4	74,4	80,6	73,8	76,5	78,2
4	Ungültig	AZ	720 990	94 671	80 145	55 837	26 188	4 780	9 590
		%	1,5	1,7	1,2	2,7	1,8	1,2	1,0
5	Gültig	AZ	46 274 925	5 420 722	6 339 599	1 988 057	1 417 960	395 687	978 966
6	CDU	AZ	17 707 574	2 667 311	–	805 578	520 294	127 419	380 892
		%	38,3	49,2	–	40,5	36,7	32,2	38,9
7	SPD	AZ	16 279 980	1 644 692	1 748 868	657 066	485 180	175 297	429 035
		%	35,2	30,3	27,6	33,1	34,2	44,3	43,8
8	F.D.P.	AZ	3 595 135	432 526	377 699	152 005	124 857	35 859	71 578
		%	7,8	8,0	6,0	7,6	8,8	9,1	7,3
9	CSU	AZ	3 423 904	–	3 423 904	–	–	–	–
		%	7,4	–	54,0	–	–	–	–
10	GRÜNE	AZ	2 037 885	368 855	343 930	82 907	–	37 558	60 713
		%	4,4	6,8	5,4	4,2	–	9,5	6,2
11	PDS	AZ	1 049 245	–	182	198 786	166 998	–	–
		%	2,3	–	0,0	10,0	11,8	–	–
12	B90/Gr	AZ	552 027	–	–	10 022	106 814	–	–
		%	1,2	–	–	0,5	7,5	–	–
13	Sonstige	AZ	1 629 175	307 338	445 016	81 693	13 817	19 554	36 748
		%	3,5	5,7	7,0	4,1	1,0	4,9	3,8
davon:									
14	BP	AZ	10 836	–	10 836	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,2	–	–	–	–
15	DDD	AZ	474	–	–	474	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–
16	BSA	AZ	214	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
17	LIGA	AZ	8 667	721	2 779	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	0,0	–	–	–	–
18	CM	AZ	9 824	644	–	–	–	–	1 140
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	0,1
19	ÖKO-UNION	AZ	1 106	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
20	DSU	AZ	131 747	–	–	4 979	9 219	–	–
		%	0,3	–	–	0,3	0,7	–	–
21	DIE GRAUEN	AZ	218 412	15 081	23 766	19 430	–	8 493	14 817
		%	0,5	0,3	0,4	1,0	–	2,1	1,5
22	Mündige Bürger	AZ	72	–	–	72	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–
23	REP	AZ	767 652	163 521	277 272	50 360	–	8 782	17 308
		%	1,7	3,0	4,4	2,5	–	2,2	1,8
24	EFP	AZ	266	266	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	–
25	FRAUEN	AZ	1 433	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
26	NPD	AZ	190 105	37 048	21 324	2 451	4 242	1 848	2 940
		%	0,4	0,7	0,3	0,1	0,3	0,5	0,3
27	ÖDP	AZ	243 469	67 061	99 926	3 911	–	–	–
		%	0,5	1,2	1,6	0,2	–	–	–
28	Patrioten	AZ	746	–	451	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,0	–	–	–	–
29	SpAD	AZ	124	–	–	–	–	–	124
		%	0,0	–	–	–	–	–	0,0
30	VAA	AZ	704	66	113	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	0,0	–	–	–	–
31	Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	43 324	22 930	8 549	16	356	431	419
		%	0,1	0,4	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bundestagswahl am 2. Dezember 1990										
Erststimmen										
4 294 116	1 432 336	5 760 382	13 098 236	2 935 588	848 363	3 707 677	2 237 790	2 085 858	2 009 711	1
3 484 107	1 015 043	4 640 203	10 310 531	2 397 054	721 699	2 825 162	1 615 723	1 639 537	1 534 654	2
81,1	70,9	80,6	78,7	81,7	85,1	76,2	72,2	78,6	76,4	3
54 462	29 756	46 665	124 223	45 307	13 187	60 631	29 974	18 104	27 470	4
1,6	2,9	1,0	1,2	1,9	1,8	2,1	1,9	1,1	1,8	4
3 429 645	985 287	4 593 538	10 186 308	2 351 747	708 512	2 764 531	1 585 749	1 621 433	1 507 184	5
1 505 495	428 255	2 123 178	4 314 743	1 098 953	275 887	1 396 508	624 431	746 880	691 750	6
43,9	43,5	46,2	42,4	46,7	38,9	50,5	39,4	46,1	45,9	6
1 391 642	303 850	1 871 561	4 398 704	900 973	366 060	504 416	399 221	668 086	335 329	7
40,6	30,8	40,7	43,2	38,3	51,7	18,2	25,2	41,2	22,2	7
232 509	100 141	294 495	692 025	168 221	34 273	293 262	279 316	110 460	195 909	8
6,8	10,2	6,4	6,8	7,2	4,8	10,6	17,6	6,8	13,0	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
197 897	-	222 755	523 549	114 467	19 192	-	-	66 062	-	10
5,8	-	4,8	5,1	4,9	2,7	-	-	4,1	-	10
-	138 877	-	-	-	-	253 066	158 333	-	133 003	11
-	14,1	-	-	-	-	9,2	10,0	-	8,8	11
-	6 703	-	-	-	-	220 497	105 157	-	102 834	12
-	0,7	-	-	-	-	8,0	6,6	-	6,8	12
102 102	7 461	81 549	257 287	69 133	13 100	96 782	19 291	29 945	48 359	13
3,0	0,8	1,8	2,5	2,9	1,8	3,5	1,2	1,8	3,2	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	40	-	-	174	-	-	-	16
-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	5 167	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	17
965	-	1 464	4 052	1 396	-	-	-	163	-	18
0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	18
-	-	1 106	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	70 381	15 053	-	32 115	20
-	-	-	-	-	-	2,5	0,9	-	2,1	20
16 437	-	18 240	68 577	5 367	5 800	9 975	3 303	3 037	6 089	21
0,5	-	0,4	0,7	0,2	0,8	0,4	0,2	0,2	0,4	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
43 924	-	34 483	109 480	38 223	-	2 310	-	19 022	2 967	23
1,3	-	0,8	1,1	1,6	-	0,1	-	1,2	0,2	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	405	1 028	-	-	-	-	-	-	25
-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	25
29 106	7 461	17 659	36 477	8 104	4 598	5 464	-	4 506	6 877	26
0,8	0,8	0,4	0,4	0,3	0,6	0,2	-	0,3	0,5	26
11 504	-	4 653	35 549	15 413	2 702	-	-	2 750	-	27
0,3	-	0,1	0,3	0,7	0,4	-	-	0,2	-	27
30	-	-	265	-	-	-	-	-	-	28
0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
136	-	-	78	-	-	311	-	-	-	30
0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	30
-	-	3 539	1 741	630	-	3 000	935	467	311	31
-	-	0,1	0,0	0,0	-	0,1	0,1	0,0	0,0	31

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
noch Bundestagswahl am 2. Dezember 1990									
Zweitstimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 436 560	7 121 831	8 623 570	2 537 310	1 956 684	523 471	1 263 637
2	Wähler	AZ	46 995 915	5 515 393	6 419 744	2 043 894	1 444 148	400 467	988 556
3	Wahlbeteiligung	%	77,8	77,4	74,4	80,6	73,8	76,5	78,2
4	Ungültig	AZ	540 143	76 041	52 561	31 217	20 708	4 148	7 829
		%	1,1	1,4	0,8	1,5	1,4	1,0	0,8
5	Gültig	AZ	46 455 772	5 439 352	6 367 183	2 012 677	1 423 440	396 319	980 727
6	CDU	AZ	17 055 116	2 529 051	–	792 514	516 617	122 631	359 333
		%	36,7	46,5	–	39,4	36,3	30,9	36,6
7	SPD	AZ	15 545 366	1 582 957	1 697 970	616 320	468 294	168 496	402 530
		%	33,5	29,1	26,7	30,6	32,9	42,5	41,0
8	F.D.P.	AZ	5 123 233	667 272	551 892	183 780	138 586	50 630	117 293
		%	11,0	12,3	8,7	9,1	9,7	12,8	12,0
9	CSU	AZ	3 302 980	–	3 302 980	–	–	–	–
		%	7,1	–	51,9	–	–	–	–
10	GRÜNE	AZ	1 788 200	311 680	293 039	79 192	–	32 840	56 906
		%	3,8	5,7	4,6	3,9	–	8,3	5,8
11	PDS	AZ	1 129 578	13 778	13 722	195 613	157 022	4 219	10 358
		%	2,4	0,3	0,2	9,7	11,0	1,1	1,1
12	B90/Gr	AZ	559 207	–	–	66 294	94 386	–	–
		%	1,2	–	–	3,3	6,6	–	–
13	Sonstige	AZ	1 952 092	334 614	507 580	78 964	48 535	17 503	34 307
		%	4,2	6,2	8,0	3,9	3,4	4,4	3,5
davon:									
14	BP	AZ	31 315	–	31 315	–	–	–	–
		%	0,1	–	0,5	–	–	–	–
15	DDD	AZ	1 009	–	–	1 009	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,1	–	–	–
16	BSA	AZ	826	–	–	161	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–
17	LIGA	AZ	39 640	14 996	10 642	–	1 598	–	–
		%	0,1	0,3	0,2	–	0,1	–	–
18	CM	AZ	36 446	8 170	5 969	–	–	–	1 073
		%	0,1	0,2	0,1	–	–	–	0,1
19	ÖKO-UNION	AZ	4 661	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
20	DSU	AZ	89 008	–	–	4 467	6 012	–	–
		%	0,2	–	–	0,2	0,4	–	–
21	DIE GRAUEN	AZ	385 910	53 901	52 514	16 882	11 340	6 934	11 561
		%	0,8	1,0	0,8	0,8	0,8	1,7	1,2
22	Mündige Bürger	AZ	492	–	–	–	492	–	–
		%	0,0	–	–	–	0,0	–	–
23	REP	AZ	987 269	174 272	316 659	49 408	23 504	8 225	16 911
		%	2,1	3,2	5,0	2,5	1,7	2,1	1,7
24	FRAUEN	AZ	12 077	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
25	KPD	AZ	1 630	–	–	410	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–
26	NPD	AZ	145 776	31 738	14 218	2 170	3 089	1 664	2 767
		%	0,3	0,6	0,2	0,1	0,2	0,4	0,3
27	ÖDP	AZ	205 206	49 915	75 027	3 668	2 500	680	1 995
		%	0,4	0,9	1,2	0,2	0,2	0,2	0,2
28	Patrioten	AZ	4 687	1 622	1 236	109	–	–	–
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	–	–	–
29	SpAD	AZ	1 610	–	–	200	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–
30	VAA	AZ	4 530	–	–	480	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
noch Bundestagswahl am 2. Dezember 1990										
Zweitstimmen										
4 294 116	1 432 336	5 760 382	13 098 236	2 935 588	848 363	3 707 677	2 237 790	2 085 858	2 009 711	1
3 484 107	1 015 043	4 640 203	10 310 531	2 397 054	721 699	2 825 162	1 615 723	1 639 537	1 534 654	2
81,1	70,9	80,6	78,7	81,7	85,1	76,2	72,2	78,6	76,4	3
41 102	17 922	36 818	103 889	33 335	10 501	44 492	24 337	14 861	20 382	4
1,2	1,8	0,8	1,0	1,4	1,5	1,6	1,5	0,9	1,3	4
3 443 005	997 121	4 603 385	10 206 642	2 363 719	711 198	2 780 670	1 591 386	1 624 676	1 514 272	5
1 422 262	410 940	2 039 668	4 131 698	1 078 796	271 310	1 376 055	613 515	705 983	684 743	6
41,3	41,2	44,3	40,5	45,6	38,1	49,5	38,6	43,5	45,2	6
1 308 151	264 715	1 765 928	4 195 971	853 144	363 933	505 176	393 396	626 008	332 377	7
38,0	26,5	38,4	41,1	36,1	51,2	18,2	24,7	38,5	21,9	7
374 240	91 229	474 609	1 118 967	245 283	42 459	345 471	314 265	185 636	221 621	8
10,9	9,1	10,3	11,0	10,4	6,0	12,4	19,7	11,4	14,6	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
192 110	-	205 449	440 216	95 596	16 118	-	-	65 054	-	10
5,6	-	4,5	4,3	4,0	2,3	-	-	4,0	-	10
13 037	141 906	14 654	28 922	4 263	1 164	251 217	149 053	5 496	125 154	11
0,4	14,2	0,3	0,3	0,2	0,2	9,0	9,4	0,3	8,3	11
-	58 792	-	-	-	-	163 192	83 976	-	92 567	12
-	5,9	-	-	-	-	5,9	5,3	-	6,1	12
133 205	29 539	103 077	290 868	86 637	16 214	139 559	37 181	36 499	57 810	13
3,9	3,0	2,2	2,8	3,7	2,3	5,0	2,3	2,2	3,8	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	665	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	10 082	-	-	2 322	17
-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,2	17
-	-	4 520	11 267	4 469	978	-	-	-	-	18
-	-	0,1	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	18
-	-	4 661	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	19
-	3 003	-	-	-	-	48 365	7 138	-	20 023	20
-	0,3	-	-	-	-	1,7	0,4	-	1,3	20
30 459	7 269	28 401	81 123	21 279	5 215	28 898	9 431	10 162	10 541	21
0,9	0,7	0,6	0,8	0,9	0,7	1,0	0,6	0,6	0,7	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
71 628	14 146	46 934	132 830	40 910	6 248	33 605	15 197	18 823	17 969	23
2,1	1,4	1,0	1,3	1,7	0,9	1,2	1,0	1,2	1,2	23
-	-	-	12 077	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	1 220	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	25
19 082	3 164	12 747	24 637	7 973	2 130	9 514	2 704	4 206	3 973	26
0,6	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	26
12 036	1 572	5 814	26 004	12 006	1 643	4 208	2 179	3 308	2 651	27
0,3	0,2	0,1	0,3	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	27
-	-	-	1 108	-	-	281	-	-	331	28
-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	28
-	385	-	-	-	-	493	532	-	-	29
-	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	29
-	-	-	1 822	-	-	2 228	-	-	-	30
-	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	30

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Bundestagswahl am 16. Oktober 1994									
Erststimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 452 009	7 204 997	8 767 500	2 505 857	1 934 963	510 027	1 241 912
2	Wähler	AZ	47 737 999	5 742 579	6 744 161	1 970 458	1 383 467	400 609	990 362
3	Wahlbeteiligung	%	79,0	79,7	76,9	78,6	71,5	78,5	79,7
4	Ungültig	AZ	788 643	87 013	68 285	21 779	16 759	6 126	8 739
		%	1,7	1,5	1,0	1,1	1,2	1,5	0,9
5	Gültig	AZ	46 949 356	5 655 566	6 675 876	1 948 679	1 366 708	394 483	981 623
6	CDU	AZ	17 473 325	2 745 742	-	641 035	385 043	129 706	374 074
		%	37,2	48,5	-	32,9	28,2	32,9	38,1
7	SPD	AZ	17 966 813	1 875 345	2 050 292	686 747	624 803	187 911	413 528
		%	38,3	33,2	30,7	35,2	45,7	47,6	42,1
8	F.D.P.	AZ	1 558 185	250 324	206 814	46 247	30 520	15 089	29 487
		%	3,3	4,4	3,1	2,4	2,2	3,8	3,0
9	CSU	AZ	3 657 627	-	3 657 627	-	-	-	-
		%	7,8	-	54,8	-	-	-	-
10	GRÜNE	AZ	3 037 902	468 947	402 398	174 265	43 589	40 456	123 455
		%	6,5	8,3	6,0	8,9	3,2	10,3	12,6
11	PDS	AZ	1 920 420	18 698	15 120	326 446	276 820	7 850	10 321
		%	4,1	0,3	0,2	16,8	20,3	2,0	1,1
12	Sonstige	AZ	1 335 084	296 510	343 625	73 939	5 933	13 471	30 758
		%	2,8	5,2	5,1	3,8	0,4	3,4	3,1
	davon:								
13	REP	AZ	787 757	179 655	194 843	32 698	1 194	7 421	17 337
		%	1,7	3,2	2,9	1,7	0,1	1,9	1,8
14	APD	AZ	1 654	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
15	BP	AZ	3 324	-	3 324	-	-	-	-
		%	0,0	-	0,0	-	-	-	-
16	BüSo	AZ	8 032	-	2 817	-	-	-	-
		%	0,0	-	0,0	-	-	-	-
17	LIGA	AZ	3 788	400	3 388	-	-	-	-
		%	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-
18	CM	AZ	3 559	679	-	-	-	-	-
		%	0,0	0,0	-	-	-	-	-
19	ZENTRUM	AZ	1 489	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
20	GRAUE	AZ	178 450	19 560	12 347	32 565	2 764	1 958	10 658
		%	0,4	0,3	0,2	1,7	0,2	0,5	1,1
21	NATURGESETZ	AZ	59 087	8 761	7 941	1 360	1 127	883	1 263
		%	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
22	MLPD	AZ	4 932	1 847	267	320	-	-	271
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0
23	ÖDP	AZ	200 138	52 699	107 105	4 476	848	-	1 127
		%	0,4	0,9	1,6	0,2	0,1	-	0,1
24	PBC	AZ	26 864	18 222	309	-	-	-	-
		%	0,1	0,3	0,0	-	-	-	-
25	PASS	AZ	489	-	-	489	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,0	-	-	-
26	STATT Partei	AZ	7 927	-	468	-	-	-	-
		%	0,0	-	0,0	-	-	-	-
27	BGD	AZ	107	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
28	DKP	AZ	693	346	-	-	-	-	-
		%	0,0	0,0	-	-	-	-	-
29	DSU	AZ	2 395	-	-	137	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,0	-	-	-
30	DVP	AZ	606	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
31	DEMOKRATEN	AZ	104	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
32	FBU	AZ	8 193	-	7 599	-	-	-	-
		%	0,0	-	0,1	-	-	-	-
33	FSU	AZ	467	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
34	KPD	AZ	426	-	-	266	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,0	-	-	-
35	LD	AZ	221	-	221	-	-	-	-
		%	0,0	-	0,0	-	-	-	-
36	UAP	AZ	302	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
37	Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	34 080	14 341	2 996	1 628	-	3 209	102
		%	0,1	0,3	0,0	0,1	-	0,8	0,0

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bundestagswahl am 16. Oktober 1994										
Erststimmen										
4 290 259	1 379 175	5 886 587	13 089 684	2 985 384	838 131	3 591 962	2 156 706	2 113 279	1 955 586	1
3 532 885	1 004 208	4 816 698	10 716 504	2 456 152	699 992	2 587 963	1 518 973	1 708 851	1 464 137	2
82,3	72,8	81,8	81,9	82,3	83,5	72,0	70,4	80,9	74,9	3
58 031	23 945	51 539	249 476	44 427	30 551	42 259	19 573	19 267	40 874	4
1,6	2,4	1,1	2,3	1,8	4,4	1,6	1,3	1,1	2,8	
3 474 854	980 263	4 765 159	10 467 028	2 411 725	669 441	2 545 704	1 499 400	1 689 584	1 423 263	5
1 565 856	394 665	2 155 399	4 403 333	1 132 006	265 450	1 302 187	596 278	772 232	610 319	6
45,1	40,3	45,2	42,1	46,9	39,7	51,2	39,8	45,7	42,9	
1 387 811	293 742	2 078 986	4 771 714	974 959	338 950	597 370	512 425	722 451	449 779	7
39,9	30,0	43,6	45,6	40,4	50,6	23,5	34,2	42,8	31,6	
118 068	25 585	152 398	343 411	88 872	13 187	85 939	52 794	51 301	48 149	8
3,4	2,6	3,2	3,3	3,7	2,0	3,4	3,5	3,0	3,4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
274 869	12 492	274 378	691 924	151 182	28 582	107 424	56 920	119 810	67 211	10
7,9	1,3	5,8	6,6	6,3	4,3	4,2	3,8	7,1	4,7	
21 621	239 040	20 888	44 883	1 181	2 369	437 856	264 007	-	233 320	11
0,6	24,4	0,4	0,4	0,0	0,4	17,2	17,6	-	16,4	
106 629	14 739	83 110	211 763	63 525	20 903	14 928	16 976	23 790	14 485	12
3,1	1,5	1,7	2,0	2,6	3,1	0,6	1,1	1,4	1,0	
77 607	8 777	49 458	127 577	39 381	10 633	3 182	12 861	15 269	9 864	13
2,2	0,9	1,0	1,2	1,6	1,6	0,1	0,9	0,9	0,7	
-	-	-	-	-	532	-	-	1 122	-	14
-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
276	-	2 277	1 728	332	-	602	-	-	-	16
0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	242	1 807	831	-	-	-	-	-	18
-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	
-	-	-	1 489	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
12 152	4 289	14 107	51 844	1 476	5 563	4 222	3 008	-	1 937	20
0,3	0,4	0,3	0,5	0,1	0,8	0,2	0,2	-	0,1	
8 337	1 134	6 986	6 039	8 631	4 175	-	-	2 450	-	21
0,2	0,1	0,1	0,1	0,4	0,6	-	-	0,1	-	
-	-	-	2 101	-	-	126	-	-	-	22
-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	
4 137	539	6 448	8 823	9 804	-	-	-	2 633	1 499	23
0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	-	-	-	0,2	0,1	
2 781	-	2 482	-	3 070	-	-	-	-	-	24
0,1	-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
939	-	-	6 520	-	-	-	-	-	-	26
0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	107	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	347	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
-	-	-	-	-	-	1 435	823	-	-	29
-	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	
-	-	-	-	-	-	606	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	
-	-	-	104	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	594	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	467	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	160	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	302	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
400	-	1 110	2 728	-	-	4 755	284	1 502	1 025	37
0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,2	0,0	0,1	0,1	

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Bundestagswahl am 16. Oktober 1994									
Zweitstimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 452 009	7 204 997	8 767 500	2 505 857	1 934 963	510 027	1 241 912
2	Wähler	AZ	47 737 999	5 742 579	6 744 161	1 970 458	1 383 467	400 609	990 362
3	Wahlbeteiligung	%	79,0	79,7	76,9	78,6	71,5	78,5	79,7
4	Ungültig	AZ	632 825	73 755	51 158	20 386	13 147	6 360	7 562
		%	1,3	1,3	0,8	1,0	1,0	1,6	0,8
5	Gültig	AZ	47 105 174	5 668 824	6 693 003	1 950 072	1 370 320	394 249	982 800
6	CDU	AZ	16 089 960	2 451 917	-	612 217	385 383	119 063	343 398
		%	34,2	43,3	-	31,4	28,1	30,2	34,9
7	SPD	AZ	17 140 354	1 742 592	1 983 979	663 081	617 362	179 311	389 857
		%	36,4	30,7	29,6	34,0	45,1	45,5	39,7
8	F.D.P.	AZ	3 258 407	560 734	430 125	100 649	35 954	28 409	71 119
		%	6,9	9,9	6,4	5,2	2,6	7,2	7,2
9	CSU	AZ	3 427 196	-	3 427 196	-	-	-	-
		%	7,3	-	51,2	-	-	-	-
10	GRÜNE	AZ	3 424 315	544 782	419 763	199 208	39 593	43 654	123 571
		%	7,3	9,6	6,3	10,2	2,9	11,1	12,6
11	PDS	AZ	2 066 176	42 994	36 575	289 517	264 239	10 744	21 996
		%	4,4	0,8	0,5	14,8	19,3	2,7	2,2
12	Sonstige	AZ	1 698 766	325 805	395 365	85 400	27 789	13 068	32 859
		%	3,6	5,7	5,9	4,4	2,0	3,3	3,3
	davon:								
13	REP	AZ	875 239	175 804	189 752	36 645	15 220	6 784	16 582
		%	1,9	3,1	2,8	1,9	1,1	1,7	1,7
14	APD	AZ	21 533	21 533	-	-	-	-	-
		%	0,0	0,4	-	-	-	-	-
15	BP	AZ	42 491	-	42 491	-	-	-	-
		%	0,1	-	0,6	-	-	-	-
16	BüSo	AZ	8 103	872	1 213	793	-	-	-
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
17	BSA	AZ	1 285	-	-	272	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,0	-	-	-
18	LIGA	AZ	5 195	-	5 195	-	-	-	-
		%	0,0	-	0,1	-	-	-	-
19	CM	AZ	19 887	8 772	5 099	-	-	-	-
		%	0,0	0,2	0,1	-	-	-	-
20	ZENTRUM	AZ	3 757	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
21	GRAUE	AZ	238 642	26 823	19 077	27 097	5 287	4 405	11 519
		%	0,5	0,5	0,3	1,4	0,4	1,1	1,2
22	NATURGESETZ	AZ	73 193	11 605	8 014	5 047	3 745	1 234	2 905
		%	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3
23	MLPD	AZ	10 038	1 901	809	518	399	95	214
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24	Die Tierschutzpartei	AZ	71 643	-	23 458	-	-	-	-
		%	0,2	-	0,4	-	-	-	-
25	ÖDP	AZ	183 715	41 711	82 065	4 114	1 492	550	1 639
		%	0,4	0,7	1,2	0,2	0,1	0,1	0,2
26	PBC	AZ	65 651	23 960	8 182	-	-	-	-
		%	0,1	0,4	0,1	-	-	-	-
27	PASS	AZ	15 040	-	-	6 400	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,3	-	-	-
28	STATT Partei	AZ	63 354	12 824	10 010	4 514	1 646	-	-
		%	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	-	-

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bundestagswahl am 16. Oktober 1994										
Zweitstimmen										
4 290 259	1 379 175	5 886 587	13 089 684	2 985 384	838 131	3 591 962	2 156 706	2 113 279	1 955 586	1
3 532 885	1 004 208	4 816 698	10 716 504	2 456 152	699 992	2 587 963	1 518 973	1 708 851	1 464 137	2
82,3	72,8	81,8	81,9	82,3	83,5	72,0	70,4	80,9	74,9	3
46 983	21 960	39 390	202 769	29 920	25 192	25 812	17 590	15 694	35 147	4
1,3	2,2	0,8	1,9	1,2	3,6	1,0	1,2	0,9	2,4	4
3 485 902	982 248	4 777 308	10 513 735	2 426 232	674 800	2 562 151	1 501 383	1 693 157	1 428 990	5
1 417 692	378 274	1 971 664	3 997 317	1 061 643	250 978	1 229 313	582 294	702 367	586 440	6
40,7	38,5	41,3	38,0	43,8	37,2	48,0	38,8	41,5	41,0	6
1 296 788	283 029	1 938 321	4 534 820	955 383	329 287	621 620	502 193	670 791	431 940	7
37,2	28,8	40,6	43,1	39,4	48,8	24,3	33,4	39,6	30,2	7
283 186	33 436	368 180	804 024	168 475	29 334	98 494	60 968	126 036	59 284	8
8,1	3,4	7,7	7,6	6,9	4,3	3,8	4,1	7,4	4,1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
322 473	35 213	338 087	781 405	150 630	39 013	122 594	53 551	140 353	70 425	10
9,3	3,6	7,1	7,4	6,2	5,8	4,8	3,6	8,3	4,9	10
37 268	231 835	46 731	102 356	15 135	4 807	427 692	270 212	18 989	245 086	11
1,1	23,6	1,0	1,0	0,6	0,7	16,7	18,0	1,1	17,2	11
128 495	20 461	114 325	293 813	74 966	21 381	62 438	32 165	34 621	35 815	12
3,7	2,1	2,4	2,8	3,1	3,2	2,4	2,1	2,0	2,5	12
82 675	11 577	57 988	138 553	45 265	10 786	35 483	14 641	17 731	19 753	13
2,4	1,2	1,2	1,3	1,9	1,6	1,4	1,0	1,0	1,4	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1 341	-	1 222	1 850	-	-	-	-	-	812	16
0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1	16
-	-	-	1 013	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	6 016	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	3 757	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	20
18 116	4 669	19 527	52 399	9 336	4 538	13 501	7 090	8 188	7 070	21
0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,7	0,5	0,5	0,5	0,5	21
9 646	2 832	6 307	8 770	6 005	2 215	-	-	4 868	-	22
0,3	0,3	0,1	0,1	0,2	0,3	-	-	0,3	-	22
582	322	559	2 125	328	180	819	389	328	470	23
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23
-	-	15 878	32 307	-	-	-	-	-	-	24
-	-	0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	24
7 649	1 061	5 623	15 116	8 524	1 371	4 799	1 405	3 506	3 090	25
0,2	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	25
8 486	-	7 221	9 966	-	-	7 836	-	-	-	26
0,2	-	0,2	0,1	-	-	0,3	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	8 640	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	27
-	-	-	21 941	5 508	2 291	-	-	-	4 620	28
-	-	-	0,2	0,2	0,3	-	-	-	0,3	28

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Bundestagswahl am 27. September 1998									
Erststimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 762 751	7 256 933	8 875 328	2 442 929	2 032 303	494 809	1 213 821
2	Wähler	AZ	49 947 087	6 032 612	7 026 811	1 980 517	1 587 152	406 054	984 644
3	Wahlbeteiligung	%	82,2	83,1	79,2	81,1	78,1	82,1	81,1
4	Ungültig	AZ	780 507	101 831	72 499	27 236	48 329	5 574	14 358
		%	1,6	1,7	1,0	1,4	3,0	1,4	1,5
5	Gültig	AZ	49 166 580	5 930 781	6 954 312	1 953 281	1 538 823	400 480	970 286
6	SPD	AZ	21 535 893	2 296 061	2 476 923	792 829	732 205	221 309	490 630
		%	43,8	38,7	35,6	40,6	47,6	55,3	50,6
7	CDU	AZ	15 854 215	2 558 596	–	504 543	314 707	114 819	338 473
		%	32,2	43,1	–	25,8	20,5	28,7	34,9
8	CSU	AZ	3 602 472	–	3 602 472	–	–	–	–
		%	7,3	–	51,8	–	–	–	–
9	GRÜNE	AZ	2 448 162	426 398	318 716	154 929	50 485	34 991	75 723
		%	5,0	7,2	4,6	7,9	3,3	8,7	7,8
10	F.D.P.	AZ	1 486 433	261 026	181 300	47 970	46 344	11 536	25 070
		%	3,0	4,4	2,6	2,5	3,0	2,9	2,6
11	PDS	AZ	2 416 781	36 075	22 599	325 830	324 723	8 354	7 057
		%	4,9	0,6	0,3	16,7	21,1	2,1	0,7
12	Sonstige	AZ	1 822 624	352 625	352 302	127 180	70 359	9 471	33 333
		%	3,7	5,9	5,1	6,5	4,6	2,4	3,4
	davon:								
13	Deutschland	AZ	1 946	712	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	–
14	APPD	AZ	1 676	336	–	–	–	–	960
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	0,1
15	APD	AZ	1 458	–	–	1 458	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,1	–	–	–
16	BP	AZ	1 772	–	1 772	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,0	–	–	–	–
17	BüSo	AZ	10 260	–	2 192	638	–	–	252
		%	0,0	–	0,0	0,0	–	–	0,0
18	BFB - Die Offensive	AZ	134 795	5 243	27 763	9 138	5 292	–	3 033
		%	0,3	0,1	0,4	0,5	0,3	–	0,3
19	CHANCE 2000	AZ	3 206	–	–	3 206	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,2	–	–	–
20	CM	AZ	9 023	2 614	1 820	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	0,0	–	–	–	–
21	DPD	AZ	1 172	1 172	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	–
22	GRAUE	AZ	141 763	12 866	5 145	21 204	4 419	2 121	8 530
		%	0,3	0,2	0,1	1,1	0,3	0,5	0,9
23	REP	AZ	1 115 664	244 460	209 190	69 475	54 610	3 781	15 946
		%	2,3	4,1	3,0	3,6	3,5	0,9	1,6
24	FAMILIE	AZ	8 134	1 002	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	–
25	DIE FRAUEN	AZ	3 966	–	2 434	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,0	–	–	–	–
26	HP	AZ	532	–	–	171	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–
27	MLPD	AZ	7 208	1 536	172	286	331	150	266
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28	Die Tierschutzpartei	AZ	1 734	–	–	–	–	–	801
		%	0,0	–	–	–	–	–	0,1
29	NPD	AZ	45 043	1 892	–	3 110	–	2 268	613
		%	0,1	0,0	–	0,2	–	0,6	0,1
30	NATURGESETZ	AZ	35 132	6 809	4 643	4 224	–	–	2 255
		%	0,1	0,1	0,1	0,2	–	–	0,2
31	FORUM	AZ	6 296	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
32	ödp	AZ	145 308	35 131	81 645	2 311	1 040	–	–
		%	0,3	0,6	1,2	0,1	0,1	–	–

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bundestagswahl am 27. September 1998										
Erststimmen										
4 297 202	1 407 661	5 954 567	13 086 397	3 016 036	828 507	3 602 458	2 149 785	2 135 992	1 968 023	1
3 619 884	1 117 517	4 996 360	10 984 476	2 529 717	702 986	2 941 359	1 657 621	1 760 598	1 618 779	2
84,2	79,4	83,9	83,9	83,9	84,8	81,6	77,1	82,4	82,3	3
64 629	34 269	60 279	139 981	49 945	15 890	56 495	32 901	26 431	29 860	4
1,8	3,1	1,2	1,3	2,0	2,3	1,9	2,0	1,5	1,8	4
3 555 255	1 083 248	4 936 081	10 844 495	2 479 772	687 096	2 884 864	1 624 720	1 734 167	1 588 919	5
1 622 100	399 015	2 516 652	5 447 132	1 106 021	380 843	919 130	686 428	849 657	598 958	6
45,6	36,8	51,0	50,2	44,6	55,4	31,9	42,2	49,0	37,7	6
1 444 697	345 883	1 929 532	4 210 718	1 075 578	242 877	1 063 306	490 274	725 239	494 973	7
40,6	31,9	39,1	38,8	43,4	35,3	36,9	30,2	41,8	31,2	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
192 059	23 969	220 746	546 021	107 265	23 193	109 636	42 174	68 250	53 607	9
5,4	2,2	4,5	5,0	4,3	3,4	3,8	2,6	3,9	3,4	9
104 263	19 939	134 445	310 354	94 408	13 972	89 806	51 029	48 644	46 327	10
2,9	1,8	2,7	2,9	3,8	2,0	3,1	3,1	2,8	2,9	10
41 700	268 362	47 237	81 199	6 925	3 417	567 154	326 008	17 199	332 942	11
1,2	24,8	1,0	0,7	0,3	0,5	19,7	20,1	1,0	21,0	11
150 436	26 080	87 469	249 071	89 575	22 794	135 832	28 807	25 178	62 112	12
4,2	2,4	1,8	2,3	3,6	3,3	4,7	1,8	1,5	3,9	12
-	-	192	1 042	-	-	-	-	-	-	13
-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	13
-	380	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
928	-	563	1 841	133	-	3 713	-	-	-	17
0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	-	-	17
26 491	-	6 137	7 032	1 078	-	24 821	-	2 699	16 068	18
0,7	-	0,1	0,1	0,0	-	0,9	-	0,2	1,0	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
1 111	-	274	2 093	570	541	-	-	-	-	20
0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
7 880	1 420	5 983	43 292	1 551	4 452	3 837	9 168	4 483	5 412	22
0,2	0,1	0,1	0,4	0,1	0,6	0,1	0,6	0,3	0,3	22
93 090	15 297	58 655	158 578	67 415	8 472	66 042	12 759	9 786	28 108	23
2,6	1,4	1,2	1,5	2,7	1,2	2,3	0,8	0,6	1,8	23
-	-	-	2 293	-	4 839	-	-	-	-	24
-	-	-	0,0	-	0,7	-	-	-	-	24
727	-	-	805	-	-	-	-	-	-	25
0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	361	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	26
221	242	103	3 226	-	72	174	-	-	429	27
0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0	27
-	-	-	-	-	-	-	933	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	28
8 145	2 418	1 062	2 101	934	3 096	17 904	-	1 500	-	29
0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,5	0,6	-	0,1	-	29
3 840	-	2 134	6 309	4 386	198	-	-	334	-	30
0,1	-	0,0	0,1	0,2	0,0	-	-	0,0	-	30
-	-	-	-	-	-	1 646	-	-	4 650	31
-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,3	31
994	761	2 768	7 878	8 480	522	-	410	760	2 608	32
0,0	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	-	0,0	0,0	0,2	32

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
noch Bundestagswahl am 27. September 1998									
noch Erststimmen									
33	PBC	AZ	46 379	21 876	5 106	–	235	–	–
		%	0,1	0,4	0,1	–	0,0	–	–
34	AB 2000	AZ	4 097	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
35	PASS	AZ	10 449	–	–	9 141	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,5	–	–	–
36	DKP	AZ	2 105	452	–	–	–	–	574
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	0,1
37	DSU	AZ	8 180	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
38	ZENTRUM	AZ	2 076	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
39	DMP	AZ	1 924	616	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	–
40	FP Deutschlands	AZ	131	131	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	–
41	FSU	AZ	763	–	–	–	–	–	103
		%	0,0	–	–	–	–	–	0,0
42	STATT Partei	AZ	4 406	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
43	Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	66 026	15 777	10 420	2 818	4 432	1 151	–
		%	0,1	0,3	0,1	0,1	0,3	0,3	–
Zweitstimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 762 751	7 256 933	8 875 328	2 442 929	2 032 303	494 809	1 213 821
2	Wähler	AZ	49 947 087	6 032 612	7 026 811	1 980 517	1 587 152	406 054	984 644
3	Wahlbeteiligung	%	82,2	83,1	79,2	81,1	78,1	82,1	81,1
4	Ungültig	AZ	638 575	87 248	52 343	22 558	45 181	4 553	11 283
		%	1,3	1,4	0,7	1,1	2,8	1,1	1,1
5	Gültig	AZ	49 308 512	5 945 364	6 974 468	1 957 959	1 541 971	401 501	973 361
6	SPD	AZ	20 181 269	2 118 439	2 401 021	740 915	670 744	201 539	445 276
		%	40,9	35,6	34,4	37,8	43,5	50,2	45,7
7	CDU	AZ	14 004 908	2 245 873	–	463 438	320 443	102 115	291 756
		%	28,4	37,8	–	23,7	20,8	25,4	30,0
8	CSU	AZ	3 324 480	–	3 324 480	–	–	–	–
		%	6,7	–	47,7	–	–	–	–
9	GRÜNE	AZ	3 301 624	549 567	413 909	221 849	55 884	45 303	104 658
		%	6,7	9,2	5,9	11,3	3,6	11,3	10,8
10	F.D.P.	AZ	3 080 955	524 527	354 620	95 403	43 896	23 809	62 835
		%	6,2	8,8	5,1	4,9	2,8	5,9	6,5
11	PDS	AZ	2 515 454	58 013	46 301	263 337	313 090	9 815	22 603
		%	5,1	1,0	0,7	13,4	20,3	2,4	2,3
12	Sonstige	AZ	2 899 822	448 945	434 137	173 017	137 914	18 920	46 233
		%	5,9	7,6	6,2	8,8	8,9	4,7	4,7
13	davon: Deutschland	AZ	6 196	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
14	APPD	AZ	35 242	5 882	6 005	2 586	–	618	1 629
		%	0,1	0,1	0,1	0,1	–	0,2	0,2
15	APD	AZ	6 759	–	–	6 759	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,3	–	–	–
16	BP	AZ	28 107	–	28 107	–	–	–	–
		%	0,1	–	0,4	–	–	–	–
17	BüSo	AZ	9 662	1 426	1 358	625	–	–	–
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	–	–	–
18	BFB - Die Offensive	AZ	121 196	8 304	25 032	5 624	4 665	725	2 920
		%	0,2	0,1	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3
19	CHANCE 2000	AZ	28 566	–	3 199	5 169	–	473	937
		%	0,1	–	0,0	0,3	–	0,1	0,1
20	CM	AZ	23 619	8 055	5 025	–	–	–	–
		%	0,0	0,1	0,1	–	–	–	–

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
noch Bundestagswahl am 27. September 1998										
noch Erststimmen										
3 834	–	3 902	1 549	2 783	–	5 264	1 160	308	362	33
0,1	–	0,1	0,0	0,1	–	0,2	0,1	0,0	0,0	
–	4 097	–	–	–	–	–	–	–	–	34
–	0,4	–	–	–	–	–	–	–	–	
149	–	–	–	–	–	1 159	–	–	–	35
0,0	–	–	–	–	–	0,0	–	–	–	
136	–	145	175	–	300	–	–	323	–	36
0,0	–	0,0	0,0	–	0,0	–	–	0,0	–	
–	–	–	–	–	–	6 620	–	–	1 560	37
–	–	–	–	–	–	0,2	–	–	0,1	
–	–	145	1 456	–	–	–	475	–	–	38
–	–	0,0	0,0	–	–	–	0,0	–	–	
–	–	–	1 308	–	–	–	–	–	–	39
–	–	–	0,0	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	40
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	168	–	–	–	–	–	492	–	41
–	–	0,0	–	–	–	–	–	0,0	–	
–	–	–	447	1 603	–	–	–	2 356	–	42
–	–	–	0,0	0,1	–	–	–	0,1	–	
2 890	1 465	5 238	7 285	642	302	4 652	3 902	2 137	2 915	43
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	0,2	
Zweitstimmen										
4 297 202	1 407 661	5 954 567	13 086 397	3 016 036	828 507	3 602 458	2 149 785	2 135 992	1 968 023	1
3 619 884	1 117 517	4 996 360	10 984 476	2 529 717	702 986	2 941 359	1 657 621	1 760 598	1 618 779	2
84,2	79,4	83,9	83,9	83,9	84,8	81,6	77,1	82,4	82,3	3
53 353	28 241	44 399	114 941	37 965	13 678	46 994	26 444	23 843	25 551	4
1,5	2,5	0,9	1,0	1,5	1,9	1,6	1,6	1,4	1,6	
3 566 531	1 089 276	4 951 961	10 869 535	2 491 752	689 308	2 894 365	1 631 177	1 736 755	1 593 228	5
1 481 898	384 746	2 446 945	5 097 425	1 028 886	361 486	842 329	620 771	788 907	549 942	6
41,6	35,3	49,4	46,9	41,3	52,4	29,1	38,1	45,4	34,5	
1 238 158	318 939	1 689 953	3 669 024	975 258	219 484	945 199	444 311	620 516	460 441	7
34,7	29,3	34,1	33,8	39,1	31,8	32,7	27,2	35,7	28,9	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
293 939	32 132	292 799	745 911	152 009	37 807	126 964	54 538	112 287	62 068	9
8,2	2,9	5,9	6,9	6,1	5,5	4,4	3,3	6,5	3,9	
279 988	24 300	314 503	789 745	177 016	32 517	105 524	66 428	131 611	54 233	10
7,9	2,2	6,4	7,3	7,1	4,7	3,6	4,1	7,6	3,4	
52 216	257 464	50 068	131 550	25 083	7 087	577 764	337 393	25 470	338 200	11
1,5	23,6	1,0	1,2	1,0	1,0	20,0	20,7	1,5	21,2	
220 332	71 695	157 693	435 880	133 500	30 927	296 585	107 736	57 964	128 344	12
6,2	6,6	3,2	4,0	5,4	4,5	10,2	6,6	3,3	8,1	
–	–	–	6 196	–	–	–	–	–	–	13
–	–	–	0,1	–	–	–	–	–	–	
3 226	–	5 702	8 719	–	875	–	–	–	–	14
0,1	–	0,1	0,1	–	0,1	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	16
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
1 206	–	–	1 941	–	–	3 106	–	–	–	17
0,0	–	–	0,0	–	–	0,1	–	–	–	
22 576	1 740	5 650	9 626	5 117	824	15 468	–	3 616	9 309	18
0,6	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,5	–	0,2	0,6	
2 947	832	–	6 028	–	–	8 981	–	–	–	19
0,1	0,1	–	0,1	–	–	0,3	–	–	–	
2 464	–	1 586	5 544	–	945	–	–	–	–	20
0,1	–	0,0	0,1	–	0,1	–	–	–	–	

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
noch Bundestagswahl am 27. September 1998									
noch Zweitstimmen									
21	DPD	AZ	2 432	2 432	-	-	-	-	-
		%	0,0	0,0	-	-	-	-	-
22	DVU	AZ	601 192	33 299	43 522	41 671	42 153	6 667	20 601
		%	1,2	0,6	0,6	2,1	2,7	1,7	2,1
23	GRAUE	AZ	152 557	16 139	11 249	17 508	5 646	1 989	5 423
		%	0,3	0,3	0,2	0,9	0,4	0,5	0,6
24	REP	AZ	906 383	240 402	179 038	46 542	25 602	2 721	5 562
		%	1,8	4,0	2,6	2,4	1,7	0,7	0,6
25	FAMILIE	AZ	24 825	-	-	-	-	-	-
		%	0,1	-	-	-	-	-	-
26	DIE FRAUEN	AZ	30 094	5 575	5 317	2 817	-	-	-
		%	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-
27	HP	AZ	435	-	-	435	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,0	-	-	-
28	Pro DM	AZ	430 099	42 469	32 688	15 570	32 577	3 859	3 328
		%	0,9	0,7	0,5	0,8	2,1	1,0	0,3
29	MLPD	AZ	4 731	1 563	646	470	-	-	-
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
30	Die Tierschutzpartei	AZ	133 832	22 244	21 376	9 372	14 136	-	3 401
		%	0,3	0,4	0,3	0,5	0,9	-	0,3
31	NPD	AZ	126 571	8 936	7 219	7 897	11 646	1 134	1 052
		%	0,3	0,2	0,1	0,4	0,8	0,3	0,1
32	NATURGESETZ	AZ	30 619	6 278	5 597	2 605	-	734	1 380
		%	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,2	0,1
33	FORUM	AZ	4 543	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
34	ödp	AZ	98 257	21 146	49 184	1 513	1 489	-	-
		%	0,2	0,4	0,7	0,1	0,1	-	-
35	PBC	AZ	71 941	23 589	9 575	-	-	-	-
		%	0,1	0,4	0,1	-	-	-	-
36	AB 2000	AZ	3 355	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
37	Nichtwähler	AZ	6 827	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
38	PASS	AZ	5 556	-	-	5 556	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,3	-	-	-
39	PSG	AZ	6 226	1 206	-	298	-	-	-
		%	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
34 134	29 703	31 169	98 732	17 918	6 208	75 579	52 179	21 913	45 744	22
1,0	2,7	0,6	0,9	0,7	0,9	2,6	3,2	1,3	2,9	23
9 246	2 541	8 445	34 169	6 959	3 310	11 460	7 617	4 977	5 879	23
0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,5	0,4	0,5	0,3	0,4	24
83 595	6 172	45 055	113 608	53 676	8 240	55 129	9 055	6 728	25 258	24
2,3	0,6	0,9	1,0	2,2	1,2	1,9	0,6	0,4	1,6	25
-	-	-	21 079	-	3 746	-	-	-	-	25
-	-	-	0,2	-	0,5	-	-	-	-	26
3 427	-	-	4 829	2 395	510	-	-	1 805	3 419	26
0,1	-	-	0,0	0,1	0,1	-	-	0,1	0,2	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
23 190	16 025	29 173	54 322	18 556	3 473	77 751	31 167	14 368	31 583	28
0,7	1,5	0,6	0,5	0,7	0,5	2,7	1,9	0,8	2,0	29
-	-	-	2 052	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	30
12 609	-	12 077	27 320	11 297	-	-	-	-	-	30
0,4	-	0,2	0,3	0,5	-	-	-	-	-	31
9 686	10 653	6 823	12 316	4 532	1 988	34 485	5 334	2 870	-	31
0,3	1,0	0,1	0,1	0,2	0,3	1,2	0,3	0,2	-	32
3 085	-	2 815	5 099	3 026	-	-	-	-	-	32
0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 543	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	34
2 404	674	2 124	6 644	4 842	808	3 133	-	1 687	2 609	34
0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,1	0,2	35
5 915	-	6 472	9 715	5 182	-	11 493	-	-	-	35
0,2	-	0,1	0,1	0,2	-	0,4	-	-	-	36
-	3 355	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	6 827	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
622	-	602	1 114	-	-	-	2 384	-	-	39
0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	-	

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Bundestagswahl am 22. September 2002									
Erststimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	61 432 868	7 418 781	9 101 493	2 442 795	2 101 025	484 493	1 221 783
2	Wähler	AZ	48 582 761	6 017 608	7 416 233	1 896 316	1 547 957	382 009	972 418
3	Wahlbeteiligung	%	79,1	81,1	81,5	77,6	73,7	78,8	79,6
4	Ungültig	AZ	741 037	97 438	101 572	28 962	24 599	4 368	11 323
		%	1,5	1,6	1,4	1,5	1,6	1,1	1,2
5	Gültig	AZ	47 841 724	5 920 170	7 314 661	1 867 354	1 523 358	377 641	961 095
6	SPD	AZ	20 059 967	2 259 095	2 128 729	727 806	687 483	205 852	496 329
		%	41,9	38,2	29,1	39,0	45,1	54,5	51,6
7	CDU	AZ	15 336 512	2 740 768	–	516 871	353 169	97 455	311 663
		%	32,1	46,3	–	27,7	23,2	25,8	32,4
8	CSU	AZ	4 311 178	–	4 311 178	–	–	–	–
		%	9,0	–	58,9	–	–	–	–
9	GRÜNE	AZ	2 693 794	431 269	431 884	205 312	52 563	38 638	83 956
		%	5,6	7,3	5,9	11,0	3,5	10,2	8,7
10	FDP	AZ	2 752 796	368 727	298 096	98 660	89 475	18 073	45 522
		%	5,8	6,2	4,1	5,3	5,9	4,8	4,7
11	PDS	AZ	2 079 203	51 472	44 438	270 099	313 883	7 062	15 298
		%	4,3	0,9	0,6	14,5	20,6	1,9	1,6
12	Sonstige	AZ	608 274	68 839	100 336	48 606	26 785	10 561	8 327
		%	1,3	1,2	1,4	2,6	1,8	2,8	0,9
	davon:								
13	REP	AZ	55 947	6 543	27 065	3 370	–	–	–
		%	0,1	0,1	0,4	0,2	–	–	–
14	GRAUE	AZ	75 490	9 169	2 372	18 570	4 546	1 171	–
		%	0,2	0,2	0,0	1,0	0,3	0,3	–
15	Die Tierschutzpartei	AZ	8 858	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
16	NPD	AZ	103 209	3 499	–	10 893	10 772	1 279	4 159
		%	0,2	0,1	–	0,6	0,7	0,3	0,4
17	ödp	AZ	56 593	6 010	41 438	–	–	–	–
		%	0,1	0,1	0,6	–	–	–	–
18	PBC	AZ	71 106	33 503	9 018	531	–	–	–
		%	0,1	0,6	0,1	0,0	–	–	–
19	DIE FRAUEN	AZ	2 264	–	–	2 264	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,1	–	–	–
20	BP	AZ	6 757	–	6 757	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,1	–	–	–	–
21	FAMILIE	AZ	15 138	–	–	–	2 189	–	–
		%	0,0	–	–	–	0,1	–	–
22	CM	AZ	2 413	–	1 408	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,0	–	–	–	–
23	BüSo	AZ	22 531	547	4 888	3 130	–	–	2 210
		%	0,0	0,0	0,1	0,2	–	–	0,2
24	HP	AZ	1 385	–	163	931	–	–	–
		%	0,0	–	0,0	0,0	–	–	–
25	Die Violetten	AZ	840	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
26	AUFBRUCH	AZ	2 895	–	2 895	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,0	–	–	–	–
27	ZENTRUM	AZ	1 823	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
28	KPD	AZ	686	–	–	686	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,0	–	–	–
29	PRG	AZ	4 363	2 570	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,0	–	–	–	–	–
30	Schill	AZ	120 330	2 034	–	2 586	6 236	7 706	–
		%	0,3	0,0	–	0,1	0,4	2,0	–
31	Deutschland	AZ	571	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
32	DKP	AZ	3 953	543	–	538	–	–	810
		%	0,0	0,0	–	0,0	–	–	0,1
33	DSU	AZ	6 003	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
34	FP Deutschlands	AZ	2 003	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
35	Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	43 116	4 421	4 332	5 107	3 042	405	1 148
		%	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bundestagswahl am 22. September 2002										
Erststimmen										
4 344 854	1 412 019	6 035 170	13 179 091	3 051 076	821 218	3 571 995	2 108 941	2 172 756	1 965 378	1
3 480 327	996 580	4 886 327	10 581 411	2 441 460	657 158	2 632 297	1 451 093	1 753 226	1 470 341	2
80,1	70,6	81,0	80,3	80,0	80,0	73,7	68,8	80,7	74,8	3
75 117	24 993	56 690	125 503	53 170	15 500	50 070	23 673	21 956	26 103	4
2,2	2,5	1,2	1,2	2,2	2,4	1,9	1,6	1,3	1,8	
3 405 210	971 587	4 829 637	10 455 908	2 388 290	641 658	2 582 227	1 427 420	1 731 270	1 444 238	5
1 542 548	411 575	2 419 299	4 977 190	1 026 869	322 148	838 614	607 372	827 708	581 350	6
45,3	42,4	50,1	47,6	43,0	50,2	32,5	42,6	47,8	40,3	
1 372 694	306 162	1 812 370	4 017 024	1 026 626	240 021	956 359	442 816	691 470	451 044	7
40,3	31,5	37,5	38,4	43,0	37,4	37,0	31,0	39,9	31,2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
217 691	30 804	247 447	556 814	113 789	24 094	90 379	37 457	86 292	45 405	9
6,4	3,2	5,1	5,3	4,8	3,8	3,5	2,6	5,0	3,1	
191 504	46 988	262 227	672 985	181 597	28 785	173 297	100 322	91 615	84 923	10
5,6	4,8	5,4	6,4	7,6	4,5	6,7	7,0	5,3	5,9	
43 383	159 292	50 007	118 396	20 455	7 346	456 823	225 261	20 998	274 990	11
1,3	16,4	1,0	1,1	0,9	1,1	17,7	15,8	1,2	19,0	
37 390	16 766	38 287	113 499	18 954	19 264	66 755	14 192	13 187	6 526	12
1,1	1,7	0,8	1,1	0,8	3,0	2,6	1,0	0,8	0,5	
7 709	-	-	4 035	2 721	-	4 504	-	-	-	13
0,2	-	-	0,0	0,1	-	0,2	-	-	-	
2 574	940	5 386	13 327	-	3 456	8 866	2 940	2 173	-	14
0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,5	0,3	0,2	0,1	-	
7 143	-	-	-	-	-	-	1 715	-	-	15
0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	
11 444	1 259	6 536	3 686	5 469	6 967	26 658	5 992	2 057	2 539	16
0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	1,1	1,0	0,4	0,1	0,2	
-	-	636	4 196	2 485	-	-	-	-	1 828	17
-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	0,1	
-	-	3 264	5 577	4 235	-	11 264	387	3 327	-	18
-	-	0,1	0,1	0,2	-	0,4	0,0	0,2	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	4 108	-	8 841	-	-	-	-	21
-	-	-	0,0	-	1,4	-	-	-	-	
1 005	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1 376	-	1 782	1 184	327	-	7 087	-	-	-	23
0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,3	-	-	-	
-	-	-	291	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	840	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	671	-	-	-	1 152	-	-	27
-	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	1 793	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	
3 459	13 414	15 980	68 915	-	-	-	-	-	-	30
0,1	1,4	0,3	0,7	-	-	-	-	-	-	
-	-	312	259	-	-	-	-	-	-	31
-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	
-	-	604	551	-	-	-	-	907	-	32
-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1	-	
-	-	-	-	-	-	3 844	-	-	2 159	33
-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	
-	-	-	-	-	-	2 003	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	
2 680	1 153	3 787	4 066	3 717	-	2 529	2 006	4 723	-	35
0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	-	0,1	0,1	0,3	-	

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
noch Bundestagswahl am 22. September 2002									
Zweitstimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	61 432 868	7 418 781	9 101 493	2 442 795	2 101 025	484 493	1 221 783
2	Wähler	AZ	48 582 761	6 017 608	7 416 233	1 896 316	1 547 957	382 009	972 418
3	Wahlbeteiligung	%	79,1	81,1	81,5	77,6	73,7	78,8	79,6
4	Ungültig	AZ	586 281	77 749	53 619	24 183	21 451	4 385	8 980
		%	1,2	1,3	0,7	1,3	1,4	1,1	0,9
5	Gültig	AZ	47 996 480	5 939 859	7 362 614	1 872 133	1 526 506	377 624	963 438
6	SPD	AZ	18 488 668	1 989 524	1 922 551	685 170	707 871	183 368	404 738
		%	38,5	33,5	26,1	36,6	46,4	48,6	42,0
7	CDU	AZ	14 167 561	2 543 789	–	484 017	339 868	92 774	270 318
		%	29,5	42,8	–	25,9	22,3	24,6	28,1
8	CSU	AZ	4 315 080	–	4 315 080	–	–	–	–
		%	9,0	–	58,6	–	–	–	–
9	GRÜNE	AZ	4 110 355	676 342	562 483	274 008	68 765	56 632	156 010
		%	8,6	11,4	7,6	14,6	4,5	15,0	16,2
10	FDP	AZ	3 538 815	461 801	332 675	124 004	88 685	25 306	65 574
		%	7,4	7,8	4,5	6,6	5,8	6,7	6,8
11	PDS	AZ	1 916 702	56 156	49 515	212 642	263 228	8 443	20 253
		%	4,0	0,9	0,7	11,4	17,2	2,2	2,1
12	Sonstige	AZ	1 459 299	212 247	180 310	92 292	58 089	11 101	46 545
		%	3,0	3,6	2,4	4,9	3,8	2,9	4,8
	davon:								
13	REP	AZ	280 671	65 462	50 118	12 768	–	940	1 201
		%	0,6	1,1	0,7	0,7	–	0,2	0,1
14	GRAUE	AZ	114 224	10 144	7 268	15 910	8 711	1 954	–
		%	0,2	0,2	0,1	0,8	0,6	0,5	–
15	Die Tierschutzpartei	AZ	159 655	27 491	24 486	–	–	–	–
		%	0,3	0,5	0,3	–	–	–	–
16	NPD	AZ	215 232	16 404	16 796	11 260	23 271	1 801	1 956
		%	0,4	0,3	0,2	0,6	1,5	0,5	0,2
17	ödp	AZ	56 898	11 614	26 896	2 319	–	–	–
		%	0,1	0,2	0,4	0,1	–	–	–
18	PBC	AZ	101 645	29 824	10 121	3 033	–	–	–
		%	0,2	0,5	0,1	0,2	–	–	–
19	DIE FRAUEN	AZ	36 832	9 902	7 881	7 634	–	–	2 189
		%	0,1	0,2	0,1	0,4	–	–	0,2
20	BP	AZ	9 379	–	9 379	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,1	–	–	–	–
21	FAMILIE	AZ	30 045	–	–	–	–	–	–
		%	0,1	–	–	–	–	–	–
22	CM	AZ	15 440	4 669	4 171	–	–	–	–
		%	0,0	0,1	0,1	–	–	–	–
23	BüSo	AZ	16 958	1 360	1 688	1 926	–	–	890
		%	0,0	0,0	0,0	0,1	–	–	0,1
24	HP	AZ	2 485	–	–	1 337	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,1	–	–	–
25	Die Violetten	AZ	2 412	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
26	AUFBRUCH	AZ	4 697	–	4 697	–	–	–	–
		%	0,0	–	0,1	–	–	–	–
27	ZENTRUM	AZ	3 127	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
28	KPD	AZ	1 624	–	–	1 624	–	–	–
		%	0,0	–	–	0,1	–	–	–
29	PRG	AZ	7 499	7 499	–	–	–	–	–
		%	0,0	0,1	–	–	–	–	–
30	Schill	AZ	400 476	27 878	16 809	34 481	26 107	6 406	40 309
		%	0,8	0,5	0,2	1,8	1,7	1,7	4,2

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
noch Bundestagswahl am 22. September 2002										
Zweitstimmen										
4 344 854	1 412 019	6 035 170	13 179 091	3 051 076	821 218	3 571 995	2 108 941	2 172 756	1 965 378	1
3 480 327	996 580	4 886 327	10 581 411	2 441 460	657 158	2 632 297	1 451 093	1 753 226	1 470 341	2
80,1	70,6	81,0	80,3	80,0	80,0	73,7	68,8	80,7	74,8	3
66 004	23 485	40 094	108 851	38 674	14 197	45 197	20 503	18 267	20 642	4
1,9	2,4	0,8	1,0	1,6	2,2	1,7	1,4	1,0	1,4	4
3 414 323	973 095	4 846 233	10 472 560	2 402 786	642 961	2 587 100	1 430 590	1 734 959	1 449 699	5
1 355 496	405 415	2 318 625	4 499 388	918 736	295 521	861 685	618 016	743 838	578 726	6
39,7	41,7	47,8	43,0	38,2	46,0	33,3	43,2	42,9	39,9	6
1 266 054	294 746	1 673 495	3 675 732	967 011	224 842	868 167	415 486	625 100	426 162	7
37,1	30,3	34,5	35,1	40,2	35,0	33,6	29,0	36,0	29,4	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
366 032	34 180	353 644	930 684	190 645	48 602	119 530	48 574	162 425	61 799	9
10,7	3,5	7,3	8,9	7,9	7,6	4,6	3,4	9,4	4,3	9
280 927	52 816	342 990	978 841	223 761	41 110	187 759	108 267	139 417	84 882	10
8,2	5,4	7,1	9,3	9,3	6,4	7,3	7,6	8,0	5,9	10
45 891	158 823	50 380	125 446	24 099	9 000	418 329	206 129	22 579	245 789	11
1,3	16,3	1,0	1,2	1,0	1,4	16,2	14,4	1,3	17,0	11
99 923	27 115	107 099	262 469	78 534	23 886	131 630	34 118	41 600	52 341	12
2,9	2,8	2,2	2,5	3,3	3,7	5,1	2,4	2,4	3,6	12
26 433	2 876	13 972	40 669	23 450	2 802	26 190	-	2 442	11 348	13
0,8	0,3	0,3	0,4	1,0	0,4	1,0	-	0,1	0,8	13
6 431	-	7 258	22 199	-	3 424	14 751	5 872	4 313	5 989	14
0,2	-	0,1	0,2	-	0,5	0,6	0,4	0,2	0,4	14
18 720	-	17 538	38 146	19 324	-	-	13 950	-	-	15
0,5	-	0,4	0,4	0,8	-	-	1,0	-	-	15
12 613	8 190	12 905	25 883	10 321	4 449	36 814	14 296	4 701	13 572	16
0,4	0,8	0,3	0,2	0,4	0,7	1,4	1,0	0,3	0,9	16
2 424	-	1 737	4 811	3 963	-	-	-	-	3 134	17
0,1	-	0,0	0,0	0,2	-	-	-	-	0,2	17
6 983	-	9 246	15 358	7 721	-	15 509	-	3 850	-	18
0,2	-	0,2	0,1	0,3	-	0,6	-	0,2	-	18
-	-	-	9 226	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	22 820	-	7 225	-	-	-	-	21
-	-	-	0,2	-	1,1	-	-	-	-	21
2 484	-	-	4 116	-	-	-	-	-	-	22
0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	22
1 454	-	1 278	1 561	-	-	6 801	-	-	-	23
0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,3	-	-	-	23
-	-	-	1 148	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	2 412	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	3 127	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
22 381	16 049	43 165	70 993	13 755	5 986	31 565	-	26 294	18 298	30
0,7	1,6	0,9	0,7	0,6	0,9	1,2	-	1,5	1,3	30

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Bundestagswahl am 18. September 2005									
Erststimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	61 870 711	7 529 193	9 222 560	2 438 902	2 128 352	486 475	1 230 717
2	Wähler	AZ	48 044 134	5 923 917	7 181 842	1 887 397	1 594 983	367 282	954 153
3	Wahlbeteiligung	%	77,7	78,7	77,9	77,4	74,9	75,5	77,5
4	Ungültig	AZ	850 072	115 183	115 273	36 129	30 013	5 832	11 927
		%	1,8	1,9	1,6	1,9	1,9	1,6	1,3
5	Gültig	AZ	47 194 062	5 808 734	7 066 569	1 851 268	1 564 970	361 450	942 226
6	SPD	AZ	18 129 100	2 013 195	1 960 561	681 591	608 044	184 817	447 335
		%	38,4	34,7	27,7	36,8	38,9	51,1	47,5
7	CDU	AZ	15 390 950	2 720 955	-	483 014	358 754	96 120	320 444
		%	32,6	46,8	-	26,1	22,9	26,6	34,0
8	CSU	AZ	3 889 990	-	3 889 990	-	-	-	-
		%	8,2	-	55,0	-	-	-	-
9	GRÜNE	AZ	2 538 913	428 574	449 976	229 849	44 562	35 147	85 730
		%	5,4	7,4	6,4	12,4	2,8	9,7	9,1
10	FDP	AZ	2 208 531	321 612	353 503	70 471	66 723	13 514	32 904
		%	4,7	5,5	5,0	3,8	4,3	3,7	3,5
11	Die Linke.	AZ	3 764 168	182 288	201 865	321 714	423 111	25 658	44 503
		%	8,0	3,1	2,9	17,4	27,0	7,1	4,7
12	Sonstige	AZ	1 272 410	142 110	210 674	64 629	63 776	6 194	11 310
		%	2,7	2,4	3,0	3,5	4,1	1,7	1,2
	davon:								
13	Offensive D	AZ	5 401	-	-	-	444	-	-
		%	0,0	-	-	-	0,0	-	-
14	REP	AZ	38 678	-	11 985	4 362	-	-	-
		%	0,1	-	0,2	0,2	-	-	-
15	NPD	AZ	857 777	92 847	126 059	33 508	51 389	5 513	10 135
		%	1,8	1,6	1,8	1,8	3,3	1,5	1,1
16	Die Tierschutzpartei	AZ	7 341	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
17	GRAUE	AZ	6 340	6 340	-	-	-	-	-
		%	0,0	0,1	-	-	-	-	-
18	PBC	AZ	57 027	17 624	10 947	-	-	-	460
		%	0,1	0,3	0,2	-	-	-	0,0
19	DIE FRAUEN	AZ	1 327	-	-	1 327	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,1	-	-	-
20	FAMILIE	AZ	76 064	15 410	9 287	-	7 199	-	-
		%	0,2	0,3	0,1	-	0,5	-	-
21	BüSo	AZ	40 984	567	7 027	10 320	-	-	-
		%	0,1	0,0	0,1	0,6	-	-	-
22	BP	AZ	16 047	-	16 047	-	-	-	-
		%	0,0	-	0,2	-	-	-	-
23	ZENTRUM	AZ	1 297	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
24	Deutschland	AZ	1 473	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
25	AGFG	AZ	570	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
26	APPD	AZ	3 018	-	-	1 992	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,1	-	-	-
27	MLPD	AZ	16 480	2 287	218	296	-	-	-
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
28	Die PARTEI	AZ	6 923	874	-	3 838	-	-	-
		%	0,0	0,0	-	0,2	-	-	-
29	CM	AZ	1 011	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
30	DSU	AZ	1 655	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
31	HP	AZ	2 029	-	374	754	-	-	-
		%	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-
32	HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI	AZ	639	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
33	STATT Partei	AZ	496	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
34	UNABHÄNGIGE	AZ	11 703	-	5 205	2 844	-	-	-
		%	0,0	-	0,1	0,2	-	-	-
35	Wählergruppen/ Einzelbewerber	AZ	118 130	6 161	23 525	5 388	4 744	681	715
		%	0,3	0,1	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bundestagswahl am 18. September 2005										
Erststimmen										
4 366 988	1 418 790	6 083 041	13 257 047	3 084 171	818 478	3 561 357	2 088 108	2 198 777	1 957 755	1
3 437 326	1 010 887	4 828 902	10 385 230	2 427 981	650 089	2 695 532	1 481 671	1 739 113	1 477 829	2
78,7	71,2	79,4	78,3	78,7	79,4	75,7	71,0	79,1	75,5	3
80 540	20 706	68 855	150 235	58 119	17 340	49 485	33 965	26 499	29 971	4
2,3	2,0	1,4	1,4	2,4	2,7	1,8	2,3	1,5	2,0	4
3 356 786	990 181	4 760 047	10 234 995	2 369 862	632 749	2 646 047	1 447 706	1 712 614	1 447 858	5
1 415 806	326 130	2 249 746	4 658 692	946 310	240 439	666 709	508 573	761 302	459 850	6
42,2	32,9	47,3	45,5	39,9	38,0	25,2	35,1	44,5	31,8	6
1 338 785	316 169	1 857 583	4 161 570	1 024 834	214 489	940 306	404 318	733 004	420 605	7
39,9	31,9	39,0	40,7	43,2	33,9	35,5	27,9	42,8	29,1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
195 060	34 904	224 575	433 372	99 769	18 976	94 127	39 112	73 345	51 835	9
5,8	3,5	4,7	4,2	4,2	3,0	3,6	2,7	4,3	3,6	9
158 793	42 840	186 474	422 724	130 808	22 028	176 889	71 965	65 315	71 968	10
4,7	4,3	3,9	4,1	5,5	3,5	6,7	5,0	3,8	5,0	10
142 516	231 205	168 205	425 709	111 029	109 509	590 726	369 268	48 634	368 228	11
4,2	23,3	3,5	4,2	4,7	17,3	22,3	25,5	2,8	25,4	11
105 826	38 933	73 464	132 928	57 112	27 308	177 290	54 470	31 014	75 372	12
3,2	3,9	1,5	1,3	2,4	4,3	6,7	3,8	1,8	5,2	12
-	-	-	-	-	-	-	4 957	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	13
1 858	-	-	3 020	11 553	-	5 900	-	-	-	14
0,1	-	-	0,0	0,5	-	0,2	-	-	-	14
51 499	32 944	62 313	97 166	36 481	10 920	131 718	40 324	17 497	57 464	15
1,5	3,3	1,3	0,9	1,5	1,7	5,0	2,8	1,0	4,0	15
-	-	-	7 341	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
3 573	740	5 384	3 445	5 853	-	7 434	482	-	1 085	18
0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	-	0,3	0,0	-	0,1	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
1 857	-	-	8 645	-	15 939	-	-	12 756	4 971	20
0,1	-	-	0,1	-	2,5	-	-	0,7	0,3	20
653	-	-	-	-	-	22 417	-	-	-	21
0,0	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	1 297	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	1 473	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	24
-	-	570	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	1 026	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	26
839	1 179	440	4 625	437	223	644	3 697	-	1 595	27
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	-	0,1	27
-	-	-	2 211	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	28
1 011	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	1 655	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	30
-	-	-	901	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	639	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	32
-	-	496	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	33
1 467	-	673	-	-	-	1 514	-	-	-	34
0,0	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	34
43 069	4 070	3 588	2 804	2 788	226	4 343	5 010	761	10 257	35
1,3	0,4	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,3	0,0	0,7	35

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
noch Bundestagswahl am 18. September 2005									
Zweitstimmen									
1	Wahlberechtigte	AZ	61 870 711	7 529 193	9 222 560	2 438 902	2 128 352	486 475	1 230 717
2	Wähler	AZ	48 044 134	5 923 917	7 181 842	1 887 397	1 594 983	367 282	954 153
3	Wahlbeteiligung	%	77,7	78,7	77,9	77,4	74,9	75,5	77,5
4	Ungültige	AZ	756 146	101 470	86 536	30 761	27 369	5 361	10 789
		%	1,6	1,7	1,2	1,6	1,7	1,5	1,1
5	Gültige	AZ	47 287 988	5 822 447	7 095 306	1 856 636	1 567 614	361 921	943 364
6	SPD	AZ	16 194 665	1 754 834	1 806 548	637 674	561 689	155 366	365 546
		%	34,2	30,1	25,5	34,3	35,8	42,9	38,7
7	CDU	AZ	13 136 740	2 283 085	-	408 715	322 400	82 389	272 418
		%	27,8	39,2	-	22,0	20,6	22,8	28,9
8	CSU	AZ	3 494 309	-	3 494 309	-	-	-	-
		%	7,4	-	49,2	-	-	-	-
9	GRÜNE	AZ	3 838 326	623 091	559 941	254 546	80 253	51 600	140 751
		%	8,1	10,7	7,9	13,7	5,1	14,3	14,9
10	FDP	AZ	4 648 144	693 835	673 817	152 157	107 736	29 329	84 593
		%	9,8	11,9	9,5	8,2	6,9	8,1	9,0
11	Die Linke.	AZ	4 118 194	219 105	244 701	303 630	416 359	30 570	59 463
		%	8,7	3,8	3,4	16,4	26,6	8,4	6,3
12	Sonstige	AZ	1 857 610	248 497	315 990	99 914	79 177	12 667	20 593
		%	3,9	4,3	4,5	5,4	5,1	3,5	2,2
	davon:								
13	Offensive D	AZ	3 338	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
14	REP	AZ	266 101	64 976	73 619	9 947	-	-	-
		%	0,6	1,1	1,0	0,5	-	-	-
15	NPD	AZ	748 568	66 644	95 196	29 070	50 280	5 341	9 463
		%	1,6	1,1	1,3	1,6	3,2	1,5	1,0
16	Die Tierschutzpartei	AZ	110 603	-	-	-	-	-	6 864
		%	0,2	-	-	-	-	-	0,7
17	GRAUE	AZ	198 601	28 430	22 380	35 119	14 847	3 847	-
		%	0,4	0,5	0,3	1,9	0,9	1,1	-
18	PBC	AZ	108 605	33 420	17 482	-	-	1 083	-
		%	0,2	0,6	0,2	-	-	0,3	-
19	DIE FRAUEN	AZ	27 497	-	17 425	8 620	-	1 452	-
		%	0,1	-	0,2	0,5	-	0,4	-
20	FAMILIE	AZ	191 842	45 188	45 396	-	-	-	-
		%	0,4	0,8	0,6	-	-	-	-
21	BüSo	AZ	35 649	4 260	5 501	3 494	-	-	-
		%	0,1	0,1	0,1	0,2	-	-	-
22	BP	AZ	35 543	-	35 543	-	-	-	-
		%	0,1	-	0,5	-	-	-	-
23	ZENTRUM	AZ	4 010	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
24	Deutschland	AZ	9 643	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
25	AGFG	AZ	21 350	-	-	-	-	-	-
		%	0,0	-	-	-	-	-	-
26	APPD	AZ	4 233	-	-	2 914	-	-	1 319
		%	0,0	-	-	0,2	-	-	0,1
27	50Plus	AZ	10 536	-	-	-	10 536	-	-
		%	0,0	-	-	-	0,7	-	-
28	MLPD	AZ	45 238	5 579	3 448	1 254	3 514	283	441
		%	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,0
29	Die PARTEI	AZ	10 379	-	-	7 873	-	-	2 506
		%	0,0	-	-	0,4	-	-	0,3
30	PSG	AZ	15 605	-	-	1 623	-	-	-
		%	0,0	-	-	0,1	-	-	-
31	Pro DM	AZ	10 269	-	-	-	-	661	-
		%	0,0	-	-	-	-	0,2	-

1 Bundestagswahlen

1.5 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
noch Bundestagswahl am 18. September 2005										
Zweitstimmen										
4 366 988	1 418 790	6 083 041	13 257 047	3 084 171	818 478	3 561 357	2 088 108	2 198 777	1 957 755	1
3 437 326	1 010 887	4 828 902	10 385 230	2 427 981	650 089	2 695 532	1 481 671	1 739 113	1 477 829	2
78,7	71,2	79,4	78,3	78,7	79,4	75,7	71,0	79,1	75,5	3
77 410	19 168	61 254	139 199	50 642	16 571	47 468	31 092	24 004	27 052	4
2,3	1,9	1,3	1,3	2,1	2,5	1,8	2,1	1,4	1,8	4
3 359 916	991 719	4 767 648	10 246 031	2 377 339	633 518	2 648 064	1 450 579	1 715 109	1 450 777	5
1 197 762	314 830	2 058 174	4 096 112	822 074	211 201	649 807	474 909	655 361	432 778	6
35,6	31,7	43,2	40,0	34,6	33,3	24,5	32,7	38,2	29,8	6
1 131 496	293 316	1 599 947	3 524 351	877 632	191 067	795 316	357 663	624 510	372 435	7
33,7	29,6	33,6	34,4	36,9	30,2	30,0	24,7	36,4	25,7	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
340 288	39 379	354 853	782 551	172 900	37 489	126 850	59 146	144 712	69 976	9
10,1	4,0	7,4	7,6	7,3	5,9	4,8	4,1	8,4	4,8	9
392 123	62 049	426 341	1 024 924	278 945	47 188	269 623	117 155	173 320	115 009	10
11,7	6,3	8,9	10,0	11,7	7,4	10,2	8,1	10,1	7,9	10
178 913	234 702	205 200	529 967	132 154	117 089	603 824	385 422	78 755	378 340	11
5,3	23,7	4,3	5,2	5,6	18,5	22,8	26,6	4,6	26,1	11
119 334	47 443	123 133	288 126	93 634	29 484	202 644	56 284	38 451	82 239	12
3,6	4,8	2,6	2,8	3,9	4,7	7,7	3,9	2,2	5,7	12
-	-	-	-	-	-	-	3 338	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	13
27 926	-	-	35 390	26 340	-	13 112	4 825	-	9 966	14
0,8	-	-	0,3	1,1	-	0,5	0,3	-	0,7	14
41 380	34 747	59 744	80 512	31 012	11 459	126 701	36 970	17 061	52 988	15
1,2	3,5	1,3	0,8	1,3	1,8	4,8	2,5	1,0	3,7	15
26 786	-	27 404	49 549	-	-	-	-	-	-	16
0,8	-	0,6	0,5	-	-	-	-	-	-	16
15 213	6 766	16 910	37 135	-	4 337	-	-	-	13 617	17
0,5	0,7	0,4	0,4	-	0,7	-	-	-	0,9	17
-	2 981	11 107	16 957	9 026	-	16 549	-	-	-	18
-	0,3	0,2	0,2	0,4	-	0,6	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	42 421	25 576	13 002	-	-	20 259	-	20
-	-	-	0,4	1,1	2,1	-	-	1,2	-	20
2 958	-	2 188	2 607	-	-	14 641	-	-	-	21
0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,6	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	4 010	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	9 643	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	21 350	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
1 725	2 949	1 911	5 815	1 680	686	3 742	5 412	1 131	5 668	28
0,1	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,1	0,4	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
3 346	-	-	4 087	-	-	6 549	-	-	-	30
0,1	-	-	0,0	-	-	0,2	-	-	-	30
-	-	3 869	-	-	-	-	5 739	-	-	31
-	-	0,1	-	-	-	-	0,4	-	-	31

1 Bundestagswahlen

1.6 Sitze der Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
Wahlkreissitze																	
SPD																	
1949	96	6	12	X	X	3	4	12	X	24	25	4	X	X	X	6	X
1953	45	2	3	X	X	3	1	10	X	11	13	2	X	X	X	–	X
1957	46	1	–	X	X	3	7	10	X	8	13	3	1	X	X	–	X
1961	91	6	5	X	X	3	8	19	X	19	25	5	–	X	X	1	X
1965	94	6	8	X	X	3	8	17	X	10	35	5	1	X	X	1	X
1969	127	9	10	X	X	3	8	20	X	18	47	6	2	X	X	4	X
1972	152	12	13	X	X	3	8	20	X	23	52	9	3	X	X	9	X
1976	114	4	4	X	X	3	8	17	X	18	45	6	3	X	X	6	X
1980	127	6	5	X	X	3	7	19	X	23	44	6	3	X	X	11	X
1983	68	1	1	X	X	3	7	5	X	10	32	5	2	X	X	2	X
1987	79	1	–	X	X	3	5	8	X	13	38	5	3	X	X	3	X
1990	91	1	2	4	5	3	6	9	1	11	38	4	5	–	–	2	–
1994	103	–	1	3	12	3	6	8	2	14	40	4	5	–	3	2	–
1998	212	11	7	9	12	3	7	18	7	27	53	10	5	8	13	11	11
2002	171	7	1	9	10	2	6	17	5	25	45	7	4	4	10	10	9
2005	145	4	1	7	10	2	6	13	4	25	40	5	4	3	10	5	6
CDU und CSU¹⁾																	
1949	115	23	24	X	X	–	3	3	X	4	40	11	X	X	X	7	X
1953	172	29	42	X	X	–	3	7	X	13	51	13	X	X	X	14	X
1957	194	32	47	X	X	–	1	11	X	21	53	12	3	X	X	14	X
1961	156	27	42	X	X	–	–	3	X	15	41	10	5	X	X	13	X
1965	154	30	36	X	X	–	–	5	X	20	38	11	4	X	X	10	X
1969	121	27	34	X	X	–	–	2	X	12	26	10	3	X	X	7	X
1972	96	24	31	X	X	–	–	2	X	7	21	7	2	X	X	2	X
1976	134	32	40	X	X	–	–	5	X	12	28	10	2	X	X	5	X
1980	121	31	40	X	X	–	–	3	X	8	27	10	2	X	X	–	X
1983	180	36	44	X	X	–	–	17	X	21	39	11	3	X	X	9	X
1987	169	36	45	X	X	–	2	14	X	18	33	11	2	X	X	8	X
1990	235	36	43	8	7	–	1	13	8	20	33	12	–	21	12	9	12
1994	221	37	44	6	–	–	1	14	7	17	31	12	–	21	10	9	12
1998	112	26	38	–	–	–	–	4	2	4	18	6	–	13	–	–	1
2002	125	30	43	–	–	–	–	4	2	4	19	8	–	13	–	1	1
2005	150	33	44	1	–	–	–	8	3	4	24	10	–	14	–	6	3
FDP																	
1949	12	2	–	X	X	–	1	7	X	1	1	–	X	X	X	–	X
1953	14	2	2	X	X	–	2	5	X	2	1	–	X	X	X	–	X
1957	1	–	–	X	X	–	–	–	X	–	–	–	1	X	X	–	X
1990	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–
DIE LINKE²⁾																	
1990	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1994	4	–	–	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1998	4	–	–	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2002	2	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2005	3	–	–	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
GRÜNE																	
2002	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2005	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige																	
1949	19	2 ³⁾	11 ⁴⁾	X	X	–	–	–	X	5 ⁵⁾	–	–	X	X	X	1 ³⁾	X
1953	11	–	–	X	X	–	2 ⁵⁾	–	X	8 ⁵⁾	1 ⁶⁾	–	X	X	X	–	X
1957	6	–	–	X	X	–	–	1 ⁵⁾	X	5 ⁵⁾	–	–	–	X	X	–	X

1) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland. – 2) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke. – 3) Parteielos. – 4) BP. – 5) DP. – 6) Zentrum.

1 Bundestagswahlen

1.6 Sitze der Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
noch Wahlkreissitze																	
Zusammen																	
1949	242	33	47	X	X	3	8	22	X	34	66	15	X	X	X	14	X
1953	242	33	47	X	X	3	8	22	X	34	66	15	X	X	X	14	X
1957	247	33	47	X	X	3	8	22	X	34	66	15	5	X	X	14	X
1961	247	33	47	X	X	3	8	22	X	34	66	15	5	X	X	14	X
1965	248	36	44	X	X	3	8	22	X	30	73	16	5	X	X	11	X
1969	248	36	44	X	X	3	8	22	X	30	73	16	5	X	X	11	X
1972	248	36	44	X	X	3	8	22	X	30	73	16	5	X	X	11	X
1976	248	36	44	X	X	3	8	22	X	30	73	16	5	X	X	11	X
1980	248	37	45	X	X	3	7	22	X	31	71	16	5	X	X	11	X
1983	248	37	45	X	X	3	7	22	X	31	71	16	5	X	X	11	X
1987	248	37	45	X	X	3	7	22	X	31	71	16	5	X	X	11	X
1990	328	37	45	13	12	3	7	22	9	31	71	16	5	21	13	11	12
1994	328	37	45	13	12	3	7	22	9	31	71	16	5	21	13	11	12
1998	328	37	45	13	12	3	7	22	9	31	71	16	5	21	13	11	12
2002	299	37	44	12	10	2	6	21	7	29	64	15	4	17	10	11	10
2005	299	37	45	12	10	2	6	21	7	29	64	15	4	17	10	11	9
Landeslistensitze																	
SPD																	
1949	35	9	6	X	X	-	2	1	X	-	12	3	X	X	X	2	X
1953	106	14	22	X	X	-	6	6	X	10	34	7	X	X	X	7	X
1957	123	17	25	X	X	-	2	9	X	14	41	7	1	X	X	7	X
1961	99	16	23	X	X	-	1	2	X	6	35	6	3	X	X	7	X
1965	108	17	22	X	X	-	1	4	X	16	31	7	3	X	X	7	X
1969	97	18	21	X	X	-	2	4	X	11	26	7	2	X	X	6	X
1972	78	16	20	X	X	-	1	3	X	7	23	5	1	X	X	2	X
1976	100	22	25	X	X	-	-	5	X	11	25	7	1	X	X	4	X
1980	91	21	25	X	X	-	-	3	X	7	26	8	1	X	X	-	X
1983	125	22	25	X	X	-	-	15	X	16	31	7	2	X	X	7	X
1987	107	21	24	X	X	-	1	10	X	13	24	7	1	X	X	6	X
1990	148	23	24	5	2	-	-	11	3	16	27	9	1	8	6	8	5
1994	149	25	28	6	-	-	-	11	2	14	26	10	-	9	4	8	6
1998	86	19	27	1	-	-	-	3	-	8	19	5	-	4	-	-	-
2002	80	20	25	-	-	-	-	1	-	6	15	5	-	8	-	-	-
2005	77	19	23	1	-	-	-	3	-	2	14	6	-	5	-	4	-
CDU und CSU¹⁾																	
1949	24	3	-	X	X	1	-	6	X	8	3	2	X	X	X	1	X
1953	71	9	10	X	X	2	4	8	X	12	21	5	X	X	X	-	X
1957	76	5	6	X	X	2	6	9	X	6	34	6	2 ²⁾	X	X	-	X
1961	86	5	8	X	X	1	6	14	X	11	35	6	-	X	X	-	X
1965	91	5	13	X	X	2	7	13	X	9	36	5	-	X	X	1	X
1969	121	10	15	X	X	2	6	17	X	18	43	6	1	X	X	3	X
1972	129	12	17	X	X	1	5	17	X	20	40	8	2	X	X	7	X
1976	109	6	13	X	X	2	5	16	X	16	38	6	2	X	X	5	X
1980	105	5	12	X	X	1	4	16	X	18	33	5	2	X	X	9	X
1983	64	3	9	X	X	2	5	4	X	8	26	5	1	X	X	1	X
1987	54	-	4	X	X	2	3	5	X	8	25	4	2	X	X	1	X
1990	84	3	8	4	1	2	5	9	-	11	30	5	4	-	-	2	-
1994	73	-	6	3	6	2	4	6	-	11	27	3	4	-	-	1	-
1998	133	6	9	7	5	1	4	13	2	20	34	8	3	-	6	9	6
2002	123	4	15	6	4	1	4	13	2	18	30	5	3	-	6	7	5
2005	76	-	2	4	4	1	4	7	1	17	22	2	3	-	5	2	2

1) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland. - 2) Nur CSU.

1 Bundestagswahlen

1.6 Sitze der Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
noch Landeslistensitze																	
FDP																	
1949	40	8	7	X	X	–	1	5	X	4	9	4	X	X	X	2	X
1953	34	7	4	X	X	–	–	4	X	3	11	4	X	X	X	1	X
1957	40	11	4	X	X	–	2	4	X	4	11	3	–	X	X	1	X
1961	67	12	8	X	X	1	3	7	X	9	19	4	1	X	X	3	X
1965	49	10	7	X	X	–	1	6	X	7	13	3	–	X	X	2	X
1969	30	6	4	X	X	–	1	3	X	4	9	2	–	X	X	1	X
1972	41	8	5	X	X	–	2	5	X	5	12	2	–	X	X	2	X
1976	39	7	6	X	X	–	1	4	X	5	12	2	–	X	X	2	X
1980	53	9	7	X	X	–	2	5	X	7	17	3	–	X	X	3	X
1983	34	7	6	X	X	–	–	4	X	4	10	2	–	X	X	1	X
1987	46	9	7	X	X	1	1	4	X	6	12	3	1	X	X	2	X
1990	78	10	9	3	2	1	2	6	1	7	17	4	1	5	4	3	3
1994	47	8	6	2	1	–	1	4	1	5	12	2	–	1	1	2	1
1998	43	7	5	1	1	–	1	4	–	4	11	3	–	2	1	2	1
2002	47	6	4	2	1	–	1	4	1	5	13	3	1	2	1	2	1
2005	61	9	9	2	1	–	1	5	1	6	13	4	1	4	2	2	1
DIE LINKE¹⁾																	
1990	16	–	–	2	3	–	–	–	2	–	1	–	–	4	2	–	2
1994	26	1	1	–	4	–	–	1	3	1	1	–	–	6	4	–	4
1998	32	1	1	–	4	–	–	1	4	1	2	–	–	8	5	–	5
2005	51	3	3	1	5	–	1	2	3	3	7	2	2	8	5	1	5
GRÜNE²⁾																	
1983	27	5	4	X	X	–	1	3	X	4	8	1	–	X	X	1	X
1987	42	7	7	X	X	1	2	4	X	5	11	2	1	X	X	2	X
1990	8	–	–	1	2	–	–	–	1	–	–	–	–	2	1	–	1
1994	49	8	6	3	–	1	2	5	–	5	11	2	–	2	1	2	1
1998	47	8	6	3	1	1	1	4	–	4	11	2	–	2	1	2	1
2002	54	9	7	3	1	1	2	5	–	5	12	2	1	2	1	2	1
2005	50	8	7	2	1	1	2	5	1	5	10	2	–	2	1	2	1
Sonstige																	
1949	61	2 ³⁾	18 ⁴⁾	X	X	1 ⁵⁾	2 ⁶⁾	2 ³⁾	X	12 ⁷⁾	19 ⁸⁾	1 ³⁾	X	X	X	4 ⁹⁾	X
1953	34	4 ¹⁰⁾	8 ¹¹⁾	X	X	1 ⁵⁾	–	4 ¹⁰⁾	X	7 ¹¹⁾	6 ¹²⁾	–	X	X	X	4 ¹⁰⁾	X
1957	11 ⁵⁾	1	–	X	X	1	1	2	X	3	2	–	–	X	X	1	X
Zusammen																	
1949	160	22	31	X	X	2	5	14	X	24	43	10	X	X	X	9	X
1953	245	34	44	X	X	3	10	22	X	32	72	16	X	X	X	12	X
1957	250	34	35	X	X	3	11	24	X	27	88	16	3	X	X	9	X
1961	252	33	39	X	X	2	10	23	X	26	89	16	4	X	X	10	X
1965	248	32	42	X	X	2	9	23	X	32	80	15	3	X	X	10	X
1969	248	34	40	X	X	2	9	24	X	33	78	15	3	X	X	10	X
1972	248	36	42	X	X	1	8	25	X	32	75	15	3	X	X	11	X
1976	248	35	44	X	X	2	6	25	X	32	75	15	3	X	X	11	X
1980	249	35	44	X	X	1	6	24	X	32	76	16	3	X	X	12	X
1983	250	37	44	X	X	2	6	26	X	32	75	15	3	X	X	10	X
1987	249	37	42	X	X	4	7	23	X	32	72	16	5	X	X	11	X
1990	334	36	41	15	10	3	7	26	7	34	75	18	6	19	13	13	11
1994	344	42	47	14	11	3	7	27	6	36	77	17	4	18	10	13	12
1998	341	41	48	12	11	2	6	25	6	37	77	18	3	16	13	13	13
2002	304	39	51	11	6	2	7	23	3	34	70	15	5	12	8	11	7
2005	315	39	44	10	11	2	8	22	6	33	66	16	6	19	13	11	9

1) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke. – 2) 1990: B90/Gr. – 3) KPD. – 4) Davon: BP 6, WAV 12. – 5) DP. – 6) Davon: DP 1, KPD 1.

7) Davon: DP 7, DRP 5. – 8) Davon: Zentrum 10, KPD 9. – 9) Davon: DP 3, SSW 1. – 10) Davon: DP 1, GB/BHE 3. – 11) GB/BHE.

12) Davon: DP 1, Zentrum 2, GB/BHE 3.

1 Bundestagswahlen

1.6 Sitze der Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
Wahlkreis- und Landeslistensitze¹⁾																	
SPD																	
1949	131 (1)	15	18	X	X	3 (1)	6	13	X	24	37	7	X	X	X	8	X
1953	151	16	25	X	X	3	7	16	X	21	47	9	X	X	X	7	X
1957	169	18	25	X	X	3	9	19	X	22	54	10	2	X	X	7	X
1961	190	22	28	X	X	3	9	21	X	25	60	11	3	X	X	8	X
1965	202	23	30	X	X	3	9	21	X	26	66	12	4	X	X	8	X
1969	224	27	31	X	X	3	10	24	X	29	73	13	4	X	X	10	X
1972	230	28	33	X	X	3	9	23	X	30	75	14	4	X	X	11	X
1976	214	26	29	X	X	3	8	22	X	29	70	13	4	X	X	10	X
1980	218 (1)	27	30	X	X	3	7	22	X	30	70	14	4	X	X	11 (1)	X
1983	193 (2)	23	26	X	X	3 (1)	7 (1)	20	X	26	63	12	4	X	X	9	X
1987	186	22	24	X	X	3	6	18	X	26	62	12	4	X	X	9	X
1990	239	24	26	9	7	3	6	20	4	27	65	13	6	8	6	10	5
1994	252 (4)	25	29	9	12 (3)	3 (1)	6	19	4	28	66	14	5	9	7	10	6
1998	298 (13)	30	34	10	12 (3)	3	7 (1)	21	7 (2)	35	72	15	5	12	13 (4)	11	11 (3)
2002	251 (4)	27	26	9	10	2	6 (1)	18	5	31	60	12	4	12	10 (2)	10	9 (1)
2005	222 (9)	23	24	8	10 (3)	2	6 (1)	16	4	27	54	11	4 (1)	8	10 (4)	9	6
CDU und CSU²⁾																	
1949	139 (1)	26 (1)	24	X	X	1	3	9	X	12	43	13	X	X	X	8	X
1953	243 (2)	38	52	X	X	2	7	15	X	25	72	18	X	X	X	14 (2)	X
1957	270 (3)	37	53	X	X	2	7	20	X	27	87	18	5 ³⁾	X	X	14 (3)	X
1961	242 (5)	32	50	X	X	1	6	17	X	26	76	16	5 (1)	X	X	13 (4)	X
1965	245	35	49	X	X	2	7	18	X	29	74	16	4	X	X	11	X
1969	242	37	49	X	X	2	6	19	X	30	69	16	4	X	X	10	X
1972	225	36	48	X	X	1	5	19	X	27	61	15	4	X	X	9	X
1976	243	38	53	X	X	2	5	21	X	28	66	16	4	X	X	10	X
1980	226	36	52	X	X	1	4	19	X	26	60	15	4	X	X	9	X
1983	244	39	53	X	X	2	5	21	X	29	65	16	4	X	X	10	X
1987	223 (1)	36 (1)	49	X	X	2	5	19	X	26	58	15	4	X	X	9	X
1990	319 (6)	39	51	12	8	2	6	22	8 (2)	31	63	17	4	21	12 (3)	11	12 (1)
1994	294 (12)	37 (2)	50	9	6	2	5	20	7 (2)	28	58	15	4	21 (3)	10 (2)	10	12 (3)
1998	245	32	47	7	5	1	4	17	4	24	52	14	3	13	6	9	7
2002	248 (1)	34	58	6	4	1	4	17	4	22	49	13	3	13 (1)	6	8	6
2005	226 (7)	33 (3)	46	5	4	1	4	15	4	21	46	12	3	14 (4)	5	8	5
FDP																	
1949	52	10	7	X	X	-	2	12	X	5	10	4	X	X	X	2	X
1953	48	9	6	X	X	-	2	9	X	5	12	4	X	X	X	1	X
1957	41	11	4	X	X	-	2	4	X	4	11	3	1	X	X	1	X
1961	67	12	8	X	X	1	3	7	X	9	19	4	1	X	X	3	X
1965	49	10	7	X	X	-	1	6	X	7	13	3	-	X	X	2	X
1969	30	6	4	X	X	-	1	3	X	4	9	2	-	X	X	1	X
1972	41	8	5	X	X	-	2	5	X	5	12	2	-	X	X	2	X
1976	39	7	6	X	X	-	1	4	X	5	12	2	-	X	X	2	X
1980	53	9	7	X	X	-	2	5	X	7	17	3	-	X	X	3	X
1983	34	7	6	X	X	-	-	4	X	4	10	2	-	X	X	1	X
1987	46	9	7	X	X	1	1	4	X	6	12	3	1	X	X	2	X
1990	79	10	9	3	2	1	2	6	1	7	17	4	1	5	5	3	3
1994	47	8	6	2	1	-	1	4	1	5	12	2	-	1	1	2	1
1998	43	7	5	1	1	-	1	4	-	4	11	3	-	2	1	2	1
2002	47	6	4	2	1	-	1	4	1	5	13	3	1	2	1	2	1
2005	61	9	9	2	1	-	1	5	1	6	13	4	1	4	2	2	1

1) Die Zahl der jeweiligen Überhangmandate ist in Klammern genannt. – 2) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland. – 3) Darunter 2 CSU.

1 Bundestagswahlen

1.6 Sitze der Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
noch Wahlkreis- und Landeslistensitze ¹⁾																	
DIE LINKE²⁾																	
1990	17	-	-	3	3	-	-	-	2	-	1	-	-	4	2	-	2
1994	30	1	1	4	4	-	-	1	3	1	1	-	-	6	4	-	4
1998	36	1	1	4	4	-	-	1	4	1	2	-	-	8	5	-	5
2002	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2005	54	3	3	4	5	-	1	2	3	3	7	2	2	8	5	1	5
GRÜNE³⁾																	
1983	27	5	4	X	X	-	1	3	X	4	8	1	-	X	X	1	X
1987	42	7	7	X	X	1	2	4	X	5	11	2	1	X	X	2	X
1990	8	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-	2	1	-	1
1994	49	8	6	3	-	1	2	5	-	5	11	2	-	2	1	2	1
1998	47	8	6	3	1	1	1	4	-	4	11	2	-	2	1	2	1
2002	55	9	7	4	1	1	2	5	-	5	12	2	1	2	1	2	1
2005	51	8	7	3	1	1	2	5	1	5	10	2	-	2	1	2	1
Sonstige																	
1949	80	4	29	X	X	1	2	2	X	17	19	1	X	X	X	5	X
1953	45 (1)	4	8	X	X	1	2 (1)	4	X	15	7	-	X	X	X	4	X
1957	17	1	-	X	X	1	1	3	X	8	2	-	-	X	X	1	X
Insgesamt																	
1949	402 (2)	55 (1)	78	X	X	5 (1)	13	36	X	58	109	25	X	X	X	23	X
1953	487 (3)	67	91	X	X	6	18 (1)	44	X	66	138	31	X	X	X	26 (2)	X
1957	497 (3)	67	82	X	X	6	19	46	X	61	154	31	8	X	X	23 (3)	X
1961	499 (5)	66	86	X	X	5	18	45	X	60	155	31	9 (1)	X	X	24 (4)	X
1965	496	68	86	X	X	5	17	45	X	62	153	31	8	X	X	21	X
1969	496	70	84	X	X	5	17	46	X	63	151	31	8	X	X	21	X
1972	496	72	86	X	X	4	16	47	X	62	148	31	8	X	X	22	X
1976	496	71	88	X	X	5	14	47	X	62	148	31	8	X	X	22	X
1980	497 (1)	72	89	X	X	4	13	46	X	63	147	32	8	X	X	23 (1)	X
1983	498 (2)	74	89	X	X	5 (1)	13 (1)	48	X	63	146	31	8	X	X	21	X
1987	497 (1)	74 (1)	87	X	X	7	14	45	X	63	143	32	10	X	X	22	X
1990	662 (6)	73	86	28	22	6	14	48	16 (2)	65	146	34	11	40	26 (3)	24	23 (1)
1994	672 (16)	79 (2)	92	27	23 (3)	6 (1)	14	49	15 (2)	67	148	33	9	39 (3)	23 (2)	24	24 (3)
1998	669 (13)	78	93	25	23 (3)	5	13 (1)	47	15 (2)	68	148	34	8	37	26 (4)	24	25 (3)
2002	603 (5)	76	95	23	16	4	13 (1)	44	10	63	134	30	9	29 (1)	18 (2)	22	17 (1)
2005	614 (16)	76 (3)	89	22	21 (3)	4	14 (1)	43	13	62	130	31	10 (1)	36 (4)	23 (4)	22	18

1) Die Zahl der jeweiligen Überhangmandate ist in Klammern genannt. – 2) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke. – 3) 1990: B90/Gr.

1 Bundestagswahlen

1.7 Vom Berliner Abgeordnetenhaus gewählte Bundestagsabgeordnete 1949 bis 1987

Wahljahr	Insgesamt	SPD	CDU	FDP	AL	FDV
1949 ¹⁾	19	9	5	5	–	–
1953	22	11	6	5	–	–
1957	22	12	7	2	–	1
1961	22	13	9	–	–	–
1965	22	15	6	1	–	–
1969	22	13	8	1	–	–
1972	22	12	9	1	–	–
1976	22	10	11	1	–	–
1980	22	10	11	1	–	–
1983	22	9	11	1	1	–
1987	22	7	11	2	2	–

1) Stand am 31. Januar 1952.

1 Bundestagswahlen

1.8 Bundestagsabgeordnete nach Geschlecht und Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949^{*)}

Jahr der Wahl ¹⁾	Bundestagsabgeordnete			SPD		CDU		FDP		DIE LINKE ²⁾		GRÜNE ³⁾		CSU ⁴⁾		Sonstige	
				zu-	dar.	zu-	dar.	zu-	dar.	zu-	dar.	zu-	dar.	zu-	dar.		
	insgesamt	dar. Frauen	Anzahl	%	samen	Frauen	samen	Frauen	samen	Frauen	samen	Frauen	samen	Frauen	samen	Frauen	samen
1949 Wkr.	242	12	5,0	96	6	91	5	12	-	-	-	-	-	24	1	19	-
1949 Ll.	168	17	10,1	40	7	26	5	41	1	-	-	-	-	-	-	61	4
1949 Insg.	410	29	7,1	136	13	117	10	53	1	-	-	-	-	24	1	80	4
1953 Wkr.	242	9	3,7	45	3	130	5	14	-	-	-	-	-	42	1	11	-
1953 Ll.	267	36	13,5	117	18	67	11	39	3	-	-	-	-	10	2	34	2
1953 Insg.	509	45	8,8	162	21	197	16	53	3	-	-	-	-	52	3	45	2
1957 Wkr.	247	9	3,6	46	4	147	3	1	-	-	-	-	-	47	1	6	1
1957 Ll.	272	39	14,3	135	18	75	16	42	3	-	-	-	-	8	2	12	-
1957 Insg.	519	48	9,2	181	22	222	19	43	3	-	-	-	-	55	3	18	1
1961 Wkr.	247	7	2,8	91	5	114	1	-	-	-	-	-	-	42	1	-	-
1961 Ll.	274	36	13,1	112	16	87	14	67	4	-	-	-	-	8	2	-	-
1961 Insg.	521	43	8,3	203	21	201	15	67	4	-	-	-	-	50	3	-	-
1965 Wkr.	248	8	3,2	94	6	118	1	-	-	-	-	-	-	36	1	-	-
1965 Ll.	270	28	10,4	123	13	84	11	50	2	-	-	-	-	13	2	-	-
1965 Insg.	518	36	6,9	217	19	202	12	50	2	-	-	-	-	49	3	-	-
1969 Wkr.	248	6	2,4	127	5	87	1	-	-	-	-	-	-	34	-	-	-
1969 Ll.	270	28	10,4	110	13	114	11	31	2	-	-	-	-	15	2	-	-
1969 Insg.	518	34	6,6	237	18	201	12	31	2	-	-	-	-	49	2	-	-
1972 Wkr.	248	4	1,6	152	4	65	-	-	-	-	-	-	-	31	-	-	-
1972 Ll.	270	26	9,6	90	9	121	14	42	2	-	-	-	-	17	1	-	-
1972 Insg.	518	30	5,8	242	13	186	14	42	2	-	-	-	-	48	1	-	-
1976 Wkr.	248	7	2,8	114	5	94	2	-	-	-	-	-	-	40	-	-	-
1976 Ll.	270	31	11,5	110	10	107	15	40	4	-	-	-	-	13	2	-	-
1976 Insg.	518	38	7,3	224	15	201	17	40	4	-	-	-	-	53	2	-	-
1980 Wkr.	248	11	4,4	127	7	81	4	-	-	-	-	-	-	40	-	-	-
1980 Ll.	271	33	12,2	101	12	104	12	54	7	-	-	-	-	12	2	-	-
1980 Insg.	519	44	8,5	228	19	185	16	54	7	-	-	-	-	52	2	-	-
1983 Wkr.	248	10	4,0	68	3	136	7	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-
1983 Ll.	272	41	15,1	134	18	66	7	35	3	-	-	27	10	9	3	1	-
1983 Insg.	520	51	9,8	202	21	202	14	35	3	-	-	27	10	53	3	1	-
1987 Wkr.	248	18	7,3	79	9	124	8	-	-	-	-	-	-	45	1	-	-
1987 Ll.	271	62	22,9	114	22	61	8	48	6	-	-	42	24	4	1	2	1
1987 Insg.	519	80	15,4	193	31	185	16	48	6	-	-	42	24	49	2	2	1
1990 Wkr.	328	40	12,2	91	15	192	22	1	-	1	-	-	-	43	3	-	-
1990 Ll.	334	96	28,7	148	50	76	17	78	16	16	8	8	3	8	2	-	-
1990 Insg.	662	136	20,5	239	65	268	39	79	16	17	8	8	3	51	5	-	-
1994 Wkr.	328	44	13,4	103	20	177	19	-	-	4	1	-	-	44	4	-	-
1994 Ll.	344	133	38,7	149	65	67	17	47	8	26	12	49	29	6	2	-	-
1994 Insg.	672	177	26,3	252	85	244	36	47	8	30	13	49	29	50	6	-	-
1998 Wkr.	328	76	23,2	212	66	74	5	-	-	4	2	-	-	38	3	-	-
1998 Ll.	341	130	38,1	86	39	124	34	43	9	32	18	47	27	9	3	-	-
1998 Insg.	669	206	30,8	298	105	198	39	43	9	36	20	47	27	47	6	-	-
2002 Wkr.	299	75	25,1	171	58	82	9	-	-	2	2	1	-	43	6	-	-
2002 Ll.	304	119	39,1	80	37	108	34	47	10	-	-	54	32	15	6	-	-
2002 Insg.	603	194	32,2	251	95	190	43	47	10	2	2	55	32	58	12	-	-
2005 Wkr.	299	69	23,1	145	45	106	15	-	-	3	2	1	-	44	7	-	-
2005 Ll.	315	126	40,0	77	35	74	23	61	15	51	24	50	29	2	-	-	-
2005 Insg.	614	195	31,8	222	80	180	38	61	15	54	26	51	29	46	7	-	-

^{*)} Jeweils Stand bei der Wahl; einschl. der bis 1987 durch das Abgeordnetenhaus von Berlin gewählten Abgeordneten.

1) Wkr. = Gewählte im Wahlkreis, Ll. = Gewählte über Landesliste, Insg. = Gewählte insgesamt. -

2) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke. - 3) 1990: B90/Gr. - 4) CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland.

1 Bundestagswahlen

1.9 Wahlberechtigte nach Geschlecht und Altersgruppen^{*)} in % der Wahlberechtigten bei den Bundestagswahlen seit 1953

Wahl- jahr	Wahlberechtigte ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren										
	insgesamt	18 – 21	21 – 25	25 – 30	30 – 35 ²⁾	35 – 40 ²⁾	40 – 45 ³⁾	45 – 50 ³⁾	50 – 60	60 – 70	70 und mehr
Insgesamt											
1953 ⁴⁾	100	X	7,3	10,3	18,3		23,1		19,2	12,9	8,9
1957	100	X	8,1	10,1	19,1		19,5		20,6	13,3	9,2
1961	100	X	9,1	10,1	19,5		17,0		20,3	14,4	9,6
1965	100	X	7,4	11,9	9,7	9,8	9,5	6,8	19,0	15,7	10,2
1969	100	X	6,1	10,2	11,6	9,4	9,7	9,6	15,4	16,6	11,4
1972	100	5,3	7,0	7,8	10,8	10,0	9,0	8,7	14,5	15,8	11,0
1976	100	5,5	7,1	8,8	8,1	11,3	9,3	8,8	14,8	14,3	12,0
1980	100	6,2	7,7	8,6	8,2	8,5	10,7	8,6	16,0	12,0	13,4
1983	100	5,2	8,3	8,9	8,5	7,5	9,8	9,8	15,5	12,1	14,5
1987	100	4,6	8,6	9,9	8,6	8,3	7,4	9,9	16,2	13,0	13,4
1990	100	4,6	7,9	10,6	9,6	8,6	7,7	8,0	17,2	13,3	12,5
2002	100	4,1	5,6	6,3	8,6	11,0	10,6	9,1	14,5	15,5	14,8
2005	100	4,2	5,7	6,7	6,8	9,8	11,0	9,8	15,4	14,8	15,8
Männer											
1953 ⁴⁾	100	X	8,3	10,8	17,2		23,0		19,6	12,3	8,8
1957	100	X	9,0	11,4	18,4		18,6		21,1	12,4	9,0
1961	100	X	10,0	11,3	20,4		15,8		20,1	13,6	8,8
1965	100	X	8,3	13,3	10,8	10,7	8,9	6,2	18,0	15,2	8,7
1969	100	X	6,9	11,4	12,9	10,5	10,3	8,7	14,2	15,8	9,4
1972	100	5,8	7,8	8,6	11,9	11,0	9,9	8,5	13,0	14,5	9,1
1976	100	6,1	7,8	9,5	8,8	12,4	10,1	9,5	13,5	12,4	9,8
1980	100	6,7	8,5	9,3	9,0	9,2	11,7	9,3	15,6	10,1	10,4
1983	100	5,7	9,0	9,7	9,2	8,2	10,6	10,5	15,9	10,1	11,0
1987	100	4,9	9,4	10,7	9,4	8,9	7,9	10,6	17,2	11,3	9,7
1990	100	5,0	8,6	11,5	10,4	9,3	8,2	8,5	18,1	11,9	8,5
2002	100	4,4	6,0	6,7	9,1	11,6	11,2	9,5	15,1	15,5	11,0
2005	100	4,5	6,2	7,1	7,2	10,3	11,6	10,3	16,0	14,7	12,2
Frauen											
1953 ⁴⁾	100	X	6,5	10,0	19,1		23,2		18,9	13,3	9,0
1957	100	X	7,3	9,1	19,7		20,3		20,2	14,1	9,4
1961	100	X	8,3	9,1	18,8		18,0		20,5	15,0	10,3
1965	100	X	6,7	10,8	8,7	9,0	10,0	7,4	19,9	16,1	11,4
1969	100	X	5,5	9,3	10,5	8,5	9,2	10,2	16,4	17,3	13,0
1972	100	4,9	6,3	7,1	9,9	9,2	8,2	8,9	15,7	17,0	12,7
1976	100	5,1	6,4	8,1	7,5	10,3	8,6	8,2	15,9	15,9	13,9
1980	100	5,7	7,1	7,9	7,6	7,9	9,9	7,9	16,3	13,6	16,1
1983	100	4,7	7,6	8,2	7,9	7,0	9,1	9,1	15,2	13,8	17,5
1987	100	4,3	8,0	9,2	8,0	7,7	6,9	9,2	15,4	14,5	16,7
1990	100	4,3	7,4	9,8	8,8	8,0	7,2	7,5	16,4	14,5	16,1
2002	100	3,8	5,2	5,9	8,1	10,4	10,0	8,7	14,0	15,6	18,4
2005	100	3,9	5,3	6,4	6,5	9,3	10,5	9,3	14,8	14,9	19,2

*) Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik.

1) Ohne Personen mit Wahlschein. – 2) 1953 bis 1961 nur eine Altersgruppe 30 bis unter 40. – 3) 1953 - 1961 nur eine Altersgruppe 40 bis unter 50.

4) Ohne Rheinland-Pfalz und Bayern.

1 Bundestagswahlen

1.10 Wähler nach Geschlecht und Altersgruppen*) in % der Wähler bei den Bundestagswahlen seit 1953

Wahl- jahr	Wähler ³⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren										
	insgesamt	18 – 21	21 – 25	25 – 30	30 – 35 ²⁾	35 – 40 ²⁾	40 – 45 ³⁾	45 – 50 ³⁾	50 – 60	60 – 70	70 und mehr
Insgesamt											
1953 ⁴⁾	100	X	6,6	9,8	18,3		23,8		20,1	13,2	8,2
1957	100	X	7,4	9,7	19,3		20,1		21,3	13,6	8,5
1961	100	X	8,3	9,7	19,9		17,6		21,0	14,7	8,8
1965	100	X	6,6	11,3	9,7	10,0	9,8	7,1	19,8	16,2	9,4
1969	100	X	5,5	9,7	11,6	9,6	10,0	10,0	16,0	17,1	10,5
1972	100	5,0	6,5	7,6	10,8	10,2	9,2	9,1	15,0	16,2	10,4
1976	100	5,2	6,5	8,4	8,0	11,4	9,5	9,2	15,4	14,8	11,7
1980	100	5,7	7,0	8,1	8,1	8,6	11,1	8,9	16,8	12,6	13,2
1983	100	4,9	7,6	8,5	8,4	7,6	10,1	10,2	16,2	12,6	13,9
1987	100	4,2	7,6	9,1	8,3	8,3	7,6	10,5	17,5	14,1	12,8
1990	100	3,9	6,4	9,3	9,0	8,5	8,0	8,6	19,0	15,0	12,2
2002	100	3,6	4,7	5,6	8,2	11,1	10,8	9,4	15,5	17,0	14,2
2005	100	3,8	4,8	5,9	6,5	9,9	11,4	10,2	16,3	16,2	15,1
Männer											
1953 ⁴⁾	100	X	7,4	10,1	17,1		23,4		20,4	12,9	8,7
1957	100	X	8,2	10,8	18,4		19,1		21,8	12,9	8,9
1961	100	X	8,9	10,7	20,7		16,2		20,8	14,0	8,6
1965	100	X	7,2	12,4	10,7	10,9	9,2	6,5	18,7	15,8	8,6
1969	100	X	6,0	10,5	12,7	10,6	10,6	9,1	14,8	16,5	9,2
1972	100	5,4	7,1	8,2	11,8	11,1	10,1	8,8	13,5	15,0	8,9
1976	100	5,7	7,1	9,1	8,6	12,4	10,3	9,9	14,1	13,0	9,9
1980	100	6,2	7,7	8,7	8,8	9,2	12,0	9,6	16,5	10,7	10,6
1983	100	5,5	8,3	9,2	9,0	8,2	10,8	10,9	16,6	10,6	10,9
1987	100	4,6	8,3	9,8	8,9	8,8	8,0	11,1	18,3	12,3	9,8
1990	100	4,3	7,0	9,9	9,6	9,0	8,4	9,1	19,9	13,7	8,9
2002	100	3,9	5,0	5,9	8,5	11,5	11,2	9,7	16,0	16,9	11,5
2005	100	4,1	5,1	6,1	6,6	10,2	11,8	10,5	16,8	16,1	12,8
Frauen											
1953 ⁴⁾	100	X	5,9	9,6	19,3		24,1		19,9	13,5	7,7
1957	100	X	6,8	8,8	20,0		21,0		20,9	14,3	8,2
1961	100	X	7,7	8,9	19,3		18,7		21,2	15,2	9,0
1965	100	X	6,2	10,4	8,8	9,3	10,4	7,6	20,7	16,5	10,1
1969	100	X	5,0	9,0	10,7	8,7	9,6	10,7	17,0	17,7	11,6
1972	100	4,6	6,0	7,0	10,0	9,4	8,4	9,3	16,2	17,3	11,8
1976	100	4,7	5,9	7,8	7,5	10,5	8,8	8,5	16,5	16,4	13,3
1980	100	5,2	6,3	7,5	7,6	8,1	10,3	8,3	17,1	14,3	15,4
1983	100	4,5	7,0	7,8	7,8	7,1	9,4	9,5	15,9	14,3	16,6
1987	100	3,9	7,0	8,4	7,8	7,9	7,3	9,9	16,7	15,6	15,6
1990	100	3,6	5,9	8,6	8,4	8,1	7,6	8,2	18,2	16,3	15,2
2002	100	3,3	4,3	5,3	8,0	10,7	10,4	9,1	15,0	17,0	16,7
2005	100	3,5	4,4	5,7	6,3	9,7	11,1	9,9	15,9	16,3	17,2

*) Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik.

1) Ohne Personen mit Wahlschein. – 2) 1953 bis 1961 nur eine Altersgruppe 30 bis unter 40. – 3) 1953 - 1961 nur eine Altersgruppe 40 bis unter 50.

4) Ohne Rheinland-Pfalz und Bayern.

1 Bundestagswahlen

1.11 Wahlbeteiligung¹⁾ nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1953 in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	1953	1957	1961	1965	1969	1972	1976	1980	1983	1987	1990	2002	2005
Insgesamt													
18 – 21	–	–	–	–	–	84,6	84,1	80,4	84,3	76,8	64,7	70,2	70,0
21 – 25	77,6	80,6	79,5	76,8	76,6	84,4	82,9	78,9	81,5	73,1	61,8	68,1	66,5
25 – 30	82,2	84,6	84,1	81,7	81,4	88,2	86,5	82,2	83,8	75,9	66,3	72,1	70,1
30 – 35	–	–	–	86,2	86,1	90,8	89,2	86,2	87,0	80,3	71,3	76,7	74,5
30 – 40	86,5	88,5	89,2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 40	–	–	–	88,2	87,8	92,4	91,5	88,6	89,3	83,8	75,7	79,6	78,4
40 – 45	–	–	–	89,0	89,4	93,1	92,7	90,3	91,1	86,0	79,5	80,0	79,7
40 – 50	89,0	90,5	90,4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 – 50	–	–	–	88,8	89,6	93,9	93,6	91,2	92,2	87,9	82,1	81,1	80,2
50 – 60	90,2	90,8	90,5	89,4	89,6	94,1	93,8	92,3	92,7	89,4	84,6	84,0	82,5
60 – 70	88,6	89,7	89,3	88,5	88,6	93,2	93,7	92,2	92,3	89,7	86,5	86,4	85,0
70 und mehr	79,0	81,1	80,5	79,3	79,5	85,9	88,0	85,7	84,9	79,4	74,5	78,4	76,7
Insgesamt	86,3	87,8	87,4	85,9	86,1	90,8	90,4	87,6	88,4	83,1	76,3	79,6	78,3
Männer													
18 – 21	–	–	–	–	–	85,0	84,9	81,6	85,4	78,9	66,3	70,3	70,3
21 – 25	77,8	80,9	78,9	76,1	76,3	83,9	83,0	79,8	82,2	74,4	63,2	67,8	66,1
25 – 30	82,7	85,3	84,5	81,6	80,4	87,6	86,3	81,9	83,9	76,6	66,3	71,5	69,0
30 – 35	–	–	–	86,6	86,2	90,4	88,8	85,8	86,6	80,2	70,6	75,4	73,1
30 – 40	87,2	89,6	90,1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 40	–	–	–	89,2	88,5	92,4	91,0	88,1	89,0	83,7	75,2	78,6	77,0
40 – 45	–	–	–	90,3	90,4	93,4	92,8	90,3	90,8	85,8	79,3	79,1	78,8
40 – 50	89,8	91,8	91,6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 – 50	–	–	–	90,8	91,3	94,5	93,9	91,6	92,3	88,0	82,2	80,4	79,1
50 – 60	91,7	92,4	92,0	91,3	91,6	95,2	94,8	93,1	93,2	90,0	85,0	83,6	81,9
60 – 70	92,2	92,9	91,8	91,2	91,1	94,5	94,8	93,5	93,6	91,5	88,2	86,9	85,5
70 und mehr	87,1	88,3	87,1	86,4	85,9	90,2	91,2	89,6	88,5	85,1	81,3	84,4	82,7
Zusammen	88,0	89,6	88,9	87,5	87,5	91,4	90,8	88,2	89,1	84,2	77,0	79,9	78,5
Frauen													
18 – 21	–	–	–	–	–	84,3	83,2	79,2	83,2	74,6	63,1	70,1	69,6
21 – 25	77,4	80,3	80,0	77,5	77,0	85,0	82,9	78,0	80,6	71,7	60,4	68,5	66,9
25 – 30	81,8	84,0	83,7	81,7	82,5	88,8	86,8	82,6	83,7	75,2	66,4	72,8	71,2
30 – 35	–	–	–	85,7	86,0	91,3	89,7	86,6	87,4	80,3	72,1	78,0	75,9
30 – 40	86,0	87,6	88,5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 40	–	–	–	87,3	87,0	92,3	92,0	89,2	89,7	83,9	76,3	80,6	79,9
40 – 45	–	–	–	88,0	88,5	92,8	92,6	90,4	91,3	86,3	79,8	81,0	80,6
40 – 50	88,4	89,4	89,5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 – 50	–	–	–	87,4	88,5	93,5	93,3	90,8	92,0	87,9	82,0	81,7	81,3
50 – 60	89,0	89,4	89,2	88,1	88,2	93,3	93,0	91,6	92,2	88,8	84,2	84,3	83,1
60 – 70	85,9	87,4	87,3	86,4	86,7	92,2	93,0	91,3	91,5	88,4	85,3	85,9	84,6
70 und mehr	72,5	75,3	75,8	74,8	75,7	83,3	86,0	83,6	82,9	76,5	71,3	75,2	73,1
Zusammen	84,9	86,3	86,2	84,6	84,9	90,2	90,0	87,1	87,8	82,1	75,7	79,4	78,1

1) Bis 1990: ohne Personen mit Wahlschein; ab 2002: Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

1 Bundestagswahlen

1.12 Zweitstimmen nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1953^{*)} in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Partei	1953 ¹⁾	1957 ¹⁾	1961 ¹⁾	1965 ¹⁾	1969 ¹⁾	1972 ¹⁾	1976 ¹⁾	1980 ¹⁾	1983 ¹⁾	1987 ¹⁾	1990 ¹⁾	2002	2005
Insgesamt														
18 – 25	SPD	–	–	–	–	–	54,7	49,8	48,9	39,0	38,1	34,4	38,1	36,9
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	35,3	40,2	34,4	41,2	36,0	35,6	32,0	26,4
	FDP	–	–	–	–	–	9,1	8,5	11,4	5,3	8,3	10,5	10,2	11,1
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,5	3,7	7,8
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	4,8	13,9	15,5	8,1	11,2	10,9
	Sonstige	–	–	–	–	–	1,0	1,4	0,6	0,6	2,1	8,9	4,8	6,9
21 – 30	SPD	31,6	34,7	37,9	39,8	46,5	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	45,0	49,5	46,2	49,4	43,1	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	9,7	7,3	12,0	8,2	6,5	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	13,7	8,6	3,8	2,7	4,0	–	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	SPD	–	–	–	–	–	47,8	44,9	47,1	39,4	39,0	38,2	37,1	32,7
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	41,2	43,7	36,6	43,0	34,6	34,7	33,9	30,2
	FDP	–	–	–	–	–	10,3	10,5	13,3	6,3	7,6	9,7	9,8	13,1
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,8	3,3	7,4
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	2,4	10,8	17,4	7,9	11,9	10,9
	Sonstige	–	–	–	–	–	0,7	0,8	0,6	0,6	1,5	6,7	4,1	5,7
30 – 45	SPD	–	–	–	43,5	46,0	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	43,6	42,8	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	–	–	–	9,5	5,9	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	–	–	–	3,4	5,3	–	–	–	–	–	–	–	–
30 – 60	SPD	30,4	32,4	36,9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	41,6	48,1	43,4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	11,6	8,4	13,5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	16,5	11,1	6,1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 45	SPD	–	–	–	–	–	47,9	41,1	40,5	36,0	37,1	34,7	39,3	34,1
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	42,6	49,4	45,2	50,6	41,5	39,6	33,5	31,1
	FDP	–	–	–	–	–	8,6	8,9	13,1	8,6	10,6	12,6	7,2	9,9
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,9	3,9	8,7
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,9	4,4	9,6	4,8	12,6	11,5
	Sonstige	–	–	–	–	–	0,9	0,6	0,3	0,4	1,2	5,4	3,6	4,8
45 – 60	SPD	–	–	–	39,0	41,0	44,2	42,4	42,4	39,6	38,8	32,1	38,8	34,4
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	46,5	46,2	46,4	49,2	46,7	50,1	46,3	46,5	37,4	33,1
	FDP	–	–	–	10,3	5,7	8,2	7,5	9,9	7,3	9,9	12,4	7,4	9,1
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,6	4,7	11,1
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,6	2,4	3,8	1,5	8,8	8,7
	Sonstige	–	–	–	4,2	7,0	1,2	0,9	0,5	0,5	1,3	4,8	2,9	3,6
60 und mehr	SPD	27,2	28,3	32,5	36,3	38,6	42,2	42,0	42,1	39,8	37,5	31,8	38,5	34,1
	CDU, CSU ²⁾	47,1	52,6	49,1	50,7	51,0	50,7	51,9	49,8	52,5	52,3	51,7	46,0	43,3
	FDP	10,4	7,4	11,8	9,4	4,8	6,1	5,4	7,4	5,9	7,3	9,0	5,8	8,8
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,5	3,9	7,5
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,4	1,2	1,8	0,6	3,8	3,9
	Sonstige	15,2	11,7	6,6	3,6	5,5	1,0	0,7	0,4	0,5	1,2	4,4	2,0	2,3
Insgesamt	SPD	29,9	31,9	36,1	39,8	42,8	46,3	43,3	43,5	38,9	38,1	33,8	38,5	34,2
	CDU, CSU²⁾	43,3	49,3	45,3	47,2	46,0	44,6	48,0	44,0	48,5	43,8	43,5	38,5	35,2
	FDP	11,0	8,0	12,9	9,4	5,6	8,2	7,8	10,6	6,7	8,7	10,8	7,4	9,8
	DIE LINKE³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,6	4,0	8,7
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	1,4	5,3	8,0	3,6	8,6	8,1
	Sonstige	15,8	10,8	5,8	3,5	5,6	0,9	0,8	0,4	0,5	1,4	5,6	3,1	3,9

*) 1953 bis 1987 früheres Bundesgebiet; 1957 ohne Saarland. – 1) Ohne Stimmen der Briefwähler. – 2) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland.
3) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke.

1 Bundestagswahlen

1.12 Zweitstimmen nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1953^{*)} in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Partei	1953 ¹⁾	1957 ¹⁾	1961 ¹⁾	1965 ¹⁾	1969 ¹⁾	1972 ¹⁾	1976 ¹⁾	1980 ¹⁾	1983 ¹⁾	1987 ¹⁾	1990 ¹⁾	2002	2005
Männer														
18 – 25	SPD	–	–	–	–	–	54,3	49,4	47,6	37,6	37,5	32,8	34,9	35,4
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	34,7	40,3	35,6	42,1	37,0	36,4	33,3	26,3
	FDP	–	–	–	–	–	9,6	8,5	10,9	5,4	8,6	10,6	11,5	12,2
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,7	4,0	7,9
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	5,3	14,2	14,5	7,3	10,9	10,0
	Sonstige	–	–	–	–	–	1,4	1,8	0,7	0,7	2,3	10,2	5,5	8,1
21 – 30	SPD	34,3	37,9	41,0	43,0	48,1	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	41,4	46,1	43,0	46,1	39,6	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	10,0	7,5	12,2	7,9	6,9	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	14,3	8,5	3,9	3,0	5,4	–	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	SPD	–	–	–	–	–	48,1	45,3	46,4	38,3	39,0	37,5	34,4	30,7
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	40,5	43,3	37,5	43,2	34,7	35,2	35,5	30,4
	FDP	–	–	–	–	–	10,5	10,3	12,8	6,3	7,9	9,9	11,0	14,6
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,8	3,4	7,8
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	2,6	11,5	16,9	7,4	11,3	10,0
	Sonstige	–	–	–	–	–	0,9	1,1	0,7	0,7	1,5	7,3	4,5	6,5
30 – 45	SPD	–	–	–	47,9	48,6	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	38,9	38,6	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	–	–	–	9,3	6,0	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	–	–	–	3,9	6,8	–	–	–	–	–	–	–	–
30 – 60	SPD	32,9	35,8	40,7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	37,0	43,2	38,2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	12,3	9,1	14,4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	17,8	11,9	6,7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 45	SPD	–	–	–	–	–	48,4	41,4	40,3	35,7	37,6	34,8	37,5	32,8
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	41,5	48,8	45,7	50,3	40,6	39,0	35,3	31,8
	FDP	–	–	–	–	–	8,9	9,0	12,7	8,8	10,7	12,4	7,8	11,0
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3,0	3,9	9,3
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,9	4,7	9,9	4,8	11,7	10,0
	Sonstige	–	–	–	–	–	1,1	0,8	0,4	0,5	1,2	6,0	3,9	5,1
45 – 60	SPD	–	–	–	43,0	43,8	45,0	42,7	42,2	39,7	39,4	32,8	37,6	33,3
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	40,7	39,8	44,4	48,3	46,9	49,2	45,2	45,4	38,2	33,0
	FDP	–	–	–	10,9	6,2	8,9	7,7	9,7	8,0	10,3	12,5	7,7	9,5
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,8	5,0	12,6
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,6	2,4	3,7	1,4	8,4	7,8
	Sonstige	–	–	–	5,4	10,2	1,7	1,2	0,6	0,7	1,4	5,1	3,2	3,8
60 und mehr	SPD	30,1	31,8	35,9	40,7	41,5	42,5	42,0	41,2	39,9	38,0	33,0	37,0	32,6
	CDU, CSU ²⁾	42,2	47,1	43,4	44,1	44,9	49,3	51,1	50,6	50,9	50,1	48,6	46,4	42,7
	FDP	11,4	8,2	12,9	10,4	5,5	6,7	5,7	7,1	6,8	7,9	9,3	6,3	9,6
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,9	4,5	9,2
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,4	1,5	2,2	0,6	3,4	3,4
	Sonstige	16,3	12,9	7,8	4,8	8,2	1,5	1,1	0,7	0,9	1,7	5,6	2,4	2,6
Zusammen	SPD	32,5	35,3	39,7	44,0	45,6	46,9	43,6	43,1	38,4	38,5	34,1	36,7	32,8
	CDU, CSU ²⁾	38,9	44,6	40,3	42,0	40,6	43,0	47,2	44,2	47,7	42,5	42,0	39,2	34,8
	FDP	11,7	8,6	13,6	9,7	6,1	8,8	8,1	10,5	7,2	9,2	11,0	8,1	10,7
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,8	4,3	9,9
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	1,6	5,9	8,3	3,6	8,2	7,4
	Sonstige	16,9	11,5	6,4	4,3	7,7	1,3	1,2	0,6	0,7	1,6	6,4	3,5	4,4

*) 1953 bis 1987 früheres Bundesgebiet; 1957 ohne Saarland. – 1) Ohne Stimmen der Briefwähler. – 2) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland.
3) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke.

1 Bundestagswahlen

1.12 Zweitstimmen nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Bundestagswahlen seit 1953^{*)} in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Partei	1953 ¹⁾	1957 ¹⁾	1961 ¹⁾	1965 ¹⁾	1969 ¹⁾	1972 ¹⁾	1976 ¹⁾	1980 ¹⁾	1983 ¹⁾	1987 ¹⁾	1990 ¹⁾	2002	2005
Frauen														
18 – 25	SPD	–	–	–	–	–	55,0	50,2	50,3	40,6	38,7	36,2	41,3	38,5
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	35,9	40,2	33,1	40,2	34,8	34,6	30,7	26,5
	FDP	–	–	–	–	–	8,5	8,6	11,9	5,2	8,0	10,3	8,9	10,0
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,3	3,4	7,6
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	4,3	13,5	16,5	9,0	11,4	11,7
	Sonstige	–	–	–	–	–	0,6	1,0	0,4	0,4	1,9	7,6	4,2	5,7
21 – 30	SPD	29,0	31,3	34,8	36,6	44,8	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	48,4	53,1	49,5	52,7	46,7	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	9,5	7,0	11,9	8,4	6,0	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	13,1	8,6	3,8	2,3	2,5	–	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	SPD	–	–	–	–	–	47,5	44,5	47,9	40,4	39,0	39,0	39,9	34,7
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	42,0	44,2	35,6	42,8	34,4	34,2	32,2	30,0
	FDP	–	–	–	–	–	10,1	10,7	13,9	6,2	7,3	9,6	8,5	11,5
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,8	3,1	7,1
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	2,1	10,1	17,9	8,4	12,6	11,8
	Sonstige	–	–	–	–	–	0,4	0,6	0,5	0,5	1,5	6,0	3,6	5,0
30 – 45	SPD	–	–	–	39,5	43,5	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	48,0	47,1	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	–	–	–	9,6	5,8	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	–	–	–	2,9	3,7	–	–	–	–	–	–	–	–
30 – 60	SPD	28,3	29,5	33,7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	CDU, CSU ²⁾	45,4	52,2	47,9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	FDP	11,0	7,8	12,8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sonstige	15,4	10,5	5,6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 – 45	SPD	–	–	–	–	–	47,3	40,9	40,7	36,4	36,6	34,7	41,1	35,4
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	–	–	43,8	50,0	44,6	50,9	42,5	40,3	31,8	30,3
	FDP	–	–	–	–	–	8,3	8,7	13,6	8,3	10,5	12,7	6,5	8,9
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,7	3,8	8,1
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,8	4,1	9,3	4,8	13,5	12,9
	Sonstige	–	–	–	–	–	0,6	0,4	0,2	0,3	1,1	4,9	3,3	4,5
45 – 60	SPD	–	–	–	36,0	39,0	43,6	42,1	42,5	39,6	38,1	31,5	40,0	35,5
	CDU, CSU ²⁾	–	–	–	51,0	50,9	47,9	49,9	46,4	50,9	47,4	47,7	36,8	33,2
	FDP	–	–	–	9,8	5,4	7,7	7,4	10,1	6,7	9,4	12,3	7,1	8,7
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,5	4,4	9,6
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,6	2,4	3,9	1,6	9,3	9,5
	Sonstige	–	–	–	3,2	4,7	0,7	0,6	0,3	0,4	1,1	4,5	2,5	3,3
60 und mehr	SPD	24,7	25,3	29,7	32,8	36,5	42,0	42,0	42,6	39,7	37,2	31,0	39,7	35,3
	CDU, CSU ²⁾	51,4	57,4	53,7	56,0	55,6	51,7	52,5	49,3	53,5	53,5	53,9	45,6	43,8
	FDP	9,6	6,7	10,9	8,5	4,4	5,7	5,2	7,5	5,4	6,9	8,8	5,4	8,2
	DIE LINKE ³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,2	3,5	6,2
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	0,3	1,1	1,6	0,5	4,1	4,4
	Sonstige	14,3	10,6	5,7	2,7	3,5	0,6	0,4	0,3	0,3	0,8	3,6	1,7	2,2
Zusammen	SPD	27,6	28,9	32,9	36,2	40,4	45,7	43,1	43,9	39,4	37,8	33,6	40,2	35,5
	CDU, CSU²⁾	47,2	53,5	49,6	51,7	50,6	46,0	48,8	43,8	49,2	45,1	44,8	37,8	35,5
	FDP	10,4	7,4	12,2	9,2	5,3	7,7	7,6	10,8	6,3	8,3	10,6	6,7	9,0
	DIE LINKE³⁾	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,5	3,7	7,6
	GRÜNE	–	–	–	–	–	–	–	1,2	4,8	7,7	3,7	8,9	8,8
	Sonstige	14,8	10,2	5,3	2,9	3,7	0,6	0,5	0,3	0,3	1,2	4,8	2,7	3,5

*) 1953 bis 1987 früheres Bundesgebiet; 1957 ohne Saarland. – 1) Ohne Stimmen der Briefwähler. – 2) CSU nur in Bayern; 1957 auch im Saarland.
3) Bis 2004 PDS; bei der Bundestagswahl 2005 Die Linke.

2 Europawahlen

2.1 Wahltermine seit 1979

10. Juni	1979
17. Juni	1984
18. Juni	1989
12. Juni	1994
13. Juni	1999
13. Juni	2004
7. Juni	2009

2 Europawahlen

2.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
Durchschnittliche Bevölkerung									
1979	59 453 800	9 160 400	10 848 800	X	X	696 500	1 658 500	5 562 800	X
1984	59 324 500	9 240 000	10 963 600	X	X	671 100	1 601 000	5 548 000	X
1989	59 970 700	9 505 400	11 114 100	X	X	666 500	1 610 000	5 601 700	X
1994	81 421 960	10 249 991	11 890 374	3 477 227	2 535 379	681 970	1 704 521	5 972 053	1 836 894
1999	82 086 582	10 448 563	12 117 197	3 393 324	2 593 809	665 753	1 702 451	6 043 301	1 794 198
2004	82 501 274	10 705 217	12 429 228	3 387 545	2 569 205	662 831	1 736 200	6 089 303	1 725 660
2009 ¹⁾	82 119 776	10 751 653	12 520 810	3 424 639	2 529 379	662 033	1 771 532	6 069 827	1 672 327
Wahlberechtigte									
1979	42 751 940	6 271 715	7 714 564	X	X	523 566	1 261 369	3 956 722	X
1984	44 465 989	6 641 082	8 092 657	X	X	522 495	1 250 808	4 102 069	X
1989	45 773 179	6 953 747	8 450 805	X	X	518 989	1 251 841	4 220 919	X
1994	60 473 927	7 197 510	8 758 640	2 513 128	1 932 859	511 455	1 245 025	4 300 917	1 380 514
1999	60 786 904	7 266 426	8 902 025	2 431 784	2 051 960	491 850	1 208 699	4 298 090	1 409 453
2004	61 682 394	7 487 111	9 173 212	2 444 105	2 115 546	485 463	1 227 905	4 360 868	1 413 717
2009	62 222 873	7 635 842	9 386 096	2 473 787	2 127 871	488 095	1 256 701	4 402 792	1 403 333
Wähler									
1979	28 098 872	3 715 222	4 542 784	X	X	347 370	837 865	2 630 503	X
1984	25 238 754	3 203 522	3 741 194	X	X	288 002	729 868	2 416 709	X
1989	28 508 598	4 058 273	5 163 320	X	X	304 681	707 317	2 539 177	X
1994	36 295 529	4 782 742	4 940 540	1 343 515	801 432	269 668	644 190	2 426 056	908 563
1999	27 468 932	2 949 007	3 990 183	970 274	616 122	215 407	447 049	1 809 593	715 638
2004	26 523 104	3 977 412	3 638 796	942 981	569 200	181 108	428 863	1 646 678	636 920
2009	26 923 614	3 968 608	3 974 578	869 339	635 720	189 640	436 266	1 669 822	653 283
Wähler in % der Wahlberechtigten									
1979	65,7	59,2	58,9	X	X	66,3	66,4	66,5	X
1984	56,8	48,2	46,2	X	X	55,1	58,4	58,9	X
1989	62,3	58,4	61,1	X	X	58,7	56,5	60,2	X
1994	60,0	66,4	56,4	53,5	41,5	52,7	51,7	56,4	65,8
1999	45,2	40,6	44,8	39,9	30,0	43,8	37,0	42,1	50,8
2004	43,0	53,1	39,7	38,6	26,9	37,3	34,9	37,8	45,1
2009	43,3	52,0	42,3	35,1	29,9	38,9	34,7	37,9	46,6

1) Die durchschnittliche Bevölkerung von 2008.

2 Europawahlen

2.2 Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Wahljahr
Durchschnittliche Bevölkerung								
7 227 500	17 002 500	3 631 700	1 070 400	X	X	2 594 700	X	1979
7 229 800	16 776 800	3 627 300	1 051 600	X	X	2 615 300	X	1984
7 218 100	16 954 300	3 669 900	1 057 000	X	X	2 573 700	X	1989
7 678 566	17 783 054	3 938 342	1 083 669	4 596 123	2 768 713	2 700 529	2 524 555	1994
7 878 674	17 984 452	4 028 335	1 072 598	4 474 951	2 662 700	2 770 668	2 455 608	1999
7 997 717	18 072 637	4 058 896	1 058 853	4 307 838	2 509 790	2 825 970	2 364 382	2004
7 961 196	17 967 778	4 038 359	1 033 638	4 205 316	2 397 422	2 835 871	2 277 996	2009 ¹⁾
Wahlberechtigte								
5 290 181	12 284 767	2 726 474	823 322	X	X	1 899 260	X	1979
5 524 223	12 657 700	2 837 671	843 657	X	X	1 993 627	X	1984
5 661 261	12 926 753	2 888 854	842 646	X	X	2 057 364	X	1989
5 881 254	13 105 149	2 980 932	838 901	3 594 791	2 162 802	2 110 508	1 959 542	1994
5 960 804	13 075 952	3 015 747	825 048	3 598 883	2 144 993	2 137 366	1 967 824	1999
6 064 221	13 218 532	3 068 126	818 800	3 562 400	2 094 281	2 187 312	1 960 795	2004
6 112 225	13 308 501	3 104 297	809 356	3 526 777	2 035 415	2 233 570	1 918 215	2009
Wähler								
3 705 422	8 275 436	2 130 502	667 934	X	X	1 245 834	X	1979
3 371 899	7 514 108	2 165 719	661 331	X	X	1 146 402	X	1984
3 579 790	8 058 446	2 231 456	664 871	X	X	1 201 267	X	1989
3 097 207	7 798 898	2 214 195	621 709	2 524 945	1 428 907	1 083 713	1 409 249	1994
2 634 368	5 732 613	1 925 055	499 241	1 929 983	1 062 305	827 878	1 144 216	1999
2 433 375	5 437 071	1 789 916	467 966	1 643 204	880 310	796 239	1 053 065	2004
2 477 550	5 561 960	1 726 377	474 318	1 677 354	769 490	822 149	1 017 160	2009
Wähler in % der Wahlberechtigten								
70,0	67,4	78,1	81,1	X	X	65,6	X	1979
61,0	59,4	76,3	78,4	X	X	57,5	X	1984
63,2	62,3	77,2	78,9	X	X	58,4	X	1989
52,7	59,5	74,3	74,1	70,2	66,1	51,3	71,9	1994
44,2	43,8	63,8	60,5	53,6	49,5	38,7	58,1	1999
40,1	41,1	58,3	57,2	46,1	42,0	36,4	53,7	2004
40,5	41,8	55,6	58,6	47,6	37,8	36,8	53,0	2009

2 Europawahlen

2.3 Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Wahljahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
Gültige Stimmen									
1979	27 847 109	3 682 402	4 507 666	X	X	344 984	832 598	2 609 880	X
1984	24 851 371	3 161 159	3 689 638	X	X	285 063	721 706	2 379 183	X
1989	28 206 690	4 013 890	5 123 367	X	X	302 057	701 862	2 511 385	X
1994	35 411 414	4 557 712	4 895 868	1 325 147	786 511	266 479	637 112	2 384 699	844 432
1999	27 059 273	2 923 581	3 968 636	960 156	605 787	214 068	443 263	1 787 169	681 731
2004	25 783 678	3 830 369	3 598 501	922 021	557 700	178 530	421 029	1 599 182	602 976
2009	26 333 444	3 819 525	3 946 604	858 350	626 316	187 648	432 633	1 639 087	623 003
SPD in %									
1979	40,8	34,3	29,2	X	X	53,0	52,2	45,4	X
1984	37,4	27,3	27,6	X	X	48,0	42,0	41,8	X
1989	37,3	29,1	24,2	X	X	46,4	41,9	40,5	X
1994	32,2	26,6	23,7	28,1	36,9	40,7	34,6	34,9	22,5
1999	30,7	26,1	21,6	26,7	31,5	43,7	37,2	34,5	20,3
2004	21,5	19,6	15,3	19,2	20,5	30,5	25,3	24,5	16,1
2009	20,8	18,1	12,9	18,8	22,8	29,3	25,4	24,4	16,7
CDU und CSU in %¹⁾									
1979	49,2	52,3	62,5	X	X	32,7	36,9	44,8	X
1984	45,9	50,9	57,2	X	X	31,0	36,6	41,4	X
1989	37,8	39,3	45,4	X	X	23,3	31,5	33,3	X
1994	38,8	42,0	48,9	28,4	23,4	28,0	32,1	37,0	33,6
1999	48,7	50,9	64,0	35,0	29,1	34,8	40,2	47,3	45,4
2004	44,5	47,4	57,4	26,4	24,0	28,0	36,7	41,2	42,4
2009	37,9	38,7	48,1	24,3	22,5	24,5	29,7	36,4	32,3
FDP in %									
1979	6,0	8,1	4,7	X	X	8,3	6,3	6,2	X
1984	4,8	7,1	4,0	X	X	4,5	4,9	5,0	X
1989	5,6	7,2	4,0	X	X	7,0	6,2	5,5	X
1994	4,1	5,2	3,3	3,2	2,7	4,6	3,7	4,7	2,3
1999	3,0	4,9	1,9	2,4	2,3	2,9	3,3	3,9	1,3
2004	6,1	6,8	4,2	5,3	4,7	6,3	5,5	7,6	3,9
2009	11,0	14,1	9,0	8,7	7,4	8,9	11,1	12,6	7,6
DIE LINKE²⁾ in %									
1994	4,7	0,5	0,4	15,9	22,6	2,1	1,4	0,8	27,3
1999	5,8	1,1	0,7	16,7	25,8	2,6	3,3	1,6	24,3
2004	6,1	1,1	0,9	14,4	30,9	3,7	2,8	2,1	21,7
2009	7,5	3,0	2,3	14,7	26,0	7,2	6,7	3,9	23,5
GRÜNE³⁾ in %									
1979	3,2	4,5	2,9	X	X	4,7	3,5	2,8	X
1984	8,2	10,1	6,8	X	X	11,9	12,7	7,8	X
1989	8,4	10,0	7,8	X	X	13,8	11,5	9,9	X
1994	10,1	13,2	8,7	14,3	4,6	16,0	18,4	12,2	4,8
1999	6,4	9,8	6,1	12,5	3,3	12,2	12,0	8,0	2,5
2004	11,9	14,4	11,7	22,8	7,8	22,3	24,6	15,0	4,8
2009	12,1	15,0	11,5	23,6	8,4	22,1	20,5	15,0	5,5
Sonstige Parteien in %									
1979	0,8	0,7	0,8	X	X	1,3	1,1	0,8	X
1984	3,7	4,6	4,5	X	X	4,6	3,8	4,0	X
1989	10,9	14,5	18,6	X	X	9,5	9,0	10,9	X
1994	10,2	12,6	14,9	10,1	9,8	8,6	9,7	10,4	9,5
1999	5,4	7,2	5,7	6,7	7,9	3,8	4,0	4,8	6,2
2004	9,8	10,7	10,6	12,0	12,1	9,3	5,2	9,5	11,1
2009	10,8	11,2	16,2	9,9	13,0	8,0	6,5	7,6	14,3

1) CSU nur in Bayern. – 2) Bis 2004 PDS. – 3) 1979 unter der Bezeichnung „DIE GRÜNEN“ ohne Kurzbezeichnung teilgenommen.

2 Europawahlen

2.3 Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Wahljahr
Gültige Stimmen								
3 677 227	8 219 551	2 085 336	646 668	X	X	1 240 797	X	1979
3 333 685	7 430 019	2 081 817	634 983	X	X	1 134 118	X	1984
3 547 702	7 988 861	2 182 162	644 108	X	X	1 191 296	X	1989
3 063 640	7 715 312	2 144 767	596 427	2 389 210	1 372 238	1 071 158	1 360 702	1994
2 613 408	5 685 577	1 876 005	482 270	1 859 987	1 022 983	820 004	1 114 648	1999
2 394 337	5 350 136	1 709 057	437 009	1 562 233	821 513	782 081	1 017 004	2004
2 453 238	5 504 000	1 657 035	453 448	1 605 556	734 073	813 276	979 652	2009
SPD in %								
44,7	44,6	41,1	44,0	X	X	43,7	X	1979
40,5	41,7	38,6	43,6	X	X	39,9	X	1984
42,0	43,6	40,2	45,3	X	X	44,4	X	1989
39,6	40,1	38,2	43,4	21,0	27,9	35,5	26,0	1994
39,5	37,3	35,2	41,3	19,6	26,7	35,3	25,6	1999
27,8	25,7	25,7	30,0	11,9	18,5	25,4	15,4	2004
27,3	25,6	25,7	26,6	11,7	18,1	24,6	15,7	2009
CDU und CSU in %¹⁾								
45,8	45,8	49,2	46,4	X	X	47,9	X	1979
43,0	42,8	46,6	42,6	X	X	44,4	X	1984
35,9	35,7	38,7	34,5	X	X	36,4	X	1989
39,7	37,0	40,7	35,6	39,2	30,1	40,6	35,8	1994
47,2	47,3	50,0	44,9	45,9	39,7	50,5	42,4	1999
45,5	44,9	47,4	44,6	36,5	34,3	47,0	37,8	2004
39,2	38,0	39,8	35,9	35,3	29,1	37,9	31,1	2009
FDP in %								
5,3	5,8	6,4	5,8	X	X	5,2	X	1979
4,9	4,2	5,0	3,9	X	X	4,5	X	1984
5,8	5,7	5,7	4,8	X	X	5,3	X	1989
3,9	4,3	4,0	3,7	3,8	4,7	3,8	4,3	1994
2,7	3,5	3,7	2,1	2,3	2,9	3,1	2,1	1999
6,3	7,5	6,5	4,5	5,2	5,6	6,3	4,2	2004
10,2	12,3	11,2	8,1	9,8	8,6	12,7	8,2	2009
DIE LINKE²⁾ in %								
0,7	0,6	0,4	0,4	16,6	18,9	0,7	16,9	1994
1,2	1,3	0,8	1,0	21,0	20,9	1,4	20,6	1999
1,8	2,1	1,2	2,0	23,5	23,7	1,8	25,3	2004
4,0	4,6	3,5	12,0	20,1	23,6	3,9	23,8	2009
GRÜNE³⁾ in %								
3,6	3,0	2,4	2,4	X	X	2,7	X	1979
8,2	8,0	6,6	6,6	X	X	8,2	X	1984
8,4	7,9	7,3	6,2	X	X	6,7	X	1989
9,8	11,2	8,7	8,2	5,6	5,7	11,9	6,0	1994
6,1	7,1	5,2	5,0	2,7	2,1	6,1	2,3	1999
12,1	12,6	9,1	7,8	6,1	4,5	13,2	5,5	2004
12,5	12,5	9,5	7,7	6,7	5,4	13,5	5,8	2009
Sonstige Parteien in %								
0,6	0,8	0,9	1,5	X	X	0,5	X	1979
3,3	3,2	3,2	3,4	X	X	3,0	X	1984
7,9	7,1	8,0	9,2	X	X	7,2	X	1989
6,3	6,8	8,0	8,6	13,7	12,6	7,5	11,0	1994
3,3	3,4	5,2	5,7	8,5	7,8	3,5	7,0	1999
6,4	7,2	10,2	11,1	16,8	13,5	6,3	11,8	2004
6,8	7,0	10,3	9,7	16,4	15,2	7,4	15,4	2009

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Europawahl am 10. Juni 1979												
Wahlberechtigte	AZ	42 751 940	6 271 715	7 714 564	523 566	1 261 369	3 956 722	5 290 181	12 284 767	2 726 474	823 322	1 899 260
Wähler	AZ	28 098 872	3 715 222	4 542 784	347 370	837 865	2 630 503	3 705 422	8 275 436	2 130 502	667 934	1 245 834
Wahlbeteiligung	%	65,7	59,2	58,9	66,3	66,4	66,5	70,0	67,4	78,1	81,1	65,6
Ungültig	AZ	251 763	32 820	35 118	2 386	5 267	20 623	28 195	55 885	45 166	21 266	5 037
	%	0,9	0,9	0,8	0,7	0,6	0,8	0,8	0,7	2,1	3,2	0,4
Gültig	AZ	27 847 109	3 682 402	4 507 666	344 984	832 598	2 609 880	3 677 227	8 219 551	2 085 336	646 668	1 240 797
SPD	AZ	11 370 045	1 263 040	1 314 020	182 882	434 385	1 184 069	1 642 693	3 665 773	856 263	284 560	542 360
	%	40,8	34,3	29,2	53,0	52,2	45,4	44,7	44,6	41,1	44,0	43,7
CDU	AZ	10 883 085	1 925 541	-	112 671	307 467	1 167 974	1 684 330	3 765 457	1 026 042	299 763	593 840
	%	39,1	52,3	-	32,7	36,9	44,8	45,8	45,8	49,2	46,4	47,9
CSU	AZ	2 817 120	-	2 817 120	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	10,1	-	62,5	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	1 662 621	299 903	211 531	28 476	52 071	161 714	195 279	478 052	133 323	37 467	64 805
	%	6,0	8,1	4,7	8,3	6,3	6,2	5,3	5,8	6,4	5,8	5,2
Sonstige	AZ	1 114 238	193 918	164 995	20 955	38 675	96 123	154 925	310 269	69 708	24 878	39 792
	%	4,0	5,3	3,7	6,1	4,6	3,7	4,2	3,8	3,3	3,8	3,2
davon:												
DKP	AZ	112 055	12 828	10 574	3 055	7 112	12 928	10 860	37 247	8 442	5 501	3 508
	%	0,4	0,3	0,2	0,9	0,9	0,5	0,3	0,5	0,4	0,9	0,3
EAP	AZ	31 822	4 280	4 825	523	833	3 032	3 633	8 811	3 826	1 111	948
	%	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
C.B.V.	AZ	45 311	5 782	15 916	644	878	3 886	3 971	7 447	3 840	1 778	1 169
	%	0,2	0,2	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1
Zentrum	AZ	31 367	3 575	2 883	351	435	2 159	3 373	14 120	2 717	1 276	478
	%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,0
DIE GRÜNEN	AZ	893 683	167 453	130 797	16 382	29 417	74 118	133 088	242 644	50 883	15 212	33 689
	%	3,2	4,5	2,9	4,7	3,5	2,8	3,6	3,0	2,4	2,4	2,7
Europawahl am 17. Juni 1984												
Wahlberechtigte	AZ	44 465 989	6 641 082	8 092 657	522 495	1 250 808	4 102 069	5 524 223	12 657 700	2 837 671	843 657	1 993 627
Wähler	AZ	25 238 754	3 203 522	3 741 194	288 002	729 868	2 416 709	3 371 899	7 514 108	2 165 719	661 331	1 146 402
Wahlbeteiligung	%	56,8	48,2	46,2	55,1	58,4	58,9	61,0	59,4	76,3	78,4	57,5
Ungültig	AZ	387 383	42 363	51 556	2 939	8 162	37 526	38 214	84 089	83 902	26 348	12 284
	%	1,5	1,3	1,4	1,0	1,1	1,6	1,1	1,1	3,9	4,0	1,1
Gültig	AZ	24 851 371	3 161 159	3 689 638	285 063	721 706	2 379 183	3 333 685	7 430 019	2 081 817	634 983	1 134 118
SPD	AZ	9 296 417	862 969	1 017 802	136 916	302 848	993 584	1 350 434	3 099 569	802 626	276 648	453 021
	%	37,4	27,3	27,6	48,0	42,0	41,8	40,5	41,7	38,6	43,6	39,9
CDU	AZ	9 308 411	1 609 773	-	88 423	264 300	985 581	1 434 170	3 182 755	969 846	270 435	503 128
	%	37,5	50,9	-	31,0	36,6	41,4	43,0	42,8	46,6	42,6	44,4
CSU	AZ	2 109 130	-	2 109 130	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	8,5	-	57,2	-	-	-	-	-	-	-	-
F.D.P.	AZ	1 192 624	224 179	145 833	12 839	35 426	118 010	163 550	312 455	104 820	24 687	50 825
	%	4,8	7,1	4,0	4,5	4,9	5,0	4,9	4,2	5,0	3,9	4,5
GRÜNE	AZ	2 025 972	319 575	250 541	33 843	91 944	186 011	274 790	597 177	137 028	41 806	93 257
	%	8,2	10,1	6,8	11,9	12,7	7,8	8,2	8,0	6,6	6,6	8,2
Sonstige	AZ	918 817	144 663	166 332	13 042	27 188	95 997	110 741	238 063	67 497	21 407	33 887
	%	3,7	4,6	4,5	4,6	3,8	4,0	3,3	3,2	3,2	3,4	3,0
davon:												
EAP	AZ	30 874	4 581	4 101	405	1 056	3 547	4 780	6 874	3 328	786	1 416
	%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Zentrum	AZ	93 921	16 873	13 081	534	999	7 308	10 576	33 750	7 100	2 267	1 433
	%	0,4	0,5	0,4	0,2	0,1	0,3	0,3	0,5	0,3	0,4	0,1
BP	AZ	23 539	-	23 539	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	0,1	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-
FRIEDEN	AZ	313 108	43 380	38 510	7 397	13 516	36 824	35 451	95 405	22 489	7 599	12 537
	%	1,3	1,4	1,0	2,6	1,9	1,5	1,1	1,3	1,1	1,2	1,1
EFP	AZ	34 500	5 748	5 133	476	1 304	3 411	4 928	8 562	2 213	929	1 796
	%	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
FRAUEN	AZ	94 463	15 387	14 648	1 059	2 481	9 838	14 769	21 257	7 646	2 387	4 991
	%	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4
NPD	AZ	198 633	35 555	34 681	2 202	4 761	24 179	24 735	46 164	15 333	3 931	7 092
	%	0,8	1,1	0,9	0,8	0,7	1,0	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6
ÖDP	AZ	77 026	13 718	21 327	510	1 721	5 574	10 199	13 655	5 371	2 230	2 721
	%	0,3	0,4	0,6	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,3	0,4	0,2
Mündige Bürger	AZ	52 753	9 421	11 312	459	1 350	5 316	5 303	12 396	4 017	1 278	1 901
	%	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein
Europawahl am 18. Juni 1989												
Wahlberechtigte	AZ	45 773 179	6 953 747	8 450 805	518 989	1 251 841	4 220 919	5 661 261	12 926 753	2 888 854	842 646	2 057 364
Wähler	AZ	28 508 598	4 058 273	5 163 320	304 681	707 317	2 539 177	3 579 790	8 058 446	2 231 456	664 871	1 201 267
Wahlbeteiligung	%	62,3	58,4	61,1	58,7	56,5	60,2	63,2	62,3	77,2	78,9	58,4
Ungültig	AZ	301 908	44 383	39 953	2 624	5 455	27 792	32 088	69 585	49 294	20 763	9 971
	%	1,1	1,1	0,8	0,9	0,8	1,1	0,9	0,9	2,2	3,1	0,8
Gültig	AZ	28 206 690	4 013 890	5 123 367	302 057	701 862	2 511 385	3 547 702	7 988 861	2 182 162	644 108	1 191 296
CDU	AZ	8 332 846	1 577 215	–	70 505	220 856	835 155	1 272 859	2 854 797	845 263	222 327	433 869
	%	29,5	39,3	–	23,3	31,5	33,3	35,9	35,7	38,7	34,5	36,4
SPD	AZ	10 525 728	1 166 816	1 239 888	140 037	294 026	1 017 123	1 490 456	3 479 586	877 520	291 888	528 388
	%	37,3	29,1	24,2	46,4	41,9	40,5	42,0	43,6	40,2	45,3	44,4
CSU	AZ	2 326 277	–	2 326 277	–	–	–	–	–	–	–	–
	%	8,2	–	45,4	–	–	–	–	–	–	–	–
GRÜNE	AZ	2 382 102	400 677	399 584	41 598	80 372	248 145	296 804	634 959	159 615	40 219	80 129
	%	8,4	10,0	7,8	13,8	11,5	9,9	8,4	7,9	7,3	6,2	6,7
F.D.P.	AZ	1 576 715	288 761	206 059	21 098	43 263	137 948	207 141	453 489	124 647	30 725	63 584
	%	5,6	7,2	4,0	7,0	6,2	5,5	5,8	5,7	5,7	4,8	5,3
Sonstige	AZ	3 063 022	580 421	951 559	28 819	63 345	273 014	280 442	566 030	175 117	58 949	85 326
	%	10,9	14,5	18,6	9,5	9,0	10,9	7,9	7,1	8,0	9,2	7,2
davon:												
ZENTRUM	AZ	41 190	8 841	2 245	220	348	3 104	4 497	17 455	3 068	803	609
	%	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
ÖDP	AZ	184 309	57 884	50 273	599	2 677	12 662	10 149	29 074	14 084	3 097	3 810
	%	0,7	1,4	1,0	0,2	0,4	0,5	0,3	0,4	0,6	0,5	0,3
Mündige Bürger	AZ	32 246	5 744	6 424	545	725	3 057	3 418	7 578	2 791	909	1 055
	%	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
BP	AZ	71 991	6 794	42 492	460	606	4 765	4 300	7 852	3 057	643	1 022
	%	0,3	0,2	0,8	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
BSA	AZ	7 788	966	1 576	236	190	788	1 304	1 693	444	281	310
	%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
LIGA	AZ	30 879	9 558	7 245	209	222	2 744	2 863	5 064	1 777	559	638
	%	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
CM	AZ	43 580	8 784	9 592	400	744	3 947	4 377	10 578	3 243	867	1 048
	%	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
DKP	AZ	57 704	8 751	6 448	1 271	2 327	7 555	5 463	18 750	2 873	2 327	1 939
	%	0,2	0,2	0,1	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,4	0,2
ÖKO-UNION	AZ	55 463	12 825	11 112	692	1 072	5 029	6 357	11 097	4 328	1 465	1 486
	%	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1
DVU	AZ	444 921	95 268	50 882	9 778	10 379	58 037	57 014	106 949	32 322	8 677	15 615
	%	1,6	2,4	1,0	3,2	1,5	2,3	1,6	1,3	1,5	1,3	1,3
REP	AZ	2 008 629	348 437	748 238	13 464	41 789	163 172	170 920	328 952	101 385	37 329	54 943
	%	7,1	8,7	14,6	4,5	6,0	6,5	4,8	4,1	4,6	5,8	4,6
FAP	AZ	19 151	3 318	3 397	208	379	2 047	2 471	4 881	1 409	474	567
	%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
ARB.	AZ	10 377	1 519	1 885	149	189	871	1 320	3 221	651	204	368
	%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
HP	AZ	10 885	1 821	2 721	102	227	998	1 026	2 590	722	285	393
	%	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
MLPD	AZ	10 134	2 582	1 306	157	256	698	1 006	3 277	324	219	309
	%	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bewußtsein	AZ	20 868	4 412	3 981	238	963	2 192	2 083	4 387	1 319	446	847
	%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Patrioten	AZ	12 907	2 917	1 742	91	252	1 348	1 874	2 632	1 320	364	367
	%	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Europawahl am 12. Juni 1994									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 473 927	7 197 510	8 758 640	2 513 128	1 932 859	511 455	1 245 025
2	Wähler	AZ	36 295 529	4 782 742	4 940 540	1 343 515	801 432	269 668	644 190
3	Wahlbeteiligung	%	60,0	66,4	56,4	53,5	41,5	52,7	51,7
4	Ungültig	AZ	884 115	225 030	44 672	18 368	14 921	3 189	7 078
		%	2,4	4,7	0,9	1,4	1,9	1,2	1,1
5	Gültig	AZ	35 411 414	4 557 712	4 895 868	1 325 147	786 511	266 479	637 112
6	SPD	AZ	11 389 697	1 210 476	1 162 117	372 559	290 487	108 511	220 503
		%	32,2	26,6	23,7	28,1	36,9	40,7	34,6
7	CDU	AZ	11 346 073	1 912 493	–	375 889	184 097	74 523	204 760
		%	32,0	42,0	–	28,4	23,4	28,0	32,1
8	GRÜNE	AZ	3 563 268	600 441	427 733	189 176	35 923	42 766	117 417
		%	10,1	13,2	8,7	14,3	4,6	16,0	18,4
9	CSU	AZ	2 393 374	–	2 393 374	–	–	–	–
		%	6,8	–	48,9	–	–	–	–
10	REP	AZ	1 387 070	270 965	322 702	44 197	18 348	8 000	19 671
		%	3,9	5,9	6,6	3,3	2,3	3,0	3,1
11	F.D.P.	AZ	1 442 857	235 204	163 399	42 310	21 509	12 158	23 419
		%	4,1	5,2	3,3	3,2	2,7	4,6	3,7
12	Sonstige	AZ	3 889 075	328 133	426 543	301 016	236 147	20 521	51 342
		%	11,0	7,2	8,7	22,7	30,0	7,7	8,1
	davon:								
13	ÖDP	AZ	273 776	62 490	106 973	7 242	3 151	512	1 817
		%	0,8	1,4	2,2	0,5	0,4	0,2	0,3
14	BP	AZ	110 778	6 263	77 815	949	1 053	191	565
		%	0,3	0,1	1,6	0,1	0,1	0,1	0,1
15	CM	AZ	66 766	12 160	9 226	1 203	1 627	384	773
		%	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
16	LIGA	AZ	40 115	11 000	6 695	543	1 406	121	240
		%	0,1	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
17	Solidarität	AZ	23 851	2 002	2 036	1 113	1 045	129	192
		%	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
18	BSA	AZ	10 678	953	827	635	610	143	141
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
19	APD	AZ	231 265	28 463	25 979	11 401	8 007	1 313	2 682
		%	0,7	0,6	0,5	0,9	1,0	0,5	0,4
20	BfB	AZ	385 676	49 577	90 670	11 529	6 890	2 603	9 704
		%	1,1	1,1	1,9	0,9	0,9	1,0	1,5
21	Familie	AZ	2 781	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
22	DSU	AZ	80 618	1 558	2 393	2 035	3 159	296	296
		%	0,2	0,0	0,0	0,2	0,4	0,1	0,0
23	GRAUE	AZ	275 866	26 555	21 724	21 670	6 462	3 540	7 867
		%	0,8	0,6	0,4	1,6	0,8	1,3	1,2
24	NATURGESETZ	AZ	92 031	13 965	12 066	4 739	2 954	944	1 874
		%	0,3	0,3	0,2	0,4	0,4	0,4	0,3
25	Autonome	AZ	37 672	4 314	3 876	2 374	989	603	800
		%	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
26	NPD	AZ	77 227	10 396	7 169	2 253	2 282	722	957
		%	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,3	0,2
27	FORUM	AZ	107 615	4 029	3 349	6 073	4 143	323	873
		%	0,3	0,1	0,1	0,5	0,5	0,1	0,1
28	PBC	AZ	93 210	29 200	11 581	2 043	1 567	542	978
		%	0,3	0,6	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
29	PASS	AZ	127 104	5 492	6 165	6 841	10 506	524	891
		%	0,4	0,1	0,1	0,5	1,3	0,2	0,1
30	PDS	AZ	1 670 316	23 078	18 828	211 055	177 746	5 519	8 919
		%	4,7	0,5	0,4	15,9	22,6	2,1	1,4
31	PEAD	AZ	12 992	1 106	1 020	583	696	57	103
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
32	STATT Partei	AZ	168 738	35 532	18 151	6 735	1 854	2 055	11 670
		%	0,5	0,8	0,4	0,5	0,2	0,8	1,8

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Europawahl am 12. Juni 1994										
4 300 917	1 380 514	5 881 254	13 105 149	2 980 932	838 901	3 594 791	2 162 802	2 110 508	1 959 542	1
2 426 056	908 563	3 097 207	7 798 898	2 214 195	621 709	2 524 945	1 428 907	1 083 713	1 409 249	2
56,4	65,8	52,7	59,5	74,3	74,1	70,2	66,1	51,3	71,9	3
41 357	64 131	33 567	83 586	69 428	25 282	135 735	56 669	12 555	48 547	4
1,7	7,1	1,1	1,1	3,1	4,1	5,4	4,0	1,2	3,4	
2 384 699	844 432	3 063 640	7 715 312	2 144 767	596 427	2 389 210	1 372 238	1 071 158	1 360 702	5
832 638	190 287	1 214 706	3 092 525	818 234	258 990	500 695	383 337	380 506	353 126	6
34,9	22,5	39,6	40,1	38,2	43,4	21,0	27,9	35,5	26,0	
881 371	283 940	1 216 259	2 853 275	873 968	212 618	937 424	413 506	434 376	487 574	7
37,0	33,6	39,7	37,0	40,7	35,6	39,2	30,1	40,6	35,8	
291 865	40 269	298 780	860 861	186 698	48 984	134 861	77 907	127 840	81 747	8
12,2	4,8	9,8	11,2	8,7	8,2	5,6	5,7	11,9	6,0	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
109 133	21 596	74 279	209 224	79 498	25 574	84 334	37 989	22 017	39 543	10
4,6	2,6	2,4	2,7	3,7	4,3	3,5	2,8	2,1	2,9	
111 194	19 041	119 555	333 144	85 984	22 240	90 296	64 628	40 879	57 897	11
4,7	2,3	3,9	4,3	4,0	3,7	3,8	4,7	3,8	4,3	
158 498	289 299	140 061	366 283	100 385	28 021	641 600	394 871	65 540	340 815	12
6,6	34,3	4,6	4,7	4,7	4,7	26,9	28,8	6,1	25,0	
12 227	2 310	8 354	29 990	15 271	3 257	7 640	3 728	4 096	4 718	13
0,5	0,3	0,3	0,4	0,7	0,5	0,3	0,3	0,4	0,3	
3 747	1 232	2 629	6 754	2 353	276	2 370	1 961	946	1 674	14
0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	
5 232	957	4 931	14 319	4 612	1 557	4 943	1 985	1 581	1 276	15
0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	
2 482	1 292	1 374	3 784	1 574	251	5 536	1 631	667	1 519	16
0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	
997	1 926	1 091	4 523	1 016	153	2 255	3 567	468	1 338	17
0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,3	0,0	0,1	
727	464	693	1 146	529	154	1 337	1 473	329	517	18
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	
16 880	8 163	12 191	31 073	11 837	3 615	30 494	19 546	6 540	13 081	19
0,7	1,0	0,4	0,4	0,6	0,6	1,3	1,4	0,6	1,0	
33 817	7 846	29 491	57 395	16 220	4 501	27 186	13 977	14 207	10 063	20
1,4	0,9	1,0	0,7	0,8	0,8	1,1	1,0	1,3	0,7	
-	-	-	-	-	2 781	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	
1 432	2 693	1 781	2 908	893	110	41 808	5 799	715	12 742	22
0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	1,7	0,4	0,1	0,9	
16 376	5 741	16 515	68 007	11 245	2 868	28 435	18 485	8 221	12 155	23
0,7	0,7	0,5	0,9	0,5	0,5	1,2	1,3	0,8	0,9	
6 871	2 325	6 277	13 966	5 018	862	7 695	4 356	3 136	4 983	24
0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3	0,4	
2 744	957	3 472	8 645	1 570	648	2 551	1 728	1 281	1 120	25
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
9 222	2 463	5 563	15 795	4 205	821	5 760	3 820	2 308	3 491	26
0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,3	
2 229	6 868	2 157	4 494	1 419	281	31 509	17 637	1 219	21 012	27
0,1	0,8	0,1	0,1	0,1	0,0	1,3	1,3	0,1	1,5	
8 036	1 592	6 825	12 819	4 588	545	6 693	2 160	2 144	1 897	28
0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1	
4 324	7 920	3 727	9 364	2 832	821	27 979	26 953	1 465	11 300	29
0,2	0,9	0,1	0,1	0,1	0,1	1,2	2,0	0,1	0,8	
19 756	230 815	21 240	48 911	7 894	2 501	397 430	259 293	7 213	230 118	30
0,8	27,3	0,7	0,6	0,4	0,4	16,6	18,9	0,7	16,9	
573	958	530	2 228	412	128	2 459	1 300	197	642	31
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	
10 826	2 777	11 220	30 162	6 897	1 891	7 520	5 472	8 807	7 169	32
0,5	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4	0,8	0,5	

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Europawahl am 13. Juni 1999									
1	Wahlberechtigte	AZ	60 786 904	7 266 426	8 902 025	2 431 784	2 051 960	491 850	1 208 699
2	Wähler	AZ	27 468 932	2 949 007	3 990 183	970 274	616 122	215 407	447 049
3	Wahlbeteiligung	%	45,2	40,6	44,8	39,9	30,0	43,8	37,0
4	Ungültig	AZ	409 659	25 426	21 547	10 118	10 335	1 339	3 786
		%	1,5	0,9	0,5	1,0	1,7	0,6	0,8
5	Gültig	AZ	27 059 273	2 923 581	3 968 636	960 156	605 787	214 068	443 263
6	SPD	AZ	8 307 085	762 794	856 863	256 056	191 124	93 567	164 705
		%	30,7	26,1	21,6	26,7	31,5	43,7	37,2
7	CDU	AZ	10 628 224	1 489 537	–	335 948	176 407	74 433	178 149
		%	39,3	50,9	–	35,0	29,1	34,8	40,2
8	GRÜNE	AZ	1 741 494	285 140	243 781	119 965	20 160	26 172	53 082
		%	6,4	9,8	6,1	12,5	3,3	12,2	12,0
9	CSU	AZ	2 540 007	–	2 540 007	–	–	–	–
		%	9,4	–	64,0	–	–	–	–
10	PDS	AZ	1 567 745	32 439	28 924	160 580	156 313	5 576	14 734
		%	5,8	1,1	0,7	16,7	25,8	2,6	3,3
11	F.D.P.	AZ	820 371	141 836	73 984	23 184	13 641	6 166	14 849
		%	3,0	4,9	1,9	2,4	2,3	2,9	3,3
12	Sonstige	AZ	1 454 347	211 835	225 077	64 423	48 142	8 154	17 744
		%	5,4	7,2	5,7	6,7	7,9	3,8	4,0
	davon:								
13	REP	AZ	461 038	97 335	74 559	18 311	9 711	1 710	4 352
		%	1,7	3,3	1,9	1,9	1,6	0,8	1,0
14	GRAUE	AZ	112 142	9 473	9 226	9 275	3 412	1 112	3 111
		%	0,4	0,3	0,2	1,0	0,6	0,5	0,7
15	ödp	AZ	100 048	17 906	50 400	2 151	1 311	177	455
		%	0,4	0,6	1,3	0,2	0,2	0,1	0,1
16	APD	AZ	97 984	8 059	7 866	4 015	4 696	404	934
		%	0,4	0,3	0,2	0,4	0,8	0,2	0,2
17	PASS	AZ	71 430	3 070	3 407	4 122	6 432	357	715
		%	0,3	0,1	0,1	0,4	1,1	0,2	0,2
18	BP	AZ	14 950	–	14 950	–	–	–	–
		%	0,1	–	0,4	–	–	–	–
19	PBC	AZ	68 732	19 702	7 662	1 330	1 166	306	875
		%	0,3	0,7	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2
20	NATURGESETZ	AZ	38 139	5 205	5 037	1 979	1 386	502	817
		%	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
21	NPD	AZ	107 662	7 534	7 941	6 999	7 345	923	1 359
		%	0,4	0,3	0,2	0,7	1,2	0,4	0,3
22	CM	AZ	30 746	5 277	4 724	797	1 334	106	256
		%	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1
23	BüSo	AZ	9 431	615	804	348	395	32	120
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
24	FAMILIE	AZ	4 117	–	–	–	–	–	–
		%	0,0	–	–	–	–	–	–
25	ASP	AZ	34 029	2 749	3 805	1 055	1 276	158	386
		%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
26	ZENTRUM	AZ	7 080	518	381	174	233	25	75
		%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	DIE FRAUEN	AZ	100 128	12 626	10 586	3 827	3 069	742	1 319
		%	0,4	0,4	0,3	0,4	0,5	0,3	0,3
28	HP	AZ	11 505	878	1 278	758	552	61	179
		%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
29	Die Tierschutzpartei	AZ	185 186	20 888	22 451	9 282	5 824	1 539	2 791
		%	0,7	0,7	0,6	1,0	1,0	0,7	0,6

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Europawahl am 13. Juni 1999										
4 298 090	1 409 453	5 960 804	13 075 952	3 015 747	825 048	3 598 883	2 144 993	2 137 366	1 967 824	1
1 809 593	715 638	2 634 368	5 732 613	1 925 055	499 241	1 929 983	1 062 305	827 878	1 144 216	2
42,1	50,8	44,2	43,8	63,8	60,5	53,6	49,5	38,7	58,1	3
22 424	33 907	20 960	47 036	49 050	16 971	69 996	39 322	7 874	29 568	4
1,2	4,7	0,8	0,8	2,5	3,4	3,6	3,7	1,0	2,6	
1 787 169	681 731	2 613 408	5 685 577	1 876 005	482 270	1 859 987	1 022 983	820 004	1 114 648	5
616 282	138 439	1 033 547	2 121 821	660 618	199 266	363 800	273 077	289 850	285 276	6
34,5	20,3	39,5	37,3	35,2	41,3	19,6	26,7	35,3	25,6	
844 604	309 727	1 232 977	2 687 264	937 291	216 489	852 891	406 036	414 097	472 374	7
47,3	45,4	47,2	47,3	50,0	44,9	45,9	39,7	50,5	42,4	
142 359	16 845	158 834	406 176	96 670	24 269	50 928	21 335	50 229	25 549	8
8,0	2,5	6,1	7,1	5,2	5,0	2,7	2,1	6,1	2,3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 224	165 597	32 077	76 689	15 044	4 836	391 126	213 539	11 594	229 453	10
1,6	24,3	1,2	1,3	0,8	1,0	21,0	20,9	1,4	20,6	
69 694	9 189	69 910	197 919	68 572	10 125	42 463	29 265	25 757	23 817	11
3,9	1,3	2,7	3,5	3,7	2,1	2,3	2,9	3,1	2,1	
85 006	41 934	86 063	195 708	97 810	27 285	158 779	79 731	28 477	78 179	12
4,8	6,2	3,3	3,4	5,2	5,7	8,5	7,8	3,5	7,0	
35 735	7 926	25 816	53 039	38 628	8 224	46 532	12 971	5 236	20 953	13
2,0	1,2	1,0	0,9	2,1	1,7	2,5	1,3	0,6	1,9	
5 207	3 006	7 863	24 624	7 487	1 677	9 833	8 271	3 558	5 007	14
0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,5	0,8	0,4	0,4	
2 763	842	3 040	8 679	5 790	1 127	1 798	1 185	1 128	1 296	15
0,2	0,1	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	
4 622	5 614	6 734	13 208	7 599	2 848	12 135	7 748	2 687	8 815	16
0,3	0,8	0,3	0,2	0,4	0,6	0,7	0,8	0,3	0,8	
2 201	7 164	2 867	5 676	2 268	554	12 767	12 632	1 286	5 912	17
0,1	1,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,7	1,2	0,2	0,5	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4 819	1 189	6 215	7 863	3 870	332	7 553	1 953	1 759	2 138	19
0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,4	0,2	0,2	0,2	
2 416	1 134	2 893	5 131	2 198	614	3 513	1 692	1 102	2 520	20
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	
5 524	4 260	7 021	14 374	4 438	1 501	21 510	7 363	2 549	7 021	21
0,3	0,6	0,3	0,3	0,2	0,3	1,2	0,7	0,3	0,6	
1 679	672	1 622	5 992	2 060	918	2 488	1 142	688	991	22
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	
525	611	440	1 122	397	49	1 378	1 276	206	1 113	23
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	
-	-	-	-	-	4 117	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	
1 732	1 177	1 917	5 236	2 293	588	4 952	3 285	843	2 577	25
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,1	0,2	
379	319	435	2 506	369	88	501	630	147	300	26
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	
5 816	2 830	6 158	15 316	6 082	1 288	12 355	7 790	2 201	8 123	27
0,3	0,4	0,2	0,3	0,3	0,3	0,7	0,8	0,3	0,7	
556	632	646	1 666	538	149	1 487	1 112	268	745	28
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	
11 032	4 558	12 396	31 276	13 793	3 211	19 977	10 681	4 819	10 668	29
0,6	0,7	0,5	0,6	0,7	0,7	1,1	1,0	0,6	1,0	

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Europawahl am 13. Juni 2004									
1	Wahlberechtigte	AZ	61 682 394	7 487 111	9 173 212	2 444 105	2 115 546	485 463	1 227 905
2	Wähler	AZ	26 523 104	3 977 412	3 638 796	942 981	569 200	181 108	428 863
3	Wahlbeteiligung	%	43,0	53,1	39,7	38,6	26,9	37,3	34,9
4	Ungültig	AZ	739 426	147 043	40 295	20 960	11 500	2 578	7 834
		%	2,8	3,7	1,1	2,2	2,0	1,4	1,8
5	Gültig	AZ	25 783 678	3 830 369	3 598 501	922 021	557 700	178 530	421 029
6	CDU	AZ	9 412 997	1 814 174	–	243 083	133 588	49 915	154 690
		%	36,5	47,4	–	26,4	24,0	28,0	36,7
7	SPD	AZ	5 547 971	751 108	549 206	176 955	114 590	54 395	106 325
		%	21,5	19,6	15,3	19,2	20,5	30,5	25,3
8	CSU	AZ	2 063 900	–	2 063 900	–	–	–	–
		%	8,0	–	57,4	–	–	–	–
9	GRÜNE	AZ	3 079 728	550 529	421 019	210 032	43 725	39 814	103 454
		%	11,9	14,4	11,7	22,8	7,8	22,3	24,6
10	PDS	AZ	1 579 109	42 488	32 290	132 381	172 235	6 627	11 872
		%	6,1	1,1	0,9	14,4	30,9	3,7	2,8
11	FDP	AZ	1 565 431	260 678	151 077	49 275	26 153	11 260	22 991
		%	6,1	6,8	4,2	5,3	4,7	6,3	5,5
12	Sonstige	AZ	2 534 542	411 392	381 009	110 295	67 409	16 519	21 697
		%	9,8	10,7	10,6	12,0	12,1	9,3	5,2
	davon:								
13	REP	AZ	485 662	108 819	81 448	12 621	7 219	1 562	1 589
		%	1,9	2,8	2,3	1,4	1,3	0,9	0,4
14	DieTierschutzpartei	AZ	331 388	52 484	33 652	14 549	9 069	2 668	3 237
		%	1,3	1,4	0,9	1,6	1,6	1,5	0,8
15	GRAUE	AZ	314 402	38 869	21 919	35 772	8 699	4 458	5 640
		%	1,2	1,0	0,6	3,9	1,6	2,5	1,3
16	NPD	AZ	241 743	21 830	20 150	8 502	9 938	1 483	1 831
		%	0,9	0,6	0,6	0,9	1,8	0,8	0,4
17	DIE FRAUEN	AZ	145 312	26 531	13 157	4 955	5 274	1 014	1 351
		%	0,6	0,7	0,4	0,5	0,9	0,6	0,3
18	ödp	AZ	145 537	21 906	87 859	1 945	1 290	222	677
		%	0,6	0,6	2,4	0,2	0,2	0,1	0,2
19	PBC	AZ	98 651	28 468	11 073	2 182	1 585	765	1 027
		%	0,4	0,7	0,3	0,2	0,3	0,4	0,2
20	CM	AZ	46 037	7 934	7 220	1 055	1 282	169	255
		%	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
21	BP	AZ	35 152	–	35 152	–	–	–	–
		%	0,1	–	1,0	–	–	–	–
22	BüSo	AZ	21 983	1 810	2 294	1 118	960	120	315
		%	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
23	ZENTRUM	AZ	26 803	3 790	3 222	710	632	128	172
		%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
24	FAMILIE	AZ	268 468	42 292	22 037	11 428	9 609	976	1 534
		%	1,0	1,1	0,6	1,2	1,7	0,5	0,4
25	Deutschland	AZ	135 015	23 922	15 536	4 204	3 875	952	1 217
		%	0,5	0,6	0,4	0,5	0,7	0,5	0,3
26	Unabh. Kandidaten	AZ	70 301	14 071	9 231	2 938	2 070	310	613
		%	0,3	0,4	0,3	0,3	0,4	0,2	0,1
27	AUFBRUCH	AZ	43 128	5 484	5 858	1 467	1 383	250	395
		%	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
28	DKP	AZ	37 160	3 363	2 767	2 903	1 625	415	900
		%	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,2	0,2
29	DP	AZ	62 005	7 154	6 561	2 536	1 813	843	684
		%	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,5	0,2
30	PSG	AZ	25 795	2 665	1 873	1 410	1 086	184	260
		%	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Europawahl am 13. Juni 2004										
4 360 868	1 413 717	6 064 221	13 218 532	3 068 126	818 800	3 562 400	2 094 281	2 187 312	1 960 795	1
1 646 678	636 920	2 433 375	5 437 071	1 789 916	467 966	1 643 204	880 310	796 239	1 053 065	2
37,8	45,1	40,1	41,1	58,3	57,2	46,1	42,0	36,4	53,7	3
47 496	33 944	39 038	86 935	80 859	30 957	80 971	58 797	14 158	36 061	4
2,9	5,3	1,6	1,6	4,5	6,6	4,9	6,7	1,8	3,4	4
1 599 182	602 976	2 394 337	5 350 136	1 709 057	437 009	1 562 233	821 513	782 081	1 017 004	5
659 315	255 835	1 089 566	2 404 114	809 337	194 751	570 622	281 729	367 387	384 891	6
41,2	42,4	45,5	44,9	47,4	44,6	36,5	34,3	47,0	37,8	6
392 512	97 045	666 555	1 374 451	439 344	131 275	186 457	151 665	198 985	157 103	7
24,5	16,1	27,8	25,7	25,7	30,0	11,9	18,5	25,4	15,4	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
240 519	28 665	290 271	672 690	154 725	34 037	94 959	36 686	103 148	55 455	9
15,0	4,8	12,1	12,6	9,1	7,8	6,1	4,5	13,2	5,5	9
33 571	130 782	42 385	112 571	20 493	8 807	367 196	194 735	13 783	256 893	10
2,1	21,7	1,8	2,1	1,2	2,0	23,5	23,7	1,8	25,3	10
121 057	23 441	151 518	398 754	110 951	19 467	80 967	45 633	49 400	42 809	11
7,6	3,9	6,3	7,5	6,5	4,5	5,2	5,6	6,3	4,2	11
152 208	67 208	154 042	387 556	174 207	48 672	262 032	111 065	49 378	119 853	12
9,5	11,1	6,4	7,2	10,2	11,1	16,8	13,5	6,3	11,8	12
36 910	6 238	21 986	62 835	45 927	5 504	52 846	13 532	3 961	22 665	13
2,3	1,0	0,9	1,2	2,7	1,3	3,4	1,6	0,5	2,2	13
21 576	9 258	23 213	60 575	28 117	6 832	25 940	16 207	9 193	14 818	14
1,3	1,5	1,0	1,1	1,6	1,6	1,7	2,0	1,2	1,5	14
18 166	6 266	24 143	71 612	16 669	6 879	21 593	11 876	11 865	9 976	15
1,1	1,0	1,0	1,3	1,0	1,6	1,4	1,4	1,5	1,0	15
13 057	10 434	17 220	31 638	12 700	7 302	50 959	13 117	4 208	17 374	16
0,8	1,7	0,7	0,6	0,7	1,7	3,3	1,6	0,5	1,7	16
8 970	6 273	7 978	22 945	9 897	2 172	13 743	8 465	2 562	10 025	17
0,6	1,0	0,3	0,4	0,6	0,5	0,9	1,0	0,3	1,0	17
3 480	671	3 391	10 050	5 940	673	2 621	1 790	1 136	1 886	18
0,2	0,1	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	18
6 416	1 480	7 838	13 727	6 265	467	11 055	2 253	2 150	1 900	19
0,4	0,2	0,3	0,3	0,4	0,1	0,7	0,3	0,3	0,2	19
3 402	643	3 042	7 728	2 978	964	5 082	2 166	924	1 193	20
0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
1 185	700	1 359	3 092	884	244	3 378	1 903	522	2 099	22
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	22
1 932	596	1 742	7 302	1 655	374	1 659	1 281	536	1 072	23
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	23
12 253	11 176	15 799	37 700	19 291	11 119	35 132	17 455	4 963	15 704	24
0,8	1,9	0,7	0,7	1,1	2,5	2,2	2,1	0,6	1,5	24
8 253	4 960	9 374	22 118	9 888	1 905	12 297	5 746	2 391	8 377	25
0,5	0,8	0,4	0,4	0,6	0,4	0,8	0,7	0,3	0,8	25
3 866	2 419	4 242	10 125	4 213	984	7 391	3 049	1 245	3 534	26
0,2	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,5	0,4	0,2	0,3	26
2 148	1 870	2 409	4 976	2 644	707	6 461	3 380	747	2 949	27
0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,4	0,1	0,3	27
2 931	1 538	2 546	6 769	1 835	953	3 263	2 664	941	1 747	28
0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,1	0,2	28
6 227	1 283	6 130	10 548	3 722	1 123	5 142	3 849	1 508	2 882	29
0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,5	0,2	0,3	29
1 436	1 403	1 630	3 816	1 582	470	3 470	2 332	526	1 652	30
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2	30

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
Europawahl am 7. Juni 2009									
1	Wahlberechtigte	AZ	62 222 873	7 635 842	9 386 096	2 473 787	2 127 871	488 095	1 256 701
2	Wähler	AZ	26 923 614	3 968 608	3 974 578	869 339	635 720	189 640	436 266
3	Wahlbeteiligung	%	43,3	52,0	42,3	35,1	29,9	38,9	34,7
4	Ungültig	AZ	590 170	149 083	27 974	10 989	9 404	1 992	3 633
		%	2,2	3,8	0,7	1,3	1,5	1,1	0,8
5	Gültig	AZ	26 333 444	3 819 525	3 946 604	858 350	626 316	187 648	432 633
6	CDU	AZ	8 071 391	1 478 135	–	208 395	140 616	45 886	128 443
		%	30,7	38,7	–	24,3	22,5	24,5	29,7
7	SPD	AZ	5 472 566	689 812	507 527	161 635	142 615	55 064	109 766
		%	20,8	18,1	12,9	18,8	22,8	29,3	25,4
8	GRÜNE	AZ	3 194 509	572 267	455 032	202 437	52 889	41 476	88 823
		%	12,1	15,0	11,5	23,6	8,4	22,1	20,5
9	CSU	AZ	1 896 762	–	1 896 762	–	–	–	–
		%	7,2	–	48,1	–	–	–	–
10	DIE LINKE	AZ	1 969 239	114 105	91 733	126 442	162 687	13 468	29 181
		%	7,5	3,0	2,3	14,7	26,0	7,2	6,7
11	FDP	AZ	2 888 084	537 100	356 506	74 522	46 367	16 721	48 225
		%	11,0	14,1	9,0	8,7	7,4	8,9	11,1
12	Sonstige	AZ	2 840 893	428 106	639 044	84 919	81 142	15 033	28 195
		%	10,8	11,2	16,2	9,9	13,0	8,0	6,5
	davon:								
13	REP	AZ	347 887	73 565	50 685	8 001	4 626	875	1 527
		%	1,3	1,9	1,3	0,9	0,7	0,5	0,4
14	Die Tierschutzpartei	AZ	289 694	45 596	30 209	11 617	9 206	1 820	2 905
		%	1,1	1,2	0,8	1,4	1,5	1,0	0,7
15	FAMILIE	AZ	252 121	37 736	18 047	5 909	13 722	881	1 493
		%	1,0	1,0	0,5	0,7	2,2	0,5	0,3
16	ödp	AZ	134 893	18 875	83 927	2 018	1 209	235	1 054
		%	0,5	0,5	2,1	0,2	0,2	0,1	0,2
17	DIE FRAUEN	AZ	86 663	11 845	6 731	3 188	2 681	665	836
		%	0,3	0,3	0,2	0,4	0,4	0,4	0,2
18	Volksabstimmung	AZ	69 656	12 450	6 529	1 966	1 977	416	720
		%	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
19	PBC	AZ	80 688	26 765	8 381	1 186	1 160	510	806
		%	0,3	0,7	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2
20	CM	AZ	39 953	9 526	6 332	746	711	136	268
		%	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
21	AUFBRUCH	AZ	31 013	4 702	4 854	788	1 097	149	271
		%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
22	DKP	AZ	25 615	2 231	1 940	1 971	1 565	278	521
		%	0,1	0,1	0,0	0,2	0,2	0,1	0,1
23	BP	AZ	55 779	3 415	40 244	682	461	77	188
		%	0,2	0,1	1,0	0,1	0,1	0,0	0,0
24	PSG	AZ	9 646	1 067	747	713	478	65	153
		%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
25	BüSo	AZ	10 909	1 374	1 185	655	419	41	123
		%	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
26	50Plus	AZ	68 578	7 575	7 074	3 204	4 453	441	763
		%	0,3	0,2	0,2	0,4	0,7	0,2	0,2
27	AUF	AZ	37 894	7 274	3 890	1 080	1 094	114	355
		%	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
28	DVU	AZ	111 695	8 311	9 746	4 769	10 621	1 301	1 538
		%	0,4	0,2	0,2	0,6	1,7	0,7	0,4
29	DIE GRAUEN	AZ	57 775	7 724	3 984	6 305	2 172	560	794
		%	0,2	0,2	0,1	0,7	0,3	0,3	0,2

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Europawahl am 7. Juni 2009										
4 402 792	1 403 333	6 112 225	13 308 501	3 104 297	809 356	3 526 777	2 035 415	2 233 570	1 918 215	1
1 669 822	653 283	2 477 550	5 561 960	1 726 377	474 318	1 677 354	769 490	822 149	1 017 160	2
37,9	46,6	40,5	41,8	55,6	58,6	47,6	37,8	36,8	53,0	3
30 735	30 280	24 312	57 960	69 342	20 870	71 798	35 417	8 873	37 508	4
1,8	4,6	1,0	1,0	4,0	4,4	4,3	4,6	1,1	3,7	
1 639 087	623 003	2 453 238	5 504 000	1 657 035	453 448	1 605 556	734 073	813 276	979 652	5
596 878	201 447	962 510	2 091 945	660 252	162 696	567 231	213 731	308 368	304 858	6
36,4	32,3	39,2	38,0	39,8	35,9	35,3	29,1	37,9	31,1	
400 623	104 231	668 545	1 410 141	426 272	120 676	188 503	132 868	200 370	153 918	7
24,4	16,7	27,3	25,6	25,7	26,6	11,7	18,1	24,6	15,7	
246 535	34 450	305 758	688 272	157 966	34 860	107 621	39 882	109 768	56 473	8
15,0	5,5	12,5	12,5	9,5	7,7	6,7	5,4	13,5	5,8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63 407	146 305	97 328	252 475	57 455	54 570	321 988	173 385	31 715	232 995	10
3,9	23,5	4,0	4,6	3,5	12,0	20,1	23,6	3,9	23,8	
207 253	47 170	251 167	678 273	184 838	36 536	157 530	62 900	102 891	80 085	11
12,6	7,6	10,2	12,3	11,2	8,1	9,8	8,6	12,7	8,2	
124 391	89 400	167 930	382 894	170 252	44 110	262 683	111 307	60 164	151 323	12
7,6	14,3	6,8	7,0	10,3	9,7	16,4	15,2	7,4	15,4	
20 246	8 490	15 982	52 777	32 623	3 172	41 389	9 055	3 109	21 765	13
1,2	1,4	0,7	1,0	2,0	0,7	2,6	1,2	0,4	2,2	
14 108	7 989	21 429	52 410	24 046	6 619	25 003	13 117	7 548	16 072	14
0,9	1,3	0,9	1,0	1,5	1,5	1,6	1,8	0,9	1,6	
7 854	15 127	14 986	33 795	14 714	8 396	30 084	18 784	7 494	23 099	15
0,5	2,4	0,6	0,6	0,9	1,9	1,9	2,6	0,9	2,4	
2 698	831	3 096	9 265	4 672	496	2 270	1 586	1 194	1 467	16
0,2	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	
4 274	5 232	5 391	13 728	5 601	1 754	10 214	5 386	2 095	7 042	17
0,3	0,8	0,2	0,2	0,3	0,4	0,6	0,7	0,3	0,7	
4 481	2 477	5 326	12 304	4 353	1 072	6 871	2 315	1 454	4 945	18
0,3	0,4	0,2	0,2	0,3	0,2	0,4	0,3	0,2	0,5	
4 365	1 032	5 700	11 223	5 707	326	8 928	1 507	1 484	1 608	19
0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	0,6	0,2	0,2	0,2	
2 262	656	2 106	6 971	2 269	748	3 531	2 092	518	1 081	20
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	
1 174	1 506	1 700	3 221	1 800	451	3 987	2 248	577	2 488	21
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,3	
1 395	1 229	1 595	4 757	962	450	2 555	1 955	696	1 515	22
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2	
1 192	427	1 345	2 967	1 325	246	1 155	1 007	421	627	23
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
435	553	592	1 476	411	95	1 165	1 023	173	500	24
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	
556	520	547	1 453	476	82	1 858	879	179	562	25
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	
2 733	2 844	4 770	10 532	4 336	1 168	8 655	3 368	1 873	4 789	26
0,2	0,5	0,2	0,2	0,3	0,3	0,5	0,5	0,2	0,5	
2 058	1 392	2 159	5 934	1 840	723	4 706	1 921	883	2 471	27
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,3	0,1	0,3	
3 704	6 223	7 645	15 406	3 648	1 675	18 423	7 593	2 895	8 197	28
0,2	1,0	0,3	0,3	0,2	0,4	1,1	1,0	0,4	0,8	
2 448	3 591	4 087	8 500	2 786	1 014	6 044	3 232	1 777	2 757	29
0,1	0,6	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,4	0,2	0,3	

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
noch Europawahl am 7. Juni 2009									
30	DIE VIOLETTEN	AZ	46 355	8 069	8 131	2 030	976	223	672
		%	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
31	EDE	AZ	11 772	2 175	1 107	514	428	80	235
		%	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1
32	FBI	AZ	30 885	4 449	3 056	851	1 062	131	261
		%	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
33	VOLKSENTSCHEIDE ¹⁾	AZ	39 996	8 230	5 788	1 025	1 185	235	686
		%	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
34	FW FREIE WÄHLER	AZ	442 579	49 149	266 257	3 932	2 926	615	2 564
		%	1,7	1,3	6,7	0,5	0,5	0,3	0,6
35	Newropeans ¹⁾	AZ	14 708	2 607	1 903	741	446	129	443
		%	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
36	PIRATEN	AZ	229 464	33 209	29 236	12 063	5 637	2 147	5 097
		%	0,9	0,9	0,7	1,4	0,9	1,1	1,2
37	RRP	AZ	102 174	13 248	18 887	2 549	2 864	860	1 545
		%	0,4	0,3	0,5	0,3	0,5	0,5	0,4
38	RENTNER	AZ	212 501	26 939	20 174	6 416	7 966	2 049	2 377
		%	0,8	0,7	0,5	0,7	1,3	1,1	0,5

¹⁾ Aus technischen Gründen wurde die Bildung einer Kurzbezeichnung notwendig.

2 Europawahlen

2.4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen seit 1979 nach Ländern

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
noch Europawahl am 7. Juni 2009										
2 559	1 424	2 894	7 403	2 868	805	3 785	1 239	1 356	1 921	30
0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	
726	910	668	1 794	549	115	1 087	740	254	390	31
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	
1 034	1 394	1 893	6 229	1 533	484	3 757	1 889	592	2 270	32
0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2	
1 697	2 093	2 209	4 603	2 348	411	3 863	2 731	688	2 204	33
0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	0,1	0,2	
11 781	4 240	9 441	19 380	18 487	4 738	23 555	4 398	4 261	16 855	34
0,7	0,7	0,4	0,4	1,1	1,0	1,5	0,6	0,5	1,7	
1 019	408	1 002	2 620	780	198	1 111	499	379	423	35
0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	
14 807	5 032	19 112	45 071	13 648	3 856	17 905	6 113	7 621	8 910	36
0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	1,1	0,8	0,9	0,9	
3 296	3 628	13 380	14 935	5 754	1 253	6 689	6 662	3 208	3 416	37
0,2	0,6	0,5	0,3	0,3	0,3	0,4	0,9	0,4	0,3	
11 489	10 152	18 875	34 140	12 716	3 763	24 093	9 968	7 435	13 949	38
0,7	1,6	0,8	0,6	0,8	0,8	1,5	1,4	0,9	1,4	

2 Europawahlen

2.5 Sitze nach Parteien und Geschlecht bei den Europawahlen seit 1979

2.5.1 Gesamtzahl der Sitze der Parteien

Wahljahr	i=insgesamt w=darunter Frauen	Gewählte insgesamt	Partei						
			SPD	CDU	FDP	DIE LINKE ¹⁾	GRÜNE	CSU	REP
1979	i	78 ²⁾	34	32	4	–	–	8	–
	w	12 ²⁾	7	3	1	–	–	1	–
1984	i	78 ²⁾	32	32	–	–	7	7	–
	w	16 ²⁾	8	4	–	–	3	1	–
1989	i	78 ²⁾	30	24	4	–	7	7	6
	w	23 ²⁾	11	5	1	–	4	1	1
1994	i	99	40	39	–	–	12	8	–
	w	35	17	10	–	–	6	2	–
1999	i	99	33	43	–	6	7	10	–
	w	37	14	12	–	3	4	4	–
2004	i	99	23	40	7	7	13	9	–
	w	31	9	8	1	4	7	2	–
2009	i	99	23	34	12	8	14	8	–
	w	37	10	8	5	4	7	3	–

2.5.2 Sitzverteilung der CDU nach Ländern

Wahljahr	i=insgesamt w=darunter Frauen	Deutschland	Baden-Württemberg	Berlin	Bremen	Brandenburg	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
1979	i	32	6	X	–	X	1	3	X	5	12	3	1	X	X	1	X
	w	3	–	X	–	X	–	1	X	1	1	–	–	X	X	–	X
1984	i	32	6	X	–	X	1	3	X	5	12	3	1	X	X	1	X
	w	4	–	X	–	X	–	1	X	1	2	–	–	X	X	–	X
1989	i	24	5	X	–	X	1	2	X	4	8	2	1	X	X	1	X
	w	5	1	X	–	X	–	–	X	1	2	–	1	X	X	–	X
1994	i	39	7	1	–	1	1	3	1	4	10	3	1	3	1	1	2
	w	10	2	–	–	1	–	1	–	2	2	1	1	–	–	–	–
1999	i	43	6	1	–	1	1	3	1	5	11	4	1	3	2	2	2
	w	12	2	–	–	1	–	–	–	3	3	2	1	–	–	–	–
2004	i	40	8	1	–	1	1	3	1	5	10	3	1	2	1	1	2
	w	8	2	–	–	–	–	–	–	2	2	1	1	–	–	–	–
2009	i	34	6	1	–	1	1	2	1	4	9	3	1	2	1	1	1
	w	8	2	–	–	–	1	–	–	1	2	1	1	–	–	–	–

1) Bei Europawahlen bisher unter der Bezeichnung PDS teilgenommen.

2) Außerdem vom Berliner Abgeordnetenhaus gewählt:

1979: CDU 2; SPD 1.

1984: CDU 2; SPD 1.

1989: CDU 1; SPD 1 (dar. 1 Frau); AL 1 (dar. 1 Frau).

3 Landtagswahlen

3.1 Wahltermine seit 1946

Wahl zum ... Landtag ¹⁾	Tag der Wahl in							
	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin ²⁾	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
1.		01.12.1946	03.12.1950	14.10.1990	13.10.1946 ³⁾	13.10.1946	01.12.1946	14.10.1990
2.	09.03.1952 ⁴⁾	26.11.1950	05.12.1954	11.09.1994	12.10.1947	16.10.1949	19.11.1950	16.10.1994
3.	04.03.1956	28.11.1954	07.12.1958	05.09.1999	07.10.1951	01.11.1953	28.11.1954	27.09.1998
4.	15.05.1960 ⁵⁾	23.11.1958	17.02.1963	19.09.2004	09.10.1955	10.11.1957	23.11.1958	22.09.2002
5.	26.04.1964	25.11.1962	12.03.1967		11.10.1959	12.11.1961	11.11.1962	17.09.2006
6.	28.04.1968	20.11.1966	14.03.1971		29.09.1963	27.03.1966	06.11.1966	
7.	23.04.1972	22.11.1970	02.03.1975 ⁶⁾		01.10.1967	22.03.1970	08.11.1970	
8.	04.04.1976	27.10.1974	18.03.1979		10.10.1971	03.03.1974	27.10.1974	
9.	16.03.1980	15.10.1978	10.05.1981		28.09.1975	04.06.1978	08.10.1978	
10.	25.03.1984	10.10.1982	10.03.1985		07.10.1979	06.06.1982	26.09.1982	
11.	20.03.1988	12.10.1986	29.01.1989		25.09.1983	19.12.1982	25.09.1983	
12.	05.04.1992	14.10.1990	02.12.1990		13.09.1987	09.11.1986	05.04.1987	
13.	24.03.1996	25.09.1994	22.10.1995		29.09.1991	17.05.1987	20.01.1991	
14.	25.03.2001	13.09.1998	10.10.1999		14.05.1995	02.06.1991	19.02.1995	
15.	26.03.2006	21.09.2003	21.10.2001		06.06.1999	19.09.1993	07.02.1999	
16.		28.09.2008	17.09.2006		25.05.2003	21.09.1997	02.02.2003	
17.					13.05.2007	23.09.2001	27.01.2008	
18.						29.02.2004	18.01.2009	
19.						24.02.2008		

Wahl zum ... Landtag ¹⁾	Tag der Wahl in							
	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
1.	12.10.1947	20.04.1947	18.05.1947	05.10.1947	14.10.1990	14.10.1990	20.04.1947	14.10.1990
2.	06.05.1951	18.06.1950	29.04.1951	30.11.1952	11.09.1994	26.06.1994	09.07.1950	16.10.1994
3.	24.04.1955	27.06.1954	15.05.1955	18.12.1955	19.09.1999	26.04.1998	12.09.1954	12.09.1999
4.	19.04.1959	06.07.1958	19.04.1959	04.12.1960	19.09.2004	21.04.2002	28.09.1958	13.06.2004
5.	19.05.1963	08.07.1962	31.03.1963	27.06.1965		26.03.2006	23.09.1962	
6.	04.06.1967	10.07.1966	23.04.1967	14.06.1970			23.04.1967	
7.	14.06.1970	14.06.1970	21.03.1971	04.05.1975			25.04.1971	
8.	09.06.1974	04.05.1975	09.03.1975	27.04.1980			13.04.1975	
9.	04.06.1978	11.05.1980	18.03.1979	10.03.1985			29.04.1979	
10.	21.03.1982	12.05.1985	06.03.1983	28.01.1990			13.03.1983	
11.	15.06.1986	13.05.1990	17.05.1987	16.10.1994			13.09.1987	
12.	13.05.1990	14.05.1995	21.04.1991	05.09.1999			08.05.1988	
13.	13.03.1994	14.05.2000	24.03.1996	05.09.2004			05.04.1992	
14.	01.03.1998	22.05.2005	25.03.2001				24.03.1996	
15.	02.02.2003		26.03.2006				27.02.2000	
16.	27.01.2008						20.02.2005	

1) In Hamburg und Bremen = Bürgerschaft, in Berlin = Abgeordnetenhaus.

2) 1946 und 1948 fanden Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung statt; 1950 bis 1989 nur Berlin-West.

3) Die Wahl zur 1. Bürgerschaft fand als Kommunalwahl am 13.10.1946 unter nicht vergleichbaren Bedingungen statt.

4) Wahl zur verfassungsgebenden Landesversammlung, 1946 bis 1950 fanden Wahlen in den ehemaligen Ländern Württemberg-Baden, Baden, Württemberg-Hohenzollern statt.

5) Wiederholungswahl am 12.03.1961.

6) Wiederholungswahl am 25.01.1976.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
Baden-Württemberg							
Wahlen im ehemaligen Land Württemberg-Baden							
Wahlen am 24.11.1946							
Wahlberechtigte	1 875 074	X	X	SPD	404 716	31,9	32
Wähler	1 344 602	71,7	X	DVP ¹⁾	247 710	19,5	19
Ungültige Stimmen	74 838	5,6	X	KPD	130 253	10,3	10
Gültige Stimmen	1 269 764	X	100				
davon: CDU	487 085	38,4	39				
Wahlen am 19.11.1950							
Wahlberechtigte	2 563 402	X	X	CDU	379 487	26,3	28
Wähler	1 476 865	57,6	X	FDP/ DVP	303 510	21,0	22
Ungültige Stimmen	34 807	2,4	X	DG-BHE	212 431	14,7	16
Gültige Stimmen	1 442 058	X	100	KPD	70 368	4,9	-
davon: SPD	476 262	33,0	34				
Wahl im ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern am 18.05.1947							
Wahlberechtigte	615 812	X	X	SPD	78 707	20,8	12
Wähler	408 956	66,4	X	DVP ¹⁾	67 018	17,7	11
Ungültige Stimmen	30 623	7,5	X	KPD	27 571	7,3	5
Gültige Stimmen	378 333	X	60				
davon: CDU	205 037	54,2	32				
Wahl im ehemaligen Land Baden am 18.05.1947							
Wahlberechtigte	694 953	X	X	SP	95 829	22,4	13
Wähler	471 389	67,8	X	Dem.P	60 980	14,3	9
Ungültige Stimmen	43 565	9,2	X	KP	31 703	7,4	4
Gültige Stimmen	427 824	X	60				
davon: BCSV	239 312	55,9	34				
Wahlen im Land Baden-Württemberg							
Wahl am 09.03.1952							
Wahlberechtigte	4 382 117	X	X	BHE	170 751	6,3	6
Wähler	2 789 872	63,7	X	KPD	119 604	4,4	4
Ungültige Stimmen	59 052	2,1	X	DG-BHE	84 026	3,1	-
Gültige Stimmen	2 730 820	X	121	SRP	65 787	2,4	-
davon: CDU	982 727	36,0	50	Zentrum	23 356	0,9	-
SPD	765 032	28,0	38	UWG	22 393	0,8	-
FDP/DVP	491 711	18,0	23	DG	5 433	0,2	-
Wahl am 04.03.1956							
Wahlberechtigte	4 738 390	X	X	GB/BHE	204 335	6,3	7
Wähler	3 328 860	70,3	X	KPD	104 652	3,2	-
Ungültige Stimmen	62 691	1,9	X	GVP	50 618	1,5	-
Gültige Stimmen	3 266 169	X	120	BdD	18 077	0,6	-
davon: CDU	1 392 635	42,6	56	DG	11 747	0,4	-
SPD	942 732	28,9	36	Einzelbewerber	152	0,0	-
FDP/DVP	541 221	16,6	21				
Wahl am 15.05.1960²⁾							
Wahlberechtigte	5 136 768	X	X	FDP/DVP	466 908	15,8	18
Wähler	3 028 248	59,0	X	GB/BHE	194 402	6,6	7
Ungültige Stimmen	79 688	2,6	X	DP	47 410	1,6	-
Gültige Stimmen	2 948 560	X	121	BdD	15 333	0,5	-
davon: CDU	1 163 352	39,5	52	VFS	14 918	0,5	-
SPD	1 040 911	35,3	44	DG	5 326	0,2	-
Wahl am 26.04.1964							
Wahlberechtigte	5 471 002	X	X	FDP/DVP	472 492	13,1	14
Wähler	3 705 791	67,7	X	GDP	65 759	1,8	-
Ungültige Stimmen	85 890	2,3	X	DFU	49 191	1,4	-
Gültige Stimmen	3 619 901	X	120	DG	10 322	0,3	-
davon: CDU	1 671 674	46,2	59	Einzelbewerber	149	0,0	-
SPD	1 350 314	37,3	47				

1) Demokratische Volkspartei; Vorläufer von FDP/DVP, dem Landesverband der FDP in Baden-Württemberg.

2) Stand nach der Wiederholungswahl am 12.03.1961.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Baden-Württemberg							
Wahl am 28.04.1968							
Wahlberechtigte	5 612 242	X	X	FDP/DVP	560 145	14,4	18
Wähler	3 970 542	70,7	X	NPD	381 569	9,8	12
Ungültige Stimmen	85 895	2,2	X	DL	88 187	2,3	-
Gültige Stimmen	3 884 647	X	127	AUD	11 030	0,3	-
davon: CDU	1 718 261	44,2	60	FSU	441	0,0	-
SPD	1 124 696	29,0	37	Einzelbewerber	318	0,0	-
Wahl am 23.04.1972							
Wahlberechtigte	5 998 727	X	X	FDP/DVP	424 685	8,9	10
Wähler	4 798 775	80,0	X	DKP	21 973	0,5	-
Ungültige Stimmen	48 138	1,0	X	Einzelbewerber	4 996	0,1	-
Gültige Stimmen	4 750 637	X	120	DFU	587	0,0	-
davon: CDU	2 513 808	52,9	65	G	172	0,0	-
SPD	1 784 416	37,6	45				
Wahl am 04.04.1976							
Wahlberechtigte	6 092 494	X	X	DKP	18 762	0,4	-
Wähler	4 596 810	75,5	X	KBW	5 751	0,1	-
Ungültige Stimmen	60 295	1,3	X	Einzelbewerber	1 266	0,0	-
Gültige Stimmen	4 536 515	X	121	DFU	557	0,0	-
davon: CDU	2 573 147	56,7	71	KPD	296	0,0	-
SPD	1 510 012	33,3	41	EAP	191	0,0	-
FDP/DVP	353 754	7,8	9	G	178	0,0	-
NPD	42 927	0,9	-	SpB	94	0,0	-
EFP	29 580	0,7	-				
Wahl am 16.03.1980							
Wahlberechtigte	6 319 950	X	X	GRÜNE ¹⁾	241 303	5,3	6
Wähler	4 549 463	72,0	X	DKP	11 738	0,3	-
Ungültige Stimmen	36 454	0,8	X	Einzelbewerber	4 026	0,1	-
Gültige Stimmen	4 513 009	X	124	NPD	2 341	0,1	-
davon: CDU	2 407 798	53,4	68	KBW	2 076	0,0	-
SPD	1 468 873	32,5	40	EAP	152	0,0	-
FDP/DVP	374 633	8,3	10	FAP	69	0,0	-
Wahl am 25.03.1984							
Wahlberechtigte	6 609 204	X	X	GRÜNE	372 374	8,0	9
Wähler	4 706 241	71,2	X	FDP/DVP	333 386	7,2	8
Ungültige Stimmen	56 055	1,2	X	DKP	13 620	0,3	-
Gültige Stimmen	4 650 186	X	126	Einzelbewerber	9 663	0,2	-
davon: CDU	2 412 085	51,9	68	EAP	1 632	0,0	-
SPD	1 507 088	32,4	41	FAP	338	0,0	-
Wahl am 20.03.1988							
Wahlberechtigte	6 872 330	X	X	ÖDP	69 823	1,4	-
Wähler	4 933 846	71,8	X	REP	46 904	1,0	-
Ungültige Stimmen	55 784	1,1	X	DKP	11 406	0,2	-
Gültige Stimmen	4 878 062	X	125	Einzelbewerber	11 058	0,2	-
davon: CDU	2 392 626	49,0	66	LIGA	6 651	0,1	-
SPD	1 562 678	32,0	42	Patrioten	4 757	0,1	-
GRÜNE	383 099	7,9	10	Zentrum	1 185	0,0	-
FDP/DVP	285 932	5,9	7	FAP	54	0,0	-
NPD	101 889	2,1	-				
Wahl am 05.04.1992							
Wahlberechtigte	7 154 575	X	X	NPD	44 416	0,9	-
Wähler	5 014 446	70,1	X	DIE GRAUEN	28 719	0,6	-
Ungültige Stimmen	65 247	1,3	X	PBC	27 272	0,6	-
Gültige Stimmen	4 949 199	X	146	Deutsche Liga	23 255	0,5	-
davon: CDU	1 960 016	39,6	64	Einzelbewerber	15 653	0,3	-
SPD	1 454 477	29,4	46	CM	1 577	0,0	-
REP	539 014	10,9	15	DKP	794	0,0	-
GRÜNE	467 781	9,5	13	LIGA	644	0,0	-
FDP/DVP	291 199	5,9	8	AFP	595	0,0	-
ÖDP	93 604	1,9	-	NO	183	0,0	-

1) DIE GRÜNEN Baden-Württemberg.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Baden-Württemberg							
Wahl am 24.03.1996							
Wahlberechtigte	7 189 906	X	X	Die Tierschutzpartei	10 512	0,2	-
Wähler	4 859 305	67,6	X	NATURGESETZ	6 184	0,1	-
Ungültige Stimmen	75 176	1,5	X	Einzelbewerber	4 897	0,1	-
Gültige Stimmen	4 784 129	X	155	NICHTWÄHLER	1 863	0,0	-
davon: CDU	1 974 619	41,3	69	DKP	1 794	0,0	-
SPD	1 199 123	25,1	39	CM	1 146	0,0	-
GRÜNE	580 801	12,1	19	APD	571	0,0	-
FDP/DVP	458 478	9,6	14	BüSo	551	0,0	-
REP	437 228	9,1	14	DPD	440	0,0	-
ÖDP	69 775	1,5	-	BGD	416	0,0	-
PBC	23 250	0,5	-	CPD	310	0,0	-
GRAUE	12 171	0,3	-				
Wahl am 25.03.2001							
Wahlberechtigte	7 313 844	X	X	Die Tierschutzpartei	8 988	0,2	-
Wähler	4 576 943	62,6	X	NPD	7 649	0,2	-
Ungültige Stimmen	46 180	1,0	X	DKP	1 164	0,0	-
Gültige Stimmen	4 530 763	X	128	GRAUE	667	0,0	-
davon: CDU	2 029 806	44,8	63	BüSo	582	0,0	-
SPD	1 508 358	33,3	45	CM	445	0,0	-
FDP/DVP	367 580	8,1	10	FAMILIE	437	0,0	-
GRÜNE	350 383	7,7	10	CATS	178	0,0	-
REP	198 534	4,4	-	RSB	142	0,0	-
ödp	32 451	0,7	-	Einzelbewerber	2 871	0,1	-
PBC	20 528	0,5	-				
Wahl am 26.03.2006							
Wahlberechtigte	7 516 919	X	X	ödp	21 761	0,5	-
Wähler	4 012 441	53,4	X	Die Tierschutzpartei	8 279	0,2	-
Ungültige Stimmen	51 826	1,3	X	ADM	7 410	0,2	-
Gültige Stimmen	3 960 615	X	139	GRAUE	5 915	0,1	-
davon: CDU	1 748 766	44,2	69	AGFG	866	0,0	-
SPD	996 207	25,2	38	Deutschland	767	0,0	-
GRÜNE	462 889	11,7	17	Die PARTEI	742	0,0	-
FDP	421 994	10,7	15	UNABHÄNGIGE	556	0,0	-
WASG	121 753	3,1	-	ZENTRUM	433	0,0	-
REP	100 081	2,5	-	DPP	182	0,0	-
NPD	29 219	0,7	-	RSB	144	0,0	-
PBC	26 759	0,7	-	Einzelbewerber/innen	5 892	0,1	-
Bayern¹⁾							
Wahl am 01.12.1946							
Wahlberechtigte	4 210 636	X	X	SPD	871 760	28,6	54
Wähler	3 189 552	75,7	X	WAV	225 404	7,4	13
Ungültige Stimmen	141 215	4,4	X	KPD	185 023	6,1	-
Gültige Stimmen	3 048 337	X	180	FDP	172 242	5,7	9
davon: CSU	1 593 908	52,3	104				
Wahl am 26.11.1950							
Wahlberechtigte	6 026 641	X	X	FDP	653 741	7,1	12
Wähler	4 813 528	79,9	X	WAV	259 687	2,8	-
Gesamtstimmen	9 621 691	X	X	KPD	177 768	1,9	-
Ungültige Stimmen	383 851	4,0	X	Der Deutsche Block	82 038	0,9	-
Gültige Stimmen	9 237 840	X	204	Königspartei	71 089	0,8	-
davon: SPD	2 588 549	28,0	63	Wahlblock	52 239	0,6	-
CSU	2 527 370	27,4	64	Block der Heimatvertriebenen	20 777	0,2	-
BP	1 657 713	17,9	39	Vereinig. Entrechteter	9 339	0,1	-
BHE-DG	1 136 148	12,3	26	Unpol. Bäuerl. Notgem.	1 382	0,0	-

1) Ab der Wahl am 26.11.1950 Gesamtstimmen = Summe aus Erst- und Zweitstimmen.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Bayern							
Wahl am 28.11.1954							
Wahlberechtigte	6 102 799	X	X	BP	1 286 937	13,2	28
Wähler	5 030 235	82,4	X	GB/BHE	990 109	10,2	19
Gesamtstimmen	10 049 960	X	X	FDP	703 924	7,2	13
Ungültige Stimmen	325 782	3,2	X	KPD	205 206	2,1	–
Gültige Stimmen	9 724 178	X	204	BRbL	54 522	0,6	–
davon: CSU ¹⁾	3 691 954	38,0	83	BdD	43 720	0,4	–
SPD	2 733 946	28,1	61	VU	13 860	0,1	–
Wahl am 23.11.1958							
Wahlberechtigte	6 254 214	X	X	GB/BHE	793 628	8,6	17
Wähler	4 787 763	76,6	X	BP	742 424	8,1	14
Gesamtstimmen	9 557 217	X	X	FDP	512 344	5,6	8
Ungültige Stimmen	353 397	3,7	X	DRP	56 864	0,6	–
Gültige Stimmen	9 203 820	X	204	DP	34 437	0,4	–
davon: CSU	4 192 904	45,6	101	DG	31 919	0,3	–
SPD	2 839 300	30,8	64				
Wahl am 25.11.1962							
Wahlberechtigte	6 599 417	X	X	GDP	498 809	5,1	–
Wähler	5 051 684	76,5	X	BP	469 877	4,8	8
Gesamtstimmen	10 101 922	X	X	DFU	84 879	0,9	–
Ungültige Stimmen	285 545	2,8	X	DG	30 663	0,3	–
Gültige Stimmen	9 816 377	X	204	Pfr	14 713	0,1	–
davon: CSU	4 663 528	47,5	108	NBM	5 698	0,1	–
SPD	3 465 168	35,3	79	VU	5 206	0,1	–
FDP	577 836	5,9	9				
Wahl am 20.11.1966							
Wahlberechtigte	6 717 225	X	X	SPD	3 768 973	35,8	79
Wähler	5 416 375	80,6	X	NPD	781 813	7,4	15
Gesamtstimmen	10 831 284	X	X	FDP	539 131	5,1	–
Ungültige Stimmen	290 604	2,7	X	BP	361 172	3,4	–
Gültige Stimmen	10 540 680	X	204	GDP	15 249	0,1	–
davon: CSU	5 074 342	48,1	110				
Wahl am 22.11.1970							
Wahlberechtigte	7 253 205	X	X	SPD	3 742 760	33,3	70
Wähler	5 765 850	79,5	X	FDP	624 560	5,6	10
Gesamtstimmen	11 530 304	X	X	NPD	325 646	2,9	–
Ungültige Stimmen	287 197	2,5	X	BP	147 381	1,3	–
Gültige Stimmen	11 243 107	X	204	DKP	40 255	0,4	–
davon: CSU	6 344 599	56,4	124	EFP	17 906	0,2	–
Wahl am 27.10.1974							
Wahlberechtigte	7 415 892	X	X	FDP	586 533	5,2	8
Wähler	5 765 145	77,7	X	NPD	121 745	1,1	–
Gesamtstimmen	11 528 444	X	X	BP	87 435	0,8	–
Ungültige Stimmen	249 858	2,2	X	DKP	45 890	0,4	–
Gültige Stimmen	11 278 586	X	204	BSP	19 505	0,2	–
davon: CSU	7 001 551	62,1	132	KPD	6 801	0,1	–
SPD	3 409 126	30,2	64				
Wahl am 15.10.1978							
Wahlberechtigte	7 651 716	X	X	DIE GRÜNEN	210 977	1,8	–
Wähler	5 863 069	76,6	X	NPD	66 926	0,6	–
Gesamtstimmen	11 724 876	X	X	BP	50 004	0,4	–
Ungültige Stimmen	256 781	2,2	X	DKP	33 182	0,3	–
Gültige Stimmen	11 468 095	X	204	BSP	10 205	0,1	–
davon: CSU	6 782 091	59,1	129	KBW	2 913	0,0	–
SPD	3 599 479	31,4	65	UWV	635	0,0	–
FDP	711 348	6,2	10	EAP	335	0,0	–

1) Zwei Überhangmandate mußten gemäß Art. 50 Abs. 2 Landeswahlgesetz, gestrichen werden.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Bayern							
Wahl am 10.10.1982							
Wahlberechtigte	7 962 090	X	X	NPD	69 656	0,6	-
Wähler	6 212 329	78,0	X	BP	65 884	0,5	-
Gesamtstimmen	12 423 301	X	X	ÖDP	44 761	0,4	-
Ungültige Stimmen	256 100	2,1	X	DKP	21 870	0,2	-
Gültige Stimmen	12 167 201	X	204	FP	5 031	0,0	-
davon: CSU	7 091 443	58,3	133	C.B.V.	1 196	0,0	-
SPD	3 876 970	31,9	71	IWP	1 109	0,0	-
GRÜNE	558 687	4,6	-	BWK	413	0,0	-
FDP	430 181	3,5	-				
Wahl am 12.10.1986							
Wahlberechtigte	8 265 474	X	X	ÖDP	76 674	0,7	-
Wähler	5 797 523	70,1	X	BP	71 807	0,6	-
Gesamtstimmen	11 590 373	X	X	NPD	58 165	0,5	-
Ungültige Stimmen	235 974	2,0	X	FVP	39 886	0,4	-
Gültige Stimmen	11 354 399	X	204	UNABHÄNGIGE	17 858	0,2	-
davon: CSU	6 333 734	55,8	128	C.B.V.	5 565	0,0	-
SPD	3 119 124	27,5	61	BSP	1 648	0,0	-
GRÜNE	854 353	7,5	15	IWP	1 528	0,0	-
FDP	428 790	3,8	-	Familie	1 376	0,0	-
REP	342 995	3,0	-	HP	896	0,0	-
Wahl am 14.10.1990							
Wahlberechtigte	8 583 278	X	X	FDP	573 338	5,2	7
Wähler	5 652 294	65,9	X	REP	538 615	4,9	-
Gesamtstimmen	11 298 962	X	X	ÖDP	192 414	1,7	-
Ungültige Stimmen	200 050	1,8	X	BP	93 710	0,8	-
Gültige Stimmen	11 098 912	X	204	LIGA	7 211	0,1	-
davon: CSU	6 093 514	54,9	127	Augsburger Bürger Union	4 326	0,0	-
SPD	2 882 008	26,0	58	BBB	1 675	0,0	-
GRÜNE	712 101	6,4	12				
Wahl am 25.09.1994							
Wahlberechtigte	8 743 532	X	X	ÖDP	248 983	2,1	-
Wähler	5 926 503	67,8	X	BP	119 872	1,0	-
Gesamtstimmen	11 851 907	X	X	BFB	52 513	0,4	-
Ungültige Stimmen	182 026	1,5	X	FBU	41 912	0,4	-
Gültige Stimmen	11 669 881	X	204	NPD	11 599	0,1	-
davon: CSU	6 163 888	52,8	120	NATURGESETZ	8 904	0,1	-
SPD	3 506 620	30,0	70	LIGA	8 206	0,1	-
GRÜNE	713 732	6,1	14	FW	6 157	0,1	-
REP	454 170	3,9	-	STATT Partei	4 692	0,0	-
FDP	327 305	2,8	-	PDD	1 328	0,0	-
Wahl am 13.09.1998							
Wahlberechtigte	8 846 155	X	X	BP	88 580	0,7	-
Wähler	6 175 848	69,8	X	BFB – Die Offensive	50 336	0,4	-
Gesamtstimmen	12 348 664	X	X	FBU	23 962	0,2	-
Ungültige Stimmen	161 755	1,3	X	NPD	23 717	0,2	-
Gültige Stimmen	12 186 909	X	204	PBC	17 309	0,1	-
davon: CSU	6 447 764	52,9	123	ASP	11 437	0,1	-
SPD	3 501 900	28,7	67	"6. PARTEI"	10 353	0,1	-
GRÜNE	692 456	5,7	14	NATURGESETZ	8 392	0,1	-
FW FREIE WÄHLER	446 115	3,7	-	STATT Partei	2 487	0,0	-
REP	438 144	3,6	-	Freie Franken	1 966	0,0	-
ödp	217 840	1,8	-	DKP	1 625	0,0	-
FDP	201 788	1,7	-	HP	738	0,0	-

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Bayern							
Wahl am 21.09.2003							
Wahlberechtigte	9 108 516	X	X	REP	229 464	2,2	-
Wähler	5 205 073	57,1	X	ödp	200 103	2,0	-
Gesamtstimmen	10 409 214	X	X	BP	77 390	0,8	-
Ungültige Stimmen	160 479	1,5	X	PBC	24 592	0,2	-
Gültige Stimmen	10 248 735	X	180	BüSo	6 234	0,1	-
davon: CSU	6 217 864	60,7	124	AUFBRUCH	6 195	0,1	-
SPD	2 012 265	19,6	41	Freie Franken	4 260	0,0	-
GRÜNE	793 050	7,7	15	Unabhängige Kandidaten	1 346	0,0	-
FW FREIE WÄHLER	411 306	4,0	-	BB	935	0,0	-
FDP	263 731	2,6	-				
Wahl am 28.09.2008							
Wahlberechtigte	9 321 417	X	X	DIE LINKE	461 755	4,4	-
Wähler	5 398 356	57,9	X	ödp	212 200	2,0	-
Gesamtstimmen	10 796 004	X	X	REP	146 073	1,4	-
Ungültige Stimmen	183 729	1,7	X	NPD	123 399	1,2	-
Gültige Stimmen	10 612 275	X	187	BP	116 464	1,1	-
davon: CSU	4 603 960	43,4	92	RRP	19 760	0,2	-
SPD	1 972 437	18,6	39	DIE VIOLETTEN	15 465	0,1	-
FW FREIE WÄHLER	1 085 896	10,2	21	BB	7 306	0,1	-
GRÜNE	999 111	9,4	19	BüSo	1 222	0,0	-
FDP	847 227	8,0	16				
Berlin¹⁾							
Wahl am 20.10.1946							
Wahlberechtigte	1 453 016	X	X	CDU	316 205	24,3	24
Wähler	1 327 585	91,4	X	SED	179 124	13,7	15
Ungültige Stimmen	24 614	1,9	X	LDP	133 433	10,2	12
Gültige Stimmen	1 302 971	X	98				
davon: SPD	674 209	51,7	47				
Wahl am 05.12.1948							
Wahlberechtigte	1 586 461	X	X	CDU	258 664	19,4	21
Wähler	1 369 492	86,3	X	LDP	214 145	16,1	17
Ungültige Stimmen	38 222	2,8	X				
Gültige Stimmen	1 331 270	X	98				
davon: SPD	858 461	64,5	60				
Wahl am 03.12.1950							
Wahlberechtigte	1 664 221	X	X	FDP	337 589	23,1	32
Wähler	1 504 580	90,4	X	DP	53 810	3,7	-
Ungültige Stimmen	40 110	2,7	X	BHE	31 918	2,2	-
Gültige Stimmen	1 464 470	X	127	Kons. P	11 953	0,8	-
davon: SPD	654 211	44,7	61	USPD	9 782	0,7	-
CDU	361 050	24,7	34	FSU	4 157	0,3	-
Wahl am 05.12.1954							
Wahlberechtigte	1 694 896	X	X	DP	75 321	4,9	-
Wähler	1 555 511	91,8	X	SED	41 375	2,7	-
Ungültige Stimmen	19 618	1,3	X	GB/BHE	39 236	2,6	-
Gültige Stimmen	1 535 893	X	127	WVM	26 886	1,8	-
davon: SPD	684 906	44,6	64	FSU	2 366	0,2	-
CDU	467 117	30,4	44	USPD	1 482	0,1	-
FDP	197 204	12,8	19				
Wahl am 07.12.1958							
Wahlberechtigte	1 757 842	X	X	CDU	609 097	37,7	55
Wähler	1 632 540	92,9	X	FDP	61 119	3,8	-
Ungültige Stimmen	16 032	1,0	X	DP	53 912	3,3	-
Gültige Stimmen	1 616 508	X	133	SED	31 572	2,0	-
davon: SPD	850 127	52,6	78	FDV	10 681	0,7	-

1) 1946 und 1948 Wahl zur Stadtverordnetenversammlung; 1950 bis 1989 nur Berlin-West; ab der Wahl am 18.03.1979 Zweitstimmen.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Berlin							
Wahl am 17.02.1963							
Wahlberechtigte	1 748 588	X	X	CDU	448 459	28,8	41
Wähler	1 572 027	89,9	X	FDP	123 382	7,9	10
Ungültige Stimmen	17 060	1,1	X	SED-W	20 929	1,3	-
Gültige Stimmen	1 554 967	X	140				
davon: SPD	962 197	61,9	89				
Wahl am 12.03.1967							
Wahlberechtigte	1 718 435	X	X	CDU	479 945	32,9	47
Wähler	1 481 674	86,2	X	FDP	103 973	7,1	9
Ungültige Stimmen	22 630	1,5	X	SED-W	29 925	2,1	-
Gültige Stimmen	1 459 044	X	137	AUD	15 507	1,1	-
davon: SPD	829 694	56,9	81				
Wahl am 14.03.1971							
Wahlberechtigte	1 652 916	X	X	CDU	553 422	38,2	54
Wähler	1 469 633	88,9	X	FDP	122 310	8,4	11
Ungültige Stimmen	20 680	1,4	X	SEW	33 845	2,3	-
Gültige Stimmen	1 448 953	X	138	AUD	9 136	0,6	-
davon: SPD	730 240	50,4	73				
Wahl am 02.03.1975¹⁾							
Wahlberechtigte	1 579 924	X	X	FDP	97 969	7,1	11
Wähler	1 387 471	87,8	X	BFD	46 691	3,4	-
Ungültige Stimmen	11 949	0,9	X	SEW	25 105	1,8	-
Gültige Stimmen	1 375 522	X	147	KPD	10 125	0,7	-
davon: CDU	604 007	43,9	69	Einzelbewerber	5 234	0,4	-
SPD	585 605	42,6	67	KBW	786	0,1	-
Wahl am 18.03.1979							
Wahlberechtigte	1 533 728	X	X	SPD	548 060	42,7	61
Wähler	1 310 553	85,4	X	FDP	103 609	8,1	11
Ungültige Stimmen	24 723	1,9	X	AL	47 642	3,7	-
Ausgefallene Stimmen	1 234	0,1	X	SEW	13 744	1,1	-
Gültige Stimmen	1 284 596	X	135	KBW	1 367	0,1	-
davon: CDU	570 174	44,4	63				
Wahl am 10.05.1981							
Wahlberechtigte	1 514 642	X	X	SPD	483 778	38,3	51
Wähler	1 291 842	85,3	X	AL	90 653	7,2	9
Ungültige Stimmen	28 365	2,2	X	FDP	70 529	5,6	7
Ausgefallene Stimmen	1 311	0,1	X	SEW	8 176	0,6	-
Gültige Stimmen	1 262 166	X	132	GLB	3 765	0,3	-
davon: CDU	605 265	48,0	65				
Wahl am 10.03.1985							
Wahlberechtigte	1 507 276	X	X	AL	132 484	10,6	15
Wähler	1 259 788	83,6	X	FDP	105 209	8,5	12
Ungültige Stimmen	14 246	1,1	X	DA	15 857	1,3	-
Ausgefallene Stimmen	538	0,0	X	SEW	7 731	0,6	-
Gültige Stimmen	1 245 004	X	144	LD	1 429	0,1	-
davon: CDU	577 867	46,4	69	SVP	1 389	0,1	-
SPD	402 875	32,4	48	ÖDP	163	0,0	-
Wahl am 29.01.1989							
Wahlberechtigte	1 532 870	X	X	AL	141 529	11,8	17
Wähler	1 220 423	79,6	X	REP	90 222	7,5	11
Ungültige Stimmen	18 917	1,6	X	FDP	47 153	3,9	-
Ausgefallene Stimmen	834	0,1	X	ÖDP	8 489	0,7	-
Gültige Stimmen	1 200 672	X	138	SEW	6 875	0,6	-
davon: CDU	453 211	37,7	55	DA	4 990	0,4	-
SPD	448 203	37,3	55				

1) Stand nach der Wiederholungswahl am 25.01.1976.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Berlin							
Wahl am 02.12.1990							
Wahlberechtigte	2 524 553	X	X	FDP	143 080	7,1	18
Wähler	2 040 709	80,8	X	GRÜNE/AL	100 839	5,0	12
Ungültige Stimmen	18 364	0,9	X	Bü90/Gr/UFV	87 891	4,4	11
Ausgefallene Stimmen	3 147	0,2	X	REP	62 041	3,1	-
Gültige Stimmen	2 019 198	X	241	ÖDP	5 160	0,3	-
davon: CDU	815 382	40,4	101	DSU	4 539	0,2	-
SPD	614 075	30,4	76	DDD	1 371	0,1	-
PDS	184 820	9,2	23				
Wahl am 22.10.1995							
Wahlberechtigte	2 479 735	X	X	APD	15 025	0,9	-
Wähler	1 700 000	68,6	X	WBK	13 100	0,8	-
Ungültige Stimmen	24 683	1,5	X	PASS	9 483	0,6	-
Ausgefallene Stimmen	6 131	0,4	X	BSP Berlin	7 716	0,5	-
Gültige Stimmen	1 669 186	X	206	KrPD/RZ	6 527	0,4	-
davon: CDU	625 005	37,4	87	HL Berlin	6 172	0,4	-
SPD	393 245	23,6	55	ÖDP	4 965	0,3	-
PDS	244 196	14,6	34	NATURGESETZ	4 309	0,3	-
GRÜNE	219 990	13,2	30	BÜRGERBUND	1 944	0,1	-
REP	45 462	2,7	-	WiB	1 185	0,1	-
FDP	42 391	2,5	-	UFB	82	0,0	-
GRAUE	28 356	1,7	-	ÖkoLi	33	0,0	-
Wahl am 10.10.1999							
Wahlberechtigte	2 414 493	X	X	GRAUE	17 559	1,1	-
Wähler	1 582 407	65,5	X	Die Tierschutzpartei	16 732	1,1	-
Ungültige Stimmen	17 646	1,1	X	NPD	13 038	0,8	-
Ausgefallene Stimmen	1 185	0,1	X	PASS	7 583	0,5	-
Gültige Stimmen	1 563 576	X	169	KPD/RZ	3 390	0,2	-
davon: CDU	637 311	40,8	76	NATURGESETZ	3 084	0,2	-
SPD	349 731	22,4	42	BÜRGERBUND	2 980	0,2	-
PDS	276 869	17,7	33	DL	1 745	0,1	-
GRÜNE	155 322	9,9	18	NEUE DEMOKRATIE	1 409	0,1	-
REP	41 814	2,7	-	BüSo	531	0,0	-
FDP	34 280	2,2	-	HP	198	0,0	-
Wahl am 21.10.2001							
Wahlberechtigte	2 417 574	X	X	GRAUE	22 093	1,4	-
Wähler	1 645 673	68,1	X	REP	21 836	1,3	-
Ungültige Stimmen	21 359	1,3	X	NPD	15 110	0,9	-
Ausgefallene Stimmen	976	0,1	X	STATT Partei	13 396	0,8	-
Gültige Stimmen	1 623 338	X	141	ödp	3 304	0,2	-
davon: SPD	481 772	29,7	44	BüSo	1 889	0,1	-
CDU	385 692	23,8	35	DKP	1 382	0,1	-
PDS	366 292	22,6	33	MLPD	1 182	0,1	-
FDP	160 953	9,9	15	HP	371	0,0	-
GRÜNE	148 066	9,1	14				
Wahl am 17.09.2006							
Wahlberechtigte	2 425 480	X	X	Die Tierschutzpartei	11 707	0,8	-
Wähler	1 407 754	58,0	X	Eltern	10 066	0,7	-
Ungültige Stimmen	28 241	2,0	X	Bildungspartei	4 601	0,3	-
Ausgefallene Stimmen	2 158	0,2	X	DIE FRAUEN	3 797	0,3	-
Gültige Stimmen	1 377 355	X	149	APPD	3 476	0,3	-
davon: SPD	424 054	30,8	53	PASS	2 578	0,2	-
CDU	294 026	21,3	37	AGFG	2 375	0,2	-
Die Linke.	185 185	13,4	23	BüSo	2 335	0,2	-
GRÜNE	180 865	13,1	23	Offensive D	1 846	0,1	-
FDP	104 584	7,6	13	DAP	1 748	0,1	-
GRAUE	52 884	3,8	-	HUMANWIRTSCHAFT	1 390	0,1	-
WASG	40 504	2,9	-	ödp	986	0,1	-
NPD	35 229	2,6	-	FORUM	632	0,0	-
REP	11 922	0,9	-	PSG	565	0,0	-

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
Brandenburg¹⁾							
Wahl am 14.10.1990							
Wahlberechtigte	1 955 403	X	X	Grüne	36 238	2,8	–
Wähler	1 312 120	67,1	X	REP	14 631	1,1	–
Ungültige Stimmen	38 214	2,9	X	DSU	12 552	1,0	–
Gültige Stimmen	1 273 906	X	88	DBU	4 362	0,3	–
davon: SPD	487 134	38,2	36	CHR.L.	2 721	0,2	–
CDU	374 572	29,4	27	DFP	1 823	0,1	–
PDS-LL	170 804	13,4	13	NPD	1 666	0,1	–
FDP	84 501	6,6	6	Domow.	1 177	0,1	–
Bü.90	81 725	6,4	6				
Wahl am 11.09.1994							
Wahlberechtigte	1 933 680	X	X	FDP	23 541	2,2	–
Wähler	1 089 161	56,3	X	REP	12 140	1,1	–
Ungültige Stimmen	17 142	1,6	X	Bürger	10 405	1,0	–
Gültige Stimmen	1 072 019	X	88	UWVB	4 240	0,4	–
davon: SPD	580 422	54,1	52	GRAUE	3 199	0,3	–
CDU	200 700	18,7	18	BFWG	2 425	0,2	–
PDS	200 628	18,7	18	DSU	1 932	0,2	–
GRÜNE/B90	31 033	2,9	–	ÖDP	1 354	0,1	–
Wahl am 05.09.1999							
Wahlberechtigte	2 056 834	X	X	DVU	58 247	5,3	5
Wähler	1 116 874	54,3	X	GRÜNE/B90	21 410	1,9	–
Ungültige Stimmen	14 514	1,3	X	FDP	20 472	1,9	–
Gültige Stimmen	1 102 360	X	89	NPD	8 137	0,7	–
davon: SPD	433 521	39,3	37	BFWG	7 008	0,6	–
CDU	292 634	26,5	25	BFB – Die Offensive	3 622	0,3	–
PDS	257 309	23,3	22				
Wahl am 19.09.2004							
Wahlberechtigte	2 117 145	X	X	FAMILIE	30 843	2,6	–
Wähler	1 194 192	56,4	X	50 Plus	11 875	1,0	–
Ungültige Stimmen	25 283	2,1	X	AfW	11 006	0,9	–
Gültige Stimmen	1 168 909	X	88	GRAUE	10 470	0,9	–
davon: SPD	372 942	31,9	33	AUB-Brandenburg	9 993	0,9	–
PDS	326 801	28,0	29	BRB	5 990	0,5	–
CDU	227 062	19,4	20	JA	4 114	0,4	–
DVU	71 045	6,1	6	Offensive D	3 707	0,3	–
GRÜNE/B90	42 087	3,6	–	DKP	2 084	0,2	–
FDP	38 890	3,3	–				
Bremen							
Wahl am 13.10.1946							
Wahlberechtigte	243 410	X	X	CDU	125 307	18,9	12
Wähler	²⁾	²⁾	X	BDV	121 279	18,3	12
Ungültige Stimmen	²⁾	²⁾	X	KPD	76 411	11,5	3
Gültige Stimmen	664 330	²⁾	80	Unabhängige	24 876	3,7	2
davon: SPD	316 457	47,6	51				
Wahl am 12.10.1947							
Wahlberechtigte	338 011	X	X	BDV	42 539	19,4	17
Wähler	229 245	67,8	X	KPD	19 290	8,8	10
Ungültige Stimmen	10 387	4,5	X	DP	8 442	3,9	3
Gültige Stimmen	218 858	X	100	Unabhängige	6 824	3,1	–
davon: SPD	91 235	41,7	46	FSU	2 410	1,1	–
CDU	48 118	22,0	24				

1) Zweitstimmen. – 2) Keine Angaben möglich, da jeder Wähler je nach Größe der Wahlbezirke 3-5 Stimmen hatte und nur die Anzahl der gültigen Stimmzettel, nicht aber der Stimmen festgestellt werden konnte.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Bremen							
Wahl am 07.10.1951							
Wahlberechtigte	407 712	X	X	CDU	30 172	9,0	9
Wähler	339 810	83,3	X	SRP	25 813	7,7	8
Ungültige Stimmen	6 310	1,9	X	KPD	21 244	6,4	6
Gültige Stimmen	333 500	X	100	GB/BHE	18 744	5,6	2
davon: SPD	130 471	39,1	43	Wählergemeinschaft	14 355	4,3	4
DP	49 007	14,7	16	FSU	4 262	1,3	-
FDP	39 432	11,8	12				
Wahl am 09.10.1955							
Wahlberechtigte	440 100	X	X	DP	60 557	16,6	18
Wähler	369 521	84,0	X	FDP	31 486	8,6	8
Ungültige Stimmen	4 815	1,3	X	KPD	18 229	5,0	4
Gültige Stimmen	364 706	X	100	GB/ BHE	10 570	2,9	-
davon: SPD	174 127	47,7	52	BdD	3 988	1,1	-
CDU	65 749	18,0	18				
Wahl am 11.10.1959							
Wahlberechtigte	490 842	X	X	DP	55 647	14,5	16
Wähler	388 949	79,2	X	FDP	27 450	7,1	7
Ungültige Stimmen	4 778	1,2	X	DRP	14 689	3,8	-
Gültige Stimmen	384 171	X	100	WV	10 153	2,6	-
davon: SPD	210 808	54,9	61	GB/BHE	7 238	1,9	-
CDU	56 849	14,8	16	BdD	1 337	0,3	-
Wahl am 29.09.1963							
Wahlberechtigte	524 703	X	X	CDU	114 222	28,9	31
Wähler	399 265	76,1	X	FDP	33 036	8,4	8
Ungültige Stimmen	3 900	1,0	X	DP	20 448	5,2	4
Gültige Stimmen	395 365	X	100	DFU	10 607	2,7	-
davon: SPD	216 347	54,7	57	GDP	705	0,2	-
Wahl am 01.10.1967							
Wahlberechtigte	533 674	X	X	CDU	119 647	29,5	32
Wähler	411 120	77,0	X	FDP	42 731	10,5	10
Ungültige Stimmen	5 219	1,3	X	NPD	35 894	8,8	8
Gültige Stimmen	405 901	X	100	DFU	17 240	4,2	-
davon: SPD	186 795	46,0	50	DP	3 594	0,9	-
Wahl am 10.10.1971							
Wahlberechtigte	556 719	X	X	CDU	139 423	31,6	34
Wähler	445 497	80,0	X	FDP	31 509	7,1	7
Ungültige Stimmen	3 706	0,8	X	DKP	13 828	3,1	-
Gültige Stimmen	441 791	X	100	NPD	12 561	2,8	-
davon: SPD	244 470	55,3	59				
Wahl am 28.09.1975							
Wahlberechtigte	527 191	X	X	DKP	9 233	2,1	-
Wähler	433 285	82,2	X	NPD	4 781	1,1	-
Ungültige Stimmen	2 894	0,7	X	KBW	2 425	0,6	-
Gültige Stimmen	430 391	X	100	PFB	1 516	0,4	-
davon: SPD	209 802	48,7	52	KPD	1 413	0,3	-
CDU	145 306	33,8	35	SpB ¹⁾	117	0,0	-
FDP	55 739	13,0	13	WI Europ. Arbeiterpartei ¹⁾	59	0,0	-
Wahl am 07.10.1979							
Wahlberechtigte	521 416	X	X	GRÜNE ²⁾	20 909	5,1	4
Wähler	409 144	78,5	X	AL	5 516	1,4	-
Ungültige Stimmen	2 233	0,5	X	DKP	3 340	0,8	-
Gültige Stimmen	406 911	X	100	NPD	1 602	0,4	-
davon: SPD	201 129	49,4	52	KBW	533	0,1	-
CDU	129 985	31,9	33	EAP	167	0,0	-
FDP	43 730	10,7	11				

1) Nur im Wahlbereich der Stadt Bremen. – 2) Bremer Grüne Liste.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Bremen							
Wahl am 25.09.1983							
Wahlberechtigte	519 918	X	X	FDP	18 828	4,6	-
Wähler	414 157	79,7	X	GRÜNE ¹⁾	9 676	2,4	-
Ungültige Stimmen	3 917	0,9	X	BAL	5 610	1,4	-
Gültige Stimmen	410 240	X	100	ASD	4 060	1,0	-
davon: SPD	210 632	51,3	58	LD	1 759	0,4	-
CDU	136 635	33,3	37	FRAUEN	569	0,1	-
GRÜNE	22 280	5,4	5	EAP	191	0,0	-
Wahl am 13.09.1987							
Wahlberechtigte	519 068	X	X	FDP	39 078	10,0	10
Wähler	392 547	75,6	X	Liste D	13 299	3,4	1
Ungültige Stimmen	2 747	0,7	X	REP	4 623	1,2	-
Gültige Stimmen	389 800	X	100	DKP	2 159	0,6	-
davon: SPD	196 903	50,5	54	ASD	2 109	0,5	-
CDU	91 334	23,4	25	FAP	256	0,1	-
GRÜNE	39 839	10,2	10	MLPD	200	0,1	-
Wahl am 29.09.1991							
Wahlberechtigte	519 336	X	X	FDP	35 087	9,5	10
Wähler	374 865	72,2	X	DVU	22 878	6,2	6
Ungültige Stimmen	4 717	1,3	X	DIE GRAUEN	6 157	1,7	-
Gültige Stimmen	370 148	X	100	REP	5 694	1,5	-
davon: SPD	143 576	38,8	41	PBC	959	0,3	-
CDU	113 512	30,7	32	NF	106	0,0	-
GRÜNE	42 096	11,4	11	EFP	83	0,0	-
Wahl am 14.05.1995							
Wahlberechtigte	507 084	X	X	DVU	8 503	2,5	-
Wähler	348 030	68,6	X	PDS	8 174	2,4	-
Ungültige Stimmen	3 590	1,0	X	GRAUE	2 505	0,7	-
Gültige Stimmen	344 440	X	100	BFL	1 271	0,4	-
davon: SPD	115 001	33,4	37	STATT Partei	1 054	0,3	-
CDU	112 301	32,6	37	REP	945	0,3	-
GRÜNE	44 977	13,1	14	PASS	542	0,2	-
AFB	36 735	10,7	12	NATURGESETZ	501	0,1	-
FDP	11 607	3,4	-	NPD	324	0,1	-
Wahl am 06.06.1999							
Wahlberechtigte	488 812	X	X	DVU	8 823	3,0	1
Wähler	293 794	60,1	X	PDS	8 418	2,9	-
Ungültige Stimmen	2 703	0,9	X	FDP	7 327	2,5	-
Gültige Stimmen	291 091	X	100	AFB	7 110	2,4	-
davon: SPD	123 875	42,6	47	NPD	817	0,3	-
CDU	108 050	37,1	42	NATURGESETZ	713	0,2	-
GRÜNE	25 958	8,9	10				
Wahl am 25.05.2003							
Wahlberechtigte	481 743	X	X	FDP	12 294	4,2	1
Wähler	295 391	61,3	X	DVU	6 642	2,3	1
Ungültige Stimmen	3 625	1,2	X	PDS	4 885	1,7	-
Gültige Stimmen	291 766	X	83	GRAUE	2 474	0,8	-
davon: SPD	123 480	42,3	40	DP	1 391	0,5	-
CDU	86 819	29,8	29	DIE FRAUEN	1 098	0,4	-
GRÜNE	37 350	12,8	12	PBC	1 009	0,3	-
Schill	12 876	4,4	-	Wählervereinigungen	1 448	0,5	-

¹⁾ Bremer Grüne Liste.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Bremen							
Wahl am 13.05.2007¹⁾							
Wahlberechtigte	486 103	X	X	DVU	7 536	2,7	1
Wähler	279 650	57,5	X	Die Konservativen	4 462	1,6	–
Ungültige Stimmen	3 834	1,4	X	BIW	2 336	0,8	1
Gültige Stimmen	275 816	X	83	REP	1 430	0,5	–
davon: SPD	101 290	36,7	32	DIE FRAUEN	1 318	0,5	–
CDU	70 728	25,6	23	PBC	952	0,3	–
GRÜNE	45 493	16,5	14	Deutschland	333	0,1	–
Die Linke.	23 282	8,4	7	Die Weissen	170	0,1	–
FDP	16 486	6,0	5				
Hamburg							
Wahl am 13.10.1946							
Wahlberechtigte	968 454	X	X	FDP	509 632	18,2	7
Wähler	765 008	79,0	X	KPD	291 701	10,4	4
Ungültige Stimmen	29 415	3,8	X	RSF	20 034	0,7	–
Gültige Stimmen ²⁾	2 807 805	X	110	Unabhängige	13 881	0,5	–
davon: SPD	1 210 010	43,1	83	DKP ³⁾	9 625	0,3	–
CDU	749 153	26,7	16	RPD	3 769	0,1	–
Wahl am 16.10.1949							
Wahlberechtigte	1 151 566	X	X	DP	104 728	13,3	9
Wähler	811 778	70,5	X	KPD	58 134	7,4	5
Ungültige Stimmen	22 538	2,8	X	RSF	15 505	2,0	1
Gültige Stimmen	789 240	X	120	FKB	353	0,0	–
davon: SPD	337 697	42,8	65	Unabhängige	174	0,0	–
VBH	272 649	34,5	40				
Wahl am 01.11.1953							
Wahlberechtigte	1 261 352	X	X	KPD	32 433	3,2	–
Wähler	1 020 220	80,9	X	DRP	7 466	0,7	–
Ungültige Stimmen	12 148	1,2	X	RSF	5 915	0,6	–
Gültige Stimmen	1 008 072	X	120	NSD	2 741	0,3	–
davon: Hamburg Block	504 084	50,0	62	Unabhängige	31	0,0	–
SPD	455 402	45,2	58				
Wahl am 10.11.1957							
Wahlberechtigte	1 346 260	X	X	FDP	88 201	8,6	10
Wähler	1 040 584	77,3	X	DP	42 285	4,1	–
Ungültige Stimmen	14 060	1,4	X	DRP	4 109	0,4	–
Gültige Stimmen	1 026 524	X	120	UDM	3 594	0,4	–
davon: SPD	553 390	53,9	69	BdD	3 469	0,3	–
CDU	330 991	32,2	41	DG	485	0,0	–
Wahl am 12.11.1961							
Wahlberechtigte	1 384 546	X	X	CDU	287 619	29,1	36
Wähler	1 000 784	72,3	X	FDP	95 061	9,6	12
Ungültige Stimmen	11 971	1,2	X	DFU	28 511	2,9	–
Gültige Stimmen	988 813	X	120	DRP	9 045	0,9	–
davon: SPD	567 793	57,4	72	DG	784	0,1	–
Wahl am 27.03.1966							
Wahlberechtigte	1 375 491	X	X	CDU	284 501	30,0	38
Wähler	959 816	69,8	X	FDP	64 837	6,8	8
Ungültige Stimmen	12 014	1,3	X	NPD	36 654	3,9	–
Gültige Stimmen	947 802	X	120	FSU	3 056	0,3	–
davon: SPD	558 754	59,0	74				

1) Einbeziehung des Ergebnisses der Wiederholungswahl am 6. Juli 2008 im Wahlbezirk 132/02. – 2) Jeder Wähler konnte bis zu 4 Stimmen abgeben.

3) Deutsche Konservative Partei.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Hamburg							
Wahl am 22.03.1970							
Wahlberechtigte	1 382 265	X	X	FDP	70 875	7,1	9
Wähler	1 014 622	73,4	X	NPD	27 312	2,7	-
Ungültige Stimmen	11 518	1,1	X	DKP	17 228	1,7	-
Gültige Stimmen	1 003 104	X	120	EP	2 743	0,3	-
davon: SPD	554 455	55,3	70	FSU	1 154	0,1	-
CDU	329 337	32,8	41				
Wahl am 03.03.1974							
Wahlberechtigte	1 313 889	X	X	DKP	23 185	2,2	-
Wähler	1 056 358	80,4	X	NPD	7 992	0,8	-
Ungültige Stimmen	11 608	1,1	X	KPD/ ML	3 001	0,3	-
Gültige Stimmen	1 044 750	X	120	DP	877	0,1	-
davon: SPD	469 656	45,0	56	EFP	866	0,1	-
CDU	423 912	40,6	51	FSU	810	0,1	-
FDP	113 930	10,9	13	AUD	521	0,0	-
Wahl am 04.06.1978							
Wahlberechtigte	1 264 661	X	X	GLU	10 061	1,0	-
Wähler	969 000	76,6	X	DKP	9 373	1,0	-
Ungültige Stimmen	10 603	1,1	X	NPD	3 231	0,3	-
Gültige Stimmen	958 397	X	120	KPD/ ML	880	0,1	-
davon: SPD	493 340	51,5	69	KBW	689	0,1	-
CDU	360 409	37,6	51	AUD	592	0,1	-
FDP	45 903	4,8	-	FSU	371	0,0	-
Bunte Liste	33 279	3,5	-	EAP	269	0,0	-
Wahl am 06.06.1982							
Wahlberechtigte	1 241 218	X	X	FDP	46 364	4,9	-
Wähler	966 011	77,8	X	HLA	6 221	0,7	-
Ungültige Stimmen	10 146	1,1	X	DKP	5 588	0,6	-
Gültige Stimmen	955 865	X	120	ÖDP	1 666	0,2	-
davon: CDU	413 361	43,2	56	KPD /ML	716	0,1	-
SPD	408 261	42,7	55	EFP	146	0,0	-
GAL	73 404	7,7	9	Bürgerpartei/Umweltunion	138	0,0	-
Wahl am 19.12.1982							
Wahlberechtigte	1 239 944	X	X	GAL	70 501	6,8	8
Wähler	1 041 258	84,0	X	FDP	26 485	2,6	-
Ungültige Stimmen	8 445	0,8	X	DKP	3 885	0,4	-
Gültige Stimmen	1 032 813	X	120	HLA	2 804	0,3	-
davon: SPD	530 117	51,3	64	FSU	335	0,0	-
CDU	398 518	38,6	48	EAP	168	0,0	-
Wahl am 09.11.1986							
Wahlberechtigte	1 248 645	X	X	HLA	6 585	0,7	-
Wähler	970 875	77,8	X	DKP	1 536	0,2	-
Ungültige Stimmen	11 738	1,2	X	A-R-G Kardel	803	0,1	-
Gültige Stimmen	959 137	X	120	FAP	713	0,1	-
davon: CDU	402 081	41,9	54	EFP	532	0,1	-
SPD	400 402	41,7	53	Patrioten	468	0,0	-
GRÜNE/ GAL	99 779	10,4	13	FSU	360	0,0	-
FDP	45 680	4,8	-	BWK	198	0,0	-
Wahl am 17.05.1987							
Wahlberechtigte	1 248 257	X	X	FDP	64 389	6,5	8
Wähler	992 375	79,5	X	HLA	3 826	0,4	-
Ungültige Stimmen	7 802	0,8	X	FRIEDEN	3 198	0,3	-
Gültige Stimmen	984 573	X	120	DIE KONSERVATIVEN	1 456	0,1	-
davon: SPD	442 670	45,0	55	ÖDP	733	0,1	-
CDU	398 686	40,5	49	EFP	246	0,0	-
GRÜNE/GAL	69 148	7,0	8	ZENTRUM	221	0,0	-

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Hamburg							
Wahl am 02.06.1991							
Wahlberechtigte	1 256 147	X	X	AL	3 947	0,5	-
Wähler	830 776	66,1	X	PDS/ Linke Liste	3 707	0,5	-
Ungültige Stimmen	11 003	1,3	X	PBC	1 385	0,2	-
Gültige Stimmen	819 773	X	121	DKP	683	0,1	-
davon: SPD	393 414	48,0	61	GLÜCKLICHE ZUKUNFT	528	0,1	-
CDU	287 467	35,1	44	NL	431	0,1	-
GRÜNE/GAL	59 262	7,2	9	CM	426	0,1	-
FDP	44 460	5,4	7	RENTNER Jetzt	425	0,1	-
REP	9 959	1,2	-	WGH	405	0,0	-
DIE GRAUEN	7 219	0,9	-	FSU	198	0,0	-
HLA	5 857	0,7	-				
Wahl am 19.09.1993							
Wahlberechtigte	1 240 259	X	X	Linke Alternative	4 316	0,5	-
Wähler	863 190	69,6	X	Für Kinder	3 968	0,5	-
Ungültige Stimmen	18 288	2,1	X	MUT	2 415	0,3	-
Gültige Stimmen	844 902	X	121	NATURGESETZ	1 709	0,2	-
davon: SPD	341 688	40,4	58	PBC	1 377	0,2	-
CDU	212 186	25,1	36	ÖDP	1 251	0,1	-
GRÜNE/GAL	114 263	13,5	19	Einzelbewerber	466	0,1	-
STATT Partei	46 894	5,6	8	DM	439	0,1	-
REP	40 856	4,8	-	NL	384	0,0	-
FDP	35 236	4,2	-	VSP	275	0,0	-
DVU	23 618	2,8	-	SLU, das Spektrum	232	0,0	-
DIE GRAUEN	13 329	1,6	-				
Wahl am 21.09.1997							
Wahlberechtigte	1 211 288	X	X	für KINDER	4 083	0,5	-
Wähler	831 913	68,7	X	APPD	3 754	0,5	-
Ungültige Stimmen	8 982	1,1	X	Die Tierschutzpartei	3 128	0,4	-
Gültige Stimmen	822 931	X	121	UDP	1 690	0,2	-
davon: SPD	298 218	36,2	54	PBC	1 382	0,2	-
CDU	252 354	30,7	46	NPD	1 107	0,1	-
GRÜNE/GAL	114 776	13,9	21	BIG	928	0,1	-
DVU	40 957	5,0	-	dja	916	0,1	-
STATT Partei	31 401	3,8	-	NATURGESETZ	699	0,1	-
FDP	28 664	3,5	-	ST. PAULI	439	0,1	-
REP	15 207	1,8	-	ödp	373	0,0	-
BFB	10 914	1,3	-	DP	309	0,0	-
GRAUE	6 033	0,7	-	BüSo	129	0,0	-
PDS / Linke Liste	5 354	0,7	-	Einzelbewerber	116	0,0	-
Wahl am 23.09.2001							
Wahlberechtigte	1 207 495	X	X	STATT Partei	3 506	0,4	-
Wähler	857 868	71,0	X	PDS Hamburg	3 299	0,4	-
Ungültige Stimmen	7 200	0,8	X	GRAUE	2 091	0,2	-
Gültige Stimmen	850 668	X	121	FamilienPower	2 007	0,2	-
davon: SPD	310 362	36,5	46	Pro DM	1 524	0,2	-
CDU	223 015	26,2	33	PBC	1 061	0,1	-
Schill	165 421	19,4	25	REP	566	0,1	-
GRÜNE/GAL	72 771	8,6	11	PLOH	187	0,0	-
FDP	43 214	5,1	6	FSU	121	0,0	-
REGENBOGEN	14 247	1,7	-	Einzelbewerber/in	1 233	0,1	-
DVU	6 043	0,7	-				

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Hamburg							
Wahl am 29.02.2004							
Wahlberechtigte	1 214 935	X	X	GRAUE	8 878	1,1	–
Wähler	834 656	68,7	X	Offensive D	3 046	0,4	–
Ungültige Stimmen	10 528	1,3	X	NPD	2 434	0,3	–
Gültige Stimmen	824 128	X	121	PBC	1 571	0,2	–
davon: CDU	389 170	47,2	63	DIE FRAUEN	1 563	0,2	–
SPD	251 441	30,5	41	ödp	658	0,1	–
GRÜNE/GAL	101 227	12,3	17	BürgerBund	463	0,1	–
Pro DM/Schill	25 763	3,1	–	SOSwasserturm.de	456	0,1	–
FDP	23 373	2,8	–	Einzelbewerber/in	4 885	0,6	–
REGENBOGEN	9 200	1,1	–				
Wahl am 24.02.2008							
Wahlberechtigte ¹⁾	1 236 671	X	X	DVU	6 354	0,8	–
Wähler	785 243	63,5	X	Kusch	3 519	0,5	–
Ungültige Stimmen	7 712	1,0	X	GRAUE	2 399	0,3	–
Gültige Stimmen	777 531	X	121	Die PARTEI	1 958	0,3	–
davon: CDU	331 067	42,6	56	PIRATEN	1 773	0,2	–
SPD	265 516	34,1	45	AGFG	989	0,1	–
GRÜNE/GAL	74 472	9,6	12	ödp	981	0,1	–
DIE LINKE	50 132	6,4	8	POP	772	0,1	–
FDP	36 953	4,8	–	ZENTRUM	646	0,1	–
Hessen²⁾							
Wahl am 01.12.1946							
Wahlberechtigte	2 380 109	X	X	CDU	498 158	31,0	28
Wähler	1 741 416	73,2	X	LDP	252 207	15,7	14
Ungültige Stimmen	132 028	7,6	X	KPD	171 592	10,7	10
Gültige Stimmen	1 609 388	X	90				
davon: SPD	687 431	42,7	38				
Wahl am 19.11.1950							
Wahlberechtigte	2 985 021	X	X	CDU	348 148	18,8	12
Wähler	1 936 762	64,9	X	KPD	87 878	4,7	–
Ungültige Stimmen	85 675	4,4	X	NDP/DRP	1 989	0,1	–
Gültige Stimmen	1 851 087	X	80	HB und LVP	1 219	0,1	–
davon: SPD	821 268	44,4	47	Unabhängige	1 081	0,1	–
FDP	588 739	31,8	21	BVE	765	0,0	–
Wahl am 28.11.1954							
Wahlberechtigte	3 105 125	X	X	GB/BHE	192 390	7,7	7
Wähler	2 559 409	82,4	X	KPD	84 013	3,4	–
Ungültige Stimmen	58 136	2,3	X	DP	29 309	1,2	–
Gültige Stimmen	2 501 273	X	96	BdD	12 047	0,5	–
davon: SPD	1 065 733	42,6	44	Freie Opposition	416	0,0	–
CDU	603 691	24,1	24	Unabhängige	253	0,0	–
FDP	513 421	20,5	21				
Wahl am 23.11.1958							
Wahlberechtigte	3 257 513	X	X	GB/BHE	193 996	7,4	7
Wähler	2 680 548	82,3	X	DP	93 260	3,5	–
Ungültige Stimmen	46 691	1,7	X	DRP	16 178	0,6	–
Gültige Stimmen	2 633 857	X	96	DG	1 093	0,0	–
davon: SPD	1 235 361	46,9	48	DVP	466	0,0	–
CDU	843 041	32,0	32	Unabhängige	152	0,0	–
FDP	250 310	9,5	9				

1) Korrektur der Zahl der Wahlberechtigten im Wege des Wahlprüfungsverfahrens am 1. August 2008. – 2) Ab der Wahl am 20.01.1991 Zweitstimmen.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Hessen							
Wahl am 11.11.1962							
Wahlberechtigte	3 451 314	X	X	FDP	301 783	11,4	11
Wähler	2 681 995	77,7	X	GDP/BHE	167 090	6,3	6
Ungültige Stimmen	45 192	1,7	X	DFU	64 956	2,5	–
Gültige Stimmen	2 636 803	X	96	DG	1 433	0,1	–
davon: SPD	1 340 625	50,8	51	FSP	481	0,0	–
CDU	760 435	28,8	28				
Wahl am 06.11.1966							
Wahlberechtigte	3 543 079	X	X	CDU	745 409	26,4	26
Wähler	2 868 446	81,0	X	FDP	293 994	10,4	10
Ungültige Stimmen	40 813	1,4	X	NPD	224 674	7,9	8
Gültige Stimmen	2 827 633	X	96	GPD/BHE	121 326	4,3	–
davon: SPD	1 442 230	51,0	52				
Wahl am 08.11.1970							
Wahlberechtigte	3 828 701	X	X	CDU	1 248 453	39,7	46
Wähler	3 171 227	82,8	X	FDP	316 270	10,1	11
Ungültige Stimmen	29 411	0,9	X	NPD	94 531	3,0	–
Gültige Stimmen	3 141 816	X	110	DKP	36 712	1,2	–
davon: SPD	1 442 201	45,9	53	EP	3 649	0,1	–
Wahl am 27.10.1974							
Wahlberechtigte	3 850 223	X	X	NPD	32 713	1,0	–
Wähler	3 264 209	84,8	X	DKP	28 699	0,9	–
Ungültige Stimmen	33 789	1,0	X	KPD	4 168	0,1	–
Gültige Stimmen	3 230 420	X	110	KBW	2 732	0,1	–
davon: CDU	1 528 793	47,3	53	BDK	352	0,0	–
SPD	1 394 123	43,2	49	Unabhängige	91	0,0	–
FDP	238 726	7,4	8	ELC	23	0,0	–
Wahl am 08.10.1978							
Wahlberechtigte	3 933 990	X	X	DKP	14 531	0,4	–
Wähler	3 450 090	87,7	X	NPD	12 507	0,4	–
Ungültige Stimmen	27 123	0,8	X	FWG	7 452	0,2	–
Gültige Stimmen	3 422 967	X	110	KBW	2 638	0,1	–
davon: CDU	1 575 445	46,0	53	EAP	511	0,0	–
SPD	1 515 953	44,3	50	GLU	274	0,0	–
FDP	225 044	6,6	7	G	39	0,0	–
GLH	37 758	1,1	–	Unabhängige	16	0,0	–
GAZ	30 787	0,9	–	AVP	12	0,0	–
Wahl am 26.09.1982							
Wahlberechtigte	4 050 661	X	X	GRÜNE	278 450	8,0	9
Wähler	3 498 407	86,4	X	FDP	106 901	3,1	–
Ungültige Stimmen	32 914	0,9	X	DKP	12 625	0,4	–
Gültige Stimmen	3 465 493	X	110	EAP	2 377	0,1	–
davon: CDU	1 580 989	45,6	52	Einzelbewerber	221	0,0	–
SPD	1 483 930	42,8	49				
Wahl am 25.09.1983							
Wahlberechtigte	4 075 611	X	X	GRÜNE	200 415	5,9	7
Wähler	3 404 656	83,5	X	LD	13 553	0,4	–
Ungültige Stimmen	30 803	0,9	X	DKP	8 697	0,3	–
Gültige Stimmen	3 373 853	X	110	DS	3 221	0,1	–
davon: SPD	1 559 725	46,2	51	EAP	1 224	0,0	–
CDU	1 329 292	39,4	44	AAR	890	0,0	–
FDP	256 801	7,6	8	BSA	35	0,0	–

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Hessen							
Wahl am 05.04.1987							
Wahlberechtigte	4 167 871	X	X	DKP	9 168	0,3	-
Wähler	3 346 992	80,3	X	ÖDP	4 627	0,1	-
Ungültige Stimmen	33 808	1,0	X	FRAUEN	1 004	0,0	-
Gültige Stimmen	3 313 184	X	110	Ungültig	244	0,0	-
davon: CDU	1 395 411	42,1	47	BUNTE	190	0,0	-
SPD	1 331 760	40,2	44	Mündige Bürger	129	0,0	-
GRÜNE	311 395	9,4	10	Öko	123	0,0	-
FDP	259 133	7,8	9				
Wahl am 20.01.1991							
Wahlberechtigte	4 278 151	X	X	GRÜNE	262 161	8,8	10
Wähler	3 028 940	70,8	X	FDP	220 115	7,4	8
Ungültige Stimmen	54 068	1,8	X	REP	49 320	1,7	-
Gültige Stimmen	2 974 872	X	110	DIE GRAUEN	16 521	0,6	-
davon: SPD	1 214 909	40,8	46	ÖDP	8 772	0,3	-
CDU	1 195 965	40,2	46	PBC	7 109	0,2	-
Wahl am 19.02.1995							
Wahlberechtigte	4 275 027	X	X	NPD	7 795	0,3	-
Wähler	2 833 029	66,3	X	PBC	6 780	0,2	-
Ungültige Stimmen	64 208	2,3	X	APD	6 666	0,2	-
Gültige Stimmen	2 768 821	X	110	ÖDP	5 248	0,2	-
davon: CDU	1 084 146	39,2	45	STATT Partei	5 227	0,2	-
SPD	1 051 452	38,0	44	NATURGESETZ	4 522	0,2	-
GRÜNE	309 897	11,2	13	DKP	3 291	0,1	-
FDP	206 173	7,4	8	f.NEP	2 199	0,1	-
REP	54 775	2,0	-	DHP	808	0,0	-
GRAUE	10 788	0,4	-	BüSo	484	0,0	-
BFB	8 570	0,3	-				
Wahl am 07.02.1999							
Wahlberechtigte	4 282 397	X	X	FWG	10 057	0,4	-
Wähler	2 845 586	66,4	X	DIE FRAUEN	6 691	0,2	-
Ungültige Stimmen	45 214	1,6	X	NPD	5 933	0,2	-
Gültige Stimmen	2 800 372	X	110	PBC	4 999	0,2	-
davon: CDU	1 215 783	43,4	50	DKP	3 881	0,1	-
SPD	1 102 544	39,4	46	NATURGESETZ	2 499	0,1	-
GRÜNE	201 194	7,2	8	ödp	2 053	0,1	-
FDP	142 845	5,1	6	PASS	1 909	0,1	-
REP	75 114	2,7	-	BüSo	612	0,0	-
Die Tierschutzpartei	12 856	0,5	-	DHP	591	0,0	-
BFB – Die Offensive	10 811	0,4	-				
Wahl am 02.02.2003							
Wahlberechtigte	4 330 792	X	X	Die Tierschutzpartei	20 600	0,8	-
Wähler	2 798 534	64,6	X	FAG Hessen	17 736	0,6	-
Ungültige Stimmen	63 542	2,3	X	Schill	14 545	0,5	-
Gültige Stimmen	2 734 992	X	110	DIE FRAUEN	7 506	0,3	-
davon: CDU	1 333 863	48,8	56	PBC	6 674	0,2	-
SPD	795 576	29,1	33	DKP	5 908	0,2	-
GRÜNE	276 276	10,1	12	ödp	2 683	0,1	-
FDP	216 110	7,9	9	BüSo	1 643	0,1	-
REP	34 563	1,3	-	PSG	1 309	0,0	-

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Hessen							
Wahl am 27.01.2008							
Wahlberechtigte	4 370 463	X	X	NPD	24 004	0,9	-
Wähler	2 811 073	64,3	X	Die Tierschutzpartei	15 909	0,6	-
Ungültige Stimmen	68 114	2,4	X	FAMILIE	7 817	0,3	-
Gültige Stimmen	2 742 959	X	110	PIRATEN	6 962	0,3	-
davon: CDU	1 009 775	36,8	42	GRAUE	4 810	0,2	-
SPD	1 006 264	36,7	42	Volksabstimmung	3 130	0,1	-
FDP	258 550	9,4	11	Die Violetten	2 380	0,1	-
GRÜNE	206 610	7,5	9	UB	1 775	0,1	-
DIE LINKE	140 769	5,1	6	BüSo	1 118	0,0	-
REP	27 724	1,0	-	PSG	1 035	0,0	-
FREIE WÄHLER	24 327	0,9	-				
Wahl am 18.01.2009							
Wahlberechtigte	4 375 286	X	X	GRÜNE	356 040	13,7	17
Wähler	2 670 385	61,0	X	DIE LINKE	139 074	5,4	6
Ungültige Stimmen	78 513	2,9	X	FREIE WÄHLER	42 153	1,6	-
Gültige Stimmen	2 591 872	X	118	NPD	22 172	0,9	-
davon: CDU	963 763	37,2	46	REP	15 664	0,6	-
SPD	614 648	23,7	29	PIRATEN	13 796	0,5	-
FDP	420 426	16,2	20	BüSo	4 136	0,2	-
Mecklenburg-Vorpommern¹⁾							
Wahl am 14.10.1990							
Wahlberechtigte	1 431 020	X	X	Bü.90	19 948	2,2	-
Wähler	926 220	64,7	X	CSU	9 975	1,1	-
Ungültige Stimmen	30 221	3,3	X	REP	7 640	0,9	-
Gültige Stimmen	895 999	X	66	DSU	6 740	0,8	-
davon: CDU	343 447	38,3	29	DBU	4 936	0,6	-
SPD	242 147	27,0	21	LVP	4 530	0,5	-
LL/PDS	140 397	15,7	12	NPD	1 499	0,2	-
FDP	49 104	5,5	4	Graue	1 225	0,1	-
Grüne	37 336	4,2	-	FaBU	845	0,1	-
Forum	26 230	2,9	-				
Wahl am 16.10.1994							
Wahlberechtigte	1 376 877	X	X	REP	9 974	1,0	-
Wähler	1 003 116	72,9	X	PASS	4 764	0,5	-
Ungültige Stimmen	25 249	2,5	X	GRAUE	3 938	0,4	-
Gültige Stimmen	977 867	X	71	NATURGESETZ	2 248	0,2	-
davon: CDU	368 206	37,7	30	BUMV	1 607	0,2	-
SPD	288 431	29,5	23	NPD	1 429	0,1	-
PDS	221 814	22,7	18	Norddeutsche Bauern	1 131	0,1	-
FDP	37 498	3,8	-	PBC	792	0,1	-
GRÜNE	36 035	3,7	-				
Wahl am 27.09.1998							
Wahlberechtigte	1 404 552	X	X	FDP	17 062	1,6	-
Wähler	1 115 634	79,4	X	Pro DM	15 619	1,4	-
Ungültige Stimmen	31 023	2,8	X	NPD	11 531	1,1	-
Gültige Stimmen	1 084 611	X	71	REP	5 809	0,5	-
davon: SPD	371 885	34,3	27	AB 2000	4 225	0,4	-
CDU	327 948	30,2	24	GRAUE	2 649	0,2	-
PDS	264 299	24,4	20	BFB – Die Offensive	1 974	0,2	-
DVU	31 194	2,9	-	PBC	1 176	0,1	-
GRÜNE	29 240	2,7	-				

1) Zweitstimmen.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Mecklenburg-Vorpommern							
Wahl am 22.09.2002							
Wahlberechtigte	1 408 355	X	X	Schill	16 483	1,7	-
Wähler	993 822	70,6	X	NPD	7 718	0,8	-
Ungültige Stimmen	23 791	2,4	X	SPASSPARTEI	6 517	0,7	-
Gültige Stimmen	970 031	X	71	BMV	2 930	0,3	-
davon: SPD	394 118	40,6	33	REP	2 442	0,3	-
CDU	304 125	31,4	25	GRAUE	2 129	0,2	-
PDS	159 065	16,4	13	V.P.M.V.	1 585	0,2	-
FDP	45 676	4,7	-	PBC	1 312	0,1	-
GRÜNE	25 402	2,6	-	SLP	529	0,1	-
Wahl am 17.09.2006							
Wahlberechtigte	1 415 321	X	X	FAMILIE	9 463	1,2	-
Wähler	837 018	59,1	X	GRAUE	5 602	0,7	-
Ungültige Stimmen	18 957	2,3	X	WASG	4 281	0,5	-
Gültige Stimmen	818 061	X	71	Bündnis für M-V	3 547	0,4	-
davon: SPD	247 312	30,2	23	Deutschland	3 131	0,4	-
CDU	235 350	28,8	22	PBC	1 957	0,2	-
Die Linke.	137 253	16,8	13	AGFG	1 882	0,2	-
FDP	78 440	9,6	7	AB	951	0,1	-
NPD	59 845	7,3	6	APD	774	0,1	-
GRÜNE	27 642	3,4	-	Offensive D	631	0,1	-
Niedersachsen¹⁾							
Wahl am 20.04.1947							
Wahlberechtigte	3 956 675	X	X	DP	440 467	17,9	27
Wähler	2 576 366	65,1	X	FDP	215 805	8,8	13
Ungültige Stimmen	116 887	4,5	X	KPD	138 977	5,7	8
Gültige Stimmen	2 459 479	X	149	Zentrum	101 283	4,1	6
davon: SPD	1 066 380	43,4	65	DRP ²⁾	7 245	0,3	-
CDU	489 322	19,9	30				
Wahl am 06.05.1951							
Wahlberechtigte	4 475 688	X	X	FDP	278 088	8,3	12
Wähler	3 393 371	75,8	X	Zentrum	110 473	3,3	4
Ungültige Stimmen	62 931	1,9	X	DRP	74 017	2,2	3
Gültige Stimmen	3 330 440	X	158	KPD	61 364	1,8	2
davon: SPD	1 123 199	33,7	64	DSP	25 546	0,8	1
DP/CDU	790 766	23,7	35	RP	3 406	0,1	-
GB/BHE	496 569	14,9	21	Unabhängige	219	0,0	-
SRP	366 793	11,0	16				
Wahl am 24.04.1955							
Wahlberechtigte	4 400 635	X	X	FDP	264 841	7,9	12
Wähler	3 410 330	77,5	X	DRP	126 692	3,8	6
Ungültige Stimmen	52 552	1,5	X	KPD	44 788	1,3	2
Gültige Stimmen	3 357 778	X	159	Zentrum	37 563	1,1	1
davon: SPD	1 181 963	35,2	59	DHP	10 823	0,3	-
CDU	894 018	26,6	43	BdD	8 600	0,3	-
DP	415 183	12,4	19	LP	2 768	0,1	-
GB/BHE	370 407	11,0	17	Unabhängige	132	0,0	-
Wahl am 19.04.1959							
Wahlberechtigte	4 477 897	X	X	FDP	179 522	5,2	8
Wähler	3 493 904	78,0	X	DRP	122 062	3,6	-
Ungültige Stimmen	56 508	1,6	X	BdD	4 947	0,1	-
Gültige Stimmen	3 437 396	X	157	DG	2 775	0,1	-
davon: SPD	1 356 485	39,5	65	Unabhängige	1 314	0,0	-
CDU	1 058 687	30,8	51	Zentrum	955	0,0	-
DP	424 524	12,4	20	DVP	183	0,0	-
GB/BHE	285 942	8,3	13				

1) Ab der Wahl am 13.05.1990 Zweitstimmen. – 2) Deutsche Rechts-Partei.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Niedersachsen							
Wahl am 19.05.1963							
Wahlberechtigte	4 701 245	X	X	GDP	132 446	3,7	-
Wähler	3 617 369	76,9	X	DP	97 764	2,7	-
Ungültige Stimmen	35 125	1,0	X	DRP	52 785	1,5	-
Gültige Stimmen	3 582 244	X	149	DFU	19 749	0,6	-
davon: SPD	1 608 927	44,9	73	DG	2 190	0,1	-
CDU	1 351 449	37,7	62	FSU	243	0,0	-
FDP	316 552	8,8	14	Unabhängige	139	0,0	-
Wahl am 04.06.1967							
Wahlberechtigte	4 760 327	X	X	NPD	249 197	7,0	10
Wähler	3 608 656	75,8	X	FDP	245 318	6,9	10
Ungültige Stimmen	37 098	1,0	X	DFU	29 273	0,8	-
Gültige Stimmen	3 571 558	X	149	UWG	14 719	0,4	-
davon: SPD	1 538 776	43,1	66	EFP	2 101	0,1	-
CDU	1 491 092	41,7	63	FSU	1 082	0,0	-
Wahl am 14.06.1970							
Wahlberechtigte	5 085 443	X	X	FDP	169 457	4,4	-
Wähler	3 902 003	76,7	X	NPD	124 675	3,2	-
Ungültige Stimmen	26 175	0,7	X	DKP	15 076	0,4	-
Gültige Stimmen	3 875 828	X	149	EP	1 256	0,0	-
davon: SPD	1 792 943	46,3	75	NLP	671	0,0	-
CDU	1 771 698	45,7	74	Unabhängige	52	0,0	-
Wahl am 09.06.1974							
Wahlberechtigte	5 129 254	X	X	SPD	1 852 797	43,1	67
Wähler	4 331 273	84,4	X	FDP	302 165	7,0	11
Ungültige Stimmen	33 580	0,8	X	NPD	27 581	0,6	-
Gültige Stimmen	4 297 693	X	155	DKP	16 753	0,4	-
davon: CDU	2 098 096	48,8	77	Unabhängige	301	0,0	-
Wahl am 04.06.1978							
Wahlberechtigte	5 241 051	X	X	NPD	17 613	0,4	-
Wähler	4 114 730	78,5	X	DKP	12 700	0,3	-
Ungültige Stimmen	26 547	0,6	X	FU	10 855	0,3	-
Gültige Stimmen	4 088 183	X	155	KBW	2 779	0,1	-
davon: CDU	1 989 326	48,7	83	AUD	1 293	0,0	-
SPD	1 723 638	42,2	72	VPD	472	0,0	-
FDP	171 514	4,2	-	EAP	186	0,0	-
GLU	157 733	3,9	-	Einzelbewerber	74	0,0	-
Wahl am 21.03.1982							
Wahlberechtigte	5 412 370	X	X	DKP	11 552	0,3	-
Wähler	4 206 932	77,7	X	FRAUEN	586	0,0	-
Ungültige Stimmen	28 422	0,7	X	FU	444	0,0	-
Gültige Stimmen	4 178 510	X	171	EAP	427	0,0	-
davon: CDU	2 118 137	50,7	87	DFU	425	0,0	-
SPD	1 526 346	36,5	63	Einzelbewerber	119	0,0	-
GRÜNE	273 338	6,5	11	Bürgerpartei/Umweltunion	97	0,0	-
FDP	246 959	5,9	10	BWK	80	0,0	-
Wahl am 15.06.1986							
Wahlberechtigte	5 588 597	X	X	Patrioten	11 284	0,3	-
Wähler	4 320 347	77,3	X	DKP	5 690	0,1	-
Ungültige Stimmen	27 201	0,6	X	DIE WEISSEN	3 858	0,1	-
Gültige Stimmen	4 293 146	X	155	Bürgerpartei	198	0,0	-
davon: CDU	1 903 559	44,3	69	Einzelbewerber	164	0,0	-
SPD	1 807 157	42,1	66	SOLIDARITÄT	38	0,0	-
GRÜNE	303 308	7,1	11	JV	17	0,0	-
FDP	257 873	6,0	9				

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Niedersachsen							
Wahl am 13.05.1990							
Wahlberechtigte	5 712 613	X	X	ÖKO-UNION	3 682	0,1	-
Wähler	4 263 215	74,6	X	ÖDP	3 603	0,1	-
Ungültige Stimmen	46 919	1,1	X	Die Unabhängigen	2 739	0,1	-
Gültige Stimmen	4 216 296	X	155	DRD	2 705	0,1	-
davon: SPD	1 865 267	44,2	71	CM	1 367	0,0	-
CDU	1 771 974	42,0	67	DDD	1 126	0,0	-
FDP	252 615	6,0	9	Patrioten	650	0,0	-
GRÜNE	229 846	5,5	8	Bewußtsein	632	0,0	-
REP	62 054	1,5	-	DP	560	0,0	-
NPD	8 255	0,2	-	DS	525	0,0	-
Familie	4 529	0,1	-	FVP	309	0,0	-
PBC	3 858	0,1	-				
Wahl am 13.03.1994							
Wahlberechtigte	5 851 720	X	X	NEUE STATT PARTEI	19 361	0,5	-
Wähler	4 316 428	73,8	X	NPD	9 430	0,2	-
Ungültige Stimmen	67 407	1,6	X	UWN	8 819	0,2	-
Gültige Stimmen	4 249 021	X	161	LLN	8 176	0,2	-
davon: SPD	1 880 623	44,3	81	PBC	8 152	0,2	-
CDU	1 547 610	36,4	67	ÖKO-UNION	7 902	0,2	-
GRÜNE	314 344	7,4	13	NATURGESETZ	7 325	0,2	-
FDP	188 691	4,4	-	Die Unabhängigen	4 906	0,1	-
REP	159 026	3,7	-	ÖDP	4 347	0,1	-
STATT Partei	55 605	1,3	-	MITTE	4 123	0,1	-
GRAUE	20 581	0,5	-				
Wahl am 01.03.1998							
Wahlberechtigte	5 929 342	X	X	REP	118 975	2,8	-
Wähler	4 376 643	73,8	X	STATT Partei	30 224	0,7	-
Ungültige Stimmen	61 711	1,4	X	DKP	8 597	0,2	-
Gültige Stimmen	4 314 932	X	157	PBC	7 984	0,2	-
davon: SPD	2 068 477	47,9	83	DIE FRAUEN	6 775	0,2	-
CDU	1 549 227	35,9	62	DP	6 140	0,1	-
GRÜNE	304 193	7,0	12	ödp	4 730	0,1	-
FDP	209 610	4,9	-				
Wahl am 02.02.2003							
Wahlberechtigte	6 023 636	X	X	GRÜNE	304 532	7,6	14
Wähler	4 036 017	67,0	X	Schill	40 342	1,0	-
Ungültige Stimmen	52 008	1,3	X	PDS	21 560	0,5	-
Gültige Stimmen	3 984 009	X	183	REP	17 043	0,4	-
davon: CDU	1 925 055	48,3	91	GRAUE	10 724	0,3	-
SPD	1 330 156	33,4	63	PBC	7 819	0,2	-
FDP	323 107	8,1	15	ödp	3 671	0,1	-
Wahl am 27.01.2008							
Wahlberechtigte	6 087 297	X	X	NPD	52 986	1,5	-
Wähler	3 476 112	57,1	X	FW	17 960	0,5	-
Ungültige Stimmen	50 686	1,5	X	Die Tierschutzpartei	17 174	0,5	-
Gültige Stimmen	3 425 426	X	152	FAMILIE	13 325	0,4	-
davon: CDU	1 456 742	42,5	68	Die Friesen	10 069	0,3	-
SPD	1 036 727	30,3	48	GRAUE	9 288	0,3	-
FDP	279 826	8,2	13	Volksabstimmung	5 934	0,2	-
GRÜNE	274 221	8,0	12	PBC	5 851	0,2	-
DIE LINKE. Niedersachsen	243 361	7,1	11	ödp	1 962	0,1	-

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
Nordrhein-Westfalen							
Wahl am 20.04.1947							
Wahlberechtigte	7 860 608	X	X	KPD	702 410	14,0	28
Wähler	5 290 598	67,3	X	Zentrum	491 138	9,8	20
Ungültige Stimmen	261 706	4,9	X	FDP	298 995	5,9	12
Gültige Stimmen	5 028 892	X	216	DRP ¹⁾	24 879	0,5	–
davon: CDU	1 889 581	37,6	92	RhVP	13 547	0,3	–
SPD	1 607 487	32,0	64	Unabhängige	855	0,0	–
Wahl am 18.06.1950							
Wahlberechtigte	8 892 305	X	X	KPD	338 862	5,5	12
Wähler	6 433 003	72,3	X	RSF	122 878	2,0	–
Ungültige Stimmen	231 886	3,6	X	DRP	107 104	1,7	–
Gültige Stimmen	6 201 117	X	215	DP	106 351	1,7	–
davon: CDU	2 286 644	36,9	93	SRP	11 359	0,2	–
SPD	2 005 312	32,3	68	Parteilose	7 077	0,1	–
FDP	748 926	12,1	26	CSAB	107	0,0	–
Zentrum	466 497	7,5	16				
Wahl am 27.06.1954							
Wahlberechtigte	9 730 078	X	X	GB/BHE	320 676	4,6	–
Wähler	7 068 392	72,6	X	Zentrum	278 863	4,0	9
Ungültige Stimmen	145 323	2,1	X	KPD	264 083	3,8	–
Gültige Stimmen	6 923 069	X	200	BdD	19 515	0,3	–
davon: CDU	2 855 988	41,3	90	DP	1 898	0,0	–
SPD	2 387 718	34,5	76	Parteilose	592	0,0	–
FDP	793 736	11,5	25				
Wahl am 06.07.1958							
Wahlberechtigte	10 507 956	X	X	DP	125 696	1,6	–
Wähler	8 046 198	76,6	X	Zentrum	83 720	1,1	–
Ungültige Stimmen	98 020	1,2	X	DRP	43 299	0,5	–
Gültige Stimmen	7 948 178	X	200	Parteilose	1 112	0,0	–
davon: CDU	4 011 419	50,5	104	DSU	540	0,0	–
SPD	3 115 738	39,2	81	DG	220	0,0	–
FDP	566 258	7,1	15	BdD	176	0,0	–
Wahl am 08.07.1962							
Wahlberechtigte	11 156 285	X	X	DFU	164 333	2,0	–
Wähler	8 188 988	73,4	X	Zentrum	75 291	0,9	–
Ungültige Stimmen	106 421	1,3	X	GDP	34 526	0,4	–
Gültige Stimmen	8 082 567	X	200	DG	4 917	0,1	–
davon: CDU	3 752 116	46,4	96	UAP	426	0,0	–
SPD	3 497 179	43,3	90	Parteilose	353	0,0	–
FDP	553 426	6,8	14				
Wahl am 10.07.1966							
Wahlberechtigte	11 292 041	X	X	CDU	3 653 184	42,8	86
Wähler	8 641 646	76,5	X	FDP	633 765	7,4	15
Ungültige Stimmen	99 153	1,1	X	Zentrum	16 181	0,2	–
Gültige Stimmen	8 542 493	X	200	FSU	9 584	0,1	–
davon: SPD	4 226 604	49,5	99	UAP	3 175	0,0	–
Wahl am 14.06.1970							
Wahlberechtigte	11 890 609	X	X	FDP	478 420	5,5	11
Wähler	8 739 940	73,5	X	NPD	94 043	1,1	–
Ungültige Stimmen	62 113	0,7	X	DKP	76 964	0,9	–
Gültige Stimmen	8 677 827	X	200	Zentrum	9 902	0,1	–
davon: CDU	4 020 186	46,3	95	UAP	1 504	0,0	–
SPD	3 996 808	46,1	94				

¹⁾ Deutsche Rechts-Partei.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Nordrhein-Westfalen							
Wahl am 04.05.1975							
Wahlberechtigte	12 035 289	X	X	NPD	36 281	0,4	-
Wähler	10 358 108	86,1	X	Zentrum	10 487	0,1	-
Ungültige Stimmen	95 903	0,9	X	KPD	7 711	0,1	-
Gültige Stimmen	10 262 205	X	200	KPD/ML	1 731	0,0	-
davon: CDU	4 828 554	47,1	95	Einzelbewerber	1 035	0,0	-
SPD	4 630 995	45,1	91	UAP	648	0,0	-
FDP	689 623	6,7	14	EAP	311	0,0	-
DKP	54 777	0,5	-	FBU	52	0,0	-
Wahl am 11.05.1980							
Wahlberechtigte	12 342 282	X	X	Bürgerpartei	5 410	0,1	-
Wähler	9 874 427	80,0	X	KBW	2 282	0,0	-
Ungültige Stimmen	55 909	0,6	X	Zentrum	1 562	0,0	-
Gültige Stimmen	9 818 518	X	201	EAP	649	0,0	-
davon: SPD	4 756 103	48,4	106	UNU	200	0,0	-
CDU	4 240 885	43,2	95	UAP	180	0,0	-
FDP	489 225	5,0	-	EFP	92	0,0	-
GRÜNE	291 379	3,0	-	Einzelbewerber	72	0,0	-
DKP	30 441	0,3	-	GPD	38	0,0	-
Wahl am 12.05.1985							
Wahlberechtigte	12 705 763	X	X	MLPD	3 338	0,0	-
Wähler	9 560 681	75,2	X	FAP	929	0,0	-
Ungültige Stimmen	81 241	0,8	X	Mündige Bürger	925	0,0	-
Gültige Stimmen	9 479 440	X	227	Einzelbewerber	554	0,0	-
davon: SPD	4 942 346	52,1	125	KPD/ML	434	0,0	-
CDU	3 463 656	36,5	88	ASD	400	0,0	-
FDP	565 413	6,0	14	Familie	375	0,0	-
GRÜNE	431 371	4,6	-	EFP	284	0,0	-
FRIEDEN	61 818	0,7	-	HP	280	0,0	-
EAP	3 701	0,0	-	LD	199	0,0	-
Zentrum	3 366	0,0	-	BSA	51	0,0	-
Wahl am 13.05.1990							
Wahlberechtigte	13 036 004	X	X	Einzelbewerber	4 485	0,0	-
Wähler	9 353 712	71,8	X	NPD	3 370	0,0	-
Ungültige Stimmen	61 738	0,7	X	DKP	2 376	0,0	-
Gültige Stimmen	9 291 974	X	239	Patrioten	1 742	0,0	-
davon: SPD	4 644 431	50,0	123	CM	1 161	0,0	-
CDU	3 409 953	36,7	90	ZENTRUM	717	0,0	-
FDP	535 656	5,8	14	Familie	210	0,0	-
GRÜNE	469 098	5,0	12	SRP	202	0,0	-
REP	171 867	1,8	-	FAP	56	0,0	-
ÖDP	46 650	0,5	-				
Wahl am 14.05.1995							
Wahlberechtigte	13 041 964	X	X	DKP	6 008	0,1	-
Wähler	8 353 056	64,0	X	PBC	5 777	0,1	-
Ungültige Stimmen	58 821	0,7	X	STATT Partei	3 034	0,0	-
Gültige Stimmen	8 294 235	X	221	RP	2 757	0,0	-
davon: SPD	3 816 639	46,0	108	BüSo	850	0,0	-
CDU	3 124 758	37,7	89	CM	556	0,0	-
GRÜNE	830 861	10,0	24	APD	516	0,0	-
FDP	332 634	4,0	-	Familie	273	0,0	-
REP	65 509	0,8	-	UAP	152	0,0	-
GRAUE	58 155	0,7	-	Bewußtsein	103	0,0	-
ÖDP	21 159	0,3	-	HP	40	0,0	-
NATURGESETZ	12 948	0,2	-	Einzelbewerber	1 570	0,0	-
Die Tierschutzpartei	9 936	0,1	-				

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Nordrhein-Westfalen							
Wahl am 14.05.2000							
Wahlberechtigte	13 061 265	X	X	Die Tierschutzpartei	3 075	0,0	-
Wähler	7 409 399	56,7	X	BüSo	2 530	0,0	-
Ungültige Stimmen	72 988	1,0	X	NPD	2 357	0,0	-
Gültige Stimmen	7 336 411	X	231	ödp	1 923	0,0	-
davon: SPD	3 143 179	42,8	102	DKP	1 722	0,0	-
CDU	2 712 176	37,0	88	DIE FRAUEN	1 541	0,0	-
FDP	721 558	9,8	24	PETO	993	0,0	-
GRÜNE	518 295	7,1	17	Deutschland	525	0,0	-
REP	83 296	1,1	-	HP	405	0,0	-
PDS	79 934	1,1	-	ÖkoLi	304	0,0	-
Unabh. Bürger NRW	22 059	0,3	-	BGD	178	0,0	-
RENTNER	10 708	0,1	-	Partei der Nichtwähler	175	0,0	-
MLPD	5 969	0,1	-	Bewusstsein	162	0,0	-
DMP	5 743	0,1	-	UAP	139	0,0	-
PBC	4 123	0,1	-	CM	104	0,0	-
NATURGESETZ	3 474	0,0	-	Wgr./Einzelbewerber	6 344	0,1	-
FAMILIE	3 420	0,0	-				
Wahl am 22.05.2005							
Wahlberechtigte	13 230 366	X	X	BüSo	6 856	0,1	-
Wähler	8 333 363	63,0	X	PBC	6 361	0,1	-
Ungültige Stimmen	89 349	1,1	X	Die Tierschutzpartei	6 168	0,1	-
Gültige Stimmen	8 244 014	X	187	FAMILIE	4 291	0,1	-
davon: CDU	3 696 506	44,8	89	Die PARTEI	1 338	0,0	-
SPD	3 058 988	37,1	74	ZENTRUM	1 261	0,0	-
GRÜNE	509 293	6,2	12	AMP	940	0,0	-
FDP	508 266	6,2	12	UAP	523	0,0	-
WASG	181 988	2,2	-	Offensive D	213	0,0	-
NPD	73 969	0,9	-	UNABH. KANDIDATEN	204	0,0	-
PDS	72 989	0,9	-	ÖkoLi	184	0,0	-
REP	67 220	0,8	-	LD	100	0,0	-
GRAUE	18 335	0,2	-	BGD	56	0,0	-
ödp	15 751	0,2	-	Wgr./Einzelbewerber	5 264	0,1	-
UNABH. BÜRGER	6 950	0,1	-				
Rheinland-Pfalz¹⁾							
Wahl am 18.05.1947							
Wahlberechtigte	1 666 547	X	X	SPD	398 594	34,3	34
Wähler	1 298 567	77,9	X	FDP	113 844	9,8	11
Ungültige Stimmen	137 515	10,6	X	KPD	100 739	8,7	8
Gültige Stimmen	1 161 052	X	101				
davon: CDU	547 875	47,2	48				
Wahl am 29.04.1951							
Wahlberechtigte	2 021 104	X	X	KPD	62 483	4,3	-
Wähler	1 512 643	74,8	X	Zentrum	29 816	2,1	-
Ungültige Stimmen	75 393	5,0	X	BHE	27 573	1,9	-
Gültige Stimmen	1 437 250	X	100	NGK	10 012	0,7	-
davon: CDU	563 274	39,2	43	DRP	7 185	0,5	-
SPD	488 374	34,0	38	DNS	4 864	0,3	-
FDP	240 071	16,7	19	DAP	3 598	0,3	-
Wahl am 15.05.1955							
Wahlberechtigte	2 151 228	X	X	KPD	50 896	3,2	-
Wähler	1 634 750	76,0	X	FWG	45 220	2,9	-
Ungültige Stimmen	50 921	3,1	X	GB/BHE	28 271	1,8	-
Gültige Stimmen	1 583 829	X	100	BdD	10 527	0,7	-
davon: CDU	741 384	46,8	51	PdgD	3 092	0,2	-
SPD	501 751	31,7	36	DLV	841	0,1	-
FDP	201 847	12,7	13				

1) Ab der Wahl am 21.04.1991 Zweitstimmen.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Rheinland-Pfalz							
Wahl am 19.04.1959							
Wahlberechtigte	2 266 778	X	X	FDP	165 937	9,7	10
Wähler	1 749 227	77,2	X	DRP	87 349	5,1	1
Ungültige Stimmen	36 873	2,1	X	GB/BHE	23 253	1,4	–
Gültige Stimmen	1 712 354	X	100	BdD	6 613	0,4	–
davon: CDU	829 236	48,4	52	DG	2 453	0,1	–
SPD	596 984	34,9	37	DLV	529	0,0	–
Wahl am 31.03.1963							
Wahlberechtigte	2 363 313	X	X	SPD	713 469	40,7	43
Wähler	1 784 261	75,5	X	FDP	177 377	10,1	11
Ungültige Stimmen	31 775	1,8	X	DRP	56 155	3,2	–
Gültige Stimmen	1 752 486	X	100	DFU	23 585	1,3	–
davon: CDU	777 838	44,4	46	DG	4 062	0,2	–
Wahl am 23.04.1967							
Wahlberechtigte	2 387 307	X	X	SPD	679 177	36,8	39
Wähler	1 872 966	78,5	X	FDP	153 089	8,3	8
Ungültige Stimmen	29 007	1,5	X	NPD	127 680	6,9	4
Gültige Stimmen	1 843 959	X	100	DFU	22 871	1,2	–
davon: CDU	861 142	46,7	49				
Wahl am 21.03.1971							
Wahlberechtigte	2 584 585	X	X	SPD	821 350	40,5	42
Wähler	2 052 908	79,4	X	FDP	120 444	5,9	6
Ungültige Stimmen	26 536	1,3	X	NPD	53 882	2,7	–
Gültige Stimmen	2 026 372	X	100	DKP	17 849	0,9	–
davon: CDU	1 012 847	50,0	52				
Wahl am 09.03.1975							
Wahlberechtigte	2 648 336	X	X	FDP	118 762	5,6	5
Wähler	2 141 144	80,8	X	NPD	22 942	1,1	–
Ungültige Stimmen	20 663	1,0	X	DKP	11 101	0,5	–
Gültige Stimmen	2 120 481	X	100	FW	5 280	0,2	–
davon: CDU	1 143 360	53,9	55	WV Kämpft mit der KPD	2 018	0,1	–
SPD	817 018	38,5	40				
Wahl am 18.03.1979							
Wahlberechtigte	2 717 051	X	X	FDP	139 248	6,4	6
Wähler	2 211 862	81,4	X	NPD	14 915	0,7	–
Ungültige Stimmen	27 322	1,2	X	DKP	9 024	0,4	–
Gültige Stimmen	2 184 540	X	100	KBW	2 278	0,1	–
davon: CDU	1 094 480	50,1	51	EAP	630	0,0	–
SPD	923 965	42,3	43				
Wahl am 06.03.1983							
Wahlberechtigte	2 811 713	X	X	GRÜNE	113 809	4,5	–
Wähler	2 541 834	90,4	X	FDP	88 289	3,5	–
Ungültige Stimmen	26 441	1,0	X	DKP	4 940	0,2	–
Gültige Stimmen	2 515 393	X	100	NPD	3 656	0,1	–
davon: CDU	1 306 090	51,9	57	ASG	2 814	0,1	–
SPD	995 795	39,6	43				
Wahl am 17.05.1987							
Wahlberechtigte	2 866 516	X	X	GRÜNE	128 653	5,9	5
Wähler	2 205 967	77,0	X	FWG	31 869	1,5	–
Ungültige Stimmen	28 653	1,3	X	NPD	18 227	0,8	–
Gültige Stimmen	2 177 314	X	100	ÖDP	9 580	0,4	–
davon: CDU	981 412	45,1	48	DKP	2 734	0,1	–
SPD	844 241	38,8	40	Patrioten	1 634	0,1	–
FDP	158 964	7,3	7				

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Rheinland-Pfalz							
Wahl am 21.04.1991							
Wahlberechtigte	2 928 865	X	X	FDP	146 400	6,9	7
Wähler	2 163 556	73,9	X	GRÜNE	137 139	6,5	7
Ungültige Stimmen	38 149	1,8	X	REP	43 480	2,0	-
Gültige Stimmen	2 125 407	X	101	ÖDP	19 355	0,9	-
davon: SPD	951 695	44,8	47	DA	4 889	0,2	-
CDU	822 449	38,7	40				
Wahl am 24.03.1996							
Wahlberechtigte	2 987 099	X	X	REP	71 499	3,5	-
Wähler	2 114 933	70,8	X	GRAUE	14 338	0,7	-
Ungültige Stimmen	51 207	2,4	X	ÖDP	10 879	0,5	-
Gültige Stimmen	2 063 726	X	101	NPD	7 633	0,4	-
davon: SPD	821 539	39,8	43	NATURGESETZ	6 201	0,3	-
CDU	798 166	38,7	41	PBC	3 402	0,2	-
FDP	184 426	8,9	10	STATT	2 608	0,1	-
GRÜNE	142 665	6,9	7	BüSo	370	0,0	-
Wahl am 25.03.2001							
Wahlberechtigte	3 025 090	X	X	GRÜNE	95 567	5,2	6
Wähler	1 879 960	62,1	X	FWG Rheinland-Pfalz	46 549	2,5	-
Ungültige Stimmen	46 114	2,5	X	REP	44 586	2,4	-
Gültige Stimmen	1 833 846	X	101	Die Tierschutzpartei	15 922	0,9	-
davon: SPD	820 610	44,7	49	NPD	9 110	0,5	-
CDU	647 238	35,3	38	ödp	5 458	0,3	-
FDP	143 427	7,8	8	PBC	5 379	0,3	-
Wahl am 26.03.2006							
Wahlberechtigte	3 075 577	X	X	FWG Rheinland-Pfalz	27 652	1,6	-
Wähler	1 791 072	58,2	X	NPD	21 056	1,2	-
Ungültige Stimmen	37 962	2,1	X	Die Tierschutzpartei	12 827	0,7	-
Gültige Stimmen	1 753 110	X	101	GRAUE	5 727	0,3	-
davon: SPD	799 377	45,6	53	PBC	4 942	0,3	-
CDU	574 329	32,8	38	ödp	3 844	0,2	-
FDP	140 865	8,0	10	DSP	3 347	0,2	-
GRÜNE	81 411	4,6	-	AGFG	1 833	0,1	-
WASG	44 826	2,6	-	AUFBRUCH	1 155	0,1	-
REP	29 919	1,7	-				
Saarland							
Wahl am 05.10.1947							
Wahlberechtigte	520 822	X	X	SPS	147 292	32,8	17
Wähler	498 625	95,7	X	KP	37 936	8,4	2
Ungültige Stimmen	49 060	9,8	X	DPS	34 255	7,6	3
Gültige Stimmen	449 565	X	50				
davon: CVP	230 082	51,2	28				
Wahl am 30.11.1952							
Wahlberechtigte	622 428	X	X	SPS	141 872	32,4	17
Wähler	579 226	93,1	X	KP	41 404	9,5	4
Ungültige Stimmen	141 876	24,5	X	DV	14 669	3,4	-
Gültige Stimmen	437 350	X	50				
davon: CVP	239 405	54,7	29				
Wahl am 18.12.1955							
Wahlberechtigte	664 388	X	X	SPD	84 414	14,3	7
Wähler	600 196	90,3	X	KP	38 698	6,6	2
Ungültige Stimmen	11 017	1,8	X	SPS	34 285	5,8	2
Gültige Stimmen	589 179	X	50	DDU	5 121	0,9	-
davon: CDU	149 525	25,4	14	CSU	3 795	0,6	-
DPS	142 602	24,2	12	ÜEVPS	2 081	0,4	-
CVP	128 658	21,8	13				

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Saarland							
Wahl am 04.12.1960							
Wahlberechtigte	718 963	X	X	FDP/DPS	73 718	13,8	7
Wähler	568 560	79,1	X	SVP	60 557	11,4	6
Ungültige Stimmen	35 728	6,3	X	DDU	26 743	5,0	2
Gültige Stimmen	532 832	X	50	CNG	13 731	2,6	–
davon: CDU	195 060	36,6	19	DRP	3 325	0,6	–
SPD	159 698	30,0	16				
Wahl am 27.06.1965							
Wahlberechtigte	746 532	X	X	SPD	241 954	40,7	21
Wähler	610 836	81,8	X	FDP/DPS	49 524	8,3	4
Ungültige Stimmen	15 880	2,6	X	SVP/CVP	30 750	5,2	2
Gültige Stimmen	594 956	X	50	DDU	18 585	3,1	–
davon: CDU	254 143	42,7	23				
Wahl am 14.06.1970							
Wahlberechtigte	787 049	X	X	SPD	262 492	40,8	23
Wähler	653 669	83,1	X	FDP/DPS	28 167	4,4	–
Ungültige Stimmen	9 766	1,5	X	NPD	22 020	3,4	–
Gültige Stimmen	643 903	X	50	DKP	17 344	2,7	–
davon: CDU	308 107	47,8	27	SVP/CVP	5 773	0,9	–
Wahl am 04.05.1975							
Wahlberechtigte	803 669	X	X	SPD	295 406	41,8	22
Wähler	714 039	88,8	X	FDP/DPS	52 100	7,4	3
Ungültige Stimmen	7 801	1,1	X	DKP	6 864	1,0	–
Gültige Stimmen	706 238	X	50	NPD	4 774	0,7	–
davon: CDU	347 094	49,1	25				
Wahl am 27.04.1980							
Wahlberechtigte	826 219	X	X	CDU	305 584	44,0	23
Wähler	702 466	85,0	X	FDP/DPS	47 977	6,9	4
Ungültige Stimmen	7 721	1,1	X	GRÜNE	19 945	2,9	–
Gültige Stimmen	694 745	X	51	DKP	3 703	0,5	–
davon: SPD	315 432	45,4	24	CSWU	2 104	0,3	–
Wahl am 10.03.1985							
Wahlberechtigte	844 038	X	X	CDU	262 975	37,3	20
Wähler	717 448	85,0	X	FDP/DPS	70 713	10,0	5
Ungültige Stimmen	12 547	1,7	X	GRÜNE	17 642	2,5	–
Gültige Stimmen	704 901	X	51	NPD	4 659	0,7	–
davon: SPD	346 595	49,2	26	DKP	2 317	0,3	–
Wahl am 28.01.1990							
Wahlberechtigte	842 754	X	X	FDP/DPS	39 113	5,6	3
Wähler	700 981	83,2	X	REP	23 263	3,4	–
Ungültige Stimmen	6 880	1,0	X	GRÜNE	18 380	2,6	–
Gültige Stimmen	694 101	X	51	NPD	1 628	0,2	–
davon: SPD	377 502	54,4	30	Familie	1 396	0,2	–
CDU	231 983	33,4	18	DKP	836	0,1	–
Wahl am 16.10.1994							
Wahlberechtigte	835 686	X	X	GRAUE	4 078	0,6	–
Wähler	697 962	83,5	X	BFB	3 947	0,6	–
Ungültige Stimmen	9 082	1,3	X	FWG	3 710	0,5	–
Gültige Stimmen	688 880	X	51	FAMILIE	3 329	0,5	–
davon: SPD	340 091	49,4	27	STATT Partei SAAR	1 763	0,3	–
CDU	265 871	38,6	21	NATURGESETZ	1 517	0,2	–
GRÜNE	38 087	5,5	3	ÖDP	1 285	0,2	–
F.D.P./DPS	14 206	2,1	–	APD	1 242	0,2	–
REP	9 708	1,4	–	IEBP	46	0,0	–

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Saarland							
Wahl am 05.09.1999							
Wahlberechtigte	822 810	X	X	FDP/DPS	14 259	2,6	-
Wähler	565 523	68,7	X	REP	7 328	1,3	-
Ungültige Stimmen	8 186	1,4	X	FAMILIE	5 623	1,0	-
Gültige Stimmen	557 337	X	51	PDS	4 490	0,8	-
davon: CDU	253 856	45,5	26	FWG	4 157	0,7	-
SPD	247 311	44,4	25	ödp	1 557	0,3	-
GRÜNE Saar	18 106	3,2	-	CM	650	0,1	-
Wahl am 05.09.2004							
Wahlberechtigte	816 032	X	X	FDP	22 842	5,2	3
Wähler	452 856	55,5	X	NPD	17 590	4,0	-
Ungültige Stimmen	11 228	2,5	X	FAMILIE	13 106	3,0	-
Gültige Stimmen	441 628	X	51	PDS	10 240	2,3	-
davon: CDU	209 690	47,5	27	GRAUE	6 285	1,4	-
SPD	136 224	30,8	18	DSO	459	0,1	-
GRÜNE	24 830	5,6	3	DP	362	0,1	-
Sachsen¹⁾							
Wahl am 14.10.1990							
Wahlberechtigte	3 709 210	X	X	FDP	138 376	5,3	9
Wähler	2 699 724	72,8	X	DSU	94 347	3,6	-
Ungültige Stimmen	66 302	2,5	X	NPD	17 727	0,7	-
Gültige Stimmen	2 633 422	X	160	DA	14 894	0,6	-
davon: CDU	1 417 332	53,8	92	CHR.L.	12 851	0,5	-
SPD	502 722	19,1	32	DBU	12 530	0,5	-
LL-PDS	269 420	10,2	17	RAP	3 232	0,1	-
Forum	147 543	5,6	10	SHB	2 448	0,1	-
Wahl am 11.09.1994							
Wahlberechtigte	3 586 160	X	X	GRÜNE	85 485	4,1	-
Wähler	2 093 815	58,4	X	FDP	36 075	1,7	-
Ungültige Stimmen	30 033	1,4	X	REP	26 177	1,3	-
Gültige Stimmen	2 063 782	X	120	FORUM	13 555	0,7	-
davon: CDU	1 199 883	58,1	77	DSU	12 851	0,6	-
SPD	342 706	16,6	22	SP	7 431	0,4	-
PDS	339 619	16,5	21				
Wahl am 19.09.1999							
Wahlberechtigte	3 592 456	X	X	NPD	29 593	1,4	-
Wähler	2 196 282	61,1	X	FDP	23 369	1,1	-
Ungültige Stimmen	32 210	1,5	X	DSU	9 204	0,4	-
Gültige Stimmen	2 164 072	X	120	PBC	6 935	0,3	-
davon: CDU	1 231 254	56,9	76	GRAUE	6 876	0,3	-
PDS	480 317	22,2	30	FORUM	4 100	0,2	-
SPD	232 311	10,7	14	BüSo	2 440	0,1	-
GRÜNE	55 609	2,6	-	KPD	1 814	0,1	-
Pro DM	46 469	2,1	-	FP Deutschlands	988	0,0	-
REP	32 793	1,5	-				
Wahl am 19.09.2004							
Wahlberechtigte	3 554 542	X	X	GRÜNE	106 771	5,1	6
Wähler	2 118 792	59,6	X	Die Tierschutzpartei	34 068	1,6	-
Ungültige Stimmen	38 657	1,8	X	GRAUE	19 377	0,9	-
Gültige Stimmen	2 080 135	X	124	PBC	13 880	0,7	-
davon: CDU	855 203	41,1	55	BüSo	11 299	0,5	-
PDS	490 488	23,6	31	AUFBRUCH	11 201	0,5	-
SPD	204 438	9,8	13	DSU	11 133	0,5	-
NPD	190 909	9,2	12	DGG	8 763	0,4	-
FDP	122 605	5,9	7				

1) Zweitstimmen.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
Sachsen-Anhalt¹⁾							
Wahl am 14.10.1990							
Wahlberechtigte	2 234 994	X	X	DSU	24 144	1,7	–
Wähler	1 455 634	65,1	X	DFD	15 628	1,1	–
Ungültige Stimmen	43 122	3,0	X	REP	8 992	0,6	–
Gültige Stimmen	1 412 512	X	106	DBU	4 589	0,3	–
davon: CDU	550 815	39,0	48	CHR.L.	2 193	0,2	–
SPD	367 254	26,0	27	NPD	1 924	0,1	–
FDP	190 800	13,5	14	CSP	1 560	0,1	–
PDS	169 319	12,0	12	USPD	598	0,0	–
GRÜ-NF	74 696	5,3	5				
Wahl am 26.06.1994							
Wahlberechtigte	2 155 841	X	X	FDP	40 560	3,6	–
Wähler	1 182 217	54,8	X	REP	15 478	1,4	–
Ungültige Stimmen	47 787	4,0	X	ALP	6 756	0,6	–
Gültige Stimmen	1 134 430	X	99	GRAUE	6 041	0,5	–
davon: CDU	390 077	34,4	37	STATT	3 051	0,3	–
SPD	386 020	34,0	36	DSU	1 781	0,2	–
PDS	225 243	19,9	21	OPDE	1 063	0,1	–
BÜ90/GRÜNE	57 739	5,1	5	DE	621	0,1	–
Wahl am 26.04.1998							
Wahlberechtigte	2 148 365	X	X	DVU	192 352	12,9	16
Wähler	1 535 433	71,5	X	FDP	63 250	4,2	–
Ungültige Stimmen	39 902	2,6	X	GRÜNE	48 542	3,2	–
Gültige Stimmen	1 495 531	X	116	future!	11 434	0,8	–
davon: SPD	536 501	35,9	47	REP	10 239	0,7	–
CDU	329 282	22,0	28	FORUM	6 355	0,4	–
PDS	293 475	19,6	25	DMP	4 101	0,3	–
Wahl am 21.04.2002							
Wahlberechtigte	2 109 428	X	X	GRÜNE	22 696	2,0	–
Wähler	1 190 831	56,5	X	FDVP	9 733	0,8	–
Ungültige Stimmen	29 846	2,5	X	SPASSPARTEI	7 761	0,7	–
Gültige Stimmen	1 160 985	X	115	Pro DM	4 251	0,4	–
davon: CDU	433 521	37,3	48	MLPD	2 617	0,2	–
PDS	236 484	20,4	25	OPdM	1 710	0,1	–
SPD	231 732	20,0	25	ödp	1 539	0,1	–
FDP	154 145	13,3	17	R-B-P	1 153	0,1	–
SCHILL	52 589	4,5	–	Bü – DKP/KPD	1 054	0,1	–
Wahl am 26.03.2006							
Wahlberechtigte	2 078 659	X	X	GUT	7 325	0,8	–
Wähler	923 278	44,4	X	REP	4 323	0,5	–
Ungültige Stimmen	21 024	2,3	X	BBW	4 125	0,5	–
Gültige Stimmen	902 254	X	97	MLPD	4 060	0,4	–
davon: CDU	326 721	36,2	40	future!	3 363	0,4	–
Die Linke.	217 295	24,1	26	AGFG	3 356	0,4	–
SPD	192 754	21,4	24	Offens. D–STATT Partei–DSU	2 562	0,3	–
FDP	60 209	6,7	7	Pro DM	991	0,1	–
GRÜNE	32 117	3,6	–	Bü – DKP/KPD	957	0,1	–
DVU	26 905	3,0	–	FP Deutschlands	692	0,1	–
Eltern	14 499	1,6	–				
Schleswig-Holstein²⁾							
Wahl am 20.04.1947							
Wahlberechtigte	1 594 794	X	X	SSV	99 500	9,3	6
Wähler	1 113 005	69,8	X	FDP	53 359	4,97	–
Ungültige Stimmen	39 801	3,6	X	KPD	50 398	4,7	–
Gültige Stimmen	1 073 204	X	70	DKP ³⁾	32 848	3,1	–
davon: SPD	469 994	43,8	43	Zentrum	1 082	0,1	–
CDU	365 534	34,1	21	Parteilose	489	0,0	–

1) Zweitstimmen. – 2) Ab der Wahl am 27.02.2000 Zweitstimmen. – 3) Deutsche Konservative Partei.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Schleswig-Holstein							
Wahl am 09.07.1950							
Wahlberechtigte	1 715 604	X	X	DP	125 697	9,6	7
Wähler	1 341 780	78,2	X	FDP	92 466	7,1	8
Ungültige Stimmen	30 738	2,3	X	SSW	71 864	5,5	4
Gültige Stimmen	1 311 042	X	69	DRP	37 115	2,8	–
davon: SPD	360 233	27,5	19	KPD	28 319	2,2	–
GB/BHE	306 660	23,4	15	SRP	21 049	1,6	–
CDU	258 961	19,8	16	Parteilose	8 678	0,7	–
Wahl am 12.09.1954							
Wahlberechtigte	1 548 832	X	X	FDP	89 415	7,5	5
Wähler	1 217 519	78,6	X	SHB	61 277	5,1	4
Ungültige Stimmen	23 231	1,9	X	SSW	42 242	3,5	–
Gültige Stimmen	1 194 288	X	69	KPD	24 731	2,1	–
davon: SPD	396 073	33,2	25	DRP	17 318	1,5	–
CDU	384 875	32,2	25	BdD	10 009	0,8	–
GB/BHE	167 320	14,0	10	SHLP	1 028	0,1	–
Wahl am 28.09.1958							
Wahlberechtigte	1 567 411	X	X	FDP	65 140	5,4	3
Wähler	1 233 578	78,7	X	SSW	34 136	2,8	2
Ungültige Stimmen	16 563	1,3	X	DP	33 994	2,8	–
Gültige Stimmen	1 217 015	X	69	DRP	12 950	1,1	–
davon: CDU	540 774	44,4	33	BdD	6 037	0,5	–
SPD	436 966	35,9	26	Parteilose	2 756	0,2	–
GB/BHE	84 262	6,9	5				
Wahl am 23.09.1962							
Wahlberechtigte	1 653 858	X	X	FDP	90 310	7,9	5
Wähler	1 160 115	70,1	X	GDP	48 459	4,2	–
Ungültige Stimmen	14 119	1,2	X	SSW	26 883	2,3	1
Gültige Stimmen	1 145 996	X	69	DFU	13 758	1,2	–
davon: CDU	516 073	45,0	34	DG	1 043	0,1	–
SPD	449 470	39,2	29				
Wahl am 23.04.1967							
Wahlberechtigte	1 682 328	X	X	FDP	72 589	5,9	4
Wähler	1 246 003	74,1	X	NPD	72 093	5,8	4
Ungültige Stimmen	12 895	1,0	X	SSW	23 577	1,9	1
Gültige Stimmen	1 233 108	X	73	DFU	11 517	0,9	–
davon: CDU	566 950	46,0	34	FSU	108	0,0	–
SPD	486 274	39,4	30				
Wahl am 25.04.1971							
Wahlberechtigte	1 807 818	X	X	FDP	54 099	3,8	–
Wähler	1 431 760	79,2	X	SSW	19 720	1,4	1
Ungültige Stimmen	10 726	0,7	X	NPD	18 822	1,3	–
Gültige Stimmen	1 421 034	X	73	DKP	5 278	0,4	–
davon: CDU	737 120	51,9	40	EP	3 575	0,3	–
SPD	582 420	41,0	32				
Wahl am 13.04.1975							
Wahlberechtigte	1 840 596	X	X	SSW	20 703	1,4	1
Wähler	1 514 646	82,3	X	NPD	8 123	0,5	–
Ungültige Stimmen	9 963	0,7	X	DKP	5 926	0,4	–
Gültige Stimmen	1 504 683	X	73	KPD	699	0,0	–
davon: CDU	758 227	50,4	37	DMP ¹⁾	472	0,0	–
SPD	603 360	40,1	30	Einzelbewerber	131	0,0	–
FDP	107 042	7,1	5				

1) Deutsche Mittelstandspartei.

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Schleswig-Holstein							
Wahl am 29.04.1979							
Wahlberechtigte	1 893 242	X	X	FDP	90 131	5,7	4
Wähler	1 576 769	83,3	X	Grüne Liste	38 009	2,4	–
Ungültige Stimmen	7 936	0,5	X	SSW	22 293	1,4	1
Gültige Stimmen	1 568 833	X	73	DKP	3 123	0,2	–
davon: CDU	757 664	48,3	37	NPD	2 825	0,2	–
SPD	653 982	41,7	31	KBW	806	0,1	–
Wahl am 13.03.1983							
Wahlberechtigte	1 965 881	X	X	SSW	21 807	1,3	1
Wähler	1 667 294	84,8	X	DKP	2 199	0,1	–
Ungültige Stimmen	4 822	0,3	X	Grüne Demokraten	1 506	0,1	–
Gültige Stimmen	1 662 472	X	74	FRAUEN	409	0,0	–
davon: CDU	814 557	49,0	39	LLSH	108	0,0	–
SPD	726 632	43,7	34	Einzelbewerber	56	0,0	–
GRÜNE	59 358	3,6	–	FSU	8	0,0	–
FDP	35 832	2,2	–				
Wahl am 13.09.1987							
Wahlberechtigte	2 035 382	X	X	GRÜNE	60 408	3,9	–
Wähler	1 559 330	76,6	X	SSW	23 316	1,5	1
Ungültige Stimmen	9 294	0,6	X	UWSH	20 628	1,3	–
Gültige Stimmen	1 550 036	X	74	DKP	2 338	0,2	–
davon: SPD	701 124	45,2	36	ÖDP	556	0,0	–
CDU	660 484	42,6	33	FSU	39	0,0	–
FDP	81 113	5,2	4	Einzelbewerber	30	0,0	–
Wahl am 08.05.1988							
Wahlberechtigte	2 041 062	X	X	SSW	26 643	1,7	1
Wähler	1 580 465	77,4	X	NPD	19 154	1,2	–
Ungültige Stimmen	13 628	0,9	X	UWSH	12 791	0,8	–
Gültige Stimmen	1 566 837	X	74	REP	8 673	0,6	–
davon: SPD	857 956	54,8	46	DKP	2 253	0,1	–
CDU	521 264	33,3	27	S-H-P	2 245	0,1	–
FDP	69 620	4,4	–	ÖDP	1 170	0,1	–
GRÜNE	44 898	2,9	–	FSU	170	0,0	–
Wahl am 05.04.1992							
Wahlberechtigte	2 091 342	X	X	DVU	93 295	6,3	6
Wähler	1 500 410	71,7	X	FDP	82 963	5,6	5
Ungültige Stimmen	12 501	0,8	X	GRÜNE	74 014	5,0	–
Gültige Stimmen	1 487 909	X	89	SSW	28 245	1,9	1
davon: SPD	687 427	46,2	45	REP	18 225	1,2	–
CDU	503 510	33,8	32	Einzelbewerber	230	0,0	–
Wahl am 24.03.1996							
Wahlberechtigte	2 112 522	X	X	DVU	64 335	4,3	–
Wähler	1 516 309	71,8	X	SSW	38 285	2,5	2
Ungültige Stimmen	14 221	0,9	X	WSH	28 206	1,9	–
Gültige Stimmen	1 502 088	X	75	DLVH	3 144	0,2	–
davon: SPD	597 751	39,8	33	ÖDP	1 581	0,1	–
CDU	559 107	37,2	30	Einzelbewerber	845	0,1	–
GRÜNE	121 939	8,1	6	DKP	437	0,0	–
FDP	86 227	5,7	4	PBC	231	0,0	–
Wahl am 27.02.2000							
Wahlberechtigte	2 135 881	X	X	SSW	60 367	4,1	3
Wähler	1 484 469	69,5	X	PDS	20 066	1,4	–
Ungültige Stimmen	20 373	1,4	X	NPD	15 121	1,0	–
Gültige Stimmen	1 464 096	X	89	STATT Partei	8 663	0,6	–
davon: SPD	630 728	43,1	41	DIE FRAUEN	4 089	0,3	–
CDU	515 421	35,2	33	GRAUE	3 928	0,3	–
FDP	111 649	7,6	7	PBC	2 675	0,2	–
GRÜNE	91 389	6,2	5				

3 Landtagswahlen

3.2 Wahlberechtigte, Wähler, Stimmabgabe und Sitzverteilung in den Ländern seit 1946

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%	Sitze
noch Schleswig-Holstein							
Wahl am 20.02.2005							
Wahlberechtigte	2 186 620	X	X	NPD	27 676	1,9	–
Wähler	1 455 094	66,5	X	FAMILIE	11 802	0,8	–
Ungültige Stimmen	20 289	1,4	X	PDS	11 392	0,8	–
Gültige Stimmen	1 434 805	X	69	GRAUE	7 536	0,5	–
davon: CDU	576 095	40,2	30	DSP	3 485	0,2	–
SPD	554 879	38,7	29	PBC	2 930	0,2	–
FDP	94 935	6,6	4	Offensive D	1 489	0,1	–
GRÜNE	89 387	6,2	4	DKP	1 279	0,1	–
SSW	51 920	3,6	2				
Thüringen¹⁾							
Wahl am 14.10.1990							
Wahlberechtigte	2 010 395	X	X	NFGRDJ	90 829	6,5	6
Wähler	1 441 170	71,7	X	DSU	45 979	3,3	–
Ungültige Stimmen	37 816	2,6	X	REP	11 712	0,8	–
Gültige Stimmen	1 403 354	X	89	DFD	10 865	0,8	–
davon: CDU	637 055	45,4	44	UFV	9 599	0,7	–
SPD	319 376	22,8	21	DBU	4 705	0,3	–
LL-PDS	136 464	9,7	9	CHR.L.	3 639	0,3	–
FDP	130 035	9,3	9	NPD	3 096	0,2	–
Wahl am 16.10.1994²⁾							
Wahlberechtigte	1 952 951	X	X	FDP	45 651	3,2	–
Wähler	1 461 118	74,8	X	REP	18 298	1,3	–
Ungültige Stimmen	39 370	2,7	X	FORUM	15 060	1,1	–
Gültige Stimmen	1 421 748	X	88	GRAUE	6 284	0,4	–
davon: CDU	605 608	42,6	42	STATT Partei	4 676	0,3	–
SPD	420 236	29,6	29	DSU	3 223	0,2	–
PDS	235 556	16,6	17	ÖDP	3 115	0,2	–
GRÜNE	64 041	4,5	–				
Wahl am 12.09.1999							
Wahlberechtigte	1 965 937	X	X	FDP	13 001	1,1	–
Wähler	1 176 803	59,9	X	VIBT	9 983	0,9	–
Ungültige Stimmen	15 622	1,3	X	REP	8 766	0,8	–
Gültige Stimmen	1 161 181	X	88	DIE FRAUEN	6 099	0,5	–
davon: CDU	592 474	51,0	49	FORUM	3 574	0,3	–
PDS	247 906	21,3	21	NPD	2 751	0,2	–
SPD	214 801	18,5	18	PBC	1 918	0,2	–
DVU	36 386	3,1	–	DSU	1 905	0,2	–
GRÜNE	21 617	1,9	–				
Wahl am 13.06.2004							
Wahlberechtigte	1 958 041	X	X	Freie Wähler Thüringen	26 302	2,6	–
Wähler	1 053 556	53,8	X	REP	19 797	2,0	–
Ungültige Stimmen	42 978	4,1	X	NPD	15 695	1,6	–
Gültige Stimmen	1 010 578	X	88	GRAUE	8 509	0,8	–
davon: CDU	434 088	43,0	45	ODAD	4 400	0,4	–
PDS	263 717	26,1	28	VIBT	3 347	0,3	–
SPD	146 297	14,5	15	öpd	2 317	0,2	–
GRÜNE	45 649	4,5	–	BSU	2 135	0,2	–
FDP	36 483	3,6	–	KPD	1 842	0,2	–

1) Zweitstimmen. – 2) Korrigiertes Ergebnis.

3 Landtagswahlen

3.3 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männer	Frauen
---------------------------------------	-----------	--------	--------

Baden-Württemberg 26. März 2006

18 – 21	40,7	43,1	38,0
21 – 25	31,6	33,8	29,3
25 – 30	31,1	31,2	31,0
30 – 35	38,4	38,5	38,3
35 – 40	45,2	45,0	45,3
40 – 45	48,5	48,8	48,2
45 – 50	49,9	50,6	49,2
50 – 60	54,9	55,4	54,3
60 – 70	64,2	66,1	62,4
70 und mehr	57,0	65,0	51,8
Insgesamt		Entsprechende Daten wurden nicht veröffentlicht.	

Bayern 28. September 2008¹⁾

18 – 25	40,0	40,9	39,0
25 – 35	43,4	43,7	43,0
35 – 45	54,7	54,8	54,6
45 – 60	61,0	62,1	59,8
60 und mehr	67,7	72,7	64,0
Insgesamt	57,5	58,8	56,2

Berlin 17. September 2006

18 – 21	49,5	48,9	50,1
21 – 25	43,5	43,3	43,6
25 – 30	47,9	46,8	49,0
30 – 35	52,5	50,7	54,3
35 – 40	57,4	55,9	59,0
40 – 45	58,7	56,9	60,6
45 – 50	60,3	59,4	61,3
50 – 60	63,7	62,7	64,6
60 – 70	68,1	67,6	68,6
70 und mehr	66,1	71,0	63,2
Insgesamt	59,6	58,9	60,2

Brandenburg 19. September 2004

18 – 21	40,6	41,8	39,2
21 – 25	33,3	34,0	32,6
25 – 30	37,0	36,7	37,3
30 – 35	46,1	43,5	48,8
35 – 40	52,6	50,8	54,4
40 – 45	56,4	56,0	56,8
45 – 50	57,1	56,5	57,7
50 – 60	59,4	59,1	59,8
60 – 70	62,6	63,0	62,1
70 und mehr	52,8	61,3	47,7
Insgesamt	53,3	53,5	53,0

1) Stimmberechtigte mit Wahrscheinvermerk wurden zu den Wählern gerechnet.

3 Landtagswahlen

3.3 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männer	Frauen
---------------------------------------	-----------	--------	--------

Bremen

23. Mai 2007

18 – 21	46,2	46,1	46,2
21 – 25	41,3	44,2	38,0
25 – 30	37,9	38,5	37,4
30 – 35	46,6	45,2	48,0
35 – 40	53,2	51,0	55,2
40 – 45	56,8	55,5	58,0
45 – 50	58,0	59,7	56,5
50 – 60	62,1	61,9	62,3
60 – 70	66,0	67,3	64,8
70 und mehr	59,2	66,6	54,8
Insgesamt	56,3	57,3	55,4

Hamburg

24. Februar 2008

18 – 25	38,2	38,6	37,9
25 – 35	53,9	48,1	59,8
35 – 45	61,5	61,2	61,9
45 – 60	62,2	61,6	62,8
60 und mehr	61,7	70,7	55,9
Insgesamt	58,5	59,9	57,4

Hessen

18. Januar 2009

18 – 21	51,0	52,2	49,7
21 – 25	43,1	44,2	42,0
25 – 30	43,3	44,1	42,5
30 – 35	49,1	49,1	49,0
35 – 40	55,3	56,0	54,6
40 – 45	60,0	59,9	60,1
45 – 50	61,7	62,2	61,3
50 – 60	64,8	65,2	64,3
60 – 70	73,5	74,9	72,2
70 und mehr	66,5	73,1	62,0
Insgesamt	61,0	62,3	59,7

Mecklenburg-Vorpommern

22. September 2002¹⁾

18 – 21	56,2	57,5	54,9
21 – 25	53,1	53,3	53,0
25 – 30	56,4	55,6	57,5
30 – 35	64,0	60,8	67,5
35 – 40	68,4	64,5	72,6
40 – 45	69,8	68,2	71,4
45 – 50	70,6	67,5	73,9
50 – 60	75,0	73,6	76,5
60 – 70	77,2	77,4	77,1
70 und mehr	65,4	72,7	61,6
Insgesamt	68,1	67,2	68,9

1) Bei der Landtagswahl am 17.09.2006 wurde keine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt.

3 Landtagswahlen

3.3 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männer	Frauen
---------------------------------------	-----------	--------	--------

Niedersachsen 27. Januar 2008

18 – 21	40,5	41,5	39,5
21 – 25	32,7	34,9	30,3
25 – 30	33,9	33,6	34,2
30 – 35	40,9	40,2	41,7
35 – 40	49,6	48,2	50,9
40 – 45	53,3	52,8	53,9
45 – 50	54,8	54,6	55,0
50 – 60	58,3	57,9	58,6
60 – 70	67,6	68,6	66,6
70 und mehr	59,2	66,8	54,3
Insgesamt	53,5	54,3	52,7

Nordrhein-Westfalen 22. Mai 2005

18 – 21	50,1	50,3	49,8
21 – 25	46,0	46,3	45,6
25 – 30	48,2	48,2	48,3
30 – 35	53,3	52,8	53,8
35 – 40	58,3	58,1	58,4
40 – 45	60,7	60,8	60,7
40 – 50	62,8	63,0	62,6
50 – 60	68,2	68,3	68,1
60 – 70	75,1	76,1	74,2
70 und mehr	69,3	75,6	65,4
Insgesamt	63,0	63,7	62,4

Rheinland-Pfalz 26. März 2006

18 – 21	45,5	45,3	45,7
21 – 25	37,5	39,4	35,4
25 – 30	38,1	37,8	38,3
30 – 35	43,5	42,5	44,4
35 – 40	49,9	49,5	50,3
40 – 45	54,0	53,6	54,4
45 – 50	56,4	56,5	56,2
50 – 60	63,2	63,1	63,2
60 – 70	72,0	72,9	71,1
70 und mehr	67,5	73,2	63,7
Insgesamt	57,8	58,2	57,4

Saarland 5. September 1999¹⁾

18 – 25	46,6	46,3	46,9
25 – 35	52,7	51,8	53,6
35 – 45	62,3	61,6	63,0
45 – 60	70,5	70,8	70,3
60 und mehr	72,9	78,0	69,3
Insgesamt	64,7	65,4	64,2

1) Bei der Landtagswahl am 05.09.2004 wurde keine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt.

3 Landtagswahlen

3.3 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männer	Frauen
Sachsen			
19. September 2004			
18 – 21	47,8	49,7	45,9
21 – 25	40,5	42,0	38,7
25 – 30	45,3	45,3	45,2
30 – 35	51,8	50,5	53,2
35 – 40	56,3	54,8	57,9
40 – 45	59,1	57,7	60,5
45 – 50	60,2	59,6	60,8
50 – 60	63,0	62,8	63,3
60 – 70	64,8	65,9	63,8
70 und mehr	55,5	63,9	50,9
Insgesamt	56,9	57,6	56,2
Sachsen-Anhalt			
26. März 2006			
18 – 21	31,5	33,2	29,7
21 – 25	25,6	27,1	23,9
25 – 30	27,2	26,7	27,7
30 – 35	30,6	29,0	32,4
35 – 40	36,5	35,0	38,0
40 – 45	40,5	40,2	40,8
45 – 50	41,9	41,7	42,1
50 – 60	45,1	45,2	45,1
60 – 70	51,3	51,6	51,0
70 und mehr	42,5	50,5	38,0
Insgesamt	40,5	41,1	39,9
Schleswig-Holstein			
20. Februar 2005			
18 – 21	48,7	50,7	46,6
21 – 25	39,0	41,7	36,5
25 – 30	42,0	40,9	43,0
30 – 35	50,2	49,0	51,5
35 – 40	57,6	55,8	59,4
40 – 45	60,7	59,9	61,4
45 – 50	63,9	62,1	65,7
50 – 60	70,5	69,9	71,2
60 – 70	76,9	77,4	76,3
70 und mehr	68,2	75,0	63,9
Insgesamt	62,6	62,8	62,3
Thüringen			
13. Juni 2004			
18 – 21	40,8	42,5	38,9
21 – 25	36,5	37,5	35,4
25 – 30	37,5	36,9	38,2
30 – 35	43,0	41,8	44,4
35 – 40	48,5	45,8	51,3
40 – 45	51,6	49,4	53,9
45 – 50	53,1	52,3	54,0
50 – 60	55,9	55,9	55,9
60 – 70	60,9	61,3	60,5
70 und mehr	52,3	59,5	48,5
Insgesamt	50,9	50,9	50,9

3 Landtagswahlen

3.4 Stimmabgabe nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt						Männer						Frauen					
	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige
Baden-Württemberg																		
26. März 2006																		
18 – 25	29,5	36,3	10,3	–	13,7	10,1	26,9	37,7	11,1	–	12,1	12,2	32,6	34,6	9,3	–	15,7	7,7
25 – 35	23,2	39,9	12,5	–	14,9	9,6	20,5	41,3	14,2	–	13,0	11,0	25,9	38,4	10,8	–	16,8	8,1
35 – 45	26,2	37,1	10,3	–	16,9	9,6	24,0	38,1	11,4	–	14,7	11,7	28,4	36,0	9,2	–	19,1	7,3
45 – 60	28,1	38,3	10,8	–	13,0	9,8	28,4	37,6	10,9	–	11,5	11,7	27,8	39,1	10,7	–	14,6	7,8
60 und mehr	25,4	54,2	10,4	–	4,1	6,0	25,8	51,7	11,0	–	3,6	7,8	25,0	56,4	9,8	–	4,5	4,3
Insgesamt	Entsprechende Daten wurden nicht veröffentlicht.																	
Bayern																		
28. September 2008																		
18 – 25	21,1	33,4	8,5	4,1	14,0	18,8	19,8	34,8	9,6	4,5	11,4	20,0	22,6	31,8	7,3	3,6	17,0	17,7
25 – 35	18,2	36,5	10,9	4,0	12,3	18,1	16,8	37,8	12,0	4,6	10,2	18,6	19,8	35,0	9,6	3,4	14,5	17,7
35 – 45	18,1	33,6	8,8	4,5	14,6	20,4	17,1	34,8	9,8	5,5	12,2	20,6	19,1	32,2	7,7	3,5	17,3	20,2
45 – 60	20,6	34,2	8,6	6,3	11,9	18,5	20,1	33,3	9,0	7,8	10,5	19,3	21,0	35,2	8,0	4,8	13,4	17,5
60 und mehr	21,9	52,0	7,0	4,4	3,8	10,9	21,4	49,3	7,7	6,2	3,3	12,3	22,5	54,5	6,3	2,7	4,3	9,8
Insgesamt	20,3	40,4	8,3	4,9	9,8	16,3	19,5	39,4	9,1	6,2	8,5	17,2	21,2	41,5	7,5	3,6	11,1	15,3
Berlin																		
17. September 2006																		
18 – 25	36,8	12,2	7,7	11,6	16,3	15,5	35,2	13,7	8,7	11,5	14,4	16,5	38,4	10,7	6,7	11,7	18,2	14,4
25 – 35	31,4	12,1	9,2	10,4	22,4	14,5	29,3	12,6	10,5	11,4	20,4	15,7	33,3	11,7	7,9	9,6	24,2	13,4
35 – 45	29,2	17,0	8,7	11,0	19,2	14,8	26,5	17,5	10,1	12,0	18,3	15,7	31,9	16,5	7,4	10,0	20,1	14,1
45 – 60	29,3	19,0	7,6	15,3	14,2	14,7	27,2	18,7	8,3	16,5	13,7	15,8	31,2	19,3	6,9	14,1	14,7	13,8
60 und mehr	31,3	31,5	6,8	13,7	5,3	11,3	28,6	31,4	7,4	15,6	5,1	11,8	33,4	31,5	6,4	12,3	5,4	10,9
Insgesamt	30,8	21,3	7,8	13,0	13,5	13,6	28,4	21,2	8,7	14,2	13,0	14,5	32,9	21,5	6,9	11,9	13,9	12,8
Brandenburg																		
19. September 2004																		
18 – 25	24,9	15,4	6,5	24,0	5,7	23,6	24,5	15,6	6,5	22,7	4,7	26,0	25,4	15,1	6,5	25,6	6,8	20,6
25 – 35	24,4	21,0	5,3	21,6	4,9	22,8	22,3	21,5	5,6	22,0	4,4	24,2	26,6	20,6	5,0	21,1	5,4	21,4
35 – 45	27,3	21,3	3,9	24,6	5,1	17,7	25,0	23,7	4,2	23,7	4,7	18,7	29,7	19,0	3,7	25,5	5,4	16,8
45 – 60	30,5	19,3	3,5	30,0	3,6	13,1	26,7	20,3	3,3	32,2	3,6	14,0	34,4	18,3	3,7	27,8	3,7	12,1
60 und mehr	43,3	19,8	2,3	27,1	1,3	6,3	38,8	20,4	2,3	30,7	1,1	6,8	47,2	19,3	2,2	24,0	1,4	5,9
Insgesamt	33,1	19,8	3,6	26,6	3,4	13,5	29,6	20,8	3,7	28,1	3,2	14,7	36,6	18,8	3,5	25,2	3,6	12,3
Bremen																		
23. Mai 2007																		
18 – 25	34,9	16,3	6,2	6,6	27,3	8,6	36,1	16,9	8,1	6,8	21,4	10,7	33,6	15,5	4,0	6,3	34,3	6,2
25 – 35	36,5	19,2	7,9	6,9	19,9	9,6	31,6	21,5	9,7	8,7	17,3	11,1	41,4	16,9	6,1	5,1	22,5	8,0
35 – 45	36,6	17,8	5,9	8,9	22,8	8,0	32,7	20,1	6,8	10,6	21,3	8,5	40,1	15,8	5,1	7,3	24,1	7,6
45 – 60	35,7	19,6	5,2	11,7	20,8	7,0	34,3	20,0	4,8	14,0	19,5	7,4	36,9	19,3	5,6	9,6	21,9	6,7
60 und mehr	40,4	33,5	5,1	7,1	7,3	6,7	37,1	32,6	5,5	9,7	7,3	7,8	43,1	34,3	4,7	4,9	7,2	5,8
Insgesamt	37,7	24,4	5,6	8,6	16,3	7,4	34,9	24,5	6,2	10,8	15,3	8,3	40,2	24,2	5,1	6,7	17,2	6,6
Hamburg																		
24. Februar 2008																		
18 – 25	42,7	29,2	3,8	6,6	12,9	4,8	42,3	31,3	5,3	5,7	9,3	6,1	43,1	27,2	2,4	7,3	16,3	3,7
25 – 35	36,5	34,2	4,0	7,0	13,5	4,8	34,3	34,3	5,2	7,7	12,6	5,9	38,2	34,2	3,1	6,4	14,3	3,8
35 – 45	33,9	36,0	3,1	8,1	15,7	3,2	33,2	35,0	3,5	9,3	14,7	4,3	34,7	37,1	2,7	6,7	16,7	2,1
45 – 60	37,8	32,7	4,0	11,4	12,2	1,9	35,4	31,4	5,4	15,2	10,5	2,1	40,1	34,0	2,7	7,8	13,8	1,6
60 und mehr	32,6	53,6	3,7	5,4	3,3	1,4	31,5	50,0	4,6	8,0	4,1	1,8	33,5	56,7	2,8	3,2	2,6	1,2
Insgesamt	35,2	40,9	3,7	7,7	10,0	2,5	33,7	39,1	4,7	9,8	9,4	3,3	36,5	42,6	2,8	5,6	10,5	2,0

1) In Bayern CSU. – 2) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

3 Landtagswahlen

3.4 Stimmabgabe nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt						Männer						Frauen					
	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige
Hessen																		
18. Januar 2009																		
18 – 25	26,5	27,0	13,9	6,3	18,9	7,3	24,0	28,9	14,8	6,9	15,8	9,6	29,3	25,0	12,9	5,7	22,4	4,7
25 – 35	22,3	31,6	17,6	5,4	17,0	6,2	20,4	31,8	18,7	5,8	15,6	7,7	24,4	31,3	16,4	4,9	18,5	4,6
35 – 45	20,3	32,0	17,3	4,9	20,2	5,4	19,3	33,1	18,6	5,8	17,0	6,3	21,3	30,8	15,9	4,0	23,6	4,4
45 – 60	24,2	30,8	15,9	7,5	17,8	3,8	23,8	30,8	16,4	9,4	15,3	4,3	24,6	30,7	15,4	5,5	20,5	3,3
60 und mehr	25,6	46,6	15,1	4,1	6,6	2,0	25,3	44,8	15,9	5,5	6,1	2,3	25,8	48,3	14,4	2,8	7,1	1,6
Insgesamt	23,7	37,2	16,2	5,4	13,7	3,8	23,2	36,1	16,7	6,9	12,4	4,7	24,8	37,1	15,1	4,2	15,8	3,0
Mecklenburg-Vorpommern																		
22. September 2002³⁾																		
18 – 25	38,3	28,2	8,7	11,6	4,2	9,0	35,1	29,9	9,2	11,5	3,7	10,8	42,0	26,1	8,2	11,7	4,9	7,0
25 – 35	36,6	33,8	7,6	11,8	3,7	6,4	32,5	36,4	8,5	10,7	3,7	8,2	41,0	31,2	6,6	12,9	3,7	4,6
35 – 45	37,0	34,2	4,9	15,0	3,4	5,5	34,2	38,0	4,4	14,0	2,8	6,6	39,8	30,5	5,3	16,0	3,9	4,5
45 – 60	40,8	31,7	4,0	17,5	2,1	3,9	37,4	34,0	4,0	18,1	1,8	4,7	44,2	29,4	4,0	17,0	2,5	3,0
60 und mehr	46,9	28,2	2,4	19,6	1,2	1,8	43,6	28,2	2,3	23,1	0,8	2,0	49,5	28,2	2,4	16,7	1,4	1,7
Insgesamt	41,1	31,1	4,6	16,4	2,5	4,4	37,5	33,1	4,7	17,0	2,2	5,4	44,5	29,2	4,4	15,8	2,8	3,4
Niedersachsen																		
27. Januar 2008																		
18 – 25	31,0	34,1	8,1	6,2	13,1	7,5	29,1	35,4	8,8	6,7	11,5	8,4	33,1	32,6	7,4	5,6	14,9	6,4
25 – 35	25,8	40,6	9,6	6,3	10,5	7,1	24,2	40,7	11,2	6,8	9,3	7,9	27,5	40,5	8,1	5,9	11,7	6,3
35 – 45	28,7	38,7	8,5	6,5	12,2	5,3	26,8	39,1	9,6	7,9	10,4	6,1	30,6	38,3	7,4	5,1	14,0	4,6
45 – 60	32,4	35,4	7,6	10,2	11,0	3,5	31,2	35,0	8,1	12,3	9,5	3,9	33,6	35,8	7,2	8,1	12,4	3,0
60 und mehr	30,8	49,4	8,3	6,0	3,3	2,1	30,1	47,2	9,1	8,2	3,1	2,3	31,5	51,3	7,5	4,2	3,6	2,0
Insgesamt	30,5	41,9	8,3	7,3	8,3	3,8	29,2	40,9	9,1	9,1	7,4	4,3	31,6	42,8	7,4	5,6	9,1	3,3
Nordrhein-Westfalen																		
22. Mai 2005⁴⁾																		
18 – 25	40,5	33,8	7,4	1,1	9,8	7,6	39,3	34,6	7,9	1,3	8,3	8,6	41,7	32,9	6,9	0,9	11,3	6,4
25 – 35	33,2	39,2	8,7	1,2	10,7	7,0	32,2	39,3	9,6	1,4	9,4	8,1	34,2	39,1	7,8	1,1	11,9	6,0
35 – 45	36,4	38,9	6,5	1,1	10,6	6,4	35,8	39,7	7,0	1,2	9,0	7,4	36,9	38,1	6,0	0,9	12,4	5,6
45 – 60	39,5	40,9	5,4	1,1	6,9	6,2	39,3	40,9	5,5	1,3	6,2	6,8	39,8	40,9	5,3	0,9	7,6	5,5
60 und mehr	38,4	51,1	4,3	0,6	1,4	4,3	37,8	50,5	4,7	0,8	1,1	5,2	38,9	51,6	4,1	0,4	1,6	3,5
Insgesamt	37,8	43,4	5,8	0,9	6,4	5,7	37,2	43,1	6,2	1,1	5,7	6,5	38,4	43,6	5,4	0,7	7,0	4,9
Rheinland-Pfalz																		
26. März 2006																		
18 – 25	47,5	24,3	9,3	–	7,0	12,0	46,2	23,9	10,6	–	5,6	13,7	48,8	24,8	7,8	–	8,5	10,0
25 – 35	43,6	28,1	11,3	–	6,7	10,4	41,4	27,1	13,4	–	6,1	12,0	45,8	29,1	9,1	–	7,3	8,7
35 – 45	45,4	26,5	8,5	–	8,1	11,4	44,0	26,3	9,5	–	6,9	13,3	46,9	26,7	7,6	–	9,3	9,5
45 – 60	47,7	28,1	7,9	–	5,4	10,9	45,6	27,5	8,6	–	5,1	13,2	49,9	28,7	7,3	–	5,7	8,5
60 und mehr	44,5	40,3	7,1	–	1,5	6,6	42,5	38,9	8,3	–	1,6	8,7	46,2	41,5	6,2	–	1,4	4,8
Insgesamt	45,7	32,4	8,1	–	4,5	9,3	43,8	31,2	9,2	–	4,3	11,5	47,4	33,5	7,1	–	4,8	7,2
Saarland																		
5. September 1999⁵⁾																		
18 – 25	38,0	45,3	3,9	–	6,2	6,6	37,5	45,1	4,4	–	5,4	7,5	38,6	45,5	3,4	–	6,9	5,6
25 – 35	44,7	40,8	2,7	–	5,9	5,9	43,6	41,9	2,9	–	5,2	6,4	45,9	39,6	2,5	–	6,6	5,4
35 – 45	48,6	39,0	2,2	6)	5,4	4,9	49,5	38,0	2,2	6)	5,0	5,4	47,6	40,0	2,2	6)	5,8	4,4
45 – 60	46,5	44,1	2,8	–	2,3	4,2	47,1	42,9	3,0	–	2,2	4,7	45,9	45,2	2,6	–	2,5	3,8
60 und mehr	42,5	50,6	2,6	–	0,8	3,4	42,7	49,1	2,5	–	0,8	4,9	42,4	51,9	2,7	–	0,8	2,3
Insgesamt	44,8	45,0	2,7	–	3,1	4,4	45,1	43,9	2,8	–	2,9	5,3	44,5	46,0	2,6	–	3,3	3,6

1) In Bayern CSU. – 2) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 3) Bei der Landtagswahl am 17.09.2006 wurde keine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt.

4) Die Prozentsätze beziehen sich nicht wie üblich auf die gültigen Stimmen sondern auf die Wähler insgesamt. Die ungültigen Stimmen sind in den Sonstigen enthalten. – 5) Bei der Landtagswahl am 05.09.2004 wurde keine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt. – 6) In den Sonstigen enthalten.

3 Landtagswahlen

3.4 Stimmabgabe nach Geschlecht und Altersgruppen bei der jeweils letzten Landtagswahl in Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt						Männer						Frauen					
	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige	SPD	CDU ¹⁾	FDP	DIE LIN- KE ²⁾	GRÜ- NE	Sons- tige
Sachsen																		
19. September 2004																		
18 – 25	8,7	32,3	9,5	17,4	8,9	23,3	8,3	31,4	9,5	17,4	7,8	25,5	9,1	33,4	9,4	17,3	10,2	20,5
25 – 35	7,6	39,7	8,4	15,5	9,3	19,5	7,1	39,4	8,4	13,9	8,6	22,6	8,2	40,0	8,4	17,3	10,0	16,2
35 – 45	7,2	39,4	7,1	21,0	7,5	17,9	6,6	40,4	6,4	19,4	6,9	20,3	7,8	38,5	7,7	22,7	8,1	15,3
45 – 60	7,9	40,0	5,9	26,4	4,1	15,6	7,3	39,1	5,6	26,3	3,8	17,9	8,5	40,8	6,2	26,6	4,5	13,5
60 und mehr	13,6	45,3	3,6	26,9	2,4	8,1	13,4	42,3	3,4	29,3	2,2	9,5	13,8	47,8	3,8	24,9	2,7	7,0
Insgesamt	9,8	41,1	5,9	23,6	5,1	14,5	9,2	39,7	5,7	23,6	4,8	16,9	10,4	42,4	6,0	23,6	5,4	12,1
Sachsen- Anhalt																		
26. März 2006																		
18 – 25	22,9	27,1	8,5	18,4	7,8	15,3	20,4	29,3	9,2	18,5	6,9	15,7	26,1	24,4	7,6	18,3	8,8	14,8
25 – 35	19,0	34,2	10,0	17,1	6,4	13,4	17,1	33,9	11,9	16,9	5,5	14,7	20,9	34,5	8,0	17,3	7,3	12,0
35 – 45	18,8	34,6	7,6	22,4	5,1	11,4	17,0	35,5	8,1	23,2	4,8	11,4	20,6	33,8	7,0	21,7	5,4	11,5
45 – 60	17,9	36,2	6,8	27,3	3,2	8,6	16,6	35,3	7,0	29,2	2,6	9,3	19,3	37,2	6,7	25,4	3,7	7,8
60 und mehr	25,1	39,3	5,1	25,2	1,7	3,5	24,3	35,5	4,9	29,7	1,4	4,1	25,7	42,4	5,3	21,5	2,0	3,0
Insgesamt	21,4	36,2	6,7	24,1	3,6	8,1	19,8	34,8	7,0	26,4	3,2	8,8	22,7	37,8	6,3	22,1	3,9	7,2
Schleswig-Holstein																		
20. Februar 2005																		
18 – 25	37,7	28,9	8,3		11,3	13,8	35,0	29,5	9,1		10,7	15,6	40,7	28,2	7,3		11,9	11,8
25 – 35	32,9	36,7	8,8		8,1	13,5	29,7	38,4	10,9		7,3	13,6	36,0	35,0	6,8		8,9	13,3
35 – 45	38,8	33,9	6,8	3)	9,5	11,1	35,8	36,0	7,5	3)	8,6	12,1	41,8	31,9	6,0	3)	10,3	10,0
45 – 60	43,3	34,2	6,4		7,6	8,6	40,6	35,4	6,6		7,6	9,8	45,9	32,9	6,2		7,7	7,2
60 und mehr	37,8	48,5	5,5		2,2	6,0	34,8	49,8	6,0		2,3	7,0	40,5	47,3	5,1		2,1	5,1
Insgesamt	39,0	39,5	6,5		6,2	8,9	36,2	40,6	7,1		6,1	10,0	41,8	38,4	5,8		6,3	7,7
Thüringen																		
13. Juni 2004																		
18 – 25	14,0	35,7	7,4	20,8	9,2	12,8	13,2	35,6	7,8	19,9	8,2	15,4	15,0	36,0	7,1	21,8	10,4	9,9
25 – 35	13,3	42,9	5,6	19,7	7,1	11,4	12,8	41,8	6,4	18,1	6,9	14,1	13,9	44,2	4,7	21,5	7,3	8,3
35 – 45	12,0	43,0	4,2	24,9	6,2	9,7	11,1	44,1	4,1	23,6	6,1	11,1	13,0	41,9	4,3	26,2	6,3	8,3
45 – 60	12,6	41,7	4,0	29,3	4,4	8,0	12,0	41,0	4,2	29,7	4,1	9,0	13,1	42,4	3,9	28,9	4,6	7,1
60 und mehr	19,5	43,3	2,5	27,8	2,7	4,3	19,5	40,2	2,5	31,0	2,4	4,5	19,5	45,9	2,4	25,2	3,0	4,1
Insgesamt	15,2	42,2	3,9	26,3	4,8	7,7	14,6	40,9	4,2	26,8	4,6	9,0	15,8	43,4	3,7	25,7	4,9	6,4

1) In Bayern CSU. – 2) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 3) In den Sonstigen enthalten

Teil II

Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
Schleswig-Holstein (Letzte Landtagswahl am 20. Februar 2005)									
1	Flensburg – Schleswig	BW 05	E	220 967	171 827	77,8	2 674	1,6	169 153
				220 967	171 827	77,8	2 596	1,5	169 231
		LW 05		219 807	145 614	66,2	1 710	1,2	143 904
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	BW 05	E	184 580	143 778	77,9	2 280	1,6	141 498
				184 580	143 778	77,9	2 058	1,4	141 720
		LW 05		183 021	123 492	67,5	1 840	1,5	121 652
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	BW 05	E	177 200	139 014	78,5	2 098	1,5	136 916
				177 200	139 014	78,5	2 108	1,5	136 906
		LW 05		177 970	118 328	66,5	1 841	1,6	116 487
4	Rendsburg-Eckernförde	BW 05	E	197 355	158 841	80,5	2 187	1,4	156 654
				197 355	158 841	80,5	2 062	1,3	156 779
		LW 05		196 430	138 922	70,7	1 746	1,3	137 176
5	Kiel	BW 05	E	194 234	151 040	77,8	2 250	1,5	148 790
				194 234	151 040	77,8	2 048	1,4	148 992
		LW 05		193 960	128 413	66,2	1 604	1,2	126 809
6	Plön – Neumünster	BW 05	E	174 075	136 982	78,7	2 560	1,9	134 422
				174 075	136 982	78,7	2 100	1,5	134 882
		LW 05		173 383	118 202	68,2	1 895	1,6	116 307
7	Pinneberg	BW 05	E	227 185	185 609	81,7	2 646	1,4	182 963
				227 185	185 609	81,7	2 287	1,2	183 322
		LW 05		225 313	150 102	66,6	2 017	1,3	148 085
8	Segeberg – Stormarn-Nord	BW 05	E	233 522	188 632	80,8	2 179	1,2	186 453
				233 522	188 632	80,8	2 107	1,1	186 525
		LW 05		231 367	151 847	65,6	1 917	1,3	149 930
9	Ostholstein	BW 05	E	177 834	140 965	79,3	1 930	1,4	139 035
				177 834	140 965	79,3	1 842	1,3	139 123
		LW 05		176 444	118 390	67,1	1 835	1,5	116 555
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	BW 05	E	232 711	190 357	81,8	3 409	1,8	186 948
				232 711	190 357	81,8	2 458	1,3	187 899
		LW 05		230 677	153 103	66,4	2 087	1,4	151 016
11	Lübeck	BW 05	E	179 114	132 068	73,7	2 286	1,7	129 782
				179 114	132 068	73,7	2 338	1,8	129 730
		LW 05		178 248	108 681	61,0	1 797	1,7	106 884
1-11	Land insgesamt	BW 05	E	2 198 777	1 739 113	79,1	26 499	1,5	1 712 614
				2 198 777	1 739 113	79,1	24 004	1,4	1 715 109
		LW 05		2 186 620	1 455 094	66,5	20 289	1,4	1 434 805
Mecklenburg-Vorpommern (Letzte Landtagswahl am 17. September 2006)									
12	Wismar – Nordwestmecklenburg – Parchim	BW 05	E	219 787	156 558	71,2	2 989	1,9	153 569
				219 787	156 558	71,2	2 769	1,8	153 789
		LW 06		219 512	131 599	60,0	2 946	2,2	128 653
13	Schwerin – Ludwigslust	BW 05	E	185 092	134 742	72,8	2 596	1,9	132 146
				185 092	134 742	72,8	2 332	1,7	132 410
		LW 06		184 415	117 607	63,8	2 652	2,3	114 955

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Schleswig-Holstein

(Letzte Landtagswahl am 20. Februar 2005)

74 802	44,2	74 480	44,0	5 347	3,2	6 150	3,6	7 068	4,2	1 306	0,8	1
66 099	39,1	61 535	36,4	16 397	9,7	8 120	4,8	13 597	8,0	3 483	2,1	
51 547	35,8	56 837	39,5	7 379	5,1	816	0,6	6 801	4,7	20 524	14,3	
56 380	39,8	67 786	47,9	5 907	4,2	4 542	3,2	5 670	4,0	1 213	0,9	2
51 307	36,2	59 034	41,7	14 270	10,1	5 475	3,9	8 854	6,2	2 780	2,0	
41 864	34,4	56 512	46,5	7 656	6,3	648	0,5	4 462	3,7	10 510	8,6	
56 428	41,2	61 471	44,9	6 024	4,4	4 899	3,6	4 480	3,3	3 614	2,6	3
49 715	36,3	53 340	39,0	14 701	10,7	6 288	4,6	8 979	6,6	3 883	2,8	
43 055	37,0	51 336	44,1	8 463	7,3	937	0,8	5 483	4,7	7 213	6,2	
68 480	43,7	69 082	44,1	5 607	3,6	5 106	3,3	6 164	3,9	2 215	1,4	4
59 001	37,6	59 743	38,1	15 507	9,9	6 522	4,2	12 613	8,0	3 393	2,2	
51 157	37,3	56 980	41,5	8 706	6,3	772	0,6	8 081	5,9	11 480	8,4	
75 473	50,7	50 437	33,9	4 509	3,0	6 103	4,1	9 196	6,2	3 072	2,1	5
61 777	41,5	42 945	28,8	13 190	8,9	8 899	6,0	18 995	12,7	3 186	2,1	
54 003	42,6	38 338	30,2	8 411	6,6	1 761	1,4	14 316	11,3	9 980	7,9	
63 207	47,0	57 110	42,5	4 798	3,6	–	–	5 166	3,8	4 141	3,1	6
53 258	39,5	48 910	36,3	12 945	9,6	6 009	4,5	10 345	7,7	3 415	2,5	
46 989	40,4	45 820	39,4	7 545	6,5	831	0,7	6 927	6,0	8 195	7,0	
78 236	42,8	80 935	44,2	6 743	3,7	6 142	3,4	9 118	5,0	1 789	1,0	7
68 570	37,4	67 534	36,8	18 796	10,3	8 043	4,4	16 610	9,1	3 769	2,1	
57 888	39,1	58 466	39,5	10 666	7,2	923	0,6	10 581	7,1	9 561	6,5	
79 520	42,6	81 812	43,9	7 530	4,0	5 971	3,2	7 522	4,0	4 098	2,2	8
68 214	36,6	68 553	36,8	21 167	11,3	8 166	4,4	16 110	8,6	4 315	2,3	
58 647	39,1	61 263	40,9	11 007	7,3	1 281	0,9	9 074	6,1	8 658	5,8	
61 947	44,6	60 608	43,6	5 402	3,9	4 363	3,1	3 798	2,7	2 917	2,1	9
53 947	38,8	52 564	37,8	14 442	10,4	5 794	4,2	9 353	6,7	3 023	2,2	
45 422	39,0	50 241	43,1	8 028	6,9	758	0,7	5 621	4,8	6 485	5,6	
82 387	44,1	83 029	44,4	8 955	4,8	–	–	9 499	5,1	3 078	1,6	10
67 206	35,8	69 894	37,2	21 046	11,2	8 203	4,4	17 328	9,2	4 222	2,2	
58 049	38,4	62 641	41,5	10 522	7,0	1 032	0,7	10 240	6,8	8 532	5,6	
64 442	49,7	46 254	35,6	4 493	3,5	5 358	4,1	5 664	4,4	3 571	2,8	11
56 267	43,4	40 458	31,2	10 859	8,4	7 236	5,6	11 928	9,2	2 982	2,3	
46 258	43,3	37 661	35,2	6 552	6,1	1 633	1,5	7 801	7,3	6 979	6,5	
761 302	44,5	733 004	42,8	65 315	3,8	48 634	2,8	73 345	4,3	31 014	1,8	1-11
655 361	38,2	624 510	36,4	173 320	10,1	78 755	4,6	144 712	8,4	38 451	2,2	
554 879	38,7	576 095	40,2	94 935	6,6	11 392	0,8	89 387	6,2	108 117	7,5	

Mecklenburg-Vorpommern

(Letzte Landtagswahl am 17. September 2006)

57 998	37,8	44 656	29,1	7 999	5,2	33 509	21,8	4 322	2,8	5 085	3,3	12
54 101	35,2	43 197	28,1	9 610	6,2	33 906	22,0	6 446	4,2	6 529	4,2	
46 044	35,8	34 925	27,1	12 563	9,8	18 702	14,5	4 013	3,1	12 406	9,6	
54 180	41,0	35 360	26,8	5 158	3,9	28 167	21,3	3 466	2,6	5 815	4,4	13
49 324	37,3	34 064	25,7	7 781	5,9	28 978	21,9	6 102	4,6	6 161	4,7	
40 449	35,2	30 072	26,2	10 409	9,1	18 072	15,7	3 722	3,2	12 231	10,6	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Mecklenburg-Vorpommern (Letzte Landtagswahl am 17. September 2006)									
14	Rostock	BW 05	E	193 869	139 568	72,0	2 562	1,8	137 006
				193 869	139 568	72,0	1 978	1,4	137 590
		LW 06		194 790	115 887	59,5	2 011	1,7	113 876
15	Stralsund – Nordvorpommern – Rügen	BW 05	E	203 689	141 356	69,4	3 056	2,2	138 300
				203 689	141 356	69,4	3 159	2,2	138 197
		LW 06		203 042	112 032	55,2	2 512	2,2	109 520
16	Greifswald – Demmin – Ostvorpommern	BW 05	E	208 610	145 628	69,8	3 111	2,1	142 517
				208 610	145 628	69,8	2 979	2,0	142 649
		LW 06		207 909	118 630	57,1	2 871	2,4	115 759
17	Bad Doberan – Güstrow – Müritz	BW 05	E	215 271	154 726	71,9	3 268	2,1	151 458
				215 271	154 726	71,9	2 954	1,9	151 772
		LW 06		214 491	128 554	59,9	3 046	2,4	125 508
18	Neubrandenburg – Mecklenburg-Strelitz – Uecker-Randow	BW 05	E	192 472	138 309	71,9	3 124	2,3	135 185
				192 472	138 309	71,9	2 997	2,2	135 312
		LW 06		191 162	112 709	59,0	2 919	2,6	109 790
12-18	Land insgesamt	BW 05	E	1 418 790	1 010 887	71,2	20 706	2,0	990 181
				1 418 790	1 010 887	71,2	19 168	1,9	991 719
		LW 06		1 415 321	837 018	59,1	18 957	2,3	818 061
Hamburg (Letzte Landtagswahl am 24. Februar 2008)									
19	Hamburg-Mitte	BW 05	E	245 210	179 752	73,3	2 588	1,4	177 164
				245 210	179 752	73,3	2 386	1,3	177 366
		LW 08		247 180	141 087	57,1	1 695	1,2	139 392
20	Hamburg-Altona	BW 05	E	170 950	136 372	79,8	1 552	1,1	134 820
				170 950	136 372	79,8	1 335	1,0	135 037
		LW 08		171 407	116 383	67,9	1 049	0,9	115 334
21	Hamburg-Eimsbüttel	BW 05	E	181 988	147 354	81,0	1 725	1,2	145 629
				181 988	147 354	81,0	1 337	0,9	146 017
		LW 08		182 740	124 803	68,3	1 128	0,9	123 675
22	Hamburg-Nord	BW 05	E	203 063	168 352	82,9	1 581	0,9	166 771
				203 063	168 352	82,9	1 359	0,8	166 993
		LW 08		203 682	145 887	71,6	1 042	0,7	144 845
23	Hamburg-Wandsbek	BW 05	E	214 063	163 239	76,3	2 053	1,3	161 186
				214 063	163 239	76,3	1 896	1,2	161 343
		LW 08		215 454	132 773	61,6	1 294	1,0	131 479
24	Hamburg-Bergedorf – Harburg	BW 05	E	215 443	159 084	73,8	2 428	1,5	156 656
				215 443	159 084	73,8	2 476	1,6	156 608
		LW 08		216 208	124 310	57,5	1 504	1,2	122 806
19-24	Land insgesamt	BW 05	E	1 230 717	954 153	77,5	11 927	1,3	942 226
				1 230 717	954 153	77,5	10 789	1,1	943 364
		LW 08		1 236 671	785 243	63,5	7 712	1,0	777 531

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Mecklenburg-Vorpommern												
(Letzte Landtagswahl am 17. September 2006)												
51 623	37,7	35 053	25,6	5 656	4,1	30 578	22,3	12 917	9,4	1 179	0,9	14
53 531	38,9	31 419	22,8	7 436	5,4	32 859	23,9	7 483	5,4	4 862	3,5	
35 882	31,5	26 360	23,1	11 324	9,9	22 577	19,8	6 107	5,4	11 626	10,2	
35 028	25,3	57 131	41,3	4 078	2,9	32 850	23,8	2 734	2,0	6 479	4,7	15
35 478	25,7	47 783	34,6	10 351	7,5	33 294	24,1	4 404	3,2	6 887	5,0	
29 042	26,5	35 621	32,5	10 413	9,5	19 166	17,5	3 047	2,8	12 231	11,2	
36 308	25,5	53 000	37,2	7 946	5,6	34 543	24,2	3 855	2,7	6 865	4,8	16
35 419	24,8	50 875	35,7	9 502	6,7	33 863	23,7	4 718	3,3	8 272	5,8	
27 972	24,2	37 935	32,8	11 610	10,0	19 114	16,5	3 850	3,3	15 278	13,2	
50 836	33,6	48 653	32,1	5 820	3,8	34 824	23,0	4 252	2,8	7 073	4,7	17
48 027	31,6	46 295	30,5	9 470	6,2	35 020	23,1	5 989	3,9	6 971	4,6	
37 403	29,8	39 086	31,1	12 443	9,9	18 738	14,9	3 951	3,1	13 887	11,1	
40 157	29,7	42 316	31,3	6 183	4,6	36 734	27,2	3 358	2,5	6 437	4,8	18
38 950	28,8	39 683	29,3	7 899	5,8	36 782	27,2	4 237	3,1	7 761	5,7	
30 520	27,8	31 351	28,6	9 678	8,8	20 884	19,0	2 952	2,7	14 405	13,1	
326 130	32,9	316 169	31,9	42 840	4,3	231 205	23,3	34 904	3,5	38 933	3,9	12-18
314 830	31,7	293 316	29,6	62 049	6,3	234 702	23,7	39 379	4,0	47 443	4,8	
247 312	30,2	235 350	28,8	78 440	9,6	137 253	16,8	27 642	3,4	92 064	11,3	
Hamburg												
(Letzte Landtagswahl am 24. Februar 2008)												
87 748	49,5	48 762	27,5	6 407	3,6	10 869	6,1	20 230	11,4	3 148	1,8	19
74 573	42,0	42 351	23,9	13 806	7,8	13 967	7,9	27 703	15,6	4 966	2,8	
52 422	37,6	51 013	36,6	5 713	4,1	11 555	8,3	14 226	10,2	4 463	3,2	
61 936	45,9	45 468	33,7	4 444	3,3	6 492	4,8	15 507	11,5	973	0,7	20
47 600	35,2	38 333	28,4	12 185	9,0	8 914	6,6	25 387	18,8	2 618	1,9	
38 687	33,5	45 689	39,6	5 911	5,1	8 475	7,3	13 999	12,1	2 573	2,2	
65 610	45,1	49 039	33,7	5 297	3,6	6 366	4,4	18 249	12,5	1 068	0,7	21
54 488	37,3	40 058	27,4	13 841	9,5	8 977	6,1	26 223	18,0	2 430	1,7	
42 211	34,1	50 862	41,1	5 942	4,8	7 680	6,2	14 474	11,7	2 506	2,0	
72 148	43,3	65 788	39,4	6 003	3,6	5 602	3,4	16 177	9,7	1 053	0,6	22
58 596	35,1	53 812	32,2	18 089	10,8	7 951	4,8	26 143	15,7	2 402	1,4	
44 720	30,9	68 359	47,2	8 280	5,7	6 634	4,6	14 437	10,0	2 415	1,7	
79 926	49,6	57 577	35,7	5 648	3,5	7 542	4,7	8 237	5,1	2 256	1,4	23
65 105	40,4	49 305	30,6	14 572	9,0	9 827	6,1	18 519	11,5	4 015	2,5	
44 088	33,5	60 662	46,1	6 272	4,8	7 982	6,1	8 815	6,7	3 660	2,8	
79 967	51,0	53 810	34,3	5 105	3,3	7 632	4,9	7 330	4,7	2 812	1,8	24
65 184	41,6	48 559	31,0	12 100	7,7	9 827	6,3	16 776	10,7	4 162	2,7	
43 388	35,3	54 482	44,4	4 835	3,9	7 806	6,4	8 521	6,9	3 774	3,1	
447 335	47,5	320 444	34,0	32 904	3,5	44 503	4,7	85 730	9,1	11 310	1,2	19-24
365 546	38,7	272 418	28,9	84 593	9,0	59 463	6,3	140 751	14,9	20 593	2,2	
265 516	34,1	331 067	42,6	36 953	4,8	50 132	6,4	74 472	9,6	19 391	2,5	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 27. Januar 2008)									
25	Aurich – Emden	BW 05	E	187 031	144 499	77,3	2 689	1,9	141 810
				187 031	144 499	77,3	2 273	1,6	142 226
		LW 08			188 457	103 125	54,7	2 465	2,4
26	Unterems	BW 05	E	227 506	177 726	78,1	2 413	1,4	175 313
				227 506	177 726	78,1	2 295	1,3	175 431
		LW 08			229 425	128 385	56,0	2 484	1,9
27	Friesland – Wilhelmshaven	BW 05	E	190 965	146 571	76,8	2 938	2,0	143 633
				190 965	146 571	76,8	2 589	1,8	143 982
		LW 08			189 984	104 596	55,1	2 126	2,0
28	Oldenburg – Ammerland	BW 05	E	210 068	166 206	79,1	2 219	1,3	163 987
				210 068	166 206	79,1	1 841	1,1	164 365
		LW 08			212 699	121 368	57,1	1 563	1,3
29	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	BW 05	E	224 736	175 320	78,0	2 882	1,6	172 438
				224 736	175 320	78,0	2 912	1,7	172 408
		LW 08			225 260	125 657	55,8	1 995	1,6
30	Cuxhaven – Stade II	BW 05	E	189 974	148 796	78,3	2 087	1,4	146 709
				189 974	148 796	78,3	1 885	1,3	146 911
		LW 08			188 694	106 566	56,5	1 569	1,5
31	Stade I – Rotenburg II	BW 05	E	188 816	150 641	79,8	2 048	1,4	148 593
				188 816	150 641	79,8	1 554	1,0	149 087
		LW 08			190 999	109 213	57,2	1 431	1,3
32	Mittelems	BW 05	E	222 778	179 716	80,7	1 981	1,1	177 735
				222 778	179 716	80,7	1 926	1,1	177 790
		LW 08			225 167	132 478	58,8	1 472	1,1
33	Cloppenburg – Vechta	BW 05	E	206 345	160 307	77,7	2 376	1,5	157 931
				206 345	160 307	77,7	1 978	1,2	158 329
		LW 08			210 169	118 261	56,3	1 549	1,3
34	Diepholz – Nienburg I	BW 05	E	192 368	152 034	79,0	1 664	1,1	150 370
				192 368	152 034	79,0	1 456	1,0	150 578
		LW 08			192 236	107 587	56,0	1 353	1,3
35	Osterholz – Verden	BW 05	E	190 409	152 524	80,1	1 813	1,2	150 711
				190 409	152 524	80,1	1 582	1,0	150 942
		LW 08			190 610	108 339	56,8	1 425	1,3
36	Rotenburg I – Soltau-Fallingb.ostel	BW 05	E	168 165	132 230	78,6	1 836	1,4	130 394
				168 165	132 230	78,6	1 584	1,2	130 646
		LW 08			168 025	94 085	56,0	1 317	1,4
37	Harburg	BW 05	E	185 646	154 160	83,0	1 924	1,2	152 236
				185 646	154 160	83,0	1 555	1,0	152 605
		LW 08			187 824	109 746	58,4	1 447	1,3
38	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	BW 05	E	175 383	138 955	79,2	1 936	1,4	137 019
				175 383	138 955	79,2	1 657	1,2	137 298
		LW 08			176 155	100 779	57,2	1 320	1,3

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Niedersachsen												
(Letzte Landtagswahl am 27. Januar 2008)												
82 618	58,3	38 467	27,1	4 441	3,1	5 516	3,9	8 748	6,2	2 020	1,4	25
79 448	55,9	35 368	24,9	8 800	6,2	6 357	4,5	8 868	6,2	3 385	2,4	
40 071	39,8	34 501	34,3	5 493	5,5	8 647	8,6	7 137	7,1	4 811	4,8	
69 621	39,7	82 559	47,1	8 246	4,7	5 742	3,3	6 246	3,6	2 899	1,7	26
72 167	41,1	71 136	40,5	13 634	7,8	7 137	4,1	7 242	4,1	4 115	2,3	
33 821	26,9	62 206	49,4	8 238	6,5	7 746	6,2	6 996	5,6	6 894	5,5	
72 454	50,4	48 472	33,7	7 187	5,0	6 004	4,2	5 480	3,8	4 036	2,8	27
67 133	46,6	43 900	30,5	12 846	8,9	6 962	4,8	8 409	5,8	4 732	3,3	
33 293	32,5	40 772	39,8	8 065	7,9	8 313	8,1	6 884	6,7	5 143	5,0	
73 355	44,7	58 364	35,6	6 341	3,9	7 963	4,9	16 369	10,0	1 595	1,0	28
72 316	44,0	46 510	28,3	15 308	9,3	8 583	5,2	18 185	11,1	3 463	2,1	
35 689	29,8	42 693	35,6	11 747	9,8	10 093	8,4	15 287	12,8	4 296	3,6	
86 321	50,1	59 327	34,4	8 741	5,1	6 856	4,0	8 209	4,8	2 984	1,7	29
79 652	46,2	49 561	28,7	17 836	10,3	8 398	4,9	12 405	7,2	4 556	2,6	
38 814	31,4	49 796	40,3	11 507	9,3	9 670	7,8	8 809	7,1	5 066	4,1	
71 891	49,0	57 968	39,5	5 438	3,7	4 078	2,8	4 962	3,4	2 372	1,6	30
64 724	44,1	50 370	34,3	12 349	8,4	6 447	4,4	8 966	6,1	4 055	2,8	
31 010	29,5	46 953	44,7	7 579	7,2	7 742	7,4	7 347	7,0	4 366	4,2	
67 942	45,7	64 002	43,1	6 488	4,4	1 551	1,0	5 918	4,0	2 692	1,8	31
59 776	40,1	54 446	36,5	14 467	9,7	5 701	3,8	10 658	7,1	4 039	2,7	
29 067	27,0	51 047	47,4	8 570	8,0	6 075	5,6	8 243	7,6	4 780	4,4	
61 236	34,5	98 882	55,6	6 167	3,5	4 315	2,4	5 848	3,3	1 287	0,7	32
60 408	34,0	86 520	48,7	15 042	8,5	4 897	2,8	8 212	4,6	2 711	1,5	
29 357	22,4	77 709	59,3	9 306	7,1	5 563	4,2	5 683	4,3	3 388	2,6	
41 988	26,6	101 777	64,4	6 177	3,9	3 018	1,9	3 723	2,4	1 248	0,8	33
40 084	25,3	90 513	57,2	16 071	10,2	3 602	2,3	5 227	3,3	2 832	1,8	
19 300	16,5	76 469	65,5	9 938	8,5	4 131	3,5	4 041	3,5	2 833	2,4	
68 750	45,7	58 684	39,0	7 454	5,0	5 418	3,6	8 329	5,5	1 735	1,2	34
62 773	41,7	50 311	33,4	16 092	10,7	6 577	4,4	11 070	7,4	3 755	2,5	
29 816	28,1	46 943	44,2	11 407	10,7	7 007	6,6	7 544	7,1	3 517	3,3	
73 003	48,4	52 093	34,6	7 001	4,6	6 281	4,2	9 774	6,5	2 559	1,7	35
65 909	43,7	45 078	29,9	13 843	9,2	7 604	5,0	13 732	9,1	4 776	3,2	
32 016	29,9	43 249	40,5	8 570	8,0	8 329	7,8	9 937	9,3	4 813	4,5	
58 134	44,6	54 385	41,7	5 507	4,2	4 417	3,4	5 260	4,0	2 691	2,1	36
53 117	40,7	46 769	35,8	12 409	9,5	5 229	4,0	9 164	7,0	3 958	3,0	
25 944	28,0	42 288	45,6	7 682	8,3	6 022	6,5	6 915	7,5	3 917	4,2	
64 462	42,3	66 788	43,9	6 599	4,3	4 904	3,2	7 065	4,6	2 418	1,6	37
56 250	36,9	55 816	36,6	17 501	11,5	5 771	3,8	13 324	8,7	3 943	2,6	
26 251	24,2	49 569	45,8	10 306	9,5	6 781	6,3	10 399	9,6	4 993	4,6	
61 468	44,9	49 363	36,0	5 603	4,1	7 124	5,2	11 557	8,4	1 904	1,4	38
54 010	39,3	42 265	30,8	12 649	9,2	8 265	6,0	16 420	12,0	3 689	2,7	
26 252	26,4	37 716	37,9	7 723	7,8	8 898	8,9	14 884	15,0	3 986	4,0	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 27. Januar 2008)									
39	Osnabrück-Land	BW 05	E	194 638	154 657	79,5	1 896	1,2	152 761
				194 638	154 657	79,5	1 673	1,1	152 984
		LW 08		195 926	115 808	59,1	1 327	1,1	114 481
40	Stadt Osnabrück	BW 05	E	191 774	153 955	80,3	1 865	1,2	152 090
				191 774	153 955	80,3	1 648	1,1	152 307
		LW 08		191 190	113 909	59,6	1 319	1,2	112 590
41	Nienburg II – Schaumburg	BW 05	E	199 276	157 540	79,1	2 024	1,3	155 516
				199 276	157 540	79,1	1 836	1,2	155 704
		LW 08		198 682	111 074	55,9	1 500	1,4	109 574
42	Stadt Hannover I	BW 05	E	179 372	140 366	78,3	1 855	1,3	138 511
				179 372	140 366	78,3	1 548	1,1	138 818
		LW 08		179 090	99 314	55,5	1 228	1,2	98 086
43	Stadt Hannover II	BW 05	E	188 507	147 965	78,5	2 006	1,4	145 959
				188 507	147 965	78,5	1 652	1,1	146 313
		LW 08		188 856	107 856	57,1	1 260	1,2	106 596
44	Hannover-Land I	BW 05	E	231 063	187 725	81,2	2 382	1,3	185 343
				231 063	187 725	81,2	2 034	1,1	185 691
		LW 08		231 609	136 179	58,8	1 650	1,2	134 529
45	Celle – Uelzen	BW 05	E	217 953	172 223	79,0	2 006	1,2	170 217
				217 953	172 223	79,0	1 918	1,1	170 305
		LW 08		217 415	121 300	55,8	1 710	1,4	119 590
46	Gifhorn – Peine	BW 05	E	216 115	174 673	80,8	2 478	1,4	172 195
				216 115	174 673	80,8	2 211	1,3	172 462
		LW 08		216 405	124 711	57,6	1 717	1,4	122 994
47	Hameln-Pyrmont – Holzminden	BW 05	E	201 339	158 761	78,9	2 623	1,7	156 138
				201 339	158 761	78,9	2 353	1,5	156 408
		LW 08		198 902	111 151	55,9	2 056	1,8	109 095
48	Hannover-Land II	BW 05	E	238 612	195 863	82,1	2 637	1,3	193 226
				238 612	195 863	82,1	2 325	1,2	193 538
		LW 08		238 800	144 001	60,3	1 959	1,4	142 042
49	Hildesheim	BW 05	E	223 707	182 239	81,5	2 978	1,6	179 261
				223 707	182 239	81,5	2 594	1,4	179 645
		LW 08		223 608	132 452	59,2	2 053	1,5	130 399
50	Salzgitter – Wolfenbüttel	BW 05	E	217 909	173 204	79,5	2 918	1,7	170 286
				217 909	173 204	79,5	2 856	1,6	170 348
		LW 08		214 669	126 220	58,8	2 259	1,8	123 961
51	Braunschweig	BW 05	E	187 823	147 350	78,5	2 168	1,5	145 182
				187 823	147 350	78,5	1 953	1,3	145 397
		LW 08		187 773	107 471	57,2	1 382	1,3	106 089
52	Helmstedt – Wolfsburg	BW 05	E	188 485	148 023	78,5	2 809	1,9	145 214
				188 485	148 023	78,5	2 591	1,8	145 432
		LW 08		186 875	101 308	54,2	1 660	1,6	99 648
53	Goslar – Northeim – Osterode	BW 05	E	219 886	173 976	79,1	2 979	1,7	170 997
				219 886	173 976	79,1	2 757	1,6	171 219
		LW 08		216 669	124 346	57,4	2 216	1,8	122 130

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Niedersachsen												
(Letzte Landtagswahl am 27. Januar 2008)												
61 900	40,5	71 536	46,8	6 635	4,3	4 274	2,8	6 884	4,5	1 532	1,0	39
57 200	37,4	62 100	40,6	15 371	10,0	5 039	3,3	10 143	6,6	3 131	2,0	
31 247	27,3	56 670	49,5	9 406	8,2	6 395	5,6	7 671	6,7	3 092	2,7	
67 136	44,1	61 467	40,4	8 038	5,3	4 801	3,2	9 528	6,3	1 120	0,7	40
60 941	40,0	54 431	35,7	14 015	9,2	5 615	3,7	14 734	9,7	2 571	1,7	
32 174	28,6	47 978	42,6	10 298	9,1	7 846	7,0	11 158	9,9	3 136	2,8	
80 280	51,6	57 237	36,8	5 374	3,5	4 637	3,0	5 190	3,3	2 798	1,8	41
73 126	47,0	50 643	32,5	12 548	8,1	5 618	3,6	9 457	6,1	4 312	2,8	
38 188	34,9	45 739	41,7	7 452	6,8	6 560	6,0	7 549	6,9	4 086	3,7	
73 195	52,8	44 061	31,8	5 419	3,9	5 565	4,0	8 333	6,0	1 938	1,4	42
64 477	46,4	36 313	26,2	12 349	8,9	6 666	4,8	15 356	11,1	3 657	2,6	
31 716	32,3	33 025	33,7	9 604	9,8	8 192	8,4	11 805	12,0	3 744	3,8	
79 249	54,3	44 250	30,3	4 629	3,2	6 305	4,3	9 943	6,8	1 583	1,1	43
66 004	45,1	37 099	25,4	11 689	8,0	7 969	5,4	20 271	13,9	3 281	2,2	
33 211	31,2	33 464	31,4	9 608	9,0	10 808	10,1	15 899	14,9	3 606	3,4	
92 505	49,9	70 840	38,2	7 931	4,3	5 466	2,9	6 100	3,3	2 501	1,3	44
82 786	44,6	60 292	32,5	18 205	9,8	6 554	3,5	13 112	7,1	4 742	2,6	
41 349	30,7	57 037	42,4	13 087	9,7	8 333	6,2	9 475	7,0	5 248	3,9	
79 449	46,7	70 623	41,5	6 156	3,6	5 477	3,2	5 275	3,1	3 237	1,9	45
69 053	40,5	61 932	36,4	16 195	9,5	7 086	4,2	11 021	6,5	5 018	2,9	
32 897	27,5	55 090	46,1	10 127	8,5	7 025	5,9	8 191	6,8	6 260	5,2	
87 957	51,1	63 355	36,8	5 354	3,1	5 984	3,5	5 645	3,3	3 900	2,3	46
79 969	46,4	55 810	32,4	14 026	8,1	7 193	4,2	10 509	6,1	4 955	2,9	
41 926	34,1	51 351	41,8	8 703	7,1	9 030	7,3	7 402	6,0	4 582	3,7	
78 435	50,2	54 582	35,0	7 248	4,6	6 737	4,3	6 815	4,4	2 321	1,5	47
74 129	47,4	45 916	29,4	15 170	9,7	7 057	4,5	9 756	6,2	4 380	2,8	
36 778	33,7	41 990	38,5	10 656	9,8	7 926	7,3	7 012	6,4	4 733	4,3	
99 465	51,5	69 840	36,1	6 658	3,4	6 429	3,3	8 000	4,1	2 834	1,5	48
90 630	46,8	58 796	30,4	16 590	8,6	7 164	3,7	15 028	7,8	5 330	2,8	
47 067	33,1	57 355	40,4	11 511	8,1	9 617	6,8	10 956	7,7	5 536	3,9	
91 383	51,0	66 053	36,8	4 929	2,7	5 481	3,1	8 630	4,8	2 785	1,6	49
84 440	47,0	58 261	32,4	12 909	7,2	6 781	3,8	12 684	7,1	4 570	2,5	
43 432	33,3	53 130	40,7	9 313	7,1	9 520	7,3	10 140	7,8	4 864	3,7	
89 068	52,3	60 671	35,6	4 466	2,6	6 896	4,0	5 718	3,4	3 467	2,0	50
81 279	47,7	53 365	31,3	12 572	7,4	8 596	5,0	9 317	5,5	5 219	3,1	
45 592	36,8	48 119	38,8	8 209	6,6	9 779	7,9	7 352	5,9	4 910	4,0	
74 710	51,5	51 257	35,3	4 414	3,0	6 376	4,4	6 613	4,6	1 812	1,2	51
64 679	44,5	42 048	28,9	12 344	8,5	8 096	5,6	14 421	9,9	3 809	2,6	
33 148	31,2	39 106	36,9	8 580	8,1	10 131	9,5	11 695	11,0	3 429	3,2	
71 846	49,5	54 172	37,3	4 718	3,2	5 607	3,9	5 414	3,7	3 457	2,4	52
67 936	46,7	46 352	31,9	11 368	7,8	6 567	4,5	8 297	5,7	4 912	3,4	
32 596	32,7	41 866	42,0	6 620	6,6	7 758	7,8	5 925	5,9	4 883	4,9	
86 432	50,5	62 869	36,8	6 791	4,0	7 359	4,3	5 145	3,0	2 401	1,4	53
78 632	45,9	53 595	31,3	16 163	9,4	8 402	4,9	9 799	5,7	4 628	2,7	
44 158	36,2	46 226	37,8	10 833	8,9	9 187	7,5	6 909	5,7	4 817	3,9	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahlberechtigte		Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾		
			Anzahl	%	Anzahl	%	ungültig		gültig Anzahl
							Anzahl	%	
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 27. Januar 2008)									
54	Göttingen	BW 05	E	226 392	180 697	79,8	2 425	1,3	178 272
			Z	226 392	180 697	79,8	2 218	1,2	178 479
		LW 08		225 124	128 827	57,2	1 874	1,5	126 953
25-54	Land insgesamt	BW 05	E	6 083 041	4 828 902	79,4	68 855	1,4	4 760 047
			Z	6 083 041	4 828 902	79,4	61 254	1,3	4 767 648
		LW 08		6 087 297	3 476 112	57,1	50 686	1,5	3 425 426
Bremen (Letzte Landtagswahl am 13. Mai 2007 ⁵⁾)									
55	Bremen I	BW 05	E	252 856	196 547	77,7	2 799	1,4	193 748
			Z	252 856	196 547	77,7	2 466	1,3	194 081
		LW 07		253 742	154 051	60,7	1 838	1,2	152 213
56	Bremen II – Bremerhaven	BW 05	E	233 619	170 735	73,1	3 033	1,8	167 702
			Z	233 619	170 735	73,1	2 895	1,7	167 840
		LW 07		232 361	125 599	54,1	1 996	1,6	123 603
55-56	Land insgesamt	BW 05	E	486 475	367 282	75,5	5 832	1,6	361 450
			Z	486 475	367 282	75,5	5 361	1,5	361 921
		LW 07		486 103	279 650	57,5	3 834	1,4	275 816
Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 19. September 2004 ⁶⁾)									
57	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	BW 05	E	176 284	126 283	71,6	2 336	1,8	123 947
			Z	176 284	126 283	71,6	2 264	1,8	124 019
		LW 04		176 376	95 237	54,0	2 005	2,1	93 232
58	Uckermark – Barnim I	BW 05	E	174 854	124 502	71,2	2 425	1,9	122 077
			Z	174 854	124 502	71,2	2 073	1,7	122 429
		LW 04		175 626	92 169	52,5	2 002	2,2	90 167
59	Oberhavel – Havelland II	BW 05	E	240 691	184 656	76,7	3 439	1,9	181 217
			Z	240 691	184 656	76,7	3 041	1,6	181 615
		LW 04		237 042	132 561	55,9	2 568	1,9	129 993
60	Märkisch-Oderland – Barnim II	BW 05	E	248 485	189 602	76,3	3 383	1,8	186 219
			Z	248 485	189 602	76,3	3 261	1,7	186 341
		LW 04		244 405	137 576	56,3	2 870	2,1	134 706
61	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	BW 05	E	203 338	147 006	72,3	3 139	2,1	143 867
			Z	203 338	147 006	72,3	2 939	2,0	144 067
		LW 04		203 316	109 520	53,9	2 400	2,2	107 120
62	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	BW 05	E	227 461	180 704	79,4	2 633	1,5	178 071
			Z	227 461	180 704	79,4	2 402	1,3	178 302
		LW 04		223 529	140 359	62,8	2 366	1,7	137 993
63	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	BW 05	E	241 291	184 664	76,5	3 892	2,1	180 772
			Z	241 291	184 664	76,5	3 374	1,8	181 290
		LW 04		238 752	138 847	58,2	2 945	2,1	135 902

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 5) Unter Einbeziehung des Ergebnisses der Wiederholungswahl am 6. Juli 2008 im Wahlbezirk 132/02 und der Berichtigungen des Staatsgerichtshofs der Freien Hansestadt Bremen in dem Wahlprüfungsverfahren St 1/7.

6) Gemäß Bekanntmachung des Landeswahlleiters vom 16.02.05: Rechnerische Richtigstellung und Neufeststellung des Wahlergebnisses.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

noch Niedersachsen

(Letzte Landtagswahl am 27. Januar 2008)

83 493	46,8	63 639	35,7	6 324	3,5	7 624	4,3	13 854	7,8	3 338	1,9	54
75 126	42,1	54 431	30,5	15 980	9,0	9 267	5,2	19 066	10,7	4 609	2,6	
40 547	31,9	46 685	36,8	9 688	7,6	10 237	8,1	14 976	11,8	4 820	3,8	
2 249 746	47,3	1 857 583	39,0	186 474	3,9	168 205	3,5	224 575	4,7	73 464	1,5	25-54
2 058 174	43,2	1 599 947	33,6	426 341	8,9	205 200	4,3	354 853	7,4	123 133	2,6	
1 036 727	30,3	1 456 742	42,5	279 826	8,2	243 361	7,1	274 221	8,0	134 549	3,9	

Bremen

(Letzte Landtagswahl am 13. Mai 2007⁵⁾)

93 663	48,3	54 538	28,1	7 198	3,7	12 701	6,6	23 445	12,1	2 203	1,1	55
77 039	39,7	46 223	23,8	17 186	8,9	15 817	8,1	32 198	16,6	5 618	2,9	
52 100	34,2	41 581	27,3	8 810	5,8	12 838	8,4	29 299	19,2	7 585	5,0	
91 154	54,4	41 582	24,8	6 316	3,8	12 957	7,7	11 702	7,0	3 991	2,4	56
78 327	46,7	36 166	21,5	12 143	7,2	14 753	8,8	19 402	11,6	7 049	4,2	
49 190	39,8	29 147	23,6	7 676	6,2	10 444	8,4	16 194	13,1	10 952	8,9	
184 817	51,1	96 120	26,6	13 514	3,7	25 658	7,1	35 147	9,7	6 194	1,7	55-56
155 366	42,9	82 389	22,8	29 329	8,1	30 570	8,4	51 600	14,3	12 667	3,5	
101 290	36,7	70 728	25,6	16 486	6,0	23 282	8,4	45 493	16,5	18 537	6,7	

Brandenburg

(Letzte Landtagswahl am 19. September 2004)⁶⁾

47 727	38,5	29 092	23,5	5 522	4,5	31 280	25,2	6 809	5,5	3 517	2,8	57
45 385	36,6	27 219	21,9	7 941	6,4	32 966	26,6	5 510	4,4	4 998	4,0	
33 002	35,4	17 996	19,3	3 245	3,5	25 530	27,4	2 407	2,6	11 052	11,9	
48 358	39,6	28 104	23,0	4 174	3,4	34 257	28,1	2 947	2,4	4 237	3,5	58
44 371	36,2	25 204	20,6	6 585	5,4	35 772	29,2	4 579	3,7	5 918	4,8	
26 973	29,9	15 645	17,4	3 073	3,4	28 992	32,2	2 330	2,6	13 154	14,6	
76 005	41,9	47 977	26,5	7 567	4,2	39 751	21,9	–	–	9 917	5,5	59
65 617	36,1	40 007	22,0	14 446	8,0	40 008	22,0	11 868	6,5	9 669	5,3	
42 836	33,0	27 928	21,5	4 800	3,7	31 111	23,9	6 686	5,1	16 632	12,8	
65 841	35,4	38 074	20,4	7 123	3,8	61 604	33,1	4 817	2,6	8 760	4,7	60
64 590	34,7	34 858	18,7	12 233	6,6	55 493	29,8	9 020	4,8	10 147	5,4	
38 814	28,8	24 220	18,0	3 734	2,8	44 760	33,2	4 485	3,3	18 693	13,9	
59 304	41,2	32 329	22,5	6 029	4,2	37 881	26,3	4 063	2,8	4 261	3,0	61
54 128	37,6	29 083	20,2	9 494	6,6	38 172	26,5	6 442	4,5	6 748	4,7	
36 715	34,3	21 233	19,8	3 600	3,4	29 067	27,1	3 148	2,9	13 357	12,5	
72 719	40,8	38 140	21,4	6 180	3,5	46 820	26,3	8 387	4,7	5 825	3,3	62
66 782	37,5	33 168	18,6	13 567	7,6	42 739	24,0	15 766	8,8	6 280	3,5	
48 051	34,8	25 195	18,3	4 666	3,4	36 059	26,1	9 864	7,1	14 158	10,3	
76 660	42,4	43 122	23,9	7 521	4,2	41 949	23,2	5 426	3,0	6 094	3,4	63
66 478	36,7	39 057	21,5	12 869	7,1	45 267	25,0	8 958	4,9	8 661	4,8	
43 417	31,9	27 017	19,9	4 665	3,4	35 983	26,5	4 784	3,5	20 036	14,7	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahlberechtigte		Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾		
			Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	ungültig	gültig	
							Anzahl	%	Anzahl
noch Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 19. September 2004) ⁵⁾									
64	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	BW 05	E	212 095	159 026	75,0	2 957	1,9	156 069
			Z	212 095	159 026	75,0	2 767	1,7	156 259
		LW 04		212 204	118 788	56,0	3 034	2,6	115 754
65	Cottbus – Spree-Neiße	BW 05	E	203 223	149 081	73,4	2 653	1,8	146 428
			Z	203 223	149 081	73,4	2 331	1,6	146 750
		LW 04		203 963	112 642	55,2	2 284	2,0	110 358
66	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	BW 05	E	200 630	149 459	74,5	3 156	2,1	146 303
			Z	200 630	149 459	74,5	2 917	2,0	146 542
		LW 04		201 932	116 493	57,7	2 809	2,4	113 684
57-66	Land insgesamt	BW 05	E	2 128 352	1 594 983	74,9	30 013	1,9	1 564 970
			Z	2 128 352	1 594 983	74,9	27 369	1,7	1 567 614
			LW 04		2 117 145	1 194 192	56,4	25 283	2,1
Sachsen-Anhalt (Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)									
67	Altmark	BW 05	E	188 647	135 206	71,7	2 810	2,1	132 396
			Z	188 647	135 206	71,7	2 494	1,8	132 712
		LW 06		187 817	78 723	41,9	1 477	1,9	77 246
68	Börde – Jerichower Land	BW 05	E	246 402	174 931	71,0	4 368	2,5	170 563
			Z	246 402	174 931	71,0	3 901	2,2	171 030
		LW 06		245 557	111 005	45,2	2 867	2,6	108 138
69	Harz	BW 05	E	245 549	174 563	71,1	4 369	2,5	170 194
			Z	245 549	174 563	71,1	3 582	2,1	170 981
		LW 06		243 943	107 820	44,2	2 528	2,3	105 292
70	Magdeburg	BW 05	E	253 665	179 260	70,7	4 017	2,2	175 243
			Z	253 665	179 260	70,7	3 700	2,1	175 560
		LW 06		253 565	117 562	46,4	2 527	2,1	115 035
71	Dessau – Wittenberg	BW 05	E	204 383	148 711	72,8	2 830	1,9	145 881
			Z	204 383	148 711	72,8	2 705	1,8	146 006
		LW 06		203 045	95 763	47,2	1 886	2,0	93 877
72	Anhalt	BW 05	E	259 087	179 616	69,3	4 271	2,4	175 345
			Z	259 087	179 616	69,3	3 942	2,2	175 674
		LW 06		257 554	107 705	41,8	2 535	2,4	105 170
73	Halle	BW 05	E	226 697	162 607	71,7	3 253	2,0	159 354
			Z	226 697	162 607	71,7	3 103	1,9	159 504
		LW 06		226 090	103 198	45,6	2 191	2,1	101 007
74	Burgenland – Saalekreis	BW 05	E	221 879	155 763	70,2	3 852	2,5	151 911
			Z	221 879	155 763	70,2	3 811	2,4	151 952
		LW 06		220 597	93 296	42,3	2 011	2,2	91 285
75	Mansfeld	BW 05	E	241 799	171 014	70,7	4 195	2,5	166 819
			Z	241 799	171 014	70,7	3 854	2,3	167 160
		LW 06		240 491	108 206	45,0	3 002	2,8	105 204
67-75	Land insgesamt	BW 05	E	2 088 108	1 481 671	71,0	33 965	2,3	1 447 706
			Z	2 088 108	1 481 671	71,0	31 092	2,1	1 450 579
			LW 06		2 078 659	923 278	44,4	21 024	2,3

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 5) Gemäß Bekanntmachung des Landeswahlleiters vom 16.02.05: Rechnerische Richtigstellung und Neufeststellung des Wahlergebnisses.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Brandenburg												
(Letzte Landtagswahl am 19. September 2004) ⁵⁾												
55 335	35,5	31 943	20,5	6 256	4,0	51 895	33,3	4 332	2,8	6 308	4,0	64
55 201	35,3	29 626	19,0	9 917	6,3	45 467	29,1	7 078	4,5	8 970	5,7	
34 286	29,6	21 226	18,3	3 520	3,0	35 572	30,7	3 540	3,1	17 610	15,2	
55 110	37,6	32 147	22,0	8 128	5,6	39 877	27,2	4 111	2,8	7 055	4,8	65
52 699	35,9	29 234	19,9	10 193	6,9	40 410	27,5	6 302	4,3	7 912	5,4	
35 040	31,8	21 465	19,5	3 558	3,2	30 610	27,7	2 857	2,6	16 828	15,2	
50 985	34,8	37 826	25,9	8 223	5,6	37 797	25,8	3 670	2,5	7 802	5,3	66
46 438	31,7	34 944	23,8	10 491	7,2	40 065	27,3	4 730	3,2	9 874	6,7	
33 808	29,7	25 137	22,1	4 029	3,5	29 117	25,6	1 990	1,8	19 603	17,2	
608 044	38,9	358 754	22,9	66 723	4,3	423 111	27,0	44 562	2,8	63 776	4,1	57-66
561 689	35,8	322 400	20,6	107 736	6,9	416 359	26,6	80 253	5,1	79 177	5,1	
372 942	31,9	227 062	19,4	38 890	3,3	326 801	28,0	42 091	3,6	161 123	13,8	
Sachsen-Anhalt												
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)												
44 012	33,2	41 197	31,1	4 515	3,4	36 157	27,3	2 975	2,2	3 540	2,7	67
43 852	33,0	35 087	26,4	8 372	6,3	36 503	27,5	4 584	3,5	4 314	3,3	
16 959	22,0	28 885	37,4	4 524	5,9	19 005	24,6	2 231	2,9	5 642	7,3	
64 381	37,7	47 925	28,1	9 003	5,3	39 398	23,1	3 950	2,3	5 906	3,5	68
58 156	34,0	45 649	26,7	12 646	7,4	42 866	25,1	5 698	3,3	6 015	3,5	
22 869	21,1	41 431	38,3	7 413	6,9	24 354	22,5	3 116	2,9	8 955	8,3	
58 478	34,4	45 977	27,0	9 185	5,4	44 872	26,4	6 469	3,8	5 213	3,1	69
57 891	33,9	42 617	24,9	12 557	7,3	45 006	26,3	6 537	3,8	6 373	3,7	
23 284	22,1	37 413	35,5	6 918	6,6	25 151	23,9	3 595	3,4	8 931	8,5	
69 879	39,9	42 609	24,3	6 991	4,0	45 407	25,9	5 635	3,2	4 722	2,7	70
63 537	36,2	38 687	22,0	11 612	6,6	47 239	26,9	9 406	5,4	5 079	2,9	
25 945	22,6	39 786	34,6	6 564	5,7	29 016	25,2	6 023	5,2	7 701	6,7	
49 423	33,9	45 006	30,9	6 665	4,6	34 161	23,4	4 220	2,9	6 406	4,4	71
46 559	31,9	37 437	25,6	12 748	8,7	36 876	25,3	6 415	4,4	5 971	4,1	
18 223	19,4	38 148	40,6	5 921	6,3	21 189	22,6	3 215	3,4	7 181	7,6	
63 003	35,9	48 674	27,8	9 071	5,2	42 190	24,1	3 771	2,2	8 636	4,9	72
56 082	31,9	43 686	24,9	15 356	8,7	47 205	26,9	5 577	3,2	7 768	4,4	
23 696	22,5	37 394	35,6	7 394	7,0	25 196	24,0	2 637	2,5	8 853	8,4	
56 529	35,5	40 958	25,7	8 532	5,4	42 260	26,5	5 405	3,4	5 670	3,6	73
52 620	33,0	33 801	21,2	15 034	9,4	42 147	26,4	10 772	6,8	5 130	3,2	
21 897	21,7	32 936	32,6	7 190	7,1	25 400	25,1	6 477	6,4	7 107	7,0	
47 943	31,6	44 756	29,5	8 584	5,7	39 820	26,2	3 253	2,1	7 555	5,0	74
44 955	29,6	39 561	26,0	13 647	9,0	40 483	26,6	5 045	3,3	8 261	5,4	
18 353	20,1	32 861	36,0	6 548	7,2	21 986	24,1	2 347	2,6	9 190	10,1	
54 925	32,9	47 216	28,3	9 419	5,6	45 003	27,0	3 434	2,1	6 822	4,1	75
51 257	30,7	41 138	24,6	15 183	9,1	47 097	28,2	5 112	3,1	7 373	4,4	
21 528	20,5	37 867	36,0	7 737	7,4	25 998	24,7	2 476	2,4	9 598	9,1	
508 573	35,1	404 318	27,9	71 965	5,0	369 268	25,5	39 112	2,7	54 470	3,8	67-75
474 909	32,7	357 663	24,7	117 155	8,1	385 422	26,6	59 146	4,1	56 284	3,9	
192 754	21,4	326 721	36,2	60 209	6,7	217 295	24,1	32 117	3,6	73 158	8,1	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
Berlin (Letzte Landtagswahl am 17. September 2006)									
76	Berlin-Mitte	BW 05	E	192 321	142 190	73,9	2 829	2,0	139 361
				192 321	142 190	73,9	2 405	1,7	139 785
		LW 06		190 550	103 924	54,5	2 121	2,0	101 803
77	Berlin-Pankow	BW 05	E	224 621	174 821	77,8	2 700	1,5	172 121
				224 621	174 821	77,8	2 379	1,4	172 442
		LW 06		224 357	125 749	56,0	2 311	1,8	123 438
78	Berlin-Reinickendorf	BW 05	E	185 854	147 047	79,1	3 294	2,2	143 753
				185 854	147 047	79,1	2 673	1,8	144 374
		LW 06		184 143	114 794	62,3	2 589	2,3	112 205
79	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	BW 05	E	184 180	140 504	76,3	3 480	2,5	137 024
				184 180	140 504	76,3	3 063	2,2	137 441
		LW 06		182 609	106 345	58,2	3 224	3,0	103 121
80	Berlin-Steglitz – Zehlendorf	BW 05	E	215 568	180 247	83,6	3 081	1,7	177 166
				215 568	180 247	83,6	2 361	1,3	177 886
		LW 06		213 787	146 857	68,7	2 460	1,7	144 397
81	Berlin-Charlottenburg – Wilmersdorf	BW 05	E	196 910	158 865	80,7	2 771	1,7	156 094
				196 910	158 865	80,7	2 105	1,3	156 760
		LW 06		194 176	127 177	65,5	2 369	1,9	124 808
82	Berlin-Tempelhof – Schöneberg	BW 05	E	234 161	185 593	79,3	3 680	2,0	181 913
				234 161	185 593	79,3	3 222	1,7	182 371
		LW 06		231 249	145 139	62,8	3 256	2,2	141 883
83	Berlin-Neukölln	BW 05	E	194 781	144 224	74,0	3 625	2,5	140 599
				194 781	144 224	74,0	3 157	2,2	141 067
		LW 06		193 014	107 180	55,5	2 961	2,8	104 219
84	Berlin-Friedrichshain – Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	BW 05	E	215 324	164 838	76,6	3 034	1,8	161 804
				215 324	164 838	76,6	2 676	1,6	162 162
		LW 06		215 354	120 102	55,8	2 309	1,9	117 793
85	Berlin-Treptow – Köpenick	BW 05	E	193 339	152 302	78,8	2 498	1,6	149 804
				193 339	152 302	78,8	2 294	1,5	150 008
		LW 06		193 936	111 443	57,5	2 481	2,2	108 962
86	Berlin-Marzahn – Hellersdorf	BW 05	E	200 926	147 668	73,5	2 604	1,8	145 064
				200 926	147 668	73,5	2 268	1,5	145 400
		LW 06		201 209	99 139	49,3	2 329	2,3	96 810
87	Berlin-Lichtenberg	BW 05	E	200 917	149 098	74,2	2 533	1,7	146 565
				200 917	149 098	74,2	2 158	1,4	146 940
		LW 06		201 096	99 905	49,7	1 989	2,0	97 916
76-87	Land insgesamt	BW 05	E	2 438 902	1 887 397	77,4	36 129	1,9	1 851 268
				2 438 902	1 887 397	77,4	30 761	1,6	1 856 636
		LW 06		2 425 480	1 407 754	58,0	30 399 ⁵⁾	2,2	1 377 355

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 5) Darunter 2 158 ausgefallene Stimmen = 0,2 %.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Berlin												
(Letzte Landtagswahl am 17. September 2006)												
58 445	41,9	32 321	23,2	5 188	3,7	19 271	13,8	19 375	13,9	4 761	3,4	76
48 550	34,7	27 047	19,3	10 527	7,5	20 989	15,0	25 309	18,1	7 363	5,3	
33 073	32,5	17 360	17,1	6 976	6,9	12 921	12,7	17 442	17,1	14 031	13,8	
70 730	41,1	26 407	15,3	5 241	3,0	41 864	24,3	21 946	12,8	5 933	3,4	77
59 613	34,6	24 750	14,4	9 839	5,7	42 051	24,4	27 181	15,8	9 008	5,2	
37 217	30,2	15 348	12,4	6 440	5,2	26 991	21,9	18 913	15,3	18 529	15,0	
61 133	42,5	54 262	37,7	7 841	5,5	6 883	4,8	7 821	5,4	5 813	4,0	78
48 283	33,4	47 223	32,7	15 541	10,8	8 902	6,2	14 795	10,2	9 630	6,7	
33 883	30,2	37 111	33,1	10 776	9,6	3 562	3,2	10 027	8,9	16 846	15,0	
64 119	46,8	48 791	35,6	5 562	4,1	7 608	5,6	6 347	4,6	4 597	3,4	79
49 797	36,2	40 351	29,4	13 593	9,9	9 983	7,3	14 485	10,5	9 232	6,7	
34 794	33,7	31 399	30,4	8 665	8,4	3 971	3,9	8 823	8,6	15 469	15,0	
68 537	38,7	70 874	40,0	9 358	5,3	6 849	3,9	17 724	10,0	3 824	2,2	80
54 034	30,4	56 937	32,0	23 027	12,9	9 253	5,2	28 356	15,9	6 279	3,5	
40 199	27,8	45 835	31,7	18 342	12,7	4 404	3,0	22 736	15,7	12 881	8,9	
68 625	44,0	52 408	33,6	8 591	5,5	7 042	4,5	17 273	11,1	2 155	1,4	81
50 168	32,0	42 736	27,3	19 341	12,3	9 152	5,8	30 468	19,4	4 895	3,1	
42 244	33,8	32 993	26,4	13 284	10,6	4 482	3,6	21 171	17,0	10 634	8,5	
62 125	34,2	59 787	32,9	7 396	4,1	8 538	4,7	38 198	21,0	5 869	3,2	82
62 854	34,5	49 847	27,3	18 254	10,0	12 395	6,8	30 703	16,8	8 318	4,6	
44 064	31,1	38 277	27,0	13 029	9,2	5 643	4,0	23 961	16,9	16 909	11,9	
55 264	39,3	51 444	36,6	5 076	3,6	9 375	6,7	13 381	9,5	6 059	4,3	83
48 866	34,6	40 087	28,4	12 035	8,5	12 260	8,7	18 438	13,1	9 381	6,7	
32 748	31,4	29 855	28,6	8 039	7,7	5 257	5,0	11 793	11,3	16 527	15,9	
33 562	20,7	18 300	11,3	4 328	2,7	29 145	18,0	69 988	43,3	6 481	4,0	84
60 421	37,3	17 899	11,0	7 402	4,6	33 711	20,8	35 410	21,8	7 319	4,5	
35 820	30,4	10 077	8,6	4 793	4,1	21 725	18,4	29 153	24,7	16 225	13,8	
49 807	33,2	24 823	16,6	3 532	2,4	60 470	40,4	6 051	4,0	5 121	3,4	85
54 938	36,6	22 791	15,2	8 448	5,6	42 675	28,4	12 468	8,3	8 688	5,8	
34 561	31,7	13 758	12,6	5 488	5,0	29 913	27,5	7 531	6,9	17 711	16,3	
42 132	29,0	23 459	16,2	4 356	3,0	61 845	42,6	5 372	3,7	7 900	5,4	86
49 595	34,1	20 499	14,1	7 241	5,0	50 042	34,4	7 588	5,2	10 435	7,2	
26 618	27,5	12 658	13,1	4 625	4,8	31 426	32,5	4 194	4,3	17 289	17,9	
47 112	32,1	20 138	13,7	4 002	2,7	62 824	42,9	6 373	4,3	6 116	4,2	87
50 555	34,4	18 548	12,6	6 909	4,7	52 217	35,5	9 345	6,4	9 366	6,4	
28 833	29,4	9 355	9,6	4 127	4,2	34 890	35,6	5 121	5,2	15 590	15,9	
681 591	36,8	483 014	26,1	70 471	3,8	321 714	17,4	229 849	12,4	64 629	3,5	76-87
637 674	34,3	408 715	22,0	152 157	8,2	303 630	16,4	254 546	13,7	99 914	5,4	
424 054	30,8	294 026	21,3	104 584	7,6	185 185	13,4	180 865	13,1	188 641	13,7	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)									
88	Aachen	BW 05	E	174 998	137 879	78,8	1 996	1,4	135 883
			Z	174 998	137 879	78,8	1 656	1,2	136 223
		LW 05		172 716	112 345	65,0	1 433	1,3	110 912
89	Kreis Aachen	BW 05	E	227 154	176 643	77,8	3 509	2,0	173 134
			Z	227 154	176 643	77,8	2 894	1,6	173 749
		LW 05		226 255	141 820	62,7	2 413	1,7	139 407
90	Heinsberg	BW 05	E	185 273	143 248	77,3	3 424	2,4	139 824
			Z	185 273	143 248	77,3	2 738	1,9	140 510
		LW 05		184 647	114 112	61,8	1 985	1,7	112 127
91	Düren	BW 05	E	198 643	154 115	77,6	2 707	1,8	151 408
			Z	198 643	154 115	77,6	2 385	1,5	151 730
		LW 05		198 222	124 666	62,9	2 329	1,9	122 337
92	Erftkreis I	BW 05	E	240 830	191 575	79,5	3 083	1,6	188 492
			Z	240 830	191 575	79,5	2 516	1,3	189 059
		LW 05		240 251	152 682	63,6	2 051	1,3	150 631
93	Euskirchen – Erftkreis II	BW 05	E	243 187	190 431	78,3	3 442	1,8	186 989
			Z	243 187	190 431	78,3	2 984	1,6	187 447
		LW 05		242 346	151 460	62,5	2 118	1,4	149 342
94	Köln I	BW 05	E	184 010	137 164	74,5	708	0,5	136 456
			Z	184 010	137 164	74,5	480	0,3	136 684
		LW 05		182 499	105 457	57,8	579	0,5	104 878
95	Köln II	BW 05	E	215 119	173 952	80,9	965	0,6	172 987
			Z	215 119	173 952	80,9	491	0,3	173 461
		LW 05		212 899	141 520	66,5	538	0,4	140 982
96	Köln III	BW 05	E	192 045	142 475	74,2	750	0,5	141 725
			Z	192 045	142 475	74,2	545	0,4	141 930
		LW 05		191 030	108 746	56,9	557	0,5	108 189
97	Bonn	BW 05	E	212 584	172 806	81,3	2 385	1,4	170 421
			Z	212 584	172 806	81,3	2 040	1,2	170 766
		LW 05		210 055	140 990	67,1	1 311	0,9	139 679
98	Rhein-Sieg-Kreis I	BW 05	E	226 476	179 685	79,3	1 993	1,1	177 692
			Z	226 476	179 685	79,3	1 722	1,0	177 963
		LW 05		225 469	142 635	63,3	1 669	1,2	140 966
99	Rhein-Sieg-Kreis II	BW 05	E	209 093	171 115	81,8	1 674	1,0	169 441
			Z	209 093	171 115	81,8	1 361	0,8	169 754
		LW 05		207 827	138 972	66,9	1 083	0,8	137 889
100	Oberbergischer Kreis	BW 05	E	212 632	165 042	77,6	2 590	1,6	162 452
			Z	212 632	165 042	77,6	2 544	1,5	162 498
		LW 05		212 125	130 556	61,5	1 488	1,1	129 068
101	Rheinisch-Bergischer Kreis	BW 05	E	213 615	177 035	82,9	1 861	1,1	175 174
			Z	213 615	177 035	82,9	1 800	1,0	175 235
		LW 05		212 952	144 810	68,0	1 211	0,8	143 599
102	Leverkusen – Köln IV	BW 05	E	213 112	161 257	75,7	1 704	1,1	159 553
			Z	213 112	161 257	75,7	1 471	0,9	159 786
		LW 05		212 690	123 981	58,3	961	0,8	123 020

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Nordrhein-Westfalen												
(Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)												
55 086	40,5	53 170	39,1	7 476	5,5	6 655	4,9	12 462	9,2	1 034	0,8	88
45 300	33,3	44 710	32,8	15 655	11,5	8 165	6,0	19 566	14,4	2 827	2,1	
38 198	34,4	45 423	41,0	7 661	6,9	1 285	1,2	14 178	12,8	4 167	3,8	
79 617	46,0	68 563	39,6	7 308	4,2	9 139	5,3	6 205	3,6	2 302	1,3	89
71 160	41,0	59 633	34,3	16 243	9,3	11 003	6,3	10 309	5,9	5 401	3,1	
51 800	37,2	63 463	45,5	7 763	5,6	1 239	0,9	6 714	4,8	8 428	6,0	
52 148	37,3	71 887	51,4	7 345	5,3	6 512	4,7	–	–	1 932	1,4	90
45 723	32,5	60 704	43,2	15 059	10,7	7 193	5,1	7 250	5,2	4 581	3,3	
31 076	27,7	63 676	56,8	6 923	6,2	–	–	4 663	4,2	5 789	5,2	
64 858	42,8	68 166	45,0	5 628	3,7	6 504	4,3	4 476	3,0	1 776	1,2	91
57 163	37,7	58 467	38,5	14 298	9,4	8 317	5,5	8 672	5,7	4 813	3,2	
40 087	32,8	62 454	51,1	6 987	5,7	1 228	1,0	5 749	4,7	5 832	4,8	
90 150	47,8	74 380	39,5	9 168	4,9	7 041	3,7	5 797	3,1	1 956	1,0	92
77 413	40,9	63 432	33,6	21 187	11,2	8 853	4,7	12 838	6,8	5 336	2,8	
55 770	37,0	69 658	46,2	9 864	6,5	1 290	0,9	7 981	5,3	6 068	4,0	
73 415	39,3	86 515	46,3	10 419	5,6	7 349	3,9	6 774	3,6	2 517	1,3	93
65 444	34,9	70 202	37,5	24 766	13,2	8 751	4,7	12 973	6,9	5 311	2,8	
45 790	30,7	75 599	50,6	12 746	8,5	1 434	1,0	8 208	5,5	5 565	3,7	
66 317	48,6	46 224	33,9	5 516	4,0	6 717	4,9	9 992	7,3	1 690	1,2	94
54 131	39,6	37 104	27,1	15 085	11,0	8 340	6,1	18 127	13,3	3 897	2,9	
40 144	38,3	38 893	37,1	7 160	6,8	1 453	1,4	11 456	10,9	5 772	5,5	
75 703	43,8	59 855	34,6	13 225	7,6	6 079	3,5	17 238	10,0	887	0,5	95
57 525	33,2	50 944	29,4	24 935	14,4	8 338	4,8	28 785	16,6	2 934	1,7	
47 120	33,4	52 857	37,5	13 233	9,4	1 602	1,1	20 963	14,9	5 207	3,7	
71 575	50,5	43 054	30,4	5 569	3,9	6 809	4,8	13 196	9,3	1 522	1,1	96
57 935	40,8	35 646	25,1	13 712	9,7	8 809	6,2	21 883	15,4	3 945	2,8	
42 383	39,2	37 312	34,5	6 422	5,9	1 611	1,5	14 495	13,4	5 966	5,5	
71 537	42,0	67 381	39,5	14 841	8,7	5 125	3,0	10 505	6,2	1 032	0,6	97
54 523	31,9	59 241	34,7	23 429	13,7	7 589	4,4	22 776	13,3	3 208	1,9	
46 332	33,2	59 497	42,6	12 464	8,9	1 169	0,8	15 347	11,0	4 870	3,5	
73 513	41,4	80 894	45,5	7 780	4,4	5 615	3,2	7 311	4,1	2 579	1,5	98
61 692	34,7	67 060	37,7	21 733	12,2	7 670	4,3	14 605	8,2	5 203	2,9	
44 394	31,5	70 621	50,1	10 157	7,2	1 317	0,9	9 860	7,0	4 617	3,3	
59 838	35,3	87 736	51,8	8 063	4,8	4 492	2,7	7 708	4,5	1 604	0,9	99
51 802	30,5	69 678	41,0	24 947	14,7	5 867	3,5	13 843	8,2	3 617	2,1	
40 071	29,1	72 196	52,4	11 708	8,5	885	0,6	9 320	6,8	3 709	2,7	
62 195	38,3	79 789	49,1	6 743	4,2	5 736	3,5	6 129	3,8	1 860	1,1	100
55 537	34,2	64 751	39,8	18 849	11,6	7 232	4,5	10 891	6,7	5 238	3,2	
40 622	31,5	67 688	52,4	8 286	6,4	1 010	0,8	6 240	4,8	5 222	4,0	
65 495	37,4	86 290	49,3	7 881	4,5	5 358	3,1	8 735	5,0	1 415	0,8	101
58 867	33,6	64 757	37,0	24 683	14,1	7 180	4,1	15 421	8,8	4 327	2,5	
45 741	31,9	67 693	47,1	13 768	9,6	1 139	0,8	10 197	7,1	5 061	3,5	
78 235	49,0	57 271	35,9	6 248	3,9	7 050	4,4	8 425	5,3	2 324	1,5	102
66 721	41,8	47 453	29,7	16 015	10,0	8 856	5,5	15 856	9,9	4 885	3,1	
48 852	39,7	49 164	40,0	7 746	6,3	1 471	1,2	9 815	8,0	5 972	4,9	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)									
103	Wuppertal I	BW 05	E	220 640	166 375	75,4	2 526	1,5	163 849
				220 640	166 375	75,4	2 299	1,4	164 076
		LW 05			220 880	131 014	59,3	1 798	1,4
104	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	BW 05	E	232 219	179 124	77,1	2 601	1,5	176 523
				232 219	179 124	77,1	2 331	1,3	176 793
		LW 05			232 057	142 250	61,3	1 775	1,2
105	Mettmann I	BW 05	E	205 589	165 177	80,3	2 105	1,3	163 072
				205 589	165 177	80,3	1 686	1,0	163 491
		LW 05			205 269	135 473	66,0	1 315	1,0
106	Mettmann II	BW 05	E	170 221	135 236	79,4	1 476	1,1	133 760
				170 221	135 236	79,4	1 220	0,9	134 016
		LW 05			169 993	110 273	64,9	974	0,9
107	Düsseldorf I	BW 05	E	215 651	170 004	78,8	1 771	1,0	168 233
				215 651	170 004	78,8	1 519	0,9	168 485
		LW 05			215 025	143 086	66,5	1 229	0,9
108	Düsseldorf II	BW 05	E	193 401	146 767	75,9	1 881	1,3	144 886
				193 401	146 767	75,9	1 652	1,1	145 115
		LW 05			192 771	120 319	62,4	1 338	1,1
109	Neuss I	BW 05	E	212 741	164 493	77,3	1 570	1,0	162 923
				212 741	164 493	77,3	1 476	0,9	163 017
		LW 05			212 264	132 781	62,6	1 247	0,9
110	Mönchengladbach	BW 05	E	195 069	141 494	72,5	2 170	1,5	139 324
				195 069	141 494	72,5	1 995	1,4	139 499
		LW 05			195 028	110 703	56,8	1 240	1,1
111	Krefeld I – Neuss II	BW 05	E	202 982	161 147	79,4	2 218	1,4	158 929
				202 982	161 147	79,4	2 108	1,3	159 039
		LW 05			197 845	128 168	64,8	1 302	1,0
112	Viersen	BW 05	E	225 763	177 272	78,5	2 478	1,4	174 794
				225 763	177 272	78,5	2 268	1,3	175 004
		LW 05			225 219	143 375	63,7	1 722	1,2
113	Kleve	BW 05	E	223 341	173 899	77,9	2 934	1,7	170 965
				223 341	173 899	77,9	2 448	1,4	171 451
		LW 05			222 395	141 351	63,6	1 476	1,0
114	Wesel I	BW 05	E	204 858	164 457	80,3	1 975	1,2	162 482
				204 858	164 457	80,3	1 891	1,1	162 566
		LW 05			204 159	133 611	65,4	1 389	1,0
115	Krefeld II – Wesel II	BW 05	E	182 775	142 804	78,1	2 077	1,5	140 727
				182 775	142 804	78,1	1 946	1,4	140 858
		LW 05			187 475	120 549	64,3	1 405	1,2
116	Duisburg I	BW 05	E	188 411	145 909	77,4	2 108	1,4	143 801
				188 411	145 909	77,4	2 256	1,5	143 653
		LW 05			188 724	118 165	62,6	1 705	1,4
117	Duisburg II	BW 05	E	163 423	116 258	71,1	2 088	1,8	114 170
				163 423	116 258	71,1	2 324	2,0	113 934
		LW 05			163 800	88 522	54,0	1 343	1,5

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Nordrhein-Westfalen												
(Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)												
78 426	47,9	58 192	35,5	7 008	4,3	9 454	5,8	7 720	4,7	3 049	1,9	103
66 241	40,4	47 248	28,8	17 473	10,6	11 629	7,1	15 229	9,3	6 256	3,8	
49 071	38,0	50 713	39,2	8 556	6,6	1 886	1,5	9 568	7,4	9 422	7,3	
76 358	43,3	72 385	41,0	9 506	5,4	8 336	4,7	7 600	4,3	2 338	1,3	104
67 871	38,4	58 141	32,9	22 293	12,6	10 182	5,8	12 718	7,2	5 588	3,2	
49 821	35,5	61 452	43,7	11 570	8,2	1 411	1,0	8 061	5,7	8 160	5,8	
64 699	39,7	77 187	47,3	6 879	4,2	5 753	3,5	7 034	4,3	1 520	0,9	105
58 511	35,8	61 598	37,7	20 143	12,3	7 178	4,4	11 398	7,0	4 663	2,9	
44 859	33,4	63 369	47,2	10 626	7,9	1 004	0,7	7 482	5,6	6 818	5,1	
58 157	43,5	55 728	41,7	7 120	5,3	6 321	4,7	5 188	3,9	1 246	0,9	106
51 750	38,6	47 366	35,3	15 867	11,8	6 668	5,0	8 806	6,6	3 559	2,7	
39 786	36,4	49 282	45,1	8 086	7,4	1 190	1,1	5 892	5,4	5 063	4,6	
68 314	40,6	74 976	44,6	8 763	5,2	6 239	3,7	8 624	5,1	1 317	0,8	107
56 672	33,6	59 644	35,4	23 983	14,2	8 180	4,9	16 217	9,6	3 789	2,2	
48 454	34,2	62 684	44,2	12 576	8,9	1 221	0,9	10 610	7,5	6 312	4,4	
66 555	45,9	55 982	38,6	6 324	4,4	7 070	4,9	7 483	5,2	1 472	1,0	108
56 223	38,7	46 704	32,2	15 200	10,5	8 569	5,9	13 902	9,6	4 517	3,1	
45 348	38,1	48 239	40,5	7 772	6,5	1 356	1,1	8 856	7,4	7 410	6,2	
65 603	40,3	77 781	47,7	5 994	3,7	5 464	3,4	5 111	3,1	2 970	1,8	109
57 537	35,3	65 763	40,3	18 411	11,3	6 484	4,0	9 806	6,0	5 016	3,1	
43 107	32,8	66 846	50,8	9 157	7,0	897	0,7	5 732	4,4	5 795	4,4	
54 170	38,9	66 715	47,9	5 711	4,1	5 870	4,2	5 308	3,8	1 550	1,1	110
48 167	34,5	54 439	39,0	16 819	12,1	7 337	5,3	8 715	6,2	4 022	2,9	
34 505	31,5	55 540	50,7	7 793	7,1	861	0,8	5 696	5,2	5 068	4,6	
61 414	38,6	75 258	47,4	8 050	5,1	5 569	3,5	6 994	4,4	1 644	1,0	111
53 272	33,5	61 323	38,6	21 763	13,7	6 867	4,3	11 422	7,2	4 392	2,8	
38 206	30,1	63 881	50,4	10 604	8,4	477	0,4	7 646	6,0	6 052	4,8	
64 985	37,2	84 058	48,1	9 520	5,4	6 568	3,8	8 065	4,6	1 598	0,9	112
58 961	33,7	69 446	39,7	22 469	12,8	7 627	4,4	11 651	6,7	4 850	2,8	
43 071	30,4	72 317	51,1	12 235	8,6	-	-	7 690	5,4	6 340	4,5	
63 567	37,2	85 994	50,3	8 460	4,9	5 207	3,0	6 310	3,7	1 427	0,8	113
56 710	33,1	76 189	44,4	18 331	10,7	6 540	3,8	9 545	5,6	4 136	2,4	
39 663	28,4	78 962	56,5	9 394	6,7	1 062	0,8	6 521	4,7	4 273	3,1	
79 615	49,0	63 622	39,2	5 716	3,5	6 301	3,9	5 884	3,6	1 344	0,8	114
72 290	44,5	53 850	33,1	14 529	8,9	7 708	4,7	10 209	6,3	3 980	2,4	
52 806	39,9	58 667	44,4	7 842	5,9	1 131	0,9	6 526	4,9	5 250	4,0	
71 413	50,7	51 285	36,4	6 006	4,3	5 564	4,0	5 168	3,7	1 291	0,9	115
61 757	43,8	43 053	30,6	14 161	10,1	7 209	5,1	10 897	7,7	3 781	2,7	
50 378	42,3	48 200	40,5	7 771	6,5	1 134	1,0	6 265	5,3	5 396	4,5	
80 328	55,9	41 821	29,1	3 951	2,7	8 936	6,2	5 884	4,1	2 881	2,0	116
71 746	49,9	35 040	24,4	9 644	6,7	10 468	7,3	11 955	8,3	4 800	3,3	
54 554	46,8	41 179	35,4	4 605	4,0	1 874	1,6	7 105	6,1	7 143	6,1	
70 299	61,6	28 066	24,6	2 625	2,3	7 621	6,7	2 942	2,6	2 617	2,3	117
62 995	55,3	24 076	21,1	6 219	5,5	8 980	7,9	6 873	6,0	4 791	4,2	
44 769	51,4	28 200	32,3	2 860	3,3	1 578	1,8	3 121	3,6	6 651	7,6	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)									
118	Oberhausen – Wesel III	BW 05	E	213 983	166 618	77,9	2 328	1,4	164 290
				213 983	166 618	77,9	2 344	1,4	164 274
		LW 05			214 001	132 854	62,1	1 728	1,3
119	Mülheim – Essen I	BW 05	E	197 688	157 290	79,6	1 827	1,2	155 463
				197 688	157 290	79,6	1 816	1,2	155 474
		LW 05			197 591	129 173	65,4	1 503	1,2
120	Essen II	BW 05	E	174 161	126 509	72,6	2 075	1,6	124 434
				174 161	126 509	72,6	1 783	1,4	124 726
		LW 05			174 290	97 323	55,8	1 267	1,3
121	Essen III	BW 05	E	200 447	163 555	81,6	1 923	1,2	161 632
				200 447	163 555	81,6	1 634	1,0	161 921
		LW 05			200 359	136 933	68,3	1 336	1,0
122	Recklinghausen I	BW 05	E	176 449	136 212	77,2	1 992	1,5	134 220
				176 449	136 212	77,2	1 643	1,2	134 569
		LW 05			176 564	107 429	60,8	1 184	1,1
123	Recklinghausen II	BW 05	E	196 107	154 197	78,6	1 539	1,0	152 658
				196 107	154 197	78,6	1 268	0,8	152 929
		LW 05			196 034	121 753	62,1	1 102	0,9
124	Gelsenkirchen	BW 05	E	193 519	142 477	73,6	2 298	1,6	140 179
				193 519	142 477	73,6	1 967	1,4	140 510
		LW 05			193 891	109 470	56,5	1 353	1,2
125	Steinfurt I – Borken I	BW 05	E	196 748	155 261	78,9	1 739	1,1	153 522
				196 748	155 261	78,9	1 712	1,1	153 549
		LW 05			196 124	123 771	63,1	1 085	0,9
126	Bottrop – Recklinghausen III	BW 05	E	209 649	166 096	79,2	2 102	1,3	163 994
				209 649	166 096	79,2	2 146	1,3	163 950
		LW 05			209 520	132 097	63,0	1 512	1,1
127	Borken II	BW 05	E	191 988	157 139	81,8	1 535	1,0	155 604
				191 988	157 139	81,8	1 557	1,0	155 582
		LW 05			191 188	129 269	67,6	1 042	0,8
128	Coesfeld – Steinfurt II	BW 05	E	185 527	154 087	83,1	1 674	1,1	152 413
				185 527	154 087	83,1	1 480	1,0	152 607
		LW 05			185 049	130 144	70,3	1 069	0,8
129	Steinfurt III	BW 05	E	189 035	153 522	81,2	1 884	1,2	151 638
				189 035	153 522	81,2	1 906	1,2	151 616
		LW 05			188 368	123 037	65,3	1 081	0,9
130	Münster	BW 05	E	204 797	169 999	83,0	1 808	1,1	168 191
				204 797	169 999	83,0	1 490	0,9	168 509
		LW 05			204 301	142 693	69,8	1 044	0,7
131	Warendorf	BW 05	E	209 515	169 657	81,0	2 227	1,3	167 430
				209 515	169 657	81,0	2 479	1,5	167 178
		LW 05			208 962	139 546	66,8	1 419	1,0
132	Gütersloh	BW 05	E	228 920	181 941	79,5	2 735	1,5	179 206
				228 920	181 941	79,5	2 332	1,3	179 609
		LW 05			228 357	145 358	63,7	1 407	1,0

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Nordrhein-Westfalen												
(Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)												
95 580	58,2	43 411	26,4	4 344	2,6	9 108	5,5	9 668	5,9	2 179	1,3	118
88 560	53,9	38 228	23,3	10 362	6,3	10 843	6,6	11 350	6,9	4 931	3,0	
65 842	50,2	42 681	32,5	5 413	4,1	1 747	1,3	7 228	5,5	8 215	6,3	
81 810	52,6	51 021	32,8	5 149	3,3	7 918	5,1	6 385	4,1	3 180	2,0	119
74 069	47,6	42 744	27,5	12 595	8,1	9 801	6,3	11 676	7,5	4 589	3,0	
58 964	46,2	45 905	36,0	6 535	5,1	1 401	1,1	7 392	5,8	7 473	5,9	
72 664	58,4	34 099	27,4	3 692	3,0	7 603	6,1	4 186	3,4	2 190	1,8	120
64 278	51,5	29 742	23,8	7 848	6,3	9 238	7,4	8 787	7,0	4 833	3,9	
47 386	49,3	31 767	33,1	3 719	3,9	1 528	1,6	5 223	5,4	6 433	6,7	
77 708	48,1	60 530	37,4	5 365	3,3	7 373	4,6	8 987	5,6	1 669	1,0	121
67 967	42,0	50 018	30,9	15 235	9,4	9 089	5,6	15 714	9,7	3 898	2,4	
55 151	40,7	54 058	39,9	7 863	5,8	1 450	1,1	11 118	8,2	5 957	4,4	
74 750	55,7	41 620	31,0	4 859	3,6	7 285	5,4	4 094	3,1	1 612	1,2	122
68 262	50,7	38 227	28,4	8 276	6,2	8 411	6,3	7 621	5,7	3 772	2,8	
49 021	46,1	40 407	38,0	4 626	4,4	1 194	1,1	5 155	4,9	5 842	5,5	
83 905	55,0	49 192	32,2	4 654	3,0	7 397	4,8	5 608	3,7	1 902	1,2	123
78 600	51,4	43 864	28,7	9 589	6,3	8 479	5,5	8 303	5,4	4 094	2,7	
56 433	46,8	46 123	38,2	4 893	4,1	1 116	0,9	4 795	4,0	7 291	6,0	
83 649	59,7	37 012	26,4	3 467	2,5	9 496	6,8	3 733	2,7	2 822	2,0	124
75 529	53,8	32 603	23,2	7 688	5,5	11 087	7,9	8 017	5,7	5 586	4,0	
54 758	50,6	35 747	33,1	3 839	3,6	1 273	1,2	4 098	3,8	8 402	7,8	
58 301	38,0	78 554	51,2	5 752	3,7	4 424	2,9	5 028	3,3	1 463	1,0	125
53 336	34,7	68 221	44,4	14 878	9,7	5 498	3,6	8 483	5,5	3 133	2,0	
35 468	28,9	70 638	57,6	6 793	5,5	653	0,5	5 188	4,2	3 946	3,2	
91 918	56,0	51 512	31,4	4 168	2,5	8 348	5,1	4 245	2,6	3 803	2,3	126
82 681	50,4	46 084	28,1	10 691	6,5	10 443	6,4	9 180	5,6	4 871	3,0	
60 747	46,5	48 930	37,5	4 950	3,8	1 258	1,0	4 802	3,7	9 898	7,6	
50 880	32,7	87 251	56,1	6 232	4,0	4 386	2,8	6 070	3,9	785	0,5	127
46 950	30,2	77 380	49,7	15 517	10,0	4 877	3,1	7 991	5,1	2 867	1,8	
32 687	25,5	78 678	61,4	7 278	5,7	602	0,5	5 331	4,2	3 651	2,8	
55 269	36,3	78 626	51,6	6 988	4,6	4 387	2,9	6 224	4,1	919	0,6	128
48 019	31,5	68 520	44,9	16 758	11,0	5 381	3,5	10 865	7,1	3 064	2,0	
34 435	26,7	73 765	57,1	8 519	6,6	757	0,6	7 416	5,7	4 183	3,2	
70 456	46,5	64 892	42,8	5 814	3,8	4 588	3,0	4 760	3,1	1 128	0,7	129
62 649	41,3	55 583	36,7	14 664	9,7	5 766	3,8	9 813	6,5	3 141	2,1	
46 294	38,0	58 246	47,8	6 811	5,6	707	0,6	5 819	4,8	4 079	3,3	
70 175	41,7	69 638	41,4	8 666	5,2	4 381	2,6	14 169	8,4	1 162	0,7	130
59 463	35,3	59 935	35,6	17 357	10,3	6 738	4,0	22 570	13,4	2 446	1,5	
46 298	32,7	61 819	43,6	9 544	6,7	1 092	0,8	18 389	13,0	4 507	3,2	
63 717	38,1	84 140	50,3	6 324	3,8	5 301	3,2	6 619	4,0	1 329	0,8	131
58 675	35,1	70 698	42,3	17 695	10,6	6 489	3,9	10 103	6,0	3 518	2,1	
41 943	30,4	75 001	54,3	8 848	6,4	936	0,7	6 845	5,0	4 554	3,3	
69 739	38,9	87 555	48,9	8 125	4,5	6 365	3,6	7 422	4,1	–	–	132
62 042	34,5	75 313	41,9	18 364	10,2	7 270	4,0	11 909	6,6	4 711	2,6	
44 976	31,2	76 492	53,1	8 112	5,6	169	0,1	7 972	5,5	6 230	4,3	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)									
133	Bielefeld	BW 05	E	247 826	198 212	80,0	2 868	1,4	195 344
			Z	247 826	198 212	80,0	2 842	1,4	195 370
		LW 05		247 808	159 728	64,5	1 905	1,2	157 823
134	Herford – Minden-Lübbecke II	BW 05	E	233 966	183 164	78,3	2 473	1,4	180 691
			Z	233 966	183 164	78,3	2 353	1,3	180 811
		LW 05		233 564	141 609	60,6	1 719	1,2	139 890
135	Minden-Lübbecke I	BW 05	E	209 727	163 935	78,2	2 583	1,6	161 352
			Z	209 727	163 935	78,2	2 827	1,7	161 108
		LW 05		209 266	126 960	60,7	1 434	1,1	125 526
136	Lippe I	BW 05	E	175 671	141 032	80,3	2 156	1,5	138 876
			Z	175 671	141 032	80,3	2 094	1,5	138 938
		LW 05		175 587	113 791	64,8	1 466	1,3	112 325
137	Höxter – Lippe II	BW 05	E	218 164	173 748	79,6	3 197	1,8	170 551
			Z	218 164	173 748	79,6	3 048	1,8	170 700
		LW 05		217 793	139 103	63,9	1 726	1,2	137 377
138	Paderborn	BW 05	E	237 651	187 143	78,7	2 789	1,5	184 354
			Z	237 651	187 143	78,7	3 002	1,6	184 141
		LW 05		236 832	149 928	63,3	1 616	1,1	148 312
139	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	BW 05	E	222 204	170 222	76,6	2 524	1,5	167 698
			Z	222 204	170 222	76,6	2 218	1,3	168 004
		LW 05		222 757	135 395	60,8	1 455	1,1	133 940
140	Ennepe-Ruhr-Kreis II	BW 05	E	185 393	148 698	80,2	1 910	1,3	146 788
			Z	185 393	148 698	80,2	1 815	1,2	146 883
		LW 05		185 453	121 181	65,3	1 359	1,1	119 822
141	Bochum I	BW 05	E	217 794	172 973	79,4	2 315	1,3	170 658
			Z	217 794	172 973	79,4	2 227	1,3	170 746
		LW 05		217 964	141 472	64,9	1 793	1,3	139 679
142	Herne – Bochum II	BW 05	E	192 599	147 020	76,3	2 348	1,6	144 672
			Z	192 599	147 020	76,3	2 383	1,6	144 637
		LW 05		192 698	114 842	59,6	1 656	1,4	113 186
143	Dortmund I	BW 05	E	214 994	163 470	76,0	6 744	4,1	156 726
			Z	214 994	163 470	76,0	6 511	4,0	156 959
		LW 05		214 830	129 472	60,3	983	0,8	128 489
144	Dortmund II	BW 05	E	211 796	158 010	74,6	5 694	3,6	152 316
			Z	211 796	158 010	74,6	5 473	3,5	152 537
		LW 05		212 214	124 073	58,5	859	0,7	123 214
145	Unna I	BW 05	E	204 227	163 816	80,2	2 365	1,4	161 451
			Z	204 227	163 816	80,2	2 043	1,2	161 773
		LW 05		204 862	131 688	64,3	1 345	1,0	130 343
146	Hamm – Unna II	BW 05	E	241 232	185 247	76,8	3 139	1,7	182 108
			Z	241 232	185 247	76,8	2 653	1,4	182 594
		LW 05		241 299	146 290	60,6	1 471	1,0	144 819

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Nordrhein-Westfalen												
(Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)												
92 287	47,2	73 853	37,8	5 253	2,7	8 281	4,2	12 742	6,5	2 928	1,5	133
76 549	39,2	62 089	31,8	16 643	8,5	11 648	6,0	23 358	12,0	5 083	2,6	
61 666	39,1	62 004	39,3	7 808	4,9	1 773	1,1	17 146	10,9	7 426	4,7	
85 908	47,5	74 103	41,0	6 476	3,6	6 894	3,8	5 319	2,9	1 991	1,1	134
73 666	40,7	63 671	35,2	17 147	9,5	9 056	5,0	12 003	6,6	5 268	2,9	
56 475	40,4	61 088	43,7	7 674	5,5	992	0,7	7 046	5,0	6 615	4,7	
76 641	47,5	65 858	40,8	5 845	3,6	5 774	3,6	4 071	2,5	3 163	2,0	135
66 133	41,0	56 134	34,8	15 449	9,6	7 875	4,9	10 054	6,2	5 463	3,4	
48 982	39,0	56 249	44,8	7 408	5,9	–	–	5 777	4,6	7 110	5,7	
66 665	48,0	53 607	38,6	6 165	4,4	4 800	3,5	4 990	3,6	2 649	1,9	136
59 814	43,1	45 987	33,1	13 358	9,6	6 183	4,5	9 016	6,5	4 580	3,3	
46 443	41,3	47 174	42,0	6 500	5,8	1 100	1,0	5 459	4,9	5 649	5,0	
63 922	37,5	83 914	49,2	6 648	3,9	5 403	3,2	6 066	3,6	4 598	2,7	137
57 815	33,9	71 732	42,0	18 446	10,8	6 974	4,1	10 196	6,0	5 537	3,2	
42 723	31,1	72 511	52,8	8 002	5,8	556	0,4	6 380	4,6	7 205	5,2	
57 815	31,4	101 231	54,9	8 137	4,4	5 944	3,2	7 278	3,9	3 949	2,1	138
50 815	27,6	91 872	49,9	18 595	10,1	6 818	3,7	10 487	5,7	5 554	3,0	
35 312	23,8	90 077	60,7	8 303	5,6	875	0,6	7 353	5,0	6 392	4,3	
87 664	52,3	58 191	34,7	5 944	3,5	6 837	4,1	4 757	2,8	4 305	2,6	139
76 987	45,8	50 197	29,9	14 381	8,6	9 701	5,8	10 802	6,4	5 936	3,5	
57 000	42,6	54 235	40,5	7 192	5,4	1 464	1,1	6 267	4,7	7 782	5,8	
76 854	52,4	45 344	30,9	7 502	5,1	6 506	4,4	7 166	4,9	3 416	2,3	140
69 311	47,2	38 740	26,4	13 426	9,1	8 641	5,9	12 531	8,5	4 234	2,9	
53 669	44,8	41 828	34,9	7 301	6,1	1 286	1,1	8 640	7,2	7 098	5,9	
94 985	55,7	51 120	30,0	4 071	2,4	9 497	5,6	8 786	5,1	2 199	1,3	141
83 998	49,2	42 992	25,2	11 304	6,6	11 873	7,0	15 809	9,3	4 770	2,8	
67 564	48,4	45 536	32,6	6 374	4,6	1 864	1,3	10 468	7,5	7 873	5,6	
85 964	59,4	37 096	25,6	3 487	2,4	9 738	6,7	5 058	3,5	3 329	2,3	142
78 062	54,0	32 499	22,5	7 852	5,4	11 279	7,8	9 369	6,5	5 576	3,9	
57 909	51,2	34 686	30,6	4 072	3,6	1 730	1,5	5 792	5,1	8 997	7,9	
88 227	56,3	45 968	29,3	4 728	3,0	7 616	4,9	8 020	5,1	2 167	1,4	143
75 717	48,2	39 208	25,0	12 169	7,8	9 929	6,3	16 084	10,2	3 852	2,5	
59 756	46,5	43 577	33,9	6 057	4,7	1 965	1,5	10 760	8,4	6 374	5,0	
88 135	57,9	44 293	29,1	3 907	2,6	8 271	5,4	6 088	4,0	1 622	1,1	144
77 452	50,8	37 827	24,8	10 869	7,1	9 954	6,5	12 555	8,2	3 880	2,5	
59 485	48,3	42 386	34,4	5 201	4,2	1 973	1,6	7 750	6,3	6 419	5,2	
88 471	54,8	51 073	31,6	4 957	3,1	7 076	4,4	7 934	4,9	1 940	1,2	145
81 333	50,3	43 052	26,6	12 580	7,8	8 786	5,4	11 567	7,2	4 455	2,8	
63 401	48,6	46 104	35,4	6 321	4,8	1 248	1,0	7 351	5,6	5 918	4,5	
100 141	55,0	59 652	32,8	8 038	4,4	7 690	4,2	4 195	2,3	2 392	1,3	146
87 460	47,9	56 557	31,0	13 752	7,5	9 847	5,4	9 941	5,4	5 037	2,8	
63 984	44,2	60 421	41,7	6 047	4,2	776	0,5	6 216	4,3	7 375	5,1	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte		Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾		
			Anzahl	%	Anzahl	%	ungültig	gültig	
							Anzahl	%	Anzahl
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)									
147	Soest	BW 05	E	230 957	180 932	78,3	2 830	1,6	178 102
			Z	230 957	180 932	78,3	2 458	1,4	178 474
		LW 05		230 333	146 582	63,6	1 380	0,9	145 202
148	Hochsauerlandkreis	BW 05	E	210 773	167 361	79,4	2 851	1,7	164 510
			Z	210 773	167 361	79,4	4 302	2,6	163 059
		LW 05		210 632	140 044	66,5	1 177	0,8	138 867
149	Siegen-Wittgenstein	BW 05	E	219 343	171 326	78,1	2 127	1,2	169 199
			Z	219 343	171 326	78,1	2 066	1,2	169 260
		LW 05		219 231	134 280	61,3	1 319	1,0	132 961
150	Olpe – Märkischer Kreis I	BW 05	E	215 002	166 389	77,4	2 464	1,5	163 925
			Z	215 002	166 389	77,4	2 196	1,3	164 193
		LW 05		214 706	133 101	62,0	1 207	0,9	131 894
151	Märkischer Kreis II	BW 05	E	213 340	163 134	76,5	2 403	1,5	160 731
			Z	213 340	163 134	76,5	2 085	1,3	161 049
		LW 05		213 051	128 582	60,4	1 363	1,1	127 219
88-151	Land insgesamt	BW 05	E	13 257 047	10 385 230	78,3	150 235	1,4	10 234 995
			Z	13 257 047	10 385 230	78,3	139 199	1,3	10 246 031
		LW 05		13 230 366	8 333 363	63,0	89 349	1,1	8 244 014
Sachsen (Letzte Landtagswahl am 19. September 2004)									
152	Nordsachsen	BW 05	E	183 579	136 545	74,4	2 655	1,9	133 890
			Z	183 579	136 545	74,4	2 645	1,9	133 900
		LW 04		183 392	101 192	55,2	2 082	2,1	99 110
153	Leipzig I	BW 05	E	197 046	145 292	73,7	1 924	1,3	143 368
			Z	197 046	145 292	73,7	1 901	1,3	143 391
		LW 04		195 124	105 099	53,9	1 557	1,5	103 542
154	Leipzig II	BW 05	E	202 762	152 886	75,4	2 205	1,4	150 681
			Z	202 762	152 886	75,4	1 948	1,3	150 938
		LW 04		200 190	112 798	56,3	1 682	1,5	111 116
155	Leipzig-Land	BW 05	E	235 291	178 722	76,0	3 223	1,8	175 499
			Z	235 291	178 722	76,0	3 160	1,8	175 562
		LW 04		235 015	134 549	57,3	2 493	1,9	132 056
156	Meißen	BW 05	E	221 971	170 350	76,7	3 401	2,0	166 949
			Z	221 971	170 350	76,7	3 408	2,0	166 942
		LW 04		221 208	136 259	61,6	2 533	1,9	133 726
157	Bautzen I	BW 05	E	247 435	189 284	76,5	4 193	2,2	185 091
			Z	247 435	189 284	76,5	3 869	2,0	185 415
		LW 04		247 939	152 493	61,5	3 256	2,1	149 237
158	Görlitz	BW 05	E	250 038	185 596	74,2	4 264	2,3	181 332
			Z	250 038	185 596	74,2	4 029	2,2	181 567
		LW 04		251 390	148 542	59,1	3 385	2,3	145 157
159	Sächsische Schweiz – Osterzgebirge	BW 05	E	219 769	170 475	77,6	3 347	2,0	167 128
			Z	219 769	170 475	77,6	3 240	1,9	167 235
		LW 04		219 429	142 627	65,0	1 994	1,4	140 633

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Nordrhein-Westfalen												
(Letzte Landtagswahl am 22. Mai 2005)												
73 123	41,1	82 445	46,3	8 518	4,8	6 536	3,7	5 946	3,3	1 534	0,9	147
66 889	37,5	69 766	39,1	18 826	10,5	7 940	4,4	10 428	5,8	4 625	2,6	
47 211	32,5	74 023	51,0	10 410	7,2	1 148	0,8	6 956	4,8	5 454	3,8	
56 141	34,1	94 975	57,7	4 006	2,4	4 802	2,9	3 341	2,0	1 245	0,8	148
54 867	33,6	76 009	46,6	15 734	9,6	5 864	3,6	6 657	4,1	3 928	2,4	
38 870	28,0	81 219	58,5	8 201	5,9	915	0,7	4 569	3,3	5 093	3,7	
73 703	43,6	70 260	41,5	8 240	4,9	6 415	3,8	6 097	3,6	4 484	2,7	149
66 083	39,0	61 957	36,6	15 996	9,5	8 830	5,2	9 757	5,8	6 637	3,9	
46 714	35,1	63 664	47,9	7 160	5,4	454	0,3	6 641	5,0	8 328	6,3	
61 628	37,6	83 289	50,8	6 322	3,9	6 198	3,8	4 665	2,8	1 823	1,1	150
56 319	34,3	70 002	42,6	17 658	10,8	7 210	4,4	8 047	4,9	4 957	3,0	
39 523	30,0	72 130	54,7	8 506	6,4	774	0,6	5 151	3,9	5 810	4,4	
76 312	47,5	66 020	41,1	6 038	3,8	6 617	4,1	3 387	2,1	2 357	1,5	151
64 123	39,8	59 238	36,8	15 321	9,5	8 360	5,2	8 370	5,2	5 637	3,5	
45 120	35,5	61 612	48,4	7 651	6,0	998	0,8	4 843	3,8	6 995	5,5	
4 658 692	45,5	4 161 570	40,7	422 724	4,1	425 709	4,2	433 372	4,2	132 928	1,3	88-151
4 096 112	40,0	3 524 351	34,4	1 024 924	10,0	529 967	5,2	782 551	7,6	288 126	2,8	
3 058 988	37,1	3 696 506	44,8	508 266	6,2	72 989	0,9	509 293	6,2	397 972	4,8	
Sachsen												
(Letzte Landtagswahl am 19. September 2004)												
35 561	26,6	49 485	37,0	6 882	5,1	30 722	22,9	2 958	2,2	8 282	6,2	152
34 178	25,5	41 460	31,0	11 924	8,9	32 415	24,2	4 590	3,4	9 333	7,0	
10 445	10,5	42 054	42,4	5 491	5,5	24 601	24,8	3 354	3,4	13 165	13,3	
47 265	33,0	42 028	29,3	7 500	5,2	34 219	23,9	5 658	3,9	6 698	4,7	153
45 850	32,0	37 002	25,8	11 601	8,1	32 298	22,5	9 433	6,6	7 207	5,0	
16 968	16,4	36 154	34,9	4 941	4,8	26 129	25,2	7 447	7,2	11 903	11,5	
53 181	35,3	38 545	25,6	7 141	4,7	33 881	22,5	10 787	7,2	7 146	4,7	154
49 115	32,5	35 098	23,3	11 512	7,6	33 969	22,5	15 038	10,0	6 206	4,1	
19 696	17,7	34 086	30,7	5 183	4,7	28 710	25,8	12 394	11,2	11 047	9,9	
51 962	29,6	61 178	34,9	9 710	5,5	37 850	21,6	4 025	2,3	10 774	6,1	155
46 534	26,5	54 180	30,9	16 160	9,2	39 813	22,7	7 115	4,1	11 760	6,7	
15 435	11,7	57 148	43,3	6 818	5,2	30 293	22,9	5 271	4,0	17 091	12,9	
36 919	22,1	62 840	37,6	11 629	7,0	34 857	20,9	6 669	4,0	14 035	8,4	156
36 802	22,0	53 392	32,0	17 816	10,7	36 352	21,8	7 530	4,5	15 050	9,0	
10 678	8,0	58 063	43,4	7 862	5,9	29 601	22,1	6 593	4,9	20 929	15,7	
39 183	21,2	68 306	36,9	15 386	8,3	43 847	23,7	5 278	2,9	13 091	7,1	157
39 007	21,0	59 910	32,3	18 267	9,9	45 286	24,4	6 008	3,2	16 937	9,1	
11 038	7,4	61 772	41,4	9 598	6,4	35 916	24,1	5 032	3,4	25 881	17,3	
34 644	19,1	67 930	37,5	12 120	6,7	44 838	24,7	6 937	3,8	14 863	8,2	158
38 088	21,0	58 160	32,0	16 675	9,2	44 581	24,6	6 704	3,7	17 359	9,6	
11 169	7,7	57 581	39,7	9 358	6,4	36 445	25,1	5 483	3,8	25 121	17,3	
33 172	19,8	68 426	40,9	12 042	7,2	32 651	19,5	5 798	3,5	15 039	9,0	159
33 614	20,1	58 754	35,1	18 184	10,9	33 065	19,8	6 946	4,2	16 672	10,0	
9 163	6,5	64 211	45,7	8 707	6,2	29 588	21,0	6 341	4,5	22 623	16,1	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
						Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%
noch Sachsen (Letzte Landtagswahl am 19. September 2004)									
160	Dresden I	BW 05	E	219 283	158 437	72,3	1 829	1,2	156 608
			Z	219 283	158 437	72,3	1 856	1,2	156 581
		LW 04		217 083	141 347	65,1	2 000	1,4	139 347
161	Dresden II – Bautzen II	BW 05	E	219 691	169 981	77,4	2 734	1,6	167 247
			Z	219 691	169 981	77,4	2 545	1,5	167 436
		LW 04		216 394	136 908	63,3	1 935	1,4	134 973
162	Mittelsachsen	BW 05	E	230 350	176 042	76,4	3 541	2,0	172 501
			Z	230 350	176 042	76,4	3 445	2,0	172 597
		LW 04		230 843	140 669	60,9	2 747	2,0	137 922
163	Chemnitz	BW 05	E	207 889	158 095	76,0	2 439	1,5	155 656
			Z	207 889	158 095	76,0	2 238	1,4	155 857
		LW 04		208 097	125 437	60,3	2 087	1,7	123 350
164	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	BW 05	E	209 048	161 299	77,2	3 218	2,0	158 081
			Z	209 048	161 299	77,2	2 925	1,8	158 374
		LW 04		209 651	127 699	60,9	2 658	2,1	125 041
165	Erzgebirgskreis I	BW 05	E	258 186	198 368	76,8	4 182	2,1	194 186
			Z	258 186	198 368	76,8	4 143	2,1	194 225
		LW 04		259 111	158 300	61,1	3 444	2,2	154 856
166	Zwickau	BW 05	E	237 289	177 857	75,0	3 432	1,9	174 425
			Z	237 289	177 857	75,0	3 283	1,8	174 574
		LW 04		237 457	133 604	56,3	2 635	2,0	130 969
167	Vogtlandkreis	BW 05	E	221 730	166 303	75,0	2 898	1,7	163 405
			Z	221 730	166 303	75,0	2 833	1,7	163 470
		LW 04		222 219	121 269	54,6	2 169	1,8	119 100
152-167	Land insgesamt	BW 05	E	3 561 357	2 695 532	75,7	49 485	1,8	2 646 047
			Z	3 561 357	2 695 532	75,7	47 468	1,8	2 648 064
		LW 04		3 554 542	2 118 792	59,6	38 657	1,8	2 080 135
Hessen (Letzte Landtagswahl am 18. Januar 2009)									
168	Waldeck	BW 05	E	194 361	154 436	79,5	4 050	2,6	150 386
			Z	194 361	154 436	79,5	3 834	2,5	150 602
		LW 09		192 104	115 957	60,4	4 144	3,6	111 813
169	Kassel	BW 05	E	220 889	173 306	78,5	4 899	2,8	168 407
			Z	220 889	173 306	78,5	4 353	2,5	168 953
		LW 09		221 913	130 571	58,8	4 657	3,6	125 914
170	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	BW 05	E	188 904	149 474	79,1	3 958	2,6	145 516
			Z	188 904	149 474	79,1	3 880	2,6	145 594
		LW 09		184 322	113 388	61,5	4 189	3,7	109 199
171	Schwalm-Eder	BW 05	E	196 524	156 803	79,8	5 175	3,3	151 628
			Z	196 524	156 803	79,8	4 920	3,1	151 883
		LW 09		194 682	118 520	60,9	4 871	4,1	113 649
172	Marburg	BW 05	E	183 984	143 978	78,3	2 778	1,9	141 200
			Z	183 984	143 978	78,3	2 620	1,8	141 358
		LW 09		184 686	110 367	59,8	2 498	2,3	107 869

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

noch Sachsen

(Letzte Landtagswahl am 19. September 2004)

50 320	32,1	57 931	37,0	7 367	4,7	30 117	19,2	6 158	3,9	4 715	3,0	160
43 730	27,9	38 208	24,4	26 041	16,6	30 914	19,7	11 113	7,1	6 575	4,2	
12 738	9,1	55 680	40,0	8 901	6,4	33 167	23,8	13 753	9,9	15 108	10,8	
42 670	25,5	57 180	34,2	12 521	7,5	32 050	19,2	12 601	7,5	10 225	6,1	161
41 028	24,5	48 290	28,8	18 300	10,9	33 169	19,8	15 323	9,2	11 326	6,8	
11 821	8,8	54 581	40,4	8 881	6,6	27 754	20,6	14 985	11,1	16 951	12,6	
36 727	21,3	66 965	38,8	14 380	8,3	37 394	21,7	3 992	2,3	13 043	7,6	162
37 333	21,6	56 768	32,9	18 646	10,8	39 565	22,9	5 595	3,2	14 690	8,5	
11 705	8,5	61 541	44,6	8 727	6,3	31 889	23,1	4 320	3,1	19 740	14,3	
44 240	28,4	43 711	28,1	10 781	6,9	41 369	26,6	5 882	3,8	9 673	6,2	163
41 587	26,7	37 904	24,3	15 284	9,8	41 092	26,4	8 574	5,5	11 416	7,3	
14 451	11,7	46 013	37,3	6 540	5,3	34 221	27,7	6 268	5,1	15 857	12,9	
37 869	24,0	61 734	39,1	9 548	6,0	34 999	22,1	3 611	2,3	10 320	6,5	164
37 445	23,6	51 004	32,2	15 555	9,8	35 881	22,7	5 394	3,4	13 095	8,3	
12 140	9,7	55 132	44,1	7 464	6,0	27 633	22,1	3 566	2,9	19 106	15,3	
36 910	19,0	74 778	38,5	19 446	10,0	40 790	21,0	3 799	2,0	18 463	9,5	165
39 330	20,2	64 971	33,5	20 697	10,7	43 834	22,6	5 183	2,7	20 210	10,4	
11 616	7,5	70 187	45,3	8 970	5,8	32 965	21,3	3 831	2,5	27 287	17,6	
44 886	25,7	60 281	34,6	9 751	5,6	44 680	25,6	4 290	2,5	10 537	6,0	166
45 066	25,8	51 120	29,3	16 173	9,3	43 997	25,2	6 082	3,5	12 136	7,0	
13 131	10,0	53 837	41,1	7 171	5,5	33 039	25,2	4 135	3,2	19 656	15,0	
41 200	25,2	58 988	36,1	10 685	6,5	36 462	22,3	5 684	3,5	10 386	6,4	167
41 100	25,1	49 095	30,0	16 788	10,3	37 593	23,0	6 222	3,8	12 672	7,8	
12 244	10,3	47 163	39,6	7 993	6,7	28 537	24,0	3 998	3,4	19 165	16,1	
666 709	25,2	940 306	35,5	176 889	6,7	590 726	22,3	94 127	3,6	177 290	6,7	152-167
649 807	24,5	795 316	30,0	269 623	10,2	603 824	22,8	126 850	4,8	202 644	7,7	
204 438	9,8	855 203	41,1	122 605	5,9	490 488	23,6	106 771	5,1	300 630	14,5	

Hessen

(Letzte Landtagswahl am 18. Januar 2009)

75 533	50,2	51 807	34,4	7 112	4,7	7 104	4,7	6 734	4,5	2 096	1,4	168
66 483	44,1	45 491	30,2	14 714	9,8	8 137	5,4	11 268	7,5	4 509	3,0	
35 653	31,9	38 951	34,8	16 175	14,5	5 235	4,7	12 348	11,0	3 451	3,1	
85 117	50,5	51 470	30,6	6 619	3,9	9 718	5,8	13 119	7,8	2 364	1,4	169
74 140	43,9	44 773	26,5	13 884	8,2	11 414	6,8	20 086	11,9	4 656	2,8	
39 183	31,1	37 470	29,8	16 178	12,8	8 921	7,1	20 605	16,4	3 557	2,8	
75 269	51,7	49 882	34,3	5 699	3,9	6 514	4,5	4 283	2,9	3 869	2,7	170
65 876	45,2	43 457	29,8	12 750	8,8	8 622	5,9	9 804	6,7	5 085	3,5	
37 331	34,2	38 746	35,5	14 330	13,1	5 715	5,2	8 646	7,9	4 431	4,1	
76 040	50,1	51 474	33,9	7 328	4,8	7 402	4,9	6 776	4,5	2 608	1,7	171
68 359	45,0	43 426	28,6	14 995	9,9	8 738	5,8	10 953	7,2	5 412	3,6	
38 868	34,2	36 662	32,3	17 156	15,1	5 675	5,0	11 093	9,8	4 195	3,7	
67 136	47,5	51 653	36,6	5 423	3,8	6 826	4,8	5 685	4,0	4 477	3,2	172
54 957	38,9	45 080	31,9	13 246	9,4	8 758	6,2	14 231	10,1	5 086	3,6	
31 674	29,4	35 592	33,0	14 730	13,7	7 305	6,8	15 413	14,3	3 155	2,9	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Hessen (Letzte Landtagswahl am 18. Januar 2009)									
173	Lahn-Dill	BW 05	E	212 485	160 766	75,7	3 638	2,3	157 128
				212 485	160 766	75,7	3 678	2,3	157 088
		LW 09		212 163	117 407	55,3	3 112	2,7	114 295
174	Gießen	BW 05	E	225 883	174 567	77,3	4 174	2,4	170 393
				225 883	174 567	77,3	4 090	2,3	170 477
		LW 09		227 786	138 615	60,9	3 933	2,8	134 682
175	Fulda	BW 05	E	238 580	188 829	79,1	4 624	2,4	184 205
				238 580	188 829	79,1	7 209	3,8	181 620
		LW 09		239 177	145 889	61,0	4 224	2,9	141 665
176	Hochtaunus	BW 05	E	181 959	148 635	81,7	2 886	1,9	145 749
				181 959	148 635	81,7	2 596	1,7	146 039
		LW 09		181 191	119 611	66,0	2 560	2,1	117 051
177	Wetterau	BW 05	E	242 940	191 145	78,7	4 468	2,3	186 677
				242 940	191 145	78,7	4 524	2,4	186 621
		LW 09		245 011	149 458	61,0	4 183	2,8	145 275
178	Rheingau-Taunus – Limburg	BW 05	E	220 619	175 769	79,7	4 154	2,4	171 615
				220 619	175 769	79,7	3 505	2,0	172 264
		LW 09		220 121	138 916	63,1	3 276	2,4	135 640
179	Wiesbaden	BW 05	E	186 409	140 838	75,6	2 616	1,9	138 222
				186 409	140 838	75,6	2 417	1,7	138 421
		LW 09		186 615	108 015	57,9	2 618	2,4	105 397
180	Hanau	BW 05	E	239 412	188 752	78,8	4 642	2,5	184 110
				239 412	188 752	78,8	4 456	2,4	184 296
		LW 09		240 697	145 736	60,5	4 956	3,4	140 780
181	Main-Taunus	BW 05	E	193 679	161 332	83,3	2 967	1,8	158 365
				193 679	161 332	83,3	2 581	1,6	158 751
		LW 09		193 800	134 929	69,6	3 022	2,2	131 907
182	Frankfurt am Main I	BW 05	E	183 183	135 863	74,2	3 059	2,3	132 804
				183 183	135 863	74,2	2 502	1,8	133 361
		LW 09		187 032	106 993	57,2	2 557	2,4	104 436
183	Frankfurt am Main II	BW 05	E	203 726	157 455	77,3	3 192	2,0	154 263
				203 726	157 455	77,3	2 607	1,7	154 848
		LW 09		208 802	128 251	61,4	2 794	2,2	125 457
184	Groß-Gerau	BW 05	E	169 776	135 836	80,0	3 240	2,4	132 596
				169 776	135 836	80,0	3 007	2,2	132 829
		LW 09		171 402	105 555	61,6	3 833	3,6	101 722
185	Offenbach	BW 05	E	220 625	170 268	77,2	3 953	2,3	166 315
				220 625	170 268	77,2	3 379	2,0	166 889
		LW 09		219 685	130 819	59,5	4 108	3,1	126 711
186	Darmstadt	BW 05	E	229 735	183 416	79,8	4 169	2,3	179 247
				229 735	183 416	79,8	3 641	2,0	179 775
		LW 09		231 621	148 037	63,9	4 363	2,9	143 674

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Hessen												
(Letzte Landtagswahl am 18. Januar 2009)												
66 250	42,2	63 801	40,6	7 130	4,5	7 321	4,7	6 959	4,4	5 667	3,6	173
58 583	37,3	54 175	34,5	16 852	10,7	9 014	5,7	11 793	7,5	6 671	4,2	
28 589	25,0	45 905	40,2	17 085	14,9	5 326	4,7	12 059	10,6	5 331	4,7	
73 793	43,3	64 468	37,8	12 205	7,2	8 081	4,7	8 976	5,3	2 870	1,7	174
62 080	36,4	54 529	32,0	21 076	12,4	9 887	5,8	17 023	10,0	5 882	3,5	
38 426	28,5	44 800	33,3	20 249	15,0	7 308	5,4	17 003	12,6	6 896	5,1	
54 765	29,7	72 048	39,1	5 653	3,1	4 989	2,7	5 238	2,8	41 512	22,5	175
55 453	30,5	78 943	43,5	19 172	10,6	8 815	4,9	11 041	6,1	8 196	4,5	
26 183	18,5	65 078	45,9	24 601	17,4	6 196	4,4	13 801	9,7	5 806	4,1	
51 838	35,6	65 756	45,1	13 207	9,1	5 614	3,9	7 409	5,1	1 925	1,3	176
43 215	29,6	54 583	37,4	22 741	15,6	6 655	4,6	14 373	9,8	4 472	3,1	
20 904	17,9	49 656	42,4	22 669	19,4	5 099	4,4	14 869	12,7	3 854	3,3	
80 828	43,3	78 156	41,9	7 788	4,2	7 439	4,0	7 251	3,9	5 215	2,8	177
64 729	34,7	64 594	34,6	23 215	12,4	9 267	5,0	17 051	9,1	7 765	4,2	
33 405	23,0	57 081	39,3	24 597	16,9	6 660	4,6	17 228	11,9	6 304	4,3	
62 690	36,5	81 513	47,5	9 347	5,4	5 502	3,2	8 924	5,2	3 639	2,1	178
54 870	31,9	68 569	39,8	21 553	12,5	7 013	4,1	15 110	8,8	5 149	3,0	
26 445	19,5	58 185	42,9	24 402	18,0	5 700	4,2	16 117	11,9	4 791	3,5	
60 916	44,1	56 861	41,1	6 005	4,3	5 473	4,0	6 395	4,6	2 572	1,9	179
45 173	32,6	44 485	32,1	18 441	13,3	7 127	5,1	18 431	13,3	4 764	3,4	
22 292	21,2	38 891	36,9	18 184	17,3	5 908	5,6	16 877	16,0	3 245	3,1	
79 621	43,2	77 996	42,4	7 767	4,2	8 420	4,6	6 938	3,8	3 368	1,8	180
63 392	34,4	64 688	35,1	21 477	11,7	10 063	5,5	16 816	9,1	7 860	4,3	
30 843	21,9	55 534	39,4	23 202	16,5	7 655	5,4	17 703	12,6	5 843	4,2	
50 418	31,8	80 848	51,1	8 411	5,3	4 806	3,0	11 988	7,6	1 894	1,2	181
43 337	27,3	63 644	40,1	26 019	16,4	5 736	3,6	15 828	10,0	4 187	2,6	
20 258	15,4	55 969	42,4	27 717	21,0	4 920	3,7	18 957	14,4	4 086	3,1	
52 850	39,8	49 510	37,3	7 603	5,7	7 783	5,9	12 650	9,5	2 408	1,8	182
41 413	31,1	39 377	29,5	17 205	12,9	9 357	7,0	20 739	15,6	5 270	4,0	
21 171	20,3	35 157	33,7	17 427	16,7	8 611	8,2	18 497	17,7	3 573	3,4	
52 063	33,7	57 539	37,3	6 591	4,3	7 188	4,7	28 925	18,8	1 957	1,3	183
46 265	29,9	45 133	29,1	21 432	13,8	10 029	6,5	27 117	17,5	4 872	3,1	
24 250	19,3	40 054	31,9	21 213	16,9	9 392	7,5	26 637	21,2	3 911	3,1	
62 419	47,1	48 321	36,4	4 957	3,7	5 736	4,3	8 100	6,1	3 063	2,3	184
52 132	39,2	40 054	30,2	14 182	10,7	6 824	5,1	14 261	10,7	5 376	4,0	
25 253	24,8	35 234	34,6	14 704	14,5	5 888	5,8	16 031	15,8	4 612	4,5	
66 517	40,0	72 653	43,7	7 990	4,8	7 193	4,3	9 325	5,6	2 637	1,6	185
53 436	32,0	60 127	36,0	20 946	12,6	8 578	5,1	18 135	10,9	5 667	3,4	
24 702	19,5	48 400	38,2	21 435	16,9	7 074	5,6	20 240	16,0	4 860	3,8	
80 289	44,8	67 498	37,7	6 584	3,7	6 955	3,9	14 557	8,1	3 364	1,9	186
65 693	36,5	54 617	30,4	19 442	10,8	9 452	5,3	25 435	14,1	5 136	2,9	
31 850	22,2	45 879	31,9	23 119	16,1	8 507	5,9	29 364	20,4	4 955	3,4	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahlberechtigte		Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾		
			Anzahl	%	Anzahl	%	ungültig		gültig Anzahl
							Anzahl	%	
noch Hessen (Letzte Landtagswahl am 18. Januar 2009)									
187	Odenwald	BW 05	E	234 100	187 764	80,2	4 950	2,6	182 814
			Z	234 100	187 764	80,2	4 742	2,5	183 022
		LW 09		233 901	147 958	63,3	5 216	3,5	142 742
188	Bergstraße	BW 05	E	199 215	158 094	79,4	2 948	1,9	155 146
			Z	199 215	158 094	79,4	2 869	1,8	155 225
		LW 09		198 575	115 393	58,1	3 399	2,9	111 994
168-188	Land insgesamt	BW 05	E	4 366 988	3 437 326	78,7	80 540	2,3	3 356 786
			Z	4 366 988	3 437 326	78,7	77 410	2,3	3 359 916
		LW 09		4 375 286	2 670 385	61,0	78 513	2,9	2 591 872
Thüringen (Letzte Landtagswahl am 13. Juni 2004)									
189	Eichsfeld – Nordhausen – Unstrut-Hainich-Kreis I	BW 05	E	208 484	158 345	76,0	3 123	2,0	155 222
			Z	208 484	158 345	76,0	2 769	1,7	155 576
		LW 04		208 198	112 823	54,2	4 138	3,7	108 685
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis II	BW 05	E	206 854	155 366	75,1	3 206	2,1	152 160
			Z	206 854	155 366	75,1	2 933	1,9	152 433
		LW 04		206 891	113 551	54,9	4 960	4,4	108 591
191	Kyffhäuserkreis – Sömmerda – Weimarer Land I	BW 05	E	207 463	155 082	74,8	3 661	2,4	151 421
			Z	207 463	155 082	74,8	3 274	2,1	151 808
		LW 04		208 026	112 001	53,8	4 857	4,3	107 144
192	Gotha – Ilm-Kreis	BW 05	E	218 863	165 851	75,8	3 619	2,2	162 232
			Z	218 863	165 851	75,8	3 425	2,1	162 426
		LW 04		218 752	122 030	55,8	5 348	4,4	116 682
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	BW 05	E	223 315	169 272	75,8	3 221	1,9	166 051
			Z	223 315	169 272	75,8	2 732	1,6	166 540
		LW 04		221 393	117 150	52,9	4 175	3,6	112 975
194	Gera – Jena – Saale-Holzland-Kreis	BW 05	E	248 530	190 472	76,6	3 248	1,7	187 224
			Z	248 530	190 472	76,6	2 949	1,5	187 523
		LW 04		248 141	135 470	54,6	4 922	3,6	130 548
195	Greiz – Altenburger Land	BW 05	E	190 763	144 322	75,7	3 159	2,2	141 163
			Z	190 763	144 322	75,7	2 890	2,0	141 432
		LW 04		191 728	99 168	51,7	4 709	4,7	94 459
196	Sonneberg – Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Orla-Kreis	BW 05	E	239 958	181 086	75,5	3 614	2,0	177 472
			Z	239 958	181 086	75,5	3 226	1,8	177 860
		LW 04		240 990	127 868	53,1	5 546	4,3	122 322
197	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen	BW 05	E	213 525	158 033	74,0	3 120	2,0	154 913
			Z	213 525	158 033	74,0	2 854	1,8	155 179
		LW 04		213 922	113 495	53,1	4 323	3,8	109 172
189-197	Land insgesamt	BW 05	E	1 957 755	1 477 829	75,5	29 971	2,0	1 447 858
			Z	1 957 755	1 477 829	75,5	27 052	1,8	1 450 777
		LW 04		1 958 041	1 053 556	53,8	42 978	4,1	1 010 578

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Hessen												
(Letzte Landtagswahl am 18. Januar 2009)												
76 617	41,9	76 696	42,0	9 421	5,2	7 275	4,0	8 882	4,9	3 923	2,1	187
63 338	34,6	65 039	35,5	21 458	11,7	8 810	4,8	17 382	9,5	6 995	3,8	
32 539	22,8	55 153	38,6	23 125	16,2	7 202	5,0	18 824	13,2	5 899	4,1	
64 837	41,8	68 835	44,4	5 953	3,8	5 177	3,3	5 946	3,8	4 398	2,8	188
54 838	35,3	56 712	36,5	17 323	11,2	6 617	4,3	13 411	8,6	6 324	4,1	
24 829	22,2	45 366	40,5	18 128	16,2	4 777	4,3	13 728	12,3	5 166	4,6	
1 415 806	42,2	1 338 785	39,9	158 793	4,7	142 516	4,2	195 060	5,8	105 826	3,2	168-188
1 197 762	35,6	1 131 496	33,7	392 123	11,7	178 913	5,3	340 288	10,1	119 334	3,6	
614 648	23,7	963 763	37,2	420 426	16,2	139 074	5,4	356 040	13,7	97 921	3,8	
Thüringen												
(Letzte Landtagswahl am 13. Juni 2004)												
46 127	29,7	57 982	37,4	7 455	4,8	32 141	20,7	3 824	2,5	7 693	5,0	189
44 045	28,3	50 360	32,4	13 068	8,4	34 797	22,4	6 121	3,9	7 185	4,6	
13 959	12,8	58 983	54,3	3 572	3,3	22 214	20,4	3 457	3,2	6 500	6,0	
53 696	35,3	43 695	28,7	7 301	4,8	34 133	22,4	4 412	2,9	8 923	5,9	190
47 724	31,3	40 233	26,4	11 506	7,5	37 711	24,7	6 541	4,3	8 718	5,7	
15 960	14,7	45 001	41,4	3 502	3,2	27 158	25,0	4 160	3,8	12 810	11,8	
44 638	29,5	46 738	30,9	7 596	5,0	41 234	27,2	4 391	2,9	6 824	4,5	191
43 332	28,5	40 334	26,6	12 115	8,0	40 688	26,8	6 037	4,0	9 302	6,1	
14 646	13,7	48 722	45,5	4 028	3,8	27 217	25,4	3 657	3,4	8 874	8,3	
60 384	37,2	47 115	29,0	7 598	4,7	34 761	21,4	4 171	2,6	8 203	5,1	192
50 019	30,8	42 966	26,5	12 399	7,6	40 120	24,7	7 170	4,4	9 752	6,0	
16 585	14,2	52 029	44,6	4 131	3,5	30 400	26,1	4 798	4,1	8 739	7,5	
52 304	31,5	45 728	27,5	6 801	4,1	43 520	26,2	12 553	7,6	5 145	3,1	193
51 375	30,8	37 749	22,7	12 638	7,6	43 048	25,8	13 638	8,2	8 092	4,9	
16 650	14,7	41 507	36,7	4 112	3,6	32 890	29,1	10 581	9,4	7 235	6,4	
59 508	31,8	45 982	24,6	10 970	5,9	55 080	29,4	9 155	4,9	6 529	3,5	194
57 984	30,9	40 230	21,5	15 366	8,2	51 886	27,7	12 396	6,6	9 661	5,2	
20 908	16,0	48 525	37,2	5 224	4,0	37 113	28,4	8 932	6,8	9 846	7,5	
42 586	30,2	44 714	31,7	7 289	5,2	36 507	25,9	3 661	2,6	6 406	4,5	195
39 083	27,6	37 865	26,8	12 571	8,9	37 611	26,6	5 423	3,8	8 879	6,3	
13 769	14,6	43 222	45,8	3 652	3,9	23 620	25,0	2 740	2,9	7 456	7,9	
53 561	30,2	46 818	26,4	8 850	5,0	46 099	26,0	4 687	2,6	17 457	9,8	196
52 230	29,4	44 322	24,9	13 278	7,5	49 406	27,8	6 501	3,7	12 123	6,8	
18 094	14,8	53 475	43,7	4 249	3,5	32 964	26,9	3 657	3,0	9 883	8,1	
47 046	30,4	41 833	27,0	8 108	5,2	44 753	28,9	4 981	3,2	8 192	5,3	197
46 986	30,3	38 376	24,7	12 068	7,8	43 073	27,8	6 149	4,0	8 527	5,5	
15 726	14,4	42 624	39,0	4 013	3,7	30 141	27,6	3 667	3,4	13 001	11,9	
459 850	31,8	420 605	29,1	71 968	5,0	368 228	25,4	51 835	3,6	75 372	5,2	189-197
432 778	29,8	372 435	25,7	115 009	7,9	378 340	26,1	69 976	4,8	82 239	5,7	
146 297	14,5	434 088	43,0	36 483	3,6	263 717	26,1	45 649	4,5	84 344	8,3	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)									
198	Neuwied	BW 05	E	242 693	190 310	78,4	3 365	1,8	186 945
			Z	242 693	190 310	78,4	3 430	1,8	186 880
		LW 06		241 948	133 587	55,2	3 245	2,4	130 342
199	Ahrweiler	BW 05	E	193 865	152 517	78,7	3 483	2,3	149 034
			Z	193 865	152 517	78,7	2 633	1,7	149 884
		LW 06		193 293	109 896	56,9	1 966	1,8	107 930
200	Koblenz	BW 05	E	196 029	152 025	77,6	2 585	1,7	149 440
			Z	196 029	152 025	77,6	2 026	1,3	149 999
		LW 06		195 271	110 934	56,8	1 460	1,3	109 474
201	Mosel/Rhein-Hunsrück	BW 05	E	180 870	143 887	79,6	4 343	3,0	139 544
			Z	180 870	143 887	79,6	3 452	2,4	140 435
		LW 06		180 286	110 681	61,4	2 637	2,4	108 044
202	Kreuznach	BW 05	E	191 864	147 733	77,0	3 522	2,4	144 211
			Z	191 864	147 733	77,0	3 139	2,1	144 594
		LW 06		191 280	108 730	56,8	2 134	2,0	106 596
203	Bitburg	BW 05	E	169 169	132 623	78,4	3 428	2,6	129 195
			Z	169 169	132 623	78,4	3 043	2,3	129 580
		LW 06		168 649	99 405	58,9	2 515	2,5	96 890
204	Trier	BW 05	E	185 437	143 881	77,6	3 725	2,6	140 156
			Z	185 437	143 881	77,6	3 158	2,2	140 723
		LW 06		185 256	104 324	56,3	2 419	2,3	101 905
205	Montabaur	BW 05	E	212 396	167 673	78,9	3 727	2,2	163 946
			Z	212 396	167 673	78,9	3 393	2,0	164 280
		LW 06		211 688	119 758	56,6	2 447	2,0	117 311
206	Mainz	BW 05	E	244 758	198 652	81,2	3 861	1,9	194 791
			Z	244 758	198 652	81,2	3 178	1,6	195 474
		LW 06		244 734	150 804	61,6	2 305	1,5	148 499
207	Worms	BW 05	E	198 651	157 641	79,4	3 841	2,4	153 800
			Z	198 651	157 641	79,4	3 327	2,1	154 314
		LW 06		198 262	115 617	58,3	2 594	2,2	113 023
208	Ludwigshafen/Frankenthal	BW 05	E	216 306	169 870	78,5	4 002	2,4	165 868
			Z	216 306	169 870	78,5	3 722	2,2	166 148
		LW 06		215 426	123 734	57,4	2 391	1,9	121 343
209	Neustadt – Speyer	BW 05	E	219 704	177 506	80,8	4 109	2,3	173 397
			Z	219 704	177 506	80,8	3 629	2,0	173 877
		LW 06		219 104	134 971	61,6	2 597	1,9	132 374
210	Kaiserslautern	BW 05	E	234 939	179 680	76,5	4 905	2,7	174 775
			Z	234 939	179 680	76,5	4 270	2,4	175 410
		LW 06		233 852	133 625	57,1	2 930	2,2	130 695
211	Pirmasens	BW 05	E	187 595	146 241	78,0	5 350	3,7	140 891
			Z	187 595	146 241	78,0	4 411	3,0	141 830
		LW 06		186 659	107 246	57,5	3 402	3,2	103 844

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Rheinland-Pfalz												
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)												
82 753	44,3	81 308	43,5	7 492	4,0	7 276	3,9	4 324	2,3	3 792	2,0	198
66 828	35,8	72 203	38,6	20 866	11,2	9 514	5,1	11 492	6,1	5 977	3,2	
56 895	43,7	48 364	37,1	10 970	8,4	-	-	4 837	3,7	9 276	7,1	
53 578	36,0	73 883	49,6	8 697	5,8	5 616	3,8	5 748	3,9	1 512	1,0	199
47 636	31,8	64 612	43,1	18 276	12,2	6 786	4,5	8 962	6,0	3 612	2,4	
44 607	41,3	43 477	40,3	8 373	7,8	-	-	4 235	3,9	7 238	6,7	
58 645	39,2	67 876	45,4	6 888	4,6	6 287	4,2	8 120	5,4	1 624	1,1	200
52 665	35,1	57 205	38,1	17 953	12,0	7 227	4,8	11 171	7,4	3 778	2,5	
49 702	45,4	38 583	35,2	8 685	7,9	-	-	4 964	4,5	7 540	6,9	
45 617	32,7	69 904	50,1	10 584	7,6	6 133	4,4	5 633	4,0	1 673	1,2	201
42 870	30,5	59 542	42,4	19 253	13,7	6 821	4,9	7 954	5,7	3 995	2,8	
45 891	42,5	40 495	37,5	10 528	9,7	-	-	4 013	3,7	7 117	6,6	
60 167	41,7	62 007	43,0	6 531	4,5	6 734	4,7	5 603	3,9	3 169	2,2	202
55 731	38,5	48 629	33,6	17 107	11,8	8 663	6,0	9 426	6,5	5 038	3,5	
52 392	49,2	31 095	29,2	9 417	8,8	-	-	4 426	4,2	9 266	8,7	
47 087	36,4	63 253	49,0	7 443	5,8	4 875	3,8	4 923	3,8	1 614	1,2	203
38 928	30,0	56 908	43,9	16 636	12,8	5 968	4,6	7 442	5,7	3 698	2,9	
40 491	41,8	38 243	39,5	8 727	9,0	-	-	3 404	3,5	6 025	6,2	
56 943	40,6	60 422	43,1	6 210	4,4	6 141	4,4	7 863	5,6	2 577	1,8	204
50 891	36,2	50 775	36,1	14 752	10,5	8 133	5,8	12 467	8,9	3 705	2,6	
47 679	46,8	34 808	34,2	6 677	6,6	-	-	5 919	5,8	6 822	6,7	
62 825	38,3	76 418	46,6	7 497	4,6	7 094	4,3	6 245	3,8	3 867	2,4	205
55 571	33,8	63 326	38,5	20 437	12,4	8 303	5,1	10 964	6,7	5 679	3,5	
53 215	45,4	41 263	35,2	9 524	8,1	-	-	4 347	3,7	8 962	7,6	
79 760	40,9	76 345	39,2	16 930	8,7	7 204	3,7	11 235	5,8	3 317	1,7	206
65 285	33,4	66 416	34,0	25 213	12,9	8 964	4,6	23 409	12,0	6 187	3,2	
68 144	45,9	43 747	29,5	13 952	9,4	-	-	11 243	7,6	11 413	7,7	
70 456	45,8	57 443	37,3	9 492	6,2	7 003	4,6	5 931	3,9	3 475	2,3	207
58 541	37,9	51 561	33,4	17 740	11,5	8 176	5,3	11 188	7,3	7 108	4,6	
55 048	48,7	32 149	28,4	9 669	8,6	-	-	5 531	4,9	10 626	9,4	
71 775	43,3	65 848	39,7	7 331	4,4	7 509	4,5	5 885	3,5	7 520	4,5	208
62 072	37,4	56 038	33,7	17 301	10,4	9 624	5,8	11 585	7,0	9 528	5,7	
56 571	46,6	36 854	30,4	8 419	6,9	-	-	5 402	4,5	14 097	11,6	
66 113	38,1	77 707	44,8	7 949	4,6	6 708	3,9	8 319	4,8	6 601	3,8	209
57 534	33,1	65 254	37,5	20 259	11,7	8 447	4,9	14 211	8,2	8 172	4,7	
58 926	44,5	41 784	31,6	10 431	7,9	-	-	7 436	5,6	13 797	10,4	
77 325	44,2	61 781	35,3	8 687	5,0	14 464	8,3	7 596	4,3	4 922	2,8	210
68 201	38,9	51 844	29,6	18 237	10,4	15 397	8,8	12 369	7,1	9 362	5,3	
65 796	50,3	32 214	24,6	8 911	6,8	-	-	5 628	4,3	18 146	13,9	
51 556	36,6	59 788	42,4	8 801	6,2	11 572	8,2	4 550	3,2	4 624	3,3	211
45 927	32,4	52 408	37,0	15 082	10,6	12 199	8,6	7 226	5,1	8 988	6,3	
45 562	43,9	32 745	31,5	7 594	7,3	-	-	3 198	3,1	14 745	14,2	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Rheinland-Pfalz									
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)									
212	Südpfalz	BW 05	E	209 895	167 742	79,9	3 873	2,3	163 869
			Z	209 895	167 742	79,9	3 831	2,3	163 911
		LW 06		209 869	127 760	60,9	2 920	2,3	124 840
198-212	Land insgesamt	BW 05	E	3 084 171	2 427 981	78,7	58 119	2,4	2 369 862
			Z	3 084 171	2 427 981	78,7	50 642	2,1	2 377 339
		LW 06		3 075 577	1 791 072	58,2	37 962	2,1	1 753 110
Bayern⁵⁾									
(Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)									
213	Altötting	BW 05	E	166 212	124 868	75,1	1 947	1,6	122 921
			Z	166 212	124 868	75,1	1 586	1,3	123 282
		LW 08		165 951	93 582	56,4	2 206	2,4	91 374
214	Erding – Ebersberg	BW 05	E	179 381	146 284	81,5	2 351	1,6	143 933
			Z	179 381	146 284	81,5	1 322	0,9	144 962
		LW 08		183 989	117 099	63,6	1 994	1,7	115 099
215	Freising	BW 05	E	197 541	157 045	79,5	2 279	1,5	154 766
			Z	197 541	157 045	79,5	1 521	1,0	155 524
		LW 08		203 357	122 781	60,4	2 248	1,8	120 531
216	Fürstfeldbruck	BW 05	E	242 940	199 138	82,0	2 785	1,4	196 353
			Z	242 940	199 138	82,0	1 876	0,9	197 262
		LW 08		246 462	153 962	62,5	2 868	1,9	151 075
217	Ingolstadt	BW 05	E	245 899	187 323	76,2	2 530	1,4	184 793
			Z	245 899	187 323	76,2	2 420	1,3	184 903
		LW 08		250 500	142 312	56,8	2 872	2,0	139 429
218	München-Nord	BW 05	E	202 793	152 262	75,1	1 545	1,0	150 717
			Z	202 793	152 262	75,1	1 284	0,8	150 978
		LW 08		217 748	118 734	54,5	1 553	1,3	117 151
219	München-Ost	BW 05	E	219 413	170 380	77,7	2 082	1,2	168 298
			Z	219 413	170 380	77,7	1 360	0,8	169 020
		LW 08		228 289	131 004	57,4	1 793	1,4	129 195
220	München-Süd	BW 05	E	200 500	154 386	77,0	1 720	1,1	152 666
			Z	200 500	154 386	77,0	1 213	0,8	153 173
		LW 08		208 992	120 008	57,4	1 521	1,3	118 467
221	München-West/Mitte	BW 05	E	217 460	168 905	77,7	1 908	1,1	166 997
			Z	217 460	168 905	77,7	1 446	0,9	167 459
		LW 08		227 573	133 272	58,6	1 776	1,3	131 478
222	München-Land	BW 05	E	226 705	189 295	83,5	2 022	1,1	187 273
			Z	226 705	189 295	83,5	1 346	0,7	187 949
		LW 08		231 527	149 146	64,4	2 188	1,5	146 946
223	Rosenheim	BW 05	E	222 020	173 077	78,0	2 543	1,5	170 534
			Z	222 020	173 077	78,0	1 677	1,0	171 400
		LW 08		224 500	134 027	59,7	2 639	2,0	131 386

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 5) Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Rheinland-Pfalz												
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)												
61 710	37,7	70 851	43,2	10 276	6,3	6 413	3,9	7 794	4,8	6 825	4,2	212
53 394	32,6	60 911	37,2	19 833	12,1	7 932	4,8	13 034	8,0	8 807	5,4	
58 458	46,8	38 508	30,8	8 988	7,2	–	–	6 828	5,5	12 058	9,7	
946 310	39,9	1 024 834	43,2	130 808	5,5	111 029	4,7	99 769	4,2	57 112	2,4	198-212
822 074	34,6	877 632	36,9	278 945	11,7	132 154	5,6	172 900	7,3	93 634	3,9	
799 377	45,6	574 329	32,8	140 865	8,0	–	–	81 411	4,6	157 128	9,0	
Bayern⁵⁾												
(Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)												
25 111	20,4	79 539	64,7	5 514	4,5	3 006	2,4	6 451	5,2	3 300	2,7	213
24 770	20,1	71 871	58,3	10 413	8,4	3 328	2,7	6 894	5,6	6 006	4,9	
13 442	14,7	45 485	49,8	6 449	7,1	2 985	3,3	7 643	8,4	15 372	16,8	
35 731	24,8	83 991	58,4	7 708	5,4	3 698	2,6	10 767	7,5	2 038	1,4	214
30 981	21,4	76 249	52,6	15 256	10,5	3 947	2,7	12 844	8,9	5 685	3,9	
17 517	15,2	47 996	41,7	10 658	9,3	3 657	3,2	13 528	11,8	21 744	18,9	
36 283	23,4	87 477	56,5	8 665	5,6	4 473	2,9	12 064	7,8	5 804	3,8	215
34 693	22,3	80 909	52,0	15 836	10,2	4 883	3,1	12 708	8,2	6 495	4,2	
15 083	12,5	43 802	36,3	8 691	7,2	4 718	3,9	20 415	16,9	27 823	23,1	
52 329	26,7	108 897	55,5	12 199	6,2	4 764	2,4	15 698	8,0	2 466	1,3	216
45 927	23,3	98 089	49,7	21 471	10,9	5 430	2,8	19 959	10,1	6 386	3,2	
30 563	20,2	59 781	39,6	13 928	9,2	4 993	3,3	20 115	13,3	21 697	14,4	
40 630	22,0	121 771	65,9	4 709	2,5	5 075	2,7	7 741	4,2	4 867	2,6	217
48 613	26,3	97 356	52,7	14 183	7,7	5 834	3,2	10 631	5,7	8 286	4,5	
23 162	16,6	62 228	44,6	9 035	6,5	5 332	3,8	9 891	7,1	29 781	21,4	
65 893	43,7	61 739	41,0	7 272	4,8	3 959	2,6	8 337	5,5	3 517	2,3	218
45 157	29,9	54 704	36,2	18 274	12,1	6 082	4,0	22 367	14,8	4 394	2,9	
36 242	30,9	35 508	30,3	14 729	12,6	6 122	5,2	15 449	13,2	9 101	7,8	
61 036	36,3	73 067	43,4	12 650	7,5	4 833	2,9	14 060	8,4	2 652	1,6	219
48 238	28,5	65 031	38,5	22 078	13,1	6 158	3,6	23 001	13,6	4 514	2,7	
33 813	26,2	43 179	33,4	16 900	13,1	6 461	5,0	18 365	14,2	10 478	8,1	
56 508	37,0	67 133	44,0	9 134	6,0	4 099	2,7	12 470	8,2	3 322	2,2	220
44 729	29,2	58 952	38,5	18 372	12,0	5 953	3,9	20 697	13,5	4 470	2,9	
32 328	27,3	38 264	32,3	14 790	12,5	6 358	5,4	17 071	14,4	9 658	8,2	
65 603	39,3	71 321	42,7	8 098	4,8	4 768	2,9	13 180	7,9	4 027	2,4	221
47 653	28,5	61 266	36,6	19 896	11,9	6 577	3,9	27 261	16,3	4 806	2,9	
37 481	28,5	40 554	30,8	15 951	12,1	6 805	5,2	20 644	15,7	10 043	7,6	
56 830	30,3	98 674	52,7	11 630	6,2	3 750	2,0	14 555	7,8	1 834	1,0	222
45 027	24,0	85 350	45,4	27 439	14,6	4 826	2,6	20 018	10,7	5 289	2,8	
31 014	21,1	56 194	38,2	19 794	13,5	4 673	3,2	18 544	12,6	16 728	11,4	
37 351	21,9	102 768	60,3	7 045	4,1	3 598	2,1	12 159	7,1	7 613	4,5	223
35 482	20,7	93 811	54,7	16 044	9,4	4 314	2,5	13 437	7,8	8 312	4,8	
19 047	14,5	57 609	43,8	11 090	8,4	4 116	3,1	16 890	12,9	22 635	17,2	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Bayern⁵⁾ (Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)									
224	Starnberg	BW 05	E	247 824	202 092	81,5	2 428	1,2	199 664
				247 824	202 092	81,5	1 780	0,9	200 312
		LW 08		249 318	156 089	62,6	3 074	2,0	153 013
225	Traunstein	BW 05	E	202 947	157 644	77,7	2 553	1,6	155 091
				202 947	157 644	77,7	1 737	1,1	155 907
		LW 08		203 810	119 291	58,5	2 729	2,3	116 562
226	Weilheim	BW 05	E	244 362	195 607	80,0	2 574	1,3	193 033
				244 362	195 607	80,0	1 880	1,0	193 727
		LW 08		247 025	150 856	61,1	3 215	2,1	147 639
227	Deggendorf	BW 05	E	154 154	109 196	70,8	1 729	1,6	107 467
				154 154	109 196	70,8	1 224	1,1	107 972
		LW 08		154 309	77 136	50,0	1 132	1,5	76 002
228	Landshut	BW 05	E	242 102	186 087	76,9	3 412	1,8	182 675
				242 102	186 087	76,9	2 085	1,1	184 002
		LW 08		245 361	142 014	57,9	2 001	1,4	140 011
229	Passau	BW 05	E	184 728	132 420	71,7	2 120	1,6	130 300
				184 728	132 420	71,7	1 422	1,1	130 998
		LW 08		185 278	94 033	50,8	1 198	1,3	92 835
230	Rottal-Inn	BW 05	E	161 553	119 605	74,0	3 310	2,8	116 295
				161 553	119 605	74,0	1 883	1,6	117 722
		LW 08		161 807	87 775	54,2	1 427	1,6	86 347
231	Straubing	BW 05	E	172 616	127 264	73,7	1 975	1,6	125 289
				172 616	127 264	73,7	1 578	1,2	125 686
		LW 08		172 681	94 269	54,6	1 640	1,7	92 629
232	Amberg	BW 05	E	213 156	166 438	78,1	2 981	1,8	163 457
				213 156	166 438	78,1	2 441	1,5	163 997
		LW 08		213 856	127 669	59,7	2 163	1,7	125 501
233	Regensburg	BW 05	E	236 419	180 592	76,4	2 468	1,4	178 124
				236 419	180 592	76,4	2 079	1,2	178 513
		LW 08		241 169	138 331	57,4	1 647	1,2	136 672
234	Schwandorf	BW 05	E	215 477	160 516	74,5	2 785	1,7	157 731
				215 477	160 516	74,5	2 511	1,6	158 005
		LW 08		215 628	120 932	56,1	2 362	2,0	118 570
235	Weiden	BW 05	E	172 807	134 636	77,9	2 240	1,7	132 396
				172 807	134 636	77,9	2 476	1,8	132 160
		LW 08		172 000	103 720	60,3	1 909	1,8	101 809
236	Bamberg	BW 05	E	173 588	135 999	78,3	2 566	1,9	133 433
				173 588	135 999	78,3	1 467	1,1	134 532
		LW 08		175 821	104 021	59,2	1 528	1,5	102 493
237	Bayreuth	BW 05	E	165 436	128 398	77,6	1 909	1,5	126 489
				165 436	128 398	77,6	1 396	1,1	127 002
		LW 08		163 859	96 263	58,7	1 650	1,7	94 604

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 5) Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahlkreis-Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Bayern⁵⁾												
(Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)												
43 843	22,0	119 161	59,7	15 733	7,9	3 858	1,9	14 839	7,4	2 230	1,1	224
38 408	19,2	104 663	52,2	26 850	13,4	4 566	2,3	19 618	9,8	6 207	3,1	
22 962	15,0	62 523	40,9	18 903	12,4	4 387	2,9	19 767	12,9	24 472	16,0	
33 582	21,7	99 041	63,9	5 567	3,6	4 102	2,6	9 390	6,1	3 409	2,2	225
30 823	19,8	89 686	57,5	12 844	8,2	4 339	2,8	11 072	7,1	7 143	4,6	
14 549	12,5	52 287	44,9	6 986	6,0	3 768	3,2	21 589	18,5	17 384	14,9	
41 229	21,4	114 756	59,4	9 166	4,7	5 068	2,6	15 068	7,8	7 746	4,0	226
39 115	20,2	104 036	53,7	20 702	10,7	5 504	2,8	16 425	8,5	7 945	4,1	
21 670	14,7	65 553	44,4	13 693	9,3	5 023	3,4	16 982	11,5	24 720	16,7	
25 586	23,8	65 555	61,0	6 206	5,8	3 603	3,4	3 204	3,0	3 313	3,1	227
22 111	20,5	62 255	57,7	8 530	7,9	4 045	3,7	4 041	3,7	6 990	6,5	
8 358	11,0	33 697	44,3	5 893	7,8	4 005	5,3	3 422	4,5	20 629	27,1	
40 546	22,2	107 698	59,0	12 895	7,1	5 195	2,8	12 223	6,7	4 118	2,3	228
39 785	21,6	102 023	55,4	17 012	9,2	5 583	3,0	11 039	6,0	8 560	4,7	
18 954	13,5	60 819	43,4	12 799	9,1	5 097	3,6	11 778	8,4	30 565	21,8	
27 765	21,3	76 236	58,5	12 927	9,9	4 142	3,2	6 429	4,9	2 801	2,1	229
29 997	22,9	71 879	54,9	12 095	9,2	4 571	3,5	6 516	5,0	5 940	4,5	
13 652	14,7	42 613	45,9	7 978	8,6	4 950	5,3	6 023	6,5	17 620	19,0	
25 816	22,2	75 543	65,0	5 390	4,6	–	–	4 643	4,0	4 903	4,2	230
23 382	19,9	71 195	60,5	8 694	7,4	2 966	2,5	4 849	4,1	6 636	5,6	
12 872	14,9	41 159	47,7	7 557	8,8	3 153	3,7	4 135	4,8	17 472	20,2	
24 953	19,9	85 192	68,0	4 210	3,4	3 731	3,0	3 813	3,0	3 390	2,7	231
25 931	20,6	74 793	59,5	9 272	7,4	4 292	3,4	4 184	3,3	7 214	5,7	
15 027	16,2	43 805	47,3	5 888	6,4	3 623	3,9	2 970	3,2	21 317	23,0	
41 223	25,2	96 174	58,8	7 146	4,4	5 110	3,1	8 094	5,0	5 710	3,5	232
42 738	26,1	86 155	52,5	12 185	7,4	5 746	3,5	8 714	5,3	8 459	5,2	
23 843	19,0	58 617	46,7	6 940	5,5	4 938	3,9	7 086	5,6	24 078	19,2	
50 566	28,4	94 356	53,0	8 392	4,7	5 309	3,0	11 152	6,3	8 349	4,7	233
46 510	26,1	86 356	48,4	15 999	9,0	6 463	3,6	15 210	8,5	7 975	4,5	
24 101	17,6	56 114	41,1	10 056	7,4	6 430	4,7	10 752	7,9	29 220	21,4	
44 381	28,1	91 714	58,1	4 773	3,0	5 300	3,4	4 860	3,1	6 703	4,2	234
41 539	26,3	84 368	53,4	11 024	7,0	5 937	3,8	6 045	3,8	9 092	5,8	
20 458	17,3	54 201	45,7	5 529	4,7	5 789	4,9	4 738	4,0	27 855	23,5	
36 454	27,5	64 110	48,4	3 735	2,8	3 477	2,6	3 142	2,4	21 478	16,2	235
39 773	30,1	67 015	50,7	8 458	6,4	4 764	3,6	5 149	3,9	7 001	5,3	
22 679	22,3	45 592	44,8	5 636	5,5	4 440	4,4	4 495	4,4	18 968	18,6	
31 777	23,8	76 536	57,4	7 137	5,3	–	–	13 782	10,3	4 201	3,1	236
32 012	23,8	67 980	50,5	12 189	9,1	4 702	3,5	10 386	7,7	7 263	5,4	
13 825	13,5	47 305	46,2	7 712	7,5	4 459	4,4	10 470	10,2	18 723	18,3	
36 352	28,7	70 928	56,1	6 703	5,3	3 808	3,0	5 396	4,3	3 302	2,6	237
36 118	28,4	61 086	48,1	11 557	9,1	4 355	3,4	7 802	6,1	6 084	4,8	
18 151	19,2	38 612	40,8	7 511	7,9	3 835	4,1	6 571	6,9	19 925	21,1	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Bayern⁵⁾ (Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)									
238	Coburg	BW 05	E	164 542	128 079	77,8	2 391	1,9	125 688
				164 542	128 079	77,8	1 621	1,3	126 458
		LW 08		162 670	90 604	55,7	1 831	2,0	88 773
239	Hof	BW 05	E	186 643	141 563	75,8	2 403	1,7	139 160
				186 643	141 563	75,8	2 237	1,6	139 326
		LW 08		181 936	100 964	55,5	2 369	2,3	98 595
240	Kulmbach	BW 05	E	173 566	137 658	79,3	2 691	2,0	134 967
				173 566	137 658	79,3	1 913	1,4	135 745
		LW 08		173 254	103 853	59,9	1 792	1,7	102 062
241	Ansbach	BW 05	E	242 756	187 535	77,3	3 192	1,7	184 343
				242 756	187 535	77,3	2 428	1,3	185 107
		LW 08		242 901	141 630	58,3	1 762	1,2	139 862
242	Erlangen	BW 05	E	172 655	139 877	81,0	1 470	1,1	138 407
				172 655	139 877	81,0	1 481	1,1	138 396
		LW 08		175 079	109 909	62,8	1 033	0,9	108 877
243	Fürth	BW 05	E	245 961	190 859	77,6	3 120	1,6	187 739
				245 961	190 859	77,6	2 418	1,3	188 441
		LW 08		248 428	146 118	58,8	1 903	1,3	144 211
244	Nürnberg-Nord	BW 05	E	183 712	139 713	76,1	1 729	1,2	137 984
				183 712	139 713	76,1	1 500	1,1	138 213
		LW 08		187 457	106 555	56,8	1 430	1,3	105 088
245	Nürnberg-Süd	BW 05	E	183 616	137 634	75,0	2 346	1,7	135 288
				183 616	137 634	75,0	1 997	1,5	135 637
		LW 08		183 957	101 330	55,1	1 543	1,5	99 772
246	Roth	BW 05	E	223 294	183 237	82,1	3 627	2,0	179 610
				223 294	183 237	82,1	2 623	1,4	180 614
		LW 08		224 110	142 081	63,4	1 720	1,2	140 358
247	Aschaffenburg	BW 05	E	182 224	144 283	79,2	3 187	2,2	141 096
				182 224	144 283	79,2	2 587	1,8	141 696
		LW 08		182 776	100 467	55,0	2 280	2,3	98 182
248	Bad Kissingen	BW 05	E	220 582	175 290	79,5	3 438	2,0	171 852
				220 582	175 290	79,5	2 742	1,6	172 548
		LW 08		219 278	131 470	60,0	2 509	1,9	128 961
249	Main-Spessart	BW 05	E	197 707	158 422	80,1	3 172	2,0	155 250
				197 707	158 422	80,1	2 585	1,6	155 837
		LW 08		198 280	114 632	57,8	2 283	2,0	112 349
250	Schweinfurt	BW 05	E	198 245	156 430	78,9	2 979	1,9	153 451
				198 245	156 430	78,9	2 448	1,6	153 982
		LW 08		199 294	116 431	58,4	2 022	1,7	114 407
251	Würzburg	BW 05	E	222 087	178 409	80,3	2 626	1,5	175 783
				222 087	178 409	80,3	2 138	1,2	176 271
		LW 08		224 606	129 696	57,7	1 618	1,2	128 075

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 5) Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Bayern⁵⁾												
(Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)												
41 705	33,2	65 352	52,0	4 803	3,8	4 073	3,2	6 580	5,2	3 175	2,5	238
41 691	33,0	57 476	45,5	10 348	8,2	4 732	3,7	6 468	5,1	5 743	4,5	
23 391	26,3	39 171	44,1	5 562	6,3	3 812	4,3	5 106	5,8	11 733	13,2	
51 635	37,1	69 788	50,1	4 601	3,3	5 289	3,8	4 623	3,3	3 224	2,3	239
45 909	33,0	61 441	44,1	11 519	8,3	6 105	4,4	7 001	5,0	7 351	5,3	
25 670	26,0	42 501	43,1	5 642	5,7	5 234	5,3	5 191	5,3	14 358	14,6	
35 160	26,1	81 041	60,0	4 991	3,7	4 308	3,2	5 226	3,9	4 241	3,1	240
36 213	26,7	70 251	51,8	10 384	7,6	4 876	3,6	6 385	4,7	7 636	5,6	
22 100	21,7	49 826	48,8	5 654	5,5	4 423	4,3	5 346	5,2	14 714	14,4	
55 329	30,0	100 090	54,3	7 475	4,1	5 171	2,8	9 851	5,3	6 427	3,5	241
53 775	29,1	87 051	47,0	14 434	7,8	6 537	3,5	13 327	7,2	9 983	5,4	
26 443	18,9	66 433	47,5	7 940	5,7	6 348	4,5	10 121	7,2	22 579	16,1	
54 726	39,5	65 612	47,4	4 913	3,5	3 113	2,2	7 203	5,2	2 840	2,1	242
44 033	31,8	57 370	41,5	13 184	9,5	4 574	3,3	14 723	10,6	4 512	3,3	
24 239	22,3	46 254	42,5	8 579	7,9	4 905	4,5	11 804	10,8	13 098	12,0	
65 014	34,6	92 017	49,0	7 896	4,2	7 913	4,2	10 319	5,5	4 580	2,4	243
60 544	32,1	79 648	42,3	16 317	8,7	7 883	4,2	15 160	8,0	8 889	4,7	
30 540	21,2	64 359	44,6	8 284	5,7	7 514	5,2	11 229	7,8	22 287	15,5	
55 046	39,9	57 917	42,0	5 317	3,9	5 780	4,2	9 878	7,2	4 046	2,9	244
46 456	33,6	49 634	35,9	12 476	9,0	7 178	5,2	17 221	12,5	5 248	3,8	
27 226	25,9	40 863	38,9	7 090	6,7	7 215	6,9	12 834	12,2	9 861	9,4	
52 523	38,8	59 510	44,0	5 433	4,0	5 320	3,9	7 411	5,5	5 091	3,8	245
47 925	35,3	54 367	40,1	10 285	7,6	6 595	4,9	10 144	7,5	6 321	4,7	
27 645	27,7	43 720	43,8	5 149	5,2	6 323	6,3	6 823	6,8	10 112	10,1	
60 277	33,6	91 633	51,0	7 968	4,4	5 511	3,1	9 557	5,3	4 664	2,6	246
57 883	32,0	81 783	45,3	14 254	7,9	6 333	3,5	13 359	7,4	7 002	3,9	
30 843	22,0	61 186	43,6	8 019	5,7	5 768	4,1	11 259	8,0	23 285	16,6	
37 309	26,4	73 957	52,4	6 897	4,9	4 227	3,0	16 105	11,4	2 601	1,8	247
37 783	26,7	66 568	47,0	14 883	10,5	4 952	3,5	11 050	7,8	6 460	4,6	
17 186	17,5	46 080	46,9	8 259	8,4	4 230	4,3	10 876	11,1	11 552	11,8	
41 885	24,4	98 772	57,5	7 778	4,5	7 465	4,3	10 539	6,1	5 413	3,1	248
37 654	21,8	91 645	53,1	15 888	9,2	8 422	4,9	9 646	5,6	9 293	5,4	
18 929	14,7	66 157	51,3	8 108	6,3	7 864	6,1	7 786	6,0	20 117	15,6	
44 689	28,8	88 171	56,8	6 103	3,9	–	–	9 202	5,9	7 085	4,6	249
41 828	26,8	78 161	50,2	13 297	8,5	4 906	3,1	10 339	6,6	7 306	4,7	
17 256	15,4	51 792	46,1	7 263	6,5	4 293	3,8	8 329	7,4	23 417	20,8	
42 937	28,0	82 989	54,1	6 483	4,2	9 848	6,4	7 797	5,1	3 397	2,2	250
39 889	25,9	73 981	48,0	13 320	8,7	8 178	5,3	10 252	6,7	8 362	5,4	
18 388	16,1	54 560	47,7	6 032	5,3	7 275	6,4	7 250	6,3	20 904	18,3	
56 719	32,3	82 915	47,2	8 636	4,9	5 736	3,3	15 157	8,6	6 620	3,8	251
49 232	27,9	75 419	42,8	16 938	9,6	6 821	3,9	19 701	11,2	8 160	4,6	
25 565	20,0	56 736	44,3	9 581	7,5	6 348	5,0	14 848	11,6	14 999	11,7	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahl- kreis- Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Bayern⁵⁾									
(Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)									
252	Augsburg-Stadt	BW 05	E	203 162	149 458	73,6	2 615	1,7	146 843
				203 162	149 458	73,6	2 330	1,6	147 128
		LW 08		204 867	102 063	49,8	1 677	1,6	100 320
253	Augsburg-Land	BW 05	E	236 590	191 577	81,0	3 051	1,6	188 526
				236 590	191 577	81,0	2 161	1,1	189 416
		LW 08		239 070	141 039	59,0	2 336	1,7	138 703
254	Donau-Ries	BW 05	E	187 610	147 222	78,5	2 609	1,8	144 613
				187 610	147 222	78,5	1 718	1,2	145 504
		LW 08		188 175	109 987	58,4	2 865	2,6	107 120
255	Neu-Ulm	BW 05	E	232 818	179 115	76,9	3 211	1,8	175 904
				232 818	179 115	76,9	2 288	1,3	176 827
		LW 08		233 931	121 558	52,0	2 476	2,0	119 074
256	Oberallgäu	BW 05	E	217 158	169 643	78,1	2 240	1,3	167 403
				217 158	169 643	78,1	1 713	1,0	167 930
		LW 08		219 863	123 636	56,2	2 284	1,8	121 349
257	Ostallgäu	BW 05	E	239 599	186 381	77,8	4 414	2,4	181 967
				239 599	186 381	77,8	2 598	1,4	183 783
		LW 08		240 675	136 007	56,5	2 811	2,1	133 192
213-257	Land insgesamt	BW 05	E	9 222 560	7 181 842	77,9	115 273	1,6	7 066 569
			Z	9 222 560	7 181 842	77,9	86 536	1,2	7 095 306
		LW 08		9 321 417	5 398 356	57,9	91 865	1,7	5 306 138
Baden-Württemberg									
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)									
258	Stuttgart I	BW 05	E	179 288	145 294	81,0	1 642	1,1	143 652
				179 288	145 294	81,0	1 463	1,0	143 831
		LW 06		178 760	106 564	59,6	785	0,7	105 779
259	Stuttgart II	BW 05	E	179 622	138 583	77,2	1 879	1,4	136 704
				179 622	138 583	77,2	1 924	1,4	136 659
		LW 06		179 138	97 391	54,4	906	0,9	96 485
260	Böblingen	BW 05	E	241 166	196 769	81,6	2 690	1,4	194 079
				241 166	196 769	81,6	2 571	1,3	194 198
		LW 06		240 645	139 327	57,9	1 344	1,0	137 983
261	Esslingen	BW 05	E	163 579	133 889	81,8	1 794	1,3	132 095
				163 579	133 889	81,8	1 509	1,1	132 380
		LW 06		163 234	97 187	59,5	962	1,0	96 225
262	Nürtingen	BW 05	E	201 242	164 944	82,0	2 501	1,5	162 443
				201 242	164 944	82,0	2 149	1,3	162 795
		LW 06		200 967	119 997	59,7	1 329	1,1	118 668
263	Göppingen	BW 05	E	180 833	142 455	78,8	2 923	2,1	139 532
				180 833	142 455	78,8	2 574	1,8	139 881
		LW 06		180 227	95 319	52,9	1 364	1,4	93 955

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke. – 5) Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

noch Bayern⁵⁾

(Letzte Landtagswahl am 28. September 2008)

41 290	28,1	72 284	49,2	7 393	5,0	5 280	3,6	17 462	11,9	3 134	2,1	252
41 149	28,0	65 285	44,4	13 427	9,1	6 052	4,1	15 457	10,5	5 758	3,9	
24 932	24,9	41 072	40,9	7 632	7,6	5 414	5,4	10 631	10,6	10 640	10,6	
41 804	22,2	112 956	59,9	10 866	5,8	5 007	2,7	13 159	7,0	4 734	2,5	253
41 717	22,0	100 308	53,0	19 169	10,1	5 537	2,9	14 067	7,4	8 618	4,5	
24 328	17,5	65 217	47,0	12 058	8,7	4 490	3,2	11 068	8,0	21 543	15,5	
32 778	22,7	87 740	60,7	8 950	6,2	3 883	2,7	8 154	5,6	3 108	2,1	254
32 077	22,0	82 845	56,9	12 104	8,3	3 960	2,7	7 463	5,1	7 055	4,8	
14 834	13,8	55 369	51,7	9 102	8,5	4 671	4,4	6 685	6,2	16 460	15,4	
43 541	24,8	99 959	56,8	10 813	6,1	5 453	3,1	11 833	6,7	4 305	2,4	255
41 464	23,4	91 317	51,6	17 932	10,1	5 680	3,2	11 374	6,4	9 060	5,1	
16 957	14,2	60 331	50,7	8 443	7,1	5 055	4,2	7 625	6,4	20 665	17,4	
34 349	20,5	103 030	61,5	8 943	5,3	4 707	2,8	14 162	8,5	2 212	1,3	256
35 163	20,9	88 875	52,9	18 144	10,8	5 030	3,0	13 712	8,2	7 006	4,2	
12 840	10,6	54 080	44,6	10 140	8,4	4 714	3,9	16 071	13,2	23 505	19,4	
34 467	18,9	110 880	60,9	12 640	6,9	5 055	2,8	12 241	6,7	6 684	3,7	257
34 651	18,9	103 806	56,5	18 841	10,3	5 185	2,8	12 225	6,7	9 075	4,9	
16 122	12,1	62 787	47,1	9 990	7,5	4 876	3,7	9 351	7,0	30 067	22,6	
1 960 561	27,7	3 889 990	55,0	353 503	5,0	201 865	2,9	449 976	6,4	210 674	3,0	213-257
1 806 548	25,5	3 494 309	49,2	673 817	9,5	244 701	3,4	559 941	7,9	315 990	4,5	
986 219	18,6	2 301 980	43,4	423 614	8,0	230 878	4,4	499 556	9,4	863 893	16,3	

Baden-Württemberg

(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)

55 393	38,6	56 243	39,2	9 599	6,7	4 255	3,0	14 870	10,4	3 292	2,3	258
43 391	30,2	46 703	32,5	19 697	13,7	5 607	3,9	24 805	17,2	3 628	2,5	
25 804	24,4	37 135	35,1	14 051	13,3	–	–	21 023	19,9	7 766	7,3	
57 524	42,1	54 297	39,7	5 839	4,3	6 448	4,7	9 089	6,6	3 507	2,6	259
46 334	33,9	45 045	33,0	16 250	11,9	6 611	4,8	17 241	12,6	5 178	3,8	
27 634	28,6	36 718	38,1	9 975	10,3	–	–	12 758	13,2	9 400	9,7	
63 778	32,9	96 605	49,8	9 621	5,0	4 791	2,5	13 908	7,2	5 376	2,8	260
56 981	29,3	75 622	38,9	27 218	14,0	5 916	3,0	20 247	10,4	8 214	4,2	
32 905	23,8	59 497	43,1	17 414	12,6	–	–	16 551	12,0	11 616	8,4	
51 793	39,2	61 861	46,8	4 063	3,1	3 739	2,8	8 742	6,6	1 897	1,4	261
41 987	31,7	50 235	37,9	15 639	11,8	4 178	3,2	15 219	11,5	5 122	3,9	
28 510	29,6	39 638	41,2	9 485	9,9	–	–	11 139	11,6	7 453	7,7	
54 989	33,9	77 838	47,9	8 136	5,0	4 261	2,6	14 650	9,0	2 569	1,6	262
47 452	29,1	63 260	38,9	21 741	13,4	4 707	2,9	18 130	11,1	7 505	4,6	
27 740	23,4	48 665	41,0	15 996	13,5	–	–	15 777	13,3	10 490	8,8	
50 859	36,4	67 443	48,3	5 985	4,3	5 278	3,8	6 956	5,0	3 011	2,2	263
44 017	31,5	53 166	38,0	17 179	12,3	5 609	4,0	13 356	9,5	6 554	4,7	
26 949	28,7	42 241	45,0	9 291	9,9	–	–	7 487	8,0	7 987	8,5	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)									
264	Waiblingen	BW 05	E	217 671	176 569	81,1	2 709	1,5	173 860
				217 671	176 569	81,1	2 333	1,3	174 236
		LW 06		217 606	125 606	57,7	1 107	0,9	124 499
265	Ludwigsburg	BW 05	E	203 269	165 170	81,3	2 497	1,5	162 673
				203 269	165 170	81,3	2 235	1,4	162 935
		LW 06		203 104	118 849	58,5	1 158	1,0	117 691
266	Neckar-Zaber	BW 05	E	218 571	179 071	81,9	3 054	1,7	176 017
				218 571	179 071	81,9	2 701	1,5	176 370
		LW 06		218 864	128 199	58,6	1 379	1,1	126 820
267	Heilbronn	BW 05	E	237 705	183 367	77,1	3 915	2,1	179 452
				237 705	183 367	77,1	3 412	1,9	179 955
		LW 06		237 591	122 770	51,7	1 610	1,3	121 160
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	BW 05	E	220 164	165 515	75,2	3 457	2,1	162 058
				220 164	165 515	75,2	3 490	2,1	162 025
		LW 06		220 021	111 984	50,9	1 551	1,4	110 433
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	BW 05	E	175 509	136 784	77,9	2 699	2,0	134 085
				175 509	136 784	77,9	2 489	1,8	134 295
		LW 06		175 270	93 809	53,5	1 095	1,2	92 714
270	Aalen – Heidenheim	BW 05	E	224 632	174 933	77,9	4 322	2,5	170 611
				224 632	174 933	77,9	3 578	2,0	171 355
		LW 06		223 941	119 736	53,5	1 446	1,2	118 290
271	Karlsruhe-Stadt	BW 05	E	197 356	150 150	76,1	2 609	1,7	147 541
				197 356	150 150	76,1	2 336	1,6	147 814
		LW 06		196 779	98 589	50,1	1 159	1,2	97 430
272	Karlsruhe-Land	BW 05	E	205 134	165 906	80,9	3 171	1,9	162 735
				205 134	165 906	80,9	2 734	1,6	163 172
		LW 06		205 161	112 009	54,6	1 672	1,5	110 337
273	Rastatt	BW 05	E	207 276	158 399	76,4	3 648	2,3	154 751
				207 276	158 399	76,4	3 267	2,1	155 132
		LW 06		206 701	99 443	48,1	1 631	1,6	97 812
274	Heidelberg	BW 05	E	208 852	170 915	81,8	2 478	1,4	168 437
				208 852	170 915	81,8	2 275	1,3	168 640
		LW 06		208 255	114 908	55,2	1 536	1,3	113 372
275	Mannheim	BW 05	E	198 518	146 286	73,7	3 187	2,2	143 099
				198 518	146 286	73,7	2 693	1,8	143 593
		LW 06		197 651	88 291	44,7	1 556	1,8	86 735
276	Odenwald – Tauber	BW 05	E	216 051	168 380	77,9	4 112	2,4	164 268
				216 051	168 380	77,9	3 594	2,1	164 786
		LW 06		215 349	112 073	52,0	1 847	1,6	110 226
277	Rhein-Neckar	BW 05	E	193 332	155 883	80,6	3 061	2,0	152 822
				193 332	155 883	80,6	2 656	1,7	153 227
		LW 06		193 063	101 451	52,5	1 583	1,6	99 868
278	Bruchsal – Schwetzingen	BW 05	E	190 693	152 375	79,9	3 562	2,3	148 813
				190 693	152 375	79,9	3 200	2,1	149 175
		LW 06		190 773	100 884	52,9	2 078	2,1	98 806

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Baden-Württemberg												
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)												
68 120	39,2	81 488	46,9	9 344	5,4	4 296	2,5	7 645	4,4	2 967	1,7	264
51 024	29,3	66 983	38,4	23 836	13,7	5 593	3,2	19 440	11,2	7 360	4,2	
31 930	25,6	54 279	43,6	15 928	12,8	-	-	11 647	9,4	10 715	8,6	
55 972	34,4	75 355	46,3	7 499	4,6	5 168	3,2	14 228	8,7	4 451	2,7	265
52 063	32,0	59 291	36,4	21 054	12,9	5 829	3,6	17 956	11,0	6 742	4,1	
29 154	24,8	49 485	42,0	13 571	11,5	-	-	15 900	13,5	9 581	8,1	
60 239	34,2	81 743	46,4	12 581	7,1	4 693	2,7	11 593	6,6	5 168	2,9	266
56 306	31,9	66 936	38,0	22 695	12,9	5 759	3,3	16 561	9,4	8 113	4,6	
33 000	26,0	53 699	42,3	14 802	11,7	-	-	13 688	10,8	11 631	9,2	
60 353	33,6	90 333	50,3	7 918	4,4	6 082	3,4	10 059	5,6	4 707	2,6	267
58 244	32,4	71 134	39,5	20 941	11,6	6 904	3,8	13 540	7,5	9 192	5,1	
35 437	29,2	54 211	44,7	11 352	9,4	-	-	8 639	7,1	11 521	9,5	
51 836	32,0	75 371	46,5	11 513	7,1	5 578	3,4	11 577	7,1	6 183	3,8	268
48 634	30,0	64 572	39,9	18 806	11,6	5 933	3,7	14 959	9,2	9 121	5,6	
27 049	24,5	48 164	43,6	14 744	13,4	-	-	9 760	8,8	10 716	9,7	
46 519	34,7	65 471	48,8	6 129	4,6	4 422	3,3	9 366	7,0	2 178	1,6	269
41 011	30,5	55 177	41,1	14 546	10,8	4 711	3,5	12 406	9,2	6 444	4,8	
24 931	26,9	43 249	46,6	7 691	8,3	-	-	8 701	9,4	8 142	8,8	
58 375	34,2	85 134	49,9	9 146	5,4	9 162	5,4	8 794	5,2	-	-	270
54 873	32,0	71 995	42,0	16 892	9,9	6 771	4,0	13 017	7,6	7 807	4,6	
33 608	28,4	55 112	46,6	9 384	7,9	-	-	9 052	7,7	11 134	9,4	
58 201	39,4	61 000	41,3	6 288	4,3	6 333	4,3	13 478	9,1	2 241	1,5	271
47 399	32,1	48 557	32,9	17 804	12,0	7 333	5,0	21 778	14,7	4 943	3,3	
27 936	28,7	36 309	37,3	10 038	10,3	-	-	15 847	16,3	7 300	7,5	
57 983	35,6	78 578	48,3	8 182	5,0	4 446	2,7	9 599	5,9	3 947	2,4	272
50 046	30,7	66 466	40,7	19 680	12,1	5 649	3,5	14 962	9,2	6 369	3,9	
32 591	29,5	49 718	45,1	11 463	10,4	-	-	9 542	8,6	7 023	6,4	
53 604	34,6	76 326	49,3	8 105	5,2	5 313	3,4	9 092	5,9	2 311	1,5	273
48 869	31,5	64 460	41,6	17 081	11,0	5 931	3,8	13 099	8,4	5 692	3,7	
25 069	25,6	46 141	47,2	9 963	10,2	-	-	9 402	9,6	7 237	7,4	
64 692	38,4	65 242	38,7	12 366	7,3	5 064	3,0	18 704	11,1	2 369	1,4	274
53 397	31,7	56 533	33,5	21 107	12,5	7 307	4,3	25 686	15,2	4 610	2,7	
30 420	26,8	44 163	39,0	12 162	10,7	-	-	18 517	16,3	8 110	7,2	
65 730	45,9	53 513	37,4	6 579	4,6	8 984	6,3	8 293	5,8	-	-	275
53 295	37,1	44 641	31,1	14 283	9,9	9 507	6,6	15 587	10,9	6 280	4,4	
29 438	33,9	31 230	36,0	6 368	7,3	-	-	10 247	11,8	9 452	10,9	
49 188	29,9	88 525	53,9	6 585	4,0	5 048	3,1	8 170	5,0	6 752	4,1	276
45 318	27,5	77 032	46,7	17 525	10,6	5 848	3,5	11 157	6,8	7 906	4,8	
27 576	25,0	59 574	54,0	7 753	7,0	-	-	6 181	5,6	9 142	8,3	
56 346	36,9	72 382	47,4	6 931	4,5	5 300	3,5	8 876	5,8	2 987	2,0	277
47 142	30,8	60 850	39,7	18 332	12,0	6 301	4,1	14 574	9,5	6 028	3,9	
26 179	26,2	46 262	46,3	10 326	10,3	-	-	10 051	10,1	7 050	7,1	
51 873	34,9	72 516	48,7	7 210	4,8	4 776	3,2	6 503	4,4	5 935	4,0	278
46 173	31,0	60 845	40,8	17 619	11,8	6 075	4,1	11 271	7,6	7 192	4,8	
28 540	28,9	46 582	47,1	9 542	9,7	-	-	6 788	6,9	7 354	7,4	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
				Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%	Anzahl	
noch Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)									
279	Pforzheim	BW 05	E	218 955	169 442	77,4	3 439	2,0	166 003
				218 955	169 442	77,4	3 076	1,8	166 366
		LW 06		218 646	112 519	51,5	1 575	1,4	110 944
280	Calw	BW 05	E	198 594	153 953	77,5	2 633	1,7	151 320
				198 594	153 953	77,5	2 578	1,7	151 375
		LW 06		198 051	106 452	53,7	1 304	1,2	105 148
281	Freiburg	BW 05	E	205 189	165 010	80,4	2 556	1,5	162 454
				205 189	165 010	80,4	2 151	1,3	162 859
		LW 06		204 968	109 980	53,7	1 180	1,1	108 800
282	Lörrach – Müllheim	BW 05	E	220 779	169 552	76,8	3 411	2,0	166 141
				220 779	169 552	76,8	2 806	1,7	166 746
		LW 06		220 006	107 332	48,8	1 418	1,3	105 914
283	Emmendingen – Lahr	BW 05	E	209 138	160 982	77,0	3 793	2,4	157 189
				209 138	160 982	77,0	3 521	2,2	157 461
		LW 06		209 200	101 887	48,7	1 689	1,7	100 198
284	Offenburg	BW 05	E	201 410	151 908	75,4	3 447	2,3	148 461
				201 410	151 908	75,4	3 365	2,2	148 543
		LW 06		201 346	96 680	48,0	1 657	1,7	95 023
285	Rottweil – Tuttlingen	BW 05	E	199 140	153 257	77,0	3 804	2,5	149 453
				199 140	153 257	77,0	3 125	2,0	150 132
		LW 06		198 861	105 889	53,2	1 598	1,5	104 291
286	Schwarzwald-Baar	BW 05	E	167 645	129 388	77,2	3 293	2,5	126 095
				167 645	129 388	77,2	2 900	2,2	126 488
		LW 06		167 301	84 898	50,7	1 198	1,4	83 700
287	Konstanz	BW 05	E	193 465	150 629	77,9	3 053	2,0	147 576
				193 465	150 629	77,9	2 472	1,6	148 157
		LW 06		192 890	96 395	50,0	1 348	1,4	95 047
288	Waldshut	BW 05	E	176 676	136 437	77,2	3 453	2,5	132 984
				176 676	136 437	77,2	2 322	1,7	134 115
		LW 06		175 857	88 379	50,3	1 248	1,4	87 131
289	Reutlingen	BW 05	E	195 834	156 407	79,9	3 343	2,1	153 064
				195 834	156 407	79,9	2 644	1,7	153 763
		LW 06		195 685	112 083	57,3	1 555	1,4	110 528
290	Tübingen	BW 05	E	182 904	148 011	80,9	2 661	1,8	145 350
				182 904	148 011	80,9	2 386	1,6	145 625
		LW 06		182 802	103 893	56,8	1 084	1,0	102 809
291	Ulm	BW 05	E	214 908	171 930	80,0	3 682	2,1	168 248
				214 908	171 930	80,0	3 287	1,9	168 643
		LW 06		214 408	115 932	54,1	1 390	1,2	114 542
292	Biberach	BW 05	E	158 342	125 405	79,2	2 611	2,1	122 794
				158 342	125 405	79,2	2 461	2,0	122 944
		LW 06		158 413	86 204	54,4	1 034	1,2	85 170
293	Bodensee	BW 05	E	163 240	129 793	79,5	2 003	1,5	127 790
				163 240	129 793	79,5	1 806	1,4	127 987
		LW 06		163 187	88 139	54,0	947	1,1	87 192

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Baden-Württemberg												
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)												
57 135	34,4	77 861	46,9	12 296	7,4	6 439	3,9	8 992	5,4	3 280	2,0	279
51 706	31,1	65 153	39,2	21 025	12,6	6 676	4,0	14 023	8,4	7 783	4,7	
28 652	25,8	47 030	42,4	14 187	12,8	-	-	10 402	9,4	10 673	9,6	
45 838	30,3	74 513	49,2	11 449	7,6	4 813	3,2	8 023	5,3	6 684	4,4	280
40 263	26,6	65 367	43,2	19 478	12,9	4 942	3,3	12 163	8,0	9 162	6,1	
22 930	21,8	46 664	44,4	16 559	15,7	-	-	8 021	7,6	10 974	10,4	
73 278	45,1	55 922	34,4	6 180	3,8	6 964	4,3	17 809	11,0	2 301	1,4	281
50 480	31,0	48 254	29,6	14 845	9,1	8 009	4,9	37 082	22,8	4 189	2,6	
27 872	25,6	37 786	34,7	8 236	7,6	-	-	25 722	23,6	9 184	8,4	
72 553	43,7	66 109	39,8	8 070	4,9	5 116	3,1	10 474	6,3	3 819	2,3	282
58 577	35,1	57 872	34,7	16 674	10,0	6 372	3,8	20 989	12,6	6 262	3,8	
32 608	30,8	42 865	40,5	10 333	9,8	-	-	12 673	12,0	7 435	7,0	
57 250	36,4	70 646	44,9	7 380	4,7	5 419	3,4	14 050	8,9	2 444	1,6	283
51 187	32,5	59 587	37,8	16 140	10,3	6 213	3,9	18 349	11,7	5 985	3,8	
27 568	27,5	43 645	43,6	10 412	10,4	-	-	11 656	11,6	6 917	6,9	
46 271	31,2	74 953	50,5	7 552	5,1	5 834	3,9	10 415	7,0	3 436	2,3	284
43 430	29,2	61 181	41,2	16 864	11,4	6 398	4,3	14 479	9,7	6 191	4,2	
20 292	21,4	47 027	49,5	10 697	11,3	-	-	10 910	11,5	6 097	6,4	
39 405	26,4	78 062	52,2	13 768	9,2	-	-	9 064	6,1	9 154	6,1	285
39 596	26,4	67 326	44,8	19 357	12,9	4 693	3,1	10 539	7,0	8 621	5,7	
20 847	20,0	49 171	47,1	15 765	15,1	-	-	8 543	8,2	9 965	9,6	
38 925	30,9	64 716	51,3	7 819	6,2	-	-	9 314	7,4	5 321	4,2	286
35 077	27,7	53 146	42,0	16 300	12,9	4 512	3,6	11 103	8,8	6 350	5,0	
18 028	21,5	41 298	49,3	9 688	11,6	-	-	8 147	9,7	6 539	7,8	
46 713	31,7	64 745	43,9	15 504	10,5	5 420	3,7	13 065	8,9	2 129	1,4	287
44 123	29,8	55 279	37,3	20 274	13,7	5 665	3,8	17 958	12,1	4 858	3,3	
20 986	22,1	41 651	43,8	11 967	12,6	-	-	13 502	14,2	6 941	7,3	
49 759	37,4	62 042	46,7	7 959	6,0	-	-	9 556	7,2	3 668	2,8	288
39 923	29,8	55 509	41,4	14 549	10,8	4 325	3,2	14 624	10,9	5 185	3,9	
19 132	22,0	40 236	46,2	8 737	10,0	-	-	10 460	12,0	8 566	9,8	
49 715	32,5	75 189	49,1	8 227	5,4	5 023	3,3	11 926	7,8	2 984	1,9	289
45 514	29,6	59 038	38,4	21 090	13,7	5 428	3,5	16 374	10,6	6 319	4,1	
25 460	23,0	48 717	44,1	12 811	11,6	-	-	14 874	13,5	8 666	7,8	
55 513	38,2	62 391	42,9	5 446	3,7	4 759	3,3	14 219	9,8	3 022	2,1	290
42 318	29,1	51 392	35,3	16 382	11,2	6 209	4,3	23 612	16,2	5 712	3,9	
22 670	22,1	41 418	40,3	9 506	9,2	-	-	20 305	19,8	8 910	8,7	
55 352	32,9	82 007	48,7	8 591	5,1	4 826	2,9	12 635	7,5	4 837	2,9	291
48 274	28,6	70 893	42,0	19 059	11,3	5 495	3,3	17 803	10,6	7 119	4,2	
25 202	22,0	56 023	48,9	9 254	8,1	-	-	16 249	14,2	7 814	6,8	
23 508	19,1	65 280	53,2	9 284	7,6	2 692	2,2	17 063	13,9	4 967	4,0	292
26 582	21,6	63 435	51,6	13 532	11,0	3 204	2,6	9 610	7,8	6 581	5,4	
13 098	15,4	45 108	53,0	6 626	7,8	-	-	13 302	15,6	7 036	8,3	
36 868	28,9	63 447	49,6	6 977	5,5	3 601	2,8	13 999	11,0	2 898	2,3	293
35 278	27,6	53 640	41,9	15 825	12,4	4 169	3,3	14 439	11,3	4 636	3,6	
18 987	21,8	39 681	45,5	9 935	11,4	-	-	12 162	13,9	6 427	7,4	

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Wahl (E=Erststimmen, Z=Zweitstimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹⁾			
						ungültig		gültig	
						Anzahl	% ²⁾	Anzahl	%
noch Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)									
294	Ravensburg	BW 05	E	177 314	138 293	78,0	2 508	1,8	135 785
			Z	177 314	138 293	78,0	2 394	1,7	135 899
		LW 06		177 098	93 616	52,9	1 069	1,1	92 547
295	Zollernalb – Sigmaringen	BW 05	E	185 197	141 883	76,6	3 583	2,5	138 300
			Z	185 197	141 883	76,6	2 993	2,1	138 890
		LW 06		185 100	97 777	52,8	1 434	1,5	96 343
258-295 Land insgesamt		BW 05	E	7 529 193	5 923 917	78,7	115 183	1,9	5 808 734
			Z	7 529 193	5 923 917	78,7	101 470	1,7	5 822 447
		LW 06		7 516 919	4 012 441	53,4	51 826	1,3	3 960 615
Saarland (Letzte Landtagswahl am 5. September 2004)									
296	Saarbrücken	BW 05	E	209 832	161 396	76,9	3 305	2,0	158 091
			Z	209 832	161 396	76,9	3 302	2,0	158 094
		LW 04		209 032	111 241	53,2	2 351	2,1	108 890
297	Saarlouis	BW 05	E	216 527	173 032	79,9	4 695	2,7	168 337
			Z	216 527	173 032	79,9	4 550	2,6	168 482
		LW 04		215 570	118 878	55,1	2 879	2,4	115 999
298	St. Wendel	BW 05	E	187 024	153 996	82,3	5 179	3,4	148 817
			Z	187 024	153 996	82,3	4 710	3,1	149 286
		LW 04		186 726	113 389	60,7	3 261	2,9	110 128
299	Homburg	BW 05	E	205 095	161 665	78,8	4 161	2,6	157 504
			Z	205 095	161 665	78,8	4 009	2,5	157 656
		LW 04		204 704	109 348	53,4	2 737	2,5	106 611
296-299 Land insgesamt		BW 05	E	818 478	650 089	79,4	17 340	2,7	632 749
			Z	818 478	650 089	79,4	16 571	2,5	633 518
		LW 04		816 032	452 856	55,5	11 228	2,5	441 628
Deutschland									
1-299 Insgesamt	Insgesamt	BW 05	E	61 870 711	48 044 134	77,7	850 072	1,8	47 194 062
			Z	61 870 711	48 044 134	77,7	756 146	1,6	47 287 988

1) Bei den Landtagswahlen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Berlin und den neuen Ländern Zweitstimmen.

2) Wahlbeteiligung. – 3) CSU nur in Bayern. – 4) Bis 2004 PDS; 2005 bis 2007 Die Linke.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2005
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2009**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis- Nr.
SPD		CDU, CSU ³⁾		FDP		DIE LINKE ⁴⁾		GRÜNE		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

noch Baden-Württemberg

(Letzte Landtagswahl am 26. März 2006)

35 480	26,1	69 304	51,0	7 781	5,7	3 846	2,8	15 959	11,8	3 415	2,5	294
33 686	24,8	60 909	44,8	15 948	11,7	4 248	3,1	15 436	11,4	5 672	4,2	
17 304	18,7	48 380	52,3	6 719	7,3	-	-	10 933	11,8	9 211	10,0	
36 265	26,2	76 504	55,3	7 710	5,6	4 099	3,0	7 819	5,7	5 903	4,3	295
34 864	25,1	65 601	47,2	16 568	11,9	4 468	3,2	9 517	6,9	7 872	5,7	
22 171	23,0	49 994	51,9	9 263	9,6	-	-	6 331	6,6	8 584	8,9	
2 013 195	34,7	2 720 955	46,8	321 612	5,5	182 288	3,1	428 574	7,4	142 110	2,4	258-295
1 754 834	30,1	2 283 085	39,2	693 835	11,9	219 105	3,8	623 091	10,7	248 497	4,3	
996 207	25,2	1 748 766	44,2	421 994	10,7	-	-	462 889	11,7	330 759	8,4	

Saarland

(Letzte Landtagswahl am 5. September 2004)

53 035	33,5	47 057	29,8	5 266	3,3	41 428	26,2	5 576	3,5	5 729	3,6	296
51 231	32,4	41 846	26,5	12 502	7,9	33 021	20,9	12 517	7,9	6 977	4,4	
33 631	30,9	46 492	42,7	6 264	5,8	3 425	3,1	8 505	7,8	10 573	9,7	
67 981	40,4	60 495	35,9	5 867	3,5	22 956	13,6	4 915	2,9	6 123	3,6	297
55 839	33,1	53 774	31,9	12 789	7,6	30 142	17,9	9 014	5,4	6 924	4,1	
36 701	31,6	57 351	49,4	6 050	5,2	2 306	2,0	5 779	5,0	7 812	6,7	
56 256	37,8	55 358	37,2	5 482	3,7	20 838	14,0	4 085	2,7	6 798	4,6	298
50 048	33,5	50 000	33,5	10 127	6,8	25 286	16,9	6 925	4,6	6 900	4,6	
32 776	29,8	57 362	52,1	4 884	4,4	2 103	1,9	4 782	4,3	8 221	7,5	
63 167	40,1	51 579	32,7	5 413	3,4	24 287	15,4	4 400	2,8	8 658	5,5	299
54 083	34,3	45 447	28,8	11 770	7,5	28 640	18,2	9 033	5,7	8 683	5,5	
33 116	31,1	48 485	45,5	5 644	5,3	2 406	2,3	5 764	5,4	11 196	10,5	
240 439	38,0	214 489	33,9	22 028	3,5	109 509	17,3	18 976	3,0	27 308	4,3	296-299
211 201	33,3	191 067	30,2	47 188	7,4	117 089	18,5	37 489	5,9	29 484	4,7	
136 224	30,8	209 690	47,5	22 842	5,2	10 240	2,3	24 830	5,6	37 802	8,6	

Deutschland

18 129 100	38,4	19 280 940	40,9	2 208 531	4,7	3 764 168	8,0	2 538 913	5,4	1 272 410	2,7	1-299
16 194 665	34,2	16 631 049	35,2	4 648 144	9,8	4 118 194	8,7	3 838 326	8,1	1 857 610	3,9	

Teil III

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2008	Fläche am 31.12.2007	Bevölkerung am 31.12.2008			Bevölkerungsdichte am 31.12.2007	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2007
				insgesamt	männlich	Deutsche		
				1 000		%		
				Anzahl	km ²	Einwohner je km ²	je 1000 Einwohner	
		1	2	3	4	5	6	7

Schleswig-Holstein

1	Flensburg – Schleswig	135	2 127,9	287,4	142,4	273,0	134,8	+ 3,5
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	200	2 777,2	234,8	114,9	225,4	84,8	- 1,1
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	179	2 000,4	225,6	111,6	216,0	113,2	- 5,8
4	Rendsburg-Eckernförde	163	2 162,0	249,5	123,2	241,5	116,0	- 0,4
5	Kiel	3	143,0	259,4	126,5	237,4	1 808,7	+ 5,9
6	Plön – Neumünster	92	1 301,9	223,9	111,4	215,0	172,8	- 2,0
7	Pinneberg	49	664,3	301,5	147,8	280,0	453,6	+ 3,0
8	Segeberg – Stormarn-Nord	95	1 333,5	301,3	147,7	287,6	226,0	+ 3,0
9	Ostholstein	49	1 532,7	224,1	108,6	215,4	146,4	- 0,7
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	126	1 349,8	297,4	144,0	283,0	220,0	+ 2,8
11	Lübeck	28	406,3	229,3	109,7	212,6	566,2	+ 1,5
1-11	Land insgesamt	1 119	15 799,1	2 834,3	1 387,8	2 687,0	179,6	+ 1,1

Mecklenburg-Vorpommern

12	Wismar – Nordwestmecklenburg – Parchim	176	4 350,6	260,8	130,7	255,2	60,6	- 8,3
13	Schwerin – Ludwigslust	90	2 647,8	220,1	108,4	213,7	83,8	- 7,4
14	Rostock	24	633,7	235,5	116,2	227,2	370,7	+ 1,3
15	Stralsund – Nordvorpommern – Rügen	113	3 188,2	234,7	115,9	231,1	74,4	- 10,4
16	Greifswald – Demmin – Ostvorpommern	167	3 882,8	242,8	119,8	237,0	63,2	- 9,8
17	Bad Doberan – Güstrow – Müritz	169	4 682,2	250,6	124,9	246,3	54,1	- 10,3
18	Neubrandenburg – Mecklenburg-Strelitz – Uecker-Randow	109	3 800,1	219,8	109,2	214,5	58,7	- 13,9
12-18	Land insgesamt	848	23 185,4	1 664,4	825,1	1 625,0	72,4	- 8,4

Hamburg

19	Hamburg-Mitte	1	119,7	374,7	188,9	303,5	3 127,8	+ 9,3
20	Hamburg-Altona		78,3	250,7	122,7	213,5	3 197,8	
21	Hamburg-Eimsbüttel		49,8	253,0	120,7	222,3	5 073,9	
22	Hamburg-Nord		114,9	271,7	128,7	247,3	2 363,1	
23	Hamburg-Wandsbek		77,2	296,6	143,1	265,8	3 840,2	
24	Hamburg-Bergedorf – Harburg		315,4	325,4	162,0	274,4	1 030,9	
19-24	Land insgesamt	1	755,3	1 772,1	865,9	1 526,9	2 344,4	+ 9,3

Niedersachsen

25	Aurich – Emden	25	1 399,7	240,9	117,9	231,3	172,9	+ 0,1
26	Unterems	56	2 596,9	308,0	153,7	287,5	118,6	+ 1,5
27	Friesland – Wilhelmshaven	28	1 371,5	239,2	117,8	229,6	175,5	+ 4,6
28	Oldenburg – Ammerland	7	831,3	277,4	134,7	261,5	332,7	+ 3,3
29	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	25	1 947,3	292,7	144,8	275,2	150,9	- 1,6
30	Cuxhaven – Stade II	74	2 588,6	239,2	117,8	226,8	92,8	- 5,5
31	Stade I – Rotenburg II	60	1 969,0	248,6	123,9	235,4	126,3	+ 0,1
32	Mittelems	49	2 351,3	306,3	152,8	281,7	130,1	+ 4,2
33	Cloppenburg – Vechta	23	2 230,9	291,8	146,5	273,4	130,7	+ 7,6
34	Diepholz – Nienburg I	61	2 487,1	245,8	122,1	233,7	99,2	- 1,6
35	Osterholz – Verden	22	1 438,5	246,0	121,0	233,7	171,3	- 0,1
36	Rotenburg I – Soltau-Fallingb.ostel	45	2 724,7	216,6	107,8	206,1	79,9	- 2,3
37	Harburg	42	1 244,7	244,6	119,8	233,1	195,9	+ 4,7
38	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	70	2 543,8	226,5	110,7	214,8	89,2	+ 0,6
39	Osnabrück-Land	29	1 916,1	262,9	131,9	248,7	137,4	- 1,4

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren am 31.12.2008						Schulabgänger nach Abschlussarten 2007					Kfz-Bestand am 01.01.2008	Wahl- kreis- Nr.
unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 60	60 - 75	75 und mehr	insgesamt (einschl. Fachhoch- schulreife)	darunter:					
							ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- abschluss	mit allge- meiner Hoch- schulreife	je 1000 Einwohner	
%						%						
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

Schleswig-Holstein

18,2	8,7	11,2	35,9	17,8	8,3	13,4	10,6	33,7	30,2	23,5	614,5	1
18,6	7,7	10,0	36,1	18,6	9,1	13,6	9,2	36,1	36,4	16,4	660,1	2
18,6	7,5	9,5	37,6	18,4	8,4	13,6	7,9	40,2	34,2	16,4	642,4	3
19,1	7,2	9,2	38,0	18,5	8,1	11,4	8,4	35,6	35,1	18,9	651,2	4
15,0	10,4	15,3	35,6	15,8	7,8	11,0	10,6	28,6	28,7	30,3	480,8	5
17,7	7,3	9,6	37,8	18,9	8,7	12,4	9,0	34,2	31,6	23,8	593,7	6
17,8	7,0	10,0	38,4	18,6	8,1	11,6	7,9	30,6	33,7	26,2	595,1	7
18,5	7,0	10,1	38,5	18,5	7,5	10,9	6,3	35,0	33,8	23,5	663,0	8
16,3	6,7	9,1	37,1	20,7	10,1	11,3	9,0	31,4	37,0	20,6	628,7	9
18,6	6,8	9,5	38,1	18,6	8,4	11,4	7,3	34,6	32,0	24,8	638,7	10
16,0	8,5	12,1	35,1	18,4	9,9	10,7	10,4	34,7	28,2	24,0	485,4	11
17,7	7,7	10,5	37,2	18,4	8,5	11,9	8,7	34,1	32,8	22,6	606,2	1-11

Mecklenburg-Vorpommern

13,7	8,9	10,9	41,1	17,3	8,1	11,6	11,2	15,8	44,6	27,2	607,8	12
13,2	9,4	11,7	39,6	17,5	8,6	13,1	12,0	10,4	44,0	32,4	567,1	13
11,7	11,4	14,0	35,9	18,9	8,1	11,8	10,3	14,1	35,4	38,9	444,2	14
12,4	9,1	10,7	39,9	19,3	8,6	11,2	9,5	15,3	46,1	27,2	560,7	15
12,8	10,0	11,4	39,4	17,6	8,6	11,5	10,3	13,7	44,9	29,2	567,4	16
13,7	8,8	10,5	41,5	17,5	8,1	11,9	10,1	14,7	46,3	28,0	613,1	17
12,6	9,3	10,8	40,8	18,0	8,5	12,7	10,2	15,3	38,9	34,7	577,4	18
12,9	9,5	11,4	39,8	18,0	8,4	11,9	10,5	14,2	42,9	31,0	563,8	12-18

Hamburg

15,3	8,3	15,9	36,6	15,9	8,0	9,1	10,5	22,2	28,6	36,0	461,8	19
												20
												21
												22
												23
												24
15,3	8,3	15,9	36,6	15,9	8,0	9,1	10,5	22,2	28,6	36,0	461,8	19-24

Niedersachsen

19,3	8,2	10,3	36,6	17,2	8,5	11,9	8,5	19,4	51,6	19,5	581,0	25
20,3	8,6	10,9	36,9	15,7	7,6	12,9	9,5	21,5	48,8	19,1	623,2	26
17,4	7,9	9,7	36,2	19,5	9,3	11,4	8,1	24,8	44,7	20,5	605,4	27
17,6	8,3	12,2	37,6	16,3	8,0	12,4	6,6	19,5	41,7	30,4	594,5	28
19,0	7,6	9,6	38,2	17,6	8,1	11,8	7,0	21,9	52,8	17,4	621,5	29
18,2	7,1	9,4	37,3	18,8	9,2	10,7	9,0	23,9	50,6	15,9	656,7	30
19,7	7,9	10,5	37,7	16,7	7,6	12,0	9,1	23,0	49,9	17,4	666,2	31
20,7	8,8	11,2	36,7	14,9	7,7	12,8	8,2	20,0	48,4	22,2	629,1	32
22,6	9,6	12,1	36,4	12,5	6,8	14,1	8,0	21,5	49,1	20,6	625,3	33
18,6	7,4	9,6	38,6	17,3	8,6	11,2	6,0	17,9	54,6	20,6	683,5	34
18,9	7,3	9,5	38,8	17,9	7,7	12,1	8,7	18,2	48,3	23,5	658,9	35
19,2	8,1	10,2	37,3	16,7	8,5	12,7	9,0	21,5	51,0	17,9	668,1	36
18,7	6,7	9,2	39,2	18,5	7,7	10,3	5,8	17,8	52,3	23,4	678,2	37
18,1	7,8	11,4	37,6	16,6	8,5	10,9	8,1	18,9	50,7	21,3	602,8	38
20,2	8,3	10,5	37,5	15,2	8,2	11,0	7,8	19,5	56,3	15,6	648,1	39

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bautätigkeit und Wohnungswesen		Bergbau- und verarb. Gewerbe am 30.09.2007		Gewerbeanzeigenstatistik 2007		Gewerbesteuer-einnahmen 2007	
		Fertig-gestellte Woh-nungen 2007	Bestand an Wohnungen am 31.12.2007	Betriebe	Beschäf-tigte	Gewerbe-anmel-dungen	Gewerbe-abmel-dungen		
		je 1000 Einwohner							
		20	21	22	23	24	25		26
Schleswig-Holstein									
1	Flensburg – Schleswig	3,2	476,3	0,4	39,4	11,1	9,0	250,9	
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	3,6	529,5	0,3	31,9	11,5	9,1	349,3	
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	2,0	479,0	0,5	45,6	10,3	8,3	314,8	
4	Rendsburg-Eckernförde	2,6	452,4	0,3	27,3	9,2	7,7	163,4	
5	Kiel	1,3	544,2	0,4	43,6	11,5	8,8	354,2	
6	Plön – Neumünster	1,4	486,0	0,4	35,4	9,5	7,9	210,1	
7	Pinneberg	3,5	476,0	0,6	55,9	11,8	10,1	327,3	
8	Segeberg – Stormarn-Nord	3,3	455,7	0,6	64,4	12,0	9,9	329,9	
9	Ostholstein	3,0	522,4	0,3	29,7	10,8	9,0	183,5	
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	3,6	452,0	0,5	55,6	11,0	8,8	284,7	
11	Lübeck	1,7	529,6	0,4	58,3	9,8	7,4	327,6	
1-11	Land insgesamt	2,7	489,0	0,5	45,1	10,8	8,8	283,6	
Mecklenburg-Vorpommern									
12	Wismar – Nordwestmecklenburg – Parchim	2,1	490,5	0,5	47,2	8,8	7,5	144,1	
13	Schwerin – Ludwigslust	1,7	522,2	0,6	53,0	8,1	7,8	210,6	
14	Rostock	3,3	559,7	0,4	30,7	10,8	9,4	196,9	
15	Stralsund – Nordvorpommern – Rügen	3,7	556,0	0,3	20,9	8,6	8,4	114,7	
16	Greifswald – Demmin – Ostvorpommern	3,2	541,8	0,3	25,5	7,8	7,0	172,7	
17	Bad Doberan – Güstrow – Müritz	3,2	512,7	0,5	36,5	9,4	8,8	132,9	
18	Neubrandenburg – Mecklenburg-Strelitz – Uecker-Randow	1,6	527,4	0,4	29,0	7,5	7,3	124,0	
12-18	Land insgesamt	2,7	529,4	0,4	34,7	8,7	8,0	155,9	
Hamburg									
19	Hamburg-Mitte	1,8	498,7	0,3	53,0	12,4	8,4	841,4	
20	Hamburg-Altona								
21	Hamburg-Eimsbüttel								
22	Hamburg-Nord								
23	Hamburg-Wandsbek								
24	Hamburg-Bergedorf – Harburg								
19-24	Land insgesamt	1,8	498,7	0,3	53,0	12,4	8,4	841,4	
Niedersachsen									
25	Aurich – Emden	3,6	480,3	0,4	64,0	8,7	6,6	351,1	
26	Unterems	3,7	416,0	0,5	55,0	8,9	6,7	245,3	
27	Friesland – Wilhelmshaven	3,2	538,0	0,3	36,1	8,5	8,3	237,3	
28	Oldenburg – Ammerland	3,2	493,7	0,5	40,4	10,7	8,9	280,6	
29	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	2,2	461,8	0,5	57,3	9,4	7,9	266,4	
30	Cuxhaven – Stade II	2,9	496,1	0,3	26,0	8,1	6,9	131,2	
31	Stade I – Rotenburg II	3,2	452,2	0,4	42,8	9,4	7,2	210,5	
32	Mittelems	3,6	402,6	0,7	81,2	9,2	6,9	316,2	
33	Cloppenburg – Vechta	4,1	361,5	0,9	103,6	11,0	7,9	399,5	
34	Diepholz – Nienburg I	2,8	426,4	0,6	48,2	10,6	8,0	402,7	
35	Osterholz – Verden	2,5	438,2	0,4	42,2	9,9	8,3	282,2	
36	Rotenburg I – Soltau-Fallingb.ostel	2,2	455,4	0,4	41,8	9,4	7,9	234,4	
37	Harburg	3,1	444,6	0,3	19,6	11,1	9,4	239,3	
38	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	3,0	462,6	0,5	47,2	10,0	8,3	214,8	
39	Osnabrück-Land	2,7	407,2	0,7	81,4	8,4	6,6	292,6	

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Insolvenzverfahren 2007		Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2008			Arbeitslosenquote Ende Dezember 2008			Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2007		Wahlkreis-Nr.
Anzahl der beantragten Verfahren	Beschäftigte		Wohnort	Arbeitsort	Pendler-saldo	Insgesamt	Frauen	Ausländer	Insgesamt	dar. nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	
									je 1000 Einwohner	%	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	

Schleswig-Holstein

2,8	3,3	777,1	283,7	283,5	- 0,2	10,7	10,2	24,8	89,7	30,8	1
2,6	1,9	985,3	294,4	277,8	- 16,5	9,8	9,6	20,5	77,9	31,3	2
3,0	0,9	641,8	312,3	251,6	- 60,7	7,4	7,4	18,5	86,4	29,7	3
1,8	1,0	687,1	308,4	241,4	- 66,9	6,2	6,2	19,6	65,6	30,4	4
3,1	1,0	1 429,5	306,6	422,8	+116,2	11,2	9,8	28,2	142,1	27,3	5
2,6	1,4	1 101,9	299,0	256,2	- 42,8	9,1	9,1	26,9	96,0	30,1	6
2,6	1,0	806,1	343,0	257,4	- 85,6	6,5	6,5	20,3	71,8	29,2	7
1,9	1,2	777,7	355,7	296,1	- 59,6	5,2	5,1	14,1	59,6	30,8	8
2,6	0,8	796,4	298,8	247,9	- 50,9	8,8	8,8	21,9	76,8	27,9	9
2,0	0,9	619,8	334,9	251,6	- 83,2	6,0	6,1	19,0	66,5	31,0	10
3,2	2,2	2 084,2	296,9	371,0	+ 74,1	12,7	11,9	31,1	140,6	27,5	11
2,5	1,4	955,0	313,9	286,9	- 27,1	8,3	8,1	22,8	87,2	29,4	1-11

Mecklenburg-Vorpommern

1,6	5,0	1 455,4	365,3	264,1	-101,3	13,2	12,6	33,2	135,2	23,4	12
1,9	0,9	1 020,4	370,4	375,6	+ 5,2	12,2	11,4	39,8	140,5	24,5	13
3,0	0,6	1 031,0	332,2	367,5	+ 35,3	13,4	12,7	35,6	154,5	22,1	14
1,2	0,9	1 618,2	338,4	298,1	- 40,3	16,5	16,2	32,5	163,1	21,5	15
1,4	0,9	1 365,1	329,7	296,6	- 33,1	17,5	16,7	28,5	175,8	22,5	16
1,7	1,3	1 458,7	351,8	281,3	- 70,4	13,7	13,6	31,1	143,1	22,4	17
2,8	0,6	1 309,8	326,1	318,6	- 7,4	17,3	16,4	37,9	177,5	21,0	18
1,9	1,5	1 329,5	345,1	312,8	- 32,3	14,8	14,2	34,8	155,3	22,4	12-18

Hamburg

2,3	0,8	.	329,7	450,0	+120,3	9,0	8,1	19,0	114,1	27,8	19 20 21 22 23 24
2,3	0,8	.	329,7	450,0	+120,3	9,0	8,1	19,0	114,1	27,8	19-24

Niedersachsen

2,4	8,5	1 047,7	290,4	299,2	+ 8,8	10,4	11,4	25,8	97,1	27,6	25
2,5	0,5	736,6	299,2	270,7	- 28,5	7,0	7,8	19,6	72,2	32,6	26
3,2	0,6	658,2	282,9	261,2	- 21,7	10,7	10,6	29,9	98,8	25,3	27
2,6	2,7	790,3	315,2	365,1	+ 49,9	8,6	8,3	26,4	92,3	29,7	28
3,0	1,2	820,0	325,0	241,1	- 83,9	8,2	9,0	26,2	99,4	31,5	29
2,3	1,2	931,8	309,6	202,3	-107,3	8,2	8,3	23,0	84,4	30,6	30
2,2	0,7	954,4	334,7	262,1	- 72,7	6,8	7,2	17,5	76,0	31,6	31
1,7	0,9	900,8	308,3	300,5	- 7,8	4,8	5,3	17,2	56,5	33,2	32
2,1	0,7	887,3	337,0	335,2	- 1,7	5,7	6,2	12,7	62,7	35,8	33
1,9	2,7	930,2	336,5	258,3	- 78,3	5,7	5,9	18,4	67,9	31,2	34
2,5	1,3	1 268,8	338,9	246,2	- 92,7	6,1	6,3	20,7	65,4	35,0	35
2,8	1,3	1 090,4	326,0	280,2	- 45,8	7,6	7,8	18,6	77,6	33,1	36
1,4	0,4	647,4	334,1	192,9	-141,2	5,2	5,5	16,3	53,2	32,3	37
2,2	1,0	1 132,5	304,2	255,4	- 48,8	9,0	8,7	25,3	94,3	29,0	38
1,8	1,6	962,8	347,9	271,2	- 76,7	5,1	5,6	14,1	57,9	33,3	39

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2008	Fläche am 31.12.2007	Bevölkerung am 31.12.2008			Bevölkerungsdichte am 31.12.2007	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2007
				insgesamt	männlich	Deutsche		
				Einwohner je km ²	je 1000 Einwohner	%		
				1	2	3	4	5

noch Niedersachsen

40	Stadt Osnabrück	6	325,3	258,6	124,7	241,5	794,3	- 1,1
41	Nienburg II – Schaumburg	60	1 575,1	255,4	124,7	240,3	163,4	- 5,2
42	Stadt Hannover I	1	112,7	254,1	122,3	217,3	2 247,5	+ 1,1
43	Stadt Hannover II		91,4	265,5	127,8	226,9	2 895,9	
44	Hannover-Land I		8	1 131,8	302,9	147,3	281,9	
45	Celle – Uelzen	54	2 999,1	275,1	134,0	261,6	92,4	- 4,7
46	Gifhorn – Peine	36	1 824,2	281,0	139,0	265,2	154,9	- 3,9
47	Hameln-Pyrmont – Holzminden	42	1 621,9	250,0	121,2	231,9	155,9	- 7,0
48	Hannover-Land II	12	954,7	307,3	149,9	288,3	322,6	+ 1,1
49	Hildesheim	40	1 205,8	286,7	138,4	270,8	239,4	- 4,7
50	Salzgitter – Wolfenbüttel	44	1 235,3	274,8	134,4	255,4	224,5	- 9,4
51	Braunschweig	1	191,9	246,0	120,9	222,6	1 281,3	+ 1,4
52	Helmstedt – Wolfsburg	40	1 151,3	240,8	118,5	220,3	209,6	- 6,9
53	Goslar – Northeim – Osterode	32	2 299,4	269,1	131,7	251,6	118,4	- 10,2
54	Göttingen	32	1 264,2	293,4	142,8	274,8	233,5	- 1,6
25-54	Land insgesamt	1 024	47 625,4	7 947,2	3 901,1	7 423,2	167,4	- 1,4

Bremen

55	Bremen I	2	153,9	342,0	164,6	298,6	2 223,5	- 0,3
56	Bremen II – Bremerhaven		250,4	319,9	157,2	279,7	1 281,5	- 2,5
55-56	Land insgesamt	2	404,3	661,9	321,8	578,4	1 640,2	- 1,4

Brandenburg

57	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	61	5 115,5	200,9	99,7	197,7	39,8	- 12,5
58	Uckermark – Barnim I	49	3 887,0	201,3	100,0	196,1	52,4	- 10,7
59	Oberhavel – Havelland II	26	2 458,6	301,0	148,9	295,6	122,0	+ 2,1
60	Märkisch-Oderland – Barnim II	56	2 793,8	300,5	150,0	293,6	107,5	- 0,8
61	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	41	3 383,4	232,5	115,3	227,8	69,6	- 1,3
62	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	10	721,3	292,7	142,9	281,0	401,2	+ 7,8
63	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	50	3 950,6	289,8	144,0	283,1	73,5	- 1,4
64	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	39	2 390,6	247,8	122,6	238,8	104,6	- 7,1
65	Cottbus – Spree-Neiße	31	1 812,3	232,4	115,2	225,1	130,0	- 13,8
66	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	57	2 967,3	223,7	110,6	218,8	76,7	- 18,7
57-66	Land insgesamt	420	29 480,3	2 522,5	1 249,3	2 457,7	86,0	- 4,8

Sachsen-Anhalt

67	Altmark	244	4 715,5	217,4	108,3	214,2	46,8	- 14,7
68	Börde – Jerichower Land	168	3 942,9	281,0	139,8	278,0	72,3	- 13,2
69	Harz	88	2 330,0	276,3	134,9	272,7	120,3	- 13,9
70	Magdeburg	19	661,4	298,7	144,7	290,1	453,5	- 2,9
71	Dessau – Wittenberg	77	2 174,5	229,5	111,8	225,8	107,1	- 14,5
72	Anhalt	125	2 192,3	290,3	142,0	286,1	134,5	- 16,4
73	Halle	16	414,0	268,5	128,4	259,3	653,1	- 6,7
74	Burgenland – Saalekreis	137	1 710,4	250,5	123,1	246,3	148,4	- 14,6
75	Mansfeld	138	2 306,0	269,7	132,6	266,5	118,9	- 14,6
67-75	Land insgesamt	1 012	20 447,1	2 381,9	1 165,7	2 339,0	118,0	- 12,2

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren am 31.12.2008						Schulabgänger nach Abschlussarten 2007					Kfz-Bestand am 01.01.2008	Wahl- kreis- Nr.
unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 60	60 - 75	75 und mehr	insgesamt (einschl. Fachhoch- schulreife)	darunter:					
							ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- abschluss	mit allge- meiner Hoch- schulreife	je 1000 Einwohner	
%						%						
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

noch Niedersachsen

16,9	9,2	13,4	36,4	15,3	8,7	12,3	7,0	14,7	45,0	30,8	558,2	40
18,1	7,5	9,6	37,6	17,4	9,8	11,3	7,7	19,4	45,1	26,1	655,1	41
16,4	7,8	12,7	36,9	17,3	8,8	10,2	7,5	16,2	43,6	30,6	523,4	42
18,3	7,6	10,0	36,4	18,0	9,8	11,4	7,7	22,3	49,2	20,0	623,4	43
19,6	7,7	9,8	38,8	16,2	8,0	11,0	7,3	17,3	56,3	18,1	631,0	44
17,0	7,6	9,4	36,3	18,8	11,0	11,1	9,6	18,6	48,1	20,4	633,0	45
16,4	7,8	12,7	36,9	17,3	8,8	10,2	7,5	16,2	43,6	30,6	523,4	46
17,4	8,0	10,3	37,0	17,6	9,7	11,6	6,9	14,3	46,6	30,3	583,1	47
17,1	7,4	9,5	37,3	18,9	9,8	9,9	6,6	21,3	50,5	20,6	586,2	48
14,7	8,9	14,4	35,7	16,9	9,4	11,9	5,5	15,2	36,1	40,3	519,2	49
16,5	7,9	11,0	36,7	18,2	9,6	12,4	4,8	16,2	49,6	27,8	756,7	50
16,0	7,3	9,4	36,8	19,2	11,3	11,6	8,0	17,5	50,4	23,1	642,4	51
16,0	9,5	13,0	36,8	16,0	8,7	11,6	6,1	13,9	43,3	35,4	566,6	52
18,1	8,0	10,9	37,2	17,1	8,7	11,5	7,6	18,8	48,1	24,1	611,1	53
												54
												55-54

Bremen

15,2	8,7	13,5	35,8	17,6	9,2	11,2	7,2	19,8	43,0	30,0	452,5	55
15,6	8,8	12,7	35,8	17,8	9,3	12,4	8,0	20,8	40,7	30,4	446,9	56
15,4	8,8	13,1	35,8	17,7	9,2	11,7	7,6	20,3	41,9	30,2	449,8	55-56

Brandenburg

12,5	8,9	9,9	40,6	18,8	9,3	12,7	11,9	16,1	38,1	33,9	635,0	57
12,8	8,7	9,9	41,2	19,2	8,2	12,6	11,7	17,1	38,6	32,7	600,5	58
15,0	8,1	10,1	41,3	18,0	7,4	10,7	8,7	17,0	42,2	31,7	612,2	59
13,1	8,9	10,4	41,9	18,0	7,7	11,8	10,4	17,3	41,6	30,7	620,7	60
13,8	8,6	10,4	40,2	18,8	8,1	11,2	11,4	15,0	35,4	38,1	592,9	61
14,4	9,1	13,1	39,0	16,8	7,6	12,6	7,7	16,5	33,5	42,2	552,1	62
13,6	8,4	10,5	40,5	18,7	8,2	12,0	9,7	15,8	40,0	34,4	649,6	63
12,4	9,1	10,8	40,3	19,0	8,4	12,6	10,9	12,7	34,3	41,8	594,6	64
11,6	9,5	11,0	40,3	18,9	8,8	12,8	8,3	12,3	38,9	40,5	587,9	65
11,8	8,5	9,9	39,8	20,1	9,8	12,2	9,2	13,6	40,6	36,6	628,8	66
13,2	8,8	10,7	40,5	18,6	8,3	12,1	9,9	15,4	38,3	36,3	607,2	57-66

Sachsen-Anhalt

13,8	9,1	10,2	40,3	17,9	8,7	16,2	8,3	10,8	35,5	42,4	623,0	67
13,2	8,6	10,6	41,3	17,7	8,7	14,1	7,5	10,1	39,6	40,1	653,9	68
12,4	8,4	10,2	38,8	20,0	10,1	14,8	7,2	10,0	39,4	40,3	576,0	69
11,9	10,3	12,4	35,9	20,1	9,3	14,2	8,0	8,1	33,2	47,3	491,2	70
11,5	8,3	9,7	39,0	21,5	9,8	15,0	6,1	11,0	37,6	42,3	587,3	71
12,0	8,6	10,0	39,2	20,1	10,0	14,5	9,1	9,8	39,0	39,6	573,4	72
12,6	10,2	13,3	35,3	19,5	9,2	14,3	8,2	8,8	32,8	47,6	442,5	73
12,0	8,4	10,2	39,2	19,6	10,5	14,3	8,0	10,8	35,8	43,5	605,4	74
12,2	8,2	10,2	39,7	19,8	9,8	13,5	8,8	11,0	40,5	36,9	628,6	75
12,4	8,9	10,8	38,7	19,6	9,6	14,5	7,9	10,0	37,0	42,2	573,8	67-75

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bautätigkeit und Wohnungswesen		Bergbau- und verarb. Gewerbe am 30.09.2007		Gewerbeanzeigenstatistik 2007		Gewerbesteuer-einnahmen 2007	
		Fertiggestellte Wohnungen 2007	Bestand an Wohnungen am 31.12.2007	Betriebe	Beschäftigte	Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen		
		je 1000 Einwohner							
		20	21	22	23	24	25		26
noch Niedersachsen									
40	Stadt Osnabrück	1,7	479,6	0,6	84,3	9,6	7,7	353,4	
41	Nienburg II – Schaumburg	2,1	455,1	0,6	55,5	8,6	7,7	190,8	
42	Stadt Hannover I	}	508,0	0,4	56,0	9,6	8,2	522,7	
43	Stadt Hannover II								
44	Hannover-Land I								
45	Celle – Uelzen								
46	Gifhorn – Peine	2,6	448,1	0,3	37,2	8,5	7,2	230,2	
47	Hameln-Pyrmont – Holzminden	1,0	510,5	0,6	72,7	8,5	7,4	235,2	
48	Hannover-Land II	1,7	508,0	0,4	56,0	9,6	8,2	522,7	
49	Hildesheim	1,6	484,7	0,6	71,8	8,7	7,3	249,6	
50	Salzgitter – Wolfenbüttel	1,2	511,5	0,4	103,6	8,0	6,8	545,9	
51	Braunschweig	1,1	555,0	0,4	77,1	10,0	7,7	425,0	
52	Helmstedt – Wolfsburg	3,5	504,6	0,3	225,0	7,3	6,3	61,8	
53	Goslar – Northeim – Osterode	1,4	526,7	0,7	76,0	8,2	7,4	208,7	
54	Göttingen	2,1	485,2	0,6	66,4	9,0	7,1	288,5	
25-54	Land insgesamt	2,4	472,8	0,5	64,4	9,2	7,6	311,1	
Bremen									
55	Bremen I	1,7	525,8	0,5	90,4	9,8	7,9	491,4	
56	Bremen II – Bremerhaven	1,5	541,4	0,5	76,2	9,5	8,6	409,8	
55-56	Land insgesamt	1,6	533,3	0,5	83,5	9,7	8,2	451,9	
Brandenburg									
57	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	1,4	522,6	0,5	41,8	7,4	7,0	158,8	
58	Uckermark – Barnim I	2,4	496,2	0,4	32,6	7,8	8,4	140,3	
59	Oberhavel – Havelland II	4,1	482,7	0,4	38,9	10,0	8,6	274,2	
60	Märkisch-Oderland – Barnim II	3,1	486,0	0,3	18,9	10,3	9,6	125,0	
61	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	3,8	508,8	0,4	40,2	9,4	8,5	227,6	
62	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	4,1	498,5	0,3	20,5	11,4	9,8	252,3	
63	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	3,3	479,6	0,5	45,8	10,2	9,2	317,7	
64	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	2,3	512,5	0,3	31,5	8,8	8,7	182,9	
65	Cottbus – Spree-Neiße	1,5	534,3	0,4	45,6	9,1	9,4	360,8	
66	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	0,5	526,7	0,6	47,5	6,8	7,1	150,7	
57-66	Land insgesamt	2,8	502,9	0,4	35,7	9,3	8,7	222,6	
Sachsen-Anhalt									
67	Altmark	1,3	510,7	0,5	45,4	6,0	5,6	143,5	
68	Börde – Jerichower Land	1,7	505,2	0,7	63,8	7,3	7,0	258,0	
69	Harz	2,1	532,1	0,7	54,3	6,8	6,8	190,2	
70	Magdeburg	1,1	599,9	0,4	36,7	8,8	8,0	262,0	
71	Dessau – Wittenberg	1,2	555,2	0,7	58,2	7,5	7,2	184,2	
72	Anhalt	1,1	541,7	0,7	70,8	7,0	6,5	243,4	
73	Halle	2,2	604,9	0,3	25,8	8,3	8,3	180,6	
74	Burgenland – Saalekreis	0,8	539,2	0,6	51,7	7,4	6,7	265,6	
75	Mansfeld	1,1	500,4	0,6	52,2	7,4	7,1	213,0	
67-75	Land insgesamt	1,4	544,1	0,6	51,1	7,4	7,0	218,2	

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Insolvenzverfahren 2007		Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2008			Arbeitslosenquote Ende Dezember 2008			Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2007		Wahlkreis-Nr.
Anzahl der beantragten Verfahren	Beschäftigte		Wohnort	Arbeitsort	Pendler-saldo	Insge-samt	Frauen	Aus-länder	Insgesamt	dar. nicht erwerbs-fähige Hilfe-bedürftige	
									je 1000 Einwohner	%	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	

noch Niedersachsen

2,1	1,2	642,7	324,4	419,7	+ 95,3	7,3	7,3	19,0	81,9	29,8	40
2,6	2,6	660,8	314,1	237,9	- 76,2	8,4	8,5	22,8	87,0	31,1	41
3,0	1,3	1 337,1	325,2	376,5	+ 51,3	9,7	9,2	24,8	105,4	28,6	42
2,5	1,0	1 376,0	300,9	262,7	- 38,2	8,7	8,2	26,3	93,7	29,7	43
2,1	1,4	584,6	344,3	195,7	-148,5	7,5	8,0	25,5	78,8	30,2	44
2,7	1,0	922,2	312,0	288,8	- 23,2	9,7	9,6	22,8	98,8	28,5	45
3,0	1,3	1 337,1	326,9	378,4	+ 51,6	9,7	9,2	24,8	105,4	28,6	46
3,2	3,1	1 244,7	319,5	284,4	- 35,2	8,8	8,3	26,3	88,2	29,4	47
3,4	1,1	937,4	313,3	286,1	- 27,1	9,0	9,7	22,3	97,0	29,0	48
3,0	0,5	670,9	324,3	442,1	+117,8	10,0	9,6	23,3	105,5	26,2	49
2,4	1,3	1 078,6	345,1	508,8	+163,7	7,8	8,3	17,3	83,9	28,4	50
2,9	2,7	860,5	306,3	286,7	- 19,6	9,9	9,9	26,1	92,9	27,7	51
2,3	1,4	753,4	301,1	332,8	+ 31,7	9,6	9,0	22,0	85,5	28,1	52
2,5	1,6	962,2	319,9	304,0	- 16,0	8,1	8,2	22,3	85,7	29,8	53
25-54											

Bremen

3,0	1,5	.	307,7	436,8	+129,0	10,9	10,3	24,6	135,7	28,7	54
2,4	1,3	.	298,8	424,0	+125,2	13,0	12,5	25,9	158,2	28,5	55
2,7	1,4	.	303,4	430,6	+127,2	11,9	11,3	25,2	146,6	28,6	56

Brandenburg

2,9	0,5	931,0	338,8	300,1	- 38,6	16,4	16,7	32,6	156,7	21,5	57
2,5	1,0	756,9	327,4	256,7	- 70,7	17,4	17,7	38,5	166,3	21,6	58
2,8	0,5	468,3	349,3	232,6	-116,7	12,5	12,0	24,1	116,0	22,4	59
3,0	0,4	520,8	348,7	229,5	-119,2	13,4	12,3	36,2	132,6	22,0	60
2,7	0,7	683,8	355,3	291,5	- 63,8	11,6	10,9	23,4	118,8	21,1	61
2,6	0,4	694,0	363,3	379,3	+ 15,9	9,0	7,9	24,6	97,6	23,3	62
2,7	1,1	640,9	364,3	307,2	- 57,1	10,0	9,7	18,3	106,4	23,6	63
2,9	1,0	649,2	342,6	313,3	- 29,3	13,5	12,8	61,7	141,6	22,3	64
2,3	1,0	689,5	338,5	348,5	+ 10,0	15,1	14,8	35,4	139,1	21,0	65
2,1	1,0	650,1	330,2	267,2	- 63,1	18,1	19,7	29,7	143,2	20,7	66
2,7	0,8	655,0	347,2	292,2	- 55,0	13,4	13,0	31,3	129,4	22,0	67

Sachsen-Anhalt

2,0	0,7	1 312,2	358,0	281,6	- 76,5	15,6	16,1	40,7	157,3	23,8	68
2,3	1,3	1 026,8	390,4	283,2	-107,3	9,7	9,6	29,5	121,1	21,8	69
2,4	1,1	1 425,6	352,2	289,1	- 63,2	13,7	13,8	26,9	144,2	21,8	70
2,9	1,0	1 029,3	331,5	407,0	+ 75,5	13,6	13,1	35,4	165,4	21,9	71
2,3	0,6	1 126,7	348,6	322,2	- 26,4	13,2	13,6	36,4	139,0	21,3	72
2,5	0,8	1 486,7	344,1	289,6	- 54,5	14,4	15,0	24,7	162,3	21,7	73
3,6	0,5	1 219,1	324,6	375,5	+ 51,0	13,6	13,1	35,7	171,7	23,9	74
2,9	0,7	1 433,8	341,7	269,2	- 72,5	15,9	17,1	35,6	153,4	21,4	75
2,7	1,0	1 338,7	344,7	279,6	- 65,1	15,9	16,8	36,3	151,7	21,4	76
2,6	0,9	1 265,3	348,3	312,3	- 35,9	13,9	14,1	33,7	151,9	22,1	77

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2008	Fläche am 31.12.2007	Bevölkerung am 31.12.2008			Bevölkerungsdichte am 31.12.2007	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2007
				insgesamt	männlich	Deutsche		
				Einwohner je km ²	je 1000 Einwohner	%		
				1	2	3	4	5

Berlin

76	Berlin-Mitte		39,5	324,9	165,7	233,3	8 199,9	} + 3,6	
77	Berlin-Pankow		96,7	290,8	144,4	271,6	2 995,2		
78	Berlin-Reinickendorf		89,3	248,7	119,3	224,8	2 772,3		
79	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord		99,5	260,0	125,6	224,6	2 601,0		
80	Berlin-Steglitz – Zehlendorf		102,5	292,3	135,2	263,1	2 837,6		
81	Berlin-Charlottenburg – Wilmersdorf	1	57,1	287,4	135,5	237,5	5 013,5		
82	Berlin-Tempelhof – Schöneberg		53,1	338,7	162,8	285,7	6 350,0		
83	Berlin-Neukölln		44,9	309,7	153,4	240,7	6 859,5		
84	Berlin-Friedrichshain – Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost		26,6	326,1	166,0	259,9	12 212,3		
85	Berlin-Treptow – Köpenick		167,7	237,7	116,2	228,1	1 410,9		
86	Berlin-Marzahn – Hellersdorf		61,8	254,6	126,5	243,9	4 100,3		
87	Berlin-Lichtenberg		52,3	260,8	129,8	238,0	4 961,5		
76-87	Land insgesamt		1	891,0	3 431,7	1 680,5	2 951,3	3 834,1	+ 3,6

Nordrhein-Westfalen

88	Aachen	1	160,8	259,3	133,4	215,6	1 610,6	+ 1,0
89	Kreis Aachen	9	546,3	309,3	151,5	278,5	567,3	- 0,5
90	Heinsberg	10	628,0	256,0	126,2	230,5	409,0	- 1,7
91	Düren	15	941,4	269,6	134,3	243,4	287,6	- 0,7
92	Erftkreis I	7	525,2	333,7	163,9	299,0	634,9	+ 2,3
93	Euskirchen – Erftkreis II	14	1 428,2	323,0	158,2	299,5	226,7	+ 0,2
94	Köln I	1	128,3	272,9	133,7	222,8	2 126,3	} + 5,6
95	Köln II		101,7	286,5	136,2	251,5	2 818,5	
96	Köln III		122,9	291,6	141,0	238,1	2 372,3	
97	Bonn	1	141,2	317,9	152,4	267,8	2 240,6	+ 6,7
98	Rhein-Sieg-Kreis I	10	660,8	315,5	155,5	286,1	477,9	} + 0,4
99	Rhein-Sieg-Kreis II	9	492,7	282,7	138,0	262,8	574,9	
100	Oberbergischer Kreis	13	918,5	284,9	139,4	263,1	312,2	- 5,6
101	Rheinisch-Bergischer Kreis	8	437,5	277,6	134,8	259,9	636,2	- 1,1
102	Leverkusen – Köln IV	1 ¹⁾	131,1	305,7	148,6	263,2	2 332,1	+ 2,7
103	Wuppertal I	3	130,8	309,9	149,3	259,4	2 389,0	} - 5,4
104	Solingen – Remscheid – Wuppertal II		201,6	317,9	153,8	277,9	1 588,7	
105	Mettmann I		6	183,8	273,5	132,4	244,8	
106	Mettmann II	4	223,3	225,7	109,0	201,0	1 017,7	} - 2,9
107	Düsseldorf I	1	129,6	304,1	144,0	249,7	2 333,7	
108	Düsseldorf II	1	87,4	280,1	134,0	228,9	3 187,9	+ 6,2
109	Neuss I	4	347,6	291,5	142,7	258,0	840,7	- 0,4
110	Mönchengladbach	1	170,5	258,8	125,5	231,3	1 525,5	- 3,6
111	Krefeld I – Neuss II	5	302,6	275,2	133,4	247,8	910,5	- 1,3
112	Viersen	9	563,3	302,7	147,3	281,0	538,5	- 0,6
113	Kleve	16	1 232,1	308,4	152,4	280,3	250,7	+ 1,9
114	Wesel I	10	883,6	268,0	130,6	251,7	304,1	- 2,9
115	Krefeld II – Wesel II	2 ²⁾	175,2	247,7	119,4	221,2	1 418,8	- 2,7
116	Duisburg I	1	123,4	255,2	124,9	217,4	2 079,1	} - 4,9
117	Duisburg II		109,4	238,8	117,5	194,7	2 194,6	
118	Oberhausen – Wesel III	2	124,8	285,4	138,8	250,9	2 301,3	- 4,4
119	Mülheim – Essen I	2	115,9	253,9	121,8	229,6	2 200,3	} - 2,5
120	Essen II		67,7	242,9	118,6	204,9	3 604,0	
121	Essen III		118,1	251,2	118,5	226,8	2 136,5	
122	Recklinghausen I	3	165,1	226,2	109,6	205,3	1 376,9	} - 5,6
123	Recklinghausen II	5	388,2	256,2	124,6	233,9	664,5	
124	Gelsenkirchen	1	104,9	262,1	127,2	225,5	2 525,2	- 7,6

1) Ohne den Kölner Stadtbezirk Mülheim. – 2) Ohne den im Wahlkreis 115 enthaltenen Teil der Stadt Krefeld.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren am 31.12.2008						Schulabgänger nach Abschlussarten 2007					Kfz-Bestand am 01.01.2008	Wahl- kreis- Nr.
unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 60	60 - 75	75 und mehr	insgesamt (einschl. Fachhoch- schulreife)	darunter:					
							ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- abschluss	mit allge- meiner Hoch- schulreife		
%						je 1000 Einwohner	%				je 1000 Einwohner	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

Berlin

14,3	8,8	15,1	37,8	17,0	7,1	10,0	9,7	21,9	30,9	37,5	371,6	76
												77
												78
												79
												80
												81
												82
												83
												84
												85
												86
												87
14,3	8,8	15,1	37,8	17,0	7,1	10,0	9,7	21,9	30,9	37,5	371,6	76-87

Nordrhein-Westfalen

14,2	11,8	15,7	35,9	14,5	7,9	10,8	5,6	22,1	30,4	38,0	439,8	88
18,6	8,0	10,5	37,7	16,6	8,6	11,6	6,4	22,7	41,0	26,3	565,3	89
19,1	8,4	10,3	38,6	15,6	8,0	14,2	6,0	21,1	42,5	27,7	607,1	90
18,4	8,3	10,7	38,5	16,0	8,1	12,3	4,7	22,4	46,3	24,0	603,7	91
17,7	7,8	10,7	38,9	17,1	7,8	11,4	6,5	20,7	42,8	27,8	594,3	92
18,3	7,9	10,2	38,8	16,6	8,1	12,3	5,1	23,8	41,6	27,1	626,6	93
15,7	8,4	15,9	36,6	15,7	7,7	10,3	8,0	22,4	36,3	29,5	488,7	94
												95
												96
16,8	8,3	14,5	37,3	14,5	8,6	12,6	6,5	12,0	32,2	44,3	559,8	97
18,9	7,9	10,4	38,5	16,8	7,6	11,2	4,5	22,4	38,3	30,9	604,9	98
												99
19,4	8,5	10,8	36,8	16,0	8,5	13,7	6,0	22,8	43,9	25,3	641,7	100
18,5	7,3	9,0	38,0	18,4	8,9	11,7	5,5	19,8	42,1	30,8	652,6	101
16,4	8,1	13,4	36,7	17,0	8,4	11,3	6,3	20,1	37,2	32,4	524,6	102
16,7	8,4	11,6	36,5	17,6	9,3	12,1	9,1	21,7	35,7	28,9	499,9	103
17,6	8,1	10,8	36,6	17,7	9,3	12,3	7,4	22,6	39,3	27,7	555,5	104
16,9	7,3	9,9	37,8	19,2	8,9	11,6	5,9	19,1	45,3	26,5	605,1	105
												106
15,0	7,2	15,3	37,4	16,8	8,3	9,8	7,6	18,7	36,7	32,2	523,1	107
												108
17,8	7,5	10,4	38,4	17,8	8,1	11,7	5,7	18,1	41,0	30,8	621,9	109
17,6	8,5	11,3	37,0	17,1	8,5	13,1	8,9	27,5	33,4	27,4	530,1	110
17,3	7,7	10,5	38,2	17,7	8,6	12,0	7,3	19,8	39,2	29,3	571,2	111
18,5	7,7	9,5	39,2	17,0	8,2	12,5	6,4	21,3	38,8	28,2	628,8	112
18,9	8,3	10,2	38,7	15,9	8,0	13,3	6,2	24,9	45,7	22,0	611,9	113
17,3	8,0	9,9	38,8	17,3	8,7	12,9	5,8	23,2	43,8	24,4	609,9	114
17,0	8,0	10,2	38,5	17,4	8,9	12,7	7,3	22,5	40,8	25,9	563,7	115
17,0	8,1	11,8	36,4	17,1	9,5	11,9	8,5	25,2	37,8	24,4	485,2	116
												117
17,0	7,9	10,9	38,1	17,2	8,9	11,9	6,3	25,3	40,1	25,1	541,0	118
15,7	7,5	10,7	37,0	18,8	10,3	11,4	7,5	18,2	38,1	32,2	550,6	119
15,7	8,1	12,2	36,3	17,8	10,0	11,6	7,2	18,5	38,3	31,2	510,2	120
												121
17,2	8,0	10,5	37,9	17,0	9,4	12,3	6,9	22,4	43,7	23,7	559,0	122
												123
17,2	8,4	11,4	36,7	16,5	9,9	13,5	10,1	24,6	38,2	22,0	481,5	124

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bautätigkeit und Wohnungswesen		Bergbau- und verarb. Gewerbe am 30.09.2007		Gewerbeanzeigenstatistik 2007		Gewerbesteuer-einnahmen 2007	
		Fertiggestellte Wohnungen 2007	Bestand an Wohnungen am 31.12.2007	Betriebe	Beschäftigte	Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen		
		je 1000 Einwohner							
		20	21	22	23	24	25		26

Berlin

76	Berlin-Mitte							
77	Berlin-Pankow							
78	Berlin-Reinickendorf							
79	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord							
80	Berlin-Steglitz – Zehlendorf							
81	Berlin-Charlottenburg – Wilmersdorf							
82	Berlin-Tempelhof – Schöneberg	1,1	552,5	0,2	28,9	13,0	9,6	329,4
83	Berlin-Neukölln							
84	Berlin-Friedrichshain – Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost							
85	Berlin-Treptow – Köpenick							
86	Berlin-Marzahn – Hellersdorf							
87	Berlin-Lichtenberg							
76-87	Land insgesamt	1,1	552,5	0,2	28,9	13,0	9,6	329,4

Nordrhein-Westfalen

88	Aachen	1,3	495,5	0,4	74,2	9,4	7,6	542,0
89	Kreis Aachen	2,2	445,2	0,5	64,4	9,1	7,9	298,3
90	Heinsberg	3,8	425,3	0,5	39,2	10,5	9,3	226,7
91	Düren	2,6	429,7	0,5	65,0	9,1	7,5	324,3
92	Erftkreis I	2,8	430,2	0,3	46,3	10,4	9,4	463,6
93	Euskirchen – Erftkreis II	3,0	422,3	0,4	50,5	10,6	9,2	325,6
94	Köln I							
95	Köln II	2,5	522,0	0,3	52,8	13,3	9,7	917,2
96	Köln III							
97	Bonn	3,0	503,6	0,2	30,2	10,4	8,4	28,4
98	Rhein-Sieg-Kreis I							
99	Rhein-Sieg-Kreis II	2,9	425,9	0,4	39,9	9,8	8,8	270,1
100	Oberbergischer Kreis	1,7	424,0	0,9	111,8	8,2	7,6	458,9
101	Rheinisch-Bergischer Kreis	3,2	468,5	0,4	49,5	12,6	10,5	241,8
102	Leverkusen – Köln IV	4,2	499,9	0,3	71,1	10,8	8,3	772,8
103	Wuppertal I	1,8	540,0	0,6	77,8	10,3	9,6	385,5
104	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	2,0	510,6	1,0	101,8	8,9	8,2	456,1
105	Mettmann I							
106	Mettmann II	2,2	484,8	0,8	90,2	11,1	9,9	616,5
107	Düsseldorf I							
108	Düsseldorf II	2,2	559,4	0,3	68,6	13,2	11,2	1 582,4
109	Neuss I	2,7	464,9	0,4	61,1	11,4	9,6	536,2
110	Mönchengladbach	1,0	487,6	0,5	61,9	11,9	10,7	497,8
111	Krefeld I – Neuss II	2,1	490,3	0,4	74,7	11,0	9,9	506,8
112	Viersen	2,6	447,0	0,6	58,4	11,4	9,8	322,1
113	Kleve	3,5	418,2	0,5	40,0	10,9	9,1	295,5
114	Wesel I	2,1	428,8	0,4	46,4	9,2	8,1	274,5
115	Krefeld II – Wesel II	1,7	471,1	0,5	66,9	9,8	9,1	363,8
116	Duisburg I							
117	Duisburg II	1,8	521,4	0,3	75,4	10,3	9,4	428,8
118	Oberhausen – Wesel III	1,4	475,2	0,3	40,6	9,7	8,7	337,6
119	Mülheim – Essen I	2,3	543,9	0,4	58,5	9,7	8,0	794,7
120	Essen II							
121	Essen III	1,1	546,2	0,3	35,0	10,7	9,9	686,3
122	Recklinghausen I							
123	Recklinghausen II	1,9	471,7	0,3	44,2	8,2	7,3	235,3
124	Gelsenkirchen	0,7	536,6	0,3	42,8	9,7	8,2	553,7

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Insolvenzverfahren 2007		Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2008			Arbeitslosenquote Ende Dezember 2008			Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2007		Wahlkreis-Nr.
Anzahl der beantragten Verfahren	Beschäftigte		Wohnort	Arbeitsort	Pendler-saldo	Insge-samt	Frauen	Aus-länder	Insgesamt	dar. nicht erwerbs-fähige Hilfe-bedürftige	
									je 1000 Einwohner	%	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	

Berlin

2,7	1,3	.	286,7	315,2	+ 28,5	15,1	13,2	31,4	177,1	25,7	76
											77
											78
											79
											80
											81
											82
											83
											84
											85
											86
											87
2,7	1,3	.	286,7	315,2	+ 28,5	15,1	13,2	31,4	177,1	25,7	76-87

Nordrhein-Westfalen

1,8	3,0	1 581,8	272,4	427,9	+155,5	11,3	10,8	22,4	101,2	28,3	88
1,9	1,2	1 285,4	308,5	227,3	- 81,2	8,7	9,2	18,7	91,9	31,3	89
2,0	2,0	1 027,6	289,7	203,9	- 85,7	8,0	8,4	16,6	75,9	31,5	90
2,1	1,5	1 040,0	308,3	264,1	- 44,2	8,2	8,2	19,9	79,4	27,5	91
1,8	0,9	991,2	322,7	251,6	- 71,1	8,6	8,4	20,4	78,7	30,1	92
2,1	1,3	1 226,7	317,5	243,8	- 73,7	7,4	7,5	18,1	68,0	30,5	93
2,0	0,9	2 446,5	326,4	459,0	+132,6	11,1	10,5	22,6	119,8	27,1	94
											95
											96
1,8	0,7	1 878,4	299,5	473,1	+173,5	8,2	7,5	19,0	86,4	32,0	97
1,7	2,0	1 764,5	315,5	214,1	-101,4	6,8	6,7	18,5	65,0	30,4	98
											99
1,8	18,4	1 764,7	332,8	312,3	- 20,5	6,9	7,4	16,2	61,4	30,6	100
1,6	0,9	896,7	324,0	235,5	- 88,5	7,2	7,2	19,3	63,7	27,8	101
2,1	2,4	2 032,9	330,3	408,8	+ 78,4	10,4	10,0	22,1	105,8	28,1	102
2,9	1,3	610,5	310,5	322,0	+ 11,5	13,4	13,3	27,3	129,8	29,7	103
2,4	1,6	426,5	330,9	322,5	- 8,4	9,8	10,1	19,4	99,6	29,6	104
1,9	4,5	1 021,9	333,6	336,1	+ 2,5	7,4	7,4	18,9	73,8	29,0	105
											106
2,6	1,8	332,3	338,2	613,8	+275,5	10,1	9,4	20,0	109,1	26,5	107
											108
1,7	2,5	961,6	332,3	283,3	- 49,0	6,9	7,1	16,3	68,4	30,4	109
3,6	1,4	1 606,9	305,9	318,7	+ 12,7	12,6	12,4	25,4	144,7	30,0	110
1,9	3,5	938,1	315,8	311,8	- 3,9	8,9	9,1	18,5	91,2	28,7	111
2,4	1,3	800,2	320,4	260,9	- 59,5	6,9	6,9	14,9	67,2	30,4	112
2,1	0,8	810,8	296,3	246,9	- 49,4	6,2	6,7	14,1	51,5	27,4	113
1,8	1,2	1 531,5	312,6	241,7	- 70,9	7,4	8,0	18,1	81,5	29,0	114
1,9	2,8	1 247,9	305,4	290,4	- 15,0	9,3	9,6	19,9	98,8	28,1	115
2,1	1,5	1 080,6	299,6	317,0	+ 17,4	13,4	14,1	27,0	145,9	28,4	116
											117
2,7	3,2	1 602,3	306,7	255,8	- 50,8	11,3	11,7	27,3	115,0	28,6	118
1,8	2,2	799,1	303,7	337,2	+ 33,6	10,1	9,8	27,0	111,8	27,7	119
1,8	5,3	1 776,8	294,6	368,0	+ 73,4	12,8	11,9	31,6	138,0	29,1	120
											121
1,5	1,3	1 493,8	297,1	221,9	- 75,2	12,1	12,5	32,8	113,4	28,9	122
											123
3,6	1,7	1 261,8	279,1	266,8	- 12,3	15,7	16,0	31,7	170,3	28,2	124

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2008	Fläche am 31.12.2007	Bevölkerung am 31.12.2008			Bevölkerungsdichte am 31.12.2007	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2007
				insgesamt	männlich	Deutsche		
				1 000		%		
				Anzahl	km²	Einwohner je km²	je 1000 Einwohner	
1	2	3	4	5	6	7		

noch Nordrhein-Westfalen

125	Steinfurt I – Borken I	12	976,8	274,0	136,9	252,8	280,6	+ 1,6
126	Bottrop – Recklinghausen III	3	307,7	271,5	131,4	248,2	887,7	- 4,6
127	Borken II	12	994,9	261,3	130,4	246,4	262,9	+ 1,9
128	Coesfeld – Steinfurt II	14	1 259,1	246,7	121,2	236,9	196,4	- 0,3
129	Steinfurt III	14	1 091,1	253,4	125,1	240,2	232,4	+ 1,4
130	Münster	1	302,9	273,9	128,2	255,2	901,1	+ 3,1
131	Warendorf	13	1 317,7	280,1	137,7	260,5	213,7	- 3,8
132	Gütersloh	11	865,3	316,3	156,5	288,3	365,8	+ 0,5
133	Bielefeld	2	293,2	335,1	160,2	296,0	1 147,4	- 2,8
134	Herford – Minden-Lübbecke II	10	514,9	300,4	145,1	282,5	586,7	- 3,4
135	Minden-Lübbecke I	10	1 087,4	268,8	131,8	255,8	248,6	- 4,4
136	Lippe I	10	759,9	225,7	109,7	213,3	299,0	- 4,5
137	Höxter – Lippe II	16	1 686,3	279,3	136,5	263,7	167,0	- 6,9
138	Paderborn	11	1 312,9	325,0	160,7	303,6	247,6	- 0,8
139	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	5	323,2	293,8	141,6	259,6	916,9	- 8,6
140	Ennepe-Ruhr-Kreis II	5	245,4	234,3	112,7	216,6	961,0	- 6,2
141	Bochum I	2	103,1	285,8	139,3	252,4	2 793,8	- 5,8
142	Herne – Bochum II		93,7	259,7	127,2	225,2	2 794,2	- 7,9
143	Dortmund I	1	126,2	284,1	138,2	244,5	2 261,7	- 1,2
144	Dortmund II		154,3	300,3	147,8	247,2	1 955,1	
145	Unna I	7	347,1	270,8	133,3	247,5	785,6	- 5,0
146	Hamm – Unna II	4	421,9	328,3	161,3	290,1	781,7	- 4,1
147	Soest	14	1 327,6	306,1	150,3	285,0	231,4	- 2,1
148	Hochsauerlandkreis	12	1 959,0	271,9	134,2	253,6	139,8	- 5,9
149	Siegen-Wittgenstein	11	1 131,7	286,3	141,6	261,7	254,9	- 4,8
150	Olpe – Märkischer Kreis I	13	1 158,8	291,9	144,6	261,7	253,5	- 4,9
151	Märkischer Kreis II	9	611,0	286,4	140,5	254,0	472,9	- 7,6
88-151	Land insgesamt	396	34 086,5	17 933,1	8 746,4	16 046,2	528,0	- 1,8

Sachsen

152	Nordsachsen	37	2 020,1	211,4	104,7	207,3	106,0	- 12,7
153	Leipzig I	1	170,8	254,7	124,1	239,1	1 477,2	+ 7,7
154	Leipzig II		126,6	260,7	125,9	242,9	2 040,2	
155	Leipzig-Land	42	1 646,8	271,9	133,6	268,1	166,7	- 9,4
156	Meißen	36	1 452,4	256,6	126,1	250,5	178,6	- 9,1
157	Bautzen I	58	2 220,3	281,3	139,2	276,6	128,6	- 13,7
158	Görlitz	61	2 106,1	284,8	139,2	279,1	137,1	- 14,3
159	Sächsische Schweiz – Osterzgebirge	41	1 653,7	255,5	126,3	251,6	155,8	- 8,0
160	Dresden I	7	81,5	280,5	134,6	266,3	3 410,9	+ 11,7
161	Dresden II – Bautzen II		417,2	279,5	139,1	269,3	665,5	
162	Mittelsachsen	45	1 672,3	264,3	130,2	259,9	160,1	- 12,8
163	Chemnitz	1	220,9	243,9	117,0	232,6	1 109,1	- 3,0
164	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	40	901,2	237,2	115,8	234,8	266,7	- 12,8
165	Erzgebirgskreis I	56	1 561,8	291,3	142,3	288,1	189,1	- 14,0
166	Zwickau	24	754,7	269,0	130,1	264,6	360,7	- 11,5
167	Vogtlandkreis	47	1 411,9	250,2	120,8	246,7	179,7	- 13,2
152-167	Land insgesamt	496	18 418,0	4 192,8	2 049,2	4 077,6	229,1	- 6,2

Hessen

168	Waldeck	29	2 166,6	242,7	118,6	232,6	112,9	- 6,3
169	Kassel	12	357,5	295,5	141,6	268,7	827,3	- 1,7

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren am 31.12.2008						Schulabgänger nach Abschlussarten 2007					Kfz-Bestand am 01.01.2008	Wahl- kreis- Nr.
unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 60	60 - 75	75 und mehr	insgesamt (einschl. Fachhoch- schulreife)	darunter:					
							ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- abschluss	mit allge- meiner Hoch- schulreife		
%						je 1000 Einwohner	%				je 1000 Einwohner	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

noch Nordrhein-Westfalen

20,8	8,8	10,8	37,4	14,7	7,6	14,8	5,7	22,0	47,4	22,5	601,1	125
17,1	8,0	10,5	38,1	17,0	9,4	12,0	7,0	21,3	43,5	25,2	569,0	126
21,2	9,0	11,2	37,1	14,2	7,1	15,6	5,0	22,9	50,6	19,4	592,4	127
20,3	8,6	10,3	38,4	14,7	7,7	14,0	4,4	18,7	49,2	25,6	655,3	128
20,4	8,7	10,5	37,6	15,0	7,8	14,3	6,2	21,3	45,1	24,6	606,8	129
15,9	9,8	15,8	36,5	13,9	8,1	12,0	6,9	14,0	34,7	40,3	523,7	130
20,0	8,4	10,7	37,1	15,6	8,3	13,0	3,7	21,6	47,3	25,2	615,0	131
20,1	8,4	11,2	37,2	15,2	7,8	12,8	4,9	23,2	47,2	22,6	639,3	132
17,4	9,0	13,4	34,8	15,9	9,4	13,5	5,9	18,5	39,0	32,4	517,2	133
18,7	8,2	10,4	36,4	16,5	9,8	13,6	6,3	19,8	43,2	28,0	649,4	134
19,2	8,3	10,3	36,3	16,2	9,7	14,4	6,1	20,1	43,8	27,0	653,8	135
19,4	8,4	10,2	35,7	16,6	9,8	13,8	5,3	23,7	45,3	22,6	615,4	136
19,3	8,4	10,2	36,3	16,3	9,6	15,2	4,5	21,4	47,6	24,1	628,0	137
19,8	9,3	12,8	37,1	13,8	7,2	13,9	4,3	25,3	44,6	23,4	601,0	138
17,2	8,0	10,5	36,5	18,1	9,8	12,8	7,2	20,7	39,2	28,2	556,0	139
16,3	7,6	10,0	38,2	18,4	9,5	11,2	5,9	20,5	45,2	26,4	612,5	140
14,7	8,4	12,4	38,0	16,9	9,6	10,9	7,2	20,3	39,1	29,8	595,9	141
15,6	8,0	11,6	37,9	17,0	9,9	11,2	7,0	23,5	41,7	24,5	517,7	142
16,4	8,5	12,5	36,5	17,0	9,2	11,1	8,3	20,5	38,8	27,6	486,4	143
17,7	8,2	10,5	37,9	16,9	8,9	12,3	7,0	21,6	39,7	28,7	574,0	144
18,1	8,2	11,3	37,2	16,4	8,7	12,9	7,2	22,6	41,5	26,1	543,9	145
18,9	8,3	10,7	37,6	16,1	8,5	13,7	6,8	21,2	42,6	26,3	615,2	146
19,2	8,2	10,3	36,6	16,5	9,3	14,5	7,1	23,3	45,9	21,3	631,9	147
17,5	8,8	11,3	37,0	16,6	8,8	15,1	5,0	18,3	44,1	27,5	638,8	148
19,0	8,5	10,7	37,5	16,1	8,2	13,4	7,8	24,3	42,9	22,7	618,5	149
18,5	8,4	10,3	37,2	17,1	8,5	13,4	8,3	23,4	44,0	22,1	597,7	150
17,7	8,2	11,5	37,3	16,6	8,7	12,4	6,5	21,5	41,4	27,3	571,7	88-151

Sachsen

13,0	8,8	10,7	39,8	18,2	9,5	11,5	9,0	12,5	46,4	32,1	623,9	152
12,3	9,8	16,0	34,7	18,2	9,1	9,5	11,6	10,3	39,9	38,2	411,7	153
13,1	8,3	10,2	39,9	19,0	9,5	10,8	8,2	10,3	52,9	28,6	616,8	154
13,2	8,2	10,7	38,2	19,5	10,2	11,0	8,1	10,2	53,1	28,6	590,7	155
13,2	8,5	10,9	38,1	19,3	10,0	11,9	8,1	9,7	52,1	30,1	636,7	156
12,7	8,3	9,8	37,7	20,3	11,2	11,1	8,8	10,3	51,7	29,2	587,4	157
13,3	8,3	10,6	37,8	19,8	10,1	10,5	8,7	8,4	52,9	30,0	620,6	158
13,1	11,1	16,2	32,8	17,9	8,8	8,8	8,2	9,5	46,8	35,5	440,7	159
13,1	10,7	15,3	33,7	18,1	9,0	9,4	8,2	9,6	47,9	34,3	474,6	160
12,7	8,4	10,8	37,8	19,3	11,0	11,2	8,2	9,8	49,8	32,2	638,3	161
11,6	8,6	11,9	35,2	21,7	11,0	9,7	8,6	10,0	49,2	32,2	548,1	162
12,7	8,3	10,7	37,9	19,4	11,0	10,8	7,6	9,5	52,8	30,1	624,5	163
12,9	8,1	10,8	38,3	18,9	10,9	10,8	6,7	10,7	57,7	25,0	630,4	164
12,4	8,3	10,4	37,7	20,2	11,1	10,5	8,2	8,0	50,2	33,6	605,8	165
12,1	7,9	10,2	37,9	20,8	11,1	9,9	7,4	9,3	54,0	29,3	634,1	166
12,7	8,8	12,0	37,0	19,3	10,2	10,4	8,5	9,9	50,1	31,5	568,5	152-167

Hessen

17,3	7,5	9,7	37,7	18,1	9,6	10,4	8,9	24,5	46,6	18,2	682,4	168
15,9	8,8	12,3	36,3	17,2	9,5	10,8	11,5	20,3	36,9	27,9	533,3	169

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bautätigkeit und Wohnungswesen		Bergbau- und verarb. Gewerbe am 30.09.2007		Gewerbeanzeigenstatistik 2007		Gewerbesteuer-einnahmen 2007	
		Fertiggestellte Wohnungen 2007	Bestand an Wohnungen am 31.12.2007	Betriebe	Beschäftigte	Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen		
		je 1000 Einwohner							
		20	21	22	23	24	25		26
noch Nordrhein-Westfalen									
125	Steinfurt I – Borken I	4,5	397,8	0,8	85,6	8,5	6,8	339,0	
126	Bottrop – Recklinghausen III	1,9	470,9	0,4	58,3	8,5	7,6	245,2	
127	Borken II	4,4	389,7	0,9	94,3	9,4	7,2	395,3	
128	Coesfeld – Steinfurt II	3,6	377,2	0,6	53,6	8,5	6,8	241,0	
129	Steinfurt III	4,6	403,2	0,7	79,8	7,9	6,5	302,0	
130	Münster	5,3	514,8	0,4	41,7	9,7	7,9	601,3	
131	Warendorf	2,8	418,4	0,7	100,8	7,9	6,5	396,6	
132	Gütersloh	4,0	427,7	1,0	145,5	9,2	7,7	611,0	
133	Bielefeld	3,1	478,1	0,6	75,2	10,2	8,6	528,9	
134	Herford – Minden-Lübbecke II	2,8	451,5	1,1	116,1	10,6	9,1	380,0	
135	Minden-Lübbecke I	2,5	421,5	0,9	95,5	9,4	8,4	385,6	
136	Lippe I	2,1	453,5	0,8	83,1	9,4	7,9	341,0	
137	Höxter – Lippe II	1,6	436,6	0,7	74,1	8,6	6,9	292,0	
138	Paderborn	3,7	429,0	0,8	95,8	10,1	7,8	320,1	
139	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	1,7	527,5	0,8	85,3	8,2	8,5	398,1	
140	Ennepe-Ruhr-Kreis II	1,8	499,8	0,9	93,6	9,2	8,4	427,5	
141	Bochum I	1,2	503,1	0,4	62,3	7,8	7,0	369,0	
142	Herne – Bochum II	0,8	504,7	0,3	72,7	7,7	7,2	275,5	
143	Dortmund I	} 1,6	525,5	0,3	38,5	11,8	8,6	384,4	
144	Dortmund II								
145	Unna I	2,5	452,5	0,5	56,1	8,7	7,3	315,8	
146	Hamm – Unna II	3,4	456,8	0,4	59,0	9,1	7,8	306,0	
147	Soest	4,1	438,5	0,7	94,8	11,5	8,9	310,5	
148	Hochsauerlandkreis	2,7	458,5	1,1	112,4	9,8	7,9	334,6	
149	Siegen-Wittgenstein	2,2	452,9	1,1	126,1	8,2	7,4	644,3	
150	Olpe – Märkischer Kreis I	2,4	441,7	1,5	158,9	8,6	7,9	541,8	
151	Märkischer Kreis II	1,6	465,3	1,4	151,2	9,3	9,2	502,9	
88-151	Land insgesamt	2,5	472,4	0,6	71,3	10,0	8,6	468,4	
Sachsen									
152	Nordsachsen	} 1,6	503,0	0,7	50,3	8,7	8,2	190,7	
153	Leipzig I								
154	Leipzig II	1,5	615,5	0,3	31,6	12,5	9,7	295,9	
155	Leipzig-Land	1,3	506,1	0,7	38,4	9,1	8,1	215,0	
156	Meißen	1,7	515,9	0,7	71,2	9,1	7,7	303,6	
157	Bautzen I	1,2	495,4	0,8	62,4	7,3	7,2	201,2	
158	Görlitz	0,5	554,9	0,6	50,4	9,8	8,6	222,7	
159	Sächsische Schweiz – Osterzgebirge	1,3	517,6	0,6	48,8	8,1	7,8	166,0	
160	Dresden I	1,1	563,6	0,5	55,3	10,8	9,1	315,9	
161	Dresden II – Bautzen II	1,1	551,8	0,5	56,5	10,2	8,8	296,1	
162	Mittelsachsen	0,9	527,2	1,0	74,9	7,3	6,6	306,5	
163	Chemnitz	0,8	627,7	0,7	53,1	10,3	9,4	262,1	
164	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	1,2	547,2	0,9	73,8	7,8	7,6	225,5	
165	Erzgebirgskreis I	1,3	540,8	1,0	71,7	7,5	7,7	185,0	
166	Zwickau	1,3	571,9	0,7	75,1	8,6	8,4	196,7	
167	Vogtlandkreis	0,8	583,5	1,0	73,9	8,6	8,2	195,5	
152-167	Land insgesamt	1,2	552,0	0,7	57,6	9,3	8,3	242,2	
Hessen									
168	Waldeck	1,4	464,6	0,5	97,2	9,3	7,5	247,2	
169	Kassel	1,2	508,8	0,4	79,6	12,2	10,4	497,5	

1) Landesergebnis einschl. Landschaftsverbände und Regionalverband Ruhr.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Insolvenzverfahren 2007		Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2008			Arbeitslosenquote Ende Dezember 2008			Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2007		Wahlkreis-Nr.
Anzahl der beantragten Verfahren	Beschäftigte		Wohnort	Arbeitsort	Pendler-saldo	Insge-samt	Frauen	Aus-länder	Insge-samt	dar. nicht erwerbs-fähige Hilfe-bedürftige	
		je 1000 Einwohner									
										%	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	

noch Nordrhein-Westfalen

1,8	1,7	929,9	331,3	295,1	- 36,1	5,2	5,7	17,0	53,8	32,7	125
1,9	1,5	1 290,6	301,9	240,6	- 61,3	10,7	10,8	28,9	107,6	29,2	126
1,8	2,5	833,8	327,0	310,6	- 16,4	5,5	6,3	15,1	52,1	31,5	127
1,5	1,1	780,0	332,4	247,1	- 85,3	4,3	4,4	16,5	41,6	29,6	128
1,8	1,2	993,0	334,2	285,0	- 49,1	5,1	5,3	18,3	54,9	33,3	129
2,0	1,0	2 646,1	327,0	496,9	+169,9	6,6	5,8	16,5	76,3	31,2	130
1,4	1,3	966,1	339,6	286,6	- 53,0	5,4	5,6	18,2	61,5	31,3	131
1,3	1,9	680,2	360,7	392,7	+ 32,0	4,7	5,0	12,4	55,4	32,0	132
1,9	1,4	174,3	321,8	397,2	+ 75,5	10,2	9,7	23,7	113,1	30,7	133
1,8	1,7	1 267,8	346,1	335,3	- 10,8	6,9	6,9	19,4	72,7	30,1	134
1,9	2,8	1 075,0	337,4	342,8	+ 5,4	6,7	7,0	19,7	74,3	30,2	135
1,9	5,2	1 562,5	323,8	279,6	- 44,1	8,7	8,6	25,4	87,1	30,6	136
1,6	3,9	1 187,3	318,3	268,3	- 50,0	7,6	7,5	21,7	71,7	30,2	137
1,3	1,8	677,6	337,2	339,8	+ 2,6	7,2	7,8	19,4	78,3	31,0	138
2,5	1,0	1 016,5	318,4	326,5	+ 8,1	10,2	10,2	22,8	110,4	29,7	139
2,0	1,1	1 107,3	325,2	281,5	- 43,7	8,0	8,0	19,4	76,7	26,6	140
2,6	2,3	2 307,4	300,9	325,9	+ 25,0	10,3	9,8	24,1	104,4	27,6	141
2,4	1,4	1 558,8	288,5	287,7	- 0,8	12,4	12,2	27,3	120,9	28,5	142
2,8	5,9	1 559,8	294,0	333,6	+ 39,6	14,1	13,9	29,7	142,9	28,2	143
1,8	1,5	1 016,4	304,8	248,0	- 56,8	9,9	10,2	26,9	97,6	29,7	144
2,3	1,9	1 243,4	298,1	268,6	- 29,5	10,5	10,8	26,5	108,7	28,3	145
2,1	2,2	1 167,3	329,2	307,2	- 21,9	7,2	7,4	18,6	71,5	29,7	146
1,7	2,0	1 282,8	334,3	322,2	- 12,0	6,3	6,6	14,9	58,1	28,8	147
1,0	1,0	1 135,8	341,6	358,3	+ 16,7	6,4	7,1	16,0	60,2	29,6	148
2,0	1,5	985,7	348,6	343,8	- 4,8	6,2	6,6	14,5	59,9	30,6	149
2,8	1,9	1 120,0	342,8	336,8	- 6,0	7,3	7,8	15,0	76,1	30,4	150
2,0	2,3	1 308,8 ¹⁾	318,0	323,3	+ 5,4	9,0	9,0	21,9	92,1	29,2	88-151

Sachsen

2,9	1,2	1 260,9	364,1	302,5	- 61,6	14,2	14,3	38,9	139,3	22,7	152
4,5	0,9	1 760,9	314,1	398,6	+ 84,5	16,4	14,8	40,8	164,0	23,0	153
2,5	0,7	1 041,0	359,0	253,5	-105,5	13,3	12,9	28,6	122,1	20,4	154
1,2	1,4	1 205,0	356,0	316,1	- 39,9	12,0	12,1	27,1	119,5	21,6	155
1,6	1,5	807,7	355,4	304,3	- 51,1	12,7	13,0	29,7	122,7	22,4	156
1,1	0,8	847,1	309,4	265,7	- 43,7	16,8	17,1	41,1	158,5	22,3	157
1,1	1,6	832,8	357,6	271,8	- 85,8	12,9	12,2	38,0	112,2	23,9	158
2,0	2,1	36,1	344,5	433,1	+ 88,5	11,9	11,0	26,5	117,9	23,7	159
1,9	2,0	169,6	345,9	410,7	+ 64,8	12,0	11,4	26,6	118,7	23,4	160
1,8	0,9	606,3	360,3	305,3	- 55,0	12,0	12,4	30,2	116,4	22,3	161
2,8	1,8	1 259,8	330,9	438,2	+107,2	13,8	13,6	43,8	138,1	23,3	162
1,8	1,2	813,0	354,4	308,4	- 46,0	12,7	13,3	33,0	116,9	22,0	163
1,5	1,1	872,9	353,5	286,4	- 67,1	13,4	14,3	35,5	116,3	21,3	164
2,2	1,4	933,6	349,6	334,5	- 15,1	12,5	13,1	33,9	117,9	22,3	165
2,7	1,6	991,0	354,5	312,8	- 41,7	12,2	12,6	32,6	108,2	22,9	166
2,2	1,3	934,5	344,9	333,6	- 11,3	13,4	13,3	34,7	128,1	22,5	152-167

Hessen

1,8	0,8	1 223,0	337,7	284,6	- 53,1	6,5	6,7	17,4	58,7	28,3	168
2,5	1,1	1 579,1	303,1	406,4	+103,3	11,1	10,6	25,7	115,6	27,9	169

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2008	Fläche am 31.12.2007	Bevölkerung am 31.12.2008			Bevölkerungsdichte am 31.12.2007	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2007	
				insgesamt	männlich	Deutsche			
				Anzahl	km²	1 000	%	Einwohner je km²	je 1000 Einwohner
				1	2	3	4	5	6

noch Hessen

170	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	36	2 121,8	229,7	113,0	220,1	109,5	- 9,1
171	Schwalm-Eder	38	2 262,5	245,2	121,6	236,1	109,3	- 6,9
172	Marburg	22	1 262,6	251,8	123,3	228,3	199,7	- 3,2
173	Lahn-Dill	25	1 153,4	279,0	136,7	258,0	243,4	- 5,0
174	Gießen	27	1 586,6	298,1	145,8	277,8	188,5	- 3,1
175	Fulda	35	2 437,2	309,2	152,2	294,8	127,4	- 3,4
176	Hochtaunus	19	812,6	245,9	119,2	221,1	303,2	- 3,2
177	Wetterau	28	1 241,0	329,7	162,1	303,3	266,3	- 0,4
178	Rheingau-Taunus – Limburg	27	1 171,3	293,0	143,5	267,6	251,2	- 2,4
179	Wiesbaden	1	203,9	276,7	133,3	220,5	1 352,9	+ 0,6
180	Hanau	22	840,7	332,6	163,2	297,3	395,7	- 2,2
181	Main-Taunus	15	270,5	269,2	130,2	236,2	993,8	+ 3,4
182	Frankfurt am Main I	1	85,6	329,7	162,9	252,5	3 817,4	+ 7,6
183	Frankfurt am Main II		162,7	335,2	161,9	274,9	2 042,0	
184	Groß-Gerau	14	453,1	253,6	126,0	210,2	558,5	+ 2,8
185	Offenbach	9	241,4	342,8	169,1	280,6	1 414,9	+ 0,3
186	Darmstadt	15	449,3	324,9	160,5	284,6	723,0	+ 1,0
187	Odenwald	29	1 115,1	317,2	156,8	286,8	285,8	- 3,2
188	Bergstraße	22	719,6	263,5	129,1	238,6	367,4	- 2,7
168-188	Land insgesamt	426	21 114,8	6 065,0	2 970,4	5 390,7	287,6	- 1,1

Thüringen

189	Eichsfeld – Nordhausen – Unstrut-Hainich-Kreis I	130	1 908,7	247,3	123,3	242,0	130,7	- 9,1
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis II	102	2 126,2	237,8	118,4	234,3	113,0	- 10,3
191	Kyffhäuserkreis – Sömmerda – Weimarer Land I	171	2 554,3	237,0	117,5	234,4	94,1	- 13,7
192	Gotha – Ilm-Kreis	107	1 778,9	253,5	125,3	248,4	143,8	- 9,4
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	11	441,4	275,0	133,2	265,8	621,7	+ 1,6
194	Gera – Jena – Saale-Holzland-Kreis	95	1 083,4	292,2	143,8	282,9	270,7	- 6,0
195	Greiz – Altenburger Land	102	1 412,6	212,5	104,1	209,5	152,9	- 14,4
196	Sonneberg – Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Orla-Kreis	132	2 616,5	271,0	133,4	265,7	105,0	- 14,2
197	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen	109	2 250,2	241,5	119,9	237,6	108,7	- 13,0
189-197	Land insgesamt	959	16 172,1	2 267,8	1 118,8	2 220,7	141,6	- 9,6

Rheinland-Pfalz

198	Neuwied	181	1 268,8	316,3	155,2	297,1	251,0	- 5,5
199	Ahrweiler	131	1 337,2	248,1	121,7	235,1	186,3	- 2,4
200	Koblenz	63	635,0	251,2	121,4	232,7	396,4	- 1,3
201	Mosel/Rhein-Hunsrück	278	2 297,2	224,5	110,9	215,2	98,3	- 6,3
202	Kreuznach	215	1 640,4	241,9	118,5	225,3	148,7	- 3,6
203	Bitburg	400	3 100,6	213,1	105,5	201,7	69,1	- 3,5
204	Trier	104	1 208,1	245,8	119,2	228,4	202,7	+ 4,5
205	Montabaur	297	1 508,3	273,9	135,7	257,4	182,6	- 4,6
206	Mainz	42	523,9	340,6	165,2	297,0	651,6	+ 6,0
207	Worms	95	876,5	265,7	130,8	244,5	303,7	- 0,5
208	Ludwigshafen/Frankenthal	20	314,7	311,0	153,7	262,7	989,8	+ 1,2
209	Neustadt – Speyer	57	866,1	285,7	139,3	265,2	331,7	- 0,3

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren am 31.12.2008						Schulabgänger nach Abschlussarten 2007					Kfz-Bestand am 01.01.2008	Wahl- kreis- Nr.
unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 60	60 - 75	75 und mehr	insgesamt (einschl. Fachhoch- schulreife)	darunter:					
							ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- abschluss	mit allge- meiner Hoch- schulreife		
%						je 1000 Einwohner	%				je 1000 Einwohner	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

noch Hessen

16,4	7,5	9,7	37,2	18,4	10,8	11,0	8,3	26,6	42,8	20,7	698,2	170
17,5	7,9	10,2	37,5	17,2	9,6	12,3	9,5	25,1	43,2	21,0	703,6	171
16,9	10,2	12,5	37,5	14,8	8,1	11,1	9,3	23,6	38,8	25,6	593,4	172
18,0	8,3	11,0	37,2	16,6	8,9	12,6	7,5	25,9	46,6	18,3	656,9	173
16,6	9,4	12,2	37,5	15,5	8,9	13,3	7,4	21,6	44,2	24,2	642,8	174
18,5	8,3	10,9	37,1	16,0	9,2	11,7	7,3	27,1	43,8	20,3	692,3	175
18,1	6,8	10,1	38,2	17,7	9,0	10,8	4,6	20,8	40,5	32,0	735,4	176
17,9	7,5	10,7	38,9	16,6	8,4	11,4	7,6	24,6	39,3	26,8	648,5	177
17,9	7,4	10,3	38,8	17,1	8,4	10,9	6,8	27,3	43,5	21,4	679,7	178
16,6	7,5	13,7	37,4	16,3	8,5	11,5	9,6	19,8	35,1	31,8	555,1	179
17,4	7,7	11,0	38,3	17,2	8,3	11,1	8,8	25,0	43,6	21,0	638,7	180
17,8	6,5	11,1	38,5	17,9	8,2	8,5	7,4	21,9	41,3	27,1	804,2	181
15,3	7,4	16,6	38,3	14,8	7,6	8,9	9,3	19,8	34,9	30,7	503,6	182
17,8	7,8	12,5	37,7	16,7	7,5	9,8	7,8	27,1	43,2	19,2	648,9	183
17,3	7,7	12,7	37,6	16,9	7,8	10,2	10,7	26,2	34,0	26,1	576,1	184
17,0	8,1	12,9	38,4	15,8	8,0	12,8	6,3	17,7	39,2	33,3	602,3	185
17,6	7,7	10,9	38,4	17,1	8,3	10,8	8,5	24,3	41,1	23,8	656,7	186
17,3	7,6	10,5	38,8	17,4	8,5	11,7	5,2	21,2	39,1	31,2	681,6	187
17,1	7,9	11,9	37,9	16,6	8,6	11,0	8,2	23,3	40,6	25,4	635,2	188

Thüringen

13,9	9,2	11,6	38,5	18,1	8,7	11,5	7,9	13,3	45,3	33,4	606,5	189
13,1	8,6	11,5	39,2	18,6	9,0	10,9	7,5	12,7	46,3	33,5	613,1	190
13,1	8,5	10,9	40,6	18,2	8,7	10,2	6,7	13,7	46,2	33,4	634,5	191
12,8	8,7	11,0	39,3	19,2	9,0	10,8	6,5	11,7	46,3	35,5	597,7	192
13,1	10,5	14,0	36,5	17,7	8,2	10,8	8,1	10,7	37,7	43,5	487,1	193
12,0	10,0	12,9	37,3	18,9	8,9	10,3	6,0	11,2	39,9	42,9	528,0	194
11,8	7,8	9,8	39,6	20,3	10,7	10,0	6,0	12,0	46,4	35,6	626,6	195
11,9	8,3	10,5	39,5	19,6	10,2	10,3	7,0	15,1	47,3	30,7	644,6	196
12,0	8,8	11,1	39,9	19,2	9,0	10,7	7,3	14,4	49,7	28,6	650,7	197
12,6	9,0	11,6	38,9	18,8	9,1	10,6	7,0	12,7	44,8	35,4	596,0	189-197

Rheinland-Pfalz

18,5	8,2	10,0	37,4	16,7	9,3	12,1	8,5	28,1	45,3	17,0	661,0	198
17,4	7,8	10,0	38,0	17,1	9,6	10,9	5,9	29,7	39,9	23,4	669,8	199
16,6	8,1	11,6	36,9	17,1	9,6	12,6	7,5	26,0	36,4	28,4	627,6	200
17,9	8,0	10,3	37,4	16,5	9,9	12,1	8,9	29,1	42,6	18,3	730,7	201
17,3	8,0	10,3	37,7	17,0	9,7	11,5	7,2	27,4	39,8	24,7	657,9	202
18,3	8,1	10,4	37,1	16,1	10,0	14,4	6,4	26,8	40,7	24,6	750,5	203
16,7	9,8	12,8	37,4	14,6	8,7	11,2	7,5	23,3	39,8	28,8	632,7	204
18,4	8,2	10,5	37,8	16,2	8,9	11,2	8,8	28,8	43,3	17,8	695,0	205
16,3	9,3	14,4	37,3	15,1	7,6	10,5	5,6	23,1	31,0	37,8	591,7	206
18,2	8,1	11,0	39,4	15,2	8,0	12,4	7,0	24,7	40,5	25,0	666,0	207
16,9	8,0	11,6	37,7	17,0	8,9	10,6	10,5	27,5	34,4	26,6	571,7	208
16,9	7,5	9,8	39,0	17,4	9,4	11,5	5,6	23,2	37,0	32,7	662,6	209

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bautätigkeit und Wohnungswesen		Bergbau- und verarb. Gewerbe am 30.09.2007		Gewerbeanzeigenstatistik 2007		Gewerbesteuer-einnahmen 2007	
		Fertiggestellte Wohnungen 2007	Bestand an Wohnungen am 31.12.2007	Betriebe	Beschäftigte	Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen		
		je 1000 Einwohner							
		20	21	22	23	24	25		26
noch Hessen									
170	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	1,3	475,5	0,6	67,9	7,8	6,8	199,8	
171	Schwalm-Eder	1,3	435,5	0,6	77,3	9,1	7,0	173,1	
172	Marburg	3,0	422,2	0,6	102,3	9,9	8,9	409,5	
173	Lahn-Dill	1,2	447,3	0,9	107,8	9,5	9,5	401,0	
174	Gießen	2,8	466,1	0,5	56,4	10,0	9,0	220,5	
175	Fulda	2,2	449,9	0,7	81,0	9,8	8,2	256,4	
176	Hochtaunus	2,7	474,0	0,5	48,0	13,5	11,5	567,2	
177	Wetterau	3,1	427,7	0,5	49,6	12,7	10,5	256,2	
178	Rheingau-Taunus – Limburg	2,6	449,2	0,5	37,2	12,3	10,3	203,4	
179	Wiesbaden	2,3	503,2	0,3	48,5	15,8	12,7	803,4	
180	Hanau	2,6	456,8	0,5	67,5	12,5	10,5	337,0	
181	Main-Taunus	3,7	475,4	0,4	36,9	13,8	11,6	902,1	
182	Frankfurt am Main I	}	4,3	0,3	70,9	20,1	14,5	2 081,1	
183	Frankfurt am Main II								
184	Groß-Gerau	1,8	453,3	0,3	94,0	12,7	11,0	330,7	
185	Offenbach	2,0	479,1	0,5	60,3	17,4	15,0	402,9	
186	Darmstadt	3,1	480,6	0,4	79,0	11,8	10,0	484,7	
187	Odenwald	3,2	450,4	0,5	59,4	12,4	10,7	294,2	
188	Bergstraße	2,6	446,9	0,6	45,9	11,9	9,9	332,4	
168-188	Land insgesamt	2,6	470,0	0,5	68,0	12,8	10,6	568,2	
Thüringen									
189	Eichsfeld – Nordhausen – Unstrut-Hainich-Kreis I	1,3	459,5	0,8	60,6	7,2	6,5	140,6	
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis II	1,5	485,9	0,9	98,4	6,8	6,6	171,8	
191	Kyffhäuserkreis – Sömmerda – Weimarer Land I	1,2	483,3	0,6	55,2	7,4	7,1	173,3	
192	Gotha – Ilm-Kreis	0,8	512,3	1,0	83,0	7,2	6,9	227,7	
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	1,9	540,7	0,4	32,6	10,0	8,6	244,4	
194	Gera – Jena – Saale-Holzland-Kreis	2,1	538,9	0,7	57,0	8,8	8,8	223,0	
195	Greiz – Altenburger Land	1,1	559,5	0,8	58,5	7,4	6,8	157,2	
196	Sonneberg – Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Orla-Kreis	1,1	512,5	1,0	91,3	7,9	7,6	285,4	
197	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen	1,7	492,4	1,1	77,7	7,7	7,6	180,0	
189-197	Land insgesamt	1,4	509,9	0,8	68,0	7,9	7,4	203,2	
Rheinland-Pfalz									
198	Neuwied	3,0	450,0	0,8	82,5	10,4	9,7	285,3	
199	Ahrweiler	4,4	469,8	0,5	53,5	10,4	8,7	228,1	
200	Koblenz	3,5	501,0	0,5	63,9	11,0	9,0	437,8	
201	Mosel/Rhein-Hunsrück	3,8	474,2	0,5	63,2	9,7	8,3	245,3	
202	Kreuznach	2,2	476,5	0,6	68,4	10,6	8,2	218,2	
203	Bitburg	5,6	482,3	0,7	72,1	9,0	7,2	218,0	
204	Trier	4,7	461,2	0,5	53,3	8,5	6,8	236,7	
205	Montabaur	2,3	450,1	0,8	76,0	10,3	9,3	275,2	
206	Mainz	3,3	484,1	0,3	48,0	12,5	8,9	647,9	
207	Worms	2,5	449,0	0,4	47,8	10,9	9,1	349,3	
208	Ludwigshafen/Frankenthal	1,8	489,5	0,3	153,2	10,2	8,9	546,0	
209	Neustadt – Speyer	2,7	482,8	0,4	.	11,2	9,6	217,9	

1) Landessumme einschl. Landeswohlfahrtsverband.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Insolvenzverfahren 2007		Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2008			Arbeitslosenquote Ende Dezember 2008			Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2007		Wahlkreis-Nr.
Anzahl der beantragten Verfahren	Beschäftigte		Wohnort	Arbeitsort	Pendler-saldo	Insge-samt	Frauen	Aus-länder	Insgesamt	dar. nicht erwerbs-fähige Hilfe-bedürftige	
									je 1000 Einwohner	%	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
noch Hessen											
2,6	0,8	1 271,6	307,9	285,9	- 22,0	7,9	8,2	22,4	73,2	28,0	170
1,9	3,2	1 558,7	330,9	259,6	- 71,3	6,6	6,8	19,5	62,5	28,3	171
1,4	1,6	925,4	324,0	313,5	- 10,5	6,1	6,1	15,8	58,3	28,6	172
1,8	1,0	1 114,2	337,6	324,3	- 13,3	7,2	7,4	19,1	71,1	29,7	173
1,2	0,5	1 427,5	322,6	306,7	- 15,9	8,8	8,5	24,3	76,8	28,1	174
1,3	1,0	1 018,0	327,8	323,2	- 4,5	5,9	6,3	15,8	53,9	30,8	175
1,4	0,8	2 095,5	329,4	319,6	- 9,8	4,8	4,9	12,8	50,1	32,3	176
1,6	1,7	1 482,5	338,4	240,9	- 97,5	6,1	6,2	15,7	57,9	30,3	177
1,4	0,5	1 682,1	331,4	221,2	-110,1	5,5	5,7	17,6	56,2	31,0	178
2,3	0,3	1 273,5	325,4	438,6	+113,1	8,4	8,1	15,5	106,0	30,8	179
1,9	2,0	1 398,7	345,2	273,5	- 71,7	6,2	6,4	14,5	55,5	32,4	180
1,3	0,5	2 051,1	359,1	353,5	- 5,6	4,3	4,3	10,3	37,9	30,6	181
2,4	1,1	1 905,7	345,5	733,5	+388,0	9,1	8,3	14,6	107,6	28,9	182
1,8	5,7	1 859,1	364,4	345,5	- 18,8	6,7	6,8	15,1	77,5	31,9	184
2,2	0,8	1 794,8	344,3	329,0	- 15,3	8,7	8,8	17,8	101,3	32,5	185
1,4	1,6	1 505,0	343,6	386,6	+ 43,0	6,7	6,7	14,8	71,3	31,4	186
1,8	0,9	1 091,8	346,2	253,4	- 92,9	6,3	6,6	15,1	61,5	31,7	187
1,6	0,3	976,2	339,5	236,5	-103,0	6,2	6,3	15,1	64,2	29,2	188
1,8	1,3	1 497,7 ¹⁾	336,2	357,1	+ 20,9	7,1	7,1	16,0	73,5	30,0	168-188
Thüringen											
1,7	0,8	1 208,8	363,1	292,4	- 70,7	12,2	12,9	36,4	106,4	25,3	189
2,2	0,5	1 000,0	382,6	328,0	- 54,6	10,2	10,9	27,8	95,5	24,9	190
1,8	0,3	1 577,5	360,9	254,3	-106,6	14,2	15,0	26,9	127,6	23,5	191
2,0	0,8	1 227,6	366,0	315,7	- 50,3	10,2	11,1	27,9	116,5	24,4	192
2,7	0,8	1 106,3	327,6	440,5	+113,0	12,6	12,2	31,1	150,0	25,2	193
1,9	1,9	997,8	348,1	371,4	+ 23,4	11,5	11,2	26,9	116,6	22,8	194
2,2	0,8	1 100,1	343,9	259,5	- 84,4	14,2	15,6	41,4	125,9	22,0	195
1,8	1,2	1 215,2	372,2	308,9	- 63,3	9,8	10,5	26,5	95,2	22,7	196
1,7	4,2	787,3	388,6	321,6	- 66,9	9,2	9,6	25,5	82,6	22,8	197
2,0	1,3	1 133,9	361,0	324,9	- 36,1	11,5	12,0	29,7	113,1	23,8	189-197
Rheinland-Pfalz											
2,0	1,3	1 099,6	328,9	275,2	- 53,7	6,4	6,8	17,8	67,0	30,7	198
1,6	3,5	1 278,6	323,1	232,5	- 90,6	5,6	5,4	13,7	52,8	28,7	199
1,9	0,8	1 614,4	322,3	395,8	+ 73,5	7,0	6,6	18,2	77,1	29,5	200
1,3	1,6	849,4	333,5	287,0	- 46,6	5,4	5,8	17,2	48,3	29,2	201
1,9	0,5	1 063,8	330,6	288,3	- 42,3	7,6	7,6	18,3	78,5	29,9	202
1,6	0,9	1 374,2	301,8	270,2	- 31,6	4,3	4,4	12,0	37,2	30,5	203
1,6	1,9	1 751,5	278,0	301,7	+ 23,8	4,9	4,6	12,4	48,2	29,5	204
2,2	0,5	786,5	340,7	267,6	- 73,1	5,2	5,3	13,6	54,6	30,7	205
1,5	0,4	1 045,1	347,5	382,6	+ 35,1	6,0	5,7	13,7	64,4	30,6	206
1,9	0,5	1 174,6	353,3	247,6	-105,7	5,9	6,0	13,3	64,3	30,5	207
1,5	0,4	1 558,7	339,2	382,6	+ 43,5	7,9	8,1	14,8	80,6	32,2	208
1,8	0,7	1 181,3	339,9	256,9	- 83,1	5,3	5,4	12,2	51,3	29,2	209

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2008	Fläche am 31.12.2007	Bevölkerung am 31.12.2008			Bevölkerungsdichte am 31.12.2007	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2007
				insgesamt	männlich	Deutsche		
				1 000		%		
				Anzahl	km²	Einwohner je km²	je 1000 Einwohner	
1	2	3	4	5	6	7		
noch Rheinland-Pfalz								
210	Kaiserslautern	208	1 695,9	301,9	150,0	281,3	179,1	- 6,2
211	Pirmasens	108	1 388,2	230,5	113,4	217,6	167,7	- 7,9
212	Südpfalz	107	1 186,1	278,2	136,5	258,9	235,1	+ 0,6
198-212	Land insgesamt	2 306	19 853,2 ¹⁾	4 028,4	1 977,0	3 720,0	203,8	- 1,8
Bayern								
213	Altötting	55	1 374,7	218,4	107,6	203,9	159,5	- 0,6
214	Erding – Ebersberg	47	1 420,1	252,6	125,5	233,1	176,9	+ 10,0
215	Freising	43	1 560,5	282,3	141,7	255,3	180,1	+ 9,4
216	Fürstenfeldbruck	40	1 013,9	338,6	166,2	304,7	332,8	+ 6,2
217	Ingolstadt	49	2 087,5	339,9	169,2	308,4	162,2	+ 4,9
218	München-Nord	1	87,5	332,8	163,0	245,2	3 759,7	+ 12,9
219	München-Ost		79,8	344,4	166,2	267,3		
220	München-Süd		52,5	309,2	147,1	240,8		
221	München-West/Mitte		90,7	340,4	165,5	263,2		
222	München-Land	30	683,3	325,1	159,9	285,5	472,7	+ 12,5
223	Rosenheim	47	1 476,7	309,0	151,8	282,0	209,1	+ 4,8
224	Starnberg	51	2 446,2	338,4	163,1	308,7	138,2	+ 4,2
225	Traunstein	50	2 374,0	272,8	132,4	250,3	115,0	+ 0,3
226	Weilheim	87	2 783,2	331,1	162,7	308,0	119,1	+ 4,6
227	Deggendorf	51	1 845,3	197,3	97,1	189,6	107,3	- 1,4
228	Landshut	60	2 480,5	324,2	160,3	303,1	130,6	+ 3,6
229	Passau	39	1 599,7	238,7	116,4	225,5	149,5	+ 0,3
230	Rottal-Inn	46	2 159,4	209,7	104,1	197,8	97,4	- 1,4
231	Straubing	62	2 244,9	221,9	110,3	209,9	99,2	- 1,6
232	Amberg	47	2 649,9	278,4	137,6	265,8	105,6	- 3,0
233	Regensburg	42	1 473,1	316,3	154,8	294,4	214,0	+ 4,7
234	Schwandorf	72	2 985,0	272,4	135,3	262,7	91,7	- 3,0
235	Weiden	65	2 582,6	216,6	106,0	208,7	84,4	- 5,0
236	Bamberg	37	1 003,0	228,3	110,9	215,9	227,8	+ 1,1
237	Bayreuth	44	1 648,3	207,9	101,9	196,3	126,7	- 4,9
238	Coburg	36	1 290,3	202,4	98,9	193,0	158,0	- 7,4
239	Hof	45	1 557,0	228,2	109,6	214,2	148,3	- 10,6
240	Kulmbach	52	1 733,0	215,7	105,9	208,7	125,1	- 4,5
241	Ansbach	86	3 042,6	314,9	155,1	296,5	104,0	- 4,1
242	Erlangen	26	641,3	236,1	116,6	212,9	367,3	+ 4,2
243	Fürth	53	1 638,5	327,1	160,2	302,6	200,0	+ 1,2
244	Nürnberg-Nord	2	85,8	276,9	133,8	224,8	3 223,2	+ 4,2
245	Nürnberg-Süd		141,4	265,5	128,1	229,5		
246	Roth	43	1 695,0	292,0	143,4	274,6	172,7	- 2,5
247	Aschaffenburg	33	761,7	242,5	118,9	220,0	318,8	- 1,6
248	Bad Kissingen	89	3 115,2	275,6	136,6	267,1	89,2	- 6,7
249	Main-Spessart	72	2 037,4	259,1	128,9	239,8	127,8	- 3,5
250	Schweinfurt	61	1 561,4	256,6	126,5	240,3	165,1	- 3,0
251	Würzburg	53	1 056,0	293,8	141,4	270,3	280,3	+ 2,8
252	Augsburg-Stadt	2	165,3	290,8	140,6	243,3	1 758,1	+ 1,6
253	Augsburg-Land	61	1 567,7	317,2	156,2	298,0	202,8	+ 0,5
254	Donau-Ries	79	2 332,4	247,1	123,7	233,5	106,4	- 2,5
255	Neu-Ulm	70	1 684,2	319,7	159,0	287,4	189,8	+ 1,7
256	Oberallgäu	48	1 914,3	292,6	142,0	266,2	152,8	+ 3,1
257	Ostallgäu	80	2 329,1	319,0	156,2	295,9	137,2	+ 0,2
213-257	Land insgesamt	2 056	70 551,6	12 519,7	6 138,1	11 344,8	177,5	+ 2,2

1) Einschl. Gemeinsames deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren am 31.12.2008						Schulabgänger nach Abschlussarten 2007					Kfz-Bestand am 01.01.2008	Wahl- kreis- Nr.
unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 60	60 - 75	75 und mehr	insgesamt (einschl. Fachhoch- schulreife)	darunter:					
							ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- abschluss	mit allge- meiner Hoch- schulreife		
%						je 1000 Einwohner	%				je 1000 Einwohner	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

noch Rheinland-Pfalz

17,0	8,5	11,1	38,1	16,0	9,3	13,4	7,1	25,5	38,0	27,1	638,6	210
16,7	8,0	9,9	37,9	17,4	10,0	11,2	8,8	28,8	37,7	22,9	670,4	211
17,7	8,5	10,8	39,0	15,9	8,2	12,2	7,3	23,7	42,0	26,3	688,7	212
17,4	8,3	11,0	37,9	16,3	9,1	11,8	7,5	26,3	39,2	25,6	657,0	198-212

Bayern

18,5	7,9	10,9	37,5	16,4	8,8	12,6	7,1	32,6	44,0	16,3	685,0	213
20,1	7,6	11,4	39,1	15,0	6,8	10,7	5,6	29,8	44,4	20,2	677,7	214
19,3	8,7	12,9	38,8	14,0	6,4	10,6	7,4	33,4	41,8	17,4	698,0	215
18,4	7,5	11,3	38,2	17,4	7,2	10,0	6,1	29,7	38,8	25,4	618,5	216
19,0	8,8	12,9	36,7	14,9	7,6	12,1	7,2	29,8	44,9	18,1	713,0	217
												218
14,7	8,6	17,8	35,7	16,0	7,2	8,4	7,9	25,5	36,7	29,9	528,0	219
												220
												221
18,0	7,2	11,6	37,5	18,2	7,5	8,3	5,1	21,0	36,0	37,8	884,1	222
18,6	7,9	11,1	37,6	16,7	8,2	11,0	5,9	28,6	46,0	19,5	670,7	223
18,1	7,2	10,2	37,5	18,1	8,7	10,1	4,8	29,6	39,7	26,0	692,3	224
17,6	7,9	10,7	36,1	18,0	9,8	11,6	6,5	33,1	41,7	18,7	692,6	225
19,0	7,6	10,4	37,6	17,1	8,4	10,9	7,3	29,3	41,6	21,7	690,2	226
18,0	8,3	11,2	38,6	15,5	8,4	12,5	5,3	32,5	43,4	18,8	735,1	227
18,9	8,2	11,7	38,2	15,1	7,9	12,0	6,5	33,4	43,6	16,5	708,7	228
17,1	8,6	11,5	37,6	16,2	9,1	11,9	6,8	30,1	45,9	17,3	699,2	229
18,8	8,2	11,1	37,6	15,7	8,6	12,1	7,4	37,7	38,0	16,9	781,8	230
17,7	8,1	11,2	38,6	15,9	8,5	12,5	6,1	31,6	43,4	18,9	722,4	231
18,6	8,6	10,9	38,2	15,2	8,4	13,1	5,1	33,6	43,3	18,0	708,7	232
17,1	8,6	13,4	38,4	14,9	7,7	10,6	5,9	30,2	40,7	23,2	666,4	233
18,1	8,4	11,2	38,2	15,5	8,7	11,9	6,4	35,2	41,1	17,3	776,6	234
18,1	8,4	10,7	37,6	16,1	9,1	12,9	5,7	31,5	43,8	19,0	725,3	235
17,8	8,9	11,8	37,9	15,3	8,3	13,4	5,9	25,7	39,0	29,4	694,2	236
16,8	9,3	11,6	37,2	16,3	8,8	12,0	6,4	29,3	39,9	24,4	689,7	237
16,7	7,9	10,1	38,2	17,3	9,8	11,5	7,8	30,4	40,6	21,2	687,1	238
16,0	7,3	9,5	36,9	19,0	11,3	11,9	7,6	31,8	41,0	19,6	659,2	239
17,8	8,0	10,8	38,6	16,2	8,7	10,5	7,3	34,7	44,7	13,3	728,4	240
19,0	8,5	10,9	37,1	15,6	8,9	13,2	6,7	30,8	42,9	19,5	744,7	241
17,5	8,7	12,9	37,5	15,6	7,8	11,6	6,9	22,6	36,0	34,5	641,4	242
17,6	8,0	11,1	38,5	16,6	8,2	11,3	8,3	33,8	35,9	22,1	662,0	243
14,8	8,4	14,5	36,0	17,2	9,0	10,6	11,1	31,6	33,7	23,6	514,6	244
15,2	8,3	14,0	36,2	17,3	9,0	11,7	10,3	29,5	36,6	23,6	536,8	245
18,0	7,7	10,0	38,7	17,2	8,4	10,3	9,2	34,9	37,4	18,5	714,9	246
17,9	8,1	11,2	38,4	16,1	8,3	11,9	6,4	30,9	43,4	19,3	676,1	247
18,2	8,3	10,3	38,0	16,0	9,3	13,2	5,8	36,0	41,6	16,6	731,8	248
18,5	8,3	10,6	38,1	16,0	8,5	11,6	5,3	37,3	39,6	17,7	697,8	249
17,9	8,5	10,7	37,4	16,3	9,2	14,8	7,1	30,7	39,3	22,6	687,8	250
15,4	10,6	13,8	36,6	15,2	8,4	11,0	6,9	22,9	41,6	28,0	610,3	251
16,1	9,2	13,5	35,5	16,6	9,2	13,0	7,4	27,8	35,7	28,6	512,7	252
19,4	8,1	10,6	38,3	16,0	7,5	10,5	8,3	36,9	41,8	13,0	699,2	253
19,7	8,5	11,3	37,3	15,2	8,0	13,7	7,8	29,5	46,9	15,7	743,2	254
19,1	8,4	11,4	37,2	15,9	7,9	12,4	6,9	32,0	43,2	17,8	690,7	255
18,2	7,9	10,8	36,1	17,8	9,1	11,6	8,1	30,8	42,6	18,5	685,6	256
19,2	8,1	10,9	36,2	16,5	9,1	13,3	5,8	34,1	43,0	17,2	703,2	257
17,6	8,3	12,1	37,4	16,3	8,3	11,4	6,9	30,7	40,9	21,4	671,7	213-257

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bautätigkeit und Wohnungswesen		Bergbau- und verarb. Gewerbe am 30.09.2007		Gewerbeanzeigenstatistik 2007		Gewerbesteuer-einnahmen 2007	
		Fertig-gestellte Woh-nungen 2007	Bestand an Wohnungen am 31.12.2007	Betriebe	Beschäf-tigte	Gewerbe-anmel-dungen	Gewerbe-abmel-dungen		
		je 1000 Einwohner							
		20	21	22	23	24	25		26
noch Rheinland-Pfalz									
210	Kaiserslautern	2,8	511,0	0,4	69,3	9,6	8,6	232,3	
211	Pirmasens	2,3	513,8	0,6	55,7	8,8	8,4	176,5	
212	Südpfalz	3,9	452,2	0,5	.	9,8	8,3	245,9	
198-212	Land insgesamt	3,2	476,3	0,5	69,4	10,3	8,7	314,9	
Bayern									
213	Altötting	2,9	448,4	0,6	115,3	9,9	8,5	463,8	
214	Erding – Ebersberg	5,4	408,8	0,4	34,0	13,5	10,2	250,6	
215	Freising	5,3	408,7	0,5	62,0	12,9	10,2	466,0	
216	Fürstenfeldbruck	4,3	447,4	0,4	31,9	13,4	11,3	273,4	
217	Ingolstadt	4,7	429,3	0,6	157,1	9,3	6,8	283,9	
218	München-Nord	3,4	563,3	0,3	85,2	15,6	12,0	1 226,2	
219	München-Ost								
220	München-Süd								
221	München-West/Mitte								
222	München-Land	6,2	461,8	0,7	105,3	16,0	12,7	1 225,9	
223	Rosenheim	3,9	436,6	0,5	67,5	13,6	10,4	344,4	
224	Starnberg	4,4	460,8	0,6	57,0	15,8	12,2	357,2	
225	Traunstein	3,9	487,4	0,6	80,9	10,5	8,7	272,6	
226	Weilheim	4,5	465,7	0,5	66,6	13,1	10,3	327,9	
227	Deggendorf	4,2	455,6	0,7	82,7	10,4	8,1	233,4	
228	Landshut	4,2	445,8	0,6	81,7	10,7	9,0	308,9	
229	Passau	4,5	468,1	0,8	94,2	11,6	9,4	279,6	
230	Rottal-Inn	2,9	428,1	0,7	178,0	11,1	8,0	272,2	
231	Straubing	3,4	466,5	0,6	82,1	9,6	7,7	303,1	
232	Amberg	3,2	441,5	0,7	98,9	8,7	7,2	264,1	
233	Regensburg	5,7	489,6	0,4	126,1	10,8	8,6	408,9	
234	Schwandorf	3,5	448,0	0,8	112,3	8,8	7,0	271,8	
235	Weiden	5,2	482,1	0,8	101,8	8,6	6,9	227,6	
236	Bamberg	2,8	464,0	0,5	104,4	10,4	7,9	248,2	
237	Bayreuth	1,9	477,0	0,6	70,5	10,1	7,8	337,4	
238	Coburg	1,8	491,2	1,2	161,1	8,3	7,2	494,8	
239	Hof	0,9	541,6	1,0	120,6	8,6	7,6	234,7	
240	Kulmbach	1,9	455,6	0,8	92,3	9,6	7,4	232,6	
241	Ansbach	2,5	448,5	0,8	104,7	9,2	7,1	266,1	
242	Erlangen	3,6	473,3	0,5	203,3	9,3	7,5	377,0	
243	Fürth	2,8	473,4	0,6	63,5	11,2	9,5	201,4	
244	Nürnberg-Nord	2,8	522,3	0,5	99,5	12,3	9,4	528,8	
245	Nürnberg-Süd	2,8	518,5	0,6	99,9	12,2	9,5	496,4	
246	Roth	2,9	441,2	0,8	80,5	10,5	8,7	242,3	
247	Aschaffenburg	3,5	455,3	0,7	100,2	12,6	10,3	353,3	
248	Bad Kissingen	2,6	456,4	0,7	92,6	7,5	6,1	223,9	
249	Main-Spessart	2,4	442,0	0,9	129,4	9,8	8,7	243,2	
250	Schweinfurt	2,2	456,0	0,7	134,4	9,7	7,6	489,6	
251	Würzburg	2,9	481,6	0,5	55,5	10,0	8,3	363,3	
252	Augsburg-Stadt	2,5	527,3	0,5	105,8	11,9	8,9	387,9	
253	Augsburg-Land	4,0	438,4	0,7	81,3	11,1	8,6	242,0	
254	Donau-Ries	2,7	434,1	0,9	125,7	9,2	6,6	304,6	
255	Neu-Ulm	3,2	447,1	0,8	117,4	9,7	8,1	318,8	
256	Oberallgäu	3,6	520,9	0,6	87,7	11,2	9,8	278,8	
257	Ostallgäu	2,9	469,8	0,8	104,8	10,2	8,3	312,7	
213-257	Land insgesamt	3,5	473,8	0,6	96,2	11,4	9,1	437,5	

1) Landesergebnis einschl. Bezirksverband Pfalz.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Insolvenzverfahren 2007		Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2008			Arbeitslosenquote Ende Dezember 2008			Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2007		Wahlkreis-Nr.
Anzahl der beantragten Verfahren	Beschäftigte		Wohnort	Arbeitsort	Pendler-saldo	Insgesamt	Frauen	Ausländer	Insgesamt	dar. nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	
je 1000 Einwohner											
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
noch Rheinland-Pfalz											
2,0	0,9	1 428,1	332,1	298,5	- 33,6	7,8	7,8	15,9	77,4	28,4	210
2,9	2,0	1 046,9	329,8	251,0	- 78,7	8,0	7,9	20,9	69,2	28,8	211
1,7	0,6	643,6	354,4	299,5	- 54,8	4,8	5,3	11,0	45,2	30,6	212
1,8	1,0	1 194,8 ¹⁾	331,6	298,7	- 32,9	6,2	6,2	14,6	61,8	30,0	198-212
Bayern											
1,3	0,4	1 157,1	348,8	321,3	- 27,5	4,6	5,0	12,2	43,1	30,1	213
1,1	0,5	623,8	369,7	236,1	-133,6	2,7	2,8	6,8	21,1	32,6	214
1,5	0,4	959,0	384,0	363,7	- 20,2	2,7	2,8	6,3	17,3	32,1	215
1,3	1,5	760,2	364,0	204,8	-159,1	3,3	3,4	8,2	25,6	31,9	216
1,5	0,3	635,7	372,8	393,8	+ 21,0	2,8	3,3	7,5	32,0	31,5	217
											218
1,6	3,3	2 214,8	376,6	517,6	+140,9	6,0	5,6	10,7	54,6	27,9	219
											220
											221
1,3	2,2	333,7	344,7	548,1	+203,4	3,3	3,3	6,9	18,4	31,1	222
1,3	0,6	944,7	327,0	301,5	- 25,5	4,1	4,0	9,6	33,0	30,7	223
1,2	0,8	895,8	322,7	282,7	- 40,1	3,6	3,6	7,5	21,6	27,8	224
1,0	1,1	999,5	314,2	308,6	- 5,6	4,1	4,1	10,0	31,1	30,5	225
1,4	1,1	975,2	329,0	276,6	- 52,3	3,8	3,7	9,3	23,4	30,7	226
1,3	1,0	1 164,1	343,4	309,0	- 34,4	4,6	4,7	13,0	37,8	28,6	227
1,6	0,5	771,0	365,8	309,7	- 56,2	3,8	3,9	10,5	30,7	30,7	228
1,5	0,4	1 623,4	327,5	343,3	+ 15,8	5,3	5,4	13,9	42,7	28,8	229
1,1	0,7	794,1	359,9	358,8	- 1,2	3,7	3,6	7,9	28,2	32,2	230
1,5	0,4	1 428,7	341,5	296,8	- 44,6	4,7	4,6	12,2	39,8	28,8	231
1,4	0,9	916,9	354,5	307,0	- 47,6	4,2	4,5	12,5	37,7	30,0	232
1,0	1,1	1 324,3	360,8	425,7	+ 64,9	4,8	4,5	13,2	46,1	28,0	233
1,4	0,5	1 263,0	359,1	325,6	- 33,5	4,4	4,3	14,1	31,3	28,9	234
1,8	0,3	1 178,9	343,1	320,1	- 23,0	5,2	5,6	14,7	54,4	28,5	235
1,7	0,4	734,1	362,2	352,0	- 10,2	4,6	4,7	13,9	40,5	27,4	236
2,2	2,2	1 541,4	341,4	325,9	- 15,4	5,5	5,3	14,7	50,6	27,0	237
1,6	0,8	1 284,9	368,8	402,8	+ 34,0	5,9	6,2	14,8	57,4	28,2	238
2,6	2,6	2 057,0	327,8	354,8	+ 27,0	7,1	7,0	18,2	72,1	27,7	239
1,6	1,6	1 102,3	367,6	294,9	- 72,8	5,1	5,1	16,7	45,3	28,0	240
1,0	0,8	819,7	363,8	324,2	- 39,6	4,5	4,7	13,3	36,7	31,5	241
1,5	1,7	957,8	382,0	501,6	+119,6	3,3	3,3	6,9	31,2	30,2	242
1,6	0,9	1 185,6	372,3	264,1	-108,2	5,1	5,0	13,5	49,6	30,2	243
1,8	1,6	1 917,4	340,0	532,1	+192,2	8,7	8,7	17,6	101,3	28,1	244
1,9	1,6	1 786,9	341,5	504,0	+162,5	8,1	8,1	17,1	95,3	28,5	245
1,4	0,8	693,3	362,9	260,0	-103,0	3,4	3,4	8,7	25,6	29,1	246
1,8	1,5	789,2	361,1	371,0	+ 9,9	4,1	4,2	12,1	42,2	31,0	247
1,2	4,2	1 066,8	352,9	291,4	- 61,5	4,7	5,0	15,6	39,4	28,6	248
1,3	1,7	1 042,5	371,1	305,2	- 65,9	3,5	3,8	10,6	31,6	31,8	249
1,4	0,5	893,0	356,3	380,6	+ 24,3	4,8	5,2	14,0	49,7	31,1	250
1,4	1,2	1 145,4	328,1	364,1	+ 36,0	4,4	4,1	14,3	42,8	29,1	251
2,7	2,1	953,6	343,6	448,8	+105,1	7,3	7,3	14,0	77,7	28,0	252
1,5	0,6	670,7	358,4	233,3	-125,2	3,2	3,4	8,0	22,2	31,7	253
1,3	0,5	983,6	370,7	327,4	- 43,2	2,8	3,3	7,3	24,5	32,4	254
1,5	0,2	790,3	373,9	329,9	- 44,0	3,2	3,5	7,9	29,3	32,5	255
1,4	0,5	1 355,5	341,6	338,9	- 2,8	4,4	4,8	9,6	30,7	29,4	256
1,7	1,5	1 155,7	349,7	340,8	- 8,9	4,0	4,3	10,1	29,5	30,0	257
1,5	1,3	1 167,1	355,5	360,9	+ 5,5	4,6	4,6	11,1	40,8	29,3	213-257

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2008	Fläche am 31.12.2007	Bevölkerung am 31.12.2008			Bevölkerungsdichte am 31.12.2007	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2007
				insgesamt	männlich	Deutsche		
				1 000		%		
				Anzahl	km²	Einwohner je km²	je 1000 Einwohner	
1	2	3	4	5	6	7		

Baden-Württemberg

258	Stuttgart I	1	113,7	288,5	142,1	228,0	2 524,2	+ 5,5
259	Stuttgart II		93,6	311,6	154,7	234,8	3 312,4	
260	Böblingen	24	585,4	358,2	177,1	305,5	611,9	+ 1,4
261	Esslingen	15	208,7	242,0	118,7	205,0	1 157,2	+ 0,8
262	Nürtingen	31	465,2	287,3	141,6	252,9	618,2	+ 0,8
263	Göppingen	38	642,4	254,8	125,5	222,2	398,2	- 4,5
264	Waiblingen	18	513,4	314,0	153,7	272,7	612,5	- 1,1
265	Ludwigsburg	15	339,3	303,3	149,5	255,8	892,4	+ 2,2
266	Neckar-Zaber	39	642,4	314,0	155,0	276,8	488,1	+ 1,8
267	Heilbronn	32	904,9	350,5	173,8	301,9	387,6	+ 1,3
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	46	2 260,8	298,7	148,4	278,4	132,3	+ 0,4
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	34	838,7	244,3	120,2	219,9	292,2	- 2,4
270	Aalen – Heidenheim	32	1 644,8	304,3	150,6	279,1	185,9	- 4,2
271	Karlsruhe-Stadt	1	173,5	290,7	144,3	246,6	1 665,6	+ 9,0
272	Karlsruhe-Land	21	718,4	279,0	136,9	255,7	388,6	+ 2,7
273	Rastatt	24	878,9	281,9	137,0	255,4	321,7	- 0,3
274	Heidelberg	12	305,6	303,9	145,4	263,9	992,2	+ 3,0
275	Mannheim	1	145,0	311,3	154,2	239,4	2 137,1	+ 6,1
276	Odenwald – Tauber	45	2 430,6	283,7	140,8	268,1	117,2	- 4,7
277	Rhein-Neckar	34	724,9	267,4	131,4	241,8	369,1	+ 1,4
278	Bruchsal – Schwetzingen	20	506,6	261,9	128,7	236,5	516,9	+ 2,2
279	Pforzheim	29	671,7	315,2	154,1	275,0	468,8	- 1,4
280	Calw	41	1 668,2	280,0	137,8	252,5	168,7	- 3,9
281	Freiburg	20	452,9	303,6	146,1	267,6	669,6	+ 6,4
282	Lörrach – Müllheim	55	1 155,1	310,6	151,5	278,3	268,6	+ 2,6
283	Emmendingen – Lahr	41	1 194,5	281,7	138,2	263,3	235,7	+ 2,1
284	Offenburg	29	1 104,7	272,6	133,8	251,6	247,0	+ 1,9
285	Rottweil – Tuttlingen	56	1 503,8	276,2	136,3	250,6	184,1	- 0,7
286	Schwarzwald-Baar	25	1 266,8	229,7	112,4	206,6	182,2	- 3,7
287	Konstanz	25	818,0	276,2	134,1	244,4	336,3	+ 1,3
288	Waldshut	50	1 861,4	245,1	120,1	222,4	132,1	+ 0,4
289	Reutlingen	27	1 094,1	281,1	137,6	247,4	257,4	- 1,1
290	Tübingen	21	789,0	268,6	132,0	238,6	339,4	+ 0,6
291	Ulm	56	1 476,0	312,1	154,9	274,7	211,1	+ 1,7
292	Biberach	49	1 748,4	217,5	108,5	204,7	124,4	+ 1,6
293	Bodensee	27	860,7	229,0	112,7	207,2	265,0	+ 3,6
294	Ravensburg	35	1 293,2	248,3	122,2	227,6	191,9	+ 2,1
295	Zollernalb – Sigmaringen	40	1 656,4	250,9	124,0	230,9	152,4	- 4,0
258-295	Land insgesamt	1 109	35 751,4	10 749,5	5 285,9	9 483,5	300,7	+ 1,0

Saarland

296	Saarbrücken	6	325,3	273,3	131,4	240,3	841,4	- 8,1
297	Saarlouis	18	891,4	275,0	134,0	253,1	310,1	- 3,7
298	St. Wendel	16	801,7	226,4	111,6	215,4	285,3	- 6,5
299	Homburg	12	550,3	255,6	124,3	235,7	468,4	- 7,2
296-299	Land insgesamt	52	2 568,6	1 030,3	501,2	944,5	403,6	- 6,3

Deutschland

1-299	Insgesamt	12 227	357 104,0	82 002,4	40 184,3	74 816,5	230,2	- 1,2
--------------	------------------	---------------	------------------	-----------------	-----------------	-----------------	--------------	--------------

1) Einschl. Fahrzeuge, die regional nicht zugeordnet wurden.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren am 31.12.2008						Schulabgänger nach Abschlussarten 2007					Kfz-Bestand am 01.01.2008	Wahl- kreis- Nr.
unter 18	18 - 25	25 - 35	35 - 60	60 - 75	75 und mehr	insgesamt (einschl. Fachhoch- schulreife)	darunter:					
							ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- abschluss	mit allge- meiner Hoch- schulreife		
%						je 1000 Einwohner	%				je 1000 Einwohner	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

Baden-Württemberg

14,8	8,3	16,2	36,7	15,8	8,2	9,5	6,5	23,7	31,1	37,9	512,6	258
18,8	7,9	12,1	37,4	16,5	7,4	11,2	5,5	29,8	37,5	27,3	656,1	259
18,1	7,7	11,9	37,2	16,9	8,1	10,8	5,0	29,7	40,3	24,6	650,9	260
18,2	7,7	11,9	37,2	16,9	8,0	10,8	5,1	29,7	40,2	24,7	651,1	261
18,3	8,1	11,1	36,8	16,8	8,8	12,0	6,0	30,7	42,8	20,0	654,3	262
18,5	7,8	11,0	37,7	16,8	8,2	11,8	5,7	26,9	44,5	22,2	645,1	263
18,5	7,7	12,2	37,4	16,4	7,7	11,6	5,1	28,5	42,5	23,6	633,2	264
18,9	7,9	11,9	37,6	16,0	7,6	11,8	5,2	30,3	42,5	21,8	659,2	265
18,7	8,4	12,1	37,2	15,6	8,0	12,6	5,8	33,1	40,2	20,9	658,8	266
19,7	8,8	11,4	37,4	14,4	8,2	13,8	5,7	33,6	41,0	19,4	738,3	267
19,1	8,2	11,2	37,1	16,1	8,3	12,8	5,1	29,7	43,6	21,1	656,5	268
19,0	8,4	11,1	36,6	16,1	9,0	13,5	5,0	31,2	42,7	20,9	652,5	269
14,8	9,2	15,1	36,5	15,5	8,9	9,0	5,5	24,8	33,8	35,4	523,4	270
18,1	7,9	11,0	38,5	16,3	8,2	12,0	5,5	29,7	44,9	19,9	650,9	271
17,2	7,7	10,5	38,1	17,0	9,5	11,3	6,2	32,7	39,7	21,5	667,7	272
15,5	9,5	14,4	37,5	15,2	7,9	10,1	5,2	24,7	33,4	36,5	540,5	273
15,4	8,6	14,3	37,2	16,1	8,4	10,6	8,7	28,7	34,7	27,2	500,4	274
18,3	8,3	10,7	37,9	15,8	9,1	13,2	6,7	33,9	40,0	19,4	696,1	275
17,5	7,7	11,1	38,5	16,9	8,2	10,2	6,3	30,9	38,1	24,7	647,0	276
17,8	7,8	11,0	38,5	16,6	8,2	11,2	5,8	30,2	42,3	21,7	649,3	277
18,4	8,3	11,0	37,2	16,5	8,7	11,8	5,3	30,9	42,2	20,9	612,9	278
19,2	8,5	10,9	37,6	15,6	8,3	12,5	5,7	34,9	43,7	15,7	650,1	279
16,1	10,0	15,0	37,3	13,8	7,8	10,9	6,7	23,7	32,3	36,7	493,9	280
18,7	8,0	10,7	38,2	16,1	8,4	12,1	6,1	33,2	39,7	21,0	635,7	281
18,9	8,2	10,8	38,1	15,6	8,4	12,5	5,6	35,8	39,9	18,6	664,9	282
18,9	8,4	10,9	37,7	15,4	8,7	13,3	4,9	35,0	38,3	21,5	674,7	283
19,7	8,5	11,2	36,4	15,7	8,5	13,1	6,3	34,2	40,8	18,6	679,1	284
18,2	8,5	11,0	36,1	16,9	9,4	13,6	5,3	30,8	44,3	19,5	652,1	285
16,9	9,0	11,7	37,4	16,4	8,7	10,6	7,1	33,9	36,7	22,3	593,4	286
19,1	8,2	10,6	37,3	16,1	8,7	12,3	5,4	36,5	38,5	19,7	669,0	287
18,6	8,4	11,4	37,5	15,9	8,2	11,7	5,0	32,4	35,4	26,6	662,5	288
18,1	9,8	12,9	38,4	13,8	7,1	12,4	6,2	26,5	36,1	30,7	601,1	289
18,7	8,9	13,0	36,5	14,9	7,9	12,4	5,7	30,3	38,8	25,3	636,6	290
20,4	8,8	11,6	37,1	14,4	7,7	14,0	5,7	32,4	42,4	19,5	727,7	291
18,3	8,2	11,2	36,8	17,3	8,2	13,2	7,2	29,5	39,9	22,8	682,7	292
19,6	8,6	11,5	37,2	15,2	7,9	14,5	5,6	32,3	42,8	19,3	674,6	293
19,1	8,5	10,6	37,4	15,8	8,6	13,7	5,7	32,3	41,1	20,7	698,5	294
18,0	8,4	12,0	37,4	15,9	8,3	11,9	5,8	30,7	39,6	23,6	633,7	258-295

Saarland

15,1	8,3	11,7	37,7	17,6	9,5	9,9	8,3	31,7	31,9	27,1	608,4	296
16,4	7,9	10,5	38,9	17,0	9,3	11,3	7,4	31,6	38,3	21,8	675,8	297
15,8	8,0	10,3	38,7	17,5	9,6	11,2	8,2	33,8	35,0	22,2	667,8	298
15,5	7,9	10,4	38,4	17,9	9,9	10,7	6,5	30,6	35,4	26,6	659,7	299
15,7	8,0	10,8	38,4	17,5	9,6	10,8	7,6	31,9	35,3	24,4	652,2	296-299

Deutschland

16,7	8,3	11,8	37,6	16,9	8,6	11,6	7,4	23,3	40,9	27,0	600,0 ¹⁾	1-299
-------------	------------	-------------	-------------	-------------	------------	-------------	------------	-------------	-------------	-------------	----------------------------	--------------

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bautätigkeit und Wohnungswesen		Bergbau- und verarb. Gewerbe am 30.09.2007		Gewerbeanzeigenstatistik 2007		Gewerbesteuer-einnahmen 2007	
		Fertiggestellte Wohnungen 2007	Bestand an Wohnungen am 31.12.2007	Betriebe	Beschäftigte	Gewerbeanmeldungen	Gewerbeabmeldungen		
		je 1000 Einwohner							
		20	21	22	23	24	25		26
Baden-Württemberg									
258	Stuttgart I	2,1	494,0	0,4	116,9	9,9	8,1	993,6	
259	Stuttgart II								
260	Böblingen	4,5	455,5	0,6	179,2	10,5	8,9	527,9	
261	Esslingen	3,4	467,6	0,8	125,6	10,3	9,1	435,4	
262	Nürtingen	3,4	466,9	0,8	128,3	10,3	9,1	440,1	
263	Göppingen	2,0	458,0	0,9	110,3	10,4	9,0	290,2	
264	Waiblingen	3,4	464,2	0,8	100,4	10,8	9,2	351,3	
265	Ludwigsburg	4,0	465,8	0,7	106,9	11,1	9,0	481,7	
266	Neckar-Zaber	3,8	457,3	0,8	117,6	10,7	8,9	469,9	
267	Heilbronn	2,9	451,7	0,9	129,6	10,4	9,1	511,4	
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	3,4	433,6	1,1	139,0	8,3	7,2	475,8	
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	3,2	452,7	0,8	118,9	9,5	7,8	359,2	
270	Aalen – Heidenheim	2,5	451,7	0,9	139,7	7,9	6,6	332,8	
271	Karlsruhe-Stadt	2,6	494,8	0,4	72,9	11,5	10,4	710,5	
272	Karlsruhe-Land	3,6	433,6	0,7	94,8	11,0	9,2	361,5	
273	Rastatt	2,9	471,5	0,8	152,5	9,8	8,3	414,5	
274	Heidelberg	2,9	471,2	0,5	74,5	10,4	9,2	394,1	
275	Mannheim	2,3	534,3	0,4	136,5	14,0	11,9	891,5	
276	Odenwald – Tauber	2,9	442,4	1,0	112,4	8,2	6,8	251,5	
277	Rhein-Neckar	3,0	465,3	0,5	70,5	10,3	9,0	439,0	
278	Bruchsal – Schwetzingen	3,3	446,8	0,7	84,6	10,7	9,1	393,9	
279	Pforzheim	2,5	462,1	1,2	122,8	10,3	9,1	355,4	
280	Calw	2,3	454,3	0,9	100,3	9,2	7,8	289,3	
281	Freiburg	3,9	459,1	0,5	58,3	9,8	8,4	401,9	
282	Lörrach – Müllheim	3,1	456,1	0,7	84,8	8,3	7,4	364,8	
283	Emmendingen – Lahr	3,6	441,6	0,9	101,4	9,3	7,8	319,6	
284	Offenburg	3,4	443,1	1,0	119,7	8,9	7,5	420,0	
285	Rottweil – Tuttlingen	2,8	447,2	1,5	182,7	8,7	7,4	485,2	
286	Schwarzwald-Baar	2,2	477,0	1,3	137,0	9,0	7,7	406,8	
287	Konstanz	3,9	476,8	0,6	78,9	10,6	8,9	404,7	
288	Waldshut	2,9	453,7	0,7	82,8	8,3	7,4	283,9	
289	Reutlingen	3,0	445,1	0,9	124,0	10,2	8,7	383,0	
290	Tübingen	3,5	443,7	0,8	79,1	8,8	7,2	282,7	
291	Ulm	3,0	437,9	0,8	120,9	9,2	7,6	627,8	
292	Biberach	3,7	428,5	0,9	156,8	8,9	8,0	620,2	
293	Bodensee	4,1	472,5	0,8	140,7	10,2	8,8	464,9	
294	Ravensburg	3,0	428,3	0,8	100,2	10,6	8,2	387,5	
295	Zollernalb – Sigmaringen	2,6	442,5	1,1	120,3	9,6	8,1	355,2	
258-295	Land insgesamt	3,1	459,4	0,8	114,3	9,9	8,4	461,7	
Saarland									
296	Saarbrücken	1,0	531,1	0,4	80,8	9,7	8,4	445,5	
297	Saarlouis	3,0	459,4	0,5	105,3	8,4	7,2	405,9	
298	St. Wendel	1,8	479,2	0,5	78,4	7,7	6,7	333,4	
299	Homburg	1,6	500,6	0,6	109,5	8,0	7,1	368,3	
296-299	Land insgesamt	1,9	492,9	0,5	93,9	8,5	7,4	391,0	
Deutschland									
1-299	Insgesamt	2,6	485,5	0,6	73,8	10,3	8,6	401,9	

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 17. Deutschen Bundestag

Insolvenzverfahren 2007		Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2008			Arbeitslosenquote Ende Dezember 2008			Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2007		Wahlkreis-Nr.
Anzahl der beantragten Verfahren	Beschäftigte		Wohnort	Arbeitsort	Pendler-saldo	Insge-samt	Frauen	Aus-länder	Insge-samt	dar. nicht erwerbs-fähige Hilfe-bedürftige	
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
Baden-Württemberg											
1,3	0,6	520,4	333,8	577,3	+243,5	5,9	5,7	10,4	69,1	28,9	258
1,2	5,6	545,1	368,0	411,7	+ 43,8	4,1	4,3	9,1	39,9	32,0	259
1,4	1,5	434,5	367,4	354,2	- 13,3	3,9	4,1	8,5	41,8	31,2	260
1,4	1,7	440,1	368,4	358,0	- 10,4	3,9	4,1	8,6	41,7	31,2	262
1,7	1,3	583,6	351,4	306,1	- 45,3	4,5	4,6	10,2	43,3	29,3	263
1,5	0,3	305,5	356,4	302,0	- 54,4	4,2	4,3	9,5	43,6	29,8	264
1,7	1,0	352,7	371,3	324,5	- 46,8	4,1	4,4	8,8	37,2	31,2	265
1,5	0,9	367,3	371,0	323,1	- 47,8	4,2	4,6	9,3	37,5	31,3	266
1,5	1,1	347,4	358,7	382,8	+ 24,2	5,3	5,8	12,0	51,1	31,3	267
1,4	0,7	688,9	371,3	374,4	+ 3,1	4,1	4,4	10,4	37,6	32,9	268
1,7	1,0	533,4	353,5	319,7	- 33,8	4,2	4,5	10,7	41,6	30,2	269
2,0	0,9	772,2	351,8	339,9	- 11,9	4,5	5,1	11,2	43,5	31,2	270
1,9	3,7	640,7	328,1	532,1	+204,0	6,8	6,5	12,9	71,9	27,1	271
1,4	0,7	580,7	360,6	298,2	- 62,4	3,8	4,0	9,4	33,9	30,6	272
1,5	.	613,9	365,1	385,8	+ 20,7	4,4	4,7	11,9	42,0	29,3	273
1,2	0,3	792,9	313,7	396,0	+ 82,3	5,3	5,1	10,7	47,7	27,3	274
2,2	2,0	1 609,0	325,0	525,5	+200,5	8,5	8,5	15,1	97,8	29,9	275
1,3	5,2	909,6	348,5	306,0	- 42,6	4,8	5,2	13,3	37,0	29,4	276
1,4	0,4	679,8	348,4	270,8	- 77,6	4,3	4,4	10,6	42,6	28,7	277
1,4	0,6	622,2	355,3	286,5	- 68,7	4,0	4,2	9,9	37,5	29,7	278
2,0	1,5	616,8	354,1	326,6	- 27,6	5,4	5,7	12,3	46,6	31,0	279
1,3	.	617,5	359,8	291,6	- 68,1	4,3	4,6	8,9	28,9	29,2	280
1,5	0,5	1 216,1	293,2	401,2	+107,9	6,4	6,0	14,9	64,7	29,5	281
1,2	0,7	509,9	301,9	290,3	- 11,6	4,5	4,5	10,1	45,4	30,3	282
1,6	0,7	515,5	363,3	307,9	- 55,4	3,9	4,0	11,5	39,2	32,6	283
1,4	0,7	513,4	365,9	361,9	- 4,1	4,2	4,4	12,9	41,0	33,3	284
1,5	3,4	380,2	371,8	372,4	+ 0,6	4,0	4,3	10,0	29,9	31,5	285
1,7	1,3	610,6	362,6	367,7	+ 5,1	4,7	4,8	10,2	42,0	31,0	286
1,5	0,6	347,2	306,6	303,6	- 3,0	4,9	4,9	10,1	48,2	30,2	287
1,0	4,7	693,1	296,4	272,9	- 23,4	4,3	4,0	9,2	39,7	31,2	288
1,0	2,0	974,6	359,5	341,2	- 18,3	4,1	4,3	9,5	38,9	30,4	289
1,0	1,8	685,1	336,4	294,3	- 42,1	4,3	4,3	10,2	40,8	30,5	290
1,5	0,3	705,4	361,4	410,5	+ 49,1	4,0	4,4	10,0	39,4	30,7	291
1,1	0,2	384,5	367,9	352,8	- 15,1	3,0	3,3	8,3	23,2	32,0	292
1,1	0,8	832,1	346,0	354,5	+ 8,5	4,2	4,8	8,3	30,2	30,7	293
0,9	0,6	596,8	341,8	340,1	- 1,7	3,5	3,4	8,3	35,1	31,1	294
1,5	1,2	565,8	352,0	312,3	- 39,7	4,9	5,5	11,8	41,2	30,9	295
1,5	1,4	623,0	348,4	362,0	+ 13,6	4,6	4,8	10,5	44,8	30,3	258-295
Saarland											
2,6	2,0	995,2	300,3	411,0	+110,7	10,2	10,1	20,4	119,3	26,7	296
2,2	1,8	815,6	312,7	301,4	- 11,3	6,0	6,3	16,1	61,8	28,2	297
2,7	1,4	847,1	323,8	272,3	- 51,5	6,4	6,7	18,8	70,9	27,7	298
2,3	1,5	1 074,3	324,9	363,7	+ 38,8	7,2	7,3	18,0	72,2	27,4	299
2,4	1,7	934,3	314,9	339,5	+ 24,6	7,5	7,6	18,5	81,6	27,3	296-299
Deutschland											
2,0	1,5	1 020,3	333,4	334,8	+ 1,4	8,3	8,3	17,6	85,4	27,4	1-299

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
Bundestagswahlen seit 1949			
5%-BLOCK	5%-BLOCK Partei	1976	
50Plus	50Plus-Bürger- und Wählerinitiative für Brandenburg	2005	
AB 2000	Partei der Alternativen Bürgerbewegung 2000 Deutschland	1998	
ADF	Aktion Demokratischer Fortschritt	1969	
AGFG	Allianz für Gesundheit, Frieden und soziale Gerechtigkeit	2005	
APD	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS	1994 und 1998	
APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands	1998 und 2005	
ASD	Alle Sozialversicherten und Rentner Deutschlands (Rentnerpartei)	1987	
AUD	Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher	1965 und 1976	
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit	2002	
AVP	Aktionsgemeinschaft VIERTE PARTEI	1976	
B90/Gr	Listenvereinigung Bündnis 90/Grüne-BürgerInnenbewegungen	1990	
BdD	Bund der Deutschen, Partei für Einheit, Frieden und Freiheit	1957	
BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND Die Freiheitlichen	1998	
BGD	Bund für Gesamtdeutschland, Ostdeutsche, Mittel- und West- deutsche Wählergemeinschaft – DIE NEUE DEUTSCHE MITTE –	1994	
BP	Bayernpartei	1949, 1953, 1969 und 1987 bis 2005	
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale	1990 und 1994	1998 und 2005: PSG
Bürgerpartei	Bürgerpartei, Partei der Steuerzahler	1980	
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität	seit 1994	1986 und 1990: Patrioten
BWK	Bund Westdeutscher Kommunisten	1983	
C.B.V.	Christliche Bayerische Volkspartei (Bayerische Patriotenbewegung)	1976 bis 1987	
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	seit 1949	
CHANCE 2000	CHANCE 2000	1998	
CM	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	seit 1990	
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	seit 1949	
CVP	Christliche Volkspartei	1965	
DDD	Bund der Deutschen Demokraten	1990	
DEMOKRATEN	DIE DEMOKRATEN	1994	
Deutschland	Ab jetzt ... Bündnis für Deutschland	seit 1998	
DFP	Deutsche Forumspartei	1980	
DFU	Deutsche Friedens-Union	1961 und 1965	
DG	Deutsche Gemeinschaft	1957 und 1961	
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN	seit 1998	
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN Initiiert vom Senioren-Schutz-Bund "Graue Panther" e.V. ("SSB-GP")	1990	1994 bis 2005: GRAUE
Die Linke.	Die Linkspartei. PDS	2005	vor 2005: PDS ab 2009: DIE LINKE
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	2005	
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz	seit 1994	
Die Violetten	Alternative spirituelle Politik im neuen Zeitalter – Die Violetten	2002	
DKP	Deutsche Kommunistische Partei	1972 bis 1983 und 1994 bis 2002	
DKP/DRP	Deutsche Konservative Partei/Deutsche Rechts-Partei	1949	
DMP	Die MittelstandsPartei	1998	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Bundestagswahlen seit 1949			
DNS	Nationale Sammlung	1953	
DP	DEUTSCHE PARTEI	1949 bis 1957	
DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS	1998	
DRP	Deutsche Reichs-Partei	1953 bis 1961	
DSU	Deutsche Soziale Union (Ost)	seit 1990	
DU	Deutsche Union	1980	
DV	Deutsche Volkspartei	1969	
DVP	Deutsche Volkspartei	1994	
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION	1998	
EAP	Europäische Arbeiterpartei	1976 bis 1983	
EFP/EP	Europäische Föderalistische Partei – Europa Partei	1965 bis 1972 und 1990	
EVD	Europäische Volksbewegung Deutschlands	1949	
Familie/FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS	1987 und 1998 bis 2005	
FAP	Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei	1987	
FBU	FREIE BÜRGER UNION	1994	
FDP/F.D.P.	Freie Demokratische Partei	seit 1949	
FORUM	NEUES FORUM	1998	
FP Deutschlands	Freiheitliche Partei Deutschlands	1998 und 2002	
FRAUEN	FRAUENPARTEI	1987 und 1990	
FSU	FREISOZIALE UNION – Demokratische Mitte	1965 bis 1972, 1987, 1994 und 1998	2005: HUMAN- WIRTSCHAFTSPARTEI
FU	Föderalistische Union	1957	
GB/BHE	Gesamtdeutscher Block/BHE	1953 und 1957	
GDP (DP-BHE)	Gesamtdeutsche Partei	1961	
GIM	Gruppe Internationaler Marxisten	1976	
GPD	Gesamtdeutsche Partei	1969	
GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther	seit 1994	1990: DIE GRAUEN
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	seit 1980	
GVP	Gesamtdeutsche Volkspartei	1953	
HP	Humanistische Partei	1987 und 1998 bis 2005	
HUMANWIRT- SCHAFTSPARTEI	HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI	2005	vor 2005: FSU
KBW	Kommunistischer Bund Westdeutschland	1976 und 1980	
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands	1949 und 1953	aufgelöst 1956
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands	1976	gegründet 1970
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands	1983	Marxisten- Leninisten
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands (Ost)	1990, 1994 und 2002	gegründet 1990
LD	Liberale Demokraten	1994	
LIGA	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben	1990 und 1994	
Mittelstand	Deutscher Mittelstand (Union Deutscher Mittel- standsparteien – UDM)	1957	
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	1987, 1994, 1998 und 2005	
Mündige Bürger	Die Mündigen Bürger	1987 und 1990	
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN	1994 und 1998	
Nichtwähler	Partei der Nichtwähler	1998	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Bundestagswahlen seit 1949			
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	seit 1965 außer 1994	
ödp/ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei	1983 bis 2002	
Offensive D	Partei Rechtsstaatlicher Offensive	2005	2002: Schill
ÖKO-UNION	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz	1990	1987: SOLIDARITÄT
PASS	Partei für Arbeit und Soziale Sicherheit/ Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen	1994 und 1998	
Patrioten	Patrioten für Deutschland	1987 und 1990	1994 bis 2005: BüSo
PBC	Partei Bibeltreuer Christen	seit 1994	
PdgD	Partei der guten Deutschen	1953 und 1957	
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	1990 bis 2002	2005: Die Linke. ab 2009: DIE LINKE
PRG	Partei für RentenGerechtigkeit und Familie	2002	
Pro DM	Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei –	1998 und 2005	
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale	1998 und 2005	1990 und 1994: BSA
REP	DIE REPUBLIKANER	seit 1990	
RFP	RECHT und FREIHEIT PARTEI	1976	
RSF	Radikalsoziale Freiheitspartei	1949	
RWVP	Rheinisch-Westfälische Volkspartei	1949	
Schill	Partei Rechtsstaatlicher Offensive	2002	2005: Offensive D
SHLP	Schleswig-Holsteinische Landespartei	1953	
SOLIDARITÄT	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz	1987	1990: ÖKO-UNION
SpAD	Spartakist-Arbeiterpartei Deutschlands Sektion der Internationalen Kommunistischen Liga (Vierte Internationalisten)	1990	
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	seit 1949	
SSW	Südschleswigscher Wählerverband	1949 bis 1961	
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN	seit 1994 außer 2002	
UAP	UNABHÄNGIGE ARBEITER-PARTEI (Deutsche Sozialisten)	1965, 1969, 1976, 1980, 1987 und 1994	
UNABHÄNGIGE	UNABHÄNGIGE KANDIDATEN ... für Direkte Demokratie + bürgernahe Lösungen	2005	
USD	Unabhängige Soziale Demokraten	1983	
V	Volksfront	1980	
VAA	Vereinigung der Arbeitskreise für Arbeitnehmerpolitik und Demokratie	1990	
VL	VEREINIGTE LINKE	1976	
VU	Vaterländische Union	1953 und 1957	
WAV	Wirtschaftliche Aufbauvereinigung	1949	
WGnD	Wählergemeinschaft für ein neutrales Deutschland	1961	
Zentrum/ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei – Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870	1949, 1953, 1969, 1987 und 1994 bis 2005	

Europawahlen seit 1979

APD	AUTOFÄHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS	1994 und 1999	
ARB.	Für das Europa der Arbeitnehmer/innen und der Demokratie	1989	
ASP	Automobile-Steuerzahler-Partei	1999	
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit	2004	
Autonome	Die Unregierbaren – Autonome Liste	1994	
Bewußtsein	Neues Bewußtsein, die ganzheitlich-esotherische Partei	1989	
BfB	Bund freier Bürger	1994	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Europawahlen seit 1979			
BP	Bayernpartei	seit 1984	
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale	1989 und 1994	2004: PSG
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität	seit 1994	1989: Patrioten
C.B.V.	Christliche Bayerische Volkspartei (Bayerische Patriotenbewegung)	1979	
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	seit 1979	
CM	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	seit 1989	
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	seit 1979	
Deutschland	Ab jetzt ... Bündnis für Deutschland Liste: Gegen Zuwanderung ins "Soziale Netz"	2004	
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN	seit 1999	
DIE GRÜNEN	DIE GRÜNEN	1979	sonstige politische Vereinigung
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz	seit 1999	
DKP	Deutsche Kommunistische Partei	1979, 1989 und 2004	
DP	DEUTSCHE PARTEI	2004	
DSU	Deutsche Soziale Union (Ost)	1994	
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION – Liste D	1989	
EAP	Europäische Arbeiterpartei	1979 und 1984	
EFP	Europäische Föderalistische Partei – Europa Partei	1984	
Familie/FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS	seit 1994	
FAP	Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei	1989	
FDP/F.D.P.	Freie Demokratische Partei	seit 1979	
FORUM	NEUES FORUM	1994	
FRAUEN	FRAUENPARTEI	1984	
FRIEDEN	DIE FRIEDENSLISTE	1984	
GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther	seit 1994	
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	seit 1984	
HP	Humanistische Partei	1989 und 1999	
LIGA	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben	1989 und 1994	
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	1989	
Mündige Bürger	Die Mündigen Bürger	1984 und 1989	
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN	1994 und 1999	
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	seit 1984 außer 1989	
ödp/ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei	seit 1984	
ÖKO-UNION	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz	1989	
PASS	Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen	1994 und 1999	
Patrioten	Patrioten für Deutschland	1989	ab 1994: BüSo
PBC	Partei Bibeltreuer Christen	seit 1994	
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	seit 1994	ab 2009: DIE LINKE
PEAD	Plattform Europa der ArbeitnehmerInnen und Demokratie	1994	
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale	2004	1989 und 1994: BSA
REP	DIE REPUBLIKANER	seit 1989	
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	seit 1979	
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN	1994	
Unabhängige Kandidaten	Bürgeraktion zur Aufstellung von unabhängigen Direktkandidaten	2004	
Zentrum/ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei – Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870	seit 1979 außer 1994	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
Landtagswahlen seit 1946			
"6. PARTEI"	"DIE 6. PARTEI" JUGEND & FRAUENLISTE	BY	
50 Plus	50 Plus-Bürger- und Wählerinitiative für Brandenburg	BB	
AAR	Aktion Ausländerrückführung – Volksbewegung gegen Überfremdung	HE	
AB	Alternatives Bündnis für soziale Gerechtigkeit	MV	
AB 2000	Partei der Alternativen Bürgerbewegung 2000 Deutschland	MV	
ADM	Allianz der Mitte	BW	
AFB	Arbeit für Bremen und Bremerhaven	HB	
AFP	AUTOFAHRER PARTEI	BW	
AFW	Allianz freier Wähler	BB	
AGFG	Allianz für Gesundheit, Frieden und soziale Gerechtigkeit	BE, BW, HH, MV, RP, ST	
AL	Alternative Liste für Demokratie und Umweltschutz – Bremen	BE, HB, HH	
ALP	Arbeitslosen-Partei	ST	
AMP	Aufbruch Mittelstand Partei	NW	
APD	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS	BE, BW, HE, MV, NW, SL	
APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands	BE, HH	
A-R-G Kardel	Arbeitslosen-Rentner-Gruppe	HH	
ASD	Alle Sozialversicherten und Rentner Deutschlands (Rentnerpartei)	HB, NW	
ASG	Aktion Soziale Gemeinschaft	RP	
ASP	Automobile-Steuerzahler-Partei	BY	
AUB-Brandenburg	Allianz Unabhängiger Bürger – Brandenburg e.V.	BB	
AUD	Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher	BE, BW, HH, NI	
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit	BY, RP, SN	
Augsburger Bürger Union	Augsburger Bürger Union	BY	
AVP	Aktionsgemeinschaft VIERTE PARTEI	HE	
BAL	Betrieblich-Alternative Liste	HB	
BB	BÜRGER-BLOCK e.V.	BY	
BBB	Bamberger Bürgerblock	BY	
BBW	Bund der Bürgerinitiativen und Freie Wähler Sachsen-Anhalt	ST	
BCSV	Badische Christlich-Soziale Volkspartei	BW	
BdD	Bund der Deutschen, Partei für Einheit, Frieden und Freiheit	BW, BY, HB, HE, HH, NI, NW, RP, SH	
BDK	Bund Deutscher Kommunisten	HE	
BDV	Bremer Demokratische Volkspartei	HB	
Bewußtsein	Neues Bewußtsein	NI, NW	
BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND Die Freiheitlichen	BB, BY, HE, HH, MV, SL	vor 1998: BFB
BFD	Bund Freies Deutschland	BE	
BFL	Bremer Frauen Liste	HB	
BFWG	Brandenburgische Freie Wähler-Gemeinschaften	BB	
BGD	Bund für Gesamtdeutschland, Ostdeutsche, Mittel- und West- deutsche Wählergemeinschaft – DIE NEUE DEUTSCHE MITTE –	BW, NW	
BHE	Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten	BW, BE, RP	ab 1953: GB/BHE
BHE-DG	Deutscher Gemeinschaftsblock der Heimatvertriebenen und Entrechteten	BY	
BIG	B.I.G. Fluglärm Wahlbündnis e.V.	HH	
Bildungspartei	Bildungspartei	BE	
BIW	Bürger in Wut	HB	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
Block der Heimat- vertriebenen	Block der Heimatvertriebenen	BY	
BMV	Bürgerpartei MV die Initiative für Mecklenburg und Vorpommern	MV	
BP	Bayernpartei	BY	
BRB	Pro Brandenburg / Bürger rettet Brandenburg	BB	
BRbL	Bayerischer Rechtsblock	BY	
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale	HE, NW	ab 1997: PSG
BSP	Bayerische Staatspartei	BY	
BSP Berlin	Bürger- und Stadtpartei Berlin	BE	
BSU	Bürgerliche Soziale Union	TH	
Bü – DKP/KPD	Bündnis DKP/KPD	ST	Listenvereinigung
Bü.90	Bündnis 90	BB, MV	
Bü90/Gr/UFV	Listenvereinigung von Demokratie Jetzt, Initiative Frieden und Menschenrechte, Neues Forum, Unabhängiger Frauenverband und Grüne	BE	
BÜ90/GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Landesverband Sachsen)	ST	
BUMV	Bürger-Union Mecklenburg-Vorpommern	MV	
Bündnis für M-V	Bündnis für M-V	MV	
BUNTE	DIE BUNTEN	HE	
Bunte Liste	Bunte Liste	HH	
Bürger	BürgerBündnis freier Wähler	BB	
BÜRGERBUND	Deutscher BürgerBund	BE, HH	
Bürgerpartei	Bürgerpartei, Partei der Steuerzahler	NI, NW	
Bürgerpartei/ Umweltunion	Bürgerpartei/Umweltunion	HH, NI	
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität	BE, BW, BY, HE, HH, NW, RP, SN	vor 1993: Patrioten
BVE	Block der Vaterländischen Einigung	HE	
BWK	Bund Westdeutscher Kommunisten	BY, HH, NI	
C.B.V.	Christliche Bayerische Volkspartei (Bayerische Patriotenbewegung)	BY	
CATS	Creative Alternative Tierhaltung Stuttgart	BW	
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	Alle Länder außer BY	
CHR.L.	Christliche Liga – Die Partei für das Leben	BB, SN, ST, TH	
CM	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	BW, HH, NI, NW, SL	
CNG	Christlich Nationale Gemeinschaft	SL	
CPD	Christliche Partei Deutschlands	BW	
CSAB	Christlich-Sozialer Arbeiterbund	NW	
CSP	Christlich-Soziale Partei	ST	
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	BY, MV, SL	
CSWU	Christlich Soziale Wählerunion	SL	
CVP	Christliche Volkspartei des Saarlandes	SL	
DA	Bürgerbewegung Demokratischer Aufbruch	BE, RP, SN	
DAP	Deutsche Arbeiterpartei	BE, RP	
DBU	Deutsche Biertrinker Union	BB, MV, SN, ST, TH	
DDD	Bund der Deutschen Demokraten	BE, NI	
DDU	Deutsche Demokratische Union	SL	
DE	Demokratische Erneuerung	ST	
Dem.P	Demokratische Partei	BW	
Der Deutsche Block	Der Deutsche Block	BY	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
Deutsche Liga	Deutsche Liga für Volk und Heimat	BW	
Deutschland	Ab jetzt ... Bündnis für Deutschland	BW, HB, MV, NW	ab 2008: Volksabstimmung
DFD	Demokratischer Frauenbund Deutschlands	ST, TH	
DFP	Deutsche Forumspartei	BB	
DFU	Deutsche Friedens-Union	BW, BY, HB, HE, HH, NI, NW, RP, SH	
DG	Deutsche Gemeinschaft	BW, BY, HE, HH, NI, NW, RP, SH	
DG-BHE	Deutsche Gemeinschaft – Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten	BW	
DGG	Deutsche Gemeinschaft für Gerechtigkeit	SN	
DHP	Deutsche Heimat Partei	HE, NI	
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN	BE, HB, HE, HH, NI, NW, SH, TH	
Die Friesen	Die Friesen	NI	
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN Initiiert vom Senioren-Schutz-Bund "Graue Panther" e.V. ("SSB-GP")	BW, HB, HE, HH	ab 1993: GRAUE
DIE GRÜNEN	Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher	BY	
Die Konservativen	DIE DEUTSCHEN KONSERVATIVEN	HB, HH	
DIE LINKE	DIE LINKE	BY, HE, HH	vor 2005: PDS
Die Linke.	Die Linkspartei.	BE, HB, MV, ST	vor 2005: PDS
DIE LINKE. Niedersachsen	DIE LINKE. Landesverband Niedersachsen	NI	vor 2005: PDS
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	BW, HH, NW	
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz	BE, BW, HE, HH, NI, NW, RP, SN	vor 1994: MUT
Die Unabhängigen	Die Unabhängigen – Landesgemeinschaft unabhängiger Bürger Niedersachsen	NI	
DIE VIOLETTEN	Die Violetten – für spirituelle Politik	BY, HE	
Die Weissen	Unabhängige Liste für Niedersachsen	HB, NI	
dja	Die jungen Alten	HH	
DKP	Deutsche Kommunistische Partei	BB, BE, BW, BY, HB, HH, HE, NI, NW, RP, SH, SL	
DL	Demokratische Linke	BE, BW	
DLV	Deutsches Landvolk	RP	
DLVH	Deutsche Liga für Volk und Heimat	SH	
DM	Deutsche Mitte	HH	
DMP	Die MittelstandsPartei	NW, ST	
DNS	Nationale Sammlung	RP	
Domow.	Domowina, Bund Lausitzer Sorben	BB	
DP	DEUTSCHE PARTEI	BE, BW, BY, HB, HE, HH, NI, NW, SH, SL	
DP/CDU	Niederdeutsche Union	NI	
DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS	BW	
DPP	Demokratische Protest Partei	BW	
DPS	Demokratische Partei Saar	SL	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
DRP	Deutsche Reichs-Partei	BY, HB, HE, HH, RP, SH, SL	
DRP	Deutsche Rechtspartei	NI, NW	
DS	Demokratische Sozialisten	HE, NI	
DSO	Demokratische Soziale Offensive	SL	
DSP	Deutsche Soziale Partei	NI, RP, SH	
DSU	Deutsche Soziale Union (Ost)	BB, BE, MV, NW, SN, ST, TH	
DV	Demokratische Volkspartei	SL	
DVP	Deutsche Volkspartei	HE, NI	
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION	BB, HB, HH, MV, SH, ST, TH	1987: Liste D
EAP	Europäische Arbeiterpartei	BW, BY, HB, HE, HH, NI, NW, RP	
EFP	Europäische Föderalistische Partei – Europa Partei	BW, BY, HB, HH, NI, NW	
ELC	European Labour Committees	HE	
Eltern	Elternpartei	BE, ST	
EP	Europa Partei	HE, HH, NI, SH	
f.NEP	für Nicht-, Erst- & ProtestwählerInnen	HE	
FaBU	Freie Alternative Bürgerunion	MV	
FAG Hessen	FAG FlughafenAusbauGegner Hessen	HE	
FAMILIE/Familie	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS	BB, BW, BY, HE, MV, NI, NW, SH, SL	BY 1982: FP
FamilienPower	FamilienPower	HH	
FAP	Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei	BW, HB, HH, NW	
FBU	FREIE BÜRGER UNION	BY, NW	
FDP	Freie Demokratische Partei	Alle Länder	vor 2002: F.D.P.
FDP/DPS	Freie Demokratische Partei / Demokratische Partei Saar	SL	Landesverband SL der FDP
FDP/DVP	Freie Demokratische Partei / Demokratische Volkspartei	BW	Landesverband BW der FDP
FDV	Freie Deutsche Volkspartei	BE	
FDVP	Freiheitliche Deutsche Volkspartei – Die Freiheitlichen in Deutschland	ST	
FKB	Freier Kulturpolitischer Bund	HH	
FORUM	NEUES FORUM	BE, MV, SN, SN, ST, TH	
FP	Deutsche Familienpartei e.V.	BY	vor 1982: FAMILIE
FP Deutschlands	Freiheitliche Partei Deutschlands	SN, ST	
FRAUEN	FRAUENPARTEI	HB, HE, NI, SH	
Freie Franken	Landeswählergruppe der Franken	BY	
Freie Opposition	Freie Opposition	HE	
FREIE WÄHLER	FW FREIE WÄHLER Hessen e.V.	HE	
Freie Wähler Thüringen	Freie Wähler Thüringen	TH	
FRIEDEN	DIE FRIEDENSLISTE HAMBURG – Liste für Frieden, Arbeitsrecht, Demokratie	HH, NW	
FSP	Freie Sozialistische Partei	HE	
FSU	FREISOZIALE UNION – Demokratische Mitte	BE, BW, HB, HH, NI, NW, SH	ab 2001: HUMAN- WIRTSCHAFT

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
FU	Freie Union in Niedersachsen	NI	
Für Kinder	Zukunft für alle Kinder	HH, HH	
future!	future! – die jugendpartei	ST	
FVP	Freiheitliche Volkspartei	BY, NI	
FW	FREIE WÄHLER	BY, NI, RP	
FW FREIE WÄHLER	FW FREIE WÄHLER Bayern e.V.	BY	
FWG	Freie Wählergemeinschaft Rheinland-Pfalz	HE, RP, SL	
FWG Rheinland-Pfalz	Landesverband Freier Wählergruppen Rheinland-Pfalz e.V.	RP	
G	Gerechtigkeitspartei	BW, HE	
GAL	Grün-Alternative Liste	HH	
GAZ	Grüne Aktion Zukunft	HE	
GB/BHE	Gesamtdeutscher Block/BHE	BE, BW, BY, HB, HE, NI, NW, RP, SH	vor 1953: GB/BHE
GDP	Gesamtdeutsche Partei (DP-BHE)	BW, BY, HB, NI, NW, SH	
GDP/BHE	Gesamtdeutsche Partei/Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten	HE	
GLB	Grüne Liste Berlin	BE	
GLH	Grüne Liste Hessen – Wählergemeinschaft für Umweltschutz und Demokratie	HE	
GLU	Grüne Liste Umweltschutz	HE, HH, NI	
GLÜCKLICHE ZUKUNFT	GLÜCKLICHE ZUKUNFT	HH	
GPD	Grüne Partei Deutschlands	NW	
GPD/BHE	Gesamtdeutsche Partei/Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten	HE	
GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther	Alle Länder	vor 1993: DIE GRAUEN
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Alle Länder außer BB und HH	vor 1993: DIE GRÜNEN; BB, BE, HH und SL: Landesverbände mit anderen Namen
Grüne	Bremer Grüne Liste	BB, MV	
Grüne Demokraten	Demokratische Grüne Listen	SH	
Grüne Liste	Grüne Liste Schleswig-Holstein	SH	
GRÜNE Saar	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	SL	Landesverband SL der GRÜNEN
GRÜNE/AL	DIE GRÜNEN/Alternative Liste für Demokratie und Umweltschutz	BE	Landesverband BE der GRÜNEN
GRÜNE/B90	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	BB	Landesverband BB der GRÜNEN
GRÜNE/GAL	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Landesverband Hamburg, Grün-Alternative Liste	HH	Landesverband HH der GRÜNEN
GRÜ-NF	Grüne Liste/Neues Forum	ST	
GUT	Gerechtigkeit-Umwelt-Tierschutz DIE GRAUEN-Graue Panther – ödp – Die Tierschutzpartei	ST	Listenvereinigung
GVP	Gesamtdeutsche Volkspartei	BW	
Hamburg Block	Hamburg Block (CDU, FDP, DP)	HH	
HB und LVP	Hessische Bauern- und Landvolkpartei	HE	
HL Berlin	Hanf Liga Berlin	BE	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
HLA	Hamburger Liste für Ausländerstopp	HH	
HP	Humanistische Partei	BE, BY, NW	
HUMANWIRTSCHAFT	HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI	BE	vor 2001: FSU
IEBP	Internationale Europäische Bürger-Partei	SL	
IWP	Internationale Weltfriedenspartei	BY	
JA	Ja zu Brandenburg	BB	
JV	Jungwählerverband Niedersachsen	NI	
KBW	Kommunistischer Bund Westdeutschland	BE, BW, BY, HB, HE, HH, NI, NW, RP, SH	
Königspartei	Königspartei	BY	
Kons. P	Konservative Partei	BE	
KP	Kommunistische Partei	BW, SL	
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands	BW, BY, HB, HH, HE, NI, NW, RP, SH	aufgelöst 1956
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands	BY, BW, BE, HB, HE, SH	gegründet 1970
KPD/ML	Kommunistische Partei Deutschlands/Marxisten-Leninisten	HH, NW	
KPD/RZ bzw. KrPD/RZ	Kreuzberger Patriotische Demokraten / Realistisches Zentrum	BE	
Kusch	RECHTE MITTE HeimatHamburg	HH	
LD	Liberale Demokraten	BE, HB, HE, NW	
LDP	Liberaldemokratische Partei Deutschlands	BE, HE	
LIGA	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben	BW, BY	
Linke Alternative	Linke Alternative – Wehrt Euch	HH	
Liste D	DEUTSCHE VOLKSUNION – Liste D	HB	ab 1988: DVU
LL/PDS	Linke Liste/PDS	MV	
LLN	LINKE LISTE NIEDERSACHSEN	NI	
LL-PDS	Linke Liste – PDS	SN, TH	
LLSH	LINKE LISTE Schleswig-Holstein	SH	
LP	Landwirte Partei	NI	
LVP	Landesverband Vorpommern	MV	
MITTE	DIE MITTE	NI	
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	BE, HB, NW, ST	
Mündige Bürger	Die Mündigen Bürger	HE, NW	
MUT	Mensch Umwelt Tierschutz	HH	ab 1994: Die Tierschutzpartei
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN	BE, BW, BY, HB, HE, HH, MV, NI, NW, RP, SL	
NBM	Niederbayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	BY	
NDP/DRP	Nationaldemokratische Partei/Deutsche Reichspartei	HE	
NEUE DEMOKRATIE	NEUE DEMOKRATIE	BE	
NEUE STATT PARTEI	DIE NEUE STATT PARTEI Landesverband Niedersachsen	NI	
NF	NATIONALISTISCHE FRONT	HB	
NFGRDJ	Neues Forum – Die Grünen – Demokratie Jetzt	TH	
NGK	Notgemeinschaft Kriegsgeschädigter	RP	
NICHTWÄHLER	Die Partei der Nichtwähler	BW	
NL	NATIONALE LISTE	HH	
NLP	Niedersächsische Landespartei	NI	
NO	NATIONALE OFFENSIVE	BW	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
Norddeutsche Bauern	Norddeutsche Bauern (ländlicher Raum)	MV	
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	Alle Länder	
NSD	Nationale Solidarität Deutschlands	HH	
ODAD	Ost-Deutsche Alternative für Deutschland	TH	
ödp/ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei	BB, BE, BW, BY, HE, HH, NI, NW, RP, SH, SL, ST, TH	
Offens. D–STATT Partei–DSU	Bündnis Offensive für Sachsen-Anhalt	ST	Listenvereinigung
Offensive D	Partei Rechtsstaatlicher Offensive	BB, BE, HH, MV, NW, SH	vor 2004: Schill
Öko	Öko	HE	
ÖkoLi	Ökologische Linke Berlin	BE, NW	
ÖKO-UNION	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz	NI	vor 1989: SOLIDARITÄT
OPDE	Ost-Partei Deutsche Einheit	ST	
OPdM	OSTDEUTSCHE PARTEI der MITTE	ST	
Partei der Nichtwähler	Partei der Nichtwähler	NW	
PASS	Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen	BE, HB, HE, MV	
Patrioten	Patrioten für Deutschland	BW, HH, NI, NW, RP	ab 1993: BüSo
PBC	Partei Bibeltreuer Christen	BW, BY, HB, HE, HH, MV, NI, NW, RP, SH, SN, TH	
PDD	Partei Deutscher Demokraten	BY	
PdgD	Partei der guten Deutschen	RP	
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	BB, BE, HB, MV, NI, NW, SH, SL, SN, ST, TH	
PDS Hamburg	Partei des Demokratischen Sozialismus Landesverband Hamburg	HH	
PDS/ Linke Liste	Partei des Demokratischen Sozialismus / Linke Liste	HH	
PDS-LL	PDS – Linke Liste	BB	
PETO	PETO – Die Junge Alternative	NW	
PFB	Partei Freier Bürger	HB	
Pfr	Parteifreie Wählerschaft	BY	
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland	HE, HH	
PLOH	Politisch Liberale Offensive für Hamburg	HH	
POP	POGO-PARTEI Die Pogo-Anarchisten!	HH	
Pro DM	Initiative Pro D–Mark – neue liberale Partei –	HH, MV, SN, ST	
Pro DM/Schill	Pro Deutsche Mitte	HH	
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale	BE, HE	vor 1997: BSA
RAP	Reine Arbeiterpartei	SN	
R-B-P	Rechtsstaatliche Bürger Partei	ST	
REGENBOGEN	REGENBOGEN – Für eine neue Linke	HH	
RENTNER	RENTNER-PARTEI	NW	
RENTNER Jetzt	RENTNER Jetzt	HH	
REP	DIE REPUBLIKANER	Alle Länder	
RhVP	Rheinische Volks-Partei	NW	
RP	Rheinlandpartei	NI, NW	
RPD	Republikanische Partei Deutschlands	HH	
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei	BY	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
RSB	Revolutionär Sozialistischer Bund / Vierte Internationale	BW	
RSF	Radikalsoziale Freiheitspartei	HH, NW	
Schill/SCHILL	Partei Rechtsstaatlicher Offensive	HB, HE, HH, MV, NI, ST	ab 2004: Offensive D
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands	BE	
SED-W	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands – Westberlin	BE	
SEW	Sozialistische Einheitspartei Westberlins	BE	
SHB	Sächsische Humanistische Bewegung	SH, SN	
SHLP	Schleswig-Holsteinische Landespartei	SH	
S-H-P	Schleswig-Holstein-Partei	SH	
SLP	Sozialliberale Partei	MV	
SLU, das Spektrum	Sozial Liberalmoralische Union	HH	
SOLIDARITÄT	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz	NI	ab 1989: ÖKO-UNION
SOSwasserturm.de	SOSwasserturm.de	HH	
SP	Sozialdemokratische Partei	BW, SN	
SPASSPARTEI	Die Spaßpartei für Deutschland	MV, ST	
SpB	Spartacusbund	BW, HB	
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Alle Länder	
SPS	Sozialdemokratische Partei Saar	SL	
SRP	Sozialistische Reichspartei	BW, HB, NI, SH	
SRP	SOZIALE REFORM PARTEI	NW	
SSV	Südschleswigscher Verein	SH	
SSW	Südschleswigscher Wählerverband	SH	
ST. PAULI	ST. PAULI	HH	
STATT Partei bzw. STATT	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN	BE, BY, HB, HE, HH, NI, NW, RP, SH, ST, TH	
STATT Partei SAAR	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN	SL	Landesverband SL der STATT Partei
SVP	Saarländische Volkspartei	BE, SL	
SVP/CVP	Saarländische Volkspartei/Christliche Volkspartei	SL	
UAP	UNABHÄNGIGE ARBEITER-PARTEI (Deutsche Sozialisten)	NW	
UB	Unabhängige Bürgerpolitik	HE	
UDM	Deutscher Mittelstand (Union Deutscher Mittelstandsparteien)	HH	
UDP	Unternehmen Deutschland ... eine Partei für alle	HH	
ÜEVPS	Überregionale Europäische Volkspartei Saar	SL	
UFB	Union Freier Bürger	BE	
UFV	Unabhängiger Frauenverband	TH	
UNABH. BÜRGER	Unabhängige Bürger Nordrhein-Westfalen	NW	
Unabh. Bürger NRW	Unabhängige Bürger Nordrhein-Westfalen	NW	
UNABH. KANDIDATEN	UNABHÄNGIGE KANDIDATEN ... für Direkte Demokratie + bürgernahe Lösungen	NW	
UNABHÄNGIGE	Parteifreie und unabhängige Wählergemeinschaft	BW, BY, HB, HE, HH, NI, NW	
Unabhängige Kandidaten	Unabhängige Kandidaten	BY	
Ungültig	Union nicht genug überdachten Lächelns trotz innerer Genialität	HE	
Unpol. Bäuerl. Notgem.	Unpolitische Bäuerliche Notgemeinschaft für den Bayerischen Wald	BY	
UNU	Union Konkreter Umweltschutz (Partei der Mitte)	NW	
USPD	Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands	BE, ST	
UWG	Unabhängige Wählergemeinschaft	BW, NI	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.

Anhang

Erläuterungen der in den Tabellen (Teil I und II) aufgeführten Kurzbezeichnungen der Parteien bzw. sonstigen politischen Vereinigungen – in alphabetischer Reihenfolge –

Name		Wahlteilnahme ²⁾	Bemerkungen (Wahlteilnahme unter anderem Namen)
Kurzbezeichnung oder hier verwendete Abkürzung	volle Bezeichnung ¹⁾		
noch Landtagswahlen seit 1946			
UWN	Unabhängige Wählergemeinschaften Niedersachsen	NI	
UWSH	Unabhängige Wählergemeinschaft Schleswig-Holstein	SH	
UWV	Unabhängige Wählervereinigung der Stadt Weilheim	BY	
UWVB	Unabhängige Wählergemeinschaft der Vertriebenen und	BB	
V.P.M.V.	Volkspartei Mecklenburg-Vorpommern	MV	
VBH	Vaterländischer Bund Hamburg (CDU, F.D.P., DKP)	HH	
Vereinig. Entrechteter	Vereinigung wirtschaftlich und politisch Entrechteter	BY	
VFS	Vereinigung für Frieden und soziale Sicherheit	BW	
VIBT	Volksinteressenbund Thüringen	TH	
Volksabstimmung	Ab jetzt ... Bündnis für Deutschland, Partei für Demokratie durch Volksabstimmung	HE, NI	vor 2008: Deutschland
VPD	Vierte Partei Deutschlands	NI	
VSP	Vereinigte Sozialistische Partei	HH	
VU	Vaterländische Union	BY	
Wahlblock	Wahlblock der Kriegsbeschädigten – Heimatvertriebenen – Entrechteten	BY	
WASG	Arbeit & Soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative	BE, BW, MV, NW, RP	
WAV	Wirtschaftliche Aufbauvereinigung	BY	
WBK	Wählerinitiative Berliner Kleingärtner und Bürger	BE	
WGH	Wählergemeinschaft Hamburg	HH	
WI Europ. Arbeiterpartei	Wählerinitiative Europäische Arbeiterpartei	HB	
WiB	Wähler in Berlin	BE	
WSH	Wählergemeinschaft Schleswig-Holstein	SH	
WV	Wählervereinigung gegen atomare Aufrüstung	HB	
WV Kämpft mit der KPD	Wählervereinigung Kämpft mit der KPD	RP	
WVM	Wirtschaftliche Vereinigung des Mittelstandes	BE	
Zentrum/ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei – Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870	BW, HH, NI, NW, RP, SH	

1) Wenn eine Partei oder politische Vereinigung ihren Namen mehrmals geändert hat, so ist hier nur die zur Zeit gültige Bezeichnung aufgeführt.

2) Bei Bundestags- und Europawahlen Jahr der Wahl; bei Landtagswahlen Bundesländer, in denen die Partei oder politische Vereinigung angetreten ist.